581.943.7
F911

LIBRARY OF
THE NEW YORK BOTANICAL GARDEN

Special Book Fund
1900

Septemb 1899

R. W. Gibson. Inv.

Schulflora

für die

österreichischen Sudeten- und Alpenländer

(mit Ausschluss des Küstenlandes).

Schulau s g a b e

der

„Excursionsflora für Österreich“.

Von

Dr. Karl Fritsch,

k. k. a. o. Professor der systematischen Botanik an der
k. k. Universität in Wien.

Wien, 1900.

Druck und Verlag von Carl Gerold's Sohn

I., Barbaragasse 2.

Verlag von Carl Gerold's Sohn in Wien,
I., Barbaragasse 2.

Excursionsflora für Oesterreich

(mit Ausschluss von Galizien, Bukowina und Dalmatien).

Mit theilweiser Benützung
des
„Botanischen Excursionsbuches“ von G. Lorinser,
verfasst von

Dr. Karl Fritsch,
k. k. Universitätsprofessor.

46 Bogen Octav. Bequemes Taschenformat.
Preis brochirt K 8.—, in elegantem Leinwandband K 9.—.
Mit Postversendung brochirt K 8.30, gebunden K 9.30.

Preisermässigung.

Flora von Niederösterreich.

Handbuch

zur

Bestimmung sämmtlicher in diesem Kronlande und den angrenzenden Gebieten wild wachsenden, häufig gebauten und verwildert vorkommenden Samenpflanzen und Führer zu weiteren botanischen Forschungen für Botaniker, Pflanzenfreunde und Anfänger.

Bearbeitet von

Dr. Günther Ritter Beck von Mannagetta,
k. k. Universitätsprofessor.

Drei Bände. 93 Druckbogen gr. Lex-8°. Mit 158 Abbildungen in Holzschnitt, worauf 1412 Figuren nach Originalzeichnungen des Verfassers. Früherer Preis geheftet K 45.—, elegant gebunden K 51.—. Letziger Preis geheftet K 24.—, in zwei eleganten Halbfranzbänden K 30.—.

Schulflora

für die

österreichischen Sudeten- und Alpenländer

(mit Ausschluss des Küstenlandes).

Schulau s g a b e

der

„Excursionsflora für Österreich“.

Von

Dr. Karl Fritsch,

k. k. a. o. Professor der systematischen Botanik an der
k. k. Universität in Wien.

Wien, 1900.

Druck und Verlag von Carl Gerold's Sohn.

I., Barbaragasse 2.

QK318

.F73

1900

APR 1 1900

Inhalts - Übersicht.

	Seite
Vorwort	V
Erläuterung einiger in den Bestimmungstabellen vor- kommender Fachausdrücke	VIII
Verzeichniss der Abkürzungen	IX
Analytische Übersicht der 24 Classen des Linné'schen Pflanzensystems	X
Die Ordnungen der 24 Classen des Linné'schen Pflanzensystems	XII
Analytischer Schlüssel zur Bestimmung der Pflanzen- gattungen nach dem Linné'schen System	XIV
Specieller Theil: Pteridophyta	1
Gymnospermae	13
Monocotyledoneae	16
Dicotyledoneae	82
Register der deutschen Pflanzennamen	372
Register der lateinischen Familien- und Gattungs- namen	381

VORWORT.

Meine „Excursionsflora für Österreich“ hat eine so günstige Aufnahme gefunden, dass es wünschenswert erschien, speciell für die Zwecke der Schulen eine kleine, billigere Ausgabe derselben herauszugeben. Ich habe diese kleine Ausgabe „Schulflora“ betitelt, um gleich von vorneherein anzudeuten, dass dieses Buch in erster Linie zur Verwendung in der Schule (und zwar vorzugsweise in der Mittelschule) geschrieben ist. Mit Rücksicht hierauf finden sich gegenüber der „Excursionsflora“ der Hauptsache nach folgende Kürzungen und Veränderungen:

An Stelle des in der „Excursionsflora“ die Einleitung bildenden Kapitels, welches „die wichtigsten Grundbegriffe der botanischen Morphologie“ enthält, findet man hier nur die Erläuterung einiger Fachausdrücke, welche nicht allgemein in demselben Sinne verwendet werden (wie namentlich die Bezeichnungen: „Stauden“, „Kräuter“ u. a.), oder welche überhaupt seltener gebraucht werden und daher in manchen Lehrbüchern für Mittelschulen nicht zu finden sind. Alle übrigen Erläuterungen konnten wegbleiben, da einerseits das vorgeschriebene Lehrbuch der Botanik, andererseits der Lehrer dem Schüler in zweifelhaften Fällen Aufschluss ertheilen wird. Aus demselben Grunde ist auch die kurze „Übersicht des natürlichen Pflanzensystems“ weggeblieben.

Im speciellen Theile des Buches wurde die bedeutende Kürzung hauptsächlich durch Weglassung der Familiendiagnosen und der Bestimmungstabellen der Familien bei den Monocotylen und Dicotylen, durch Zusammenziehen nahestehender Arten und durch den

Ausschluss der nur im Küstenlande vorkommenden Arten erzielt. Es wurde vorausgesetzt, dass der Schüler in der Regel nach dem Linné'schen System bestimmt, welches ihn entweder sofort zur Gattung oder doch zur Familie führt. Innerhalb jeder Familie findet er dann eine Tabelle zum Bestimmen der Gattungen. Eigene Bestimmungstabellen für die Familien schienen mir daher überflüssig zu sein.

In Bezug auf die Zusammenziehung von nahe verwandten Arten, welche ich in der Excursionsflora getrennt behandelt hatte, bin ich sehr vorsichtig zu Werke gegangen. Ich halte es nicht für zweckmäßig, für den Schüler ideale Collectiv-Arten nach Art der „*Euphrasia officinalis*“ und der „*Orobanche polymorpha*“ zu construiren, die in der Natur nicht existiren. Ich habe mich deshalb darauf beschränkt, hauptsächlich Formenkreise, die noch nicht genügend geklärt sind (wie z. B. die Gattungen *Caltha* und *Anthyllis*), sowie solche Arten, welche durch Zwischenformen verbunden sind (wie *Carex flava* und *Oederi*, *Helleborus niger* und *macranthus*), oder deren Selbständigkeit noch zweifelhaft ist (wie *Aquilegia Einseleana* und *thalictrifolia*, *Lotus corniculatus* und *tenuifolius*), zusammenzuziehen. Um jedoch den Schüler auf das Vorkommen verschiedener Formen innerhalb einer Art aufmerksam zu machen, ist solchen Artnamen, welche mehrere gut unterscheidbare Formen (eventuell Unterarten oder „kleine Arten“) umfassen, ein Stern (*) vorangesetzt.

Die gesammte Anordnung des speciellen Theiles, also insbesondere die Reihenfolge der Familien und Gattungen, ist genau dieselbe wie in der „Excursionsflora“. Auch die Nomenclatur ist genau dieselbe; nur in ganz wenigen Fällen war es bei der Zusammenziehung mehrerer Arten nöthig, die Collectiv-Art mit einem Namen zu bezeichnen, der in der „Excursionsflora“ nicht angewendet wurde (so z. B. *Iris pallida* für *I. Cengialti* + *I. Illyrica*). Die Autorenamen sind — als für den Schüler gänzlich wertlos — überall weggeblieben. Wer sich für dieselben interessiert, findet sie in der „Excursionsflora“. Auch das

„Verzeichniss der gebräuchlichsten Synonyme“ konnte wegbleiben. Der Schüler soll jede Pflanze nur unter einem Namen kennen lernen; die älteren Bezeichnungen soll er nicht als Ballast mitschleppen. Der Lehrer jedoch, für den die Synonyme zum Verständniss oft nothwendig werden, wird für sich ohnedies die „Excursionsflora“ benützen müssen.

Verbreitungsangaben habe ich nur bei solchen Arten gegeben, welche in einem beträchtlichen Theile des Gebietes fehlen. Die Alpenpflanzen (bezw. Gebirgspflanzen) sind alle ausdrücklich hervorgehoben, ebenso diejenigen, welche nur in den Alpenländern (wenn auch hier in den Thälern) vorkommen, in den Sudetenländern aber fehlen.

Eine specielle Anführung der Bastarte schien mir überflüssig. Jedoch habe ich bei jeder Gattung, innerhalb welcher Bastarte aus unserem Gebiete bekannt sind, diese Thatsache in Form einer kurzen Anmerkung, z. B.: „Bastarte sind nicht selten“, erwähnt.

Bei der Beurtheilung des Buches möge man in Betracht ziehen, dass dasselbe speciell den Bedürfnissen der Schüler angepasst ist, ferner, dass es, um den vom Verleger gewünschten Umfang nicht zu überschreiten, in der knappsten Form abgefasst werden musste.

Wien, am 28. December 1899.

Der Verfasser.

Erläuterung einiger in den Bestimmungstabellen vorkommender Fachausdrücke.

Grundblätter heißen die am Grunde des Stengels, bezw. unmittelbar über dem Erdboden entspringenden Blätter.

Halbsträucher sind Pflanzen, deren oberirdische Organe zum größeren Theile alljährlich absterben, während der untere, verholzte Theil der Stengel ausdauert.

Holzgewächse sind die Bäume und die Sträucher. Kräuter sind Pflanzen, welche nur 1—2 Jahre leben und nach der Fruchtreife absterben.

Phyllocladien sind Zweige, welche die Gestalt von Blättern haben.

Schaft ist ein nicht beblätterter, aber Blüten oder Blütenstände tragender Stengel.

Stauden sind solche Pflanzen, deren oberirdische Organe alljährlich absterben, während die unterirdischen Organe (Wurzelstöcke, Knollen, Zwiebeln oder echte Wurzeln) ausdauern.

Tragblatt heißt dasjenige Blatt, in dessen Achsel eine Blüte oder ein Blütenstand steht.

Vorblätter sind Hochblätter, welche (meist einzeln oder zu zweien) an den Blütenstielen vorkommen.

Alle übrigen Fachausdrücke sind in jedem Lehrbuche der Botanik zu finden.

Verzeichniss der Abkürzungen.

a) In den Bestimmungsschlüsseln und Beschreibungen.

A. = Anthere (Staubbeutel) (auch in Zusammensetzungen, z. B.: Afächer = Antherenfächer).
 B. = Blatt (auch in Zusammensetzungen, z. B.: Babschnitt = Blattabschnitt, Bachsel = Blattachsel, Brosette = Blattrosette, Bstiel = Blattstiel, Grundb. = Grundblätter u. s. w.).
 Blkr. = Blumenkrone (auch in Zusammensetzungen, z. B.: Blkrzipfel = Blumenkronzipfel, Blkröhre = Blumenkronröhre).
 Bt. = Blüte (auch in Zusammensetzungen, z. B.: Bthülle = Blütenhülle, Btstand = Blütenstand, Btstiel = Blütenstiel, Zwitterbt. = Zwitterblüte u. s. w.).
 -btg. = -blütig (z. B.: 2btg. = 2blütig).
 Deckb. = Deckblatt.
 -f. = -förmig (z. B.: eif. = eiförmig).
 Fr. = Frucht (Scheinfr. = Scheinfrucht, Theilfr. = Theilfrucht, Erwand = Fruchtwand u. s. w.).
 Frkn. = Fruchtknoten.
 Gr. = Griffel (Gräste = Griffeläste).
 Grundb. = Grundblätter.
 Hüllsp. = Hüllspelze.
 K. = Kelch (Kröhre = Kelchröhre, Kzipfel = Kelchzipfel, Frk. oder Fruchtk. = Fruchtkelch).

Kb. = Kelchblätter.
 Krb. = Kronblätter.
 -l. = -lich (z. B.: rundl. = rundlich).
 N. = Narbe.
 Nebenb. = Nebenblätter.
 o. = oder.
 Pfl. = Pflanze.
 S. = Samen (Smantel = Samenhülle, Schale = Samenschale).
 -s. = -seits (z. B.: ober. = oberseits).
 Scheinfr. = Scheinfrucht.
 -st. = -ständig (z. B.: unterst. = unterständig).
 Stb. = Staubblätter.
 Stf. = Staubfäden.
 Stg. = Stengel.
 Stgb. = Stengelblätter.
 Theilfr. = Theilfrucht.
 Tr. = Traube.
 Tragb. = Tragblatt.
 u. = und.
 Vorb. = Vorblatt.
 -w. = -wärts (z. B.: oberw. = oberwärts).
 Wst. = Wurzelstock.
 Wz. = Wurzel (Wzfasern = Wurzelfasern).
 Zwitterbt. = Zwitterblüte.

Alle übrigen Abkürzungen dürften selbstverständlich sein.

b) Bei den Verbreitungsangaben.

A. = Alpen.
 B. = Böhmen.
 cult. = cultivirt.
 Geb. = Gebirge.
 K. = Kärnten.
 Kr. = Krain.
 M. = Mähren.
 N. = Niederösterreich.
 O. = Oberösterreich.
 S. = Salzburg.
 Sch. = Schlesien.

Sud. = Sudeten.
 Südst. = Süddeutsche Mark.
 Südt. = Südtirol.
 T. = Tirol und Vorarlberg.
 u. = und.
 v. = von (z. B.: A. v. S. = Alpen von Salzburg, Geb. v. B. T. = Gebirge von Böhmen und Tirol).
 verw. = verwildert.
 Voralp. = Voralpen.

Stehen die Namen einzelner Kronländer in Klammern, so kommt die Pflanze dort nur eingeschleppt oder verwildert vor. — Pflanzen, bei welchen keine Verbreitung angegeben ist, kommen in allen oder doch in den meisten Kronländern vor. — Pflanzen mit der Bezeichnung „Alpenländer“ fehlen in Böhmen, Mähren und Schlesien, kommen aber in allen oder den meisten übrigen Ländern vor.

* Ein Stern vor dem Namen einer Art bedeutet, dass die Art in mehrere Formen zerfällt, welche oft als Unterarten (zum Theile auch als eigene Arten) aufgefasst werden können.

Analytische Übersicht

der

24 Classen des Linné'schen Pflanzensystems.

1	{	In den Blüten der Pflanze finden sich Staubblätter und Fruchtblätter; die letzteren sind meist zu einem Fruchtknoten vereinigt. (Offenblühende o. Phanerogamen).....	2
		Blüten mit Staubblättern und Fruchtblättern fehlen; die Fortpflanzungsorgane sind anders beschaffen. (Verborgенblühende o. Kryptogamen)	
		XXIV. Cryptogamia. Verborgенblühende.	
2	{	In jeder einzelnen Blüte finden sich entweder nur Staubblätter (männliche Blüte), o. nur Fruchtblätter (weibliche Blüte), also nur eingeschlechtige Blüten	3
		Staubblätter und Fruchtblätter finden sich in einer und derselben Blüte vereint vor (Zwitterblüten); bisweilen kommen Zwitterblüten mit eingeschlechtigen gemischt vor.....	4
3	{	Männliche und weibliche Blüten kommen auf einer und derselben Pflanze vor.	
		XXI. Monoecia. Einhäusige.	
		Männliche Blüten finden sich auf einer Pflanze, die weiblichen auf einer anderen Pflanze derselben Art.	
		XXII. Dioecia. Zweihäusige.	
4	{	Es kommen auf der Pflanze nur Zwitterblüten und keine eingeschlechtigen vor.....	5
		Es kommen auf der Pflanze Zwitterblüten mit eingeschlechtigen gemischt vor.	
		XXIII. Polygamia. Vielehige.	
5	{	Die Staubblätter der Zwitterblüte sind frei (A. und Stf. sind weder untereinander, noch die A. mit der Narbe verwachsen.)	9
		A. o. Stf. der Zwitterblüte sind verwachsen	6
6	{	Die Stb. sind an den Griffel angewachsen; die A. stehen in der Nähe der Narben.	
		XX. Gynandria. Stempelständige.	
		Die Stb. sind nicht an den Griffel angewachsen, sondern untereinander verwachsen.....	7
7	{	Die A. sind zu einer Röhre verwachsen, die Stf. frei. (Die Bt. sind meist zu Köpfchen zusammengestellt.)	
		XIX. Syngenesia. Blütenverein.	
		Die A. sind frei, die Stf. untereinander verwachsen	8

- Die Stf. sind in eine Röhre oder in ein Bündel verwachsen.....XVI. **Monadelphia**. Einbrüderige.
- Die Stf. sind in 2 Bündel verwachsen, oder 9 sind verwachsen und der zehnte frei.
- XVII. **Diadelphia**. Zweibrüderige.
- Die Stf. sind in mehr als 2 Bündel verwachsen.
- XVIII. **Polyadelphia**. Vielbrüderige.
- In der Zwitterblüte befindet sich ein Staubblatt.
- I. **Monandria**. Einmännige.
- In der Zwitterblüte befinden sich 2 freie Stb.
- II. **Diandria**. Zweimännige.
- In der Zwitterblüte befinden sich 3 freie Stb.
- III. **Triandria**. Dreimännige.
- In der Zwitterblüte befinden sich 4 freie Stb., alle 4 A. tragend..... 11
- In der Zwitterblüte befinden sich 5 freie Stb., oder 10, darunter aber 5 ohne A.
- V. **Pentandria**. Fünfmännige.
- In der Zwitterblüte befinden sich 6 freie Stb. 12
- In der Zwitterblüte befinden sich 7 freie Stb.
- VII. **Heptandria**. Siebenmännige.
- In der Zwitterblüte befinden sich 8 freie Stb.
- VIII. **Octandria**. Achtmännige.
- In der Zwitterblüte befinden sich 9 freie Stb.
- IX. **Enneandria**. Neunmännige.
- In der Zwitterblüte befinden sich 10 freie Stb.
- X. **Decandria**. Zehnmännige.
- In der Zwitterblüte befinden sich 12—15 freie Stb.
- XI. **Dodecandria**. Zwölfmännige.
- In der Zwitterblüte befinden sich 20 o. mehr freie Stb. 10
- Die Stb. stehen auf dem Rande des ausgehöhlten, scheinbar eine Kelchröhre bildenden Btbodens.
- XII. **Icosandria**. Zwanzigmännige.
- Die Stb. stehen auf dem flachen o. kegelig erhöhten BtbodenXIII. **Polyandria**. Vielmännige.
- Die 4 Stb. sind sämmtlich von gleicher Länge.
- IV. **Tetrandria**. Viermännige.
- 2 Stb. sind länger, 2 kürzer.
- XIV. **Didynamia**. Zweimächtige.
- Die 6 Stb. sind sämmtlich von gleicher Länge o. es sind 3 länger und 3 kürzer.
- VI. **Hexandria**. Sechsmännige.
- 4 Stb. sind länger, 2 kürzer.
- XV. **Tetradynamia**. Viermächtige.

Anmerkung. Man begnüge sich bei der Bestimmung nach dem *Linne'schen* System niemals mit der Untersuchung einer einzigen Blüte, da alle Zahlenverhältnisse, auch die Anzahl der Stb., oft an einzelnen Blüten Ausnahmen erleiden.

Die Ordnungen

der

24 Classen des Linné'schen Pflanzensystems.

Bei den ersten 13 Classen werden die Ordnungen nach der Zahl der Griffel (oder, wenn der Griffel fehlt, der Narben) bestimmt. Die Namen dieser Ordnungen sind daher folgende:

1. Ordnung: 1	} Griffel o. sitzende Narben.	<i>Monogynia.</i>
2. Ordnung: 2		<i>Digynia.</i>
3. Ordnung: 3		<i>Trigynia.</i>
4. Ordnung: 4		<i>Tetragynia.</i>
5. Ordnung: 5		<i>Pentagynia.</i>
6. Ordnung: 6		<i>Hexagynia.</i>
Mehr als 6		<i>Polygynia.</i>

Die Ordnungen der 14. und 15. Classe werden nach der Beschaffenheit der Frucht gebildet und heißen bei der 14. Classe:

1. Ordnung: *Gymnospermia*. Nacktsamige. (Mit 4samigen Spaltfrüchten oder 4steinigen Steinfrüchten.)
2. Ordnung: *Angiospermia*. Bedecktsamige. (Mit Kapselfrüchten, seltener Steinfrüchten, Beeren oder Schließfrüchten.)

Bei der 15. Classe:

1. Ordnung: *Siliculosa*. Mit Schötchen (welche höchstens 4 mal so lang als breit sind).
2. Ordnung: *Siliquosa*. Mit Schoten (welche mehr als 4 mal so lang als breit sind).

Die Ordnungen der 16., 17. und 18. Classe werden nach der Zahl und der Anheftung der Stb. gebildet, eben so wie die Classen 1—13.

Die Ordnungen der 19. Classe bestimmt man nach dem Geschlechte und der Gestalt der einzelnen Blüten:

1. Ordnung: *Polygamia aequalis*. Bt. in Köpfchen, alle zwittrig und fruchtbar, dabei röhrig o. zungenförmig.
2. Ordnung: *Polygamia superflua*. Bt. in Köpfchen, die mittleren zwittrig u. fruchtbar, röhrig, die randständigen weiblich und ebenfalls fruchtbar, zungenförmig o. röhrig.
3. Ordnung: *Polygamia frustranea*. Bt. in Köpfchen, die mittleren zwittrig u. fruchtbar, die randständigen weiblich, aber unfruchtbar.
4. Ordnung: *Polygamia necessaria*. Bt. in Köpfchen, die mittleren zwittrig, aber unfruchtbar, die randständigen weiblich und fruchtbar.

5. Ordnung: *Polygamia segregata*. Bt. in Köpfchen, jede mit besonderer Hülle.
 6. Ordnung: *Monogamia*. Bt. mit deutlich entwickeltem Kelch, meist nicht in Köpfchen.

Die Ordnungen der 20.—23. Classe werden nach der Zahl und Anheftung der Stb., so wie deren Verwachsung gebildet, und erhalten dieselben Namen wie die Classen 1—13 und 16—19.

Von den Ordnungen der 24. Classe ist nur die 1. Ordnung *Filices* (Pteridophyten, Farnpflanzen) in diesem Buche enthalten.

Analytischer Schlüssel

zur

Bestimmung der Pflanzengattungen

nach dem *Linné'schen* System.

I. Classe. **MONANDRIA**. In jeder Zwitterblüte nur ein Staubblatt.

1. Ordnung. **Monogynia**. 1 Griffel o. 1 sitzende Narbe.

1 {	Blkr. verwachsenblättrig, gespornt.	
	Centranthus (315*).	
1 {	Blkr. fehlt.....	2
2 {	B. quirlständig; Wasserpflanze....	Hippuris (225).
2 {	B. nicht quirlständig, oft fehlend.....	3
3 {	B. handförmig getheilt	Alchemilla (173).
3 {	B. fehlend; Stg. gegliedert	Salicornia (101).

2. Ordnung. **Digynia**. 2 Griffel o. 2 sitzende Narben.

1 {	Einjährige Gräser.....	Vulpia (40).
1 {	Andere Pflanzen.....	2
2 {	Wasserpfl.; Bt. ohne Bthülle....	Callitriche (208).
2 {	Landpflanzen.....	Chenopodiaceae (97).

II. Classe. **DIANDRIA**. In jeder Zwitterblüte 2 freie Staubblätter.

1. Ordnung. **Monogynia**. 1 Griffel o. 1 sitzende Narbe.

1 {	Gras- o. binsenartige Gewächse ...	Cyperaceae (43).
1 {	Pfl. von anderer Beschaffenheit	2
2 {	Kleine Wasserpflanzen mit blattähnlichem, gegliedertem Stg., ohne deutliche B....	Lemnaceae (58).
2 {	Andere Pflanzen.....	3
3 {	Blkr. unregelmäßig, gespornt. <i>Utriculariaceae</i> (301).	
3 {	Blkr. nicht gespornt, oft fehlend.....	4

*) Die in Klammern stehenden Zahlen hinter den Gattungs- und Familiennamen verweisen auf jene Seite dieses Buches, auf der man den Schlüssel zur Bestimmung der Arten (bezw. Gattungen) findet.

4	{	Blkr. verwachsenblättrig	5
		Blkr. freiblättrig o. fehlend	7
5	{	Frkn. 1, 1—3- (meist 2-) fächerig	6
		Frkn. 4, o. ein 4 fächeriger, 4 lappiger Frkn. <i>Labiatae</i> (270).	
6	{	Holzgewächse <i>Oleaceae</i> (255).	
		Stauden o. Kräuter <i>Scrophulariaceae</i> (285).	
7	{	K. u. Blkr. vorhanden; Frkn. unterständig. <i>Circaea</i> (225).	
		Bthülle einfach o. fehlend, bezw. die Blkr. fehlend	8
8	{	Bthülle 4spaltig, aber durch Vorhandensein eines Außenkelches scheinbar 8spaltig. <i>Alchemilla</i> (173).	
		Bthülle 1—5 blättrig, ohne Außenk.	9
9	{	Untere B. fiedertheilig; Bthüllb. (Kb.) 4. <i>Lepidium</i> (135).	
		B. ungetheilt, höchstens eingeschnitten-gezähnt, o. ganz fehlend <i>Chenopodiaceae</i> (97).	

2. Ordnung. **Digynia.** 2 Griffel o. 2 sitzende Narben.

{	Gräser <i>Gramineae</i> (21).
{	Kräuter mit gegliedertem, blattlosem Stg. <i>Salicornia</i> (101).

III. Classe. **TRIANDRIA.** In jeder Zwitterblüte 3 freie Staubblätter.

1. Ordnung. **Monogynia.** 1 Griffel o. 1 sitzende Narbe.

1	{	Frkn. unterständig	2
		Frkn. oberständig o. die Bthülle fehlt ganz	4
2	{	Bt. mit unscheinbarem K. u. verwachsenblättriger Blkr.	3
		Bthülle groß, 6 blättrig, blumenkronartig gefärbt. <i>Irideae</i> (72).	
3	{	Blkr. 3spaltig; die unteren B. wirtelig gestellt. <i>Asperula</i> (308).	
		Blkr. 5spaltig; B. gegenständig. <i>Valerianaceae</i> (313).	
4	{	K. 2 blättrig; Blkr. weiß <i>Montia</i> (102).	
		Bthülle einfach o. fehlend	5
5	{	Bthülle deutlich entwickelt, 5—6 blättrig	6
		Bthülle fehlend o. nur durch Schüppchen o. Borsten angedeutet; Bt. von Spelzen umgeben	7
6	{	Bthüllb. 5; Kräuter <i>Polycnemum</i> (98).	
		Bthüllb. 6; gras- o. binsenartige Pfl. <i>Juncus</i> (59).	

- 7 { Bt. in einblütigen Ährchen, diese in einseitswendiger Ähre; B. zweizeilig gestellt **Nardus** (41).
 Btstände anders beschaffen; B. dreizeilig gestellt.
Cyperaceae (43).

2. Ordnung. **Digynia**. 2 Griffel o. 2 sitzende Narben.

- 1 { Gräser..... *Gramineae* (21).
 Pfl. nicht grasähnlich..... 2
 2 { Bt. vielehig, von einem Deckb. u. 2 Vorb. gestützt.
Amarantus (101).
 Bt. zwittrig, seltener vielehig, dann aber ohne Deckb.
Chenopodiaceae (97).

3. u. 4. Ordnung. **Trigynia** und **Tetragynia**.
 3—4 Griffel o. 3—4 sitzende Narben.

- 1 { K. 2theilig o. 2blättrig; Blkr. 3blättrig o. 5spaltig 2
 K. 3—5 blättrig o. die Bthülle einfach..... 3
 2 { Blkr. trichterförmig, auf einer Seite gespalten, ihr
 Saum 5spaltig **Montia** (102).
 Blkr. 3 blättrig **Elatine** (215).
 3 { Bthüllb. 6 (o. Kb. u. Krb. je 3) 4
 Bthüllb. 3—5 o. Kb. u. Krb. je 5..... 6
 4 { Wasserpfl. mit wirteligen B.; die inneren Bthüllb.
 weiß gefärbt, die äußeren grünlich. **Elodea** (21).
 B. nicht wirtelig 5
 5 { Bthüllb. trockenhäutig; Frkn. oberständig.
Juncus (59).
 Bthüllb. blumenkronartig; Frkn. unterständig.
Irideae (72).
 6 { B. wechselständig **Amarantus** (101).
 B. gegenständig *Caryophyllaceae* (102).

IV. Classe. **TETRANDRIA**. In jeder Zwitterblüte
 4 freie, gleichlange Staubblätter.

1. Ordnung. **Monogynia**. 1 Griffel o. 1 sitzende Narbe.

- 1 { Bthülle einfach 2
 K. u. Blkr. vorhanden 7
 2 { Frkn. unterständig 3
 Frkn. oberständig 4
 3 { Bthülle kelchartig; B. gegenständig. **Ludwigia** (222).
 Bthülle innen weiß gefärbt; B. schraubig gestellt.
Thesium (92).

4	{	Bthüllb., da ein Außenk. vorhanden ist, scheinbar 8.	
		Alchemilla (173).	
	{	Bthüllb. 4	5
5	{	B. gefiedert	Sanguisorba (174).
	{	B. ungetheilt	6
6	{	B. herzförmig; Bt. weiß, in einer Traube.	
		Majanthemum (70).	
	{	B. nicht herzförmig; Bt. grünlich, in Knäueln.	
		Parietaria (91).	
7	{	Btköpfchen mit reichblättriger Hülle; K. doppelt,	
		der innere zuletzt an die Fr. angewachsen; Blkr.	
		verwachsenblättrig	Dipsaceae (315).
	{	K. einfach	8
8	{	Krb. 4, frei	9
	{	Blkr. verwachsenblättrig	15
9	{	Holzgewächse	10
	{	Kräuter o. Stauden	12
10	{	Stb. zwischen den Krb. stehend	11
	{	Stb. vor den Krb. stehend	Rhamnus (211).
11	{	Frkn. unterständig; Steinfr.	Cornus (246).
	{	Frkn. oberständig; Kapselfr.	Evonymus (209).
12	{	B. getheilt	13
	{	B. ungetheilt; Wasserpfl. mit weißen Bt.	
		Trapa (225).	
13	{	B. doppelt 3 zählig; Blkr. blutroth, Nebenkronen gelb.	
		Epimedium (128).	
	{	B. fiederschnittig o. fiedertheilig; Blkr. weiß, ohne	
		Nebenkronen	14
14	{	Fr. lineal, flach, aufspringend ...	Cardamine (141).
	{	Fr. nierenförmig, nicht aufspringend.	
		Coronopus (136).	
15	{	Frkn. unterständig	16
	{	Frkn. oberständig	17
16	{	B. wirtelig gestellt; Stauden o. Kräuter.	
		Rubiaceae (308).	
	{	B. gegenständig; kleiner Strauch ..	Linnaea (312).
17	{	Frkn. 4, o. ein 4 fächeriger, 4 lappiger Frkn.	
		Labiatae (270).	
	{	Frkn. 1	18
18	{	Blkr. trockenhäutig, mit zurückgebrochenem Saume.	
		Plantago (306).	
	{	Blkr. nicht trockenhäutig	19
19	{	Bt. in Köpfchen, blau o. violett; Blkr. unregel-	
		mäßig, 3—5 spaltig	Globularia (306).
	{	Bt. nicht in Köpfchen	20

- 20 { Sehr kleine, 1jährige Kräuter mit sehr kleinen,
weißen o. röthlichen Bt. 21
Ansehnlichere Pfl. o. kleine Pfl. mit auffallenden Bt. 23
- 21 { B. u. Btstiele grundständig; Blkr. glockig-radförmig.
Limosella (290).
Stg. beblättert; Bt. blattachselständig 22
- 22 { B. gegenständig; Blkr. 2lippig...**Lindernia** (290).
B. wechselständig; Blkr. krugförmig, mit 4 spaltigem
Saume..... **Centunculus** (249).
- 23 { B. ganzrandig; Bt. auffallend, blau o. lila.
Gentiana (257).
B. fiederlappig o. 3 spaltig; Bt. klein, helllila, in
verlängerten Ähren**Verbena** (270).

2. Ordnung. **Digynia**. 2 Griffel o. 2 sitzende
Narben.

- 1 { Blattlose, kletternde Schmarotzerpfl. mit weißen,
röthlichen o. gelblichen Bt.....**Cuscuta** (263).
Beblätterte Pfl. 2
- 2 { Holzgewächse; Fr. geflügelt**Ulmus** (90).
Stauden o. Kräuter 3
- 3 { K. u. Blkr. vorhanden, letztere verwachsenblättrig . 4
Bthülle einfach 5
- 4 { Frkn. oberständig **Gentianaceae** (256).
Frkn. unterständig **Rubiaceae** (308).
- 5 { B. gefiedert**Sanguisorba** (174).
B. ungetheilt o. fingerförmig getheilt.
Alchemilla (173).

3. Ordnung. **Trigynia**. 3 Griffel o. 3 sitzende
Narben.

Hieher nur einige *Caryophyllaceae* (102).

4. Ordnung. **Tetragynia**. 4 Griffel o. 4 sitzende
Narben.

- 1 { Holzgewächse mit immergrünen B.....**Ilex** (209).
Stauden o. Kräuter..... 2
- 2 { Blattlose, kletternde Schmarotzerpfl. **Cuscuta** (263).
Beblätterte Pfl. 3
- 3 { Wasserpfl. mit unscheinbaren Bt; scheinbare Bthülle
einfach, 4 theilig.....**Potamogeton** (17).
K. u. Blkr. vorhanden, letztere selten fehlend 4
- 4 { Blkr. verwachsenblättrig 5
Krb frei, selten fehlend 6

- 5 { Blkr. verschieden gefärbt; B. ungetheilt. **Gentiana** (257).
 5 { Blkr. grünlich; B. getheilt. **Adoxa** (313).
 6 { Die Zipfel des 4spaltigen K. 2—3spaltig; Frkn.
 6 { 8fächerig; sehr kleines Kraut. . . . **Radiola** (202).
 7 { Kb. ungetheilt 7
 7 { Frkn. u. Kapseln 4 **Crassula** (152).
 7 { Frkn. u. Kapsel 1 *Caryophyllaceae* (102).

V. Classe. **PENTANDRIA**. In jeder Zwitterblüte
 5 freie Staubblätter.

1. Ordnung. **Monogynia**. 1 Griffel o. 1 sitzende
 Narbe.

- 1 { Bthülle einfach, o. die Krb. faden- o. borstenförmig 2
 1 { K. u. Blkr. vorhanden, letztere normal entwickelt.. 5
 2 { Frkn. unterständig **Thesium** (92).
 2 { Frkn. oberständig 3
 3 { Krb. faden- o. borstenförmig.
 3 { *Caryophyllaceae* (102).
 3 { Krb. ganz fehlend 4
 4 { Am Grunde jedes B. eine häutige Nebenbscheide;
 4 { Bthülle meist blumenkronenartig gefärbt.
 4 { **Polygonum** (96).
 4 { Nebenb. fehlen; Bthülle unscheinbar, grünlich;
 4 { 1jährige Kräuter mit pfriemlichen B.
 4 { **Polycnemum** (98).
 5 { Krb. frei o. an der Spitze zusammenhängend 6
 5 { Krb. wenigstens am Grunde untereinander ver-
 5 { wachsen 13
 6 { Holzgewächse 7
 6 { Stauden o. Kräuter 11
 7 { Frkn. oberständig 8
 7 { Frkn. unterständig 10
 8 { Klettersträucher mit Ranken . . . *Ampelideae* (212).
 8 { Rankenlose, nicht kletternde Holzgewächse. 9
 9 { Stb. mit den Krb. abwechselnd. . **Evonymus** (209).
 9 { Stb. vor den Krb. stehend *Rhamnaceae* (211).
 10 { Mittels Haftwurzeln kletternder Strauch; Bt. in
 10 { Dolden. **Hedera** (226).
 10 { Aufrechte Sträucher; Bt. in Trauben o. einzeln
 10 { (selten 2—3 beisammen). **Ribes** (158).
 11 { Bt. weiß, regelmäßig; zwischen den Stb. 5 drüsig-
 11 { gewimperte Schuppen **Parnassia** (158).
 11 { Bt. unregelmäßig, gespornt; keine Schuppen zwischen
 11 { den Stb. 12

- 12 { Kb. meist 3, das obere gespornt; Krb. scheinbar 3.
Impatiens (211).
 Kb. 5, mit Anhängseln; Krb. 5, das unterste gespornt **Viola** (217).
- 13 { Frkn. halb o. ganz unterständig 14
 Frkn. oberständig 17
- 14 { Holzgewächse *Caprifoliaceae* (312).
 Stauden o. Kräuter 15
- 15 { B. schraubig gestellt, die untersten oft rosettig ... 16
 B. wirtelig angeordnet *Rubiaceae* (308).
- 16 { Außer den 5 fruchtbaren Stb. noch 5 verkümmerte vorhanden; Frkn. halb unterständig.
Samolus (254).
 Nur 5 Stb. vorhanden; Frkn. vollkommen unterständig *Campanulaceae* (318).
- 17 { Frkn. 1 18
 Frkn. 2 o. 4, aber nur 1 Gr. o. 1 N. 24
- 18 { Kletternde Schmarotzerpfl. ohne grüne B.
Cuscuta (263).
 Beblätterte Pfl. 19
- 19 { Frkn. 3 fächerig *Polemoniaceae* (263).
 Frkn. 1—2 fächerig, selten unvollständig 4 fächerig 20
- 20 { Stb. vor den Zipfeln der Blkr. stehend.
Primulaceae (249).
 Stb. zwischen den Zipfeln der Blkr. stehend 21
- 21 { Frkn. 1—2 fächerig, mit 4 Samenknospen; Blkr. trichterig glockig, 5 faltig... *Convolvulaceae* (262).
 Frkn. mit zahlreichen Samenknospen 22
- 22 { B. entweder ungetheilt und gegenständig (o. nahezu gegenständig), o. dreizählig und schraubig gestellt
Gentianaceae (256).
 B. schraubig gestellt, niemals 3 zählig 23
- 23 { A. dem spitzen Ende des Stf. aufliegend, 2 fächerig.
Solanaceae (283).
 A. quer o. schief auf das verbreiterte Ende der Stf. gestellt **Verbascum** (287).
- 24 { B. meist schraubig gestellt; Fr. nicht aufspringend.
Borragineae (264).
 B. gegenständig o. wirtelig; Fr. aufspringend 25
- 25 { Stf. frei *Apocynaeae* (261).
 Stf. in eine Röhre verwachsen... *Asclepiadeae* (262).

2. Ordnung. **Digynia**. 2 Griffel o. 2 sitzende Narben.

- 1 { Holzgewächse 2
 Stauden o. Kräuter 4

- 2 { B. ungetheilt..... 3
 { B. gefiedert, gegenständig; Bt. hängend, weiß o.
 etwas röthlich *Staphylea* (210).
 3 { Bthülle einfach *Ulmaceae* (90).
 { K. u. Blkr. vorhanden *Zizyphus* (211).
 4 { Kletternde, blattlose Schmarotzerpfl. *Cuscuta* (263).
 { Beblätterte Pfl. 5
 5 { Zwischen den 5 Kb. stehen 5 sehr kleine pfriemliche
 Außenkb.; Krb. gelb *Aremonia* (174).
 { Bthülle einfach o. doppelt, aber ohne Außenk. 6
 6 { Frkn. unterständig; Bt. in zusammengesetzten Dol-
 den, seltener in einfachen Dolden o. Köpfchen.
Umbelliferae (226).
 { Frkn. oberständig 7
 7 { Blkr. verwachsenblättrig 8
 { Blkr. freiblättrig o. fehlend 9
 8 { Frkn. 2, mit gemeinschaftlicher Narbe.
Asclepiadeae (262).
 { Frkn. 1. *Gentianaceae* (256).
 9 { Krb. vorhanden, aber oft fadenförmig (selten fehlend,
 dann aber die B. gegenständig).
Caryophyllaceae (102).
 { Bthülle einfach; B. schraubig gestellt 10
 10 { Am Grunde der B. befinden sich am Stg. häutige
 Nebenbscheiden; Bthülle meist blumenkronartig
 gefärbt *Polygonum* (96).
 { Nebenb. fehlen; Bthülle kelchartig, meist grünlich.
Chenopodiaceae (97).

3. u. 4. Ordnung. **Tri-Tetragynia.** 3—4 Griffel
 o. 3—4 sitzende Narben.

- 1 { Holzgewächse 2
 { Kräuter, Stauden o. Halbsträucher 5
 2 { Blkr. verwachsenblättrig, radförmig; B. gegenständig.
Caprifoliaceae (312).
 { Krb. frei 3
 3 { Zweige dornig; Fr. groß, geflügelt. *Paliurus* (211).
 { Zweige wehrlos 4
 4 { Bt. ansehnlich, weiß o. etwas röthlich, hängend;
 Fr. groß, aufspringend *Staphylea* (210).
 { Bt. klein u. unscheinbar, nicht hängend; Fr. klein,
 nicht aufspringend *Anacardiaceae* (209).
 5 { Alle B. grundständig, rosettig, mit langen rothen
 Stieldrüsen bedeckt; Bt. weiß, in ährenförmigen
 Wickeln. *Drosera* (149).
 { Pfl. anders beschaffen 6

- 6 { Zwischen den Stb. stehen 5 mit langen Drüsenhaaren bewimperte Schuppen; Bt. weiß. **Parnassia** (158).
 { Zwischen den Stb. stehen keine bewimperten Schuppen..... 7
- 7 { Stb. am Grunde in einen Ring verwachsen, zwischen ihnen oft 5 zahnförmige Staminodien; Blkr. verschieden gefärbt **Linum** (202).
 { Stb. frei; Blkr. weiß, röthlich o. fehlend 8
- 8 { K. u. Blkr. vorhanden, letztere selten fehlend, dann aber die B. gegenständig. *Caryophyllaceae* (102).
 { Bthülle einfach; B. schraubig gestellt 9
- 9 { Am Grunde der B. befinden sich häutige Nebenabscheiden; Bthülle meist blumenkronartig gefärbt. **Polygonum** (96).
 { Nebenb. fehlen; Bthülle kelchartig, meist grünlich. **Amarantus** (101).

5. Ordnung. **Pentagynia**. 5 Griffel o. 5 sitzende Narben.

- 1 { Bt. unregelmässig, gespornt; Kb. u. Krb. (scheinbar) 3. **Impatiens** (211).
 { Bt. regelmäßig, nicht gespornt..... 2
- 2 { Holzgewächse mit lederigen, in eine dornige Spitze auslaufenden u. meist auch dornig gezähnten B. **Ilex** (209).
 { Kräuter, Stauden o. Halbsträucher; B. nicht dornig 3
- 3 { Kleine Alpenpfl. mit 3 zähligen B. u. gelben Bt. **Sibbaldia** (172).
 { B. nicht 3 zählig 4
- 4 { Blkr. verwachsenblättrig; K. 5 zählig, gefaltet, oben trockenhäutig..... **Armeria** (255).
 { Krb. frei 5
- 5 { B. fiederförmig getheilt; Fr. in 5 geschnäbelte Theilfr. zerfallend..... **Erodium** (201).
 { B. ungetheilt, manchmal 2klappig 6
- 6 { Wasserpfl. mit wirteligen B. o. Sumpfpfl. mit grundständiger Blattrosette *Droseraceae* (149).
 { Landpfl. mit beblättertem Stg..... 7
- 7 { Stb. am Grunde in einen Ring verwachsen, zwischen ihnen oft 5 zahnförmige Staminodien. **Linum** (202).
 { Stb. frei; Staminodien fehlen. *Caryophyllaceae* (102).

6. Ordnung. **Polygynia**. Mehr als 5 Griffel o. sitzende Narben.

- 1 { Kleine, ausdauernde Alpenpfl. mit 3 zähligen B. u. verkehrt-eiförmigen, 3 zähligen Blättchen. **Sibbaldia** (172).
 2 { Kleine, 1 jährige Kräuter mit linealen o. in lineale Zipfel getheilten B. 2
 2 { Kb. gespornt; B. lineal, ungetheilt. **Myosurus** (123).
 2 { Kb. nicht gespornt; B. 3 theilig o. handförmig zerschlitzt. **Ranunculus** (123).

VI. Classe. **HEXANDRIA**. In jeder Zwitterblüte 6 freie Staubblätter; letztere gleichlang oder 3 länger, 3 kürzer.

1. Ordnung. **Monogynia**. 1 Griffel o. 1 sitzende Narbe.

- 1 { Sträucher. 2
 1 { Stauden o. Kräuter. 3
 2 { B. gegenständig, ganzrandig. **Loranthus** (92).
 2 { B. gebüschelt, feinstachelig-gesägt. **Berberis** (128).
 3 { Btboden röhrig o. glockig ausgehöhlt, scheinbar eine Kelchröhre bildend, welche am Rande mit 2 Reihen von je 6 Zähnen besetzt ist. **Lythraceae** (221).
 3 { Btboden nicht ausgehöhlt; K. niemals 12 zählig. 4
 4 { Bt. in Kolben, ohne Bthülle, von einer großen, innen weiß gefärbten Scheide eingeschlossen. **Calla** (58).
 4 { Bthülle stets vorhanden. 5
 5 { Frkn. oberständig. 6
 5 { Frkn. unterständig; Bthüllb. 6. **Amaryllideae** (71).
 6 { Btstand kolbenförmig; Bt. sehr klein, dicht aneinander gedrängt; B. lineal. **Acorus** (58).
 6 { Btstand nicht kolbenförmig. 7
 7 { Bthüllb. meist 5; B. in der Regel mit deutlichem Mittelnerv, an ihrem Grunde eine den Stg. umgebende häutige Nebenbscheide. **Polygonum** (96).
 7 { Bthüllb. 6; B. meist parallelnervig, seltener netznervig; Nebenbscheide fehlt. 8
 8 { Bthülle häutig, meist braun o. grünlich, seltener röthlich, gelblich o. weiß; N. 3, fädlich verlängert; Pfl. gras- o. binsenartig. **Juncaceae** (59).
 8 { Bthülle meist blumenkronartig, verschieden gefärbt; N. meist nicht fädlich. **Liliaceae** (62).

2. Ordnung. **Digynia.** 2 Griffel o. 2 sitzende Narben.

- Holzgewächse mit lanzettlichen, am Grunde schiefen,
2zeilig gestellten B. *Celtis* (90).
Kleine Alpenpfl. mit nierenförmigen Grundb. *Oxyria* (96).

3. u. 4. Ordnung. **Tri-Polygynia.** 3 o. mehr
Griffel o. sitzende Narben.

1	{	K. u. Blkr. 3blättrig	2
Bthüllb. 5—6, gleichartig		4	
2	{	Frkn. oberständig	3
		Frkn. unterständig; B. zu 3—4 wirtelig.	
		Elodea (21).	
3	{	Frkn. 1; Gr. 3(—4)	Elatine (215).
		Frkn. u. Gr. 6 oder mehr	Alisma (20).
4	{	Am Grunde jedes B. eine den Stg. umgebende	
		Nebenbscheide	Polygoneae (94).
		Nebenbscheide fehlt	5
5	{	Gr. entwickelt, wenn auch oft kurz	Liliaceae (62).
		Gr. fehlt	Juncagineae (19).

VII. Classe. **HEPTANDRIA**. In jeder Zwitterblüte
7 Staubblätter.

1. Ordnung. Monogynia. Griffel 1.

- { Bäume mit gefingerten B.....**Aesculus** (210).
 { Kleine Pfl. mit ungetheilten B..**Trientalis** (254).

VIII. Classe. OCTANDRIA. In jeder Zwitterblüte
8 freie Staubblätter.

1. Ordnung. **Monogynia.** 1 Griffel o. 1 sitzende Narbe.

1	{	Blattlose, beschuppte, wachsgelbe Schmarotzerpfl.; K.	
		u. Blkr. 4—5 blättrig..... Monotropa (247).	
		Pfl. mit grünen B.....	2
2	{	Bäume o. große Sträucher mit großen, meist ge-	
		lappten B.; Krb. frei; Fr. geflügelt.. Acer (210).	
		Niedrige Sträucher, Stauden o. Kräuter.....	3
3	{	B. ungetheilt	4
		B. fiederig getheilt; Bt. gelb	Ruta (203).
4	{	Stg. unten nackt, nur unter der Bt. mit 4 (o. mehr)	
		wirtelständigen B.; Bthüllb. 8..... Paris (71).	
		B nicht wirtelständig o. in zahlreichen Wirteln...	5

- 5 { Bthülle einfach 6
 K. u. Blkr. vorhanden 7
- 6 { Btboden ausgehöhlt, einer Blkrröhre ähnlich; Stb. in
 der Aushöhlung des Btbodens, meist hoch über
 dem Frkn., eingefügt *Thymelaeaceae* (220).
 Btboden nicht ausgehöhlt; Stb. unterhalb des Frkn.
 eingefügt *Polygoneae* (94).
- 7 { Kleine Sträucher *Ericaceae* (247).
 Stauden o. Kräuter 8
- 8 { Frkn. unterständig; Krb. frei ... *Oenotheraceae* (222).
 Frkn. oberständig; Krb. verwachsen.
Blackstonia (257).

2. u. 3. Ordnung. **Digynia** u. **Trigynia**. 2—3
 Griffel o. 2—3 sitzende Narben.

- 1 { Am Grunde des Stg. eine häutige Nebenbscheide;
 Bthüllb. meist 5 *Polygoneae* (94).
 Nebenbscheide fehlend 2
- 2 { B. gegenständig, fast immer ganzrandig, niemals
 nieren- o. halbkreisförmig. *Caryophyllaceae* (102).
 B. wechsel- o. gegenständig, grobgekerbt, nieren-
 förmig o. halbkreisförmig. **Chrysosplenium** (158).

4. Ordnung. **Tetragynia**. 4 Griffel o. 4 sitzende
 Narben.

- 1 { B. ungetheilt 2
 B. getheilt 4
- 2 { B. gegenständig o. in zahlreichen Wirteln 3
 B. am Ende der Stg. zu 4 (o. mehr) wirtelig;
 Bthüllb. 8, grünlich **Paris** (71).
- 3 { Bt. sehr klein, in den Blattachseln; Wasser- o.
 Schlammpl. **Elatine** (215).
 Bt. o. Btstände endständig; Landpl.
Caryophyllaceae (102).
- 4 { Wasserpfl.; B. haarfein-fiedertheilig.
Myriophyllum (225).
 Zarte Staude; B. 1—2 fach 3 schnittig. **Adoxa** (313).

IX. Classe. **ENNEANDRIA**. In jeder Zwitterblüte
 9 freie Staubblätter.

1.—3. Ordnung. **Mono-Hexagynia**. Griffel (o.
 Narben) 1—6.

- { Holzgewächse mit immergrünen B.; A. mit Klappen
 aufspringend **Laurus** (129).
 Sumpfpfl. mit linealen B.; Bt. groß, rosenroth.
Butomus (20).

X. Classe. **DECANDRIA**. In jeder Zwitterblüte
10 freie Staubblätter.

1.—3. Ordnung. **Mono-Trigynia**. 1—3 Griffel o.
1—3 sitzende Narben.

1	{	Holzgewächse	2
		Stauden o. Kräuter, seltener Halbsträucher.....	3
2	{	Blkr. schmetterlingsförmig, rosenroth; B. nierenförmig, ganzrandig	Cercis (183).
		Blkr. nicht schmetterlingsförmig; B. niemals nierenförmig.....	Ericaceae (247).
3	{	B. entweder handförmig-gelappt o. -getheilt oder fiederig getheilt; Gr. 1.....	4
		B. ungetheilt, seltener gelappt o. getheilt, dann aber 2 Gr. vorhanden.....	6
4	{	N. 5; Bt. regelmäßig o. fast regelmäßig, niemals gelb	Geraniaceae (199).
		Nr. 1; Bt. regelmäßig u. gelb o. unregelmäßig ...	5
5	{	B. mit Nebenb.; Fr. dornig.....	Tribulus (203).
		B. ohne Nebenb.; Fr. nicht dornig	Rutaceae (203).
6	{	Fr. von den 2 bleibenden Gr. geschnäbelt; Stb. höher eingefügt als der Frkn.	
			Saxifragaceae (152).
		Fr. nicht geschnäbelt; Gr. 1—3	7
7	{	Frkn. halb unterständig; Blkr. verwachsenblättrig, weiß; Bt. klein, in Trauben	Samolus (254).
		Frkn. oberständig	8
8	{	B. etwas lederig, glänzend, immergrün, oder wachsgelb, schuppenförmig, nie gegenständig; Blkr. immer vorhanden; A. mit Löchern o. mit Querspalt aufspringend.....	Pirolaceae (243).
		B. nicht lederig, am häufigsten gegenständig; Blkr. manchmal fehlend; A. mit Längsspalt aufspringend.....	Caryophyllaceae (102).

4.—6. Ordnung. **Tetra-Polygynia**. Griffel (o.
sitzende Narben) 4 oder mehr.

1	{	B. getheilt	2
		B. ungetheilt	3
2	{	B. 3zählig; zarte Stauden o. Kräuter; Krb. frei, gelb, weiß o. lila	Oxalis (201)
		B. 1—2 fach 3schnittig; zarte Staude; Blkr. verwachsenblättrig, radförmig, grünlich. Adoxa (313).	
3	{	Gr. (7—)10; Bthülle einfach, 5 blättrig.	
			Phytolacca (102).
		Gr. 4—6; meist K. u. Blkr. vorhanden	4

- 4 { Frkn. 4—5, in einen Kreis gestellt, frei o. am
Grunde verwachsen.....**Sedum** (150).
Frkn. 1 *Caryophyllaceae* (102).

XI. Classe. **DODECANDRIA**. In jeder Zwitterblüte
12—18 freie Staubblätter.

1. Ordnung. **Monogynia**. 1 Griffel o. 1 sitzende Narbe.

- 1 { K. u. Blkr. vorhanden 2
Bthülle einfach, 3spaltig; B. nierenförmig.
Asarum (93).
2 { K. 2spaltig; Blkr. 5blättrig, gelb. **Portulaca** (102).
K. meist 6zählig, mit 6 dazwischen liegenden
Zähnen des Außenk.; Blkr. meist 6blättrig.
Lythrum (221).

2. Ordnung. **Digynia**. 2 Griffel o. 2 sitzende Narben.

- { Kb. 4—5, 1reihig, unter ihnen ein mehrreihiger
Kranz hakiger Weichstacheln. **Agrimonia** (173).
Kb. 2reihig, die äußeren (Außenkb.) sehr klein,
zahnförmig **Aremonia** (174).

3. u. 4. Ordnung. **Tri-Polygynia**. 3 o. mehr Griffel o.
sitzende Narben.

- 1 { Frkn. 6 o. mehr, oft am Grunde verwachsen.
Crassulaceae (149).
Frkn. 1 2
2 { Frkn. an der Spitze offen; Pfl. ohne Milchsafft.
Reseda (149).
Frkn. geschlossen; Pfl. Milchsafft enthaltend.
Euphorbia (206).

XII. Classe. **ICOSANDRIA**. In jeder Zwitterblüte min-
destens 20 freie Staubblätter, welche am Rande des
scheibenförmigen o. ausgehöhlten Blütenbodens (schein-
bar in der Kröhre) eingefügt sind.

1.—3. Ordnung. **Mono-Polygynia**. Griffel (o. Narben) 1
bis viele.

- 1 { Stamm fleischig, aus zusammengedrückten Gliedern
bestehend, mit Stachelbüscheln besetzt, ohne deut-
liche B. **Opuntia** (220).
Pfl. mit normal entwickelten B. ... 2
2 { B. schraubig gestellt 3
B. gegenständig.... 4

- 3 { Krb. meist 6, scharlachroth; Beeren - sehr groß,
apfelförmig, meist roth.....**Punica** (222).
Krb. 4—5, weiß **Philadelphus** (158).
- 4 { Frkn. 10 o. mehr, in einen Kreis gestellt, am
Grunde oft verwachsen; B. fleischig, ohne Nebenb.
Sempervivum (151).
Frkn. nicht in einen Kreis gestellt, oder weniger
als 10; B. nicht fleischig, meist mit Nebenb.
Rosaceae (159).

XIII. Classe. **POLYANDRIA**. In jeder Zwitterblüte mindestens 20 freie Staubblätter, welche auf dem mehr o. weniger kegelförmig erhobenen Blütenboden eingefügt sind.

1.—3. Ordnung. **Mono-Polygynia**. Griffel (o. Narben) 1 bis viele.

- 1 { Kb. 2, meist sehr bald abfallend.
Papaveraceae (129).
Kb. mehr als 2 2
- 2 { Frkn. u. Fr. sehr lang gestielt; Kb. u. Krb. 4;
Sträucher mit ungetheilten B. .. **Capparis** (148).
Frkn. sitzend o. nur ganz kurz gestielt..... 3
- 3 { Bäume mit herzförmig-rundlichen, gesägten B.; ein
flügelartiges Hochb. an den Stiel jedes Btstandes
angewachsen **Tilia** (212).
Sträucher, Stauden o. Kräuter ohne flügelartige
Hochb 4
- 4 { Frkn. 1, 6—20 fächerig, mit großer schildförmiger
N.; Krb. zahlreich; große Wasserpfl. mit schwim-
menden, herzförmigen B. .. **Nymphaeaceae** (116).
Frkn. 1 o. mehrere, 1—5 fächerig 5
- 5 { Frkn. 1, oben offen..... **Reseda** (149).
Frkn. 1 bis viele, geschlossen 6
- 6 { Frkn. in jeder Bt. mehrere (wenn 1, dann die B.
getheilt) **Ranunculaceae** (117).
Frkn. 1; B. ungetheilt **Cistineae** (216).

XIV. Classe. **DIDYNAMIA**. In jeder Zwitterblüte 4 freie Staubblätter, von denen 2 länger und 2 kürzer sind.

1. Ordnung. **Gymnospermia**. Im Grunde des K. 4 unbedeckte Nüsschen, in deren Mitte der Gr.

- { Frkn. 4, Nüsse 4; Blkr. meist unregelmäßig, rachig
 o. 2lippig, seltener fast regelmäßig 4spaltig.
Labiatae (270).
 { Frkn. 1, 4fächerig, Frucht in 4 Nüsse zerfallend;
 Blkr. stieltellerförmig, mit 5 lappigem Saume.
Verbenaceae (270).

2. Ordnung. **Angiospermia**. Fr. eine Kapsel, selten eine Steinfr., Beere o. Schließfr.

- 1 { Frkn. unterständig; kleiner Strauch mit gegen-
 ständigen B.; Blkr. trichterig-glockig, hellrosa o.
 weiß..... *Linnaea* (312).
 { Frkn. oberständig. 2
 2 { Frkn. mit 1 Samenknospe; K. 5spaltig; Zipfel der
 Blkr. 5, ungleich; Bt. meist blau, in Köpfchen.
Globularia (306).
 { Frkn. mit 2 o. mehr Samenknospen..... 3
 3 { Schmarotzerpfl. ohne grüne B.; Btstand ährenartig;
 Blkr. rachenförmig..... *Orobanchaceae* (303).
 { Pfl. mit normal entwickelten B. 4
 4 { Bt. groß, in steifen, dicken Ähren, von steifen,
 stachelig-gezähnten Deckb. gestützt; Grundb. groß,
 buchtig-fiedertheilig; Stf. dick und steif; Frkn.
 mit 4 Samenknospen *Acanthus* (306).
 { Deckb. niemals stachelig, wenn auch oft gezähnt.. 5
 5 { Frkn. (1—)2fächerig, mit zahlreichen, 'seltener mit
 wenigen Samenknospen .. *Scrophulariaceae* (285).
 { Frkn. 4fächerig, mit 1 Samenknospe in jedem Fache.
Verbenaceae (270).

XV. Classe. **TETRADYNAMIA**. In jeder Zwitterblüte 6 freie Staubblätter, von denen 4 länger und 2 kürzer sind.

In diese Classe gehören nahezu alle Arten der *Cruciferen*; zur Bestimmung der Gattungen dient der Schlüssel auf Seite 131.

XVI. Classe. **MONADELPHIA**. Alle Staubfäden jeder Zwitterblüte in ein Bündel o. in eine Röhre o. doch am Grunde untereinander verwachsen.

1. Ordnung. **Tetrandria**. Staubblätter 4.

Kleines, 1jähriges Kraut mit gegenständigen B. und sehr kleinen, weißen Bt..... *Radiola* (202).

2. Ordnung. **Pentandria**. Staubblätter 5.

1	{	Blkr. verwachsenblättrig	2
	{	Krb. frei	4
2	{	Pfl. Ranken tragend..... <i>Cucurbitaceae</i> (317).	
	{	Pfl. ohne Ranken.....	3
3	{	Frkn. 2..... <i>Asclepiadeae</i> (262).	
	{	Frkn. 1..... <i>Primulaceae</i> (249).	
4	{	Bt. unregelmäßig, gespornt; 1jährige Kräuter mit ungetheilten B..... Impatiens (211).	
	{	Bt. regelmäßig, nicht gespornt	5
5	{	B. 3zählig; zarte Stauden o. Kräuter mit gelben, weißen o. lilafarbenen Bt..... Oxalis (201).	
	{	B. nicht 3zählig	6
6	{	Gr. 5 zu einem Schnabel des Frkn. vereinigt; B. oft getheilt o. gelappt; Fr. in geschnäbelte Theilfr. zerfallend..... <i>Geraniaceae</i> (199).	
	{	Gr. 3—5, frei o. nur am Grunde verwachsen; B. ungetheilt, meist schmal; Fr. eine Kapsel.
Linum (202).	

3. Ordnung. **Octandria**. Staubblätter 8.

Hierher nur *Polygalaceae* (vergl. Seite 203).

4. Ordnung. **Decandria**. Staubblätter 10.

1	{	Blkr. unregelmäßig, schmetterlingsförmig.
<i>Leguminosae</i> (180).	
	{	Blkr. regelmäßig	2
2	{	Sträucher mit schuppenförmigen B.; Bt. rosa; S. mit Haarschopf..... Myricaria (216).	
	{	Stauden o. Kräuter.....	3
3	{	B. 3zählig..... Oxalis (201).	
	{	B. nicht 3zählig..... <i>Geraniaceae</i> (199).	

5. Ordnung. **Polyandria**. Staubblätter zahlreich.

Malvaceae (Seite 213).

XVII. Classe. **DIADELPHIA**. Die Staubfäden jeder Zwitterblüte in zwei Bündel verwachsen oder ein Staubfaden frei, die übrigen in ein Bündel verwachsen.

1. Ordnung. **Hexandria**. Staubblätter 6, je 3 verwachsen.
Hieher nur *Papaveraceae* (vergl. Seite 129).
2. Ordnung. **Octandria**. Staubblätter 8, je 4 verwachsen.
Hieher nur *Polygalaceae* (vergl. Seite 203).

3. Ordnung. **Decandria**. Staubblätter 10, hievon 1 frei, 9 miteinander verwachsen.

Hierher die Mehrzahl der *Leguminosae* (vergl. Seite 180).

XVIII. Classe. **POLYADELPHIA**. Die Staubfäden jeder Zwitterblüte am Grunde im 3—5 Bündel verwachsen.

1. Ordnung. **Polyandria**. Staubblätter zahlreich.

Hierher nur die Gattung **Hypericum** (Seite 214).

XIX. Classe. **SYNGENESIA**. Die Staubbeutel jeder Zwitterblüte mit einander verklebt oder zu einer Röhre verwachsen, durch welche meist der Griffel hindurchgeht.

Die ersten 5 Ordnungen dieser Classe werden von der natürlichen Familie der **Compositae** gebildet; zur Bestimmung ihrer Gattungen dient der Schlüssel auf Seite 324.

6. Ordnung. **Monogamia**. Jede Blüte mit deutlichem Kelch.

Alle hierher gehörigen Gattungen haben 5 Staubblätter und einen Griffel und sind unter die V. Classe 1. Ordnung (*Pentandria Monogynia*) aufgenommen.

XX. Classe. **GYNANDRIA**. Die Staubblätter jeder Zwitterblüte mit den Griffeln verwachsen.

1. u. 2. Ordnung. **Monandria, Diandria**. Staubblätter 1—2. *Orchideae* (Seite 75).

3. Ordnung. **Hexandria**. Staubblätter 6.

Hierher nur die Gattung **Aristolochia** (93).

XXI. Classe. **MONOECIA**. Blüten einhäusig, d. h. auf einer und derselben Pflanze theils männlich, theils weiblich.

1. Ordnung. **Monandria**. In jeder männlichen Blüte 1 Staubblatt.

1 { Holzgewächse; B. nadelförmig oder schuppenförmig.
 Coniferae (14).
 2 { Stauden oder Kräuter.

- 2 { Land- oder Sumpfpflanzen..... 3
 { Schwimmende oder untergetauchte Wasserpfl. mit
 kleinen, unscheinbaren Bt. 4
- 3 { Bt. in einem Kolben, der von einer großen Scheide
 umgeben ist; B. breit, herz- oder pfeilförmig.
Araceae (58).
 { Eine weibliche u. mehrere o. zahlreiche männliche
 Bt. von einer gemeinsamen, glockigen Hülle um-
 geben; Pfl. Milchsafte enthaltend. *Euphorbia* (206).
- 4 { Stg.blattähnlich, gegliedert, ohne deutliche B., schwim-
 mend o. etwas untergetaucht; Bt. äußerst klein,
 2 männliche und 1 weibliche von einer gemein-
 samen Scheide eingeschlossen. *Lemnaceae* (58).
 { B. stets deutlich entwickelt; Pfl. meist untergetaucht 5
- 5 { A. sitzend (ohne Stf.); Bthülle becherförmig, bei der
 männlichen Bt. doppelt, bei der weiblichen ein-
 fach o. fehlend; B. gegenständig o. wirtelig, lineal,
 ausgeschweift-gezähnt *Najas* (19).
 { Stf. deutlich entwickelt 6
- 6 { Frkn. meist 4; Gr. 4, mit schildförmiger N.; weib-
 liche Bt. mit glockiger Bthülle; B. schmal-lineal
 oder borstlich..... *Zanichellia* (19).
 { Frkn. 1, oft 4 lappig; Gr. 2, fädlich; Bthülle fehlend;
 Bt. mit 2 sichelförmigen Vorb.; B. lineal o. ver-
 kehrt-eiförmig..... *Callitriche* (208).

2. u. 3. Ordnung. **Diandria, Triandria.** In jeder männlichen Blüte 2 oder 3 freie Staubblätter.

- 1 { Holzgewächse 2
 { Stauden oder Kräuter..... 3
- 2 { Bt. in Kätzchen; Fr. geflügelt..... *Betula* (88).
 { Bt. im Innern eines fleischigen Behälters verborgen;
 Sammelfr. fleischig *Ficus* (91).
- 3 { B. lineal oder lanzettlich, parallelnervig 4
 { B. verschieden gestaltet, netznervig oder nur mit
 einem Mittelnerv 7
- 4 { Bt. in Kolben, die weiblichen unter den männlichen,
 alle lang behaart; Frkn. lang gestielt. *Typha* (16).
 { Wenigstens die männlichen Bt. nicht in Kolben;
 Frkn. sitzend 5
- 5 { Bt. in kugeligen Köpfchen, mit 3 blättriger Bthülle.
Sparganium (17).
 { Bt. ohne deutliche Bthülle, von Spelzen umgeben.. 6

- 6 { B. zweizeilig, breit lineal-lanzettlich; männliche Bt. in einer endständigen Rispe, weibliche in blattachselständigen, von Scheiden umhüllten Kolben; Gr. 1, sehr lang..... **Zea** (27).
 B. dreizeilig, schmal, meist lineal; Bt. in Ähren; N. 2—3. *Cyperaceae* (43).
- 7 { Bt. in einem Kolben, der von einer großen Scheide umgeben ist; B. herz- o. pfeilförmig. **Arum** (58).
 Bt. nicht in Kolben 8
- 8 { Bt. von Deckb. und meist auch 2 Vorb. gestützt. **Amarantus** (101).
 Männliche Bt. deckblattlos..... **Atriplex** (100).

4. Ordnung. **Tetrandria**. In jeder männlichen Blüte 4 freie Staubblätter.

- 1 { Holzgewächse 2
 Stauden oder Kräuter..... 4
- 2 { B. lederig, ganzrandig, gegenständig; Bt. in blattachselständigen Knäueln **Buxus** (208).
 B. niemals ganzrandig, schraubig gestellt; Bt. in Kätzchen oder Ähren 3
- 3 { Bt. in Kätzchen, die weiblichen ohne Bthülle; Fr. niemals fleischig..... *Betulaceae* (87).
 Bt. in Ähren, alle mit 4 blättriger Bthülle; Sammel- frucht fleischig..... **Morus** (91).
- 4 { Bt. in einem Kolben, der von einer großen Scheide umgeben ist; B. herz- o. pfeilförmig. **Arum** (58).
 Bt. nicht in Kolben 5
- 5 { K. u. Blkr. vorhanden, letztere trockenhäutig; kleine Sumpfpfl. mit fleischigen, stielrund-pfriemlichen B.; männliche Bt. einzeln an langen Stielen, weibliche sitzend..... **Litorella** (307).
 Bthülle einfach 6
- 6 { N. pinselförmig..... *Urticaceae* (91).
 N. nicht pinselförmig..... **Atriplex** (100).

5. Ordnung. **Penta-Polyandria**. In jeder männlichen Blüte 5 oder mehr freie Staubblätter.

- 1 { Holzgewächse 2
 Stauden oder Kräuter..... 5
- 2 { B. nadelförmig oder schuppenförmig; Btstände kätzchen- oder zapfenförmig; Samenknochen auf der Oberseite des Frb., niemals in einem geschlossenen Frkn. *Coniferae* (14).
 B. flach, manchmal getheilt oder gelappt; Samenknochen im Innern eines geschlossenen Frkn. ... 3

- 3 { B. gefiedert; männliche Bt. in Kätzchen, weibliche
einzeln oder zu 2—3. **Juglans** (82). 4
B. ungetheilt
- 4 { N. 2 **Betulaceae** (87).
N. 3 oder mehr **Fagaceae** (88).
- 5 { Wasserpfl. mit quirligen, in borstliche oder haar-
förmige Zipfel getheilten B 6
B. nicht quirlig, niemals in haarförmige Zipfel getheilt 7
- 6 { B. gabelspaltig getheilt; Bthüllb. 9—12, am Grunde
verwachsen; Stb. 12—20, mit kurzen, dicken Stf.;
Frkn. oberständig. **Ceratophyllum** (117).
B. fiederförmig getheilt; Kb. und Krb. 4, letztere
manchmal fehlend; Stb. meist 8; Frkn. unter-
ständig **Myriophyllum** (225).
- 7 { B. gefiedert; Bt. in dichten, fast köpfchenförmigen
Ähren. **Sanguisorba** (174). 8
B. ungetheilt oder gelappt
- 8 { Frkn. unterständig; Bt. unscheinbar, die männlichen
in Köpfchen, die weiblichen zu 2 von einer gemein-
samen Hülle eingeschlossen . . . **Xanthium** (336).
Frkn. oberständig, oder die Bt. ohne Bthülle. 9
- 9 { Kb. und Krb. 3, letztere weiß; Frkn. zahlreich.
Sagittaria (20).
Bthülle einfach, unscheinbar; Frkn. 1 10
- 10 { Bt. von Deckb. u. meist auch von 2 Vorb. gestützt.
Amarantus (101).
Wenigstens die männlichen Bt. deckblattlos.
(Chenopodiaceae (97).

6.—8. Ordnung. **Monadelphia, Polyadelphia, Syngenesia**. Die Staubblätter jeder männlichen Blüte entweder mit ihren Staubfäden oder mit ihren Antheren untereinander mehr oder weniger verwachsen.

- 1 { Holzgewächse mit nadelförmigen oder schuppenför-
migen B.; Samenknochen auf der Oberseite der
Frk., niemals in einem geschlossenen Frkn.
Coniferae (14).
Stauden o. Kräuter; Samenknochen stets im Innern
eines geschlossenen Frkn. 2
- 2 { B. lineal, parallelnervig; Bt. in Kolben, lang behaart.
Typha (16).
B. niemals parallelnervig, selten lineal; Bt. nicht in
Kolben 3
- 3 { Wenigstens die männlichen Bt. in Köpfchen; Pfl.
ohne Ranken **Compositae** (324).
Bt. nicht in Köpfchen; rankentragende Pfl.
Cucurbitaceae (317).

XXII. Classe. DIOECIA. Blüten zweihäusig, d. h. auf einer Pflanze entweder nur männliche oder nur weibliche.

1. u. 2. Ordnung. Monandria, Diandria. In jeder männlichen Blüte 1—2 freie Staubblätter.

1	{	Holzgewächse	2
		Krautige Wasserpflanzen	5
2	{	B. gefiedert; Blkr. tief 3—4 theilig o. fehlend; Fr. geflügelt.....	Fraxinus (256).
		B. ungetheilt, manchmal schuppenförmig	3
3	{	B. gegenständig, schuppenförmig, paarweise zu stengelumfassenden Scheiden verwachsen; Sträucher von schachtelhalmähnlichem Aussehen; Zweige gegliedert	Ephedra (16).
		B. stets frei, oft nadel- o. schuppenförmig; Zweige nicht gegliedert	4
4	{	B. nadel- o. schuppenförmig; Fr. beerenartig.	Coniferae (14).
		B. flach, nicht nadelförmig; Bt. in Kätzchen; Frkn. mit 2 N.; S. mit Haarschopf.....	Salix (83).
5	{	Stb. 2; B. verlängert-lineal, grasartig.	Vallisneria (21).
		Stb. 1, ohne Stf.; B. kurz lineal, ausgeschweift-gezähnt, gegenständig o. wirtelig.....	Najas (19).

3. Ordnung. Triandria. In jeder männlichen Blüte 3 freie Staubblätter.

1	{	Holzgewächse	2
		Stauden oder Kräuter.....	3
2	{	Bt. in Kätzchen, ohne Bthülle.....	Salix (83).
		Kb. u. Krb. 3	Empetrum (208).
3	{	Untergetauchte Wasserpfl.; K. u. Blkr. 3 blättrig.	Vallisneria (21).
		Land- oder Sumpfpfl.....	4
4	{	Bt. ohne Bthülle, von Spelzen umgeben; Riedgräser.	Carex (49).
		Blkr. verwachsenblättrig; Stauden mit gegenständigen B.....	Valeriana (314).

4. Ordnung. Tetrandria. In jeder männlichen Blüte 4 freie Staubblätter.

1	{	Holzgewächse	2
		Stauden oder Kräuter.....	5
2	{	Auf Holzgewächsen schmarotzende Sträucher mit gegenständigen B.; Frkn. unterständig.	Viscum (92).
		Nicht schmarotzende Pfl.....	3

- 3 { Bthüllb. 2; dorniger Strauch; B. lineal-lanzettlich,
unterseits weißlich-schülferig .. **Hippophaë** (221). 4
- 4 { Bthüllb. 4 o. Kb. u. Krb. 4 4
- 4 { Kb. u. Krb. 4, letztere selten fehlend; Bt. niemals
in Ähren; B. niemals gelappt... **Rhamnus** (211).
Bthülle einfach; Bt. in gestielten, dichtblütigen
Ähren; B. meist gelappt **Morus** (91).
- 5 { B. gegenständig, gesägt, mit Brennhaaren. **Urtica** (91).
B. wechselständig, ganzrandig, ohne Brennhaare. **Spinacia** (100).

5. Ordnung. **Pentandria**. In jeder männlichen Blüte
5 freie Staubblätter.

- 1 { Holzgewächse 2
Stauden o. Kräuter 6
- 2 { Mittels Ranken kletternde Sträucher mit gelappten
B. **Vitis** (212). 3
Rankenlose Pfl. 3
- 3 { B. gefiedert o. 3zählig .. . **Anacardiaceae** (209). 4
B. ungetheilt o. gelappt. 4
- 4 { B. gelappt; Kb. u. Krb. 5; Frkn. unterständig; Fr.
eine Beere **Ribes** (158). 5
B. nicht gelappt 5
- 5 { K. u. Blkr. 5blättrig, letztere selten fehlend; Bt.
nicht in Kätzchen **Rhamnus** (211).
Bt. in Kätzchen, ohne Bthülle, von schuppenförmigen
Tragb. gestützt **Salix** (83).
- 6 { Frkn. unterständig; Bt. in zusammengesetzten
Dolden **Trinia** (238). 7
Frkn. oberständig 7
- 7 { B. gegenständig, meist gelappt o. getheilt. **Moraccae** (90).
B. wechselständig, spießförmig-dreieckig. **Spinacia** (100).

6. Ordnung. **Hexandria**. In jeder männlichen Blüte
6 freie Staubblätter.

- 1 { Auf Holzgewächsen schmarotzende Sträucher mit
gegenständigen B. **Loranthus** (92). 2
Nicht schmarotzende Pfl.; B. nicht gegenständig .. 2
- 2 { Frkn. unterständig **Tamus** (72). 3
Frkn. oberständig 3
- 3 { B. entweder lederig o. schuppenförmig; Fr. eine
kugelige Beere **Liliaceae** (62).
B. weder lederig noch schuppenförmig; Fr. drei-
kantig, trocken **Rumex** (94).

7. Ordnung. **Octandria**. In jeder männlichen Blüte
8 freie Staubblätter.

- 1 { Holzgewächse..... 2
 Staupe; Kb. u. Krb. 4; Frkn. 4.....**Sedum** (150).
2 { K. u. Blkr. vorhanden.....**Acer** (210).
 Bt. in Kätzchen, ohne Bthülle..... **Salicineae** (82).

8. Ordnung. **Enneandria**. In jeder männlichen Blüte
9 freie Staubblätter.

- { Wasserpfl.; Kb. u. Krb. 3; Frkn. unterständig.
 Hydrocharideae (20).
{ Landpfl.; Bthülle einfach, grünlich; Frkn. ober-
 ständig; B. gegenständig.....**Mercurialis** (205).

9.—12. Ordnung. **Decandria, Dodecandria, Isocandria, Polyandria**. In jeder männlichen Blüte 10 oder mehr
freie Staubblätter.

- 1 { Holzgewächse..... 2
 Stauden o. Kräuter..... 4
2 { Bt. ohne Bthülle, in kätzchen- o. zapfenförmigen
 Btständen, seltener einzeln..... 3
 Bthüllb. 4; Stb. 12, A. mit Klappen aufspringend;
 B. lederig, immergrün..... **Laurus** (129).
3 { B. nadelförmig o. schuppenförmig; Samenknochen auf
 der Oberseite der Frb..... **Coniferae** (14).
 B. flach; Samenknochen im Innern eines geschlossenen
 Frkn.; S. mit Haarschopf..... **Salicineae** (82).
4 { K. u. Blkr. vorhanden..... 5
 Bthülle einfach, grünlich; Frkn. oberständig; B.
 gegenständig..... **Mercurialis** (205).
5 { Kb. u. Krb. 3; Wasserpfl..... **Stratiotes** (21).
 Kb. u. Krb. 5 (ausnahmsweise 4 o. 6); Landpfl.... 6
6 { B. zusammengesetzt..... **Aruncus** (161).
 B. ungetheilt..... 7
7 { B. gegenständig; Frkn. 1... **Caryophyllaceae** (102).
 B. schraubig gestellt, herz-nierenförmig, 5lappig;
 Frkn. mehrere..... **Rubus** (163).

13.—15. Ordnung. **Monadelphia, Polyadelphia, Syngenesia**. Die Staubblätter jeder männlichen Blüte entweder
mit ihren Staubfäden oder mit ihren Antheren unter einander
mehr oder weniger verwachsen.

- 1 { Kleiner Strauch mit gegliederten Zweigen; B. gegen-
 ständig, schuppenförmig, paarweise zu stengel-
 umfassenden Scheiden verwachsen. **Ephedra** (16).
 B. frei..... 2

2	{	Holzgewächse mit nadel- o. schuppenförmigen B.;	
		Samenknospen auf der Oberseite der Frb.	
		<i>Coniferae</i> (14).	
	{	Samenknospen im Inneren eines geschlossenen Frkn.	3
3	{	Mittels Ranken kletternde Gewächse; Blkr. ver-	
		wachsenblättrig <i>Bryonia</i> (318).	
	{	Rankenlose Gewächse	4
4	{	Bt. auf der Oberseite blattartig verbreiteter Zweige	
		(Phyllocladien) eingefügt; Stb. 3. . . <i>Ruscus</i> (70).	
	{	Zweige nicht blattartig; Stb. 2 o. (4—)5	5
5	{	Holzgewächse; Bt. in Kätzchen; Stb. 2. <i>Salix</i> (83).	
		Stauden o. Kräuter; Bt. in Köpfchen; Stb. (4—)5.	
		<i>Compositae</i> (324).	

XXIII. Classe. **POLYGAMIA**. Blüten vielehig, d. h. neben zwittrigen finden sich auch männliche oder weibliche Blüten.

Die hierher gehörigen Gattungen sind nach der Beschaffenheit ihrer Zwitterblüten in den entsprechenden Classen (I—XX) zu suchen.

XXIV. Classe. **CRYPTOGAMIA**. Pflanzen ohne Blüten, d. h. ohne Staubblätter und ohne Fruchtblätter.

In diese Classe gehören die Farnpflanzen, Moose, Algen, Pilze und Flechten. Von diesen sind in dem vorliegenden Buche nur die Farnpflanzen behandelt, zu deren Bestimmung die Tabellen auf Seite 1—12 dienen.

Pteridophyta. Farnpflanzen.

Pflanzen mit Stengeln, Blättern und Wurzeln, welche in eigenen Sporenbehältern (Sporangien) Sporen erzeugen. Aus der Spore entwickelt sich zunächst ein kleiner Vorkeim (Prothallium), welcher Antheridien und Archegonien trägt. In den Antheridien entstehen mikroskopisch kleine Befruchtungszellen (Spermatozoiden), in jedem Archegonium eine Eizelle. Nach der Vereinigung der Befruchtungszellen mit der Eizelle (Befruchtung) entsteht aus letzterer der Keim (Embryo), aus dem sich dann die Sporenbehälter tragende Pflanze entwickelt.

Classen.

1	{	Stengel gegliedert, an den Knoten von ringsum geschlossenen, gezähnten Scheiden (wirtelständigen, verwachsenen B.) umgeben.... Equisetinae. II.	
		Stengel nicht gegliedert; B. nicht in Scheiden verwachsen	2
2	{	Sporenbehälter am Grunde der Oberseite der B. einzeln sitzend, oft zu Ähren vereinigt; B. ungetheilt	Lycopodinae. III.
		Sporenbehälter in Gruppen vereinigt, auf der Unterseite der B. oder an eigenen umgestalteten Blattabschnitten; B. sehr oft getheilt...	Filicinae. I.

I. Classe. **Filicinae.** Farnartige Gewächse.

Familien.

1	{	Landpflanzen. Sporenbehälter zahlreiche, untereinander gleiche Sporen enthaltend (<i>Isosporeae</i>)....	2
		Sumpf- oder Wasserpflanzen. Sporenbehälter von zweierlei Art [Makrosporangien, welche nur eine einzige Spore (Makrospore), und Mikrosporangien, welche zahlreiche viel kleinere Sporen (Mikrosporen) enthalten], in eigene Gehäuse (Sporenfrüchte, Sporocarprien) eingeschlossen (<i>Heterosporeae</i>).....	4
2	{	Jedes fruchtbare B. in zwei ganz getrennte Theile gesondert: der eine laubartig, ungetheilt oder fiederig getheilt, ohne Sporenbehälter; der andere nicht laubartig, die Sporenbehälter tragend.	
		Ophioglossaceae. III.	
		Fruchtbare B. nicht in zwei Theile gesondert, oder der obere Theil eines getheilten B. die Sporenbehälter tragend.....	3

- 3 { Fruchtbare B. doppelt gefiedert: die Abschnitte der unteren Fiedern laubartig, ohne Sporenbehälter; die der oberen Fiedern in Sporangienähren umgewandelt..... **Osmundaceae. II.**
 Sporenbehälter in verschiedenen gestalteten Gruppen (Sori) auf der Unterseite der fruchtbaren B.
Polypodiaceae. I.

- 4 { Schwimmende Wasserpflanzen mit fast sitzenden, ungetheilten B.; jede Sporenfrucht entweder nur Makrosporangien oder nur Mikrosporangien enthaltend..... **Salvinaceae. IV.**
 Sumpfpflanzen mit langgestielten, vierzähligen B.; jede Sporenfrucht Makrosporangien und Mikrosporangien nebeneinander enthaltend.
Marsiliaceae. V.

I. Familie. Polypodiaceae. Echte Farnkräuter.

- 1 { Fruchtbare B. von den unfruchtbaren auffallend verschieden 2
 Fruchtbare B. wie die unfruchtbaren normal ausgebildet 4
- 2 { Fruchtbare B. einfach gefiedert oder fiederschnittig, mit ganzrandigen oder fiederlappigen, sitzenden Abschnitten..... 3
 Alle B. 2—4fach gefiedert, die fruchtbaren mit gestielten Fiederchen **Cryptogramme. IV.**
- 3 { Unfruchtbare und fruchtbare B. fiederschnittig, mit ganzrandigen Fiedern; fruchtbare B. länger. **Blechnum. VII.**
 Unfruchtbare B. gefiedert, mit fiederspaltigen Fiedern; fruchtbare B. viel kürzer..... **Onoclea. XV.**
- 4 { B. oberseits dunkelgrün, unterseits von anfangs silbergrauen, später rostbraunen Spreuschuppen dicht bedeckt, also ausgesprochen zweifarbig 5
 B nicht zweifarbig, beiderseits heller oder dunkler grün (nur durch die reifen Sporen unterseits oft mehr oder minder braun überzogen)..... 6
- 5 { B. fiedertheilig, mit ganzrandigen oder etwas gelappten Fiedern; Sori lineal, von den Spreuschuppen dicht bedeckt..... **Ceterach. XI.**
 B. doppelt fiederschnittig; Sori vor dem Rande der Fiederchen zu einem breiten Bande vereinigt, welches jedoch von den Spreuschuppen verdeckt ist..... **Notholaena. III.**

- 6 { B. ungetheilt; Sori lineal, mit Schleier.
Scolopendrium. VIII.
 B. regelmässig fiederschnittig oder gefiedert (selten dreischnittig) oder mehrfach getheilt 7
- 7 { Sporenbehälter am Rande der Fiederchen eine ununterbrochene Linie bildend; B. groß, im Umriss dreieckig, 3—4fach fiederschnittig.
Pteridium. VI.
 Sporenbehälter nicht am Rande der Fiederchen eine Linie bildend 8
- 8 { Sori von umgeschlagenen, braunen Lappen des Randes der Fiederchen bedeckt; B. 2—3fach gefiedert, mit sehr dünnem Bstiel... **Adiantum. V.**
 Sori frei oder von einem Schleier bedeckt 9
- 9 { Sori mit einem fast bis zum Grunde in haarförmige Zipfel getheilten Schleier (daher scheinbar von zahlreichen Haaren umgeben)..... **Woodsia. XVI.**
 Sori mit ungetheiltem, seltener am Rande gezähntem und gewimpertem Schleier oder schleierlos..... 10
- 10 { Sori vor der Reife von einem Schleier bedeckt 11
 Sori ohne Schleier, von Anfang an nackt 14
- 11 { Sori rundlich, mit deutlichem Schleier..... 12
 Sori länglich, lineal oder hakenförmig, manchmal auch rundlich, dann aber der Schleier sehr klein und kaum bemerkbar 13
- 12 { Schleier schildförmig oder nierenförmig, den ganzen Sorus bedeckend; meist große, kräftige Farne mit 1—3fach fiederschnittigen B... **Aspidium. XIII.**
 Schleier eiförmig, zugespitzt, vergänglich; zarte Farne mit mehrfach fein getheilten B.
Cystopteris. XIV.
- 13 { Spreuschuppen gegittert, starr, oft borstenförmig, dunkel gefärbt; meist kleine Farne mit dünnem Bstiel; Btheilung verschieden ... **Asplenium. X.**
 Spreuschuppen weich, hellbraun, nicht gegittert; kräftige Farne mit großen, 2—3fach fiederschnittigen B. **Athyrium. IX.**
- 14 { B. tief fiedertheilig, mit ganzrandigen oder gesägten Abschnitten..... **Polypodium. I.**
 B. mindestens doppelt fiederschnittig 15
- 15 { Einjähr., kleine Pflanze; B. 2—3fach fiederschnittig mit gabelspaltigen oder ausgerandeten Fiederchen; Sori meist länglich..... **Gymnogramme. II.**
 Wst. ausdauernd; Fiederchen weder gabelspaltig noch ausgerandet..... 16

- 16 { Wst. dünn, kriechend; Bstiel dünn, mindestens so lang als die Spreite; ziemlich kleine, zarte Farne. **Phegopteris. XII.**
 Wst. dick, schief oder aufrecht; Bstiel viel kürzer als die große, 2--3 fach fiederschnittige Spreite. **Athyrium. IX.**

I. POLYPODIUM. Tüpfelfarn.

Babschnitte lineal-länglich; Sori zu beiden Seiten des Mittelnervs.....***vulgare.** Engelsüß.

II. GYMNOGRAMME. Nacktfarn.

Bstiel braun, glänzend; Bspreite zart, hellgrün; Sori auf den Endabschnitten der Fiederchen. **Südt. leptophylla.** Zartblättriger N.

III. NOTHOLAENA. Pelzfarn.

Fiederchen länglich, die unteren oft etwas gelappt. **M. N. St. T. Marantae.** Maranta's P.

IV. CRYPTOGRAMME. Rollfarn.

Fiederchen der fruchtbaren B. meist lineal oder länglich. **Geb. von B. St. K. S. T. crispa.** Alpen-R.

V. ADIANTUM. Haarfarn.

Fiederchen verkehrt-eiförmig, am Grunde keilig, vorne meist eingeschnitten-gelappt, die unfruchtbaren fein gekerbt. **Südt. Kr. (K.?) Capillus Veneris.** Venushaar.

VI. PTERIDIUM. Adlerfarn.

Wst. kriechend; B. einzeln; Fiederchen meist ganzrandig. **aquilinum.** Gemeiner A.

VII. BLECHNUM. Rippenfarn.

B. gebüschelt, die unfruchtbaren oft am Boden liegend. **Spicant.** Gemeiner R.

VIII. SCOLOPENDRIUM. Hirschzunge.

B. groß, lineal-länglich. **vulgare.** Gemeine H.

IX. ATHYRIUM. Frauenfarn.

Sori länglich oder hakenförmig, mit gut entwickeltem, am Rande meist gewimpertem Schleier; Fiederchen schmal, spitz, eingeschnitten-gesägt.

Felix femina. Gemeiner F.

Sori rundlich, klein, mit verkümmertem, kaum bemerkbarem Schleier; Fiederchen weniger spitz, mit etwas breiteren Sägezähnen. **Geb.**

alpestre. Alpen-F.

X. ASPLENIUM. Streifenfarn.

- 1 { B. handförmig oder unregelmäßig gabelig-2—5theilig, nicht deutlich gefiedert..... 2
 1 { B. deutlich gefiedert..... 3
- 2 { Babschnitte 2—5, lineal o. lineal-lanzettlich, an der Spitze ungleich eingeschnitten 2—3zählig, kahl. **septentrionale**. Nordischer S.
 2 { Babschnitte meist 3, rhombisch-eiförmig, an der Spitze manchmal 2—3spaltig, am Grunde keilig, dicht behaart. *Südt. K. Kr. N. . . Seelosii*. Tiroler St.
- 3 { B. einfach fiederschnittig..... 4
 3 { B. wenigstens am Grunde doppelt- o. 3fach fiederschnittig 6
- 4 { Bstiel nur am Grunde braun, sonst wie die Bspindel grün; Fiedern rundlich-eiförmig, am Grunde keilig, gekerbt.....**viride**. Grüner S.
 4 { Bstiel und mindestens der untere Theil der Bspindel rothbraun 5
- 5 { Die ganze Bspindel rothbraun, schmalhäutig geflügelt; Fiedern eiförmig oder länglich, absteheud. **Trichomanes**. Schwarzstieliger S.
 5 { Bspindel nicht geflügelt, gegen die Spitze zu grün; Fiedern rundlich-eiförmig, zurückgeschlagen. *B. M. St. adulterinum*. Unechter S.
- 6 { B. gegen die Spitze u. gegen den Grund hin verschmälert, im Umrisse lineal-lanzettlich, doppelt fiederschnittig; Fiederchen stachelspitzig-gezähnt oder fiederspaltig. *T. K. St.* **fontanum**. Quellen-S.
 6 { B. am Grunde am breitesten 7
- 7 { Schleier gewimpert-gezähnt..... 8
 7 { Schleier ganzrandig oder etwas gekerbt..... 9
- 8 { B. kurz drüsig behaart, Abschnitte {zart, breit keilförmig, vorne meist dreilappig, mit gekerbten Lappen. *Südt. lepidum*. Drüsiger S.
 8 { B. kahl (sehr selten behaart); Abschnitte derb, verkehrt eiförmig oder länglich, am Grunde keilig, vorne meist gekerbt oder gezähnt, seltener gelappt. **Ruta muraria**. Mauer-S.
- 9 { B. zart, sehr fein zertheilt; Fiederchen lineal-keilig, vorne gezähnt oder 2—3spaltig. *Alpenländer.* **fissum**. Feinblättriger S.
 9 { B. derb, oft lederig; Fiederchen eiförmig oder länglich, selten verkehrt-eiförmig oder am Grunde keilig.....***Adiantum nigrum**. Schwarzer S.
 Bastarte sind selten.

- 6 { Wst. dünn, kriechend; B. lang gestielt, nach unten wenig oder gar nicht verschmälert, drüsenlos; fruchtbare Fiederchen am Rande eingerollt. **Thelypteris**. Sumpf-Sch.
 Wst. dick, dicht beblättert; B. kurz gestielt, nach unten stark verschmälert, unterseits drüsig; fruchtbare Fiederchen flach. **montanum**. Berg-Sch.
- 7 { Fiedern fiederspaltig oder fiedertheilig 8
 Fiedern gefiedert oder doppelt gefiedert, B. also vollkommen doppelt- oder 3fach-gefiedert 9
- 8 { Bstiel kurz, kräftig; Fiedern lineal-lanzettlich, zugespitzt; Fiederchen vorne gesägt, Sägezähne ohne Stachelspitze **Filix mas**. Wurmfarne.
 Bstiel lang, dünn; Fiedern dreieckig-eiförmig, nicht zugespitzt; Fiederchen fein gesägt, mit stachelspitzigen Sägezähnen. *B. T. S. (K. St.?)*
cristatum. Gezackter Sch.
- 9 { B. kurz gestielt, im Umrisse länglich-lanzettlich; Fiederchen stumpf, eingeschnitten-gesägt oder fiederspaltig. *A.* **rigidum**. Starrer Sch.
 B. lang gestielt, im Umrisse dreieckig-eiförmig oder eilänglich; Fiederchen gezähnt bis doppelt-fiederschnittig. ***spinulosum**. Dorniger Sch.
 Bastarte sind sehr selten.

XIV. CYSTOPTERIS. Blasenfarne.

- 1 { Wst. dünn, kriechend, entfernt beblättert; Bstiel länger als die Spreite; B. im Umrisse dreieckig oder eiförmig, 3fach gefiedert, mit gezähnten oder fiederspaltigen Fiederchen 2
 Wst. kurz, dicht beblättert; Bstiel meist kürzer als die Spreite; B. im Umrisse lanzettlich oder länglich, 2—4fach gefiedert... ***fragilis**. Gemeiner B.
- 2 { B. im Umrisse dreieckig-eiförmig, fast 3zählig getheilt (die untersten Fiedern viel größer als die folgenden); Schleier kahl oder fast kahl. *A.*
montana. Berg-B.
 B. im Umrisse breit-eiförmig; die untersten Fiedern nur wenig größer als die folgenden; Schleier dicht mit kleinen Drüsenhäarchen besetzt. *M. Sch.*
Sudetica. Sudeten-B.

XV. ONOCLEA. Straußfarne.

Die untersten Fiedern der unfruchtbaren B. sehr kurz; fruchtbare B. starr, braun gefärbt.

Struthiopteris. Gemeiner S.

XVI. WOODSIA. Woodsie.

- { Bstiel glänzend rothbraun, sowie die Bspindel ziemlich reichlich mit Spreuschuppen und Haaren besetzt. *B. M. T. S. K. St. *ilvensis*. Röthliche W.
 { Bstiel gelblich oder grünlich, nur am Grunde schwarzbraun und mit Spreuschuppen besetzt, sonst wie die Bspindel kahl oder nur mit sehr kurzen Härchen besetzt. *T. K. glabella*. Kahle W.

II. Familie. Osmundaceae. Rispenfarne.

I. OSMUNDA. Rispenfarn.

Fiederchen länglich-lanzettlich; fruchtbarer Theil des B. zur Zeit der Sporenreife braun. *B. Südt. regalis*. Königsfarn.

III. Familie. Ophioglossaceae. Natterzungen.

- { Unfruchtbarer Babschnitt ungetheilt, ganzrandig; Sporenbehälter in einer Ähre. **Ophioglossum**. I.
 { Unfruchtbarer Babschnitt verschiedenartig getheilt (selten ungetheilt); Sporenblätter in einer Rispe. **Botrychium**. II.

I. OPHIOGLOSSUM. Natterzunge.

Unfruchtbarer Babschnitt eiförmig oder länglich.
vulgatum. Gemeine N.

II. BOTRYCHIUM. Mondraute.

- 1 { Unfruchtbarer Babschnitt im Umrisse länglich, eiförmig oder dreieckig-eiförmig, länger als breit, stets ganz kahl. 2
 1 { Unfruchtbarer Babschnitt im Umrisse breit-dreieckig, breiter als lang, 2–4fach fiederschnittig, in der Jugend behaart 5
 2 { Unfruchtbarer Babschnitt und dessen Fiedern stumpf oder abgerundet 3
 2 { Unfruchtbarer Babschnitt und dessen Fiedern spitz, letztere gegen den Grund verschmälert, gesägt oder fiederspaltig. *Südt.*
 lanceolatum. Lanzettliche M.
 3 { Unfruchtbarer Babschnitt fiedertheilig, mit ganzrandigen, gekerbten oder handförmig eingeschnittenen Fiedern, seltener dreitheilig oder ungetheilt; Fiedern ohne Mittelnerv. 4
 3 { Unfruchtbarer Babschnitt fiedertheilig; Fiedern fiederspaltig (selten nur gekerbt), mit Mittelnerv. *B. M. Sch. T. K. St. ramosum*. Ästige M.

- 4 { Unfruchtbarer Babschnitt sehr kurz gestielt, regelmässig fiedertheilig; fruchtbarer Babschnitt meist doppelt fiederschnittig. . . . **Lunaria**. Gemeine M.
 Unfruchtbarer Babschnitt meist ziemlich lang gestielt, unregelmässig fiedertheilig, dreitheilig oder ungetheilt; fruchtbarer Babschnitt meist einfach fiederschnittig. *Sch. T.* **simplex**. Kleine M.
- 5 { Unfruchtbarer Babschnitt lang gestielt, fleischig, mit stumpfen, ganzrandigen oder gekerbten Fiederchen. **Matricariae**. Kamillen-M.
 Unfruchtbarer Babschnitt sitzend, nicht fleischig, mit ziemlich spitzen, gezähnten Fiederchen.
N. St. K. T. **Virginianum**. Virginische M.

IV. Familie. **Salviniaaceae**. Schwimmfarne.I. **SALVINIA**. Salvinie.

- B. zu 3 wirtelständig, 2 davon eiförmig, an der Oberfläche des Wassers schwimmend (Schwimmblätter), eines untergetaucht, in wurzelähnliche Zipfel gespalten (Wasserblatt); Sporenfrüchte zwischen den Zipfeln des Wasserblattes sitzend.
M. Sch. Südt. **nataus**. Schwimmende S.

V. Familie. **Marsiliaceae**. Sumpffarne.I. **MARSILIA**. Marsilie.

- Blättchen keilig - verkehrt - eiförmig, ganzrandig; Sporenfrüchte bohnenförmig, am unteren Theile des Bstieles befestigt. *S. O. K. St. Kr.*
quadrifolia. Vierblättrige M.

II. Classe. **Equisetinae**. Schachtelhalmartige Gewächse.Einzige Familie. **Equisetaceae**. Schachtelhalme.

Stauden mit ausdauerndem Wst. Stengel gegliedert, an den Knoten von ringsum geschlossenen, gezähnten Scheiden umgeben, welche durch Verwachsung wirtelständiger B. entstanden sind. Aeste wirtelständig, oft fehlend. Fruchtbare B. an der Spitze des Stg. (oft auch der Aeste) eine Aehre bildend, wirtelständig, zu schildförmigen, gestielten Trägern umgestaltet, welche an der Innenseite die Sporenbehälter tragen.

I. EQUISETUM. Schachtelhalm.

1	{	Fruchtbare Stengel weißlich oder röthlich, von den unfruchtbaren verschieden	2
		Fruchtbare und unfruchtbare Stengel gleich ausgebildet, grün	5
2	{	Fruchtbare Stengel unverzweigt, nach der Sporenreife verwelkend	3
		Fruchtbare Stengel nach der Sporenreife grüne Aeste entwickelnd und dann den unfruchtbaren ähnlich	4
3	{	Scheiden des fruchtbaren Stengels 6—12zählig; unfruchtbarer Stg. grün, gefurcht.	
		arvense. Acker-Sch.	
4	{	Scheiden des fruchtbaren Stengels 20—30zählig; unfruchtbarer Stg. beinweiß oder grünlich, stielrund maximum. Zinnkraut.	
		Aeste wieder quirlich-verästelt, 4—5kantig, Aestchen 3seitig; Stgscheiden röthlich-braun.	
5	{	silvaticum. Wald-Sch.	
		Aeste einfach, 3seitig; Stgscheiden grün.	
6	{	pratense. Hain-Sch.	
		Aehre stumpf	6
7	{	Aehre stachelspitzig	7
		Zähne der fast kreiself. Scheiden am Rücken mit einer Längsfurche, breit häutig-berandet; Stg. tief-6—8furchig palustre. Schlamm-Sch.	
8	{	Zähne der walzlichen Scheiden am Rücken ohne Längsfurche, convex, sehr schmal häutig berandet; Stg. mit 10—20 seichten Rillen, glatt.	
		limosum. Schlamm-Sch.	
9	{	Stg. ästig, graugrün, mit 8—20 convexen, nicht gefurchten Riefen; Scheiden glockenförmig erweitert.	
		ramosissimum. Ästiger Sch.	
8	{	Stg. unverzweigt oder am Grunde mit einigen stengelähnlichen, verlängerten Ästen; Riefen gefurcht	8
		Pfl. ansehnlich; Stg. meist unverzweigt, mit 8—20 Riefen; Scheiden meist eng anliegend, mit frühzeitig abfallenden Zähnen. hiemale. Winter-Sch.	
9	{	Pfl. klein; Stg. dünn, oft am Grunde verzweigt, mit 3—8 Riefen; Scheiden glockig erweitert, mit bleibenden Zähnen	9
		Stg. mit 6—8 schmal- und nicht tiefgefurchten Riefen, welche viel schmaler als die Furchen sind.	
9	{	variegatum. Bunter Sch.	
		Stg. mit 3—4 breit- und tiefgefurchten Riefen, welche ebenso breit als die Furchen sind, so dass der Stg. regelmäßig 6—8kantig erscheint. K.	
		scirpoides. Binsenartiger Sch.	

Bastart: E. arvense × limosum.

III. Classe. **Lycopodinae.** Bärlappartige Gewächse.

Familien.

1	{	Untergetauchte Wasserpflanzen; alle B. grundständig, lang, binsenartig; am Grunde der äußeren B. sitzen die Makrosporangien, am Grunde der inneren B. die Mikrosporangien... Isoëtaceae. II.	2
		B. klein, an dünnen, meist verzweigten Stengeln sitzend; Landpflanzen	
2	{	Alle Sporenbehälter enthalten zahlreiche, sehr kleine, untereinander gleiche Sporen. Lycopodiaceae. I.	
		Zweierlei Sporenbehälter: Makrosporangien, welche 4 Sporen enthalten, und Mikrosporangien, welche zahlreiche viel kleinere Sporen enthalten.	
		Selaginellaceae. III.	

I. Familie. **Lycopodiaceae.** Bärlappe.

I. **LYCOPodium.** Bärlapp.

1	{	Keine Ähre vorhanden; Sporenbehälter in den Achseln der oberen B.; Stg. dicht beblättert, vom Grunde an gabelspaltig-ästig; Äste gleichhoch.	
		Selago. Tannen-B.	
2	{	Ähre vorhanden, wenn auch bisweilen weniger deutlich	2
		Ähre undeutlich; fruchtbare B. den Stgb. ziemlich ähnlich, meist länger u. am Grunde ein wenig breiter; Stg. kurz, liegend; Äste aufrecht, mit einer Ähre inundatum. Sumpf-B.	
3	{	Ähre deutlich; fruchtbare B. von den Stgb. ganz verschieden	3
		Ähren einzeln an der Spitze der Äste, nicht gestielt.....	
4	{	Ähren zu 2—6 (selten einzeln), lang gestielt	4
		Äste gabelspaltig; B. lineal-lanzettlich, zugespitzt, stachelspitzig, vorne gesägt, abstehend o. zurückgebogen, 5reihig ... annotinum. Sprossender B.	
5	{	Äste gabelspaltig-gebüschelt, die fruchttragenden gleichhoch; B. lanzettlich, spitz, ganzrandig, angedrückt, an den Asten 4reihig. <i>Geb.</i>	5
		alpinum. Alpen-B.	
5	{	B. mit einem langen Haare endigend, schraubig gestellt, lineal-lanzettlich, zugespitzt; Ähren meist zu 2—3 clavatum. Keuliger B.	
		B. ohne Haarspitze, an den zusammengedrückten, 2schneidigen Ästchen 4reihig, eilanzettlich bis pfriemlich..... *complanatum. Flacher B.	

II. Familie. Isoëtaceae. Brachsenkräuter.

I. ISOËTES. Brachsenkraut.

- B. dunkelgrün, steif, kaum durchscheinend, im Wasser meist aufrecht; Makrosporen warzig oder höckerig, selten fast glatt. *B. S.*
- lacustris.* Gemeines B.
- B. hellgrün, weich, durchscheinend, im Wasser abstehend oder zurückgekrümmt; Makrosporen mit langen, dünnen, zerbrechlichen Stacheln bedeckt. *B. echinospora.* Schlaffes B.

III. Familie. Selaginellaceae. Moosfarne.

I. SELAGINELLA, Moosfarn.

- B. schraubig angeordnet, lanzettlich, zugespitzt.
entfernt-gezähnt. *Geb...* **selaginoides**. Alpen-M.
B. der unfruchtbaren Stg. 4reihig, paarweise un-
gleich, die größeren eiförmig, die kleineren ei-
lanzettlich, alle ganzrandig. *Alpenländer*.
Helvetica, Schweizer M.

Anthophyta. Blütenpflanzen.

Pflanzen mit Stengeln, Blättern und Wurzeln, welche in ihren Blüten Staubblätter und Fruchtblätter entwickeln. In den Staubblättern entstehen zahlreiche kleine Zellen (Pollenkörner); an den Fruchtblättern bilden sich die Samenknospen aus, welche eine große Zelle (den Embryosack) enthalten. Der Inhalt der Pollenkörner wächst in Form eines Schlauches (Pollenschlauch) dem Embryosack entgegen und befruchtet die in letzterem enthaltenen Eizellen. In Folge der Befruchtung entsteht aus der Eizelle der Keim (Embryo), der von der zum Samen ausgereiften Samenknospe eingeschlossen ist, und aus dem sich dann nach Durchbrechung der Samenschale (Keimung) wieder eine neue Pflanze entwickelt.

Hauptabtheilungen.

{	Frh. frei und ausgebreitet, nicht zu einem Frkn. verwachsen und daher die Samenknospen von außen sichtbar (oder nur durch Aneinanderdrängung der Frh. verdeckt); Gr. und N. fehlen; Embryosack mehrere Eizellen enthaltend; Bt. einhäusig o. zweihäusig, meist ohne Bthülle. Gymnospermae. I.
	Frh. zu einem geschlossenen (selten oben offenen) Gehäuse (Frkn.) verwachsen, in dessen Innern sich die Samenknospen befinden; Gr. und N. oder doch die letztere vorhanden; Embryosack meist nur 1 Eizelle enthaltend; Bt. am häufigsten zwittrig, meist mit Bthülle. Angiospermae. II.

I. Hauptabtheilung. Gymnospermae. Nacktsamige Blütenpflanzen.

Classen.

{	Harzführende Holzgewächse mit grünen, ungetheilten, derben, nadelförmigen oder schuppenförmigen B.; Bt. ohne oder mit freiblättriger Bthülle, meist kätzchenförmig; Stb. frei. Coniferinae. I.
	Harzlose Sträucher mit gegliederten Zweigen und sehr kleinen gegenständigen, zu stengelumfassenden Scheiden verwachsenen, häutigen, schuppenförmigen B.; Bt. mit verwachsenblättriger Bthülle; Stb. zu 2—8 an einen gemeinsamen Träger. Gnetales. II.

I. Classe. **Coniferinae.** Nadelholzartige Gewächse.Einzige Familie. **Coniferae.** Nadelhölzer.

1	{	B. gegenständig oder wirtelig, oft dicht dachig gestellt; Bt. zweihäusig; Frb. mit 1—2 Samenknospen; Fr. beerenartig, schwarz, bläulich bereift.	
		Juniperus. V.	
	{	B. schraubig gestellt, oft gebüschelt oder in 2 Reihen angeordnet.....	2
2		Alle B. einzeln stehend, schraubig gestellt, oft zweireihig.....	3
	{	B. zu 2—5 in häutige Scheiden eingeschlossen oder theils gebüschelt, theils schraubig gestellt	5
3		B. zusammengedrückt-4kantig, stachelspitzig; Fr. ein hängender Zapfen mit bleibenden Schuppen (Frb.); Bt. einhäusig.....	Picea. III.
	{	B. flach; Fr. ein aufrechter Zapfen oder beerenartig	4
4		Bt. einhäusig; Stb. mit 2 Pollensäcken; weibliche Bt. mit zahlreichen Frb., deren jedes 2 Samenknospen trägt; Fr. ein aufrechter Zapfen mit abfallenden Schuppen (Frb.).....	Abies. IV.
	{	Bt. zweihäusig; Stb. mit 5—8 Pollensäcken; weibliche Bt. aus einer einzigen, von Hüllb. umgebenen Samenknospe bestehend, aus der sich eine rothe Beerenfrucht entwickelt.....	Taxus. VI.
5		B. zu 2—5 in häutige Scheiden eingeschlossen, den Winter überdauernd.....	Pinus. I.
	{	B. theils in Büscheln, theils schraubig gestellt, im Herbste abfallend.	Larix. II.

I. **PINUS.** Föhre.

1	{	B. dreikantig, zu 3—5 in einer Scheide; S. groß, hartschalig, ungeflügelt. A. Cembra. Zirbelkiefer.	
		B. halbstielrund, zu 2 in einer Scheide; S. klein, geflügelt.....	2
2	{	B. (wenigstens die heurigen) blaugrün, kurz; Zapfen gestielt, hängend, matt graubraun.	
		silvestris. Gemeine Föhre.	
	{	B. dunkelgrün; Zapfen fast sitzend, wagrecht oder schief-abstehend, mehr oder weniger glänzend braun	3
3		Zapfen regelmäßig, ringsum gleichmäßig oder nur etwas ungleich entwickelt.....	4
	{	Zapfen an einer Seite mit pyramidenförmig erhobenen, gegen den Grund des Zapfens gekrümmten Schuppen, an der anderen Seite mit mehr abgeflachten Schuppen; Wuchs baumartig, seltener strauchig; B. kurz. <i>Sch. M. B. N. S.</i>	
		uliginosa. Moorföhre.	

- 4 { Wuchs strauchartig („Krummholz“), selten baumartig; B. kurz, mit kaum stechender Spitze; Zapfen klein, eiförmig oder fast rundlich (selten eikegelförmig), meist aufrecht abstehend.
 ***montana**. Legföhre.
 Baum mit langen, starren, stechend stachelspitzigen B.; Zapfen groß, im geschlossenen Zustande eikegelförmig, wagrecht abstehend. *N. St. K. Kr.*
nigra. Schwarzföhre.

Bastarte sind sehr selten.

II. LARIX. Lärche.

Baum mit hellgrünen B.; weibliche Bt. purpurroth; Zapfen klein, graubraun.

decidua. Europäische L.

III. PICEA. Fichte.

Hoher Baum; weibliche Bt. purpurroth; der ganze Zapfen nach Ausstreuung des S. abfallend.

excelsa. Gemeine F.

IV. ABIES. Tanne.

Hoher Baum; B. flach, meist ausgerandet (selten stachelspitzig), unterseits mit 2 weißen Streifen; weibliche Bt. grünlich-weiß; Zapfenschuppen einzeln mit den S. abfallend.... **alba**. Weißtanne.

V. JUNIPERUS. Wacholder.

- 1 { B. meist schuppenförmig und den Zweigen dicht anliegend, seltener nadelförmig und abstehend, in der Regel gegenständig, mit einer Harzdrüse am Rücken. *Alpenländer*... **Sabina**. Sadebaum.
 B. nadelförmig, zu 3 wirtelig, ohne Harzdrüse.... 2

- 2 { Liegend; B. einwärts-gekrümmt, lanzettlich-lineal; Fr. fast so lang als die B. *Geb. nana*. Zwerg-W.
 Aufrecht; B. weit abstehend, lineal-pfriemlich; Fr. 2—3 mal kürzer als die B.
communis. Gemeiner W.

Bastart: *J. communis* × *nana*.

VI. TAXUS. Eibe.

B. lineal, spitz, in 2 Reihen stehend; Bt. achselständig..... **baccata**. Gemeine E.

II. Classe. **Gnetales.** Gnetumartige Gewächse.Einzigste Familie. **Gnetaceae** Gnetaceen.I. **EPHEDRA.** Meerträubchen.

Männliche Bt. mit 2blättriger, am Grunde verwachsener Bthülle; weibliche Bt. mit schlauchförmiger Bthülle; S. in rothe Scheinbeeren eingeschlossen. *Südt..... distachya.* Gemeines M.

II. Hauptabtheilung. **Angiospermae.**
Bedecktsamige Blütenpflanzen.

Classen.

- Nur 1 Keimb. vorhanden; Hauptwurzel meist sehr früh absterbend; Stg. von meist zerstreut stehenden, von einander getrennten Gefäßbündeln durchzogen, daher ohne geschlossenen Holzkörper und ohne deutliche Scheidung von Rinde, Holz und Mark; B. sehr selten gegenständig (manchmal wirtelig), sehr oft zweizeilig oder dreizeilig angeordnet, 'gewöhnlich parallelnervig, selten netznervig; Bthüllb. sehr häufig in 3gliedrigen (niemals in 5gliedrigen) Wirteln angeordnet **Monocotyledoneae. I.**
- Meist 2 gegenständige Keimb. vorhanden; Hauptwurzel oft lange bleibend; Gefäßbündel des Stg. fast immer in einen Kreis gestellt, sehr oft einen geschlossenen Holzkörper bildend, der das Mark von der Rinde trennt; B. oft gegenständig, noch häufiger schraubig gestellt, gewöhnlich netznervig; Bthüllb. sehr häufig in 5- oder 4gliedrigen (selten in 3gliedrigen) Wirteln angeordnet, manchmal schraubig gestellt **Dicotyledoneae. II.**

1. Classe. **Monocotyledoneae.** Einkeimblättrige Blütenpflanzen.I. Familie. **Typhaceae.** Rohrkolbengewächse.

Sumpf- und Wasserpfl. mit linealen, zweizeilig gestellten B.; Bt. ohne Bthülle **Typha. I.**

I. **TYPHA.** Rohrkolben.

- 1 { B. des blühenden Stg. scheidenförmig, den Btstand niemals überragend; weiblicher Kolben nach dem Verblühen dick-keulig oder fast kugelig.
Alpenländer minima. Kleinster R.
 B. des blühenden Stg. normal entwickelt, verlängert lineal, den Btstand meist überragend; weiblicher Kolben cylindrisch 2

2	{	Weiblicher Kolben unmittelbar an den männlichen anstoßend; weibliche Bt. ohne Tragb.; N. spatelförmig 3
		Weiblicher Kolben von dem männlichen entfernt; weibliche Bt. mit schuppenförmigem Tragb.; N. lineal angustifolia . Schmalblättriger R.
3	{	Männlicher Kolben nicht erheblich kürzer als der schwarzbraune weibliche; Haare des Fruchtknotenstiels niemals über die N. hinausragend.
latifolia . Breitblättriger R.
		Männlicher Kolben bedeutend kürzer als der weibliche; Haare des Fruchtknotenstiels nach dem Verblühen die N. überragend, der Kolben daher silbergrau. <i>St.</i> Shuttleworthii . Mittlerer R.

II. Familie. Sparganiaceae. Igelkolbengewächse.

Sumpf- und Wasserpfl. mit linealen, zweizeilig gestellten B.; männliche Bt. in den oberen, weibliche in den unteren Köpfchen **Sparganium**. I.

I. SPARGANIUM. Igelkolben.

1	{	Stg. oben ästig *erectum . Aufrechter I.
		Stg. unverzweigt 2
2	{	Fr. lang geschnäbelt; männliche Köpfchen mehrere 3
		Fr. sehr kurz geschnäbelt; meist nur 1 männliches Köpfchen; Stg. niederliegend o. schwimmend.
minimum . Kleinster I.
3	{	B. meist steif aufrecht, am Grunde 3kantig; A. 6—8mal länger als breit; N. verlängert.
simplex . Unverzweigter I.
		B. liegend oder schwimmend, am Grunde rundlich oder flachgedrückt; A. 3—4mal länger als breit; N. kurz. <i>B. T.</i> affine . Schwimmender I.

III. Familie. Potamogetoneae. Laichkrautgewächse.

{	Bt. zwittrig, in Ähren; Stb. 4 mit kelchartigen Anhängseln, welche scheinbar eine 4blättrige Bthülle bilden Potamogeton . I.
	Bt. einzeln oder zu 2 blattachselständig, 1häusig; Stb. 1, ohne Anhängsel Zanichellia . II.

I. POTAMOGETON. Laichkraut.

1	{	Alle B. gegenständig, eilanzettlich oder elliptisch.
densus . Dichtblättriges I.
		B. wechselständig, nur die obersten manchmal gegenständig 2

- 2 { Alle B. gestielt; Bstiel mindestens halb so lang als die Bspreite..... 3
 { Alle oder doch die untergetauchten B. sitzend oder höchstens sehr kurz gestielt, manchmal umfassend 5
- 3 { Von den untergetauchten B. sind zur Btzeit nur die Bstiele übrig; Schwimmb. oval oder länglich. **nataus.** Schwimmendes L.
 { Die untergetauchten B. während der Btzeit unversehrt 4
- 4 { Die untergetauchten B. verlängert-lanzettlich, die schwimmenden lederig, länglich-lanzettlich o. oval, am Grunde spitz oder abgerundet; Bstiele so lang als die Spreite **fluitans.** Fluthendes L.
 { B. alle häutig, durchsichtig, am Rande glatt, die untersten lanzettlich, die schwimmenden fast herzeiförmig; Bstiele halb so lang als die Spreite. **B. O. N. T.**..... **coloratus.** Gefärbtes L.
- 5 { B. lineal-lanzettlich bis rundlich 6
 { B. genau lineal, grasartig oder borstenförmig 11
- 6 { B. umfassend 7
 { B. am Grunde verschmälert oder abgerundet..... 8
- 7 { B. aus herzförmigem Grunde eiförmig oder eilanzettlich, am Rande etwas rauh; Fr. am Rücken stumpf. **perfoliatus.** Durchwachsenes L.
 { B. aus eiförmigem Grunde länglich o. lanzettlich, am Rande glatt, an der Spitze kappenförmig-zusammengezogen; Fr. am Rücken scharf gekielt. **B. O. Kr.** **praelongus.** Langblättriges L.
- 8 { Aehrenstiele nach oben verdickt, dicker als der Stg. 9
 { Aehrenstiele nach oben nicht verdickt..... 10
- 9 { Alle B. untergetaucht, kurz gestielt, elliptisch oder lanzettlich. ***lucens.** Glänzendes L.
 { Untergetauchte B. lineal-lanzettlich, sitzend; Schwimmb. lang gestielt, eiförmig oder breit lanzettlich, oft fehlend. **gramineus.** Grasartiges L.
- 10 { Alle B. untergetaucht, lineal-länglich, fein gesägt. **crispus.** Krauses L.
 { Untergetauchte B. länglich-lanzettlich, ganzrandig; Schwimmb. etwas breiter, oft fehlend. **alpinus.** Alpen-L.
- 11 { B. scheidenlos..... 12
 { B. mit Bscheide 16

12	{	B. borstlich-lineal, zugespitzt, 1nervig, aderlos; Stg. stielrundlich, sehr ästig.	
		trichoides. Haarartiges L.	
13	{	B. lineal, nicht borstlich, 3—5-vielnervig; Stg. zusammengedrückt	13
		Stg. fast blattartig-flachgedrückt; B. vielnervig mit 3—5 stärkeren Nerven	14
14	{	Stg. zusammengedrückt mit abgerundeten Kanten; B. 3—5 nervig	15
		B. stumpf, kurz-stachelspitzig; Ähre 10—13 btg., viel kürzer als ihr Stiel. <i>B. M. O. S. St.</i>	
15	{	compressus. Zusammengedrücktes L.	
		B. am Ende haarspitzig; Ähre 4—8 btg., nicht oder wenig kürzer als ihr Stiel.	
16	{	acutifolius. Spitzblättriges L.	
		Ährenstiele so lang als die ununterbrochene Ähre; B. stumpf, kurz-stachelspitzig. <i>B. M. N. O. Kr.</i>	
17	{	obtusifolius. Stumpfblättriges L.	
		Ährenstiele 2—3mal so lang als die oft unterbrochene Ähre; B. kurz zugespitzt... *pusillus. Kleines L.	
18	{	B. schmal-lineal; Fr. zusammengedrückt, getrocknet auf dem Rücken gekielt.	
		pectinatus. Fadenblättriges L.	
19	{	B. fast haarförmig; Fr. fast kugelig, kiellos.	
		<i>T. S. K.</i> marinus. Meer-L.	

II. ZANICHELLIA. Teichfaden.

Weibliche Bt. mit glockiger Bthülle; N. schildförmig.....**palustris*. Gemeiner T.

IV. Familie. Najadeae. Najadengewächse.

Frkn. 1, mit 2—3 Narben..... Najas. I.

I. NAJAS. Najade.

- B. aufgerichtet, mit ganzrandiger Scheide.
B. N. S. T. K......**ma**rina. Meer-N.
 B. fast borstlich, zurückgekrümmt, mit wimperig-
 gezählelter Scheide.....**min**or. Kleine N.

V. Familie. **Juncagineae.** Dreizackgewächse.

- Alle B. grundständig; B. der Bthülle frei; A. sitzend;
1 Frkn.....**Triglochin. I.**
Stg. beblättert; B. der Bthülle am Grunde ver-
wachsen; Stf. vorhanden; 3 (—6) Frkn.
Scheuchzeria. II.

I. ELODEA. Wasserpest.

Bt. vielehig, einzeln; Stb. 3—9; N. 3.

Canadensis. Canadische W.**II. VALLISNERIA. Vallisnerie.**Bt. 2 häusig; männliche Bt. mit 2—3 Stb., in großer Zahl beisammen; weibliche Bt. auf langen, dünnen, gedrehten Stielen. *Südt.***spiralis.** Gedrehte V.**III. STRATIOTES. Wasserscheere.**

Bt. ansehnlich, 2 häusig; die männlichen Bt. in armblütigen Dolden, die weiblichen meist einzeln.

Sch. M. N. O. Kr.....**aloides.** Aloëblättrige W.**IV. HYDROCHARIS. Froschbiss.**

Bt. ansehnlich, 2 häusig; die männlichen Bt. in armblütigen Dolden, die weiblichen einzeln.

Morsus ranae. Gemeiner F.**IX. Familie. Gramineae. Echte Gräser.**

B. mit umfassender Bscheide, an deren oberen Ende das Bhäutchen hervorragt. Bt. von einem Tragb. (Deckspelze) und einem Vorb. (Vorspelze) umgeben, entweder einzeln oder zu mehreren in Ährchen, welche meist von 2 Hüllb. (Hüllspelzen) umgeben sind.

1	{	Bt. einhäusig, die männlichen in einer endständigen Rispe, die weiblichen an blattachselständigen, von Scheiden umhüllten Kolben; Gr. 1, sehr lang, fadenförmig	Zea. I.
		Bt. zwittrig oder vielehig, niemals rein eingeschlechtlich	2
2	{	Ährchen entweder in den Aushöhlungen oder auf den Zähnen der Spindel sitzend, eine Ähre bildend	3
		Wenigstens ein Theil der Ährchen deutlich, wenn auch sehr kurz gestielt	10
3	{	Hüllspelzen fehlen; Gr. u. N. 1, fädlich; Ährchen einblütig	Nardus. LXIV.
		Hüllsp. 1—2; Gr. o. N. 2	4
4	{	Hüllsp. 1, nur an dem endständigen Ährchen meist 2; Ährchen mit dem Rücken gegen die Spindel gestellt, 3- bis vielblütig	Lolium. LXV.
		Alle Ährchen mit 2 Hüllspelzen	5
5	{	Ährchen auf den Zähnen der Spindel in der Mitte der Ähre zu 2—6 (meist 3)	6
		Ährchen einzeln, mit der breiten Seite gegen die Spindel gerichtet	7

- 6 { Ährchen 1 btg. oder mit einem grannenförmigen Ansatz zu einer 2. Bt.; seitenständige Bt. meist männlich..... **Hordeum. LXX.**
 Ährchen 2—vielblütig; die oberste Bt. oft verkümmert. **Elymus. LXXI.**
- 7 { Hüllsp. an der Spitze 2—4zählig, Zähne in Grannen auslaufend; Ährchen 3—4blütig; Deckspelze an der Spitze 1—4grannig..... **Aegilops. LXVIII.**
 Hüllsp. an der Spitze nicht gezähnt 8
- 8 { Hüllsp. pfriemlich, 1nervig; Ährchen 2 btg., mit einem langgestielten Ansatz zu einer 3. Bt. **Secale. LXVII.**
 Hüllsp. lanzettlich oder eiförmig, mindestens 3nervig; Ährchen 3—vielbtg. 9
- 9 { Ausdauernd, mit Wst.; Hüllsp. eiförmig; Decksp. am Grunde wulstig verdickt. **Agropyrum. LXVI.**
 1—2jährig, ohne Wst.; Hüllsp. lanzettlich; Decksp. ohne wulstige Verdickung. **Triticum. LXIX.**
- 10 { Ährchen 1blütig, mit 3 Hüllspelzen, an den Gelenken einer Ähre oder Rispe paarig, das eine sitzend, das andere gestielt, die endständigen zu 3, davon nur das mittlere sitzend..... 11
 Ährchen anders angeordnet 14
- 11 { Die oberen sitzenden Ährchen weiblich, knorpelig, die unteren sitzenden krautig, sammt den gestielten männlich **Heteropogon. V.**
 Die sitzenden Ährchen zwittrig, die gestielten männlich 12
- 12 { Alle Ährchen lineal 13
 Die sitzenden Ährchen eiförmig oder eilanzettlich. **Sorghum. III.**
- 13 { Btstand aus mehreren fingerförmig nebeneinander stehenden Scheinähren gebildet. **Andropogon. II.**
 Btstand rispig..... **Chrysopogon. IV.**
- 14 { Ährchen 1 btg., manchmal mit einem Ansatz zu einer 2. Bt. 15
 Ährchen 2—vielbtg. 39
- 15 { Ährchen vom Rücken her zusammengedrückt oder convex und vorne flach 16
 Ährchen von der Seite her zusammengedrückt oder stielrund..... 23
- 16 { 3 Hüllsp. vorhanden; Decksp. knorpelig o. lederig; Ährchen auf dem Rücken convex, vorne flach.... 17
 Nur 2 Hüllsp. vorhanden 21
- 17 { Ährchen von langen, grannenförmigen Borsten (Hüllborsten) umgeben **Setaria. XI.**
 Ährchen nicht von Borsten umgeben 18

- 18 { Die 2 unteren Hüllsp. begrannt; Ährchen in Büscheln,
welche eine unterbrochene Scheinähre bilden.
Oplismenus. X.
- 19 { Die unterste Hüllsp. wehrlos, die folgenden manchmal
begrannt..... 19
- 19 { Btstand handförmig verzweigt **Digitaria. VII.**
Btstand rispig..... 20
- 20 { Rispenäste dichtblütig, ährenförmig; Hüllsp. borst-
lich, die oberen meist begrannt.
Echinochloa. VIII.
- 20 { Rispe weitschweifig, lockerblütig; Hüllsp. kahl,
wehrlos..... **Panicum. IX.**
- 21 { Gr. verlängert; N. sprengwedelförmig; die untere
Hüllsp. häutig, sehr klein, die obere lederig,
dornig, die Bt. einschließend **Tragus. VI.**
Gr. kurz oder fehlend; N. federig; Hüllsp. nicht
dornig..... 22
- 22 { Decksp. wehrlos **Milium. XX.**
Decksp. begrannt, Granne abfällig.
Oryzopsis. XI.
- 23 { Hüllspelzen fehlend 24
Hüllspelzen vorhanden 25
- 24 { Sehr kleines, einjähriges Gras; Decksp. begrannt.
Coleanthus. XXV.
Hochwüchsiges, ausdauerndes Gras; Decksp. wehrlos.
Leersia. XII.
- 25 { 3–4 Hüllsp. vorhanden, die 2 inneren manchmal
federförmig 26
Nur 2 Hüllsp. vorhanden..... 28
- 26 { Stb. 2; die 2 oberen Hüllsp. begrannt; Rispe zu-
sammengezogen..... **Anthoxanthum. XV.**
Stb. 3; Hüllsp. wehrlos 27
- 27 { Ährchen in einer dichten Scheinähre; die 2 unteren
Hüllsp. am Kiele geflügelt, die 1–2 oberen viel
kleiner, aber nicht federförmig. **Phalaris. XIII.**
Ährchen in einer reichblütigen Rispe; Hüllsp. nicht
geflügelt, die 2 oberen federförmig.
Baldingera. XIV.
- 28 { Ährchen zu einer Scheinähre dicht zusammen-
gedrängt..... 29
Ährchen nicht in einer Scheinähre 33
- 29 { Decksp. mit 2 endständigen geraden und 1 rücken-
ständigen, geknieten Granne; Hüllsp. pfriemlich,
begrannt..... **Lagurus. XXIX.**
Decksp. nicht begrannt oder mit einer sehr kurzen
Granne 30

- 30 { Decksp. schlauchförmig, an dem inneren Rande gespalten, auf dem Rücken begrannt; Vorsp. fehlend. **Alopecurus. XXIV.**
Decksp. nicht schlauchförmig; Vorsp. vorhanden ... 31
- 31 { Hüllsp. fast gleich, viel länger als die Decksp. **Phleum. XXIII**
Hüllsp. ungleich, die untere kürzer, nicht länger als die Decksp. 32
- 32 { Scheinähre cylindrisch oder ellipsoidisch; Vorsp. 2nervig; Stb. 3. **Heleochoa. XXII.**
Scheinähre kopfförmig; Vorsp. 1nervig; Stb. 2. **Crypsis. XXI.**
- 33 { Ährchen in fingerförmig zusammengestellten, schmalen, einseitswendigen Ähren. **Cynodon. XL.**
Ährchen rispig angeordnet. 34
- 34 { Decksp. fast lederig, zusammengerollt, begrannt, die Vorspelze einschließend. 35
Decksp. nicht zusammengerollt. 36
- 35 { Decksp. mit sehr langer, gedrehter Granne, kahl oder kurzhaarig. **Stipa. XVII.**
Decksp. mit nicht gedrehter Granne, auf dem Rücken langhaarig. **Lasiagrostis. XVIII.**
- 36 { Einjährige Gräser; Decksp. begrannt, Granne 3- bis 4mal so lang als die Decksp. ... **Apera. XXVIII.**
Ausdauernde Gräser. 37
- 37 { Hüllsp. kürzer oder höchstens so lang als die Decksp.; oberhalb der entwickelten Bt. noch verkümmerte, leere Spelzen. **Melica. LI.**
Hüllsp. länger als die Decksp.; leere Spelzen fehlen. 38
- 38 { Bt. am Grunde von langen Haaren umgeben. **Calamagrostis. XXVII.**
Bt. am Grunde ohne Haare oder mit sehr kurzen Haaren. **Agrostis. XXVI.**
- 39 { Wenigstens eine Decksp. des Ährchens auf dem Rücken oder am Grunde begrannt, meist mit geknieter und am Grunde gedrehter Granne; Hüllsp. groß, meist das ganze Ährchen umfassend. 40
Decksp. an der Spitze, seltener unterhalb der Spitze begrannt, oder grannenlos. 49
- 40 { Ährchen mit 1 zwittrigen und 1—2 männlichen Bt. 41
Ährchen nur Zwitterblüten enthaltend. 43
- 41 { Männliche Bt. in jedem Ährchen 2. **Hierochloa. XVI.**
In jedem Ährchen eine männliche Bt. 42

42	{	Die obere Bt. jedes Ährchens männlich.	
		Die untere Bt. jedes Ährchens männlich.	Holcus. XXX.
			Arrhenatherum. XXXVIII.
43	{	Decksp. der untersten Bt. ohne rückenständige Granne	Ventenata. XXXV.
		Decksp. der untersten Bt. mit rückenständiger Granne	44
44	{	Decksp. an der Spitze ganzrandig, am Grunde begrannt, Granne oben keulig verdickt.	
			Weingaertneria. XXXII.
		Decksp. an der Spitze gezähnt oder 2spaltig.....	45
45	{	Obere Hüllsp. 1—3nervig.....	46
		Obere Hüllsp. 7—11nervig; 1jährige Gräser mit hängenden Ährchen.....	Avena. XXXVI.
46	{	Decksp. an der Spitze abgestutzt, gezähnt.	
			Deschampsia. XXXIII.
		Decksp. an der Spitze 2spaltig oder 2zählig	47
47	{	Zarte einjährige Gräser; Ährchen 2blütig, ohne Ansatz zu einer dritten Bt.	Aira. XXXI.
		Ausdauernde Gräser; Ährchen mehrblütig oder 2blütig mit Ansatz zu einer dritten Bt.	48
48	{	Decksp. an der Spitze fein 2spitzig, undeutlich 5nervig; Vorsp. häutig	Trisetum. XXXIV.
		Decksp. an der Spitze kurz-2zählig, deutlich 5- bis 7nervig; Vorsp. am Grunde verdickt.	
			Avenastrum. XXXVII.
49	{	Hüllsp. groß, fast das ganze Ährchen umfassend...	50
		Hüllsp. meist kürzer als die nächste Decksp., niemals das ganze Ährchen umfassend.....	57
50	{	Decksp. an der Spitze 2spaltig, mit langer, geknieter und gedrehter Granne.....	Danthonia. XXXIX.
		Decksp. ohne oder mit gerader Granne.....	51
51	{	Ährchen nur Zwitterblüten enthaltend	52
		Ährchen außer den Zwitterblüten noch männliche Bt. oder leere Spelzen enthaltend.....	56
52	{	Ährchen groß, hängend, in einer lockeren Rispe.	
			Avena. XXXVI.
		Ährchen klein, aufrecht oder abstehend, in einer zusammengezogenen Rispe, Scheinähre oder Traube	53
53	{	N. aus der Spitze der Bt. hervortretend, fädlich ...	54
		N. am Grunde der Bt. hervortretend, federig	55
54	{	Ährchen in einer allseits gleichmäßig entwickelten Scheinähre	Sesleria. XLI.
		Ährchen in einer zweizeiligen, einseitswendigen, ährenförmigen Traube	Oreochloa. XLII.

- 55 { Ährchen wenige, locker gestellt; Decksp. an der Spitze
 2zählig, in der Ausrandung mit äußerst kurzer
 Granne..... **Sieglingia**. XLV.
 Ährchen zahlreich, dicht gedrängt; Decksp. grannen-
 los oder mit verlängerter Granne. **Koeleria**. XLIX.
- 56 { Ährchen 3 blütig, die 2 unteren Bt. männlich, die
 oberste zwittrig **Hierochloa**. XVI.
 Ährchen mit 2 Zwitterblüten und leeren Spelzen
 oberhalb derselben **Melica**. LI.
- 57 { Hohe Rohrgräser; Gr. verlängert; N. sprengwedel-
 förmig, unter der Spitze der Bt. vortretend 58
 Meist kleinere, selten rohrartige Gräser; Gr. kurz
 oder fehlend; N. federig, am Grunde der Bt. vor-
 tretend 59
- 58 { Alle Bt. zwittrig..... **Arundo**. XLIII.
 Die unterste Bt. jedes Ährchens männlich.
Phragmites. XLIV.
- 59 { Decksp. auf dem Rücken zusammengedrückt-gekielt. 60
 Deckspelze auf dem Rücken abgerundet, höchstens
 gegen die Spitze zu gekielt..... 64
- 60 { Decksp. begrannt o. stachelspitzig 61
 Decksp. wehrlos 62
- 61 { Decksp. eiförmig, an der Spitze etwas einwärts ge-
 krümmt **Dactylis**. LIII.
 Decksp. lanzettlich, gerade..... **Koeleria**. XLIX.
- 62 { Hüllsp. scharf gekielt..... 63
 Hüllsp. zusammengedrückt, aber nicht scharf gekielt;
 einjährige Gräser **Eragrostis**. XLVIII.
- 63 { Ährchenstiele sehr kurz und dick, die Rispe daher
 starr, gedrunen; Decksp. am Grunde knorpelig.
Sclerochloa. LV.
 Ährchenstiele dünn, meist verlängert; Decksp. krautig
 oder häutig..... **Poa**. LVI.
- 64 { Rispe gedrunen, einseitig, mit kammförmigen, leeren
 Ährchen neben den fruchtbaren.
Cynosurus. LIV.
- 65 { Alle Ährchen fruchtbar 65
 Decksp. an der Spitze abgerundet, abgestutzt, stumpf
 oder ausgerandet (oft mit einer Stachelspitze in
 der Ausrandung), niemals deutlich begrannt..... 66
 Decksp. spitz oder zugespitzt, oft begrannt..... 71
- 66 { Decksp. eiförmig, aufgeblasen-bauchig, am Grunde
 herzförmig-geöhrlt..... **Briza**. LII.
 Decksp. nicht herzförmig-geöhrlt..... 67
- 67 { Ährchen klein, meist 2 blütig, in einer ausge-
 breiteten, reichblütigen Rispe.... **Catabrosa**. L.
 Ährchen mindestens 4blütig 68

- 68 { Gr. o. N. unterhalb der Spitze der Frkn. entspringend.
Bromus. LXII.
 Gr. o. N. aus der Spitze des Frkn. entspringend .. 69
- 69 { Einjährige Gräser mit sehr steifer Rispe; Ährchen
 zusammengedrückt **Scleropoa. LXI.**
 Ausdauernde Gräser; Ährchen fast stielrund..... 70
- 70 { Gr. kurz, aber deutlich; Decksp. 7 nervig; Ährchen
 länger oder kürzer gestielt **Glyceria. LVII.**
 Gr. fehlend; Decksp. schwach 5 nervig; Ährchen
 sehr kurz gestielt **Atropis. LVIII.**
- 71 { Decksp. am Grunde bauchig erweitert, nach oben
 kegelig verschmälert..... 72
 Decksp. anders gestaltet..... 73
- 72 { Decksp. mit sehr kurzer Granne. **Diplachne. XLVI.**
 Decksp. wehrlos..... **Molinia. XLVII.**
- 73 { Bscheiden geschlossen; Gr. unterhalb der Spitze des
 Frkn. entspringend **Bromus. LXII.**
 Bscheiden geschlitzt; Gr. aus der Spitze des Frkn.
 entspringend 74
- 74 { Vorsp. am Rande steif kämmig-gewimpert; Ährchen
 in einer einfachen Traube; Decksp. begrannt.
Brachypodium. LXIII.
 Vorsp. am Rande kahl o. fein gewimpert, aber nicht
 steif kämmig-gewimpert..... 75
- 75 { Ausdauernd; Ährchen nach dem Verblühen gegen
 die Spitze verschmälert; Stb. 3; N. federig, aus-
 wärts gebogen..... **Festuca. LIX.**
 Einjährig; Ährchen nach dem Verblühen gegen die
 Spitze verbreitert; Stb. meist nur 1; N. klein, auf-
 recht **Vulpia. LX.**

I. ZEA. Mais.Einjährig; B. breit, behaart. *Cult.***Mays.** Gemeiner M.**II. ANDROPOGON. Bartgras.**

Untere Hüllsp. der zwittrigen Ährchen lang behaart.

Ischaemum. Gemeines B.**III. SORGHUM. Mohrenhirse.**

- 1 { Ausdauernd, mit Ausläufern; Rispe abstehend; zwittr.
 Ährchen länglich-lanzettlich, die männlichen lan-
 zettlich. *Südt.* **Halepense.** Wilde M.
 Einjährige Culturpflanzen..... 2
- 2 { Äste der Rispe fast bis zur Mitte nackt, die blühenden
 sehr weit abstehend, die fruchthragenden aufrecht.
Cult. **saccharatum.** Zuckerhirse.
 Rispe dicht zusammengezogen, eilänglich. *Cult.*
vulgare. Gemeine M.

IV. CHRYSOPOGON. Goldbart.

Ausdauernd; Rispenäste quirlig, unterhalb der zwittrigen Ährchen fuchsroth gebärtet.

N. Kr. Südt......**Gryllus.** Gemeiner G.

V. HETEROPOGON. Schopfgras.

Ausdauernd; Scheinähren einseitswendig, lang begrannt, kahl. *Südt.*.....**glaber.** Kahles Sch.

VI. TRAGUS. Klettengras.

Kleines, einjähriges Gras; Rispe zusammengezogen, ährenförmig. *M. N. Kr. Südt.*

racemosus. Gemeines K.

VII. DIGITARIA. Fingergras.

B. und Bscheiden kahl; Scheinähren meist 3; Ährchen beiderseits flaumig, elliptisch; zweite Hüllsp. die Decksp. ganz verdeckend.

linearis. Kleines F.

B. und Bscheiden ziemlich behaart; Scheinähren meist 5; Ährchen außen ziemlich kahl, länglich-lanzettlich; Decksp. weit über die zweite Hüllsp. hinausragend***sanguinalis.** Gemeines F.

VIII. ECHINOCHLOA. Stachelgras.

Einjährig; Ährchen bald kurz, bald lang begrannt.

Crus galli. Gemeines St.

IX. PANICUM. Hirse.

Rispe überhängend. *Cult.*....**miliaceum.** Echte H.
Rispe abstehend, mit haardünnen Ästen. *Eingeschleppt (selten)* ...**capillare.** Amerikanische H.

X. OPLISMENUS. Borstenhirse.

B. breit ei-lanzettlich; Hüllsp. begrannt. *Südt.*

undulatifolius. Europäische B.

XI. SETARIA. Borstengras.

1 { Hüllborsten von abwärts gerichteten Zähnchen rauh;
Rispe am Grunde oft unterbrochen.

verticillata. Quirliges B.

1 { Hüllborsten von aufwärts gerichteten Zähnchen rauh. 2

2 { Decksp. querrunzelig, die zweite Hüllsp. überragend;
Hüllborsten fuchsroth....**glauca.** Graugrünes B.

2 { Decksp. ziemlich glatt; Hüllborsten grün oder roth-
braun 3

3 { Rispe gelappt, überhängend. *Cult. u. verw.*

Italica. Vogelhirse.

3 { Rispe nicht gelappt, aufrecht ..***viridis.** Grünes B.

XII. LEERSIA. Reisquecke.

B. sehr rauh **oryzoides**. Gemeine R.

XIII. PHALARIS. Glanzgras.

Einjährig; Scheinähre eiförmig. *Eingeschleppt*.

Canariensis. Canarisches G.

XIV. BALDINGERA. Bandgras.

Ausdauerndes, rohrartiges Gras.

arundinacea. Gemeines B.

XV. ANTHOXANTHUM. Ruchgras.

Ausdauernd **odoratum**. Gemeines R.

XVI. HIEROCHLOA. Mariengras.

Decksp. der männlichen Bt. kaum merklich begrannt.

B. M. **odorata**. Wohlriechendes M.

Decksp. der oberen männlichen Bt. mit verlängerter geknieter Granne **australis**. Südliches M.

XVII. STIPA. Pfriemengras.

Granne der Decksp. federig. ***pennata**. Federiges Pf.

Granne der Decksp. haarförmig.

capillata. Langgranniges Pf.

XVIII. LASIAGROSTIS. Rauhgras.

Rispe weiß schimmernd. O. S. T. K. Kr.

Calamagrostis. Silberhaariges R.

XIX. ORYZOPSIS. Grannenhirse.

Decksp. behaart, viel kürzer als ihre Granne.

N. Südst. Kr. **virescens**. Grünliche G.

Decksp. kahl, wenig kürzer als ihre Granne.

Südt. (N.) **miliacea**. Gemeine G.

XX. MILIUM. Flattergras.

Ansehnliches Gras mit breiten B. und abstehender

Rispe **effusum**. Gemeines F.

XXI. CRYPsis. Dorngras.

Niedriges, einjähriges Gras. M. N.

aculeata. Starres D.

XXII. HELEOCHLOA. Sumpfgas.

Scheinähre länglich-walzlich; oberste Bscheide nicht bauchig, meist von der Scheinähre entfernt.

B. M. N. **alopecuroides**. Fuchsschwanzartiges S.

Scheinähre ellipsoidisch, am Grunde von 1—2 bauchigen Bscheiden umgeben. M. N. Kr.

schoenoides. Knopfgrasartiges S.

XXIII. PHLEUM. Lieschgras.

1	{	Decksp. 5 nervig, am Ende abgeschnitten. <i>Kr.</i>	
		bulbosum. Knolliges L.	
	{	Decksp. 3 nervig, stumpf	2
2	{	Ansatz zu einer 2. Bt. vorhanden	3
		Ansatz zu einer 2. Bt. fehlend	5
3	{	Hüllsp. lanzettlich, in eine kurze Granne zugespitzt,
am Kiele steifhaarig gewimpert. <i>A. u. Vora.</i>	
		Michelii. Micheli's L.	
	{	Hüllsp. lineal-länglich oder keilförmig, abgeschnitten,
mit einer Stachelspitze	4
4	{	Ausdauernd; Hüllsp. lineal-länglich.	
		phalaroides. Glanzgrasartiges L.	
		Einjährig; Hüllsp. keilförmig. <i>Südt. (B. N.)</i>	
		asperum. Rauhes L.	
5	{	Granne 3 mal kürzer als die Hüllsp.; Bscheiden
walzlich.....	*pratense. Wiesen-L.
		Granne so lang als die Hüllsp.; die oberste Bscheide
aufgeblasen; Scheinähre meist trüb-violett. <i>Geb.</i>	
			alpinum. Alpen-L.

XXIV. ALOPECURUS. Fuchsschwanz.

1	{	Halme aufrecht; Hüllsp. bis zur Mitte verwachsen.	2
		Halme am Grunde liegend, aufstrebend; Hüllsp.
stumpf, gewimpert, nur am Grunde verwachsen.	
		*geniculatus. Geknieter F.	
2	{	Ausdauernd; Halm kahl; Hüllsp. zottig-gewimpert;
Scheinähre stumpf.....	pratensis. Wiesen-F.
		Einjährig; Halm oben etwas rauh; Hüllsp. sehr
kurz gewimpert; Scheinähre beiderseits verschmä-
lert.....	agrestis. Acker-F.

XXV. COLEANTHUS. Scheidengras.

Rispe traubenförmig. *B. M. N. Südt.***subtilis.** Feines Sch.

XXVI. AGROSTIS. Windhalm.

1	{	B. alle flach, lineal; Decksp. fast immer wehrlos ..	2
		Grundb. zsmgefaltet-borstl.; Decksp. meist begrannt	4
2	{	Blatthäutchen länger als die Breite der Stgb.	
		alba. Weisslicher W.	
	{	Blatthäutchen kürzer als die Breite der Stgb.....	3
3	{	Decksp. 3nervig, doppelt so lang als die Vorsp.	
		vulgaris. Gemeiner W.	
		Decksp. 4nervig, fast 4mal so lang als die Vorsp.
<i>Südt.</i>	tarda. Spätblühender W.
4	{	Rispenäste glatt. <i>Geb</i>	rupestris. Felsen-W.
		Rispenäste rauh	

- 5 { Decksp. unter der Mitte begrannt (selten wehrlos),
 an der Spitze gezähnelte..... **canina**. Hunds-W.
 Decksp. über dem Grunde lang begrannt, an der
 Spitze mit 2 längeren Zähnen; Wuchs niedrig.
Geb...... **alpina**. Alpen-W.

XXVII. CALAMAGROSTIS. Reitgras.

- 1 { Ansatz zu einer 2. Bt. fehlend; Decksp. häutig.... 2
 1 { Ansatz zu einer 2. Bt. in Form eines behaarten Stiel-
 chens vorhanden; Decksp. derber 6
 2 { Haare halb so lang als die Decksp.
 tenella. Zartes R.
 2 { Haare länger als die Decksp. 3
 3 { Granne der Decksp. endständig 4
 3 { Granne aus dem Rücken der Decksp. hervortretend 5
 4 { Granne vielmal kürzer als Decksp.
 lanceolata. Lanzettliches R.
 4 { Granne so lang oder länger als die Hälfte der Decksp.
 pseudophragmites. Schilfartiges R.
 5 { Stg. glatt; Ährchen ziemlich gleichmäßig zerstreut.
 villosa. Glattes R.
 5 { Stg. unter der Rispe rauh; Ährchen zu dicht-
 blütigen Büscheln zusammengestellt.
 Epigeios. Röhriges R.
 6 { Granne der Decksp. gerade, fein borstlich. **B.**
 neglecta. Übersehenes R.
 6 { Granne der Decksp. gekniet, ziemlich kräftig.
 ***arundinacea**. Wald-R.

Bastarte sind selten.

XXVIII. APERA. Windfahne.

Ährchen klein, sehr zahlreich.

Spica Venti. Gemeine W.

XXIX. LAGURUS. Sammtgras.

Scheinähre weißlich. *Südt.* **ovatus**. Südliches S.

XXX. HOLCUS. Honiggras.

- { Bscheiden dicht weichhaarig; Granne die Hüllsp.
 kaum überragend **lanatus**. Wolliges H.
 { Bscheiden spärlich behaart oder kahl; Granne die
 Hüllsp. weit überragend. **mollis**. Weiches H.

XXXI. AIRA. Nelkenhafer.

- 1 { Rispe ährenförmig. **B. Kr.**
 1 { **praecox**. Frühblühender N.
 1 { Rispe abstehend, sehr lockerblütig 2

- { Ährchen an der Spitze der Äste etwas gedrängt, oft
 zum Theil länger als ihre Stiele.
 2 { **caryophyllea**. Gemeiner N.
 Ährchen gleichförmig zerstreut, die meisten viel
 kürzer als ihre Stiele. *Südt. St.*
capillaris. Haarfeiner N.

XXXII. WEINGAERTNERIA. Keulengras.

B. borstlich zusammengerollt. *B. M. Sch. N.*

canescens. Graugrünes K.

XXXIII. DESCHAMPSIA. Schmieie.

- { B. flach; Granne der Decksp. über die Hüllsp. kaum
 hinausragend. **caespitosa**. Rasige Schm.
 B. borstlich zusammengefaltet; Granne der Decksp.
 über die Hüllsp. weit hinausragend.
flexuosa. Schlängelige Schm.

XXXIV. TRISETUM. Goldhafer.

- 1 { Rispe fast ährenförmig zusammengezogen.
A. v. T. S. K. St. **spicatum**. Ähriger G.
 Rispe ausgebreitet, lockerblütig. 2
 2 { Wuchs dicht rasig, ohne Ausläufer; B. mehr oder
 weniger behaart. ***flavescens**. Gemeiner G.
 Wst. kriechend, Ausläufer treibend; B. kahl, nur die
 unteren Bscheiden oft etwas flaumig. 3
 3 { B. zuletzt flach; längere Rispenäste mit 3—4 Ähr-
 chen; Decksp. kaum doppelt so lang als die Haare
 an ihrem Grunde. *A.*
distichophyllum. Fächerblättr. G.
 B. rinnig, fast borstenförmig; längere Rispenäste
 mit 4—8 Ährchen; Decksp. fast 3mal so lang als
 die Haare an ihrem Grunde. *A. v. T. K. Kr. St.*
argenteum. Silberhafer.

XXXV. VENTENATA. Schmielenhafer.

Einjährig; B. zusammengerollt oder doch rinnig.

B. M. N. **dubia**. Zarter Schm.

XXXVI. AVENA. Hafer.

- 1 { Ährchenspindel rauhhaarig, o. unter den Bt., wenig-
 stens an der untersten o. obersten Bt. büschelig-
 behaart. 2
 Ährchenspindel ganz kahl; Decksp. kahl. *Cult.*
 (selten) **nuda**. Spinnenhafer.
 2 { Ährchen-Spindel rauhhaarig; Decksp. meist behaart.
***fatua**. Flughafer.
 Ährchen-Spindel unter den Bt., wenigstens am
 Grunde der untersten oder der obersten Bt. kurz-
 büschelig-behaart, sonst kahl. 3

- 3 { Alle Decksp. begrannt. *B. M. N. O.*
 strigosa. Rauhafer.
 { Wenigstens die obere Decksp. ohne Granne.
 *Cult. u. verw. *sativa*. Futterhafer.

XXXVII. AVENASTRUM. Wiesenhafer.

1	{	B. beiderseits, sowie die unteren Bscheiden behaart	2
B. am Rande oder oberseits oft sehr rauh, aber nicht behaart.....		3	
2	{	Hüllsp. 1 nervig, die obere nicht länger als das Ährchen..... pubescens . Kurzhaariger W.	
Hüllsp. 3 nervig, die obere länger als das Ährchen. <i>T. K.</i> sesquiterium . Violetter W.			
3	{	Bscheiden 2 schneidig, flachgedrückt. <i>Geb. v. B. M. St. S. K. Kr.</i> planiculme . Plaththalmiger W.	
Bscheiden stielrund		4	
4	{	Rispe zusammengezogen, traubig, die unteren oder alle Äste zu 2, 1—2 Ährchen tragend.....	5
Rispe ausgebreitet, die unteren Äste zu 3—4, die längeren 2—5 Ährchen tragend; Grundb. zusammengefaltet, steif. <i>A.</i> Parlatorii . Parlatores W.			
5	{	Ährchen meist 8 btg. <i>A. v. T. K. Kr.</i>	
Ährchen 3—5 btg.....		alpinum . Alpen-W.	6
6	{	B. oberseits ziemlich glatt. <i>A.</i>	
B. oberseits sehr rauh..... pratense . Kahler W.		*versicolor . Bunter W.	

XXXVIII. ARRHENATHERUM. Glatthafer.

Decksp. der männlichen Bt. begrannt.

elatus. Gemeiner G.

XXXIX. DANTHONIA. Kelchgras.

Ährchen meist in einfacher Traube. *N. Südt.*

Südst. Kr......**provincialis.** Europäisches K.

XL. CYNODON. Hundszahn.

Ausläufer treibend.....**Dactylon.** Gemeiner H.

XLI. SESLERIA. Elfengras.

1	{	Decksp. an der Spitze ausgerandet und daselbst kurz-begraunt; Scheinähre kugelig.	2
		A. v. T. K. St. Kr.	
		sphaerocephala. Rundköpfiges E.	
	{	Decksp. an der Spitze mehrborstig oder mit 1—5 Grannen endigend	2

- { Decksp. 5 grannig, die mittlere Granne länger als
 die Spelze; Scheinähre eiförmig. *A.*
 2 { *ovata*. Kleinköpfiges E.
 { Decksp. in 2—4 Borsten und 1 Granne endigend,
 Granne und Borsten nicht halb so lang als die Spelze 3
 3 { Bscheiden zuletzt in schlängelig-verwebte Fäden auf-
 gelöst; Scheinähre länglich; B. schmal-lineal,
 rinnig. *Kr. tenuifolia*. Schmalblättriges E.
 { Bscheiden unzertheilt, zuletzt am Rande geschlitzt. 4
 4 { Ähre oval-länglich; B. flach; im Frühling blühend.
**coerulea*. Blaues E.
 { Ähre verlängert walzl.; B. rinnig; im Herbst blühend.
Kr. autumnalis. Herbst-E.

XLII. OREOCHLOA. Alpengras.

B. fadenförmig. *A. disticha*. Zweizeiliges A.

XLIII. ARUNDO. Pfahlrohr.

Rispe abstehend; Ährchen meist 3 blütig. *Südt.*
 (auch *cult.*) *Donax*. Gemeines P.

XLIV. PHRAGMITES. Schilfrohr.

Rispe ausgebreitet; Ährchen 4—5 blütig.
communis. Gemeines Sch.

XLV. SIEGLINGIA. Dreizahn.

B. schmal-lineal, behaart.
decumbens. Niederliegender D.

XLVI. DIPLACHNE. Steifhalm.

Halme steif, mit kurzen, lineal-lanzettlichen B. be-
 setzt. *N. Südt. serotina*. Spätblühender St.

XLVII. MOLINIA. Molinie.

Ährchen meist violett überlaufen.
**coerulea*. Blaue M.

XLVIII. ERAGROSTIS. Liebesgras.

- 1 { Die unteren Rispenäste zu 4—5. *N. St. K. T.*
pilosa. Behaartes L.
 { Rispenäste einzeln o. zu 2. 2
 2 { Decksp. an der etwas ausgerandeten Spitze kurz-
 stachelspitzig; Ährch. lineal-länglich, 15—20 btg.
N. Südt. multiflora. Vielblütiges L.
 { Decksp. ohne Stachelspitze; Ährchen lanzett.-lineal,
 8—16 btg. *minor*. Kleines L.

XLIX. KOELERIA. Schillergras.

- 1 { Decksp. grannenlos o. kurz-stachelspitzig. 2
 { Decksp. begrannt; Ährchen meist zottig. 4

- 2 { Decksp. spitz o. zugespitzt; B. meist grasgrün 3
 Decksp. stumpflich; B. seegrün. *B. M. Sch. N. Kr.*
glauca. Seegrünes Sch.
- 3 { B. kahl; Halm oben filzig; Decksp. borstig-rauh.
A. v. Südt. K. Kr.... Carniolica. Krainer Sch.
 B. mehr o. weniger behaart; Decksp. ziemlich kahl.
**cristata.* Kämmiges Sch.
- 4 { Ausdauernd; Halm oben filzig; Rispe eiförmig o.
 eilänglich; B. schmal-lineal, kahl. *A. v. T. K.*
hirsuta. Rauhhaariges Sch.
 Einjährig; Halm kahl; Rispe walzlich; B. breit-lineal,
 behaart. *Südt..... phleoides.* Einjähriges Sch.

L. CATABROSA. Quellgras.

Ausdauerndes Gras mit kriechendem Wst.; Rispen-
 äste sehr dünn..... *aquatica.* Gemeines Qu.

LI. MELICA. Perlgras.

- 1 { Decksp. am Rande zottig gewimpert; Rispe ähren-
 förmig..... **ciliata.* Gewimpertes P.
 Decksp. nicht gewimpert; Rispe einseitwendig;
 Ährchen eiförmig 2
- 2 { Ährchen aufrecht, mit einer einzigen vollkommenen
 Bt.; Bhäutchen dem B. gegenständig, zugespitzt.
uniflora. Einblütiges P.
 Ährchen hängend, meist mit 2 vollkommenen Bt. 3
- 3 { Wst. kriechend; Bhäutchen äußerst kurz, abgestutzt;
 Decksp. grün, dünn, deutlich 5nervig.
nutans. Nickendes P.
 Wuchs dicht rasig; Bhäutchen verlängert; Decksp.
 dick, glänzend, undeutlich 5nervig. *B. M.*
picta. Buntes P.

LII. BRIZA. Zittergras.

Ährchen fast herzförmig-eiförmig, 5—9blütig.
media. Gemeines Z.

LIII. DACTYLIS. Knäuelgras.

Ährchen in dichten Knäueln.
glomerata. Gemeines K.

LIV. CYNOSURUS. Kammgras.

- { Ausdauernd; Scheinähre lineal; Decksp. mit kurzer
 Stachelspitze..... *cristatus.* Gemeines K.
 Einjährig; Scheinähre eiförmig; Decksp. lang be-
 grannt. (*O. N.*) *St. Kr. Südt.*
echinatus. Begranntes K.

LV. SCLEROCHLOA. Hartgras.

Einjähriges, niedriges, steifes Gras; Bscheiden zusammengedrückt.....*dura*. Gemeines H.

LVI. POA. Rispengras.

1	{	Halme und Bscheiden stielrund oder zusammen-	
		gedrückt, aber nicht zweischneidig-flach.....	2
	{	Halme und Bscheiden zweischneidig-flachgedrückt..	16
2	{	Rispenäste einzeln oder zu 2 (sehr selten mehr) ..	3
	{	Die unteren Rispenäste zu 3—5 (meist 5)	11
3	{	Halme und Bscheiden zusammengedrückt; B. flach.	
		<i>*annua</i> . Einjähriges R.	
	{	Ausdauernde Gräser mit nahezu stielrunden Halmen	4
4	{	Bhäutchen der unteren B. kurz, abgestutzt, der	
		oberen länglich, meist spitz	5
	{	Bhäutchen aller B. länglich und spitz	7
5	{	Wst. kriechend, mit zusammengedrückten Ausläufern;	
		Stg. am Grunde nicht verdickt. <i>A.</i>	
		<i>cenisia</i> . Zweizeiliges R.	
	{	Wuchs dicht rasig, ohne Ausläufer; Stg. am Grunde	
		durch die ihn umgebenden Bscheiden verdickt..	6
6	{	B. grasgrün, nicht deutlich berandet; untere Rispen-	
		äste während der Bt. wagrecht abstehend. <i>Geb.</i>	
		<i>alpina</i> . Alpen-R.	
	{	B. kurz und breit, graugrün, knorpelig berandet;	
		untere Rispenäste aufrecht abstehend.	
		<i>M. N. O. T. Kr.</i> <i>Badensis</i> . Badener R.	
7	{	Rispe an der Spitze nickend, zusammengezogen;	
		Äste kahl oder ziemlich kahl.	8
	{	Rispe aufrecht, abstehend; Äeste rauh	9
8	{	Rispenäste fädlich, steif; Ährchen eiförmig, meist	
		3blütig. <i>Geb. v. B. S. T. K. Kr. St.</i>	
		<i>laxa</i> . Schlaffes R.	
	{	Rispenäste haardünn; Ährchen länglich-eiförmig,	
		4—6blütig. <i>A.</i> <i>minor</i> . Kleines R.	
9	{	Ährchen gleichförmig zerstreut, eiförmig, 4—6blütig;	
		Bt. frei. <i>A. v. K. Kr.</i> <i>pumila</i> . Niedriges R.	
	{	Ährchen an der Spitze der Rispenäste zusammen-	
		gedrängt	10
10	{	Bt. frei. <i>Kr.</i> <i>Carniolica</i> . Krainer R.	
	{	Bt. mit einer sich lang hervorziehenden Wolle zu-	
		sammenhängend..... <i>bulbosa</i> . Knolliges R.	
11	{	Bhäutchen länglich, spitz	12
	{	Bhäutchen kurz, abgestutzt.....	14
12	{	Grundb. fast stielrund eingerollt.	
		<i>A. v. T. S. K. Kr. St.</i> ... <i>*violacea</i> . Violettes R.	
	{	Alle B. flach	13

- 13 { Halme u. Bscheiden glatt; oberstes Stgb. mindestens
so lang als dessen Bscheide; Decksp. unter der
Spitze mit gelbem Fleck. **palustris**. Sumpf-R.
Halme und Bscheiden rauh; oberstes Stgb. kürzer als
dessen Bscheide; Decksp. nicht gelb gefleckt, grün
o. violett überlaufen. **trivialis**. Gemeines R.
- 14 { Oberstes Stgb. länger o. doch so lang als dessen B-
scheide; Decksp. unter der Spitze mit gelbem
Fleck. **nemoralis**. Hain-R.
Oberstes Stgb. kürzer als dessen Bscheide 15
- 15 { Halmknoten von den Bscheiden verdeckt; Wuchs
rasig, ohne Ausläufer. *Geb.*
caesia. Hechtblaues R.
Halmknoten frei; Wst. mit langen Ausläufern.
pratensis. Wiesen-R.
- 16 { Wst. mit langen Ausläufern; B. schmal-lineal;
Rispenäste meist einzeln o. zu 2, seltener bis 5;
Ährchen länglich, 5—9 blütig.
compressa. Zusammengedrücktes R.
Wst. meist ohne o. nur mit kurzen Ausläufern; B.
meist breit-lineal; untere Rispenäste meist zu 5;
Ährchen eiförmig, 3—5 blütig 17
- 17 { B. lanzettlich-lineal, an der Spitze plötzlich zugespitzt
u. kapuzenförmig-zsmgezogen; die unfrucht. B-
büschel während der BtZeit grünend. Decksp. kahl.
Sud.; *N. T. K.* **Chaixii**. Breitblättriges R.
B. aus lanzett.-linealem Grunde nach und nach sehr
spitz-verschmälert; unfrucht. Bbüschel während
der BtZeit meist schon vertrocknet; Decksp. am
Grunde etwas wollig. *A.* **hybrida**. Bastart-R.

LVII. GLYCERIA. Süßgras.

- { Hohes, rohrartiges Gras; Ährchen sehr zahlreich,
länglich, von den Rispenästen abstehend.
aquatica. Wasser-S.
Nicht rohrartiges Gras; Ährchen lineal, wenigstens
anfangs an die Rispenäste angeedrückt.
***fluitans**. Fluthendes S.

LVIII. ATROPIS. Salzschwaden.

Rispenäste ausgesperrt o. herabgeschlagen; Decksp.
fast viereckig. **distans**. Gemeiner S.

LIX. FESTUCA. Schwingel.

- 1 { Bhäutchen 2 öhrig (sehr kurz und beiderseits mit
einem rundlichen Öhrchen) 2
Bhäutchen abgeschnitten, vorgezogen oder länglich,
nicht 2 öhrig 10

- 2 { Alle B. zusammengefaltet, borstlich 3
 Grundb. zusammengefaltet, borstlich, selten flach;
 Halmb. flach, selten rinnig 8
- 3 { Obere Bscheiden der nicht blühenden Stg. in ihrer
 unteren Hälfte geschlossen und daselbst von einer
 tiefen, engen Längsfurche durchzogen; Ährchen
 lineal-länglich; Decksp. wehrlos (selten mit sehr
 kurzer Granne). *B. N. O. S. T.*
amethystina. Amethyst-Sch.
 Bscheiden der nicht blühenden Stg. meist gespalten,
 seltener geschlossen, aber dann ohne Längsfurche;
 Ährchen elliptisch oder länglich; Decksp. meist
 begrannt 4
- 4 { Bscheiden der nicht blühenden Stg. gespalten, höch-
 stens im untersten Theile geschlossen 5
 Obere Bscheiden der nicht blühenden Stg. geschlossen 6
- 5 { Obere B. der nicht blühenden Stg. nahezu cylindrisch,
 im getrockneten Zustande ohne Furchen.
**ovina*. Schaf-S.
 Obere B. der nicht blühenden Stg. zusammengedrückt,
 im getrockneten Zustande gefurcht.
**sulcata*. Gefurchtblättriger S.
- 6 { A. kaum $\frac{1}{3}$ so lang als die Vorsp.; Halm zart,
 niedrig; B. haardünn; Ährchen blassgrün, locker,
 3—4 blütig. *A. v. T. S. K. Kr. alpina*. Alpen-S.
 A. die Mitte der Vorsp. erreichend oder überragend;
 B. borstenförmig 7
- 7 { B. 7 nervig; Rispe meist ästig. *A. u. Vora.*
**Halleri*. Haller's S.
 B. 5 nervig; Rispe traubenförmig.
A. v. T. S. O. N. St. ... rupicaprina. Felsen-S.
- 8 { Frkn. an der Spitze sehr fein beborstet; Wuchs
 dicht rasig, ohne Ausläufer 9
 Frkn. an der Spitze kahl; Wuchs meist locker rasig;
 kriechende Ausläufer oft vorhanden.
**rubra*. Rother S.
- 9 { B. der nicht blühenden Stg. borstlich oder haar-
 förmig, kantig; Halmb. viel breiter und stets
 flach..... *heterophylla*. Verschiedenblättriger S.
 B. der nicht blühenden Stg. von den Halmb. nicht
 sehr auffallend verschieden, alle zusammengefaltet
 oder die Halmb. nahezu flach. *A.*
**picta*. Bunter S.
- 10 { Alle B. borstlich zusammengefaltet, ungefähr stiel-
 rund 11
 Alle B. oder doch die Halmb. flach (seltener rinnig) 13

- 11 { Bhäutchen der oberen B. lang vorgezogen, spitz,
3nervig; B. sehr steif, stechend. *Südt. Kr.*
alpestris. Voralpen-S.
Bhäutchen wenig vorgezogen, stumpf o. gestutzt,
nervenlos 12
- 12 { B. dick borstenförmig; Decksp. spitz, aber kaum zu-
gespitzt. *Geb.* ***varia.** Gescheckter S.
B. haarförmig; Decksp. plötzlich zugespitzt. *A.*
***pumila.** Niedriger S.
- 13 { B. oberseits sammtig, schmal-lineal, die unteren zu-
sammengefaltet; Rispe schlaff-überhängend; Ähr-
chen lebhaft gescheckt. *K. Kr. laxa.* Schläffer S.
B. obers. nicht sammtig, meist alle flach 14
- 14 { Bscheiden der nicht blühenden Stg. knorpelig-ver-
dickt; B. schmal-lineal, kahl. *T. S. K. Kr.*
aurea. Goldbrauner S.
Bscheiden der nicht blühenden Stg. nicht knorpelig. 15
- 15 { Frknoten an der Spitze deutlich behaart. 16
Frknoten kahl (o. mit vereinzeltten Börstchen) 18
- 16 { B. breit, lanzettlich-lineal, zu beiden Seiten des
Mittelnervs mit mehr als 12 Nerven, welche ober-
seits kaum hervorragen 17
B. verlängert-lineal, zu beiden Seiten des Mittel-
nervs mit weniger als 10 Nerven, welche ober-
seits kräftig hervortreten. *Südt. Kr.*
***nemorosa.** Hain-S.
- 17 { Wuchs dicht rasig, ohne Ausläufer; nicht blühende
Stg. unten von 4—5 breiten, dicken Schuppen
umgeben; Mündung der Bscheiden kahl.
silvatica. Wald-S.
Wst. mit langen Ausläufern; nicht blühende Stg.
unten höchstens mit 2—3 dünnen, bald verschwin-
denden Schuppen umgeben; Mündung der B.-
scheiden gefranst. *N. O.* **montana.** Berg-S.
- 18 { Bhäutch. längl., stumpf; Rispe abstehend, an der
Spitze überhängend. *A.* ... **pulchella.** Schöner S.
Bhäutchen sehr kurz 19
- 19 { Decksp. mit langer, schlängeliger Granne; Rispen-
äste schlaff-überhängend. ... **gigantea.** Riesen-S.
Decksp. ohne o. (selten) mit sehr kurzer Granne ... 20
- 20 { Rispe ausgebreitet, überhängend, ihr längster Ast
mindestens 10 Ährchen tragend; Ährchen ei-
lanzettlich, meist 4—5blütig.
arundinacea. Rohrartiger S.
Rispe zusammengezogen, oft einseitwendig, ihr
längster Ast höchstens 7 Ährchen tragend; Ähr-
chen meist 5—8blütig **elatio.** Wiesen-S.

Bastarte sind selten.

LX. VULPIA. Fuchsschwengel.

1	{	Rispe abstehend, steif; Decksp. rauh. <i>B. Südt. K.</i>	
		bromoides. Trespenartiger F.	
		Rispe zusammengezogen, fast ährig.....	2
2	{	Decksp. zottig und dicht bewimpert. <i>Südt.</i>	
		ciliata. Gewimperter F.	
		Decksp. rauh, aber nicht zottig.	
		Myurus. Gemeiner F.	

LXI. SCLEROPOA. Starrgras.

Rispe einseitswendig; Ährchen lineal. *Südt. Kr.*
rigida. Gemeines St.

LXII. BROMUS. Tresse.

1	{	Ährchen gegen die Spitze verschmälert.....	2
		Ährchen gegen die Spitze verbreitert.....	10
2	{	Untere Hüllsp. 3—5nervig, obere 5—vielnervig....	3
		Untere Hüllsp. 1-, obere 3nervig.....	8
3	{	Decksp. ungefähr so lang als die Vorsp.....	4
		Decksp. länger als die Vorsp.....	5
4	{	Rispe zuletzt überhängend; Ährchen grünlich; Decksp.
zur Frzeit von einander entfernt.	
		secalinus. Roggen-T.	
	{	Rispe ausgebreitet; Ährchen meist gescheckt; Decksp.
zur Frzeit einander deckend.	
		arvensis. Acker-T.	
5	{	Grannen stets gerade-vorgestreckt.....	6
		Grannen gedreht, gespreizt o. zurückgebogen, nur
anfangs und bei feuchter Witterung gerade.....	7
6	{	Decksp. am Rande abgerundet; Ährchen kahl.	
		*racemosus. Traubige T.	
	{	Decksp. am Rande oberhalb der Mitte in eine stumpfe
Ecke etwas hervortretend; Ährchen meist behaart.	
		mollis. Weichhaarige T.	
7	{	Ährchen länglich-lanzettlich; Decksp. elliptisch-lan-
zettlich, zur Fruchtzeit etwas von einander ent-
fernt.....	
		patulus. Überhängende T.	
	{	Ährchen eilanzettlich; Decksp. breit elliptisch (fast
rhombisch), zur Fruchtzeit sich gegenseitig voll-
ständig deckend. <i>M. N. (K.) Südt.</i>	
		squarrosus. Sparrige T.	
8	{	Rispe groß, überhängend; B. breit, lanzettlich-lineal,
rauhhaarig.	
		*asper. Rauhhhaarige T.	
		Rispe aufrecht	9
9	{	B. kahl (sehr selten behaart); Decksp. sehr kurz
begrannt o. stachelspitzig. inermis. Wehrlose T.	
		Grundb. am Rande gewimpert; Decksp. begrannt,
länger als die Granne. ... erectus. Aufrechter T.	

- 10 { Rispe aufrecht; Halm kahl; Granne so lang als die
Decksp. *Südt.* **Madritensis**. Mittelmeer-T.
Rispe überhängend 11
- 11 { Halm kahl; Granne länger als die Decksp.
sterilis. Taube T.
Halm oben flaumig; Granne so lang als die Decksp.
tectorum. Dach-T.

LXIII. BRACHYPODIUM. Zwenke.

- { Granne an den oberen Bt. länger als die Decksp.;
B. schlaff. **silvaticum**. Wald-Z.
Granne kürzer als die Decksp.; B. ziemlich steif.
***pinnatum**. Gemeine Z.

LXIV. NARDUS. Hirschhaar.

Niedriges Gras von dicht rasigem Wuchs; B. borstenförmig, starr, seegrün. **stricta**. Steifes H.

LXV. LOLIUM. Lolch.

- 1 { Ausdauernde Gräser von dicht rasigem Wuchs, mit
unfruchtbaren Bbüscheln zwischen den blühenden
Halmen 2
1—2 jährige Gräser ohne unfruchtbare Bbüschel... 3
- 2 { Decksp. wehrlos o. höchstens stachelspitzig.
perenne. Gemeiner L.
Decksp. begrannt. **Italicum**. Italienischer L.
- 3 { Hüllsp. kürzer als das Ährchen. .
remotum. Lockerblütiger L.
Hüllsp. so lang o. länger als das Ährchen.
temulentum. Taumel-L.

LXVI. AGROPYRUM. Quecke.

- 1 { Ähre oval o. länglich, kammförmig-2 zeilig; Ährchen
abstehend, begrannt. *N*.
cristatum. Kämmige Qu.
Ähre lineal; Ährchen an die Spindel angelehnt.... 2
- 2 { Hüllsp. 3—7 nervig; Decksp. wehrlos o. begrannt.. 3
Hüllsp. 9 nervig; Decksp. wehrlos. *Südt*.
elongatum. Langährige Qu.
- 3 { Wst. mit Ausläufern; Decksp. meist wehrlos 4
Wuchs rasig; Decksp. begrannt, kürzer als die Granne.
***caninum**. Hunds-Qu.
- 4 { Hüllsp. spitz o. zugespitzt... ***repens**. Gemeine Qu.
Hüllsp. stumpf o. abgestutzt.
***glaucum**. Seegrüne Qu.
- Bastart: A. **glaucum** × **repens**.

LXVII. SECALE. Roggen.

B. seegrün; Ährchen lang begrannt. *Cult. u. verw. cereale*. Gemeiner R.

LXVIII. AEGILOPS. Walch.

Hüllsp. meist 4grannig. *Südt. ovata*. Gemeiner W.

LXIX. TRITICUM. Weizen.

1	{	Spindel zerbrechlich; Fr. von den Spelzen dicht um-	2
		geschlossen	
	{	Spindel zähe; Fr. von den Spelzen locker-umhüllt.	4
2	{	Ähre der breiten Seite der Spindel parallel zsm-	
		gedrückt, locker; Hüllsp. breit-eiförmig, abge-	
	{	schnitten, 2zählig. <i>Cult.</i> Spelta . Spelz.	
		Ähre dem Rande der Spindel parallel zsmgedrückt,	
		dicht dachig	3
3	{	Hüllsp. gezähnt-stachelspitzig, schief-abgeschnitten;	
		Kiel zsmgedrückt, sehr hervortretend, oberw. mit	
	{	dem Zahne der Spitze einwärts gebogen; Ährch.	
		meist 4btg. <i>Cult.</i> dicoccum . Zweikörniger W.	
	{	Hüllsp. an der Spitze 2zählig, Zähne spitz, nebst	
		der Kielspitze gerade; Ährch. meist 3btg. <i>Cult.</i>	
		monococcum . Einkörniger W.	
4	{	Ähre unregelmässig - 4seitig o. zusammengedrückt,	
		meist blaugrün; Ährchen meist 3btg.; Hüllsp. längl.-	
	{	lauzettlich, papierartig-krautig, vielnervig, gekielt,	
		an der Spitze kurz-2zählig. <i>Cult.</i>	
		Polonicum . Polnischer W.	
	{	Ähre regelmässig - 4seitig; Ährchen meist 4btg.;	
		Hüllsp. eiförmig o. länglich	5
5	{	Hüllsp. auf dem Rücken abgerundet-convex, mit einem	
		stumpf-hervortretenden Nerven. <i>Cult.</i>	
		*vulgare . Gemeiner W.	
	{	Hüllsp. gekielt, Kiel der ganzen Länge nach hervor-	
		tretend, fast flügelförmig	6
6	{	Hüllsp. eiförmig, abgeschnitten. <i>Cult.</i>	
		turgidum . Englischer W.	
	{	Hüllsp. länglich, 3mal so lang als breit. <i>Cult.</i>	
		durum . Hart-W.	

LXX. HORDEUM. Gerste.

1	{	Bt. alle zwittrig, o. die seitenständigen männlich, u.	
		diese dann wehrlos; cultivirte Arten	2
	{	Die seitenständigen Bt. männlich o. verkümmert,	
		aber alle begrannt; wildwachsende Arten	5
2	{	Ährchen alle zwittrig und begrannt	3
		Die seitenständigen Ährchen männlich u. wehrlos,	
		nur das mittlere zwittrig und begrannt	4

3	{	Frährchen ungleich-6reihig geordnet, 2 Reihen auf beiden Seiten mehr hervorspringend. <i>Cult.</i>	
		Die Ährch. gleichf. 6reihig geordnet, eiförmig. <i>Cult.</i>
vulgare. Gemeine G.
hexastichon. Sechszellige G.	
4	{	Grannen der mittleren Ährchen aufrecht, mit der Ähre parallel. <i>Cult.</i> ... distichum. Zweizeilige G.	
		Grannen der mittleren Ährchen fächerförmig-abstehend. <i>Cult.</i> zeocriton. Pfauen-G.	
5	{	Hüllsp. der mittleren Ährchen an beiden Seiten gewimpert.....	6
		Hüllsp. der mittleren Ährchen beborstet o. rauh, nicht gewimpert.....	7
6	{	Obere Hüllsp. der seitenst. Ährchen jener des mittleren Ährchens gleich gestaltet; Decksp. undeutlich 5nervig. <i>Südt.</i> leporinum. Hasen-G.	
		Obere Hüllsp. der seitenst. Ährchen viel schmaler als die des mittleren Ährchens; Decksp. erhaben 3nervig..... murinum. Mauer-G.	
7	{	Ausdauernd; Hüllsp. aller Ährchen borstlich. <i>O.</i>
secalinum. Roggenartige G.	
		Einjährig; die oberen Hüllsp. der seitenständigen Ährchen fast geflügelt-halblanzettlich, die übrigen borstlich. (<i>M. N.</i>)... maritimum. Meerstrands-G.	

LXXI. ELYMUS. Haargras.

- { Ährchen langbegrannt. **Europaeus**. Europäisches H.
 { Ährchen wehrlos. *B..... arenarius*. Sand-H.

X. Familie. Cyperaceae. Rietgräser.

Bt. stets mit Tragb. (Deckspelze), zu mehreren (selten einzeln) in Ährchen, welche oft von Hüllb. (Hüllspelzen) umgeben sind. An Stelle der Bthülle nicht selten Borsten (Bthüllborsten) entwickelt.

1	{	Bt. zwittrig.....	2
		Bt. 1- o. 2häusig; ausdauernde Pfl.	16
2	{	Spelzen zweizeilig-dachig, am Rücken gekielt	3
		Spelzen von allen Seiten her ziegeldachig-aufeinander-
gelegt	4
3	{	Spelzen meist zahlreich, alle bttragend o. 2—3 der
untersten kleiner und leer; Ährchen deutlich-
2reihig.....	Cyperus. I.
		Spelzen 6—9, nur die obersten fruchtbar, die 3—6
untersten kleiner und leer; Ährchen weniger deutl-
2reihig, in 1 Köpfch. vereinigt. Schoenus. XII.	

- 4 { Die 3—4 unteren Spelzen kleiner und leer, 6—7 in einem Ährchen; ausdauernde Pfl. 5
 Nur 1—2 (selten keine) der unteren Spelzen unfruchtbar und größer 6
- 5 { Bthüllborsten fehlen; Gr. fädlich, abfallend; Pfl. hochwüchsig, kräftig..... **Cladium**. XIII.
 Bthüllborsten eingeschlossen; Gr. bleibend; Pfl. zart und niedrig..... **Rhynchospora**. XIV.
- 6 { Bthüllborsten zahlreich, zur Zeit der Fruchtreife sehr verlängert, so dass das Ährchen dann mit langen Wollhaaren bedeckt ist; ausdauernde Pfl. **Eriophorum**. III.
 Bthüllborsten fehlend o. höchstens 6, zur Zeit der Fruchtreife selten verlängert 7
- 7 { Ein einziges endständiges Ährchen vorhanden 8
 Mehrere bis zahlreiche endständige Ährchen, oder 1—mehrere scheinbar seitenständige Ährchen vorhanden 10
- 8 { Stg. niederliegend o. flutend, beblättert. **Isolepis**. IV.
 Stg. aufrecht, ganz oder nahezu blattlos 9
- 9 { Blühende Stg. nur mit spreitenlosen Bscheiden am Grunde..... **Heleocharis**. X.
 Wenigstens die oberste der am blühenden Stg. vorhandenen Bscheiden trägt eine kleine Blattspreite..... **Trichophorum**. II.
- 10 { Ährchen in eine zweizeilige Ähre gestellt. **Blysmus**. VIII.
 Ährchen zu Büscheln, Köpfchen oder Spirren zusammengestellt, selten einzeln 11
- 11 { Gr. zusammengedrückt, oben gewimpert, unten verbreitert und durch ein Gelenk mit dem Frkn. verbunden; kleine, einjährige Pfl. mit beblättertem Stg..... **Fimbristylis**. XI.
 Gr. weder gewimpert noch unten verbreitert 12
- 12 { Btstand deutlich endständig 13
 Btstand scheinbar seitenständig, da unter demselben ein langes, einer Fortsetzung des Stengels gleichendes B. entspringt..... 14
- 13 { Ährchen in ein Köpfchen zusammengedrängt; Bthüllborsten fehlen; N. 2..... **Dichostylis**. VI.
 Ährchen in einer Spirre, seltener in einem Köpfchen; Bthüllborsten vorhanden; N. 3..... **Scirpus**. IX.

- 14 { Ährchen zu einem oder häufiger zu mehreren ungleich lang gestielten Köpfchen dicht zusammengeballt..... **Holoschoenus**. V.
 14 { Ährchen einzeln oder häufiger zu 3—5 gebüschelt, die Büschel oft zu Spirren zusammengestellt.... 15
- 15 { Stg. fadenförmig; Ährchen 1—3; Fr. erhaben-längsstreifig **Isolepis**. IV.
 15 { Stg. binsenartig, stielrund o. dreikantig; Ährchen meist mehr als 3; Fr. glatt o. querrunzlig.
Schoenoplectus. VII.
- 16 { Ährchen meist mehrbtg.; Frkn. von einer flaschenförmigen Vorb.-Hülle eingeschlossen, welche zuletzt eine Schlauchfr. darstellt..... **Carex**. XVII.
 16 { Ährchen 1—2btg., alle o. wenigstens die weiblichen von Deckb. bedeckt; Vorb.-Hülle fehlt 17
- 17 { Ährch. 2btg., in einer endständigen, linealen, stielrunden Ähre; jedes am Grunde von 1 großen, schuppenf. Deckb. umgeben..... **Elyna**. XV.
 17 { Ährch. 1btg., in 4—5 kurzen, linealen Ähren, die an der Spitze des Halmes eine doppelt-zsmgesetzte, ziemlich schmale Ähre bilden; untere Ährchen meist weiblich, die ob. männlich u. deckblattlos.
Kobresia. XVI.

I. CYPERUS. Cypergras.

- 1 { Narben 2. 2
 1 { Narben 3. 4
- 2 { Btstand deutlich endständig. 3
 2 { Btstand durch Verlängerung eines Hüllb. scheinbar seitenständig. *N...* **Pannonicus**. Ungarisches C.
- 3 { Kleines, einjähriges Pflänzchen; Spelzen gelblich.
flavescens. Gelbliches C.
 3 { Hochwüchsige Pfl.; Spelzen rothbraun. *Südt. Kr.*
serotinus. Spätblühendes C.
- 4 { Spelzen lineal, hellbraun; Ährchen dicht zusammengeballt. *Südt. Kr. Südst.*
glomeratus. Geknäueltes C.
 4 { Spelzen eiförmig o. länglich 5
- 5 { Einjährige Pfl. 6
 5 { Ausdauernde Pfl. mit kriechendem Wst.; Spelzen rothbraun. *N. Südt...* **longus**. Langblättriges C.
- 6 { Spelzen schwarzbraun mit grünlichem Kiel, seltener grünlichbraun, nicht deutlich nervig; Wuchs niedrig..... **fuscus**. Schwärzliches C.
 6 { Spelzen rothbraun mit grünen Rändern u. grünem Kiel, vielnervig; Stg. höher. *Kr.*
glaber. Kahles C.

II. TRICHOPHORUM. Haarbinse.

- 1 { Bthüllborsten fehlen. *T. atrichum*. Borstenlose H. 2
 Bthüllborsten 6..... 2
- 2 { Stg. stielrund, etwas gefurcht, grasgrün; Bthüll-
 borsten stets kürzer als die Spelzen.
caespitosum. Rasige H.
 Stg. oben dreikantig, mit rauhen Kanten, etwas
 seegrün; Bthüllborsten zur Zeit der Fruchtreife
 sehr verlängert..... *alpinum*. Alpen-H.

III. ERIOPHORUM. Wollgras.

- 1 { Ährchen einzeln 2
 Ährchen mehrere..... 3
- 2 { Stg. oben 3seitig; B. am Rande rauh; Wst. dicht
 rasig, ohne Ausläufer.
vaginatum. Scheidiges W.
 Stg. stielrund; B. glatt; Wst. ausläufertreibend. *A.*
Scheuchzeri. Scheuchzer's W.
- 3 { B. flach; Ährchenstiele rauh.
latifolium. Breitblättriges W.
- 4 { B. rinnig o. 3kantig..... 4
 B. durchaus 3kantig; Ährchenstiele filzig-rauh.
gracile. Schlankes W.
 B. rinnig, nur an der Spitze 3kantig; Ährchenstiele
 glatt..... *polystachyum*. Schmalblättriges W.

IV. ISOLEPIS. Zartriet.

- 1 { Stg. niederliegend o. flutend, beblättert; Ährchen
 am Ende langer Stiele; N. 2. *Kr.*
fluitans. Flutendes Z.
- 2 { Stg. niedrig, meist aufrecht, mit Bscheiden, deren
 oberste öfters Spreiten tragen; Ährchen zu 1—3,
 scheinbar seitenständig; N. 3.
setacea. Borstliches Z.

V. HOLOSCHOENUS. Glanzbinse.

- Stg. stielrundlich, mit Bscheiden, deren oberste eine
 fädliche Spreite tragen... **vulgaris*. Gemeine G.

VI. DICHOSTYLIS. Doppelgriffel.

- Einjähriges, niedriges Pflänzchen; Stg. 3kantig, unten
 beblättert; Ährchen klein, grünlich.
B. M. N. St. K... *Micheliana*. Europäischer D.

VII. SCHOENOPLECTUS. Teichbinse.

- 1 { Stg. wenigstens unten stielrund; Ährchen büschelig-
 gehäuft 2
 Stg. 3kantig; N. 2 4

- 2 { Halm unten stielrund, oben 3seitig; N. 2. N. O. T.
carinatus. Gekielte T.
- 3 { Halm durchaus stielrund 3
- 3 { Niedrige, einjährige Pfl.; das die Fortsetzung des
 Stg. bildende Hüllb. ist fast so lang als dieser;
 Bthüllborsten fehlen; Fr. querrunzelig. N. Kr.
supinus. Einjährige T.
- 3 { Hochwüchsige, ausdauernde Pfl.; das die Fortsetzung
 des Stg. bildende Hüllb. ist viel kürzer als dieser;
 Bthüllborsten 6; Fr. glatt.
***lacustris.** Gemeine T.
- 4 { Spelzen stumpf, stachelspitzig, nicht ausgerandet;
 Fr. querrunzelig. T. K. St. Kr.
mucronatus. Stachelspitzige T.
- 4 { Spelzen ausgerandet, mit einer Stachelspitze in der
 Ausrandung; Fr. glatt 5
- 5 { Ährchen gebüschelt, in meist lockerer Spirre; A.
 kahl **triqueter.** Dreikantige T.
- 5 { Ährchen alle sitzend, in dichten Knäueln; A. an
 der Spitze wimperig gezähnelte. T. (Bregenz.)
pungens. Stechende T.

VIII. BLYSMUS. Quellriet.

Stg. niedrig, stumpfkantig, beblättert; Ährchen roth-
 braun **compressus.** Gemeines Qu.

IX. SCIRPUS. Grabenbinse.

- 1 { Spelzen an der Spitze 2spaltig, in der Ausrandung
 stachelspitzig; Ährchen groß, braun.
maritimus. Braune G.
- 1 { Spelzen stumpf, mit o. ohne Stachelspitze; Ährchen
 klein, schmutziggrün o. schwärzlich 2
- 2 { Ährchen theils einzeln, theils gebüschelt.
silvaticus. Gemeine G.
- 2 { Ährchen alle einzeln. **radicans.** Wurzelnde G.
 Bastart: S. radicans $\times$ silvaticus.

X. HELEOCHARIS. Sumpfried.

- 1 { N. 3 2
- 1 { N. 2; Fr. verkehrt-eiförmig, glatt 3
- 2 { Stg. fädlich, gefurcht-4kantig; Gr. am Grunde ver-
 dickt. **acicularis.** Nadelförmiges S.
- 2 { Stg. stielrund; Gr. am Grunde nicht verdickt.
pauciflora. Armblütiges S.
- 3 { Ausdauernde Arten mit kriechendem Wst.; wenigstens
 die oberen Spelzen ziemlich spitz; Fr. mit abge-
 rundeten Kanten 4
- 3 { Einjährige Arten; Spelzen sehr stumpf; Fr. mit ge-
 schärften Kanten 5

- 4 { Die unterste Spelze (Hüllsp.) umfasst das lineal-
längliche Ährchen zur Hälfte; Stg. blaugrün.
palustris. Gemeines S.
- 4 { Die unterste Spelze (Hüllsp.) umfasst das eilängliche
Ährchen ganz; Stg. grasgrün.
uniglumis. Grasgrünes S.
- 5 { Die unterste Spelze (Hüllsp.) umfasst das eiförmige
Ährchen zur Hälfte; Fr. grünlichbraun.
ovata. Eiförmiges S.
- 5 { Die unterste Spelze (Hüllsp.) umfasst das längliche
Ährchen ganz; Fr. strohgelb. *K. Kr. Südst.*
Carniolica. Krainer S.

XI. FIMBRISTYLIS. Fransenbinse.

- { B. etwa so lang als der Stg.; Ährchen zahlreich, in
einer zusammengesetzten Spirre. *Südt.*
dichotoma. Gabelige F.
- { B. viel kürzer als der Stg.; Ährchen 2—6, in einer
einfachen Scheindolde. *S. Südst. Kr.*
annua. Doldige F.

XII. SCHOENUS. Knopfgras.

- { Ährchen 5—10, in einem eiförmigen, deutlich end-
ständigen Köpfchen; B. etwa halb so lang als der
Stg. *nigricans*. Schwärzliches K.
- { Ährchen 2—3, in einem länglichen, scheinbar seiten-
ständigen Köpfchen; B. viel kürzer als der Stg.
ferrugineus. Rostfarbenes K.
- Bastart: Sch. *ferrugineus* × *nigricans*.

XIII. CLADIUM. Schneide.

- Stg. beblättert; B. sehr rauh; Ährchen zahlreich.
Alpenländer *Mariscus*. Gemeine S.

XIV. RHYNCHOSPORA. Schnabelbinse.

- { Ährchen weißlich, später bräunlich, fast ebensträußig-
geknäuel, Büschel etwa so lang als die Hüllb.; Wz.
faserig. *alba*. Weiße Sch.
- { Ährch. braun, kopfig-geknäuel, Büschel viel kürzer
als die Hüllb.; Wst. kriechend.
B. O. S. T. K. Kr. *fusca*. Braune Sch.

XV. ELYNA. Nacktriet.

- Niedrige, ausdauernde Pfl.; B. borstlich. *A.*
Bellardi. Alpen-N.

XVI. KOBRESIA. Schuppenriet.

- Niedrige, ausdauernde Pfl.; B. flach. *A.*
bipartita. Alpen-Sch.

XVII. CAREX. Segge.

- 1 { Eine einzige, endständige, einfache Ähre an der Spitze des Stg. 2
 1 { Ähren mehrere, o. eine einzige, aus mehreren Ährchen zusammengesetzte Ähre, bezw. Köpfchen o. Rispe 8
- 2 { Bt. 2häusig; N. 2. 3
 2 { Bt. 1häusig; jede Ähre oben männliche, unten weibliche Bt. enthaltend 4
- 3 { Wst. kriechend; Stg. u. B. glatt; Fr. *) eiförmig. **dioica**. Zweihäusige S.
 3 { Wuchs dicht rasig; Stg. u. B. rau; Fr. länglich-lanzettlich **Davalliana**. Rauhe S.
- 4 { Narben 2. 5
 4 { Narben 3. 6
- 5 { Ähre länglich; Fr. nach beiden Seiten verschmälert, zurückgebogen; weibliche Spelzen abfällig. **pulicaris**. Floh-S.
 5 { Ähre rundl.-eiförmig; Fr. eiförmig, zugespitzt, flachszumgedrückt, länger als die bleibenden Spelzen. **T. capitata**. Kopfige S.
- 6 { Fr. an der vorderen Seite mit einer grünen Granne, lanzettlich, zurückgebogen. **T. microglochin**. Gehörnte S.
 6 { Fr. ohne Granne 7
- 7 { Ähre 3—4btg., strohgelb. **pauciflora**. Armblütige S.
 7 { Ähre vielbtg., braun. **Geb. rupestris**. Felsen-S.
- 8 { Alle o. doch die meisten Ährchen enthalten männliche u. weibliche Bt. 9
 8 { Jedes Ährchen enthält entweder nur männliche o. nur weibliche Bt. o. höchstens das endständige männl. u. weibl. 33
- 9 { N. 3.; Ährchen oberwärts männlich 10
 9 { N. 2 11
- 10 { Ährchen weiß, in ein lappiges Köpfchen geballt, an dessen Grunde 2—3 lange Hüllb. **Südt.**
 10 { Ährchen braun, in ein längliches Köpfchen gehäuft, ohne blattartige Hüllb. **A. curvula**. Dreinarbige S.
- 11 { Ährch. oberw. männlich 12
 11 { Ährch. am Grunde männlich; Fr. geschnäbelt 22

*) Unter „Fr.“ ist bei Carex immer die ganze Schlauchfr. zu verstehen.

- 12 { Wst. unterirdische verlängerte Ausläufer treibend .. 13
 { Wuchs dicht rasig; Ausläufer kurz oder fehlend... 16
- 13 { Fr. aufgeblasen, zugespitzt-geschnäbelt; Stg. einwärts gebogen, so lang als die B. A. v. T.
 incurva. Eingekrümmte S.
 { Fr. nicht aufgeblasen, eiförmig 14
- 14 { Frschnabel am Rande glatt; Fr. nervig-rillig; Stg. viel länger als d. B.; Ährch. in ein rundl. Köpfch. gehäuft. O. S. K. T.
 chordorrhiza. Fadenwurzlige S.
 { Frschnabel am Rande feingesägt-rauh 15
- 15 { B. etwa so breit als der Stg.; Ährchen in einem Köpfchen. B. M. N. St. T.
 stenophylla. Schmalblättrige S.
 { B. bedeutend breiter als der Stg.; Ährchen in einer länglichen Ähre. N. St. Kr. **divisa.** Getheilte S.
- 16 { Ährchen in ein rundl.-eif. Köpfchen gehäuft; Wst. kurze Ausläufer treibend. A. v. T.
 foetida. Stinkende S.
 { Ährch. in eine Ähre oder Rispe zsmgestellt 17
- 17 { Ährchen rothbraun oder graubraun; Fr. meist aufrecht 18
 { Ährchen weißlichgrün o. bräunlichgrün; Fr. meist sparrig abstehend 21
- 18 { Fr. beiderseits gerillt; Ährchen rothbraun.
 paradoxa. Seltsame S.
 { Fr. nervenlos o. am Grunde etwas gerillt 19
- 19 { Fr. eiförmig, zusammengedrückt, nervenlos, geschnäbelt; Frschnabel an der Spitze innen ganz, auf dem Rücken gespalten. A. v. S.
 microstyla. Kleingriffliche S.
 { Fr. beiderseits o. doch hinten höckerig-convex, mit zweizähmigem, am Rande gesägtem Schnabel 20
- 20 { Wst. etwas kriechend; Stg. nur oben 3kantig; B. schmal lineal; Frähre wenig ästig; Fr. beiderseits höckerig-convex.
 teretiuscula. Stielrundliche S.
 { Wuchs dicht rasig; Stg. überall 3kantig; B. breit lineal; Frähre rispig ästig; Fr. vorne ziemlich flach, hinten höckerig-convex.
 paniculata. Rispige S.
- 21 { Fr. eiförmig, 5—7nervig; Seiten des Stg. concav.
 vulpina. Fuchs-S.
 { Die unteren Fr. lanzettlich-eiförmig, nervenlos o. undeutlich nervig; Seiten des Stg. flach.
 ***muricata.** Sparrige S.

22	{	Wst. lange unterirdische Ausläufer treibend.....	23
	{	Wuchs dicht rasig; Ausläufer fehlend o. sehr kurz	24
23	{	Ährchen blassgelblich, gekrümmt, länglich-lanzettlich; Fr. lanzettlich; B. breiter als der Stg.
brizoides. Zittergrasartige S.	
	{	Ährchen braun, gerade, eiförmig-länglich; Fr. länglich-eiförmig; B. kaum breiter als der Stg.
praecox. Frühblühende S.	
24	{	Die Tragb. der unteren Ährchen blattartig, sehr verlängert	25
	{	Alle Tragb. schuppenförmig, kurz o. höchstens das unterste blattartig	26
25	{	Ährchen in ein kugeliges Köpfchen zusammengeballt.
cyperoides. Cypergras-S.	
	{	Ährchen sehr entfernt, die unteren blattachselständig..... remota. Schläffe S.	
26	{	Fr. lanzettlich; Ährchen walzlich, genähert.
elongata. Verlängerte S.	
	{	Fr. eiförmig; Ährchen rundlich, elliptisch o. eiförmig	27
27	{	Fr. aufrecht	28
	{	Fr. sparrig abstehend; Stg. stumpfkantig, glatt.
echinata. Stachlige S.	
28	{	Fr. schnabel am Rande glatt; Ährchen zu 3 in einer Ähre, rundlich-elliptisch, gedrungen.
A. v. T. S. K. St..... lagopina. Schneehuhn-S.	
	{	Fr. schnabel am Rande rauh.....	29
29	{	Fr. glatt; Ährchen meist 3—4.....	30
	{	Fr. mehr o. weniger deutlich gerillt; Ährchen meist mehr als 4	31
30	{	Fr. zusammengedrückt-3kantig, mit kurzem ungetheiltem Schnabel. T. S. O. N.
Heleonastes. Torf-S.	
	{	Fr. zusammengedrückt, auf dem Rücken gewölbt, in der Mitte mit einer Längsfurche, vorne concav; Schnabel etwas gespalten, die Spelze überragend. T. tetrastachya. Vierährige S.	
31	{	Ährchen genähert, meist hellbraun; Fr. flach-concav, am Rande geflügelt, mit langem, 2zähni- gem Schnabel..... leporina. Hasen-S.	
	{	Die unteren Ährchen meist entfernt; Fr. nicht geflügelt, mit kurzem Schnabel	32

- 32 { Ährchen bleichgrün, eilänglich: Fr. zusammenge-
 drückt, auf dem Rücken gewölbt; Schnabel abge-
 stutzt o. etwas ausgerandet. **canescens.** Grauliche S.
 Ährchen bräunlichgrün, eiförmig; Fr. am Rücken
 etwas convex; Schnabel hinten der ganzen Länge
 nach gespalten. **A. brunnescens.** Bräunliche S.
- 33 { Die obersten und untersten Ährchen weiblich, die
 mittleren männlich.....**disticha.** Zweizeilige S.
 Die oberste Ähre männlich, die seitenständigen
 weiblich, seltener die oberste Ähre zweigeschlechtig
 o. mehrere männlich; die unterste stets weiblich 34
- 34 { Narben 2..... 35
 Narben 3..... 43
- 35 { Fr. schnabellos, kahl, stumpf; Ähren gestielt, die
 oberste nur am Grunde männliche Bt. enthaltend.
A. v. T. S. K. Kr..... bicolor. Zweifarbige S.
 Fr. geschnäbelt..... 36
- 36 { Fr. mit einem berandeten, an der Spitze 2spaltigen
 o. 2zähligen, vorne flachen Schnabel endigend ... 37
 Fr. mit einem sehr kurzen, stielrunden, ungespal-
 tenen, gestutzten o. schief abgeschnittenen Schnabel
 endigend 38
- 37 { Fr. flaumig; endständige Ähre männlich. **A.**
mucronata. Stachelspitzige S.
 Fr. kahl; endständige Ähre meist an der Spitze
 weiblich. **O. T.... microstachya.** Kleinährige S.
- 38 { Grundständige Bscheiden (wenigstens die untersten)
 in ein Fasernetz aufgelöst 39
 Grundständige Bscheiden nicht zerfasert 41
- 39 { Wst. kriechend, mit Ausläufern; grundständige B-
 scheiden rothbraun; Fr. eiförmig, grasgrün, nerven-
 los. **B. M. St..... Buekii.** Banater S.
 Wst. dichte Rasen bildend, ohne Ausläufer..... 40
- 40 { Stg. kräftig, starr; grundständige Bscheiden hell-
 braun; Fr. ellipsoidisch, seegrün, längsnervig.
stricta. Steife S.
 Stg. dünn und schlank; grundständige Bscheiden
 purpurbraun; Fr. kugelig-eiförmig, hellgrün oder
 schmutziggrün, nervenlos. **B. M. N. O. K.**
caespitosa. Rasige S.
- 41 { B. lineal-lanzettlich, stark zurückgekrümmt; nur 1
 männliche Ähre; Fr. nervenlos. **Sud.; A. v. T. K.**
rigida. Starrblättrige S.
 B. lineal, flach; männliche Ähren 1–4; Fr. mehr
 o. weniger deutlich längsnervig 42

- 42 { Hochwüchsige Art; B. breit lineal; männliche Ähren
2—4; Fr. beiderseits gewölbt. . . . **rufa**. Rothe S.
Stg. niedriger; B. ziemlich schmal lineal; männ-
liche Ähren 1—2; Fr. vorne flach, hinten gewölbt.
nigra. Schwarze S.
- 43 { Fr. schnabellos o. in einen stielrunden, gestutzten,
schief-abgeschnittenen o. kurz-2-zähligen Schnabel
endigend 44
Fr. geschnäbelt, der Schnabel am Rücken gewölbt,
vorne flach, an der Spitze 2zählige o. 2spaltig, o.
der Schnabel stielrund mit 2 langen Haarspitzen 72
- 44 { Fr. kahl. 45
Fr. flaumig o. filzig 62
- 45 { Tragb. der Ähren gar nicht o. undeutlich scheidig 46
Tragb. der Ähren (wenigstens der unteren) scheidig 51
- 46 { Die endständige Ähre nur am Grunde männlich . . 47
Die endständige Ähre ganz männlich 50
- 47 { Grundständige Bscheiden netzig-gespalten; Spelzen
braun, haarspitzig. . . **Buxbaumii**. Buxbaum's S.
Grundständige Bscheiden ungetheilt. 48
- 48 { Ähren zu einem endständigen Büschel dicht zu-
sammengedrängt, ihre Tragb. sehr klein 49
Ähren zwar genähert, aber locker gestellt; das
Tragb. der untersten Ähre meist verlängert und
blattartig. *Geb.* ***atrata**. Geschwärzte S.
- 49 { Ähren kurz gestielt; Spelzen schwarzbraun, hell ge-
randet; Fr. 3seitig, grün. *A. v. T. K. St.*
alpina. Alpen-S.
Ähren kaum gestielt; Spelzen schwarz-violett; Fr.
zusammengedrückt, schwarz-violett, nur am Rande
grün. *A.* ***parviflora**. Kleinblütige S.
- 50 { Fr. kugelig-elliptisch, 3kantig, glänzend, Schnabel
2lappig, trockenhäutig; weibliche Ähren rundlich,
sitzend. *B. M. N. O. T.* **supina**. Kleine S.
Fr. rundlich-oval, stumpf, linsenförmig zusammen-
gedrückt, Schnabel abgeschnitten; weibliche Ähren
lang- und dünn-gestielt. ***limosa**. Schlamm-S.
- 51 { B. schmal lineal, rinnig o. zusammengelegt; Wuchs
niedrig 52
B. lineal, flach. 54
- 52 { Tragb. der Ähren blattartig, wenn auch oft fast
borstenförmig; die Stiele der weiblichen Ähren
sehr dünn; männliche Ähre klein, gelblich. *Geb.*
capillaris. Haarstielige S.
Tragb. der Ähren häutig 53

- 65 { Tragb. der Ähren häutig, das unterste manchmal mit blattartiger Spitze, aber stets aufgerichtet... 66
 Tragb. der Ähren blattartig, das unterste zuletzt wagrecht abstehend. **tomentosa**. Filzfrüchtige S.
- 66 { Decksp. der weiblichen Ähren spitz o. zugespitzt, nicht randhäutig **verna**. Frühlings-S.
 Decksp. der weiblichen Ähren abgerundet, am Rande häutig und meist fransig-gewimpert.
***ericetorum**. Heide-S.
- 67 { Weibliche Ähren sitzend; Tragb. der Ähren scheidenlos 68
 Mindestens die unterste weibliche Ähre gestielt; das unterste Tragb. stets scheidig 69
- 68 { Männliche Ähre lineal, mit hellbraunen, weißlich berandeten Spelzen; grundständige Bscheiden braun. **pilulifera**. Pillentragende S.
 Männliche Ähre länglich, mit schwarzbraunen, nicht randhäutigen Spelzen; grundständige Bscheiden blutroth **montana**. Berg-S.
- 69 { Die unterste weibliche Ähre steht weit von den oberen entfernt am Grunde des Stg. auf sehr langem Stiel. *N. O. St. Südt.*
Halleriana. Haller's S.
 Alle weiblichen Ähren kurz gestielt o. die oberen sitzend 70
- 70 { Weibliche Ähren 2—5 blütig, längs des ganzen Stg. vertheilt; Spelzen mit breitem, silberweißem Rande. **humilis**. Niedrige S.
 Weibliche Ähren mindestens 10 blütig 71
- 71 { Weibliche Ähren lineal, entfernt; Spelzen mit weißlichem Hautrande; Fr. fast schnabellos. **B.**
pediformis. Fußförmige S.
 Weibliche Ähren länglich, genähert; Spelzen ohne Hautrand; Fr. mit deutlichem Schnabel.
umbrosa. Schattenliebende S.
- 72 { Fr. dicht kurzhaarig 73
 Fr. kahl, höchstens oben etwas rauh o. flaumig 74
- 73 { B. schmal lineal, eingerollt o. doch rinnig, stets kahl; Tragb. der Ähren scheidenlos o. das unterste mit kurzer Scheide **filiformis**. Fädliche S.
 B. lineal, flach, meist behaart; Tragb. der Ähren mit langen Scheiden ***hirta**. Behaarte S.
- 74 { Rand des Frschnabels glatt 75
 Rand des Frschnabels feingesägt-wimperig o. rauh 83
- 75 { Tragb. der Ähren mit deutlichen Scheiden 76
 Tragb. der Ähren scheidenlos o. höchstens das unterste mit kurzer Scheide 78

- 76 { Fr. lanzettlich-länglich, 3seitig; weibliche Ähren gestielt, zuletzt überhängend; B. borstlich-lineal. *Vora.* **brachystachys.** Dünne S.
Fr. eiförmig o. elliptisch; B. lineal, aber nicht borstlich 77
- 77 { Fr. nervenlos; weibliche Ähren lineal, lockerblütig, langgestielt, hängend; Spelzen bleichgrünlich. **silvatica.** Wald-S.
Fr. längsnervig, Schnabel kurz-2 zählig; weibliche Ähren länglich-oval o. rundlich, dichtblütig, die oberen sitzend. *T.* **punctata.** Punktierte S.
- 78 { Weibliche Ähren 4—6, lang-gestielt, hängend. **Pseudo-Cyperus.** Cypergrasähnliche S.
Weibliche Ähren aufrecht o. die unteren zuletzt nickend 79
- 79 { Fr. zusammengedrückt; Spelzen zugespitzt. **acutiformis.** Sumpf-S.
Fr. aufgeblasen 80
- 80 { Stg. scharf dreikantig, mit rauhen Kanten 81
Stg. stumpfkantig, nur oben rau 82
- 81 { B. sehr breit, seegrün; männliche Ähren dunkelbraun; Fr. mit kurzem Schnabel. **riparia.** Ufer-S.
B. lineal, grasgrün; Ähren hellbraun; Frschnabel fast so lang als die halbe Fr. **vesicaria.** Aufgeblasene S.
- 82 { B. seegrün; Ähren gelblichbraun; Frschnabel fast halb so lang als die kugelig-eiförmige Fr. **rostrata.** Geschnäbelte S.
B. grasgrün; männliche Ähren rothbraun; Fr. eikegelförmig, mit kurzem Schnabel. *B. N. St. T.* **nutans.** Nickende S.
- 83 { Fr. sparrig abstehend; weibliche Ähren rundlich-eiförmig, 2—3, genähert; ihre Tragb. blattartig, zuletzt abstehend o. herabgeschlagen; Wuchs dicht rasig ***flava.** Gelbe S.
Fr. aufrecht o. aufrecht abstehend; weibliche Ähren eilänglich bis lineal 84
- 84 { Tragb. der Ähren häutig, höchstens das unterste mit kurzer, blattartiger Spitze; B. kurz und starr. **firma.** Steifblättrige S.
Tragb. der Ähren blattartig, höchstens die obersten häutig 85
- 85 { Männliche Ähren 1—2, bleichgelblich o. grünlich 86
Männliche Ähren 1, heller o. dunkler braun, oder die endständige Ähre zweigeschlechtig, die anderen weiblich 88

- 86 { Wst. kriechend; Tragb. der Ähren kurz; weibliche
Ähren 1—2, lockerblütig; nur eine männliche Ähre.
Michelii. Micheli's S.
- 87 { Wuchs dicht rasig; Tragb. der Ähren weit über die
(meist 2) männlichen Ähren hinausragend; weib-
liche Ähren meist mehr als 2, gedrungeblütig .. 87
- 87 { Weibliche Ähren einfach; Spelzen der männlichen
Ähren stumpf. *M. N. K.*
hordeistichos. Gersten-S.
- 87 { Die unteren weiblichen Ähren meist am Grunde
verzweigt; Spelzen der männlichen Ähren zuge-
spitzt. *B. M. N.* **secalina.** Roggen-S.
- 88 { Wuchs rasig 89
Wst. kriechend 93
- 89 { Die endständige Ähre oben weiblich, nur am Grunde
männlich; Spelzen dunkelbraun. *A.*
fuliginosa. Russfarbige S.
- 89 { Die endständige Ähre männlich 90
- 90 { Die unterste weibliche Ähre so lang o. länger als
ihr Tragb. 91
Die unterste weibliche Ähre viel kürzer als ihr
Tragb. 92
- 91 { Grundb. breit lineal, steif, graugrün; Fr. deutlich
längsnervig, *B.* ... **brevicollis.** Kurzblättrige S.
- 91 { Grundb. schmal-lineal, schlaff, grasgrün; Fr. fast
nervenlos. *A.* ... **sempervirens.** Immergrüne S.
- 92 { Spelzen der weiblichen Ähren mit kurzer Stachel-
spitze; Fr. aufrecht; Zähne des Frschnabels außen
und innen feinstachelig gewimpert.
distans. Entferntährige S.
- 92 { Spelzen der weiblichen Ähren ohne Stachelspitze;
Fr. etwas abstehend; Zähne des Frschnabels außen
feinstachelig-gewimpert, innen glatt.
Hornschuchiana. Hornschuch's S.
- 93 { Weibliche Ähren lockerblütig, meist rothbraun;
B. flach, grasgrün. *A.*
***ferruginea.** Rostbraune S.
- 93 { Weibliche Ähren gedrungeblütig, braun o. schwarz-
braun 94
- 94 { Die unteren weiblichen Ähren zuletzt überhängend;
Stg. glatt. *A.* **frigida.** Kälte liebende S.
- 94 { Alle weiblichen Ähren aufrecht; Stg. rauh, scharf-
kantig. *A. v. T.* **fimbriata.** Kantige S.
- Bastarte sind selten.

XI. Familie. **Araceae.** Arongewächse.

- 1 { B. lineal; Bt. zwittrig, mit 6 blättriger Bthülle;
Btkolben ohne Scheide, scheinbar seitenständig. **Acorus. I.**
- 1 { B. breit, herzförmig o. pfeilförmig; Bt. ohne Bthülle;
Btkolben deutlich endständig, mit großer Scheide 2
- 2 { Btkolben bis zur Spitze mit Bt. bedeckt; Scheide
innen weiß; Bt. theilweise zwittrig ... **Calla. II.**
- 2 { Btkolben oben nackt; Scheide nicht weiß; Bt. ein-
häusig, die oberen jedes Kolbens männlich, die
unteren weiblich. **Arum. III.**

I. ACORUS. Kalmus.B. 2 zeilig. **Calamus.** Gemeiner K.**II. CALLA.** Drachenwurz.

B. herzeiförmig, glänzend; Beeren scharlachroth.

palustris. Sumpf-D.**III. ARUM.** Aronsstab.

- 1 { B. oberseits gleichförmig grün o. bräunlich gefleckt;
nacktes Kolbenende braunroth.
- 1 { **maculatum.** Gemeiner A.
- 1 { B. oberseits weißlich geadert; nacktes Kolbenende
gelb. *Südt. Kr.* **Italicum.** Italienischer A.

XII. Familie. **Lemnaceae.** Wasserlinsengewächse.

Sehr kleine, schwimmende o. etwas untergetauchte
Wasserpfl. mit blattähnlichem, gegliedertem Stg. und ohne
deutliche B. Wz. haarförmig, im Wasser frei herabhängend.
Bt. selten vorhanden, schwer bemerkbar, einhäusig, ohne
Bthülle. 2 männliche, nur aus einem Stb. bestehende Bt.
mit einer weiblichen Bt. von einer gemeinsamen Scheide
eingeschlossen.

- 1 { Jedes Stgglied mit einem Büschel von (meist 6–7)
Wz. **Spirodela. I.**
- 1 { Jedes Stgglied nur mit einer Wz. **Lemna. II.**

I. SPIRODELA. Teichlinse.Stgglieder rundlich - verkehrt - eiförmig, oberseits
dunkelgrün, unterseits oft rothviolett.**polyrhiza.** Vielwurzlige T.**II. LEMNA.** Wasserlinse.

- 1 { Alle Stgglieder schwimmend, verkehrt eirundlich,
aneinander sitzend, niemals gestielt 2
- 1 { Stgglieder meist untergetaucht, elliptisch o. lanzett-
lich, gestielt und kreuzweise zusammenhängend.
- trisulca.** Untergetauchte W.

- { Stgglieder fast flach; Samenknospe 1. **minor.** Gemeine W.
 2 { Stgglieder unterseits bauchig aufgetrieben; Samen-
 knospen 4—6. **gibba.** Bauchige W.

XIII. Familie. Juncaceae. Simsengewächse.

- { Frkn. meist mehr o. weniger vollkommen 3 fächerig,
 mit zahlreichen Samenknospen; Kapsel vielsamig;
 B. stets kahl; einige Arten einjährig. **Juncus.** I.
 { Frkn. einfächerig, mit 3 Samenknospen; Kapsel mit
 (1—) 3 Samen; B. stets flach, meist am Rande o.
 doch am Grunde gewimpert, seltener ganz kahl;
 alle Arten ausdauernd **Luzula.** II.

I. JUNCUS. Simse.

- 1 { Btstand scheinbar seitenständig 2
 { Btstand deutlich endständig 6
 2 { Btstand vielblütig 3
 { Btstand armblütig (Bt. 3—10) 5
 3 { Stb. 6; Mark des Stg. fächerig unterbrochen; Stg.
 graugrün **glaucus.** Seegrüne S.
 { Stb. 3; Mark des Stg. nicht unterbrochen 4
 4 { Stg. graugrün, glanzlos; Griffelrest auf einem Buckel
 der Fr. sitzend **Leersii.** Geknäuelte S.
 { Stg. grasgrün, glänzend; Griffelrest in einem Grüb-
 chen der Fr. sitzend **effusus.** Gemeine S.
 5 { Btstand scheinbar ungefähr in der Mitte des Stg.
 stehend; Bthülle hellbraun o. grünlich; Fr. fast
 kugelig, glänzend olivenbraun. **filiformis.** Fädliche S.
 { Btstand nahe der Spitze der Stg.; Bthülle und Fr.
 schwarzbraun, letztere 3 kantig. **A. v. T.**
arcticus. Nordische S.
 6 { Stb. 3; B. borstlich 7
 { Stb. 6 8
 7 { Ausdauernd; Stg. beblättert; B. der Bthülle gerade,
 kürzer als die Fr. **bulbosus.** Knollige S.
 { Einjährig; B. nur grundständig; B. der Bthülle
 auswärts gekrümmt, länger als die Fr.
B. M. Sch. N. K. **capitatus.** Kopfige S.
 8 { B. gegliedert, inwendig fächerig-röhrig 9
 { B. ungegliedert, inwendig nicht fächerig-röhrig 13
 9 { B. der Bthülle gleichlang, stumpf (oft mit kurzer
 Stachelspitze) 10
 { Wenigstens die äußeren Bthüllb. spitz o. zugespitzt 11

- 10 { Spirrenäste aufrecht; Bthülle dunkelbraun, kürzer als die schwarzbraune Fr. **alpinus**. Alpen-S.
Spirrenäste sparrig abstehend; Bthülle gelbbraunlich, so lang als die hellbraune Fr.
obtusiflorus. Stumpfblütige S.
- 11 { Bthüllb. gleich lang, die äußeren spitz, die inneren stumpf, kürzer als die Fr. **articulatus**. Glieder-S.
Die inneren Bthüllb. länger, an der Spitze umgebogen, alle zugespitzt-begrannt. 12
- 12 { Bthüllb. braun, kürzer als die Fr.; Bglieder glatt.
silvaticus. Spitzblütige S.
Bthüllb. fast schwarz, glänzend, etwa so lang als die Fr.; Bglieder kantig-gestreift.
atratus. Schwarzblühende S.
- 13 { Bt. in Köpfchen zusammengestellt o. nur 1—3; ausdauernde Gebirgspfl. 14
Bt. in Spirren zusammengestellt 18
- 14 { B. borstlich-lineal, an der Mündung der Bscheide mit zerschlitzt-bewimpertem Bhäutchen. *Geb.*
***trifidus**. Bürsten-S.
Mündung der Bscheiden nicht zerschlitzt-bewimpert 15
- 15 { Bt. mit Vorb.; Bthüllb. glänzend schwarzbraun; Köpfchen 2—10 blütig. A. **Jacquini**. Gemen-S.
Bt. ohne Vorb.; Bthüllb. braun o. grünlich. 16
- 16 { Stg. nur am Grunde beblättert; Bt. 2—4, dicht beisammen; Bthüllb. stumpflich, bräunlich. A.
triglumis. Dreiblütige S.
Stg. mit 1—3 entfernten B.; Bt. in 1—3 armblütigen Köpfchen; Bthüllb. spitz 17
- 17 { Wst. ohne Ausläufer; Stg. dünn; Bthüllb. grünlich. A. v. T. **stygius**. Stygische S.
Wst. mit Ausläufern; Stg. derb; Bthüllb. kastanienbraun. A. v. T. S. K. St.
castaneus. Kastanienbraune S.
- 18 { Ausdauernde Arten; Äste der Spirre trugdoldig o. ebensträußig 19
Einjährige Arten; Äste der Spirre verlängert, 2spaltig; Bthüllb. zugespitzt. 21
- 19 { Wst. kriechend; Stg. beblättert; Bthüllb. sehr stumpf. ***compressus**. Zusammengedrückte S.
Wst. nicht kriechend; B. nur grundständig; Bthüllb. spitz o. stumpflich. 20

- 20 { B. starr, abstehend; Hüllb. kurz, die Spirre niemals
 überragend; Stf. viel kürzer als die A.
B. M. Sch. N. O. squarrosus. Sparrige S.
 B. aufrecht; Hüllb. meist länger als die Spirre; Stf.
 länger als die A. *B. O. Südst. T.*
tenuis. Zarte S.
- 21 { Äste der Spirre abstehend; Bthülle braun, so lang
 als die Fr. *B. M. N. St. Kr.*
Tenageia. Schlamm-S.
 Äste der Spirre aufrecht; Bthüllb. meist grünlich,
 länger als die Fr. **bufonius.* Kröten-S.
 Bastart: *J. effusus* × *glaucus.*

II. LUZULA. Hainsimse.

- 1 { Bt. einzeln o. gebüschelt in einer Spirre; Same an
 der Spitze mit einem Anhängsel o. ohne An-
 hängsel 2
 Bt. zu kopfförmigen Ährchen dicht zusammen-
 gestellt, die Ährchen oft zu doldenähnlichen Spirren
 vereinigt; Same meist am Grunde mit einem kegel-
 förmigen Anhängsel 9
- 2 { Bt. einzeln; Same an der Spitze mit einem großen
 Anhängsel 3
 Die meisten Bt. gebüschelt, andere oft einzeln; Same
 an der Spitze ohne Anhängsel, o. dieses klein u.
 unscheinbar 5
- 3 { Bt. strohgelb; Spirre doldig; Grundb. lineal.
flavescens. Gelbliche H.
 Bt. braun o. röthlich; Spirre ebensträußig 4
- 4 { Anhängsel des Samens gerade, stumpf; Grundb. lineal.
N. O. Südt. Forsteri. Forster's H.
 Anhängsel des Samens sichelförmig; Grundb. breit,
 lineal-lanzettlich. *pilosa.* Haarige H.
- 5 { Bt. hellgelb; B. ganz kahl o. am Grunde etwas
 bärtig, lanzettlich-lineal. *A. v. T. lutea.* Gelbe H.
 Bt. weißlich, röthlich oder braun 6
- 6 { Hüllb. so lang o. länger als die Spirre 7
 Hüllb. viel kürzer als die Spirre 8
- 7 { Btbüschel 2—4 blütig; Bthüllb. weißlich o. röthlich
 (sehr selten schwarzbraun); A. fast sitzend.
angustifolia. Weißliche H.
 Btbüschel mehrblütig; Bthüllb. glänzend weiß; Stf.
 so lang als die A. *T. K. nivea.* Schneeweiße H.
- 8 { B. am Rande langhaarig. **silvatica.* Große H.
 B. kahl o. nur am Grunde gebärtet. *A.*
**spadicea.* Braune H.

- 9 { B. rinnig; Ährchen zu einer gelappten, überhängenden
 Ähre zusammengestellt; Bthüllb. fein haarspitzig;
 S. ohne Anhängsel. *Geb. v. B. S. T. K. St.*
spicata. Ährige H.
 B. flach; Ährchen in einer doldenähnlichen Spirre,
 seltener in einem lappigen Köpfchen; Bthüllb.
 stachelspitzig; S. am Grunde mit kegelförmigem
 Anhängsel **campestris.* Gemeine H.

XIV. Familie. Liliaceae. Liliengewächse.

- 1 { Bthüllb. 6, oft verwachsen 2
 Bthüllb. 4 o. 8, am Grunde verwachsen 25
- 2 { Bt. vielehig-2häusig, auf der Oberseite blattartig ver-
 breiterter Zweige (Phyllocladien) eingefügt; Stb. 3,
 ihre Stf. zu einer Röhre verwachsen; Fr. eine Beere.
Ruscus. XIX.
 Bt. nicht auf Phyllocladien stehend; Stb. 6 3
- 3 { B. schuppenförmig; in deren Achseln stehen Büschel
 nadel- o. fadenförmiger Zweige (Phyllocladien);
 Bt. vielehig-2häusig; Fr. eine armsamige Beere.
Asparagus. XVIII.
 B. normal entwickelt, nie schuppenförmig; Phyllo-
 cladien fehlen 4
- 4 { Bestachelte Kletterpfl. mit immergrünen, gestielten,
 herz- o. spießförmigen B.; Bt. vielehig-2häusig;
 Fr. eine Beere. *Smilax.* XXV.
 Stachellose Pfl.; B. sehr selten herzförmig, dann
 aber umfassend-sitzend 5
- 5 { Bthüllb. getrennt o. höchstens am Grunde etwas ver-
 wachsen 6
 Bthüllb. verwachsen, nur im oberen Theile frei;
 Bthülle daher 6zählig oder 6spaltig 21
- 6 { Stg. 1blütig, selten 2blütig; Zwiebelgewächse 7
 Stg. mehrblütig, nur bei kümmerlichen Exemplaren
 manchmal 1—2blütig 11
- 7 { Bthüllb. am Grunde mit Honiggrube 8
 Bthüllb. ohne Honiggrube; Bt. gelb. *Tulipa.* XII.
- 8 { Gr. an der Spitze 3spaltig, d. h. mit 3 getrennten N. 9
 Gr. ungetheilt, mit 3kantiger N. 10
- 9 { Nur 2 B. am Grunde des Stg. vorhanden.
Erythronium. XIII.
 Stg. reichlich beblättert. *Fritillaria.* XI.
- 10 { Zarte Alpenpfl. mit weißlichen Bt. *Lloydia.* XIV.
 Kräftige Pfl. mit großen, lebhaft gefärbten Bt.
Lilium. X.

- 11 { Btstand endständig; Fr. eine Kapsel..... 12
 { Bt. einzeln o. zu 2 den Stgb. gegenüber entspringend;
 { Fr. eine Beere **Streptopus. XXI.**
- 12 { Nur ein Gr. vorhanden..... 13
 { 3 getrennte, kurze Gr. vorhanden..... 20
- 13 { Btstiele oben abgegliedert; Zwiebel fehlt; Bt. weiß. 14
 { Btstiele nicht abgegliedert; Zwiebel meist vorhanden 15
- 14 { Bthüllb. am Grunde verwachsen; Stf. am Grunde
 { verbreitert **Asphodelus. IV.**
 { Bthüllb. ganz frei; Stf. nicht verbreitert.
 { **Anthericum. VI.**
- 15 { Stf. am Grunde der A. eingefügt; Bthüllb. innen
 { gelb, außen meist grünlich; Bt. ungleich lang ge-
 { stielt, fast doldig, die untersten mit blattartigen
 { Tragb. **Gagea. VIII.**
 { Stf. am Rücken der A. eingefügt..... 16
- 16 { Bthüllb. am Grunde mit einer honigabsondernden
 { Furche **Lilium. X.**
 { Bthüllb. ohne Honigfurche 17
- 17 { Btstand doldig, vor dem Aufblühen in eine Scheide
 { eingeschlossen **Allium. IX.**
 { Btstand eine Traube o. Doldentraube, ohne Scheide 18
- 18 { Frkn. kurz gestielt; Stf. an der Spitze dieses Stieles
 { eingefügt; Bt. weiß..... **Paradisica. V.**
 { Frkn. sitzend; Stf. am Btboden o. am Grunde der
 { Bthüllb. eingefügt; Zwiebelpfl. 19
- 19 { Bthülle weiß, grünlich o. gelb, bleibend; Stf. am
 { Btboden eingefügt, manchmal den Bthüllb. etwas
 { anhängend **Ornithogalum. XVI.**
 { Bthülle blau, violett, rosa (oder ausnahmsweise weiß),
 { abfällig; Stf. am Grunde der Bthüllb. eingefügt.
 { **Scilla. XV.**
- 20 { Kahle Pfl.; B. schwertförmig-lineal; Bt. in einfacher
 { (nur ausnahmsweise ästiger) Traube. **Tofieldia. I.**
 { Große Pfl. mit breiten, ovalen, elliptischen o. lanzett-
 { lichen B.; Bt. in einer flaumig behaarten Rispe.
 { **Veratrum. II.**
- 21 { Bt. groß, trüb-gelbroth o. gelb; B. breit lineal, gekielt.
 { **Hemerocallis. VII.**
 { Bt. blau, violett, lila, weiß o. grünlich..... 22
- 22 { Stg. beblättert; Bt. einzeln o. gebüschelt in den
 { Blattachsen, weiß o. grünlich.
 { **Polygonatum. XXII.**
 { Alle B. grundständig..... 23

- 23 { Bthülle mit langer Röhre, meist rosa-lila; Gr. 3, sehr verlängert; Bt. grundständig. **Colchicum. III.**
 Bthülle mit kurzer, glockiger o. walzlicher Röhre, blau, violett o. weiß; nur 1 Gr. vorhanden; Bt. in Trauben 24
- 24 { Zwiebelpflanzen; B. mehrere (selten nur 2), lineal; Bt. meist blau o. violett (nur ausnahmsweise weiß), die obersten unfruchtbar **Muscari. XVII.**
 Wst. kriechend; B. meist 2, elliptisch, lang gestielt; Bt. weiß, alle fruchtbar ... **Convallaria. XXIII.**
- 25 { Stg. oben mit 4 (selten mehr) quirlständigen B.; Bt. einzeln, endständig; Bthülle grünlich, 8 theilig; Stb. 8; Gr. 4; Beere blauschwarz. **Paris. XXIV.**
 Stg. mit 2 wechselständigen B.; Bt. in einer Traube; Bthülle weiß, klein, 4 theilig; Stb. 4; Gr. 1; Beere roth **Majanthemum. XX.**

I. TOFIELDIA. Graslilie.

- { Tragb. der Bt. lanzettlich; Vorb. 3lappig; Bthülle gelblich. ***calyculata. Gemeine G.**
 Tragb. der Bt. 3lappig; Vorb. fehlt; Bthülle weißlich. **A. palustris. Sumpf-G.**
 Bastart: T. calyculata × palustris.

II. VERATRUM. Germer.

- { Bt. schwarzpurpurn; B. kahl.
Alpenländer. nigrum. Schwarzer G.
 Bt. weiß o. grünlich; B. unterseits flaumig. ***album. Weißer G.**

III. COLCHICUM. Zeitlose.

Bt. meist im Herbst, B. im Frühling erscheinend.
autumnale. Herbst-Z.

IV. ASPHODELUS. Aßodill.

- { Btstand ästig; Kapsel kugelig. **Kr.**
microcarpus. Kleinfrüchtiger A.
 Bt. meist in einfacher Traube; Kapsel eiförmig, 3seitig. **Südt. Kr. Südt. albus. Weißer A.**

V. PARADISIA. Trichterlilie.

Bt. groß, glockig-trichterig. **Südt. K. Kr.**
Liliastrum. Schneeweiße T.

VI. ANTHERICUM. Zaunlilie.

- { Btstand eine einfache Traube; Gr. abwärts-geneigt.
N. O. St. K. T. Liliago. Astlose Z.
 Btstand meist ästig; Gr. gerade.
ramosum. Aestige Z.

- 2 { B. mehrere, kurz gestielt; Dolde kugelig; Bt. grünlichweiß, im Sommer erscheinend. *Geb.*
Victorialis. Allermannsharnisch.
 B. 2, lang gestielt; Dolde flach; Bt. rein weiß, im Frühling erscheinend. **ursinum.** Bären-L.
- 3 { B. wenigstens am Grunde hohl, stielrund o. halbstielrund, bisweilen an der Spitze rinnig 4
 B. flach o. rinnig, lineal, bisweilen hohl, aber in diesem Falle grasartig. 9
- 4 { B. oberwärts rinnig; Stg. bis zur Mitte beblättert; Stb. länger als die Bthülle 5
 B. vollkommen röhrig. 6
- 5 { B. stielrund; Dolde mit Brutzwiebeln; Bt. rosenroth. **vineale.** Weinlauch.
 B. halbstielrund; Dolde ohne Brutzwiebeln; Bt. dunkelpurpurn. *B. M. N. O. T.*
sphaerocephalum. Rundköpfiger L.
- 6 { B. gleichförmig stielrund, lineal, pfriemlich. 7
 B. sammt dem Stg. bauchig aufgeblasen 8
- 7 { Scheide so lang als die fast kugelige Dolde; Stf. zahnlos ***Schoenoprasum.** Schnitt-L.
 Scheide kürzer als die Dolde; die 3 inneren Stf. am Grunde beiderseits mit einem Zahne; Bthüllb. weiß; blüht selten. *Cult.* **Ascalonicum.** Schalotte.
- 8 { Stg. unter der Mitte bauchig; die 3 inneren Stf. am Grunde beiderseits mit einem Zahne. *Cult.*
Cepa. Zwiebel.
 Stg. in der Mitte bauchig; Stf. zahnlos. *Cult.*
fistulosum. Winterzwiebel.
- 9 { Die 3 inneren Stf. breiter, 3fach-haarspitzig, die mittlere Haarspitze die A. tragend, die seitlichen fädlich, meist zusammengedrückt; B. flach 10
 Stf. einfach o. abwechselnd breiter, aber nicht 3fach-haarspitzig, höchstens am Grunde mit einem kurzen, stumpfen Zahne versehen 12
- 10 { B. am Rande rauh; Dolde mit Brutzwiebeln; Bt. purpurröthlich. **Scorodoprasum.** Schlangen-L.
 B. am Rande glatt; Dolde ohne Brutzwiebeln 11
- 11 { B. dunkelgrün; Stb. in der Bthülle eingeschlossen; Bt. purpurn. *B. M. N. O. Südst.*
rotundum. Runder L.
 B. seegrün; Stb. länger als die Bthülle; Bt. rosa o. weißlich. *Cult.* **Porrum.** Porre.
- 12 { Stg. scharfkantig; Bt. rosa 13
 Stg. ungefähr stielrund. 14

- 13 { B. unterseits kiellos; Dolde rundlich; Stb. länger als die Bthülle. **senescens**. Berg-L.
B. unterseits scharf-gekielt; Dolde flach; Stb. so lang als die Bthülle!..... **angulosum**. Kantiger L.
- 14 { Stg. blattlos; Grundb. flach, breit-lanzettlich; Bthüllb. weißlich, mit grünem Kiele. (N. O.) *Südt.*
nigrum. Schwarzer L.
Stg. unten beblättert; B. lineal o. pfriemlich 15
- 15 { Stb. tief am Grunde der Bthülle eingefügt, abwechselnd breiter, o. abwechselnd am Grunde beiderseits einzählig 16
Stb. über dem Grunde der Bthülle eingefügt, einfach; Btscheide 2blättrig, das eine B. sehr lang geschnäbelt 21
- 16 { B. pfriemlich, stielrund, gefurcht, schmal- u. tief-rinnig; Bthüllb. weiß o. röthlich, mit dunklerem Rückenstreifen..... 17
B. lineal, flach 18
- 17 { B. am Rande fein-wimperig-rauh; Stb. kürzer als die Bthülle. *Südst.* **moschatum**. Bisam-L.
B. am Rande kahl; Stb. doppelt so lang als die Bthülle. *Kr.* **saxatile**. Stein-L.
- 18 { Die Stb. abwechselnd breiter, aber ohne Zahn am Grunde; B. unterseits scharf-gekielt 19
Die Stb. am Grunde beiderseits mit einem kurzen, stumpfen Zahne versehen..... 20
- 19 { Bt. gelblich-weiß o. weißlich; Bscheiden an der Spitze quer-abgeschnitten. *Südt. K. Südst. Kr.*
ochroleucum. Gelblichweißer L.
Bt. hellpurpurn; Bscheiden an der Spitze schief-abgeschnitten. *N. T. Kr.*
suaveolens. Wohlriechender L.
- 20 { Bt. hellpurpurn; Dolde ohne Brutzwiebeln. *B. T. Kr.*
strictum. Steifblättriger L.
Bt. schmutzig-weiß; Dolde mit Brutzwiebeln. *Cult.*
***sativum**. Knoblauch.
- 21 { Bt. hellgelb; Stb. doppelt so lang als die Bthülle. *M. N. (S.) T.* **flavum**. Gelber L.
Bt. weißlich o. grünlich, bräunlich o. rosenroth 22
- 22 { Dolde mit Brutzwiebeln 23
Dolde ohne Brutzwiebeln; Bthüllb. lebhaft rosenroth; Stb. länger als die Bthülle. *Südt. Kr.*
pulchellum. Schöner L.
- 23 { Bthüllb. weißlich-grün, o. hell-schmutzig-röthlich, mit grünem o. purpurnem Rückenstreifen; Stb. so lang als die Bthülle **oleraceum**. Gemüse-L.
Bthüllb. rosenroth; Stb. fast doppelt so lang als die Bthülle. *Alpenländer.* **carinatum**. Gekielter L.

X. LILIUM. Lilie.

- 1 { Die mittleren B. quirlig; Bthüllb. zurückgerollt, hellviolett-fleischroth mit purpurbraunen Flecken.
Martagon. Türkenbund-L.
- B. schraubig angeordnet 2
- 2 { Bt. aufrecht, feurig orange, mit braunrothen Strichen und Punkten.....**bulbiferum. Feuer-L.**
 Bt. überhängend, mennigroth o. gelb, mit braunpurpurnen Warzen. *K. Südst. Kr.*
Carniolicum. Krainer L.

XI. FRITILLARIA. Schachblume.

- 1 { B. 4—6, lanzettlich, alle der Bt. genähert. *Südt.*
Delphinensis. Französische S.
 B. von einander entfernt, nur die obersten oft der Bt. genähert 2
- 2 { Alle B. schraubig angeordnet. *B. O. St. Kr. T.*
Meleagris. Gemeine S.
 Die 2 obersten B. gegenständig, die anderen entfernt. *Südt.*..... **tenella. Zarte S.**

XII. TULIPA. Tulpe.

B. graugrün; Bthüllb. am Grunde gebärtet. *Verw.*
silvestris. Wilde T.

XIII. ERYTHRONIUM. Schoßwurz.

B. länglich-elliptisch; Bt. rosa o. weiss.
B. Südt. K. St. Kr.....**Dens canis. Gemeine S.**

XIV. LLOYDIA. Faltenlilie.

Grundb. lineal, Stgb. lineal-lanzettlich, viel kürzer.
A......**serotina. Spätblühende F.**

XV. SCILLA. Blaustern.

- 1 { Bt. röthlich-violett, im Herbst erscheinend; B. nach den Bt. erscheinend. *Südt.*
autumnalis. Herbst-B.
 Bt. blau, im Frühling erscheinend; B. zur Btzeit schon entwickelt..... 2
- 2 { B. 2, selten 3; Stg. stielrund; Btstiele meist ohne Tragb., die unteren länger als die Bt.
bifolia. Gemeiner B.
 B. 2—4; Stg. kantig; Btstiele mit kleinen schuppenförmigen Tragb., kürzer als die Bt. *Verw.*
amoena. Schöner B.

XVI. ORNITHOGALUM. Milchstern.

- 1 { Stf. lanzettlich, einfach 2
 Stf. blumenblattartig verbreitert, oben 3 zählig, der
 mittlere Zahn die A. tragend; Bthüllb. weiß mit
 breiten grünen Streifen ..***nutans**. Nickender M.
- 2 { Btstand eine verlängerte, reichblütige Traube; Frstiele
 aufrecht, an die Spindel angedrückt 3
 Btstand eine kurze, meist lockere und doldenähnliche
 Traube; Frstiele abstehend o. herabgeschlagen... 5
- 3 { Bthüllb. schwefelgelb mit gelbgrünem Rückenstreifen;
 B. grasgrün, ziemlich flach. (O.) *Südt. K. Kr.*
Pyrenaicum. Schwefelgelber M.
 Bthüllb. weiß o. grünlich; B. seegrün, lineal-lanzett-
 lich, rinnig 4
- 4 { Bthüllb. lineal-länglich, grünlich-weiß; Frkn. kugelig.
sphaerocarpum. Kugelfrüchtiger M.
 Bthüllb. keilig-länglich, milchweiß, außen mit grünem
 Rückenstreifen; Frkn. ellipsoidisch. *N.*
pyramidale. Pyramidenförmiger M.
- 5 { B. ohne weißen Mittelstreifen, am Rande gewimpert,
 zur Btzeit oft schon verwelkt. *N.*
comosum. Schopfiger M.
 B. mit weißem Mittelstreifen, kahl, zur Btzeit noch
 grün 6
- 6 { Zwiebel von zahlreichen, beblätterten Brutzwiebeln
 umgeben; B. dicklich, ziemlich breit lineal; Frstiele
 fast wagrecht abstehend; Fr. keulenförmig, mit
 fast gleichweit von einander entfernten Kanten.
umbellatum. Garten-M.
 Zwiebel ohne Brutzwiebeln; B. schmal-lineal; Frstiele
 aufrecht abstehend; Fr. verkehrt-eiförmig, mit paar-
 weise genäherten Kanten. *B. M. N. O. Kr. Südt.*
Kochii. Berg-M.

XVII. MUSCARI. Traubenhyacinthe.

- 1 { Traube dichtblütig, kurz, im Umriss eiförmig o. läng-
 lich, oben mit nicht zahlreichen unfruchtbaren Bt. 2
 Traube verlängert, oben an der Spitze meist mit
 einem Schopf zahlreicher, unfruchtbarer Bt. 4
- 2 { B. schmal-lineal, dicklich, fast stielrund, oberseits
 rinnig-gefurcht, zurückgekrümmt; Traube ge-
 drungen, eiförmig**racemosum**. Gemeine T.
 B. verbreitert lineal, breit rinnig o. fast flach, auf-
 recht o. etwas zurückgekrümmt; Traube zuletzt
 locker 3

- 3 { B. ziemlich zahlreich, breit-lineal, schlaff; Bt. fast schwarzblau. *N. neglectum*. Übersehene T.
 B. 2—3, nach oben verbreitert, ziemlich steif; Bt. violettblau.....*botryoides*. Steifblättrige T.
- 4 { Unfruchtbare Bt. viel kürzer als ihre Stiele; B. sehr breit.....*comosum*. Schopfige T.
 Unfruchtbare Bt. nicht oder nur etwas kürzer als ihre Stiele. *B. M. N.*
tenuiflorum. Schmalblütige T.

XVIII. ASPARAGUS. Spargel.

- 1 { Stg. strauchig, kantig; Zweige flaumig; Phyllocladien lineal-stielrundlich, steif. *Südt.*
acutifolius. Strauchiger Sp.
- 2 { Stg. krautig, stielrund
 Stf. der männlichen Bt. viel länger als die rundlichen A.; Phyllocladien haardünn. *Südt. K. Südst. Kr.*
tenuifolius. Feinblättriger Sp.
- 2 { Stf. der männlichen Bt. so lang als die länglichen A.; Phyllocladien borstenförmig.
altis. Garten-Sp.

XIX. RUSCUS. Mäusedorn.

- { Phyllocladien eiförmig, stachelspitzig, stechend; Bt. 1—2, mit kleinem, häutigem Tragb.
Südt. Südst. Kr. aculeatus. Stechender M.
- { Phyllocladien länglich-lanzettlich, zugespitzt, nicht stechend; Bt. zu mehreren, mit einem krautigen Tragb. *N. St. Kr. Hypoglossum*. Zungen-M.

XX. MAJANTHEMUM. Schattenblume.

- B. herzförmig*bifolium*. Zweiblättrige Sch.

XXI. STREPTOPUS. Knotenfuß.

- B. herzförmig, umfassend; Bt. weiß; Beeren roth
amplexifolius. Europäischer K.

XXII. POLYGONATUM. Weißwurz.

- 1 { B. quirlig.....*verticillatum*. Quirligblättrige W.
 B. wechselständig.....
- 2 { B. kurz gestielt, eiförmig, zugespitzt; Stg. kantig; Btstiele flaumig. *B. N. O. St. Kr.*
latifolium. Breitblättrige W.
- 3 { B. umfassend, sitzend; Btstiele kahl.....
 Stg. kantig; Btstiele 1—2 blütig; Stf. kahl.
officinale. Gemeine W.
- 3 { Stg. stielrund; Btstiele 2—5 blütig; Stf. behaart.
multiflorum. Vielblütige W.

XXIII. CONVALLARIA. Maiglöckchen.

Bt. glockig..... **majalis**. Gemeines M.

XXIV. PARIS. Einbeere.

B. elliptisch..... **quadrifolia**. Vierblättrige E.

XXV. SMILAX. Stechwinde.

Stg. stachelig, kantig; B. stachelig-gezähnt, lederig;

Bt. grünlich. *Kr.*..... **aspera**. Gemeine St.

XV. Familie. Amaryllideae. Narcissengewächse.

1	{	Große Pfl. mit dickem Wst.; B. starr u. dickfleischig, blaugrün, am Rande stachlig gezähnt.	
		Agave. IV.	
		Zwiebelpflanzen mit ganzrandigen B.	2
2	{	Bthüllb. im unteren Theile in eine Röhre verwachsen, die 6 Zipfel ausgebreitet; am oberen Ende der Röhre eine glockige oder schüsselförmige Nebenkrone	Narcissus. III.
		Bthüllb. ohne Nebenkrone	3
3	{	Bthüllb. nahezu gleichlang, weiß mit grünlichem o. gelbem Fleck vor der Spitze	Leucoium. II.
		Die 3 äußeren Bthüllb. ganz weiß, die 3 inneren viel kürzer, ausgerandet, mit grünem Fleck.	Galanthus. I.

I. GALANTHUS. Schneeglöckchen.

B. 2; Stg. 1 blütig..... **nivalis**. Gemeines S.

II. LEUCOIUM. Knotenblume.

{	Stg. 1- (selten 2-) blütig; Gr. keulenförmig; blüht im ersten Frühjahr.....	vernum . Frühlings-K.
	Bt. in einer armblütigen Scheindolde; Gr. oben wenig verdickt; blüht im April u. Mai.	
	<i>M. N. St. Kr.</i>	aestivum . Sommer-K.

III. NARCISSUS. Narzisse.

1	{	Bt. weiß o. schmutzig weiß.....	2
		Bt. blasser o. dunkler gelb	3
2	{	Nebenkrone mit weißlichem Rande; Stg. meist 2 blütig. <i>Südt. Südst.</i>	biflorus . Zweiblütige N.
		Nebenkrone mit scharlachrothem Rande; Stg. 1 btg. <i>*poëticus</i> . Dichter-N.	
3	{	Nebenkrone halb so lang als die blassgelben Zipfel der Bthülle. <i>Südt. Kr.</i> (sonst <i>cult.</i> und <i>verw.</i>)	incomparabilis . Unvergleichliche N.
		Nebenkrone so lang als die lebhaft gelben Zipfel der Bthülle.....	Pseudo-Narcissus . Gelbe N.

IV. AGAVE. Agave.

B. mit kräftigem Enddorn; Bt. groß, grünlich, sehr selten erscheinend. *Cult.* u. in *Südt. verw.*

Americana. Amerikanische A.

XVI. Familie. Dioscoreaceae. Yamswurzwächse.

I. TAMUS. Schmeerwurz.

B. herzförmig, zugespitzt; Btstände in den Blattachsen; Bthüllb. u. Stb. 6; N. 3, 2 spaltig; Beere roth. *Südt. Südst. Kr. communis.* Gemeine S.

XVII. Familie. Irideae. Schwertelgewächse.

1	{	Bt. unregelmäßig, fast 2lippig, in einseitwendigen, ährenförmigen Btständen, heller oder dunkler purpurroth; Knollengewächse.... <i>Gladiolus.</i> IV.	2
		Bt. regelmäßig, niemals rein purpurroth; Btstände nicht ährenförmig	
2	{	N. blumenblattartig gefärbt, sehr breit und flach; die 3 äußeren Bthüllb. zurückgebogen, die 3 inneren anders gestaltet, aufrecht; Gewächse mit Wst.	3
		N. nicht blumenblattartig	
3	{	Bthüllb. am Grunde zu einer sehr verlängerten Röhre verwachsen, ihre Zipfel glockig zusammenschließend; Knollengewächse ohne oberirdischen Stg.	3
		Bthüllb. am Grunde zu einer kurzen Röhre verwachsen, ihre Zipfel mehr oder weniger ausgebreitet; oberirdischer Stg. vorhanden.	

Crocus. I

Sisyrinchium. III.

I. CROCUS. Safran.

1	{	N. ungefähr so lang als die Zipfel der Bthülle, herabgebogen; Bt. violett, im Herbst erscheinend.	2
		N. viel kürzer als die Zipfel der Bthülle, aufrecht; Bt. im ersten Frühjahr erscheinend	
2	{	Zipfel der Bthülle groß und breit, heller o. dunkler violett (selten weiß); N. über die A. hinausragend.	2
		Zipfel der Bthülle ziemlich schmal, weiß o. violett, selten gestreift; N. die A. nicht überragend.	

Sch. M. N. T. Südst. Kr. vernus. Frühlings-S. *Alpenländer*..... *albiflorus.* Weißer S.

II. IRIS. Schwertlilie.

- 1 { Die 3 äußeren Bthüllb. innen mit einem Längs-
streifen dichtstehender Haare 2
Bthüllb. ohne Haarstreifen 10
- 2 { Btscheiden schon zur Zeit der Blüte ganz häutig .. 3
Alle o. doch die untersten Btscheiden zur Zeit der
Blüte wenigstens am Grunde krautig 5
- 3 { Stg. niedrig, kürzer als die Grundb., 1 blütig; Bt.
violett o. hellgelb. *M. N.* (sonst *verw.*)
pumila. Niedrige S.
Stg. verlängert, länger oder doch so lang als die
Grundb., 2—mehrblütig (selten 1 blütig) 4
- 4 { Bt. hellblauviolett; Stg. 2 - mehrblütig. *Südt. Kr.*
***pallida.** Blasse S.
Bt. gelb; Stg. 2 blütig. *M.* **arenaria.** Sand-S.
- 5 { Die 3 inneren Bthüllb. violett oder bläulich 6
Die 3 inneren Bthüllb. rein- oder schmutzig-gelb.. 9
- 6 { Grundb. länger als der Stg.; Btscheiden nur am
Rande und an der Spitze trockenhäutig; Bt. violett;
Bart der äußeren Bthüllb. hellviolett. *B. M.*
aphylla. Armblättrige S.
Grundb. kürzer oder höchstens so lang als der Stg.;
Bart der äußeren Bthüllb. wenigstens am Grunde
gelb 7
- 7 { Bart der äußeren Bthüllb. ganz gelb 8
Bart der äußeren Bthüllb. weißlich, nur am Grunde
gelb; Bthülle lebhaft violett; N. weißlich. *Südt.*
Benacensis. Gardasee-S.
- 8 { A. so lang als die Stf.; innere Bthüllb. hellviolett;
N. blassviolett **Germanica.** Deutsche S.
A. kürzer als die Stf.; innere Bthüllb. schmutzig-
graublau; N. schmutzig-gelb.
B. N. O. Südt. (oft nur *verw.*)
sambucina. Hollunder-S
- 9 { Btscheiden ganz krautig; äußere Bthüllb. gelblich-
weiß mit violetten Adern, innere rein gelb.
M. N. O. K. **variegata.** Bunte S.
Btscheiden an der Spitze häutig; äußere Bthüllb.
violett, innere schmutzig-gelblich. *Südt.*
squalens. Schmutzig-gelbe S.
- 10 { Stg. 2 schneidig, meist 2 blütig; B. lineal; Bt. violett.
graminea. Grasblättrige S.
Stg. stielrund 11
- 11 { B. so lang als der mehrblütige Stg., lanzettlich-
lineal; Bt. gelb **Pseud-Acorus.** Wasser-S.
B. kürzer als der Stg.; Bt. blassviolett 12

- 1 { Bt. mit 2 Stb.; Honiglippe bauchig, aufgeblasen;
Grsäule 3spaltig, die seitlichen Lappen die Stb.
tragend..... **Cypripedium. I.** 2
- Bt. mit einem Stb. 2
- 2 { Honiglippe gespornt. (Sporn bisweilen beutelförmig) 3
Honiglippe spornlos..... 11
- 3 { Honiglippe nach oben gewendet..... 4
Honiglippe nach unten gewendet..... 5
- 4 { B. grün, grasartig; Bt. klein, in eine köpfchenartige
Ähre zusammengedrängt..... **Nigritella. X.**
An Stelle der B. häutige Schuppen; Bt. groß, wenige,
in einer lockeren Traube, bleich weißlich-violett.
Epipogon. XVI.
- 5 { B. grün, normal entwickelt..... 6
An Stelle der B. violette Schuppen; Bt. groß, violett,
in lockerer Traube **Centrosis. XV.**
- 6 { Afächer gleichlaufend, unterwärts aneinanderliegend
mit einem dazwischen geschobenen Fortsatze des
Schnäbelchens..... 7
Afächer unterwärts durch eine Bucht der ausge-
schnittenen N. von einander getrennt; Schnäbel-
chen fehlend; Honiglippe lineal, ungetheilt o. an
der Spitze 3zählig 10
- 7 { Afächer am Grunde durch ein gemeinschaftliches
Beutelchen verbunden..... 8
Afächer am Grunde ohne Beutelchen.
Gymnadenia. XI.
- 8 { Honiglippe gewunden, 3theilig, Zipfel lineal, der
mittlere sehr lang..... **Himantoglossum. V.**
Honiglippe nicht gewunden, abstehend..... 9
- 9 { Honiglippe ohne Leisten; Afächer auf 2 getrennten
Klebdrüsen eingefügt **Orchis. III.**
Honiglippe am Grunde mit 2 Leisten; Afächer auf
einer gemeinschaftlichen Klebdüse eingefügt.
Anacamptis. VI.
- 10 { Sporn kurz, beutelförmig; Honiglippe an der Spitze
3zählig **Coeloglossum. IX.**
Sporn lang, fädlich; Honiglippe ungetheilt.
Platanthera. XII.
- 11 { B. normal entwickelt, grün, seltener violett über-
laufen..... 12
B. sehr klein, häutig, schuppenförmig 23
- 12 { Honiglippe nach unten gewendet (wenn auch oft auf-
gerichtet) 13
Honiglippe nach oben gewendet; Bt. klein, grünlich 21
- 13 { Afächer gestielt; Wzknollen vorhanden..... 14
Afächer nicht gestielt; Wzknollen selten vorhanden 17

- 14 { Honiglippe 2gliederig, an der Spitze 3lappig, der
mittlere Lappen verlängert, knieförmig zurück-
gebrochen und herabhängend.....**Serapias**. IV. 15
Honiglippe ungegliedert.....
- 15 { Alle oder doch 5 Bthüllb. helmartig oder glockig
zusammenschliessend; Bt. klein, gelblichgrün.... 16
Alle Bthüllb. abstehehend; Honiglippe meist braun.
Ophrys. II.
- 16 { B. schmal-lineal, grasartig; Honiglippe herabhängend,
schwach 3lappig**Chamaeorchis**. VII.
B. länglich; Honiglippe 3spaltig; alle 6 Bthüllb.
glockig zusammenschließend. **Herminium**. VIII.
- 17 { Stg. nur mit 2 gegenständigen (sehr selten 3) B.;
Bt. grünlich**Listera**. XVIII. 18
B. meist mehr als 2, niemals gegenständig.....
- 18 { Honiglippe ungegliedert, vorn zurückgekrümmt; Bt.
klein, weiß 19
Honiglippe 2gliederig, das untere Glied sackartig
ausgehöhlt 20
- 19 { Wzknollen vorhanden; B. parallelnervig; Honiglippe
aufrecht, stumpf**Spiranthes**. XVII.
Wzknollen fehlen; B. netznervig; Honiglippe vor-
gestreckt, zugespitzt**Goodyera**. XX.
- 20 { Frkn. gedreht, sitzend; Honiglippe vorgestreckt, von
den anderen zusammenschließenden Bthüllb. ver-
deckt.....**Cephalanthera**. XIII.
Frkn. nicht gedreht, gestielt, mit gedrehtem Stiel;
Honiglippe nicht verdeckt, sowie die anderen
Bthüllb. etwas abstehehend**Epipactis**. XIV.
- 21 { Honiglippe zugespitzt; Grsäule kurz, gerade 22
Honiglippe stumpf; Grsäule nach vorne gekrümmt.
Sturmia. XXI.
- 22 { Meist nur ein B. vorhanden; alle Bthüllb. nahezu
von gleicher Länge**Microstylis**. XXIII.
B. 2—4; die drei inneren Bthüllb. kürzer als die
äußeren.....**Malaxis**. XXII.
- 23 { Wst. korallenartig verzweigt, ohne Wzfasern; Honig-
lippe weiß mit purpurnen Punkten, seicht 3lappig
oder ungetheilt.....**Coralliorrhiza**. XXIV.
Wzfasern zahlreich, nestartig verflochten; Honiglippe
bräunlich, 2lappig.....**Neottia**. XIX.

I. CYPRIPELIDUM. Frauenschuh.

B. elliptisch oder eilänglich; Honiglippe gelb, die
übrigen Bthüllb. purpurbraun.

Calceolus. Gemeiner F.

II. OPHRYS. Ragwurz.

- 1 { Honiglippe an der Spitze ohne Anhängsel 2
 1 { Honiglippe an der Spitze mit einem kahlen Anhängsel 4
- 2 { Honiglippe länglich, flach, 3spaltig, purpurbraun, in
 der Mitte mit einem graublauen, fast 4eckigem
 kahlen Flecke, der mittlere Lappen an der Spitze
 tief-2paltig; die 2 anderen inneren Bthüllb.
 fädlich-zottig und zusammengerollt.
myodes. Fliegentragende R.
- 2 { Honiglippe verkehrt-eiförmig oder fast kreisrund;
 die 2 anderen inneren Bthüllb. länglich 3
- 3 { Honiglippe convex, gedunsen, in der Mitte mit 2 bis
 4 kahlen Linien; die 2 anderen inneren Bthüllb.
 kahl oder fast kahl. *N. O. St. Kr. T.*
***aranifera.** Spinnentragende R.
- 3 { Honiglippe ziemlich flach, vor der kurz-3lappigen
 Spitze mit einem fast 4eckigen bleicheren kahlen
 Flecke; die 2 anderen inneren Bthüllb. am Rande
 flaumig. *Südt.*.....**Bertolonii.** Bertoloni's R.
- 4 { Honiglippe ungetheilt, an der Spitze seicht-ausge-
 randet. *Alpenländer.*
arachnites. Hummeltragende R.
- 4 { Honiglippe 3—5lappig, die 2 seitlichen Lappen kurz,
 eilänglich, der mittlere zurückgekrümmt.
Alpenländer......**apifera.** Bientragende R.
 Bastarte sind selten.

III. ORCHIS. Knabenkraut.

- 1 { 5 Bthüllb. in einen Helm zusammenschließend..... 2
 1 { Die 2 seitlichen der 3 äußeren Bthüllb. abstehend o.
 zurückgebogen..... 10
- 2 { Honiglippe rundlich-eiförmig, gezähnt, ungetheilt;
 Bt. groß, purpurn. *Kr.*
papilionacea. Schmetterlings-K.
- 2 { Honiglippe 3theilig, 3spaltig o. 3lappig 3
- 3 { Honiglippe 3lappig, Lappen breit, kurz, der mittlere
 abgestutzt-ausgerandet; Bt. purpurn, oft grün-ge-
 adert, auch weiß, violett o. rosa.
Morio. Gemeines K.
- 3 { Honiglippe 3spaltig o. 3theilig, mit verlängertem o.
 an der Spitze verbreitertem u. 2spaltigem Mittel-
 zipfel 4
- 4 { Honiglippe bis zur Hälfte 3spaltig, der Mittelzipfel
 länglich, ganz o. abgestutzt-ausgerandet; Deckb.
 so lang o. länger als der Frkn. 5
- 4 { Honiglippe 3theilig, der Mittelzipfel vorn verbreitert
 u. 2spaltig, in der Bucht meist mit einem Zähn-
 chen; Deckb. kürzer als der Frkn. 6

- 5 { Honiglippe herabhängend, Zipfel fast gleich, der mittlere länglich, ungetheilt; Bt. schmutzig-roth-braun.....**coriophora**. Stinkendes K.
 Honiglippe gerade vorgestreckt, Zipfel länglich, der mittlere breiter, ausgerandet; Bt. hell purpurn o. lila.
globosa. Kugelähriges K.
- 6 { Deckb. halb so lang als der Frkn. o. länger..... 7
 Deckb. vielmal kürzer als der Frkn..... 8
- 7 { Ähre fast kugelig; Honiglippe kahl, punktiert; Sporn halb so lang als der Frkn.; Bt. hellpurpurn, Honiglippe purpurn-punktiert. ***tridentata**. Buntes K.
 Ähre walzlich-länglich; Honiglippe sammtig-punktiert; Sporn 3mal kürzer als der Frkn.; Bt. schwarz-purpurn, Honiglippe weiß mit satt-purpurnen Flecken.....**ustulata**. Brandblütiges K.
- 8 { Honiglippe sammtig-punktiert, die seitlichen Zipfel schmal-lineal, einwärts gekrümmt, der mittlere 2spaltig; Bt. graulich-purpurn, Honiglippe blass-purpurn o. weißlich, dunkler punktiert.
Südst. Südt......**Simia**. Affen-K.
 Honiglippe pinselig-punktiert, die seitlichen Zipfel lineal..... 9
- 9 { Der mittlere Zipfel der Honiglippe verkehrt-herzförmig; Bt. braun-purpurn, dunkler-punktiert o. grünlich und schwarz-purpurn-punktiert, Honiglippe weiß o. blass-rosa, purpurn-punktiert.
purpurea. Braunrothes K.
 Der mittlere Zipfel der Honiglippe lineal, an der Spitze verbreitert, 2spaltig; Bt. graulich-rosa, Honiglippe blasspurpurn, in der Mitte weißlich, purpurn-punktiert.....**militaris**. Helm-K.
- 10 { Deckb. 1nervig, so lang als der Frkn..... 11
 Deckb. 3—mehrnervig..... 13
- 11 { Sporn kegelförmig-walzlich, senkrecht hinabsteigend, kürzer als der Frkn.; Honiglippe etwas sammtig, Lappen breit, gekerbt, der mittlere ausgerandet; Bt. purpurn. **A. v. T. S. N. Spitzelii**. Spitzel's K.
 Sporn walzlich o. fast keulig, wagrecht o. aufstrebend, fast so lang als der Frkn..... 12
- 12 { Bt. purpurn (sehr selten weiß); Lappen der Honiglippe breit, gezähnt... ***mascula**. Stattliches K.
 Bt. hellgelb; Lappen der Honiglippe gekerbt o. ganzrandig.....**pallens**. Bleiches K.
- 13 { Knollen ungespalten, seltener an der Spitze kurz-2—3lappig..... 14
 Knollen handförmig getheilt; Sporn kegelförmig-walzlich, kürzer als der Frkn..... 15

- 14 { Sporn walzlich, wagrecht o. aufstrebend, kürzer als der Frkn.; Bt. purpurn.
 ***laxiflora**. Lockerblütiges K.
 14 { Sporn kegel-walzenförmig, hinabsteigend, so lang als der Frkn.; Bt. blassgelb o. purpurn.
 sambucina. Hollunder-K.
- 15 { Stg. nicht hohl, etwa 10 blättrig, die oberen B. deckblattartig, die mittleren lanzettlich, die untersten länglich; seitliche Bthüllb. abstehend; Bt. hell-lila mit purpurnen Flecken und Strichen; B. oft braun gefleckt....**maculata**. Geflecktes K.
 15 { Stg. röhrig, 4—6 blättrig; die seitlichen Bthüllb. zuletzt aufwärts-zurückgeschlagen; Bt. purpurn, seltener gelblichweiß..... 16
- 16 { B. abstehend, meist gefleckt, die unteren oval oder länglich, stumpf, die oberen kleiner, lanzettlich, zugespitzt.....**latifolia**. Breitblättriges K.
 16 { B. ziemlich aufrecht, verlängert-lanzettlich oder lanzettlich-lineal, meist ungefleckt..... 17
- 17 { B. dem Stg. fast parallel, verlängert-lanzettlich, verschmälert, an der Spitze kapuzenförmig zusammengezogen, das oberste über den Grund der Ähre hinaufreichend; Honiglippe ungetheilt.
 incarnata. Fleischfarbiges K.
 17 { Die unteren B. lineal-lanzettlich, etwas abstehend, die oberen lineal, aufrecht, an der Spitze flach, etwas rinnig; Honiglippe 3lappig. *T. S.*
 angustifolia. Schmalblättriges K.

Bastarte zwischen Orchis-Arten unter einander und mit Arten von Serapias, Coeloglossum und Gymnadenia kommen öfters vor.

IV. SERAPIAS. Schwertwurz.

Honiglippe ziegelroth mit dunkleren Seitenlappen.
Südt. Kr. **longipetala**. Langblütige S.

V. HIMANTOGLOSSUM. Riemenzunge.

Bt. weißlich-purpurn und grünlich.
M. N. St. Kr. Südt......**hircinum**. Bocks-R.

VI. ANACAMPTIS. Hundswurz.

B. lineal-lanzettlich; Bt. purpurn.
pyramidalis. Pyramidenförmige H.

VII. CHAMAEORCHIS. Zwergstendel.

Ähre locker, armbütig. *A.*.....**alpina**. Alpen-Z.

VIII. HERMINIUM. Herminie.

Knollen rundlich; B. 2, länglich.
Monorchis. Einknollige H.

IX. COELOGLOSSUM. Hohlzunge.

Bt. gelblich-grün oder etwas röthlich.

viride. Grüne H.

X. NIGRITELLA. Kohlröschen.

Bt. schwarzpurpurn oder rosenroth.

A. *nigra. Schwarzes K.

Nigritella nigra bildet mit den Gymnadenia-Arten Bastarte.

XI. GYMNADENIA. Friggagras.

- 1 { 5 Bthüllb. in einen Helm zusammenschließend; Sporn keulig-walzlich, viel kürzer als der Frkn.; Bt. weißlich. *Geb.* **albida**. Weißliches F.
Nur 3 Bthüllb. zusammenschließend; Sporn fädlich 2
- 2 { Sporn bedeutend länger als der Frkn.; Bt. hellpurpurn, selten weiß **conopea**. Gemeines F.
Sporn so lang oder etwas kürzer als der Frkn.; Bt. hellpurpurn, rosa oder weiß. *Alpenländer*.
odoratissima. Wohlriechendes F.
Bastarte sind selten.

XII. PLATANThERA. Stendelwurz.

- { Afächer parallel, genähert; Sporn fädlich; Bt. meist weiß, selten etwas grünlich.
bifolia. Zweiblättrige St.
- { Afächer ziemlich weit auseinanderstehend; Sporn fädlich, am Ende etwas keulig; Bt. bleich-grünlich.
montana. Berg-St.

XIII. CEPHALANTHERA. Kopfstendel.

- 1 { Frkn. flaumig; Bt. rosa **rubra**. Rother K.
Frkn. kahl; Bt. weiß oder gelblichweiß 2
- 2 { Deckb. länger als der Frkn.; B. lanzettlich oder eiförmig; Bt. gelblich-weiß **alba**. Bleicher K.
Deckb. viel kürzer als der Frkn.; B. lanzettlich oder lineal-lanzettlich; Bt. schneeweiß mit einem gelblichem Flecke auf der Honiglippe.
longifolia. Langblättriger K.

XIV. EPIPACTIS. Sumpfstendel.

- 1 { Das vordere Glied der Honiglippe rundlich, stumpf; äußere Bthüllbl. grau-grünlich, purpurn überlaufen; Honiglippe weiß, roth-gestreift.
palustris. Gemeiner S.
- { Das vordere Glied der Honiglippe zugespitzt, an der Spitze zurückgekrümmt 2

- 2 { B. eilanzettlich o. lanzettlich, mit kahlen Nerven, kürzer als die Stgglieder; Höcker der Honiglippe faltig-kraus; Bthüllb. grünlich, am Rande röthlich, Honiglippe am Rande weiß. *N. O. St. K. Kr.*
microphylla. Kleinblättriger S.
- 3 { B. eiförmig, seltener lanzettlich, mit flaumig-rauhen Nerven 3
Höcker der Honiglippe glatt; alle Bthüllb. kahl, grünlich, oft purpurn überlaufen, vorderes Glied der Honiglippe lila. **latifolia.* Breitblättriger S.
Höcker der Honiglippe faltig-kraus; die 3 äußeren Bthüllb. flaumig, schmutzig-violett, o. grün, rostfarben-überlaufen.... **rubiginosa.** Braunrother S.
Bastart: *Cephalanthera alba* × *Epipactis rubiginosa.*

XV. CENTROSIS. Dingel.

Die ganze Pfl. violett überlaufen. *Alpenländer.*

abortiva. Violetter D.

XVI. EPIPOGON. Widerbart.

Pfl. bleich; Bt. hängend; Sporn fleischroth.

aphyllus. Blattloser W.

XVII. SPIRANTHES. Drehähre.

- { Stg. beblättert; B. lanzettlich-lineal; Honiglippe länglich-eiförmig, an der Spitze abgerundet.
Alpenländer..... **aestivalis.** Sommer-D.
{ Stg. blattlos, bescheidet; Grundb. eiförmig o. eiförmig-länglich; Honiglippe verkehrt-eiförmig, ausgerandet..... **spiral.** Herbst-D.

XVIII. LISTERA. Zweiblatt.

- { Pfl. kräftig; B. eiförmig; Honiglippe lineal, 2spaltig.
ovata. Eirundblättriges Z.
{ Pfl. zart; B. herzförmig; Honiglippe 3spaltig, der mittlere Zipfel 2spaltig. **cordata.** Herzblättriges Z.

XIX. NEOTTIA. Nestwurz.

Die ganze Pfl. blass braungelb.

Nidus avis. Blattlose N.

XX. GOODYERA. Drehling.

Grundb. eiförmig, gestielt; Stg. oben behaart.

repens. Kriechender D.

XXI. STURMIA. Zwiebelstendel.

B. meist 2, elliptisch-lanzettlich. *Loeselii.* Sumpf-Z.

XXII. MALAXIS. Weichstendel.

B. eilänglich..... **paludosa.** Sumpf-W.

XXIII. MICROSTYLIS. Kleingriffel.

B. eilanzettlich **monophylla.** Einblättriger K.

XXIV. CORALLIORRHIZA. Korallenwurz.

Bthüllb. spitz, grünlich-weiß, die unteren herabgebogen..... **innata.** Europäische K.

II. Classe. **Dicotyledoneae.** Zweikeimblättrige Blütenpflanzen.

I. Familie. **Juglandaceae.** Wallnussgewächse.

I. **JUGLANS.** Nussbaum.

Bthülle unscheinbar; Frkn. unterständig; N. 2;
Steinfr. mit grossem Samen („Walnuss“). *Cult.*
regia. Gemeiner N.

II. Familie. **Salicineae.** Weidengewächse.

Bt. 2häusig, in Kätzchen, von schuppenförmigen Tragb. (Deckschuppen) gestützt. An Stelle der Bthülle ist entweder ein schief abgeschnittener Becher o. es sind 1—2 zahnartige Schuppen (Discusdrüsen) vorhanden.

{	Deckschuppen gespalten o. doch gezähnt; Discus becherförmig; Stb. 8—30 (nur ausnahmsweise 4 bis 7); B. lang gestielt, meist von rundlichem, o. breit dreieckigem, o. rhombischem Umriss.	
	Populus. I.	
{	Deckschuppen ungetheilt; 1—2 Discusdrüsen, selten ein gelappter Discusing vorhanden; Stb. meist 2, seltener 3—10; B. meist kurz gestielt, oft viel länger als breit	Salix. II.

I. **POPULUS.** Pappel.

1 {	Deckschuppen zottig gewimpert; Stb. meist 8	2
	Deckschuppen kahl o. fast kahl; Stb. 12—30	3
2 {	B. fast kreisrund, grob gezähnt, kahl, nur die der Stocktriebe behaart; Blattknospen kahl, klebrig.
tremula. Zitter-P.	
	B. rundlich-eiförmig, oft gelappt, unterseits weißfilzig (später nur grau); Blattknospen filzig, nicht klebrig	alba. Silber-P.
3 {	Junge B. am Rande flaumig	4
	B. am Rande stets kahl	5
4 {	Bstiel von der Seite zusammengedrückt; Äste schlank, gelblich. <i>Cult.</i> monilifera. Rosenkranz-P.	
	Bstiel stielrund, oberseits rinnig; Aste kurz und dick. <i>Cult. u. verw.</i> balsamifera. Balsam-P.	

- 5 { Baum mit abstehenden Ästen und daher ausgebreiteter Krone; B. 3eckig-eiförmig, am Grunde abgeschnitten **nigra**. Schwarz-P.
Schlanker Baum mit aufgerichteten Ästen; B. rautenförmig-3eckig. *Cult.* (Alleebaum).
pyramidalis. Pyramiden-P.
Bastart: P. alba × tremula.

II. SALIX. Weide.

1	{	Kätzchen endständig; kleine Alpensträucher	2
	{	Kätzchen seitenständig	4
2	{	Frkn. filzig; B. lang gestielt, elliptisch-kreisrund, unterseits seegrün, netzaderig. <i>A.</i>	
		reticulata. Netzaderige W.	
	{	Frkn. kahl; B. kurz gestielt o. fast sitzend, beiderseits grasgrün	3
3	{	B. verkehrt-eiförmig o. länglich-keilig, gleichlaufend-aderig, ganzrandig o. am Grunde drüsig-gezähnt. <i>A.</i>	
		*retusa. Gestutztblättrige W.	
	{	B. kreisrund o. oval, netzaderig, gesägt, beiderseits glänzend. <i>Geb.</i>	
		herbacea. Krautige W.	
4	{	Deckschuppen gleichfarbig, gelblich o. grün; B. kahl o. seidenhaarig, nie filzig	5
	{	Deckschuppen an der Spitze anders gefärbt als am Grunde, selten gleichfarbig, dann aber die B. unterseits grau filzig	10
5	{	B. beiderseits o. doch unterseits seidenhaarig, lanzettlich, zugespitzt; Stb. 2; Frkn. fast sitzend.	
		alba. Silber-W.	
	{	B. beiderseits kahl o. nur in der Jugend seidenhaarig	6
6	{	Zweige dünn, hängend; B. lineal-lanzettlich, lang zugespitzt; Stb. 2; Frkn. sitzend. <i>Cult.</i>	
		Babylonica. Trauer-W.	
	{	Zweige nicht hängend; Frkn. ziemlich lang gestielt	7
7	{	Stb. 3; Gr. fast fehlend, N. wagrecht abstehend; B. lanzettlich o. länglich. *triandra. Mandel-W.	
	{	Stb. 2 o. 5—10, Gr. deutlich entwickelt, wenn auch oft kurz	8
8	{	Discusdrüsen 2; Gr. kurz; Deckschuppen der weiblichen Bt. vor der Erreife abfallend	9
	{	Discusdrüse 1; Stb. 2; Gr. verlängert; Deckschuppen der weiblichen Bt. bleibend; B. elliptisch o. verkehrt-eiförmig, oberseits glänzend grün, unterseits hechtgrau bereift; niedriger Strauch. <i>A.</i> u. <i>Vora.</i>	
		glabra. Glänzende W.	

- 9 { Stb. 2; B. lanzettlich o. länglich-lanzettlich, ohne o. mit 2 Drüsen am Blattstiel; Äste sehr brüchig.
fragilis. Bruch-W.
Stb. 5–10; B. eiförmig o. elliptisch, mit mehreren Drüsen am Blattstiel; Äste wenig brüchig.
pentandra. Lorbeer-W.
- 10 { Die beiden Stb. sind vollständig miteinander verwachsen, so dass scheinbar nur 1 Stb. vorhanden ist; A. anfangs purpurn; Frkn. oval, stumpf, filzig, sitzend; B. verkehrt-lanzettlich, kahl, unterseits bläulich bereift, nicht selten gegenständig.
purpurea. Purpur-W.
Die beiden Stb. sind wenigstens an der Spitze vollständig von einander getrennt; Frkn. kahl o. filzig, im letzteren Falle aber entweder gestielt o. nach oben kegelig verschmälert; B. schraubig gestellt. 11
- 11 { Kätzchen schlank u. dünn, mehr o. minder bogenförmig gekrümmt, vor dem Aufblühen nicht weißlich-zottig; Stb. am Grunde verbunden; Frkn. kahl, gestielt; B. linal-lanzettlich, unterseits grau filzig.
incana. Ufer-W.
Kätzchen nicht sehr dünn, vor dem Aufblühen oft weißlich-zottig; Frkn. bei den Arten mit unterseits dauernd filzigen B. stets filzig 12
- 12 { B. schon zur Blütezeit fast kahl o. doch nur spärlich behaart. 13
B. zur Blütezeit unterseits dicht seidenhaarig o. filzig, später bei manchen Arten nur wenig behaart 21
- 13 { Kleiner Baum, seltener Strauch mit meist hechtgrau bereiften Zweigen; B. länglich-lanzettlich, zugespitzt, glänzend, zur Blütezeit noch ganz unentwickelt; Kätzchen sehr groß, dick walzlich, sitzend, vor dem Aufblühen dicht weiß-zottig; Frkn. kahl, sitzend **daphnoides.** Seidelbast-W.
Sträucher, meist von niedrigem Wuchse; Zweige nicht bereift; B. zur Blütezeit meist schon sichtbar; Kätzchen nicht auffallend groß, oft gestielt. 14
- 14 { Deckschuppen sehr zottig, Zotten lang, gekräuselt, glänzend weiß; Frkn. kahl; B. eiförmig-elliptisch o. lanzettlich, klein gesägt. *M. S. T. K.*
hastata. Spießblättrige W.
Deckschuppen kahl o. zottig-haarig, die Haare jedoch nicht gekräuselt 15
- 15 { B. beiderseits glänzend grün; Kätzchen auf langen, beblätterten Stielen; kleine Alpensträucher.
***Myrsinites.** Myrsinen-W.
B. entweder beiderseits oder doch unterseits matt, oft seegrün o. bläulich 16

- 16 { B. beiderseits glanzlos, blaugrün, ganzrandig; Stf. meist theilweise verwachsen; A. purpurn, später gelb, zuletzt schwärzlich; Frkn. filzig. *A. v. T.*
caesia. Hechtblaue W.
B. oberseits heller oder dunkler grün, meist glänzend, unterseits blasser, bläulich o. seegrün 17
- 17 { A. zuerst purpurn, dann gelb, zuletzt schwärzlich; Frkn. kahl, gestielt; Gr. sehr kurz; niedriger Strauch mit elliptischen o. ovalen, ganzrandigen B. *B. T. K.* *myrtilloides*. Heidelbeer-W.
A. immer gelb, höchstens vor dem Aufblühen röthlich; Gr. verlängert 18
- 18 { Niedrige Gebirgssträucher 19
Ziemlich hoher Strauch; B. in der Gestalt veränderlich, in der Jugend meist unterseits flaumig; Frkn. kahl, selten behaart. **nigricans*. Schwärzliche W.
- 19 { Frkn. kahl; B. eilanzettlich, kahl. *Sud.*
Daphneola. Sudeten-W.
Frkn. filzig 20
- 20 { Kätzchen an der Spitze kurzer beblätterter Seitenzweige, nicht vor Juni blühend; Frkn. fast sitzend. *A.* *arbuscula*. Bäumchen-W.
Kätzchen auf kurzen, klein beblätterten Stielen, im Mai blühend; Frkn. ziemlich lang gestielt. *B.*
phylicifolia. Zweifarbiges W.
- 21 { Sehr niedrige Sträucher, theils auf den Gebirgen, theils auf Mooren wachsend 22
Mehr o. weniger hochwüchsige Sträucher, seltener Bäume 25
- 22 { A. purpurn, dann gelb, zuletzt schwärzlich; Stiel des Frkn. mindestens doppelt so lang als die Discusdrüse; B. unterseits seidenhaarig, zuletzt manchmal kahl, in der Gestalt veränderlich. **rosmarinifolia*. Moor-W.
A. gelb, höchstens vor dem Aufblühen röthlich; Stiel des Frkn. kürzer als die Discusdrüse 23
- 23 { B. drüsig gezähnt, elliptisch, unterseits weißfilzig; Kätzchen fast sitzend; Gr. verlängert. *A. v. T. S. K. St.* *Helvetica*. Schweizer W.
B. ganzrandig, höchstens am Rande wellig 24

- Die jüngeren B. seidig-zottig, die älteren oberseits runzelig, unterseits filzig, glanzlos, alle kurz zugespitzt; Nebenb. halbherzförmig, an der Spitze zurückgekrümmt; Kätzchen fast sitzend. *Sud.*
- 24 { **Lapponum.** Lappländische W.
Die jüngeren B. unterseits grau, beiderseits seidig-zottig, die älteren zuletzt kahl werdend, spitz, die untersten ganz stumpf; Nebenb. eiförmig, spitz, gerade; Kätzchen lang gestielt. *A. v. T. K.*
glauca. Seegrüne W.
- 25 { B. lineal-lanzettlich, nahezu ganzrandig, unterseits seidenhaarig und dadurch silbern schimmernd; Frkn. filzig, sitzend; Gr. verlängert.
viminalis. Korb-W.
B. breit, elliptisch, eiförmig, verkehrteiförmig o. fast kreisrund; Frkn. lang gestielt; Gr. kurz o. fast fehlend 26
- 26 { Junge Zweige und Blattknospen sammtig-filzig; B. elliptisch o. verkehrteiförmig, meist gegen den Grund lang verschmälert, oberseits dünn-flaumig, unterseits filzig; Frkn. filzig. **cinerea.** Graue W.
Junge Zweige und Blattknospen kahl o. doch nur etwas flaumig 27
- 27 { Kätzchen ansehnlich, sitzend; B. eirundlich o. breit elliptisch, oberseits zuletzt kahl, unterseits filzig; Nebenb. kürzer als der Bstiel; Wuchs oft baumartig.
Caprea. Sahl-W.
Kätzchen ziemlich klein, öfters kurz gestielt; Nebenb. groß, meist länger als der Bstiel; Wuchs nie baumartig 28
- 28 { B. klein, runzelig, unterseits filzig; Frkn. filzig; N. fast sitzend..... **aurita.** Ohr-W.
B. im ausgebildeten Zustande unterseits dünn-flaumig o. fast kahl; Gr. kurz, aber deutlich entwickelt.. 29
- 29 { B. länglich-verkehrteiförmig, undeutlich gesägt, zuletzt unterseits bläulich, dünn flaumig; Frkn. filzig, sein Stiel meist 5—6 mal so lang als die Discusdrüse. *Alpenländer.*
grandifolia. Großblättrige W.
B. verkehrteiförmig, wellig gesägt, zuletzt fast kahl, beiderseits fast gleichfarbig; Frkn. kahl o. seidenhaarig, sein Stiel meist 3—4 mal länger als die Discusdrüse. *B. M. Sch. Silesiaca.* Schlesische W.

Die Weiden neigen außerordentlich zur Bastardierung; es gibt daher zwischen den meisten Arten Bastarte, die aber doch meist nur vereinzelt und selten vorkommen.

III. Familie. *Betulaceae*. Birkengewächse.

- 1 { Männliche Bt. einzeln in der Achsel der Deckschuppen, ohne Bthülle; weibliche Bt. mit Bthülle; Fr. von einer Hülle o. von flügelartigen Organen umgeben..... 2
- 1 { Männliche Bt. zu 3 in der Achsel der Deckschuppen, mit Bthülle; weibliche Bt. ohne Bthülle; Fr. oft geflügelt, aber ohne Hülle..... 4
- 2 { B. zur Zeit der Bt. noch ganz unentwickelt; Stb. meist 4, mit 8 A.; weibliche Bt. zu wenigen in kleinen, knospenartigen Btständen; Fr. groß, mit zerschlitzter Hülle **Corylus**. III.
- 2 { B. zur Zeit der Bt. mindestens schon in der Entfaltung begriffen; Stb. 6—12 (A. 12—24); weibliche Bt. in lockeren Kätzchen; Fr. klein, von flügelartigen Organen umgeben o. mit sackartiger Hülle 3
- 3 { Männliche Kätzchen lockerblütig; Frhülle flügelartig, 3 spaltig **Carpinus**. I.
- 3 { Männliche Kätzchen dichtblütig; Frhülle sackartig geschlossen..... **Ostrya**. II.
- 4 { Bthülle der männlichen Bt. 1—2blättrig; Stb. 2, oben 2theilig; Deckschuppen der Fruchtkätzchen 3 theilig, mit der geflügelten Fr. abfallend. **Betula**. IV.
- 4 { Bthülle der männlichen Bt. 3—5- (meist 4-) blättrig; Stb. meist 4, ungetheilt; Deckschuppen der Fruchtkätzchen 5lappig, holzig, stehen bleibend. **Alnus**. V.

I. **CARPINUS**. Hainbuche.

Baum mit eilänglichen, gesägten B.

Betulus. Gemeine H.

II. **OSTRYA**. Hopfenbuche.

Frkätzchen eiförmig, hängend; B. eiförmig, zugespitzt. *T. K. St. Kr....carpinifolia*. Gemeine H.

III. **CORYLUS**. Haselstrauch.

- { Strauch, selten Baum; B. eirundlich, am Grunde etwas herzförmig; Frhülle einfach, oben zerschlitzt. **Avellana**. Gemeiner H.
- { Baum; B. herz-eiförmig-rundlich; Frhülle doppelt, die äußere kurz, die innere tief zerschlitzt. *Cult. u. verw..... Colurna*, Baumhasel.

IV. BETULA. Birke.

- 1 { B. ästig-aderig, nicht augenfällig netzaderig, zugespitzt, doppelt-gesägt, lang gestielt; männliche und Fruchtkätzchen hängend; Baum o. größerer Strauch.....***alba**. Gemeine B.
- 1 { B. unterseits dicht-netzaderig, kurz gestielt; alle Kätzchen aufrecht; niedrige Sträucher..... 2
- 2 { B. klein, fast kreisrund, gekerbt, Kerben abgerundet-stumpf; weibliche Kätzchen sitzend.
- 2 { **nana**. Zwerg-B.
- 2 { B. rundlich-eiförmig o. eiförmig, ungleich-gekerbt-gesägt, Sägezähne spitz; weibliche Kätzchen gestielt. *M. S. T. K.*.....**humilis**. Strauch-B.

V. ALNUS. Erle.

- 1 { Kätzchen im ersten Frühjahr vor Beginn der Belaubung blühend; Bthülle der männlichen Bt. deutlich entwickelt, 4spaltig; Fr. ohne o. mit undurchsichtigem Flügelrande..... 2
- 1 { Kätzchen während der Entfaltung der B. blühend; Bthülle der männlichen Bt. 3—5 blättrig, schwach entwickelt; Fr. mit häutigem, durchscheinendem Flügelrande; B. eiförmig, spitz, geschärft doppelt gesägt, beiderseits grün.....**viridis**. Grün-E.
- 2 { Die seitlichen weiblichen Kätzchen sitzend o. kaum merklich gestielt; B. unterseits bläulich, eiförmig, spitz, scharf doppelt-gesägt; Rinde glatt.
- 2 { **incana**. Grau-E.
- 2 { Die seitlichen weiblichen Kätzchen ziemlich lang gestielt; B. unterseits blässer grün, aber nicht bläulich, selten doppelt gesägt..... 3
- 3 { Baum, seltener Strauch mit rissiger Rinde; B. rundlich, sehr stumpf o. ausgerandet, am Grunde keilig, ungleich-gesägt, unterseits in den Nervenwinkeln gebärtet..... **glutinosa**. Schwarz-E.
- 3 { Strauch mit glatter Rinde; B. eiförmig-länglich, spitz o. stumpf, am Grunde abgerundet, klein gesägt, unterseits auf den Nerven rauhhaarig. *B. (verw.)*
- 3 { **rugosa**. Hasel-E.

Bastart: *A. glutinosa* × *incana*.

IV. Familie. Fagaceae. Buchengewächse.

Weibliche Bt. einzeln o. zu 2—3 von einer becherartigen Hülle umgeben. Fr. einzeln o. zu 2—3 von der vergrößerten, lederigen o. verholzten Hülle der weiblichen Bt. (Frhülle) umgeben.

- 1 { Männliche Bt. in verlängerten Kätzchen 2
 Männliche Bt. in fast kugeligen, lang gestielten
 Büscheln; weibliche Bt. zu 2 in gemeinschaftlicher
 Hülle; N. 3; Frhülle 4 klappig aufspringend.

Fagus. I.

- 2 { Männliche Bt. zu mehreren in Knäueln, die Knäuel
 in verlängerten, schmalen Kätzchen; weibliche Bt.
 meist zu 2—3 in gemeinschaftlicher Hülle, am
 Grunde der männlichen Kätzchen stehend; N. meist
 6; Frhülle die Fr. ganz einschließend, stachelig,
 4 klappig aufspringend, stachelspitzig gezähnt.

Castanea. II.

- 2 { Männliche Bt. nicht geknäuel, wenn auch oft zu
 mehreren genähert; weibliche Bt. meist zu mehreren,
 jede mit besonderer Hülle, von den männlichen
 Kätzchen entfernt; N. 3; Frhülle becherförmig,
 die Fr. nur am Grunde umgebend, nicht auf-
 springend..... Quercus. III.

I. FAGUS. Buche.

Baum; B. eiförmig.....*silvatica*. Rothbuche.

II. CASTANEA. Kastanienbaum.

Baum; B. länglich-lanzettlich, stachelspitzig-gesägt.
sativa. Echter K.

III. QUERCUS. Eiche.

- 1 { B. abfällig, fiederlappig 2
 B. immergrün, ungetheilt, dabei ganzrandig o. gesägt,
 unterseits graufaumig o. filzig. *Südt. Ilex*. Stein-E.

- 2 { B. mit stachelspitzigen Lappen, unterseits faumig
 o. grau filzig; Schuppen der Frhülle lineal-pfriem-
 lich, abstehtend. *M. N. St. Kr.... Cerris*. Zerr-E.
 Blappen stumpf, wehrlos; Schuppen der Frhülle an-
 gedrückt 3

- 3 { Junge Zweige faumig; B. im Frühlinge filzig, die
 älteren unterseits faumig, zuletzt oft kahl, gestielt.
lanuginosa. Flaumige E.
 Junge Zweige kahl o. fast kahl; B. kahl, nur anfangs
 unterseits faumig..... 4

- 4 { Erstiele so lang als die Bstiele o. kürzer; B. ziemlich
 lang gestielt, am Grunde ausgerandet o. in den
 Bstiel vorgezogen.....*sessiliflora*. Winter-E.
 Erstiele viel länger als die Bstiele; B. kurz-gestielt
 o. fast sitzend, am Grunde meist tief-ausgerandet.
Robur. Stiel-E.

Bastarte sind selten.

V. Familie. Ulmaceae. Ulmengewächse.

{	Bthüllb. am Grunde breit verwachsen; A. purpurn, nach außen gewendet; Fr. breit geflügelt; B. zur Btzeit noch ganz unentwickelt. Ulmus. I.	
	Bthüllb. fast ganz frei; A. gelb, nach innen gewendet; Steinfr.; B. zur Btzeit in Entfaltung begriffen. Celtis. II.	

I. ULMUS. Ulme.

{	Bt. fast sitzend, in rundlichen, aufrechten Büscheln; Fr. ganz kahl.	2
	Bt. gestielt, in länglichen, herabhängenden Büscheln; Fr. am Rande zottig-gewimpert; B. oberseits kahl o. etwas rauh, unterseits weichhaarig. pedunculata. Flatter-U.	
{	Zipfel der Bthülle mit weißen Wimpern; Same im oberen Theile der Flügelfr. liegend; B. ziemlich kahl, oberseits wenig rauh o. glatt und glänzend. glabra. Feld-U.	2
	Zipfel der Bthülle mit rostfarbenen Wimpern; Same nahezu in der Mitte der Flügelfr. liegend; B. namentlich oberseits sehr rauh, groß und breit. montana. Berg-U.	

II. CELTIS. Zürgelbaum.

- B. länglich-lanzettlich, zugespitzt, geschärft-gesägt. *Südt. Südst. Kr.* **australis.** Europäischer Z.

VI. Familie. Moraceae. Maulbeergewächse.

{	Holzgewächse mit schraubig gestellten B. und fleischiger Sammelfr.; Bt. meist 1häusig.	2
	Windende Staude o. einjähriges Kraut; B. gegenständig; Bt. 2häusig; Fr. nicht fleischig, frei ...	
{	Männliche und weibliche Bt. im Innern eines fleischigen, birnförmigen Behälters eingeschlossen; Sammelfr. birnförmig, die Einzelfr. im Innern bergend (Feige) Ficus. II.	2
	Männliche und weibliche Btstände von einander getrennt, gestielte, dichtblütige Ähren bildend; Sammelfr. traubenartig (Maulbeere) Morus. I.	
{	Windende Staude mit gelappten o. ganz ungetheilten B. Humulus. III.	3
	Einjähriges Kraut mit handförmig getheilten B. Cannabis. IV.	

I. MORUS. Maulbeerbaum.

- { B. beiderseits ziemlich kahl; weibliche Ähren ungefähr so lang als ihr Stiel; Bthülle u. N. kahl; Sammelfr. gestielt, meist weiß, seltener purpurn o. fast schwarz. *Cult.*.....**alba**. Weißer M.
 { B. unterseits weichhaarig; weibliche Ähren länger als ihr Stiel; Bthülle am Rande behaart; N. rauhhaarig; Sammelfr. schwarzpurpurn, fast sitzend. *Cult.*.....**nigra**. Schwarzer M.

II. FICUS. Feigenbaum.

- B. herzförmig, meist gelappt. *Südt.* (auch *cult.*).
Carica. Echter F.

III. HUMULUS. Hopfen.

- Stg. rauh; männliche Btstände rispenähnlich, weibliche kätzchenförmig**Lupulus**. Gemeiner H.

IV. CANNABIS. Hanf.

- B. 3—9 schnittig (nur die obersten ungetheilt), mit verlängert-lanzettlichen, gesägten Abschnitten; männliche Btstände traubenähnlich, weibliche ährenförmig, beblättert. *Cult.* u. *verw.*
sativa. Gemeiner H.

VII. Familie. Urticaceae. Nesselgewächse.

- { Pfl. mit Brennhaaren; B. gegenständig, gesägt.
Urtica. I.
 { Pfl. ohne Brennhaare; B. wechselständig, ganzrandig.
Parietaria. II.

I. URTICA. Brennessel.

- { Einjähriges Kraut mit spindliger Wz.; B. oval; Bt. in kurzen, nicht hängenden Btständen.
urens. Kleine B.
 { Stauden mit kriechendem Wst.; B. am Grunde herzförmig; Bt. in verlängerten, hängenden Btständen.
***dioica**. Gemeine B.

II. PARIETARIA. Glaskraut.

- { Stg. aufrecht, einfach; B. länglich-eiförmig; Deckb. sitzend.....**officinalis**. Aufrechtes G.
 { Stg. gestreckt, ausgebreitet, ästig; B. eiförmig; Deckb. herablaufend. *St. Kr. Südt.*
ramiflora. Ausgebreitetes G.

VIII. Familie. Loranthaceae. Mistelgewächse.

- { B. dunkelgrün, abfällig; Bt. in lockeren Trauben
 oder Ähren; Bthüllb. meist 6; Gr. fädlich, mit
 kopfförmiger N.; Beeren gelb; auf Eichen schmar-
 rotzend **Loranthus. I.**
 { B. gelbgrün, im Herbste nicht abfallend; Bt. zu 3
 bis 5 in Knäueln; Bthüllb. meist 4; N. sitzend;
 Beeren meist weißlich; auf verschiedenen Bäumen
 schmarotzend **Viscum. II.**

I. LORANTHUS. Riemenmistel.

B. verkehrt-eiförmig oder länglich-oval, lederig; Bt. gelblich. *B. M. N. St. Kr.*

Europaeus. Europäische R.

II. VISCUM. Mistel.

B. keilig-länglich oder lanzettlich; Bt. grünlichgelb.
***album.** Gemeine M.

IX. Familie. Santalaceae. Sandelgewächse.

B. lineal oder lanzettlich, ganzrandig; Bthüllb. 4—5, am Grunde verwachsen; N. kopfig. **Thesium. I.**

I. THESIUM. Bergflachs.

- 1 { 3 Hochb. (1 Deckb. u. 2 Vorb.) unter jeder Bt.; Stg.
 oberwärts traubig oder rispig, bis zur Spitze mit
 Bt. besetzt 2
 { Nur 1 Deckb. (kein Vorb.) unter jeder Bt.; frucht-
 tragender Stg. an der Spitze durch unfruchtbare
 Deckb. schopfig 8
 2 { Saum der Bthülle nach dem Verblühen bis auf den
 Grund eingerollt und einen kurzen Knopf auf der
 Fr. bildend 3
 { Saum der Bthülle nach dem Verblühen röhrig, nur
 an der Spitze eingerollt 7
 3 { Fr. deutlich gestielt; Stg. oberwärts rispig verzweigt 4
 { Fr. fast sitzend, eiförmig; Stg. oberwärts traubig
 oder ästig-traubig 6
 4 { B. 1nervig oder schwach-3nervig, lineal oder lineal-
 lanzettlich; Fr. oval oder länglich-walzlich 5
 { B. stark-3nervig oder 5nervig, breit lanzettlich,
 lang-zugespitzt; Fr. rundlich-eiförmig; Wst. ohne
 Ausläufer **montanum.** Großer B.
 5 { Wst. ohne Ausläufer; B. lineal, spitz; Fr. länglich-
 walzlich. **Kr.** **divaricatum.** Sparriger B.
 { Wst. mit dünnen Ausläufern; B. lineal-lanzettlich,
 zugespitzt; Fr. oval. **intermedium.** Mittlerer B.

- 6 { Frstiel 3—4mal länger als die Fr., abste hend; B. lanzettlich oder lineal, undeutlich 3nervig.
M. N. St. (O.).... **ramosum**. Ästiger B.
 Frstiel viel kürzer als die Fr., aufrecht; Fr. dem Stg. anliegend; B. lineal, 1nervig. *M. N.*
humile. Niedriger B.
- 7 { Bthülle meist 4spaltig; Btstand meist einseitswendig; Frstiele aufgerichtet; B. lineal, 1nervig.
***alpinum**. Alpen-B.
 Bthülle meist 5spaltig; Btstand allseitswendig; Frstiele abste hend; B. lineal-lanzettlich, schwach-3nervig **pratense**. Wiesen-B.
- 8 { Wst. mit Ausläufern; Fr. gestielt, oval, lederig, mindestens so lang als die eingerollte Bthülle.
B. N...... **ebracteatum**. Vorblattloser B.
 Wst. ohne Ausläufer; Fr. sitzend, fast kugelig, saftig, citronengelb gefärbt, halb so lang als die röhrige, nur an der Spitze eingerollte Bthülle. *B. S. T. K.*
rostratum. Schnabelfrüchtiger B.
 Bastart: Th. *intermedium* × *ramosum*.

X. Familie. *Aristolochiaceae*. Osterlützeigewächse.

- { Bthülle glockig, regelmäßig, 3spaltig; Stb. 12, frei.
Asarum. I.
 Bthülle bauchig-röhrig, unregelmäßig, mit einlippigem Saume; Stb. 6, an die Grsäule angewachsen.
Aristolochia. II.

I. ASARUM. Haselwurz.

Bt. dicht über dem Boden, einzeln, außen grünlich-braun, innen schmutzig-blutroth.

Europaeum. Europäische H.

II. ARISTOLOCHIA. Osterluzei.

- 1 { Bt. einzeln in den Bachseln; Wst. knollig..... 2
 Bt. in den Bachseln gebüschelt, blassgelb; Wst. kriechend..... **Clematitis**. Gemeine O.
- 2 { B. fast sitzend, herzeiförmig; Lippe der Bthülle stumpf o. ausgerandet, so lang als die Röhre, von röthlicher Grundfarbe. *Kr.*
rotunda. Rundblättrige O.
 B. gestielt, dreieckig-nierenförmig; Lippe der Bthülle zugespitzt, halb so lang als die Röhre, von gelblicher Grundfarbe. *Südst. Kr.* **pallida**. Bleiche O.

XI. Familie. Polygoneae. Knöterichgewächse.

1 {	N. pinselförmig; Stb. 6; Bthüllb. 6, seltener 4	2
	N. kopfig, 2—3, oft verwachsen; Stb. 5—8; Bthüllb. meist 5.....	3
2 {	Bthüllb. 6; Gr. 3; Fr. 3kantig, von den inneren Bthüllb. (Frhüllb.) verhüllt.....	Rumex. I.
	Bthüllb. 4; Gr. 2; Fr. flach, breit geflügelt.	Oxyria. II.
3 {	Fr. nicht länger als die Bthülle, meist mit derselben abfallend; B. nur bei den windenden Arten herzpfeilförmig-dreieckig	Polygonum. III.
	Fr. viel länger als die Bthülle, aus derselben herausfallend; B. herzpfeilförmig-dreieckig; Stg. nicht windend	Fagopyrum. IV.

I. RUMEX. Ampfer.

1 {	B. am Grunde verschmälert, abgerundet o. herzförmig; Bt. zwitterig	2
	B. am Grunde spieß- o. pfeilförmig; Bt. vielehig o. 2häusig	12
2 {	Alle oder doch die meisten Btquirle von B. gestützt; die 3 inneren Frhüllb. mit einer Schwiele.....	3
	Btquirle blattlos, traubig angeordnet, höchstens die unteren von B. gestützt	5
3 {	Die 3 inneren Frhüllb. beiderseits borstlich-2zählig, an der vorgezogenen Spitze ganzrandig; B. lanzettlich-lineal, in den Bstiel verschmälert.	*maritimus. Goldgelber A.
	Die 3 inneren Frhüllb. ganzrandig o. fast dornigvielspaltig	4
4 {	Die inneren Frhüllb. grubig-netzig, fast dornig-vielzählig, eiförmig-länglich; die unteren B. herzförmig o. herzförmig-länglich, oft fast geigenförmig, stumpf. <i>Südt.</i>	pulcher. Schöner A.
	Die inneren Frhüllb. ganzrandig, lineal-länglich; alle o. doch die oberen B. spitz.	conglomeratus. Geknäuelter A.
5 {	Die inneren Frhüllb. gezähnt, Zähne dreieckig, pfriemlich-zugespitzt.....	6
	Die inneren Frhüllb. ganzrandig o. sehr klein gezähnt	7
6 {	Innere Frhüllb. eiförmig-3eckig, in eine stumpfe Spitze vorgezogen, alle schwielig; untere B. herzeiförmig, stumpf o. spitzlich.	*obtusifolius. Wiesen-A.
	Innere Frhüllb. eiförmig, fast herzförmig, stumpf, alle oder nur eines schwielig; Grundb. u. untere Stgb. herzförmig-länglich, spitz. <i>M. N.</i>	biformis. Ungarischer A.

7	{	Die inneren Frhüllb. lineal-länglich, stumpf, ganzrandig, nur eines schwielentragend; untere B. herzförmig-länglich o. fast geigenförmig.	
		sanguineus. Hain-A.	8
8	{	Die 3 inneren Frhüllb. alle o. eines derselben eine Schwiele tragend	9
		Alle Frhüllb. schwielenlos	1
9	{	Bstiele oberseits flach; B. lanzettlich o. die unteren elliptisch, zugespitzt; die 3 inneren Frhüllb. dreieckig-eiförmig, alle eine Schwiele tragend; hohe, kräftige Sumpfpfl. ... Hydrolapathum. Teich-A.	
		Bstiele oberseits rinnig; die 3 inneren Frhüllb. herzförmig o. rundlich.....	10
10	{	B. lanzettlich, die unteren länglich, alle wellig gekraust; alle 3 inneren Frhüllb. eine Schwiele tragend, selten 1—2 Schwielen undeutlich.	
		crispus. Krauser A.	
	{	B. eilänglich o. eilanzettlich, die obersten lanzettlich, wellig, aber nicht gekraust; nur eines der inneren Frhüllb. eine Schwiele tragend; Pfl. größer und kräftiger. N. (sonst verw.). Patientia. Garten-A.	
11	{	Grundb. herz-eiförmig, spitz, am Grunde verbreitert; Sumpfpfl. aquaticus. Wasser-A.	
		Grundb. rundlich-herzförmig, abgerundet-stumpf, oder an der stumpfen Spitze kurz-zugespitzt; Gebirgspfl. <i>Geb.</i> alpinus. Alpen-A.	
12	{	Bt. vielehig (theils zwittrig, theils männlich); die inneren Frhüllb. rundlich-herzförmig, ohne Schwiele; B. eiförmig, oft fast geigenförmig, am Grunde spieß- oder pfeilförmig, seegrün oder grasgrün..... scutatus. Schildblättriger A.	
		Bt. 2 häusig	13
13	{	Die inneren Frhüllb. netzaderig, ohne Schwiele, die äußeren aufrecht, angedrückt; B. spießförmig, lanzettlich oder lineal, alle gestielt.	
		*Acetosella. Gauch-A.	
	{	Die inneren Frhüllb. mit Schwielen oder Schuppen, die äußeren zurückgeschlagen	14
14	{	B. dicklich, fast nervenlos; die äußeren Grundb. rundlich-eiförmig, fast herzförmig, ganz stumpf; Stg. einfach, blattlos oder 1—2 blättrig.	
		A. v. T. S. O. Kr. nivalis. Schnee-A.	
	{	B. aderig oder 5—7 nervig, spieß- oder pfeilförmig; Stg. beblättert..... *Acetosa. Sauer-A.	

Bastarte zwischen den zwittrigen Arten sind nicht selten.

II. OXYRIA. Säuerling.

Grundb. lang gestielt, nierenförmig, ausgeschweift,
kahl. *A. v. T. S. K. St.*

digyna. Nierenblättriger S.

III. POLYGONUM. Knöterich.

1	{	Stg. nicht windend; B. niemals herz-pfeilförmig-dreieckig	2
		Stg. windend; B. herz-pfeilförmig-dreieckig	12
2	{	Bt. in endständigen Ähren, nie blattwinkelständig; Stb. 5—8.....	3
		Bt. in rispig angeordneten Trauben, oder blattwinkelständig, gebüschelt o. unterbrochene Ähren bildend; Stb. 8.....	10
3	{	Die Ähre enthält im unteren Theile Brutknospen; Staude mit ovalen oder lanzettlichen, am Rande umgerollten B.; Bt. weiß oder blassrosa. <i>A. viviparum.</i> Otterwurz.	
		Die Ähre enthält keine Brutknospen	4
4	{	Ähren walzlich, länglich oder oval, gedrunken, aufrecht oder nickend	5
		Ähren lineal oder fädlich, locker, oft überhängend	8
5	{	Ausdauernde Arten; Stb. 5 oder 8	6
		Einjährige Arten; Stb. meist 6	7
6	{	Wst. dickwalzlich, fast knollenförmig, nicht kriechend; Bstiel oben geflügelt; Stb. 8. <i>Bistorta.</i> Natterwurz.	
		Wst. stielrund, ästig, kriechend; Bstiel nicht geflügelt; Stb. 5 <i>*amphibium.</i> Wasser-K.	
7	{	Nebenbscheiden kahl oder etwas wollig, am Rande kurz und sehr fein gewimpert; Bstiele und Bthülle drüsig-rauh. <i>*lapathifolium.</i> Ampferblättriger K.	
		Nebenbscheiden meist steifhaarig, am oberen Rande stets lang gewimpert; Bstiele und Bthülle drüsenlos <i>Persicaria.</i> Floh-K.	
8	{	Bthülle grünlich, seltener röthlich, drüsig-punktirt; S. glanzlos; B. von pfefferartigem, brennendem Geschmack..... <i>Hydropiper.</i> Wasserpfeffer.	
		Bthülle rosa oder weiß, drüsenlos; S. glänzend; B. ohne brennenden Geschmack	9
9	{	B. länglich-lanzettlich oder lanzettlich, nach beiden Enden gleichmäßig verschmälert, mit deutlichen Seitennerven..... <i>mite.</i> Milder K.	
		B. lineal oder lineal-lanzettlich, mit nahezu parallel laufenden Rändern; Seitennerven undeutlich; Bt. kleiner..... <i>minus.</i> Kleiner K.	

- 10 { Einjährige Kräuter; Bt. blattwinkelständig, oft unterbrochene Ähren bildend 11
 Staude; Bt. in rispig angeordneten Trauben; B. länglich-lanzettlich, wellig, unterseits flaumig; Bt. gelblichweiß oder blassrosa. *A. v. Südt.*
alpinum. Alpen-K.
- 11 { Äste bis zur Spitze beblättert; alle Btbüschel daher deutlich blattwinkelständig. **aviculare.** Vogel-K.
 B. an der Spitze der ruthenförmigen Äste sehr verkleinert, so dass die obersten Btbüschel scheinbar blattlose, unterbrochene Ähren bilden. (*N.*) *Kr.*
Bellardi. Bellardi's K.
- 12 { Die 3 inneren Frhüllb. häutig-geflügelt; Fr. glänzend; Stg. auf Gebüsche kletternd.
dumetorum. Hecken-K.
 Die 3 inneren Frhüllb. stumpf-gekielt; Fr. glanzlos; Pfl. kleiner, meist am Boden liegend.
Convolvulus. Windender K.
 Bastarte sind selten.

IV. FAGOPYRUM. Buchweizen.

- { Bt. rosa oder weißlich, in blattwinkelständigen, dichtblütigen Doldentrauben; Kanten der Fr. ganzrandig. *Cult. u. verw.*
sagittatum. Gemeiner B.
 Bt. grünlich, in blattwinkelständigen Büscheln, zu unterbrochenen Ähren zusammengestellt; Kanten der Fr. ausgeschweift-gezähnt. *Cult. u. verw.*
Tataricum. Tatarischer B.

XII. Familie. Chenopodiaceae. Gänsefußgewächse.

- 1 { Stg. gegliedert, scheinbar blattlos, kahl; Bt. in endständigen, fleischigen Scheinähren, zu 3 beisammenstehend; Stb. 1—2 **Salicornia.** VIII. 2
 Stg. nicht gegliedert 2
- 2 { Bt. zwittrig, seltener mit eingeschlechtigen gemischt 3
 Bt. 1 häusig o. 2 häusig 9
- 3 { B. lineal o. pfriemlich, stachelspitzig o. in einen Dorn auslaufend; Bt. einzeln in den Achseln, oft zu Ähren zusammengestellt; 1 jährige Kräuter ... 4
 B. nicht stachelspitzig o. dornig; Bt. in blattachselständigen o. zu verschiedenen Btständen zusammengestellten Knäueln, selten einzeln 6
- 4 { Bthüllb. 5 5
 Bthüllb. 1—3, ungleich, durchscheinend, oft ganz fehlend; B. 1 nervig **Corispermum.** VII.

5	{	Bthüllb. am Rücken mit Querkiel; Stb. 5, frei.	
			Salsola. X.
6	{	Bthüllb. ohne Querkiel; Stb. meist 3, am Grunde in einen Ring verwachsen	Polycnemum. I.
		B. halbstielrund, pfriemlich o. lanzettlich-lineal, stets ganzrandig.....	7
7	{	B. verschieden gestaltet, aber (wenigstens die unteren) niemals lineal	8
		Pfl. kahl; Zipfel der Frhülle ohne Anhängsel.	Suaeda. IX.
8	{	Pfl. mehr o. weniger behaart; Zipfel der Frhülle mit Anhängseln.....	Kochia. VI.
		Bt. am Grunde verwachsen; N. eiförmig; Fr. eingesenkt, mit der erhärteten Bthülle verwachsen, zuletzt mit einem Deckel sich öffnend. Beta. II.	
9	{	Bt. frei; N. fädlich o. pfriemlich; Fr. frei, von der unveränderten Bthülle umgeben, nicht aufspringend.	Chenopodium. III.
		Bt. 2 häusig; N. 4.....	Spinacia. IV.
9	{	Bt. 1 häusig; N. 2.....	Atriplex. V.

I. POLYCNEMUM. Knorpelkraut.

Stg. vom Grunde an ästig; Tragb. begrannt.

***arvense.** Acker-K.

II. BETA. Runkelrübe.

Kraut; Wz. oft rübenartig verdickt. *Cult. u. verw.*

***vulgaris.** Gebaute R.

III. CHENOPODIUM. Gänsefuß.

1	{	Stg. u. B. mehr o. weniger drüsig-flaumig; B. gezähnt o. fiederspaltig; 1jährige Kräuter.....	2
		Stg. u. B. mehlig o. kahl, nicht drüsig-flaumig....	4
2	{	B. buchtig-fiederspaltig; drüsige Behaarung reichlich; Btstand fast blattlos; Stb. meist 5.	
		Botrys. Flaumiger G.	
3	{	Die unteren o. alle B. buchtig-gezähnt, nicht fiederspaltig; Behaarung spärlich; Btstand durchblättert	3
		Die oberen B. lanzettlich o. nahezu lineal, oft ganzrandig; Stb. meist 5. <i>Cult. u. verw.</i>	
3	{	ambrosioides. Wohlriechender G.	
		Alle B. länglich-eiförmig, beiderseits buchtig-3 zählig; Stb. 1. <i>M.</i> (eingeschleppt).	
4	{	carinatum. Einmänniger G.	
		B. ganzrandig.....	5
4	{	B. buchtig gezähnt, nur die obersten oft ganzrandig; einjährige, selten 2jährige Kräuter.....	7

- 5 { Staude; B. spießförmig-dreieckig.
bonus Henricus. Guter Heinrich.
 Einjährige Kräuter; B. rautenförmig o. eilänglich.. 6
- 6 { B. eilänglich, kahl; Frhülle abstehend.
***polyspermum.** Garten-G.
 B. rautenförmig, mehlig bestäubt; Frhülle aufrecht.
Vulvaria. Stinkender G.
- 7 { Die meisten B. am Grunde herzförmig, eckig-gezähnt.
hybridum. Bastart-G.
 B. am Grunde nicht herzförmig 8
- 8 { B. kahl und glatt, meist glänzend, nur anfangs oft
 mehlig bestäubt, im Umriss dreieckig o. rauten-
 förmig 9
 B. matt, beiderseits o. häufiger nur unterseits mehlig
 bestäubt, im Umriss nicht dreieckig 13
- 9 { Bthüllb. u. Stb. 5 10
 Bthüllb. der meisten Bt. 2—3, nur bei der obersten
 Bt. des Knäuels oft 5; Stb. bei den meisten Bt.
 1—2 11
- 10 { B. dreieckig, seltener rautenförmig; Btknäuel in
 steifen aufrechten Ähren; S. glänzend.
urbicum. Steifer G.
 B. rautenförmig; Btknäuel in zusammengesetzten,
 zuletzt ausgesperrten Trugdolden; S. matt.
murale. Mauer-G.
- 11 { Btknäuel in beblätterten, seltener blattlosen Ähren;
 Frhülle nicht fleischig. **rubrum.** Rother G.
 Wenigstens die unteren Btknäuel blattachselständig;
 Frhülle fleischig, roth gefärbt. 12
- 12 { B. eingeschnitten-gezähnt; alle Btknäuel blattachsel-
 ständig, voneinander entfernt.
foliosum. Ruthenförmiger Erdbeerspinat.
 B. schwach gezähnt; nur die unteren Btknäuel blatt-
 achselständig, die oberen zu einer Ähre vereinigt.
capitatum. Ähriger Erdbeerspinat.
- 13 { Die unteren B. 3lappig-spießförmig, gezähnt, der
 mittlere Lappen verlängert, länglich-lanzettlich,
 stumpf; die oberen B. lineal-lanzettlich.
Sch. M. N. O. T. ficifolium. Feigenblättriger G.
 B. rundlich-rautenförmig, ei-rautenförmig o. länglich 14
- 14 { B. rundlich-rautenförmig, fast 3lappig, sehr stumpf,
 ausgebissen-gezähnt, die oberen elliptisch-lanzett-
 lich. **opulifolium.** Schneeballblättriger G.
 B. ei-rautenförmig o. länglich 15

VII. CORISPERMUM. Wanzensame.

Stg. hin- u. hergebogen, glänzend, sehr ästig, reichblütig. *N.....nitidum*. Glänzender W.

VIII. SALICORNIA. Glasschmalz.

Einjähriges Kraut. *M. N...herbacea*. Krautiges G.

IX. SUAEDA, Salzmelde.

{ S. schwarz, netzig gefurcht. *M. N. Südst.*
 maritima. Krautige S.
{ S. röthlichschwarz, glatt; Pfl. kräftiger; B. länger
 und dicker. *N. salsa*. Russische S.

X. SALSOLA, Salzkraut.

Stg. kurzhaarig; B. pfriemlich, mit dorniger Spitze.
B. M. N. St. Kr. **Kali.** Kali-S.

XIII. Familie. **Amarantaceae.** Fuchsschwanzgewächse.

B. eiförmig o. rautenförmig; Btknäuel oft zu ähren-
artigen Btständen vereinigt; Frkn. oberständig.

Amarantus. I.

I. AMARANTUS. Fuchsschwanz.

1	{	Vorb. länger als die Bthülle, fast dornig-stachel-	2
		spitzig; Stb. 5; Stg. kurzhaarig.....	
		Vorb. nicht länger als die Bthülle; Stb. 3; Stg.	3
		kahl o. oben behaart.....	

2) { Btstand gedrunken; Vorb. doppelt so lang als die
Bthülle; Bthüllb. lineal-länglich. **retroflexus.** Rauhhaariger F.
Btstand ziemlich locker; Vorb. wenig länger als die
Bthülle; Bthüllb. eiförmig. *Südt.* **patulus.** Ausgebreiteter F.

3 { Pfl. kahl..... 4
 Stg. oben so wie die Bstiele fein behaart, nieder-
 gestreckt; Vorb. ungefähr so lang als die Bthülle;
 Fr. länglich-eiförmig, nicht aufspringend. *Südt.*
deflexus. Niedergestreckter F.

4 { Btknäuel meist blattachselständig; Vorb. ungefähr
so lang als die Bthülle; Fr. aufspringend.
*silvester. Wald-F.
Die oberen Btknäuel zu Ähren vereinigt; Vorb.
kürzer als die Bthülle; Fr. nicht aufspringend.
viridis. Grüner F.

XIV. Familie. **Phytolaccaceae**. Kermesgewächse.I. **PHYTOLACCA**. Kermesbeere.

B. eilanzettlich, ganzrandig; Bt. röthlich, in Trauben;
Frkn. oberständig, 10riefig; Beeren schwarz.

Südt. (cult. u. verw.).....**decandra**. Gemeine K.

XV. Familie. **Portulacaceae**. Burzelkohlgewächse.

{	Kb. frei; Blkr. weiß; Stb. 3—5; Kapsel 3klappig
aufspringend, 2—3samig.....	Montia . I.
	Kb. verwachsen; Blkr. gelb; Stb. 8—15; Kapsel mit
einem Deckel aufspringend, vielsamig.	Portulaca . II.

I. **MONTIA**. Quellkraut.

Blkr. trichterig, 5spaltig...**fontana**. Gemeines Qu.

II. **PORTULACA**. Burzelkohl.

B. länglich-keilig, fleischig....**oleracea**. Wilder B.

XVI. Familie. **Caryophyllaceae**. Nelkengewächse.

1 {	Kb. zu einer Röhre verwachsen	2
	Kb. frei o. nur am Grunde verwachsen	17
2 {	Gr. 2	3
	Gr. 3 o. 5	8
3 {	K. am Grunde von 2 o. mehreren schuppenförmigen
B. (Kschuppen) umgeben.....	4
	K. am Grunde ohne schuppenförmige B.	6
4 {	Kb. zwar verwachsen, aber durch 5 trockenhäutige
Streifen deutlich voneinander geschieden, 3nervig	5
	Kb. 7—11nervig, ohne trockenhäutige Zwischen-
streifen; Bt. purpurn, rosa, lila o. weiß.	
		Dianthus . XIII.
5 {	Bt. einzeln in rispenähnlichen Btständen; K. glockig.	
	Tunica . XI.	
6 {	Bt. zu kopfförmigen Büscheln vereinigt; K. cylin-
drisch	
	Kohlrauschia . X.	
6 {	Kb. zwar verwachsen, aber durch 5 trockenhäutige
Streifen deutlich voneinander geschieden, 1- bis
3nervig; Krb. nach unten keilig verschmälert.	
	Gypsophila . IX.	
	Kb. ohne trockenhäutige Zwischenstreifen, schwach
3—5nervig; Krb. mit verlängertem, linealem Nagel	7

- 7 { Stauden; K. mehr o. weniger cylindrisch; Krb. am
 Grunde der Platte mit Anhängseln (Nebenkrone).
Saponaria. XIV.
 Kahle 1jährige Kräuter; K. bauchig-5kantig; Krb.
 ohne Anhängsel **Vaccaria. XII.**
- 8 { Stb. 5; B. stechend **Drypis. VII.**
 Stb. 10; B. nicht stechend 9
- 9 { Gr. 3 10
 Gr. 5 14
- 10 { Fr. eine Beere; Krb. 2spaltig; Bt. grünlich-weiß.
Cucubalus. VIII.
 Fr. eine Kapsel 11
- 11 { Nagel der Krb. mit Flügelleisten; niedrige Alpen-
 pflanze mit großen, rosenrothen Bt.
Saponaria. XIV.
 Nagel der Krb. ohne Flügelleisten 12
- 12 { Kapsel 1fächerig 13
 Kapsel am Grunde unvollständig 3fächerig, mit
 6 Zähnen aufspringend **Silene. III.**
- 13 { Zarte Stauden mit kleinen, weißen oder hell rosen-
 rothen Bt.; K. schwach 10nervig; Krb. meist 4-
 bis 5zählig **Heliosperma. V.**
 Kräuter oder Stauden mit ansehnlichen Bt.; K. 10-
 rippig; Krb. 2spaltig **Melandryum. VI.**
- 14 { Bt. zwittrig; Kapsel mit 5 Zähnen aufspringend .. 15
 Bt. 2häusig; Kapsel mit 10 Zähnen aufspringend.
Melandryum. VI.
- 15 { N. außen behaart; Kzipfel lang, blattartig.
Agrostemma. I.
 N. außen kahl 16
- 16 { Krb. 4spaltig, seltener 2spaltig oder ungetheilt,
 dann aber Stg. und B. dicht filzig. **Lychnis. IV.**
 Krb. ungetheilt oder 2spaltig; Stg. und B. nie dicht
 filzig **Viscaria. II.**
- 17 { B. mit trockenhäutigen Nebenb. 18
 Nebenb. fehlen 25
- 18 { Wenigstens die unteren B. gegenständig (oft schein-
 bar büschelig oder quirlig) 19
 B. wechselständig 24
- 19 { Krb. normal entwickelt, wenn auch oft klein 20
 Krb. fadenförmig (Stf. ähnlich), selten fehlend 22
- 20 { Gr. 1, 3 theilig **Polycarpon. XXVI.**
 Gr. 3—5, vom Grunde an getrennt 21
- 21 { B. scheinbar gebüschelt oder quirlig; Gr. 5.
Spergula. XXIII.
 B. gegenständig; Gr. meist 3. **Spergularia. XXIV.**

- 22 { Kb. weiß, knorpelig verdickt, fein zugespitzt.
Illecebrum. XXX.
 Kb. grün, etwas concav 23
- 23 { Bt. von großen, silberweißen Deckb. umhüllt.
Paronychia. XXVIII.
 Bt. in blattwinkelständigen Knäueln, ohne auffallende
 Deckb. **Herniaria. XXIX.**
- 24 { B. verkehrt-eiförmig; Fr. aufspringend, vielsamig.
Telephium. XXV.
 B. lineal-keilig; Fr. nicht aufspringend, 1 samig.
Corrigiola. XXVII.
- 25 { Fr. 1samig, nicht aufspringend; Kb. knorpelig,
 bleibend; Blkr. fehlt. **Scleranthus. XXXI.**
 Fr. vielsamig, aufspringend 26
- 26 { Kapsel mit 3 ungetheilten Klappen aufspringend;
 Krb. ungetheilt, höchstens ausgerandet, manchmal
 fehlend **Alsine. XX.**
 Kapsel mit 4 oder mehr ungetheilten oder mit 2
 bis 3 zweispaltigen Klappen aufspringend 27
- 27 { Krb. vorne ausgebissen-gezähnt; Stb. 3—5.
Holostium. XVII.
 Krb. ungetheilt, ausgerandet oder zweispaltig, manch-
 mal fehlend 28
- 28 { Krb. ungetheilt oder seicht ausgerandet 29
 Krb. 2spaltig oder doch spitz ausgerandet, oder ganz
 fehlend 32
- 29 { Gr. 2—3 (nur ausnahmsweise mehr) 30
 Gr. 4—5 31
- 30 { Krb. stets 5; Kapselklappen wenigstens anfangs kurz,
 zahnförmig; S. ohne Anhängsel. **Arenaria. XXI.**
 Krb. 4—5; Kapselklappen ziemlich tief reichend;
 S. mit schuppenförmigem Anhängsel.
Moehringia. XXII.
- 31 { Gr. vor den Krb. stehend; Kapsel bis zum Grunde
 4—5klappig aufspringend; S. glatt.
Sagina. XIX.
 Gr. zwischen den Krb. stehend; Kapsel an der Spitze
 mit 8—10 Zähnen aufspringend; S. bekörnelt;
 1jährige, kahle Kräuter **Moenchia. XVIII.**
- 32 { Kapselklappen tief reichend, manchmal an der Spitze
 2spaltig 33
 Kapselklappen 6—10 (meist 10), kurz, zahnförmig.
Cerastium. XVI.
- 33 { Krb. fehlend; Gr. 4—5; Kapselklappen 4—5.
Sagina. XIX.
 Krb. meist vorhanden; Gr. 2—5 (meist 3); Kapsel-
 klappen 4—10 (meist 6) **Stellaria. XV.**

I. AGROSTEMMA. Kornrade.

Hochwüchsiges Kraut; B. lineal-lanzettlich; Blkr. trübpurpurn **Githago**. Gemeine K.

II. VISCARIA. Pechnelke.

{	Stg. unter den oberen Knoten klebrig; Btstand unterbrochen; Krb. ungetheilt, carminroth.	
	viscosa . Klebrige P.	
	Stg. nicht klebrig; Btstand dicht, kopfig; Krb. 2spaltig, hellpurpurn. <i>A. v. T. S. K.</i>	
	alpina . Alpen-P.	

III. SILENE. Leimkraut.

1 {	Dichtrasige Alpenpflanze mit sehr kurzem oder fast fehlendem Stg.; B. lineal-pfriemlich; Bt. rosenroth. <i>A.</i> *acaulis . Stengelloses L.	
	Stg. stets gut entwickelt	2
2 {	K. eiförmig, stark aufgeblasen, 20—30 rippig und netzaderig; Krb. weißlich.	
	*venosa . Aufgeblasenes L.	
	K. nicht netzaderig	3
3 {	K. 30 rippig, klebrig-flaumig, zuletzt eiförmig; Krb. rosenroth. (<i>N. Südt.</i>) <i>Kr.</i>	
	conica . Kegelfrüchtiges L.	
	K. 10 rippig, nie eiförmig	4
4 {	Bt. in einseitswendigen oder 2zeiligen, oft gepaarten traubenähnlichen Wickeln	5
	Bt. in einfachen oder häufiger zusammengesetzten, oft traubig oder rispig angeordneten Trugdolden, seltener einzeln	6
	Bt. in gepaarten Wickeln, sehr kurz gestielt; Krb. 2spaltig, weiß. (<i>M. N.</i>)	
5 {	dichotoma . Gabelspaltiges L.	
	Bt. in einzelnen Wickeln; Krb. ungetheilt (selten ausgerandet), fleischroth oder weißlich.	
	*Gallica . Französisches L.	
6 {	Bt. einzeln, endständig, nur ausnahmsweise mehrere an einem Stg., weißlich	7
	Stg. mehrblütig	8
7 {	Alle Kzipfel stumpf; Nägel der Blkr. nur etwas aus dem K. herausragend. <i>T. K. St. Kr.</i>	
	Saxifraga . Steinbrech-L.	
	2—3 Kzipfel spitz, die anderen stumpf; Nägel der Blkr. weit aus dem K. herausragend. <i>K. St.</i>	
	fruticulosa . Halbstrauchiges L.	
8 {	Btstand trugdoldig	9
	Btstand trauben- oder rispenartig	12

- 9 { Stg. und K. kahl, jedoch oft klebrig 10
 { Stg. und K. sehr fein flaumig, aber nicht klebrig;
 Bt. fleischroth. (*N. O.*) *T. K. Südst.*
linicola. Flachs-L.
- 10 { Btstiele viel kürzer als der K.; Krb. lebhaft rosa,
 selten weiß; Btstand dicht, fast ebensträußig.
Südt. Kr., sonst *cult.* u. *verw.*
Armeria. Garten-L.
 { Btstiele länger als der K.; Krb. weiß oder rosa;
 Btstand locker 11
- 11 { Einjähriges Kraut; Stg. oben klebrig beringelt; Bt.
 mittelgroß, nicht viele, von einander sehr entfernt.
Südst. *Cretica.* Beringeltes L.
 { Niedrige, zarte Staude; Stg. nicht klebrig; Bt. klein,
 zahlreich, auf dünnen Stielen. *A.*
rupestris. Felsen-L.
- 12 { Krb. ungetheilt, grünlich; B. grauflaumig, die unteren
 fast spatelig. *B. M. N. O. St. Südt.*
Otites. Ohrlöffel-L.
 { Krb. 2spaltig 13
- 13 { Stg. oben klebrig 14
 { Stg. nicht klebrig, sehr kurz flaumhaarig; B. läng-
 lich-keilig, die oberen lineal; Krb. grünlich-weiß.
N. *multiflora.* Vielblütiges L.
- 14 { Krb. am Grunde ihrer Platte bekrönt 15
 { Krb. ohne deutliches Krönchen, weißlich; untere
 Zweige des Btstandes verlängert, abstehend.
*B. N. St. Kr. K. Südt. *Italica.* Italienisches L.
- 15 { Stg. und K. kahl, ersterer oben klebrig; B. grau-
 grün; Btstand schmal, traubenähnlich, mit kurzen
 Btstielen; Bt. aufrecht, weißlich. *B.*
longiflora. Langblütiges L.
 { Stg. u. K. flaumig o. weichhaarig (sehr selten kahl);
 Btstand rispenartig verzweigt; Bt. oft nickend .. 16
- 16 { K. am Grunde abgestutzt und genabelt; Bt. weißlich,
 seltener röthlich **nutans.* Nickendes L.
 { K. am Grunde allmählig verschmälert; Bt. grünlich-
 weiß. *Südst. Kr. viridiflora.* Grünblühendes L.

IV. LYCHNIS. Lichtnelke.

- 1 { Krb. ungetheilt o. ausgerandet, purpurn (o. weiß);
 Stg. und B. dichtfilzig. *Südt. Kr.*
coronaria. Bekrönte L.
 { Krb. 2- oder 4spaltig, fleischroth (selten weiß) 2

- { Krb. 2spaltig, mit breiten, abgerundeten Lappen;
 Stg. und B. dicht filzig. *Südt.*
 2 { *Flos Jovis.* Jupiter's L.
 Krb. tief 4spaltig, mit schmalen, linealen Zipfeln;
 Stg. kurzhaarig; B. fast kahl.
Flos Cuculi. Kukuks-L.

V. HELIOSPERMA. Strahlensame.

- 1 { Pfl. weißlich - wollig; B. lanzettlich, die unteren
 spatelig. *St. Kr. eriophorum.* Wollhaariger St.
 Pfl. kahl oder fast kahl, nur oben klebrig beringelt 2
 2 { B. schmal-lineal; K. kahl. *A. u. Vora.*
quadrifidum. Vierzähliger St.
 B. lineal-lanzettlich; K. feinflaumig; Bt. größer.
A. u. Vora. alpestre. Alpen-St.

VI. MELANDRYUM. Marienröschen.

- 1 { Bt. zwittrig; Gr. 3 2
 Bt. 2häusig; Gr. 5 4
 2 { Niedrige Staude, deren blühende Stg. seitlich aus
 der Brosette entspringen; Bt. groß, rosenroth.
Südt. Elisabethae. Großblütiges M.
 Kräuter mit endständigen Btstand 3
 3 { Krb. ohne Krönchen, milchweiß; Btstand reich-
 blütig. *B. M. N. (T.) ... viscosum.* Klebriges M.
 Krb. mit 2theiligem Krönchen, bleichrosa o. weiß;
 Btstand armblütig.
noctiflorum. Nachtblühendes M.
 4 { Btstiele u. K. drüsig behaart; Bt. weiß, selten hell-
 rosa; Kapsel eikegelförmig, mit gerade vorge-
 streckten Zähnen aufspringend.
album. Weißes M.
 Btstiele u. K. zottig (sehr selten kahl), nicht drüsig;
 Bt. gesättigt rosenroth, selten blaßrosa oder weiß;
 Kapsel rundlich - eiförmig, mit zurückgerollten
 Zähnen aufspringend. *rubrum.* Rothes M.
 Bastart: *M. album* × *rubrum.*

VII. DRYPIS. Kronenkraut.

Krb. röthlich, zweispaltig; Kapsel rundum aufspringend. *Kr. Jacquini*ana. Krainer K.

VIII. CUCUBALUS. Taubenkropf.

Staude; Stg. 4kantig; B. eiförmig; Bt. grünlich-weiß. *baccifer.* Gemeiner T.

IX. GYPSOPHILA. Gypskraut.

- 1 { Einjähriges Kraut; Bt. rosa, über die ganze Pflanze zerstreut; Stg. vom Grunde an gabelig-verzweigt; B. lineal **muralis**. Mauer-G. 2
- 2 { Stauden; Bt. rispig o. doldentraubig, weiß o. rosa . 2
- 3 { B. lineal, nach beiden Enden verschmälert; Bt. fast ebensträußig, weiß oder rosa..... 3
- 2 { B. lanzettlich, sehr spitz, meist 3nervig; Bt. in lockeren Rispen. *M. N. paniculata*. Rispiges G.
- 3 { Stg. oberw. nebst den Ästen kahl; Stb. und Gr. kürzer als die Blkr. *A. u. Vora.*
- 3 { **repens**. Kriechendes G.
- 3 { Stg. oberw. nebst den Ästen klebrig-flaumig; Stb. und Gr. länger als die Blkr. *B. M. Sch.*
- 3 { **fastigiata**. Doldiges G.

X. KOHLRAUSCHIA. Knopfnelke.

Stg. kahl; Bt. rosa **prolifera**. Sprossende K.

XI. TUNICA. Felsennelke.

B. lineal, spitz; Bt. rosa oder weiß.

saxifraga. Gemeine F.

XII. VACCARIA. Kuhkraut.

B. lanzettlich, am Grunde verwachsen; Bt. rosa.

***parviflora**. Kleinblütiges K.

XIII. DIANTHUS. Nelke.

- 1 { Krb. gezähnt, seltener ganzrandig..... 2
- 1 { Krb. tief-fingerig oder fiederspaltig-eingeschnitten . 11
- 2 { Bt. in Büscheln oder in Köpfchen 3
- 2 { Bt. rispig oder einzeln 6
- 3 { Hüllb. und Kschuppen rauhhhaarig, gefurcht, lanzettlich-pfriemlich, so lang als die Kröhre; Stg. flaumhaarig **Armeria**. Rauhe N.
- 3 { Hüllb. und Kschuppen kahl, oder nur am Rande behaart, nicht gefurcht 4
- 4 { B. kurz gestielt, lanzettlich; äußere Hüllb. lineal-lanzettlich, sehr spitz, zurückgebogen-abstehend. *T. K. St. Kr.* (sonst *cult. u. verw.*)
- 4 { **barbatus**. Bart-N.
- 4 { B. nicht gestielt, lineal oder lineal-lanzettlich 5
- 5 { Bscheiden so lang als die Breite des B.; Kschuppen eiförmig, begrannt. *B. N. St. Kr. Südt.*
- 5 { ***Seguierii**. Seguiers N.
- 5 { Bscheiden doppelt bis 4mal so lang als die Breite des B.; Kschuppen lederig.
- 5 { ***Carthusianorum**. Karthäuser-N.

- 6 { Stg. flaumig-rauh; Bt. einzeln; Kschuppen elliptisch,
sammt der Granne halb so lang als der K.
deltoides. Deltafleckige N.
- 7 { Stg. kahl 7
- 7 { Kschuppen so lang o. länger als die halbe Kröhre. 8
Kschuppen bedeutend kürzer als die halbe Kröhre. 10
- 8 { B. lineal-lanzettlich; Krb. doppelt so lang als der K.
A. **alpinus**. Alpen-N.
- 8 { B. lineal 9
- 9 { B. spitz und starr; Kschuppen mit spitzer, steifer
Granne. A. v. T. **neglectus**. Vernachlässigte N.
B. stumpf, dicklich; Kschuppen mit langer, krautiger
Spitze. A. v. T. S. K. St.
glacialis. Gletscher-N.
- 10 { B. grasgrün, spitz; Krb. nicht gebärtet.
S. T. K. St. Kr. ***inodorus**. Geruchlose N.
B. seegrün, stumpflich; Krb. gegen den Schlund hin
gebärtet. M. B. O. T. ... **caesius**. Blaugraue N.
- 11 { Kschuppen mindestens halb so lang als die Kröhre,
pfriemlich-begrannt; Bt. fleischfarben oder weiß.
Südt. Kr. **monspeulanus**. Vorgebirgs-N.
- 11 { Kschuppen 3—4 mal kürzer als die Kröhre 12
- 12 { B. lineal-lanzettlich, grasgrün; Platte der Krb. fast
bis zum Grunde zerschlitzt; Bt. rosa oder lila,
wohlriechend. ***superbus**. Hochmuth.
- 12 { B. lineal-pfriemlich; Platte der Krb. höchstens bis
zur Mitte zerschlitzt 13
- 13 { Pflanze grasgrün; Platte der Krb. kürzer als die
Kröhre, weiß. N. ... **serotinus**. Spätblühende N.
- 13 { Pflanze seegrün 14
- 14 { Kschuppen eiförmig o. länglich-eiförmig, geschweift
zugespitzt 15
- 14 { Kschuppen rundlich-eiförmig, mit aufgesetzter kurzer
Stachelspitze; Platte der Krb. fast so lang als die
Kröhre; Bt. bleichrosa oder weiß.
M. N. O. St. K. Kr. **plumarius**. Feder-N.
- 15 { Bt. weiß; Platte der Krb. nur vorne zerschlitzt. N.
Lumnitzeri. Lumnitzer's N.
- 15 { Bt. blassrosa; Platte der Krb. tief zerschlitzt.
A. u. Vora. **Sternbergii**. Sternberg's N.
- Bastarte sind sehr selten.

XIV. SAPONARIA. Seifenkraut.

- 1 { Dichtrasige Alpenpfl. mit sehr kurzem, 1 blütigem Stg.
und großen, lebhaft rosenrothen (selten weißen) Bt.
A. v. T. S. K. St. **pumilio**. Alpen-S.
- 1 { Stg. verlängert, mehrblütig 2

- 2 { Bt. groß, blass-rosa oder weiß, in ziemlich dichten Büscheln; alle B. spitz; Btstand kahl o. behaart. **officinalis*. Gemeines S.
Bt. klein, lebhaft rosenroth (selten weiß), in lockeren Trugdolden; B. klein, die unteren stumpf; Btstand klebrig-zottig. *T. K. Kr.*
ocymoides. Kleinblütiges S.

XV. STELLARIA. Sternmiere.

- 1 { Stg. stielrund 2
Stg. 4kantig; Stauden 5
2 { Krb. höchstens so lang als der K., manchmal fehlend; B. eiförmig. **media*. Hühnerdarm. 3
Krb. länger als der K. 4
3 { Gr. 3; Kapsel 6klappig 4
Gr. 5; Kapsel mit 5 an der Spitze 2 zahnigen Klappen aufspringend; B. herz-eiförmig. *aquatica*. Wasserdarm.
4 { Wst. Knöllchen tragend; B. fast sitzend; Krb. wenig länger als der K. *Südst. Kr. K.* *bulbosa*. Knollige St.
Wst. ohne Knöllchen; untere B. lang gestielt; Krb. doppelt so lang als der K. **nemorum*. Wald-St.
5 { Krb. bedeutend kürzer als der K.; B. elliptisch-lanzettlich. *uliginosa*. Schlamm-St. 6
Krb. so lang oder länger als der K.; B. lanzettlich oder fast lineal. 6
6 { Deckb. krautig; B. lanzettlich, lang zugespitzt; Krb. doppelt so lang als die Kb. *Holostea*. Großblumige St.
Deckb. trockenhäutig; B. lineal-lanzettlich 7
7 { Stg. u. B. vollkommen kahl; Deckb. am Rande kahl; Krb. meist bedeutend länger als der K. *B. M. Sch. N.* *palustris*. Sumpf-St.
B. am Grunde meist gewimpert, ebenso die Deckb. am Rande; Krb. ungefähr so lang als der K.... 8
8 { Stg. kahl; B. u. Deckb. am Grunde etwas bewimpert; Krb. 3nervig. *graminea*. Grasartige St.
Stg. oberwärts rauh; B. am Rande und auf dem Kiele rauh; Krb. (im frischen Zustande) nervenlos. *B. Sch. S. T.* *Frieseana*. Rauhblättrige St.

XVI. CERASTIUM. Hornkraut.

- 1 { Krb. kaum länger als der K., oft kürzer, manchmal fehlend 2
Krb. doppelt so lang oder doch beträchtlich länger als der K. 5

- 2 { Kb. und die krautigen Deckb. an der Spitze bärtig; einjährige Kräuter..... 3
 { Kb. und die oberen Deckb. an der Spitze kahl.... 4
- 3 { Stf. kahl; Frstiele so lang oder kürzer als der K.; Stg. oben drüsig. **viscosum**. Klebriges H.
 { Stf. gewimpert; Frstiele 2—3 mal so lang als der K.; St. langhaarig, seltener oben drüsig.
 ***brachypetalum**. Kleinblütiges H.
- 4 { Stg. selten drüsig, die seitenständigen am Grunde wurzelnd; Pfl. zwei- bis mehrjährig.
 ***vulgatum**. Gemeines H.
 { Stg. aufrecht oder aufstrebend, nicht wurzelnd, meist drüsig; einjähriges Kraut.
 ***semidecandrum**. Kleines H.
- 5 { Gr. (in der Regel) 5 6
 { Gr. (in der Regel) 3 10
- 6 { Wenigstens die unteren Deckb. krautig o. höchstens an der Spitze schmal-trockenhäutig..... 7
 { Deckb. breit-trockenhäutig-berandet 9
- 7 { Btstand reichblütig; untere B. eiförmig, spitz, ziemlich lang gestielt, obere lanzettlich, fast sitzend.
 N. O. St. Kr. Südt...... **silvaticum**. Wald-H.
 { Btstand armlütig, oft einblütig; Alpenpfl. mit sitzenden oder sehr kurz gestielten B..... 8
- 8 { Deckb. ganz krautig; Frstiele eingeknickt. *A.*
 ***latifolium**. Breitblättriges H.
 { Deckb. an der Spitze schmal-trockenhäutig; Frstiele schief abstehend. *A.*..... ***alpinum**. Alpen-H.
- 9 { Die oberen B. eiförmig, zugespitzt; Frstiele schief-abstehend. *A.*..... **Carinthiacum**. Kärntner H.
 { Die oberen B. lineal o. lanzettlich; Frstiele aufrecht, mit nickendem K..... ***arvense**. Acker-H.
- 10 { Ausdauernde Alpenpflanze; B. sitzend, länglich-lanzettlich, kahl; Stg. oben einzeilig behaart; Deckb. und K. kahl oder fast kahl; Btstiele nach dem Verblühen herabgebogen. *A.*
 trigynum. Dreigriffliges H.
 { Einjähriges Kraut; untere B. kurz gestielt, obere sitzend, drüsig-flaumig, wie auch Stg., Deckb. und K.; Btstiele aufgerichtet. *B. M. N.*
 anomalum. Abweichendes H.

XVII. HOLOSTEUM. Spurre.

Einjähriges, kleines Kraut; B. elliptisch o. länglich-lanzettlich; Bt. in einer Scheindolde, klein, meist weiß **umbellatum**. Gemeine Sp.

XVIII. MOENCHIA. Weißmiere.

- { Kb., Krb. u. Stb. 4; Gr. zurückgekrümmt; Krb.
 kürzer als der K. *B. Kr. erecta*. Vierzählige W.
 { Kb. u. Krb. 5; Stb. 10; Gr. fast gerade; Krb. länger
 als der K. *Südt. Südst. Kr.*
 mantica. Fünzfählige W.

XIX. SAGINA. Mastkraut.

- 1 { Gr. 4; Kapsel 4klappig; Stb. 4; Krb. 4, kürzer als
 der K. oder fehlend; Kb. 4..... 2
 { Gr. 5; Kapsel 5klappig; Stb. 10; Krb. u. Kb. 5... 4
 2 { Die 2 äußeren Kb. sehr kurz-stachelspitzig; B. am
 Grunde gewimpert; einjährige Kräuter..... 3
 { Alle Kb. stumpf; Pflanze ausdauernd; Stg. nieder-
 liegend *procumbens*. Gemeines M.
 3 { Btstiele immer aufrecht; K. abstehend.
Sch. B. O. K. Kr. ...apetala. Kleinblütiges M.
 { Btstiele nach dem Verblühen herabgekrümmt, später
 wieder aufrecht; K. anliegend. *N.*
ciliata. Gewimpertes M.
 4 { Krb. höchstens so lang als der K. 5
 { Krb. länger als der K. 6
 5 { B. mit kurzer Stachelspitze; Btstiele kahl; Krb.
 kürzer als der K.; Fr. fast doppelt so lang als
 der K. *Geb. Linnaei*. Felsen-M.
 { B. mit langer Stachelspitze; Btstiele flaumig; Krb.
 so lang als der K.; Fr. wenig länger als der K.
Sch. B. Südt. Südst. Kr.
subulata. Pfriemliches M.
 6 { Obere B. viel kürzer als die unteren; Btstiele stets
 aufrecht..... *nodosa*. Knotiges M.
 { Obere B. nicht auffallend kürzer als die unteren;
 Btstiele vor dem Aufblühen überhängend.
A. v. T. S. K. glabra. Kahles M.

XX. ALSINE. Miere.

- 1 { B. lanzettlich, dicklich; Alpenpflanzen 2
 { B. schmal-lineal oder pfriemlich 3
 2 { Kb. u. Krb. 4; Stb. 8. *A. ...aretioides*. Speik-M.
 { Kb. u. Krb. 5; Stb. 10. *A. v. T. S. K. Kr.*
lanceolata. Felsen-M.
 3 { Niedrige Stauden..... 4
 { Kräuter mit Pfahlwurzel; Krb. viel kürzer als der K. 15
 4 { Kb. weiß, mit 1—2 grünen Rückenstreifen..... 5
 { Kb. grün, nur am Rande oft weißlich und trocken-
 häutig..... 6

- 5 { Krb. kürzer als der K.; Btstiele kaum länger, meist kürzer als der K. *T.*
 mucronata. Spitzblättrige M.
 Krb. etwas länger als der K.; Btstiele 2–3 mal so lang als der K. *B. M. N. O. St. K.*
 setacea. Borstenblättrige M.
- 6 { B. nervenlos oder 1nervig; Kb. mehr oder weniger stumpf 7
 B. (wenigstens getrocknet) deutlich 3nervig; Kb. meist spitz oder zugespitzt 9
- 7 { Bt. klein; Krb. um die Hälfte länger als der K.; Stg. 1–2blütig; B. 1nervig. *A. v. T. K.*
 biflora. Zweiblütige M.
 Bt. ansehnlich; Krb. nahezu doppelt so lang als der K.; Stg. meist mehrblütig; B. nervenlos 8
- 8 { Btstiele u. K. drüsig behaart; K. nach unten verschmälert; Kapsel länger als der K. *A. v. T.*
 liniflora. Leinblütige M.
 Btstiele u. K. flaumig, aber nicht drüsig; K. unten abgestutzt; Kapsel so lang als der K.
 A. u. Vora. laricifolia. Lärchenblättrige M.
- 9 { Krb. fast doppelt so lang als der K., am Grunde keilig verschmälert 10
 Krb. so lang o. wenig länger als der K., manchmal fadenförmig oder ganz fehlend 11
- 10 { Stg. meist 2blütig; B. kahl, mit 3 etwas undeutlichen Nerven, ohne Queradern; Gr. keulenförmig; Kapsel länger als der K. *A.*
 Austriaca. Österreichische M.
 Stg. 2–7- (meist 3-) blütig; B. etwas flaumig, zwischen den 3 Nerven mit Queradern; Gr. fadenförmig; Kapsel höchstens so lang als der K. *A. v. K.*
 Villarsii. Villars' M.
- 11 { Stg. kurz, 1–3blütig, nur ausnahmsweise mehrblütig 12
 Stg. trugdoldig verzweigt und in der Regel mehr als 3 Bt. tragend; Btstiele drüsenhaarig.
 ***verna.** Frühlings-M.
- 12 { Kb. stumpf; Krb. fadenförmig oder fehlend, selten normal entwickelt; Stg. 1blütig; Wuchs dichterzig. *A. sedoides.* Zwerg-M.
 Kb. spitz oder zugespitzt; Krb. stets normal entwickelt 13
- 13 { B. zurückgekrümmt, dicht stehend, sehr schmal; Kb. lang zugespitzt; Krb. oval, so lang als der K. *A. v. T. K. recurva.* Krummblättrige M.
 B. nicht zurückgekrümmt, kurz; Kb. spitz 14

- 14 { B. pfriemlich-lineal, stumpf; Btstiele länger als der
K. *Geb.* **Gerardi.** Gerard's M.
B. spitz, kurz-pfriemlich; Btstiele ungefähr so lang
als der K. *A. v. T. K.*
decandra. Gletscher-M.
- 15 { Kb. weiß, mit 2 grünen Rückenstreifen; Bt. gebü-
schelt. *M. N. O. Südt.*
fasciculata. Gebüschelte M.
Kb. grün, randhäutig; Btstände locker, trugdoldig.
B. M. N. Südt. Kr. Südt.
***tenuifolia.** Feinblättrige M.

XXI. ARENARIA. Sandkraut.

- 1 { Einjähriges Kraut; Krb. kürzer als der K.; B. ei-
förmig, zugespitzt, sitzend.
***serpyllifolia.** Gemeines S.
Ausdauernde Alpenpfl.; Krb. länger als der K. 2
- 2 { B. am Rande verdickt, lanzettlich-pfriemlich, be-
grannt; Kb. steif begrannt. *A. v. N. St. K. T.*
grandiflora. Großblütiges S.
B. rundlich, eiförmig oder breit lanzettlich, stumpf
oder spitz, aber nicht begrannt 3
- 3 { B. rundlich, stumpf; Krb. oval.
A. v. T. S. O. St. K. biflora. Zweiblütiges S.
B. eiförmig oder lanzettlich, spitz; Krb. eiförmig. *A.*
***ciliata.** Gewimpertes S.

XXII. MOEHRINGIA. Nabelmiere.

- 1 { Kb. u. Krb. 4; Stb. 8; B. fast fadenförmig.
muscosa. Moosmiere.
Kb. u. Krb. 5; Stb. 10 2
- 2 { Alle B. eiförmig oder eilänglich, 3—5nervig, die
unteren lang gestielt; Krb. kürzer als der K.
trinervia. Dreinervige N.
B. lineal oder lineal-lanzettlich, nur die untersten
manchmal elliptisch oder eiförmig; Krb. so lang
oder länger als der K. 3
- 3 { B. lineal-lanzettlich, die untersten elliptisch oder ei-
förmig 4
B. lineal 5
- 4 { Pfl. kahl; Kb. eiförmig, 1nervig; Krb. so lang als
der K. *St. K. Kr.*
diversifolia. Verschiedenblättrige N.
Pfl. dicht kurzhaarig; Kb. lanzettlich, nervenlos;
Krb. länger als der K. *K. Kr.*
villosa. Kurzhaarige N.

- 5 { Pfl. grasgrün; B. kurz lineal, etwas fleischig, meist gedrängt stehend; Bt. kurz gestielt o. fast sitzend.
*A. *ciliata.* Alpen-N.
- 6 { Pfl. blaugrün; Bt. lang gestielt 6
 B. fleischig, stielrund; Kb. stumpf, 3 nervig; Krb. länger als der K. *Südt. St.*
Bavarica. Fleischige N.
 B. halbstielrund, fast fadenförmig; Kb. ziemlich spitz, gekielt-1 nervig; Krb. so lang als der K. *Südt. glaucovirens.* Blaugüne N.
 Bastart: *M. ciliata* × *muscosa*.

XXIII. SPERGULA. Spark.

- { B. grasgrün, oberseits gewölbt, unterseits gefurcht; S. mit sehr schmalem Hautrande; blüht im Sommer.
arvensis. Acker-Sp.
- { B. bläulichgrün, fast stielrund, unterseits ohne Furche; S. breit geflügelt; blüht im Frühling.
B. M. Sch. T. K.
**pentandra.* Fünfmänniger Sp.

XXIV. SPERGULARIA. Salzmiere.

- { B. beiderseits flach, lineal-fädlich, etwas fleischig, stachelspitzig; Kapsel so lang als der K.
**campestris.* Feld-S.
- { B. halbstielrund, fleischig, stumpflich; Kapsel wenigstens etwas länger als der K. *B. M. N. S.*
**marina.* Meerstrands-S.

XXV. TELEPHIUM. Zierspark.

Kahle Staude; B. seegrün; Krb. weiß. *T.*
Imperati. Europäischer Z.

XXVI. POLYCARPON. Nagelkraut.

Einjähriges Kraut; B. länglich-verkehrt-eiförmig; Stb. 3. (*B.*) *tetraphyllum.* Vierblättriges N.

XXVII. CORRIGIOLA. Hirschsprung.

Einjähriges, kahles Kraut; Btstand reichblütig, beblättert. *B. Südst. litoralis.* Gemeiner H.

XXVIII. PARONYCHIA. Mauerraute.

Kleine Staude; B. länglich-lanzettlich, gewimpert. *Kr. Kapela.* Illyrische M.

XXIX. HERNIARIA. Bruchkraut.

- 1 { Btknäuel (5—)10 blütig 2
 { Btknäuel 3(—6) blütig 3

- 2 { B. u. K. meist kahl; Kzipfel ohne Stachelspitze.
 glabra. Kahles B.
 { B. u. K. kurzhaarig; Kzipfel stachelspitzig.
 hirsuta. Behaartes B.
 3 { Stg. u. B. borstig-behaart; Kzipfel spitz. *N.*
 incana. Graues B.
 { Stg. kahl; B. nur am Rande gewimpert; Kzipfel
 stumpf. *A. v. T. St.* *alpina.* Alpen-B.

XXX. ILLECEBRUM. Knorpelblume.

Stg. dünn, kahl; B. verkehrt-eirund, stumpf. *B. N.*
verticillatum. Quirlblütige K.

XXXI. SCLERANTHUS. Knäuel.

- { Kraut; Kzipfel spitz, sehr schmal, häutig berandet,
 zur Frzeit etwas abstehend.
 **annuus.* Einjähriger K.
 { Staude; Kzipfel abgerundet-stumpf, breit, milchweiß-
 berandet, zur Frzeit zusammenschließend.
 perennis. Ausdauernder K.
 Bastart: *S. annuus* × *perennis*.

XVII. Familie. Nymphaeaceae. Seerosengewächse.

- { Bt. weiß; Kb. 4; Krb. mindestens so lang als die Kb.
 Nymphaea. I.
 { Bt. gelb; Kb. 5; Krb. viel kürzer als die Kb.
 Nuphar. II.

I. NYMPHAEA. Seerose.

- { Narbe 12—20 strahlig, hellgelb; Frkn. bis zur N.
 hin mit Stb. besetzt **alba.* Gemeine S.
 { Narbe 6—12 strahlig, gelb oder roth; Frkn. an der
 Spitze von Stb. entblößt. **candida.* Kleine S.

II. NUPHAR. Nixenblume.

- { Stb. lineal-länglich; Narbe ganzrandig, flach, 10-
 bis 20 strahlig, Strahlen noch vor dem Rande ver-
 schwindend *luteum.* Gelbe N.
 { Stb. rechteckig; Narbe sternförmig, spitz-gezähnt, zu-
 letzt halbkugelig, meist 10 strahlig, Strahlen bis
 zum Rande auslaufend. *B. M. N. S. T. K.*
 pumilum. Kleine N.

XVIII. Familie. Ceratophylleae. Hornblattgewächse.

Bt. einzeln in den Blattachsen. *Ceratophyllum.* I.

I. CERATOPHYLLUM. Hornblatt.

- { B. weich, in 4—8 haardünne Zipfel getheilt; Gr. viel kürzer als die dornlose Fr. **submersum**. Glattes H.
 { B. starr, zerbrechlich, in 2—4 borstliche Zipfel getheilt; Gr. so lang oder länger als die am Grunde mit 2 kurzen Dornen oder Höckern besetzte Fr. **demersum**. Rauhes H.

XIX. Familie. Ranunculaceae. Hahnenfußgewächse.

- 1 { Bt. regelmäßig 2
 1 { Bt. unregelmäßig 17
 2 { B. gegenständig; Bt. meist 4zählig, weiß oder blauviolett **Clematis**. XIV.
 2 { B. nicht gegenständig 3
 3 { Krb. gespornt; Stauden mit zusammengesetzten B.; K. u. Blkr. gefärbt **Aquilegia**. X.
 3 { Krb. nicht gespornt 4
 4 { Kb. gespornt; kleines, einjähriges Kraut mit linealen, grundständigen B. **Myosurus**. XV.
 4 { Kb. nicht gespornt 5
 5 { Bt. meist 4zählig, in Trauben oder Rispen; Stauden mit getheilten B. 6
 5 { Bt. nicht 4zählig, einzeln oder in trugdoldigen oder doldigen Blütenständen 7
 6 { Krb. vorhanden; Frkn. 1—5; Fr. mehrsamig. **Actaea**. IX.
 6 { Krb. fehlen; Fr. mehrere, einsamig, nicht aufspringend **Thalictrum**. XVII.
 7 { Krb. ohne Honiggrube, stets länger als die Kb., oder ganz fehlend 8
 7 { Krb. am Grunde mit einer Honiggrube oder ganz in Honigbehälter umgewandelt und dann kürzer als die Kb. 11
 8 { Blkr. vorhanden, roth oder gelb 9
 8 { Blkr. fehlend; K. blumenkronenartig 10
 9 { Kräuter o. Stauden mit in schmallineale Zipfel zertheilten B.; Frkn. zahlreich; Fr. einsamig, nicht aufspringend **Adonis**. XVIII.
 9 { Stauden mit großen, zusammengesetzten B.; Frkn. 2—5; Fr. mehrsamig, aufspringend. **Paeonia**. I.
 10 { Stg. mit 3 quirlständigen (manchmal kelchartigen) B. (Hüllb.) unter der Bt.; Fr. einsamig, nicht aufspringend **Anemone**. XIII.
 10 { Stg. wechselständig; Fr. mehrsamig, aufspringend; Bt. dottergelb **Caltha**. II.

- 11 { Krb. länger als die Kb., gelb, weiß oder röthlich,
mit einer Honiggrube am Grunde 12
Krb. in Honigbehälter umgewandelt, kürzer und
schmäler als die Kb. 13
- 12 { Samenknospen hängend; Stauden mit mehrfach ge-
theilten B. und weißen oder röthlichen Bt.
Callianthemum. IV.
Samenknospen aufrecht; Kräuter oder Stauden mit
gelben oder weißen, selten röthlichen Bt.
Ranunculus. XVI.
- 13 { B. in schmal lineale Zipfel zertheilt; einjährige
Kräuter; Bt. bläulich-weiß **Nigella. VII.**
Bzipfel nicht schmal lineal; Stauden 14
- 14 { B. doppelt zusammengesetzt; Bt. weiß, klein.
Isopyrum. VIII.
B. handförmig oder fußförmig getheilt oder nur ein-
geschnitten 15
- 15 { Krb. flach; Kb. zahlreich; B. handförmig getheilt;
Bt. hellgelb oder grünlich **Trollius. III.**
Krb. röhrig 16
- 16 { Kb. weiß, grün oder röthlich, derb, nicht abfällig;
Frkn. nicht gestielt, am Grunde verwachsen.
Helleborus. V.
Kb. gelb, zart, abfällig; Frkn. frei, gestielt.
Eranthis. VI.
- 17 { Oberes Kb. helmförmig, zwei lang benagelte, ka-
puzenförmige, gespornte Krb. einschließend.
Aconitum. XII.
Oberes Kb. gespornt; 1—2 Krb. ebenfalls gespornt,
sitzend **Delphinium. XI.**

I. PAEONIA. Pfingstrose.

- { Bchen elliptisch oder länglich, ungetheilt, das end-
ständige am Grunde keilig. *St. Kr.*
corallina. Großblättrige Pf.
Bchen 2—3spaltig, mit ganzrandigen oder wieder
2—3spaltigen Zipfeln. *T. Kr.*
peregrina. Gemeine Pf.

II. CALTHA. Dotterblume.

Kahle Staude mit ungetheilten, herzförmig-rund-
lichen B. ***palustris.** Sumpf-D.

III. TROLLIUS. Trollblume.

B. handförmig-5theilig, Zipfel eingeschnitten-ge-
sägt; Bt. einzeln **Europaeus.** Europäische T.

IV. CALLIANTHEMUM. Jägerkraut.

- 1 { Krb. lineal-länglich..... 2
 Krb. verkehrt-eiförmig, weiß oder etwas röthlich, am
 Grunde mit gelbem Fleck. *A.*
rutaefolium. Rautenblättriges J.
- 2 { Bt. ansehnlich; Pfl. kräftig, mit (nach dem Blühen)
 verlängerten Blattstielen; Fr. netznervig. *O. N. St.*
anemonoides. Oesterreichisches J.
 Bt. kleiner, meist stark röthlich; Pfl. niedrig, ge-
 drungen; Fr. glatt. *A. v. Südt.*
Kernerianum. Südtiroler J.

V. HELLEBORUS. Nießwurz.

- 1 { Deckb. oval, bleich, ungetheilt..... 2
 Deckb. den Grundb. ähnlich, getheilt..... 3
- 2 { Stg. beblättert; Grundb. fehlen; Bt. klein, grün.
S. T. St. Kr...... *foetidus*. Bärenfuß.
 Schaft blattlos; Grundb. lederig; Kb. groß, weiß oder
 röthlich (nach dem Verblühen grün). *Alpenländer.*
**niger*. Schneerose.
- 3 { Bt. grün oder gelblichgrün..... 4
 Bt. mehr oder weniger trüb violett überlaufen.... 7
- 4 { Alle Babschnitte in mehrere, schmale, fein und
 scharf gesägte Zipfel gespalten, unterseits behaart;
 Kb. schmal. *Kr.*..... *multifidus*. Vielspaltige N.
 Babschnitte ungetheilt oder nur einige derselben 2-
 bis 3 theilig..... 5
- 5 { Adern der B. unterseits sämmtlich hervorragend... 6
 Die Hauptadern unterseits wenig hervorragend, die
 Nebenadern eingesenkt; Babschnitte lanzettlich,
 ziemlich gleichmäßig klein-gesägt, kahl. *N. St. Kr.*
dumetorum. Hecken-N.
- 6 { B. im Herbste absterbend; Abschnitte zurückge-
 krümmt, rinnig gebogen, verlängert - lanzettlich,
 ungleich-tief-gesägt, fast kahl; N. aufrecht.
viridis. Grüne N.
 B. überwinternd; Abschnitte flach, breit-lanzettlich,
 fast gleichmäßig klein-gesägt, unterseits behaart;
 N. wagrecht-zurückgekrümmt. *St. K. Kr.*
odorus. Duftende N.
- 7 { B. fußförmig getheilt; Abschnitte ungetheilt, kahl
 oder fast kahl; Kb. klein und schmal; N. auswärts
 gebogen. *St. Kr.*..... *atrorubens*. Violette N.
 B. fast handförmig getheilt; Abschnitte meist 2-
 bis 5 theilig, unterseits behaart; Kb. groß und
 breit; N. fast aufrecht. *Kr.*
purpurascens. Röthliche N.

Bastarte sind selten.

VI. ERANTHIS. Winterling.

Grundb. schildförmig-vieltheilig; Bt. einzeln, mit sternförmiger Hülle. *Cult. u. verw.*

hiemalis. Sternblütiger W.

VII. NIGELLA. Schwarzkümmel.

Stb. stachelspitzig; Fr. halb verwachsen.

arvensis. Wilder S.
 Stb. nicht stachelspitzig; Fr. von unten bis oben
 zusammengewachsen. *Cult. u. verw.*
sativa. Gebauter S.

VIII. ISOPYRUM. Muschelblümchen.

Untere B. doppelt-3 zählig; Pfl. kahl, vielblütig.

thalictroides. Europäisches M.

IX. ACTAEA. Christophskraut.

Nur ein Frkn. vorhanden; Fr. eine schwarze Beere;
 Traube kurz **nigra.** Schwarzfrüchtiges Chr.
 Mehrere Frkn. vorhanden; Fr. Balgkapseln; Trauben
 verlängert, rispig zusammengestellt. **M. N.**
Cimicifuga. Wanzenkraut.

X. AQUILEGIA. Akelei.

1 { Sporne an der Spitze gerade; Stg. oberwärts klebrig-
 haarig; Bt. blauviolett. **T. S. K. St. Kr.**
***Einseleana.** Einsele's A.
 Sporne an der Spitze hakig 2
 2 { Bt. braun-violett; Stb. $1\frac{1}{2}$ mal so lang als die Platte
 der Krb. **Alpenländer.**
atroviolacea. Schwarzvioletter A.
 Bt. blauviolett; Stb. nur wenig länger als die Platte
 der Krb. 3
 3 { Blättchen 2—3 lappig, gekerbt; Platte der Krb. aus-
 gerandet ***vulgaris.** Gemeiner A.
 Blättchen bis über die Mitte 3spaltig, eingeschnitten-
 gekerbt; Platte der Krb. gestutzt. **K. Kr. St.**
nigricans. Dunkler A.

XI. DELPHINIUM. Rittersporn.

1 { Blkr. in ein gesporntes Krb. verwachsen; Frkn. 1;
 einjährige Kräuter mit fein zertheilten B. 2
 Blkr. aus 2 gespornten und 2 spornlosen Krb. be-
 stehend; Frkn. 3 oder mehr; Staude mit hand-
 förmig gespaltenen B. **Geb... *elatum.** Hoher R.
 2 { Frkn. u. Fr. kahl; Bt. azurblau (ausnahmsweise rosa
 oder weiß) **Consolida.** Feld-R.
 Frkn. u. Fr. behaart. 3

- 3 { Bt. rothviolett; Vorb. verlängert, mindestens die unteren weit über den Grund der Kb. hinausreichend. (*N.*) **orientale**. Orientalischer R.
 Bt. azurblau (ausnahmsweise rosa oder weiß); Vorb. klein, kaum den Grund der Kb. erreichend.
Cult. u. *verw.* **Ajacis**. Garten-R.

XII. ACONITUM. Eisenhut.

- 1 { Sporn der 2 oberen Krb. kreisförmig zusammen-gerollt; Bt. hellgelb 2
 Sporn der 2 oberen Krb. hakig o. nur etwas zurückgekrümmt; Bt. violett, selten weiß o. gescheckt. 4
- 2 { Wz. rübenförmig; K. bleibend; Bzipfel schmal-lineal; Helm ungefähr so hoch als breit.
M. N. St. Kr. T. **Anthora**. Giftheil.
 Wz. faserig; K. abfallend; Helm viel höher als breit 3
- 3 { B. handförmig 5—7 spaltig, Abschnitte in breite Zipfel gespalten; Btstand locker, meist ästig, mit abstehenden Ästen ***Vulparia**. Wolfs-E.
 B. bis nahe zum Grunde gespalten, Abschnitte meist bis in die Mitte oder noch tiefer wiederholt getheilt, mit schmalen Zipfeln; Btstand dicht, unverzweigt oder am Grunde mit kurzen, aufgerichteten Ästen. *Vora.* v. *Südt. Kr.*.
ranunculifolium. Hahnenfußblättriger E.
- 4 { Stg. oberw. sammt Btstielen u. K. von drüsentrag. Haaren klebrig-flaumig; Btstand verzweigt; Helm schief- o. regelmäßig-halbkreisrund; Nagel der 2 oberen Krb. fast halbkreisrund-vorgebogen, Kapuze wagrecht oder abwärts geneigt. **A.**
paniculatum. Rispiger E.
- 5 { Stg. oberw. kahl o. mit drüsenlosen Haaren besetzt 5
 Nagel der 2 oberen Krb. gerade oder etwas geneigt; Helm länger als breit.
***rostratum**. Geschnäbelter E.
 Nagel der 2 oberen Krb. bogig; Helm wenig länger, oder kürzer als breit ... ***Napellus**. Venuswagen.
 Bastarte sind selten.

XIII. ANEMONE. Windröschen.

- 1 { Hüllb. ungetheilt, dicht unter der Bt. stehend und daher einem Kelch ähnlich; B. dreilappig; Bt. blau-violett, seltener rosa oder weiß.
Hepatica. Leberblümchen.
 Hüllb. von der Bt. entfernt, getheilt oder doch eingeschnitten 2
- 2 { Fr. vom langen behaarten Gr. geschwänzt 3
 Fr. nicht geschwänzt 7

- 3 { Hüllb. den Grundb. ähnlich, doppelt 3 schnittig, mit flachen, eingeschnittenen Zipfeln; Bt. weiß (außen oft hellviolett überlaufen) oder gelb. *Geb.*
 **alpina*. Alpen-W.
 Hüllb. den Grundb. unähnlich, handförmig getheilt, mit schmal-linealen Zipfeln 4
- 4 { Grundb. handförmig getheilt; Bt. meist blauviolett.
 B. *patens*. Ausgebreitete Küchenschelle.
 Grundb. fiederförmig getheilt 5
- 5 { Grundb. überwinternd, fiederschnittig, Zipfel meist 3 spaltig; K. glockig, nickend, weiß, außen violett.
 vernalis. Frühlings-Küchenschelle.
 Grundb. im Herbst absterbend, meist doppelt fiederschnittig; Bt. violett (ausnahmsweise rosa o. weiß) 6
- 6 { Bt. übergebogen oder überhängend, meist schwarzviolett; Kb. glockig-zusammenschließend.
 **nigricans*. Osterblume.
 Bt. aufrecht, meist hellviolett; Kb. von der Mitte an zurückgebogen-abstehend.
 **Pulsatilla*. Gemeine Küchenschelle.
- 7 { Bt. weiß, selten rosa 8
 Bt. gelb, meist 2; Wst. kriechend; Hüllb. den Grundb. ähnlich, letztere einzeln am Wst. entspringend.
 ranunculoides. Gelbes W.
- 8 { Bt. in einer armblütigen Dolde; Grundb. und Hüllb. handförmig getheilt oder eingeschnitten. *Geb.*
 narcissiflora. Berghähnlein.
 Bt. einzeln 9
- 9 { Mehrere Grundb. vorhanden; Wst. kurz; K. außen behaart 10
 Grundb. einzeln aus dem verlängerten, kriechenden Wst. entspringend; K. kahl 11
- 10 { Grundb. doppelt-3 zählig, Blättchen 3 theilig, Zipfel 3 zählig; Kb. meist 9. *A. Baldensis*. Baldisches W.
 Grundb. 5 theilig, Zipfel rautenförmig, 2—3 spaltig, ungleich-gesägt; Kb. meist 5.
 B. M. N. O. St. *silvestris*. Wald-W.
- 11 { Blattabschnitte ungetheilt, breit-lanzettlich, zugespitzt, gesägt, am Grunde ganzrandig.
 Alpenländer *trifolia*. Dreiblättriges W.
 Blattabschnitte eingeschnitten-gesägt, der mittlere 3 spaltig, die seitlichen 2 spaltig.
 nemorosa. Busch-W.

Bastarte sind selten.

XIV. CLEMATIS. Waldrebe.

1	{	B. ungetheilt, eiförmig, ganzrandig; Bt. violett.
M. N. St. Kr... integrifolia . Ganzblättrige W.	2
	{	B. getheilt.....	
2	{	Bt. einzeln, ansehnlich, violettblau; Krb. vorhanden;
Kletterstrauch mit doppelt-3 zähligen B. A.
alpina . Alpenrebe.	
	{	Bt. in trugdoldigen Blütenständen, klein, weißlich;
Krb. fehlen.....	3
3	{	Kletternde Sträucher.....	4
	{	Staupe mit gefiederten B.; Fiedern ganzrandig; Kb.
am Rande flaumig..... recta . Brennkraut.	
4	{	B. einfach gefiedert; Fiedern oft gesägt o. gelappt;
Kb. beiderseits filzig..... Vitalba . Gemeine W.	
	{	B. doppelt gefiedert; Kb. nur am Rande filzig. Südst.
Flammula . Blatterzug.	

XV. MYOSURUS. Mäuseschwanz.

Bt. gelblich; Frboden sehr verlängert.

minimus. Kleinster M.

XVI. RANUNCULUS. Hahnenfuß.

1	{	Bt. weiß, seltener rosenroth.....	2
	{	Bt. gelb.....	15
2	{	Wasserpflanzen mit untergetauchten oder theilweise
schwimmenden B.	3
	{	Stauden der Gebirge und Vorberge.....	7
3	{	Schwimmb. nierenförmig, 3—4 lappig; untergetauchte
B. in viele borstliche Zipfel gespalten; Stb. zahl-
reich, über die Frkn. hinausragend.	
	{	aquaticus . Wasser-H.	
	{	Schwimmb. tief 3—5theilig oder fehlend.....	4
4	{	B. steif, dreitheilig; die drei Abschnitte wiederholt
gabelig getheilt; Zipfel außerhalb des Wassers
ausgebildet bleibend; Stb. über die Frkn. hinaus-
ragend..... divaricatus . Ausgespreizter H.	
	{	B. schlaffer, außerhalb des Wassers gewöhnlich
pinselförmig zusammenfallend; Stb. über die Frkn.
nicht hinausragend.....	5
5	{	B. im Umriss länglich, 3theilig; die drei Abschnitte
wiederholt gabelig getheilt; Zipfel sehr verlängert,
auch im Wasser parallel vorgestreckt; Fr. kahl.	
	{	fluitans . Fluthender H.	
	{	B. im Umriss rundlich, wiederholt 3theilig; Zipfel
im Wasser abstehend.....	6

- 6 { B. gestielt; der mittlere Abschnitt viel kürzer als die beiden seitlichen Abschnitte; Nebenb. u. Fr. behaart.....***paucistamineus**. Haarblättriger H.
Obere B. sitzend; die drei Abschnitte nahezu gleich groß; Nebenb. und Fr. kahl.
Petiveri. Petiver's H.
- 7 { Grundb. ungetheilt, ganzrandig 8
Grundb. getheilt oder mindestens gekerbt..... 9
- 8 { Grundb. lanzettlich, kahl. *A. v. T. K.*
Pyrenaeus. Pyrenäischer H.
Grundb. herz-eiförmig, am Rande zottig.
A. v. T. K. St.
parnassifolius. Parnassienblättriger H.
- 9 { Grundb. nierenförmig, gekerbt 10
Grundb. getheilt oder doch gelappt..... 11
- 10 { Grundb. undeutlich 5nervig, mit theilweise spitzen Kerben; Krb. rundlich-eiförmig. *A. v. St.*
crenatus. Gekerbter H.
Grundb. deutlich 5nervig, doppelt-stumpf-gekerbt; Krb. länglich-eiförmig. *A. v. Südt.*
bilobus. Zweilappiger H.
- 11 { K. dicht rauhaarig, meist rothbraun gefärbt; B. mehrfach getheilt; Bt. groß, weiß oder rosenroth; K. und Blkr. nicht abfällig. *A. v. T. S. K. St.*
glacialis. Gletscher-H.
K. kahl oder spärlich behaart, abfällig, ebenso die Blkr. 12
- 12 { Niedrige Stauden der Alpen mit 1—3 blättrigem Stengel..... 13
Höhere, mehrblütige Stauden der Gebirge und Vorberge, zuweilen auch in der Ebene..... 14
- 13 { Pfl. wenigstens anfangs zottig behaart; Grundb. und Stg. mehrfach getheilt.
A. v. T. K. Kr...... **Seguieri**. Seguiet's H.
Pfl. kahl; Stgb. 1—2, ungetheilt, oder 2—3 theilig. *A.*
***alpestris**. Alpen-H.
- 14 { Btstiele behaart; B. 3theilig, mittlerer Abschnitt gestielt..... **aconitifolius**. Eisenhutblättriger H.
Btstiele kahl, verlängert; B. tief 3spaltig, die drei Abschnitte zusammenhängend.
platanifolius. Platanenblättriger H.
- 15 { Knollig verdickte Wurzeln vorhanden 16
Knollig verdickte Wurzeln fehlen 19
- 16 { Kb. meist 3; Krb. 8—12, schmal; niedrige Staude mit herzförmigen B..... **Ficaria**. Feigwurz.
Kb. und Krb. meist 5, letztere breit 17

- 17 { B. kahl, ungetheilt oder gelappt 18
 B. dicht seidenhaarig, 1—2mal 3theilig, nur die
 ersten Grundb. oft ungetheilt. *B. M. N.*
Illyricus. Illyrischer H.
- 18 { Grundb. fehlen; unteres Stgb. rundlich-nierenförmig,
 gekerbt. *A. v. T. K. Kr. St. Thora.* Giftiger H.
 Grundb. einzeln, lang gestielt, quer-breiter, vorn ein-
 geschnitten-gelappt; Stgb. ebenso gestaltet. *A.*
hybridus. Bastart-H.
- 19 { Sumpf- und Wasserpflanzen mit ungetheilten B.... 20
 B. getheilt oder doch gelappt..... 22
- 20 { Bt. sehr klein, sitzend; Fr. mit verlängertem, pfriem-
 lichem Schnabel. *N.*
lateriflorus. Seitenblütiger H.
 Bt. gestielt; Fr. kurz bespitzt oder mit kurzem,
 breitem Schnabel 21
- 21 { Hohe Staude mit dickem, hohlem Wst.; Bt. groß;
 Fr. berandet, mit kurzem, breitem Schnabel.
Lingua. Großer H.
 Zartere Staude mit kleinen Bt. und aufgeblasenen,
 kaum berandeten, kurz bespitzten Fr.
**Flammula.* Brennender H.
- 22 { Sehr kleine, wollig behaarte, einjährige Kräuter; B.
 nur grundständig; Bt. klein, hellgelb; Fr. mit
 langem Schnabel und 2 hohlen Höckern an den
 Seiten 23
 Stauden oder Kräuter mit beblättertem (mindestens
 1 blättrigem) Stg.; Fr. ohne hohle Höcker 24
- 23 { Fr. oberseits mit schmaler Furche, unterseits mit
 einem fast 4eckigen Kamme, mit fast geradem
 Schnabel. *B. M. N. T.*
testiculatus. Geradfrüchtiges Hornköpfchen.
 Fr. oberseits mit breiter Grube, unterseits gekielt,
 ohne Kamm, mit sichelförmig einwärts gebogenem
 Schnabel. *B. M. N.*
falcatus. Sichelfrüchtiges Hornköpfchen.
- 24 { Sehr kleine, kahle Alpenpflanze mit 1 blütigem, die
 Grundb. nicht überragendem Stg.; Krb. klein,
 kürzer als die Kb. *A. v. T. S. K.*
pygmaeus. Zwerg-H.
 Stg. die Grundb. überragend, meist mehrblütig.... 25
- 25 { Frboden walzlich verlängert; Honiggrube der Krb.
 ohne Schuppe; Krb. blassgelb, kaum länger als
 die Kb.; einjähriges, kahles Kraut mit hohlem Stg.
sceleratus. Giftiger H.
 Frboden halbkugelig gewölbt; Honiggrube meist mit
 einer Schuppe bedeckt 26

- 26 { Btstiele hohl, nach oben aufgeblasen verdickt, unter der Bt. aber wieder eingeschnürt; untere B. 5-lappig, obere dreitheilig; Bt. achselständig, klein, hellgelb. *Kr.* **Chius.** Aufgeblasener H.
Btstiele nicht aufgeblasen verdickt 27
- 27 { Fr. linsenförmig zusammengedrückt, berandet, glatt (nur bei *R. Sardous* oft etwas knotig) 28
Fr. flachgedrückt, geschnäbelt, bestachelt o. knotig-
rauh; einjährige Kräuter mit kleinen hellgelben Bt. 39
- 28 { Btstiele gefurcht 29
Btstiele stielrund 33
- 29 { K. zurückgeschlagen 30
K. an die Blkr. angedrückt 31
- 30 { Staude; Stg. am Grunde zwiebelig verdickt; Fr. glatt, mit hakigem Schnabel .. ***bulbosus.** Knolliger H.
Kraut; Stg. am Grunde nicht verdickt; Fr. glatt oder vor dem Rande feinknotig, mit geradem Schnabel.
Sardous. Rauhhaariger H.
- 31 { Wst. Ausläufer treibend; Grundb. 3 zählig o. doppelt 3 zählig **repens.** Kriechender H.
Wst. ohne Ausläufer; Grundb. handförmig getheilt 32
- 32 { Abschnitte der Grundb. breit verkehrteiförmig; Krb. orange; Fr. mit eingerolltem Schnabel.
nemorosus. Wald-H.
Abschnitte der Grundb. schmal, in lineale Zipfel zertheilt; Krb. goldgelb; Fr. mit etwas hakigem Schnabel. **polyanthemus.** Vielblütiger H.
- 33 { Fr. behaart 34
Fr. kahl 35
- 34 { Stg. am Grunde mit Schuppen und 1—2 ungetheilten, rundlichen, etwas weichhaarigen B. bekleidet; Stg. mit länglichen, grob gesägten Abschnitten. *B. M. Sch. N.* **Cassubicus.** Wendischer H.
Stg. am Grunde ohne Schuppen; Grundb. mehrere, kahl, die oberen meist. gelappt oder gespalten; Stgb. mit linealen, ganzrandigen oder keilförmigen, grob gezähnten Abschnitten.
auricomus. Goldgelber H.
- 35 { Grundb. u. Stgb. gleich gestaltet, nur die oberen kleiner und weniger getheilt; Frboden kahl 36
Grundb. u. Stgb. verschieden gestaltet 38
- 36 { B. 3—5theilig; Stg. anliegend behaart 37
B. 3—5lappig; Stg. abstehend zottig; Bt. orange.
lanuginosus. Wolliger H.

- 37 { Wst. kurz; Bzipfel schmal, tief eingeschnitten;
Schnabel der Fr. fast gerade .. **acer**. Scharfer H.
Wst. verlängert, kriechend; Bzipfel breit, grob ge-
zähnt; Schnabel der Fr. breit, hakig. *M. N.*
Steveni. Steven's H.

- 38 { Wst. kurz, aufrecht; Abschnitte der Grundb. spitz
gezähnt. *A.* **Hornschuchii**. Hornschuch's H.
Wst. verlängert, dick, wagrecht; Abschnitte der
Grundb. stumpflich gezähnt. *A. u. Vora.*
***montanus**. Berg-H.

- 39 { Grundb. 3spaltig, gezähnt; Stgb. 3zählig, Blättchen
3—vielspaltig, Zipfel keilförmig; die obersten B.
lineal. ***arvensis**. Acker-H.
Die unteren B. rundlich o. nierenförmig, 3—5 lappig.
ungleich grob gekerbt. *Kr.*
muricatus. Stachelfrüchtiger H.
Bastarte sind sehr selten.

XVII. THALICTRUM. Wiesenraute.

- 1 { Fr. 3kantig, geflügelt; Stf. nach oben verbreitert;
B. denen des Akelei ähnlich, mit häutigen Neben-
blättchen; Bt. lila oder weiß.
aquilegifolium. Akeleiblättrige W.
Fr. der Länge nach gefurcht-gerieft; Stf. nicht ver-
breitert. 2
- 2 { Fr. an der Spitze mit der Narbe hakig-gebogen;
Bttraube einfach, endständig; Erstiele herabge-
krümmt. *A.* **alpinum**. Alpen-W.
Fr. an der Spitze gerade; Erstiele aufrecht 3
- 3 { Bt. sammt den Stb. niederhängend; A. bespitzt ... 4
Bt. sammt den Stb. aufrecht; A. vorherrschend stumpf 9
- 4 { Narbe am Rande fransig-gezähnelte, mit ihren Rändern
sich nach hinten zusammenlegend; Stg. u. B. meist
drüsenhaarig. *B. T. St. Kr.*
foetidum. Stinkende W.
Narbe am Rande nicht gezähnelte, die Ränder zuletzt
zurückgekrümmt 5
- 5 { Stg. fein gerillt, seltener kantig; B. 3zählig-zu-
sammengesetzt, etwa so lang als breit 6
Stg. kantig-gefurcht; B. fiederig zusammengesetzt,
länger als breit; Wst. kriechend 8
- 6 { Äste des Bstiels zusammengedrückt-stielrund, un-
deutlich-kantig; Wst. kriechend. *A. v. T. S. K.*
saxatile. Berg-W.
Äste des Bstiels durch erhabene Linien kantig; Wst.
nicht kriechend 7

- 7 { Stg. an den Gelenken hin- und hergebogen, sammt den B. bereift; mittlere Äste der Rispe fast wagrecht **minus**. Graumändl.
 Stg. gerade, nicht bereift; Äste der Rispe aufrecht abstehend **flexuosum**. Hügel-W.
- 8 { Blättchen breit keilig, die meisten vorne 3spaltig. *B. T. S. K. St. Kr.* **simplex**. Steife W.
 Blättchen lineal oder länglich, meist ungetheilt. **galioides**. Labkrautartige W.
- 9 { Wst. kriechend; Nebenblättchen vorhanden; Blättchen breit, vorne 3spaltig. *B. M. Sch. N. Südst.* **flavum**. Gelbe W.
 Wst. nicht kriechend; Nebenblättchen fehlen; Blättchen breit oder schmal, häufiger ungetheilt. ***lucidum**. Amstelkraut.

XVIII. ADONIS. Feuerröschen.

- 1 { Staude mit großen, gelben, im Frühling erscheinenden Bt.; Kronb. 10—20; Fr. behaart.
B. M. N. **vernalis**. Teufelsauge.
 Einjährige, im Sommer blühende Kräuter; Kronb. 6—10; Fr. kahl 2
- 2 { Kronb. halbkugelig zusammenneigend, blutroth, am Grunde schwarz; Schnabel der Fr. gerade.
Kr. Süd. **atrorubens**. Blutströpfchen.
 Kronb. ausgebreitet; Schnabel der Fr. etwas aufgebogen 3
- 3 { K. behaart; Kronb. scharlachroth, selten gelb; Schnabel der Fr. an der Spitze schwarz. **flammea**. Scharlachrothes F.
 K. kahl; Kronb. mennigroth, selten gelb; Schnabel der Fr. grün **phoenicea**. Mennigrothes F.

XX. Familie. Berberideae. Sauerdorngewächse.

- { Staude mit zusammengesetzten B.; Kb., Krb., Honigb. u. Stb. 4; Fr. aufspringend **Epimedium**. I.
 Dorniger Strauch mit ungetheilten B.; Kb., Krb. u. Stb. 6; Fr. eine rothe Beere **Berberis**. II.

I. EPIMEDIUM. Sockenblume.

B. doppelt 3 zählig; Blkr. blutroth; Honigb. kapuzenförmig, gelb. *T. Kr.* **alpinum**. Alpen-S.

II. BERBERIS. Sauerdorn.

B. länglich-verkehrt-eiförmig, feinstachelig-gesägt, gebüschelt; Traube hängend.

vulgaris. Gemeiner S.

XXI. Familie. Lauraceae. Lorbeergewächse.

I. LAURUS. Lorbeerbaum.

B. länglich-lanzettlich, durchscheinend punktirt; weibliche Bt. mit 4 verkümmerten Stb.; Frkn. oberständig; Beeren schwarzblau. *Südt. (Cult. u. verw.) nobilis*. Echter L.

XXII. Familie. Papaveraceae. Mohngewächse.

1	{	Bt. regelmäßig; Krb. nicht gespornt; Stb. zahlreich, frei	2
		Bt. unregelmäßig; oberes Krb. gespornt; Stb. 6, in 2 Bündel verwachsen	4
2	{	Kapsel mehr oder weniger kugelig, unvollkommen 4—20 fächerig, mit Löchern unter der N. aufspringend; N. 4—20 strahlig.....	Papaver . III.
		Kapsel schotenförmig verlängert, 2 klappig; N. 2 lappig	3
3	{	Bt. in Dolden.....	Chelidonium . I.
		Bt. einzeln, blattwinkelständig.....	Glaucium . II.
4	{	Fr. länglich oder elliptisch, vielsamig, aufspringend; Stauden, seltener Kräuter.....	Corydalis . IV.
		Fr. kugelig, einsamig, nicht aufspringend; einjährige Kräuter.....	Fumaria . V.

I. CHELIDONIUM. Schöllkraut.

B. fiederschnittig; Bt. gelb.. *majus*. Gemeines Sch.

II. GLAUCIUM. Hornmohn.

{	Btstiele kahl; Schoten knötig-rauh; obere B. mit tief-herzförmigem Grunde umfassend; Bt. gelb.	<i>M. N. O. St.</i>	flavum . Gelber H.
	Btstiele steifhaarig; Schoten borstig-steifhaarig; obere B. mit abgestutztem Grunde sitzend; Bt. roth oder orange. <i>B. M. N. St.</i>		corniculatum . Rother H.

III. PAPAVER. Mohn.

1	{	Niedrige Stauden der Alpen; B. nur grundständig.	2
		Einjährige Kräuter mit beblättertem Stg.....	3
2	{	B. fiedertheilig, mit breit-lanzettlichen, behaarten, manchmal 2—3spaltigen Zipfeln; Bt. weiß oder gelb. <i>A.</i>	Pyrenaicum . Pyrenäischer M.
		B. 2—3fach fiedertheilig, mit schmal-lineal-lanzettlichen, oft fast kahlen Zipfeln; Bt. weiß, seltener gelb. <i>A.</i>	alpinum . Alpen-M.

- 3 { Stg. u. B. kahl, bläulich bereift; obere B. ungetheilt, umfassend; Bt. roth, lila o. weiß. *Cult. u. verw. somniferum*. Garten-M. 4
- 3 { Stg. u. B. steifhaarig; B. fiederspaltig oder doch gelappt; Bt. roth, seltener weiß. 4
- 4 { Stf. nach oben verbreitert; Frkn. u. Fr. steifhaarig. *Argemone*. Sand-M. 5
- 4 { Stf. nicht verbreitert; Frkn. und Fr. kahl. 5
- 5 { Lappen der N. mit ihren Rändern sich deckend; Fr. verkehrt-eiförmig. *Rhoeas*. Klatsch-M. 4
- 5 { Lappen der N. von einander entfernt; Fr. keulenförmig. *dubium*. Zweifelhafter M. 4
- Bastart: P. *dubium* × *Rhoeas*.

IV. CORYDALIS. Lerchensporn.

- 1 { Stg. aus einem unterirdischen Knollen entspringend, 1—2 blättrig; Stauden mit endständiger Bttraube 2
- 1 { Stg. ästig, beblättert; kein Knollen vorhanden; Tr. den B. gegenständig. 5
- 2 { Knollen hohl; Stg. 2blättrig, ohne Schuppe; Bt. purpurn oder weiß, wohlriechend. *cava*. Hohlwurz. 3
- 2 { Knollen nicht hohl; eine häutige Schuppe unter dem unteren Stgb. 3
- 3 { Deckb. ganzrandig; Frstiele 3 mal kürzer als die Fr.; Bt. hellpurpurn. *intermedia*. Taubenkropf. 4
- 3 { Deckb. fingerig-getheilt oder eingeschnitten. 4
- 4 { Frtragende Traube aufrecht, verlängert; Frstiele so lang als die Fr. **solida*. Grimwurz. 4
- 4 { Frtragende Traube nickend, gedrunken; Frstiele 3 mal kürzer als die Fr.; Bt. hellpurpurn. *B. M. N. St. pumila*. Niedriger L. 4
- 5 { Stauden; Deckb. länglich, gezähnelte, haarspitzig; Sporn kurz, sackartig. 6
- 5 { Kraut; das unterste Deckb. den Stgb. ähnlich; Sporn fast so lang als die gelblich-weißen Krb. *T. capnoides*. Weißer L. 6
- 6 { Krb. weißlich-gelb, an der Spitze gelb; Same fast glanzlos. *T. K. Kr. ochroleuca*. Blassgelber L. 6
- 6 { Krb. gelb; Same glänzend. *T.lutea*. Gelber L. 6

V. FUMARIA. Erdrauch.

- 1 { Frstiele aufrecht abstehend oder nur einige etwas zurückgekrümmt; Fr. fein runzelig. 2
- 1 { Frstiele herabgekrümmt; Fr. glatt, stumpf bespitzt; Bt. ansehnlich, weiß oder etwas rosa. *Südt. St. capreolata*. Rankender E. 2

- 2 { Kb. so breit oder breiter als die Blkr., meist etwa
halb so lang als letztere (ohne Sporn); Bt. rosen-
roth. *B. M. N. rostellata*. Geschnäbelter E. 3
Kb. schmaler als die Blkr., oft sehr klein.
- 3 { Kb. eilanzettlich, etwa 3 mal kürzer als die Blkr.
(ohne Sporn), ziemlich lange bleibend; Bt. rosen-
roth; Fr. etwas breiter als lang, ausgerandet.
officinalis. Gemeiner E.
Kb. sehr klein und hinfällig; Fr. kugelig, nicht aus-
gerandet. 4
- 4 { Deckb. so lang oder wenig kürzer als der Frstiel;
Bt. blassrosa; Pflanze stark blaugrau bereift.
Vaillantii. Vaillant's E.
Deckb. viel kürzer als der Frstiel; Bt. rosenroth
(selten weiß); Pflanze weniger bereift. *B. M. N.*
Schleicheri. Schleicher's E.

XXIII. Familie. Cruciferae. Kreuzblütler.

- 1 { Fr. 4- oder mehrmal länger als breit („Schote“). . . 2
Fr. höchstens 3 mal länger als breit („Schötchen“). 24
- 2 { N. aus 2 aufrechten, nebeneinander liegenden Plätt-
chen gebildet 3
N. kopfig, stumpf oder ausgerandet, selten 2 lappig 5
- 3 { N. kegelförmig; Fr. stielrund; Bt. purpurn.
Wilckia. XLII.
N. rundlich oder oval 4
- 4 { Plättchen der N. auf dem Rücken höckerig, zuletzt
etwas umgebogen. *Matthiola*. XLV.
Plättchen der N. auf dem Rücken flach, oval, nicht
zurückgebogen. *Hesperis*. XLIV.
- 5 { Klappen der Fr. nervenlos oder am Grunde mit
einem schwachen Ansatz zu einem Mittelnerv . . 6
Klappen der Fr. 1—3—5 nervig, oder mit mehreren
Längsadern 8
- 6 { Wst. wagrecht, fleischig, schuppig-zackig o. gezähnt;
Keimb. im S. gewölbt *Dentaria*. XXVIII.
Wst. nicht gezähnt, o. fehlend; Keimb. im S. flach 7
- 7 { Bt. weiß oder lila *Cardamine*. XXVII.
Bt. gelb *Roripa*. XXV.
- 8 { Bt. weiß, rosa oder violett, selten gelblichweiß oder
grünlich. 9
Bt. ausgesprochen gelb. 16
- 9 { Fr. lang geschnäbelt; Keimb. im S. rinnig; Krb. mit
violetten Adern oder ganz violett 10
Fr. nicht lang geschnäbelt; Keimb. im S. flach . . 11

- 10 { Fr. aufspringend, mit zweischneidigem, flachem Schnabel.....**Eruca**. XVI.
Fr. nicht aufspringend, oft in Glieder zerfallend, mit kegelförmigem Schnabel.....**Raphanus**. XXI.
- 11 { Klappen der Fr. (vom Rücken her) flachgedrückt.
Arabis. XXXVI.
Klappen der Fr. gekielt oder gewölbt..... 12
- 12 { Niedrige Staude der Alpen; B. ungetheilt; S. in jedem Frfach 2reihig**Braya**. XLI.
Kräuter 13
- 13 { Stgb. ganzrandig, kahl (oder nur die untersten behaart), umfassend 14
Stgb. nicht umfassend 15
- 14 { S. in jedem Frfache 1reihig; alle B. ganzrandig und kahl**Conringia**. XLVII.
S. in jedem Fache 2reihig; Grundb. gezähnt, behaart.....**Arabis**. XXXVI.
- 15 { B. herzförmig-rundlich oder fast dreieckig; Klappen der Fr. dreinervig**Alliaria**. XII.
B. elliptisch o. lanzettlich; Klappen der Fr. einnervig.
Stenophragma. XXXV.
- 16 { Fr. achtkantig; alle B. ganzrandig, kahl, umfassend.
Conringia. XLVII.
Fr. vierkantig, stielrund oder flachgedrückt 17
- 17 { Klappen der Fr. 1nervig (höchstens mit 2 schwachen, gebogenen Seitennerven) 18
Klappen der Fr. 3—5nervig 22
- 18 { Stg. u. B. mit angedrückten, 2—4 spaltigen Haaren *) bekleidet**Erysimum**. XXXVII.
Stg. u. B. kahl o. mit abstehenden, einfachen Haaren bekleidet 19
- 19 { Klappen der Fr. flachgedrückt; S. in jedem Fache 2reihig.....**Diplotaxis**. XVIII.
Klappen der Fr. gewölbt oder gekielt; S. in jedem Fache 1reihig..... 20
- 20 { Fr. lang geschnäbelt; obere B. bläulich bereift.
Brassica. XX.
Fr. kurz oder gar nicht geschnäbelt; B. nicht bereift 21
- 21 { Stg. wenigstens unten behaart; B. fiederspaltig; Fr. fast stielrund; Keimb. im S. rinnig.
Erucastrum. XIX.
Pfl. ganz kahl; untere B. leierförmig-fiederspaltig, obere ungetheilt; Fr. fast 4kantig; Keimb. im S. flach**Barbarea**. XXIV.

*) Die 2spaltigen, in der Mitte befestigten Haare können leicht für einfache gehalten werden!

- 22 { Fr. lang geschnäbelt; Keimb. im S. rinnig..... 23
 Fr. nicht geschnäbelt; Keimb. im S. flach.
Sisymbrium. XIII.
- 23 { Fr. aufspringend, mit mehr oder weniger flachge-
 drücktem Schnabel **Sinapis. XVII.**
 Fr. nicht aufspringend, in Glieder zerfallend, mit
 kegelförmigem Schnabel..... **Raphanus. XXI.**
- 24 { Krb. weiß, rosa oder violett, manchmal fehlend ... 25
 Krb. gelb 42
- 25 { Fr. quer in 2 Glieder sich trennend, Glieder nicht
 aufspringend, nur das obere einen S. enthaltend.
Crambe. XXIII.
 Fr. nicht in Glieder zerfallend 26
- 26 { Wenigstens 2 Stf. gezähnt, geflügelt oder mit
 einem Anhängsel am Grunde 27
 Alle Stf. einfach, gerade oder gebogen..... 29
- 27 { Stg. u. B. mit Sternhaaren bekleidet; Krb. 2spaltig;
 die 2 kürzeren Stf. am Grunde gezähnt; Fr. zu-
 sammengedrückt, aufspringend. **Berteroa. XXXIX.**
 Stg. u. B. kahl oder etwas einfach behaart; Krb. un-
 getheilt 28
- 28 { Staude; die 4 längeren Stf. geflügelt (oft auch ge-
 zähnt)..... **Aethionema. VI.**
 1jähriges Kraut; alle Stf. am Grunde mit einem
 den Frkn. bedeckenden Anhängsel. **Teesdalia. I.**
- 29 { Scheidewand fast so breit als der größte Durch-
 messer der Fr., diese vom Rücken her zusammen-
 gedrückt, rundlich oder länglich, oder aufgedunsen,
 und dann kugelig, oval, birnförmig oder stielrund. 30
 Scheidewand schmal, lineal oder lanzettlich; Fr.
 von der Seite (den Klappenrändern her) zusammen-
 gedrückt, Klappen kahnförmig 37
- 30 { Fr. zusammengedrückt 31
 Fr. kugelig, eiförmig oder birnförmig 34
- 31 { Fr. an einem stielförmig verlängerten Frträger be-
 festigt; Bt. groß, rothviolett.... **Lunaria. XXIX.**
 Fr. auf dem Frboden sitzend 32
- 32 { Fr. 2fächerig, aufspringend..... 33
 Fr. 1fächerig, nicht aufspringend; kahle Staude mit
 kleinen, weißen Bt..... **Peltaria. XI.**
- 33 { Bt. rosa (ausnahmsweise weiß); rasenbildende Alpen-
 pfl. mit 3—5spaltigen B..... **Petrocallis. VII.**
 Bt. weiß; B. ungetheilt, oft gezähnt.
Draba. XXXIV.

- 34 { 1jähriges Kraut; Fr. nicht aufspringend, mit 1samigen Fächern..... **Soria. XLIII.**
 Stauden; Fr. aufspringend, mit 2- oder mehrsamigen Fächern 35
- 35 { Alle B. kahl 36
 Grundb. angedrückt behaart..... **Kenera. X.**
- 36 { Frklappen bis zur Spitze mit schwachem Kiele. **Cochlearia. IX.**
 Frklappen ohne Kiel **Armoracia. XXVI.**
- 37 { Aeußere Bt. der Doldentranbe unregelmäßig, mit viel größeren Krb.; Fr. geflügelt, aufspringend, mit 1 samigen Fächern..... **Iberis. V.**
 Alle Bt. regelmäßig, mit gleich großen Krb. 38
- 38 { Erfächer 1samig 39
 Erfächer 2—mehrsamig, aufspringend 40
- 39 { Fr. aufspringend, mit lanzettlicher oder elliptischer Scheidewand; Keimb. im S. flach. **Lepidium. II.**
 Fr. nicht aufspringend, mit linealer Scheidewand; Keimb. in S. eingeknickt..... **Coronopus. III.**
- 40 { Fr. geflügelt..... **Thlaspi. VIII.**
 Fr. gekielt, aber nicht geflügelt..... 41
- 41 { Fr. vorne abgerundet oder spitz. **Hutchinsia. XXX.**
 Fr. vorne verbreitert, abgestutzt oder ausgerandet. **Bursa. XXXI.**
- 42 { Fr. gedunsen oder vom Rücken her zusammengedrückt, mit breiter Scheidewand 43
 Fr. von der Seite (den Klappenrändern her) zusammengedrückt, mit schmaler Scheidewand 51
- 43 { Fr. unten nahezu stielrund, oben abgesetzt erweitert, nicht aufspringend 44
 Fr. kugelig, ellipsoidisch, birnförmig, vierkantig, oder zusammengedrückt..... 45
- 44 { Fr. 2gliedrig, unteres Glied fast stielrund, 1- bis 2 samig oder leer, oberes Glied kugelig oder eiförmig, 1 samig; Stg. unten behaart. **Rapistrum. XXII.**
 Fr. 1samig, der erweiterte obere Theil leer; kahles Kraut..... **Myagrum. XIV.**
- 45 { Fr. zusammengedrückt, selten aufgeblasen..... 46
 Fr. kugelig, ellipsoidisch, birnförmig oder vierkantig 48
- 46 { Stf. meist gezähnt; Frklappen nur am Grunde mit Mittelnerv; S. berandet 47
 Stf. nie gezähnt; Frklappen mit sehr zartem, bis zur Spitze laufenden Mittelnerv; S. unberandet. **Draba. XXXIV.**

- 47 { Kelch offen, nicht gesackt; Fr. klein, mit mehr oder weniger gewölbten Klappen. *Alyssum*. XXXVIII.
Kelch geschlossen, am Grunde gesackt; Fr. groß, breit, elliptisch, flach. *Fibigia*. XL.
- 48 { Fr. 2 fächerig, aufspringend. 49
Fr. 1—4 fächerig, nicht aufspringend. 50
- 49 { Erklappen bis zur Spitze 1 nervig; nach dem Aufspringen trägt eine der Klappen den Gr.
Camelina. XXXII.
Erklappen nervenlos; nach dem Aufspringen trägt die Scheidewand den Gr. *Roripa*. XXV.
- 50 { Fr. kugelig, 1 fächerig oder unvollständig 2 fächerig, meist 1 samig; Keimb. im S. flach; B. ungetheilt, die oberen umfassend. *Neslia*. XXXIII.
Fr. vierkantig o. eiförmig, 2—4 fächerig, mit 1 samigen Fächern; Keimb. im S. eingerollt; wenigstens die unteren B. fiederig gelappt o. getheilt. *Bunias*. XLVI.
- 51 { Fr. 2 fächerig, mit 1 samigen Fächern, nicht hängend. 52
Fr. 1 fächerig, 1—2 samig, geflügelt, hängend; hohe Staude. *Isatis*. XV.
- 52 { Fr. brillenförmig, mit sich ablösenden (aber nicht aufspringenden) Fächern. *Biscutella*. IV.
Fr. eiförmig oder rundlich, aufspringend. *Lepidium*. II.

I. TEESDALIA. Teesdalie.

Grundb. rosettig, leierförmig-fiederspaltig, seltener ungetheilt; Krb. ungleich, weiß, sehr klein. *B. N. nudicaulis*. Gemeine T.

II. LEPIDIUM. Kresse.

- 1 { Krb. citronengelb; untere B. 2—3 fach fiedertheilig, obere herzeiförmig, ganzrandig, umfassend; 1 jähriges Kraut. *B. M. N. K. perfoliatum*. Gelbe K.
Krb. weiß oder fehlend. 2
- 2 { Obere Stgb. am Grunde pfeilförmig-umfassend. . . . 3
Stgb. nicht umfassend. 4
- 3 { Kraut; Äste am Grunde beblättert; Fr. vorne breit geflügelt. *campestre*. Feld-K.
Staude; Äste des Btstandes meist blattlos; Fr. ungeflügelt. *Draba*. Graue K.
- 4 { Kräuter; obere B. lineal, die unteren oft fiedertheilig oder gelappt. 5
Kräftige Staude; B. ungetheilt, die untersten eiförmig, die obersten lanzettlich. *M. N. (Kr. T.) latifolium*. Breitblättrige K.

- 5 { Fr. an die Spindel angedrückt, vorne breit geflügelt;
Cult. u. verw. sativum. Garten-K. 6
 { Frstiele abstehend; Fr. schmal o. gar nicht geflügelt 7
 6 { Fr. stumpf, fast griffellos 7
 { Fr. spitz, mit deutlichem Gr.; die meisten B. un-
 getheilt. *Südt. graminifolium.* Grasblättrige K.
 7 { Pfl. übelriechend; Krb. meist fehlend; Fr. kaum
 merklich geflügelt.....*ruderales.* Stinkende K.
 { Pfl. geruchlos 8
 8 { Fr. kaum merklich geflügelt; Krb. oft fehlend. (*T'*)
apetalum. Kleinblütige K.
 { Fr. deutlich geflügelt; Krb. stets vorhanden. (*S. T'*)
Virginicum. Virginische K.

III. CORONOPUS. Krähenfuß.

Einjähriges, kahles Kraut; B. fiedertheilig; Bt. weiß,
 sehr klein. *B. M. N. Kr.*

procumbens. Gemeiner K.

IV. BISCUTELLA. Brillenschötchen.

Staude; obere B. halb umfassend, lineal.

**laevigata.* Gemeines B.

V. IBERIS. Bauernsenf.

- 1 { Flügel der Fr. gerade vorgestreckt, spitz o. zugespitzt 2
 { Flügel der Fr. auseinanderfahrend, stumpf-dreieckig;
 { B. lineal, vorne 2—3 theilig oder fiederspaltig, die
 oberen manchmal ungetheilt; Kb. violett, Krb.
 weiß. *Cult. u. verw. pinnata.* Gefiederter B.
 2 { B. spitz, die oberen stets ganzrandig; Bt. meist
 fleischfarben. *Kr.*, sonst *cult. u. verw.*
umbellata. Doldiger B.
 { B. stumpf, vorne 1—3 zählig (sehr selten ganz-
 randig); Krb. meist weiß. *Kr.*, sonst *cult. u. verw.*
amara. Bitterer B

VI. AETHIONEMA. Steintäschel.

B. lineal-länglich, die untersten oval; Bt. fleischroth
 oder weiß. *Alpenländer.*

**saxatile.* Gemeines St.

VII. PETROCALLIS. Steinschmückel.

B. keilförmig, 3spaltig, die unteren 5spaltig. *A.*

Pyrenaica. Alpen-St.

VIII. THLASPI. Täschelkraut.

- 1 { Frtraube verlängert; Bt. weiß, selten etwas röthlich 2
 { Frtraube kurz, doldenförmig; Bt. violett oder rosa,
 selten weiß. *A. *rotundifolium.* Rundblättriges T.

2	{	Stgb. am Grunde verschmälert und pfeilförmig; Same	3
runzelig oder grubig; Kräuter		4	
	{	Stgb. herzförmig; Same glatt.....	
		Fr. flach, breit geflügelt; Same bogig-runzelig.	
3	{	arvense. Feld-T.	
		Fr. bauchig, sehr schmal geflügelt; Same grubig-	
	{	netzig. <i>S. O. St.</i> alliaceum. Lauch-T.	
		Stauden mit ästigem Wst.; Gr. deutlich	5
4	{	Einjähriges Kraut; Narbe fast sitzend.	
		perfoliatum. Durchwachsenes T.	
5	{	Stämmchen kurz, rasenartig zusammengedrängt....	6
		Stämmchen verlängert, ausläuferartig.....	8
6	{	A. nur anfangs gelb, dann purpurn, zuletzt schwärz-	
		lich; Gr. ungefähr von der Länge der Ausrandung	
	{	der Fr.....* alpestre. Voralpen-T.	
		A. stets gelb; Gr. die Ausrandung der Fr. stets	7
	{	überragend	
		K. mehr oder weniger purpurn gefärbt; Krb. schmal;	
7	{	Flügel vorne mindestens so breit als die Frfächer.	
		<i>Südt. K. Südst. Kr.</i>	
	{	praecox. Frühblühendes T.	
		K. grünlich oder weißlich; Krb. breit, ansehnlich;	
	{	Flügel schmaler als die Frfächer. <i>N.</i>	
		Goesingense. Gösing-T.	
8	{	Fr. rundlich-verkehrt-herzförmig, am Grunde abge-	
		rundet, vorne breit geflügelt. <i>B. N. O. S. K. St.</i>	
	{	montanum. Berg-T.	
		Fr. länglich-verkehrt-herzförmig, gegen den Grund	
	{	verschmälert, vorne schmal geflügelt. <i>A.</i>	
		* alpinum. Alpen-T.	

IX. COCHLEARIA. Löffelkraut.

Grundb. gestielt, etwas fleischig, glänzend, rundlich
oder nierenförmig; Bt. weiß. *N. St. K.*
**officinalis*. Gemeines L.

X. KERNERA. Kugelschötchen.

- Stg. verlängert, mit sehr lockerer, meist blattloser
Frtraube; die 2 längeren Stf. knieförmig gebogen.
A. u. *Vora*.....*saxatilis*. Gemeines K.
Stg. sehr kurz, mit gedrungener, beblätterter Fr-
traube; Stf. nur etwas gebogen. A. v. *Südt*.
alpina. Kleines K.

XI. PELTARIA. Scheibenkraut.

Stgb. umfassend; Fr. fast kreisrund, flachgedrückt.
N. O. St. *alliacea*. Gemeines Sch.

XII. ALLIARIA. Lauchkraut.

Untere B. nierenförmig, grob-geschweift-gekerbt,
obere herz-eiförmig, spitz gezähnt.

officinalis. Gemeines L.

XIII. SISYMBRIUM. Rauke.

1	{	B. verschiedenartig getheilt, höchstens die obersten ungetheilt; Kräuter.....	2
		B. ungetheilt, länglich-lanzettlich, ungleich gezähnt, behaart; Stg. hoch, starr, ästig, reichblütig; Staude.
strictissimum. Steife R.	
2	{	B. 2—3 fach-fiederschnittig; Abschnitte der unteren B. schmal-lanzettlich, der oberen lineal.
Sophia. Feinblättrige R.	
		B. schrotsägeförmig-fiedertheilig, die obersten bisweilen einfach-fiedertheilig oder spießförmig	3
3	{	Fr. pfriemenförmig, flaumig, an die Spindel ange-drückt; Endlappen der B. 3eckig o. spießförmig.
officinale. Gebräuchliche R.	
		Fr. stielrund, abstehend.....	4
4	{	Frstiele kurz, ziemlich so dick als die Fr.	5
		Frstiele schlank und dünn; Stg. u. B. grasgrün ...	6
5	{	Kb. wagrecht-abstehend; obere B. einfach-fieder-schnittig, Abschnitte schmal-lineal.
<i>B. M. N. Südt. Kr.</i>
Sinapistrum. Ungarische R.	
		Kb. aufrecht; B. sämmtlich schrotsägeförmig-fieder-spaltig, die oberen oft ungetheilt; Pfl. graugrün.
orientale. Orientalische R.	
6	{	Die jüngeren Fr. über die Bt. weit hinausragend; Krb. sehr klein, citrongelb. <i>B. N. S.</i>
Irio. Schlawe R.	
		Die jüngeren Fr. die Bt. nicht überragend; Krb. goldgelb.....	7
7	{	Stg. und untere B. steifhaarig. <i>B. M. N. O. T.</i>
Loeselii. Lösel's R.	
		Stg. und B. kahl oder sparsam borstig.
<i>M. N. St. Kr. T.</i>
Austriacum. Österreichische R.	

XIV. MYAGRUM. Hohldotter.

Grundb. buchtig-fiederspaltig; Stgb. tief-pfeilförmig-umfassend. *M. N. O. K. Südst.*

perfoliatum. Pfeilblättriger H.

XV. ISATIS. Waid.

Bläulich-bereift; B. kahl, die oberen mit tief-pfeilförmigem Grunde sitzend ..**tinctoria.** Färber-W.

XVI. ERUCA. Ruke.

Bt. weißlichgelb, violett geadert. *Südt.* (auch *cult.*)
sativa. Gebaute R.

XVII. SINAPIS. Senf.

Frklappen 5nervig; B. fiedertheilig oder leierförmig-fiederlappig **alba**. Weißer S.
Frklappen 3nervig; B. eiförmig oder länglich, die unteren oft fast leierförmig .. **arvensis**. Acker-S.

XVIII. DIPLOTAXIS. Doppelrauke.

Btstiele viel länger als die Bt.; Stg. am Grunde holzig;
Staupe.....**tenuifolia.** Ästige D.
Btstiele so lang als die Bt.; Stg. nicht holzig; Kraut.
muralis. Mauer-D.

XIX. ERUCASTRUM. Rempe.

Trauben blattlos; Kb. wagrecht abstehend; Bt. citronengelb. *M. N. S. T. Kr.*
obtusangulum. Stumpfkantige R.
 Trauben unterwärts beblättert; Kb. aufrecht-abstehend; Bt. grünlich-gelb. **Pollichii.** Pollich's R.

XX. BRASSICA. Kohl.

1 { Alle B. gestielt, die oberen lanzettlich, ganzrandig;
Fr. an die Spindel angedrückt; K. wagrecht-ab-
stehend. *Cult.* u. *verw.*...**nigra**. Schwarzer Senf. 2
Die oberen B. sitzend oder stengelumfassend.....

2 { Bttraube während des Aufblühens flach, gedrun-
gen; die geöffneten Bt. höher als die Knospen; obere
B. eiförmig, zugespitzt, mit tieferherzförmigem
Grunde umfassend***Rapa**. Rübenkohl.
Bttraube vor und während des Aufblühens verlängert,
locker; die geöffneten Bt. tiefer als die Knospen;
obere B. sitzend oder halbstengelumfassend 3

3 { Kb. und Stb. aufrecht; obere B. mit verschmälertem
Grunde sitzend. *Cult.* u. *verw.*
***oleracea**. Gemüsekohl.
Kb. und die kürzeren Stb. abstehend; obere B.
mit breitem herzförmigem Grunde halbstengel-
umfassend. *Cult.* u. *verw.*....***Napus**. Rapskohl.

XXI. RAPHANUS. Rettich.

1 { Fr. länglich-walzlich, gar nicht oder nur etwas eingesnürt; Krb. violett mit dunkleren Adern.
Cult. u. verw. **sativus**, Garten-R.
Fr. perlschnurförmig, bei der Reife in Glieder zerfallend 2

- { Fr. cylindrisch, 3—8 gliedrig, getrocknet kantig; Bt. weiß oder hellgelb, meist violett geadert.
 2 { **Raphanistrum.** Acker-R.
 { Fr. kegelförmig, 1—5 gliedrig, getrocknet nur etwas gestreift; Bt. hellila, violett geadert. *Kr.*
Landra. Kurzfrüchtiger R.

XXII. RAPISTRUM. Rapsdotter.

- { Ausdauernd; B. fiederspaltig; Gr. kurz-kegelförmig.
 B. M. N. O. St. (*T.*).... **perenne.** Gemeiner R.
 { Einjährig; B. leierförmig mit großem, eiförmigem Endlappen; Gr. fädlich. *T. Südst. (N.)*
rugosum. Runzlicher R.

XXIII. CRAMBE. Meerkohl.

Grundb. doppelt o. mehrfach fiedertheilig-zerschlitzt.
M. **Tataria.** Tatarischer M.

XXIV. BARBAREA. Barbarakraut.

- { Die Seitenlappen der unteren B. 2—3 paarig, sehr klein, der Endlappen sehr groß, länglich-eiförmig; Krb. wenig länger als der K. **stricta.** Steifes B.
 { Die Seitenlappen der unteren B. 4 paarig, das obere Paar so breit als der Endlappen; Krb. doppelt so lang als der K. ***vulgaris.** Gemeines B.

XXV. RORIPA. Sumpfkresse.

- 1 { Obere Stgb. fiederig getheilt 2
 { Obere Stgb. ungetheilt, höchstens eingeschnitten gezähnt 5
 2 { Fr. ungefähr so lang als Frstiel 3
 { Fr. kurz ellipsoidisch, 2—3 mal kürzer als der Frstiel; Bzipfel schmal lineal. *Kr.*
Pyrenaica. Pyrenäische S.
 3 { Fr. eiförmig-länglich, gedunsen; Krb. so lang als die Kb.; untere B. leierförmig, obere tief-fiederspaltig.
palustris. Gemeine S.
 { Fr. lineal; Krb. länger als die Kb. 4
 4 { Alle B. tief-fiederspaltig oder fiederschnittig, Fiedern gezähnt oder fiederspaltig ... **silvestris.** Wald-S.
 { Die untersten B. ungetheilt, oval, lang gestielt, die folgenden leierförmig, die oberen tief-fiederspaltig.
K. Kr. **Lippicensis.** Lippitzer S.

- 5 { Fr. kugelig, vielmal kürzer als der Frstiel; B. lanzettlich o. spatelig, mit tief-herzförmig-geöhrtem Grunde sitzend, die unteren in den Bstiel verschmälert. *B. M. Sch. N. O. St.*
Austriaca. Österreichische S.
 Fr. länglich-eiförmig oder elliptisch; B. kamm- oder leierförmig-fiederspaltig, die oberen länglich-lanzettlich, sitzend, ungleich-sägezähmig.
amphibia. Wasserkresse.
 Bastarte sind ziemlich selten.

XXVI. ARMORACIA. Kren.

Grundb. groß, gestielt, länglich-eiförmig oder länglich-herzförmig, gekerbt. *Cult. u. verw.*
rusticana. Gebauter K.

XXVII. CARDAMINE. Schaumkraut.

- 1 { Alle B. ungetheilt 2
 Mindestens ein Theil der B. fiederschnittig o. dreischnittig 3
- 2 { Hochwüchsige Pflanze; B. herzförmig-rundlich, geschweift-gezähnt. *Südt.*
asarifolia. Haselwurzblättriges Sch.
 Kleine Alpenpflanze; Grundb. rauten-eiförmig, lang gestielt; Stgb. ganzrandig oder etwas gelappt. *A.*
alpina. Alpen-Sch.
- 3 { Grundständige B. fiederschnittig, oder theilweise dreischnittig oder ungetheilt 4
 Alle grundständigen B. dreischnittig, mit rundlich-rautenförmigen, geschweift-gekerbten Abschnitten.
trifolia. Kleeblättriges Sch.
- 4 { Abschnitte der unteren B. gelappt oder fiederspaltig; Stgb. am Grunde pfeilförmig-geöhrnt; Krb. sehr klein, hinfällig, manchmal ganz fehlend.
impatiens. Spring-Sch.
 Abschnitte ungetheilt, ganzrandig oder winkelig-gezähnt (höchstens der Endabschnitt gelappt) ... 5
- 5 { Kräuter 6
 Stauden 7
- 6 { Stg. fast kahl; Stb. meist 4; Fr. aufrecht, die Bt. weit überragend ... **hirsuta.** Vielstengeliges Sch.
 Stg. mehr oder weniger steifhaarig; Stb. 6; Fr. aufrecht, aber auf abstehenden Stielen, die Bt. wenig überragend **silvatica.** Wald-Sch.
- 7 { Kleine Alpenpflanze; die untersten Grundb. ungetheilt, rundlich oder eiförmig, lang gestielt. *Geb.*
resedifolia. Resedablättriges Sch.
 Alle B. fiederschnittig 8

- 8 { A. purpurviolett, zuletzt schwärzlich; Babschnitte eckig gezähnt.....***amara**. Bitteres Sch. 9
 A. gelb.....
- 9 { Fr. flachgedrückt, mit 1 reihigen S.; Krb. lila oder weiß.....***pratensis**. Wiesen-Sch.
 Fr. stielrundlich, gekrümmt, mit unregelmäßig 2reihigen S.; Krb. weiß.
Nasturtium. Brunnenkresse.

XXVIII. DENTARIA. Zahnwurz.

- 1 { B. gefingert 3—5 zählig 2
 B. gefiedert, die oberen oft ungetheilt 5
- 2 { Bt. weiß oder gelblichweiß; B. 3 zählig 3
 Bt. rosa oder purpurn 4
- 3 { Bt. rein weiß; Stgb. wechselständig. *St. Kr.*
trifolia. Dreiblättrige Z.
 Bt. gelblichweiß; Stgb. meist zu 3 quirlig.
enneaphylla. Neunblättrige Z.
- 4 { Bt. rosa; B. wechselständig, die unteren 5 zählig, die oberen 3 zählig. *T. K. St. Kr.*
digitata. Fingerblättrige Z.
 Bt. purpurn; B. 3 zählig, am Stengel zu 3 quirlig.
M. Sch......**glandulosa**. Drüsige Z.
- 5 { Alle B. gefiedert 6
 Obere B. ungetheilt; Stg. in den Achseln zwiebeltragend; Krb. rosa oder weißlich.
bulbifera. Zwiebeltragende Z.
- 6 { B. oft quirlständig; Blättchen lang zugespitzt; Krb. gelblichweiß. *Kr.*... **polyphylla**. Vielblättrige Z.
 B. stets wechselständig; Blättchen spitz; Krb. weiß oder helllila. *Südt. St.*... **pinnata**. Gefiederte Z.

XXIX. LUNARIA. Mondviole.

- B. gestielt, tief-herzförmig, zugespitzt, ungleich-gezähnt; Fr. elliptisch-lanzettlich.
rediviva. Ausdauernde M.

XXX. HUTCHINSIA. Gernskresse.

- 1 { Ausdauernde Alpenpfl. mit grundständiger Brosette; Krb. ungefähr doppelt so lang als der K..... 2
 Einjährige Kräuter mit beblättertem Stg.; Krb. wenig länger als der K..... 3
- 2 { Ertraube verlängert, locker; Fr. an beiden Enden spitz, mit kurzem Gr. *A.*..... **alpina**. Alpen-G.
 Ertraube gedrunken, fast doldig; Fr. stumpf; N. sitzend. *A.*.....**brevicaulis**. Kurzstengelige G.

- 3 { Frfächer 2samig; alle B. fiederschnittig.
T. S. St. N. Kr...... **petraea**. Einjährige G.
 Frfächer vielsamig; die oberen B. nicht oder nur
 etwas getheilt..... 4
- 4 { Traube verlängert, vielblütig; Fr. oval oder länglich.
T...... **procumbens**. Niederliegende G.
 Traube fast doldig, 3—4 blütig; Fr. nahezu kreis-
 rund. *T.*..... **pauciflora**. Armblütige G.

XXXI. BURSA. Hirtentäschel.

Kraut; B. ungetheilt oder fiederspaltig.

***pastoris**. Gemeines H.

XXXII. CAMELINA. Leindotter.

- { Fr. hartschalig, birnförmig, vorn abgerundet, auf
 aufrecht-abstehenden Stielen; B. ganzrandig oder
 gezähnt..... ***sativa**. Ganzblättriger L.
 Fr. weichschalig, oft fast kugelig, vorn gestutzt oder
 ausgerandet, auf wagrecht abstehenden oder her-
 abgebogenen Stielen; untere B. meist buchtig
 gezähnt, seltener ganzrandig.
dentata. Gezählter L.

XXXIII. NESLIA. Ackernüsschen.

Stgb. pfeilförmig-lanzettlich, sammt dem Stg. ga-
belig behaart..... **paniculata**. Rispigas A.

XXXIV. DRABA. Hungerblümchen.

- 1 { Krb. gelb; ausdauernde Pfl. mit starren, borstig-ge-
 wimperten Grundb. und blattlosem Schaft 2
 Krb. weiß, selten gelblich (in letzterem Falle der
 Stg. beblättert) 4
- 2 { Stb. viel kürzer als die Krb.; B. lanzettlich, stumpf-
 lich, nach unten verschmälert. *A. v. T. S. St.*
***Sauteri**. Sauter's H.
 Stb. so lang als die Krb.; B. lineal oder lineal-läng-
 lich, spitzlich 3
- 3 { Gr. viel kürzer als die Breite der Fr.; sehr kleine
 Alpenpfl. *A. v. T. S. K. St.*
Hoppeana. Hoppe's H.
 Gr. fast so lang oder länger als die Breite der Fr.
A. u. Vora...... ***aizoides**. Immergrünes H.
- 4 { Krb. 2spaltig; Schaft blattlos; Grundb. lanzettlich;
 kleines 1jähriges Kraut.... ***verna**. Frühlings-H.
 Krb. ungetheilt, höchstens ausgerandet 5
- 5 { Btstiele kahl..... 6
 Btstiele von Sternhaaren flaumig, nur nach dem
 Verblühen manchmal kahl werdend 10

- 6 { Einjährige Kräuter mit beblättertem Stg. und ver-
längerter, sehr lockerer Frtraube..... 7
Ausdauernde Alpenpfl. 8
- 7 { Krb. weiß; Fr. kahl. *B.*..... **muralis**. Mauer-H.
Krb. gelblich; Fr. meist flaumig. *M. N. St.*
nemorosa. Busch-H.
- 8 { Stg. unten behaart, oben meist kahl; B. sternhaarig 9
Stg. ganz kahl; B. kahl oder etwas sternhaarig, am
Rande meist gewimpert. *A.*
***Fladnitzensis**. Fladnitzer H.
- 9 { Gr. stets deutlich entwickelt; Bt. ziemlich groß.
A. v. O. St. N...... **stellata**. Sternhaariges H.
Gr. sehr kurz, oft fast fehlend; Bt. klein.
A. v. T. S. K. St.... **Carinthiaca**. Kärntner H.
- 10 { Stg. verlängert, reichlich beblättert; Fr. meist flaum-
ig. *A. v. T. K. Kr.*..... ***incana**. Graues H.
Niedrige, ausdauernde Alpenpfl. mit dichten Bro-
setten und höchstens 3 Stgb. 11
- 11 { Stg. oben nur locker behaart, nach dem Verblühen
oft fast kahl; Fr. kahl..... 12
Stg. dicht sternhaarig; Fr. meist flaumig oder doch
gewimpert. *A.*..... ***tomentosa**. Filziges H.
- 12 { Fr. dicht zusammengedrängt und der Spindel ange-
drückt; B. oberseits zerstreut sternhaarig, gelblich-
grün. *A. v. T. K.*..... **Pacheri**. Pacher's H.
Fr. locker gestellt, aufrecht abstehend; B. beider-
seits von dicht stehenden Sternhaaren graugrün.
A...... **dubia**. Kahlfrüchtiges H.

Zwischen den auf den Alpen wachsenden *Draba*-
Arten kommen Bastarte vor.

XXXV. STENOPHRAGMA. Ackerkresse.

Einjährig; Grundb. rosettig; Pfl. bläulich bereift.

Thalianum. Gemeine A.

XXXVI. ARABIS. Gänsekresse.

- 1 { Wenigstens die oberen Stgb. mit herz- oder pfeil-
förmigem Grunde umfassend..... 2
Stgb. nicht umfassend, seltener halbumfassend, am
Grunde verschmälert oder abgerundet 9
- 2 { Alle oder doch die oberen Stgb. kahl, höchstens am
Rande gewimpert 3
Alle Stgb. behaart 5
- 3 { Krb. gelblich-weiß; Fr. 4 kantig, aufrecht; S. 2reihig;
Stengelgrund u. Grundb. behaart.
glabra. Thurmkrout.
Krb. weiß; Fr. flachgedrückt; S. 1reihig 4

- 4 { Grundb. zerstreut behaart; Fr. aufrecht; S. vorne
geflügelt. *Sud*.....**Sudetica**. Sudeten-G.
Pfl. ganz kahl; Fr. schief-abstehend; S. ungeflügelt.
B. M. N. O. St. T.... **pauciflora**. Armblütige G.
- 5 { Fr. abwärts gebogen; S. breit geflügelt; Bt. grünlich-
weiß.....**Turrita**. Gebogenfrüchtige G.
Fr. aufrecht oder abstehend; S. nicht oder sehr
schmal geflügelt..... 6
- 6 { Ausläufer treibende Staude; Krb. groß, verkehrt-
eiförmig, abstehend; Fr. abstehend.
***alpina**. Alpen-G.
Kräuter ohne Ausläufer; Krb. klein, keilig, fast auf-
recht 7
- 7 { Fr. in einem halbrechten Winkel oder noch mehr
abstehend 8
Fr. aufrecht..... ***hirsuta**. Rauhhaarige G.
- 8 { Fr. so breit als der Frstiel. *B. M. N. Südt*.
auriculata. Öhrchentragende G.
Fr. 3 mal breiter als der Frstiel. *Südt*.
saxatilis. Felsen-G.
- 9 { Grundb. in den Bstiel verschmälert, ungetheilt,
höchstens gezähnt..... 10
Grundb. leierförmig oder fiederspaltig, seltener un-
getheilt, aber dann plötzlich in den Bstiel zu-
sammengezogen 17
- 10 { Krb. schmal, bläulich-violett; Grundb. vorne gezähnt;
S. geflügelt. *A*.....**coerulea**. Blaue G.
Krb. weiß; Grundb. undeutlich oder gar nicht ge-
zähnt 11
- 11 { Pfl. ganz kahl; S. geflügelt. *A. u. Vora*.
Jacquinii. Jacquin's G.
B. behaart oder doch am Rande gewimpert..... 12
- 12 { Krb. klein und schmal, aufrecht; S. ungeflügelt. *A*.
***ciliata**. Gewimperte G.
Krb. ansehnlich, mehr oder weniger abstehend.... 13
- 13 { S. breit geflügelt; B. glänzend. *A*.
pumila. Niedrige G.
S. ungeflügelt oder nur mit einem schmalen Haut-
rande 14
- 14 { B. am Rande von einfachen, abstehenden Borsten-
haaren gewimpert; Fr. kurz und breit. *A. v. Kr*.
Scopoliana. Scopol's G.
B. am Rande mit angedrückten, gegabelten Haaren
besetzt oder überall sternhaarig..... 15

- 15 { B. dicht sternhaarig und daher graulich; Fr. aufrecht. *Südt.*.....**muralis**. Mauer-G.
B. nur am Rande und oft am Mittelnerven behaart, sonst kahl oder fast kahl 16
- 16 { Gr. sehr kurz; Pfl. lange Ausläufer treibend; B. kurz bespitzt. *Kr.* **procurrens**. Ausläufertreibende G.
Gr. verlängert; Pfl. kleiner; B. abgerundet-stumpf. *St. K. Kr. Südt.* **Vochinensis**. Wocheiner G.
- 17 { Stgb. länglich-lineal, gauzrandig; Stg. meist kahl; Krb. weiß.....**hispida**. Borstige G.
Wenigstens die unteren Stgb. gezähnt, leierförmig oder fiederspaltig 18
- 18 { Ohne Ausläufer; Grundb. leierförmig-schrotsägeförmig; Krb. rosa oder weiß.....**arenosa**. Sand-G.
Ausläufertreibend; Grundb. herzförmig-rundlich oder eiförmig, öfters leierförmig; Bt. weiß, selten rosa. ***Halleri**. Haller's G.

Bastarte sind sehr selten.

XXXVII. ERYSIMUM. Hederich.

- 1 { Btstiele 2—3mal länger als der K., fast so lang als die halbe Fr.; B. länglich-lanzettlich, mit 3spaltigen Haaren.....**cheiranthoides**. Goldlackartiger H.
Btstiele so lang oder kürzer als der K. 2
- 2 { Btstiele ungefähr so lang als der K. 3
Btstiele 2 —3mal kürzer als der K. 5
- 3 { Haare der B. fast alle 2spaltig*); Fr. grauhaarig mit grünen Kanten; B. lineal-lanzettlich.
M. N. O. St. Kr. Südt. **canescens**. Graublättriger H.
Haare der B. 3spaltig; Fr. flaumig-rauh..... 4
- 4 { B. dicht grauhaarig, die oberen ganzrandig; Krb. schwefelgelb; Gr. kurz. *B. M. N. T.* **durum**. Harter H.
B. mattgrün, zerstreut behaart, meist gezähnt; Krb. goldgelb; Gr. verlängert. *B. M. Sch. N. O. St.* **hieracifolium**. Habichtskrautblättriger H.
- 5 { B. mit 3spaltigen, oder mit 2- u. 3spaltigen Haaren, lanzettlich oder länglich-lanzettlich; Kräuter 6
B. mit 2spaltigen Haaren*), lineal-lanzettlich, ganzrandig oder entfernt gezähnt; Fr. flaumig oder graulich; Stauden.....***silvestre**. Wald-H.

*) Die 2spaltigen Haare sind in der Mitte befestigt und sehen einfachen, anliegenden Haaren täuschend ähnlich!

- 6 { Einjährig; B. zugespitzt; Fr. kaum dicker als die
wagrecht abstehenden, verdickten Btstiele.
B. M. N. O. S. St.
repandum. Ausgeschweiffter H.
Untere B. stumpf, kurz-stachelspitzig; zweijährige
Kräuter 7
- 7 { Fr. graufilzig, an den Kanten kahler und grün,
scharf-4kantig; Bt. wohlriechend; Haare der B.
3spaltig.....***Pannonicum.** Wohlriechender H.
Fr. gleichfarbig, stumpf-4kantig; Bt. geruchlos;
Haare der B. vorherrschend 2spaltig. *B. St.*
crepidifolium. Pippaublättriger H.

XXXVIII. ALYSSUM. Steinkraut.

- 1 { Fr. kahl oder nur am Rande bewimpert 2
Fr. (wenigstens die jüngeren) von dicht angedrückten
Sternhäarchen grau oder flaumig-kurzhaarig 5
- 2 { Einjähriges, niedriges Kraut; Bt. bleichgelb, zuletzt
weiß; Fr. kreisrund; B. grauhaarig. *N.*
desertorum. Steppen-St.
Halbsträucher, Stauden oder 2jährige, ziemlich hohe
Kräuter 3
- 3 { Fr. aufgeblasen, höchstens am Rande zusammen-
gedrückt..... 4
Fr. zusammengedrückt, in der Mitte etwas gewölbt,
aber nicht aufgeblasen. *B. M. N. O. Kr.*
Arduini. Felsen-St.
- 4 { Fr. fast kugelig-aufgeblasen; Grundb. meist buchtig
gezähnt. *Kr.*.....***sinuatum.** Blasenfrüchtiges St.
Fr. am Rande zusammengedrückt, in der Mitte auf-
geblasen.....***petraeum.** Venetianisches St.
- 5 { Pfl. einjährig; Bt. bleichgelb, zuletzt weiß; Fr. kreis-
rund; K. bleibend.
calycinum. Kelchfrüchtiges St.
Pfl. ausdauernd; Bt. gelb; Fr. oval oder rundlich.. 6
- 6 { Fr. dicht sternhaarig, anfangs grau, später graugrün;
B. graugrün***montanum.** Berg-St.
Fr. zerstreut sternhaarig, zuletzt fast kahl, größer;
B. grün, beiderseits zerstreut sternhaarig.
T. K. Kr. St......***Wulfenianum.** Kärntner St.

XXXIX. BERTEROA. Graukresse.

B. lanzettlich; Krb. weiß; Fr. oval, sternhaarig.
incana. Gemeine G.

XL. FIBIGIA. Fibigie.

B. lanzettlich. *Südt.*...**clypeata.** Schildfrüchtige F.

XLI. BRAYA. Breitschötchen.

B. lineal-lanzettlich; Frtraube gedrängt. *A. v. T. K. alpina*. Alpen-B.

XLII. WILCKIA. Meerviole.

B. länglich-lanzettlich, spitz, die unteren gesägt-gezähnt. *N. Africana*. Afrikanische M.

XLIII. SORIA. Schnabelschötchen.

B. länglich-lanzettlich; Bt. weiß. *M. N. St. Syriaca*. Syrisches Sch.

XLIV. HESPERIS. Nachtviole.

1 {	Krb. verkehrt-eiförmig o. länglich-verkehrt-eiförmig;
Fr. fast stielrund	2
	Krb. lineal-lanzettlich, schmutzig gelbgrün mit violetten Adern; Fr. flachgedrückt, abstehend. <i>M. N. tristis</i> . Traurige N.	
2 {	Stg. kahl o. von einfachen und ästigen, nicht drüsigen Haaren flaumig	<i>matronalis</i> . Garten-N.
	Stg. namentlich oben von drüsentragenden Haaren flaumig. <i>M. N. silvestris</i> . Wald-N.	

XLV. MATTHIOLA. Lambertveilchen.

Staude; B. lineal, ganzrandig; Bt. fast sitzend. *Südt. varia*. Buntes L.

XLVI. BUNIAS. Zackenschötchen.

B. meist schrotsägeförmig; Stg. drüsig-punktirt. *S. O. N. St. Südt. Erucago*. Senfblättriges S.

XLVII. CONRINGIA. Ackerkohl.

{	Krb. grünlichweiß; Fr. 4kantig, mit 1 nervigen Klappen. <i>B. M. Sch. N. O. St. orientalis</i> . Orientalischer A.
	Krb. citronengelb; Fr. 8kantig, mit 3 nervigen Klappen. <i>N. Austriaca</i> . Österreichischer A.

XXIV. Familie. Capparideae. Kapperngewächse.**I. CAPPARIS. Kappernstrauch.**

B. wechselständig, rundlich oder eiförmig; B. einzeln, lang-gestielt, weiß oder rosa. *Südt. spinosa*. Dorniger K.

XXV. Familie. Resedaceae. Waugewächse.

Kräuter mit wechselständigen B.; Bt. in Trauben; Krb. ungleich, meist gespalten. *Reseda*. I.

I. RESEDA. Wau.

- 1 { Kb. und Krb. 6 2
 1 { Kb. und Krb. 4; B. ungetheilt, länglich-lanzettlich;
 Bt. gelblich.....**luteola.** Färber-W.
 2 { Alle B. fiedertheilig, nur die untersten öfters unge-
 theilt..... 3
 2 { Die unteren B. ungetheilt, die oberen meist 3 spaltig;
 Krb. weißlich. *N. Kr. Südt.*
 ***Phyteuma.** Stumpfblätriger W.
 3 { Krb. gelblich; N. 3**lutea.** Gelber W.
 3 { Krb. weiß; N. 4. (*Südt*) **alba.** Weißer W.

XXVI. Familie. Droseraceae. Sonnenthaugewächse.

- { Wasserpfl. mit wirtelständigen B.; Bt. grünlich, ein-
 zeln in den Bachseln..... **Aldrovanda.** I.
 { Sumpf- oder Moorpflanzen mit grundständiger Bro-
 sette; Bt. weiß, in ährenförmigen Wickeln.
Drosera. II.

I. ALDROVANDA. Wasserhade.

B. beborstet, mit geflügeltem Bstiel. *Sch. T.*
vesiculosa. Blasige W.

II. DROSERA. Sonnenthau.

- 1 { B. kreisrund..... **rotundifolia.** Rundblättriger S.
 1 { B. verkehrt-eiförmig oder keilig 2
 2 { Schaft aufrecht, viel länger als die B.; Bstiele spär-
 lich behaart..... **Anglica.** Langblättriger S.
 2 { Schaft am Grunde bogig oder darniederliegend, auf-
 strebend, wenig länger als die B.; Bstiele kahl.
S. K. Kr. Südt...... **intermedia.** Mittlerer S.
 Bastart: D. *Anglica* × *rotundifolia*.

XXVII. Familie. Crassulaceae. Dickblattgewächse.

- 1 { Kb., Krb. und Stb. 4; 1jährige Kräuter.
Crassula. III.
 1 { Kb. und Krb. 4—20; Stb. 8 - 40, stets doppelt so
 viele als Krb. 2
 2 { Kb. meist 5, seltener 4 oder 6; Krb. ebensoviele als
 Kb., frei; Stb. 10, seltener 8 oder 12; Frkn. meist
 5, seltener 4 oder 6.....**Sedum.** I.
 2 { Kb. 6—20; Krb. ebensoviele als Kb., meist am
 Grunde unter sich und mit den Stb. verwachsen;
 Stb. 12—40; Frkn. 6 - 20; Grundb. rosettig.
Sempervivum. II

- 11 { Krb. meist 6, fast 4mal so lang als der K., weiß,
mit röthlichem Rückenstreifen; Stb. meist 12.
Südt. K. Südst. Kr. Hispanicum. Spanische F.
Krb. ungefähr doppelt so lang als der K., meist 5;
Stb. meist 10 12
- 12 { Btstand und B. drüsig-flaumig; Krb. rosa, mit
purpurnem Rückenstreifen.
villosum. Drüsenhaarige F.
Btstand und überhaupt die ganze Pfl. kahl 13
- 13 { B. stielrund-keilig; Btstand gedrungen, armlütig,
ebensträußig; Bt. deutlich gestielt; Krb. weißlich,
grünlich o. röthlich. *A. atratum.* Schwärzliche F.
B. lineal, oberseits ziemlich flach; Btstand locker,
trugdoldig; Bt. fast sitzend; Krb. gelb.
(*B. O. St. Kr. K. S. T. annuum.* Jährige F.
- 14 { Bt. weiß oder rosa 15
Bt. gelb..... 16
- 15 { Btstand kahl; Krb. lanzettlich o. länglich-lanzettlich.
**album.* Weiße F.
Btstand drüsig-flaumig; Krb. eiförmig.
T. S. K. Kr. St. dasyphyllum. Dickblättrige F.
- 16 { B. am Grunde abgerundet-gestutzt 17
B. am Grunde vorgezogen, etwas gespornt 18
- 17 { B. eiförmig, am Rücken höckerig; Krb. lanzettlich,
spitz..... *acre.* Scharfer Mauerpfeffer.
B. lineal, beiderseits fast flach; Krb. eiförmig-läng-
lich, stumpf. *Geb..... alpestre.* Alpen-F.
- 18 { B. stumpf, an den unfruchtbaren Stg. 6 zeilig.
Boloniense. Milder Mauerpfeffer.
B. kurz stachelspitzig, an den unfruchtbaren Stg.
dachig..... **reflexum.* Zurückgekrümmte F.

II. SEMPERVIVUM. Hauswurz.

- 1 { Krb. 12 o. mehr, selten weniger, sammt den Kzipfeln
sternförmig-ausgebreitet 2
Krb. 6, sammt den Kzipfeln aufrecht, glockig zu-
sammenschließend, gelblich-weiß 8
- 2 { Rosettenb. am Rande gewimpert, sonst kahl, höch-
stens an der Spitze gebärtet 3
Rosettenb. gewimpert u. außerdem drüsig-flaumig
o. (wenigstens an der Spitze) spinnwebig behaart 5
- 3 { Krb. hellgelb, 3mal so lang als die Kzipfel.
A. v. T. S. K. St. Wulfeni. Wulfen's H.
Krb. rosenroth oder purpurn 4

- 4 { Krb. 3mal so lang als die Kzipfel, am Rande drüsig gewimpert; Rosettenb. graugrün, kurz zugespitzt. *A. v. T.*..... **alpinum**. Alpen-H.
 Krb. doppelt so lang als die Kzipfel, drüsenhaarig; Rosettenb. grasgrün oder graugrün.
K. T. (sonst *cult.* u. *verw.*) ***tectorum**. Dach-H.
- 5 { Rosettenb. an der Spitze durch spinnwebige Haare verbunden oder doch daselbst flockig gebärtet.
T. S. K. St..... **arachnoideum**. Überspinnene H.
 Rosettenb. ohne Bart und spinnwebige Haare 6
- 6 { Krb. rosenroth, braunroth oder lila.
 ***montanum**. Berg-H.
- 7 { Krb. grünlichgelb oder gelblichweiß..... 7
 Rosettenb. blassgrün, roth gefleckt; Krb. einfärbig gelblich-weiß. *St.*..... **Pittonii**. Pittoni's H.
 Rosettenb. ganz grasgrün; Krb. gelblich, mit grünem Rückenstreifen. *A. v. T. S. K.*
Braunii. Braun's H.
- 8 { Stgb. beiderseits kurz drüsenhaarig, länglich oder eilanzettlich. *Alpenländer*.
hirtum. Kurzhaarige H.
- 9 { Stg. beiderseits kahl, nur am Rande gewimpert ... 9
 Rosettenb. länglich-verkehrteiförmig oder länglich-keilig, ziemlich breit. *B. M. Sch. N. O. (K.?)*
soboliferum. Sprossende H.
- 10 { Rosettenb. schmal, lanzettlich o. länglich-lanzettlich 10
 Stgb. aus breiterem Grunde eilänglich; Krb. lanzettlich. *T. S. K. St.*..... **arenarium**. Sand-H.
 Rosettenb. u. Stgb. lanzettlich, namentlich erstere auffallend schmal..... 11
- 11 { Stg. überall behaart; Krb. mit schmal-geflügeltem, gesägtem Längskiel. *N. Neilreichii*. Neilreich's H.
 Stg. nur oben behaart; Krb. mit haarig-zerrissenem Längskiel. *K. St. Hillebrandtii*. Hillebrandt's H.
 Bastarte sind nicht selten.

III. CRASSULA. Dickblatt.

B. gegenständig, lineal, ganzrandig; Bt. weiß.

B. M. N...... **aquatica**. Wasser-D.

XXVIII. Familie. Saxifragaceae. Steinbrechgewächse.

- 1 { Sträucher mit gegenständigen B.; Stb. zahlreich; N. 4—10; Kapsel 4—10klappig. **Philadelphus**. V.
 Sträucher mit gelappten, wechselständigen B., oder Halbsträucher, Stauden oder Kräuter; Stb. 10 oder weniger; Gr. 2—5..... 2

- { Sträucher mit gelappten B.; Frkn. unterständig;
 Fr. eine Beere..... **Ribes. VI.**
 2 { Halbsträucher, Stauden oder Kräuter; Frkn. bald
 oberständig, bald mehr oder weniger unterständig;
 Fr. aufspringend 3
 3 { Blkr. vorhanden; Kb. 5; Stb. 5 oder 10 4
 Blkr. fehlend; Kb. 4 (selten 5); Stb. 8 (selten 10).
Chrysosplenium. III.
 4 { 5 Stb. u. zwischen ihnen 5 mit langen Drüsenhaaren
 bewimperte Schuppen vorhanden; Kapsel 1fächerig.
Parnassia. IV.
 10 Stb. vorhanden, aber keine bewimperten Schuppen
 zwischen ihnen; Kapsel 2 fächerig..... 5
 5 { Krb. gefärbt (meist weiß, purpurn oder gelb), nach
 unten verschmälert, vom Btboden deutlich abge-
 gliedert..... **Saxifraga. I.**
 Krb. grünlich, den Kb. ähnlich und wie diese am
 Grunde verbreitert und vom Btboden nicht deutlich
 abgegliedert..... **Zahlbrucknera. II.**

I. SAXIFRAGA. Steinbrech.

- 1 { B. am Rande o. an der Spitze mit eingestochenen
 Punkten o. Grübchen versehen, die mit weißen,
 später ausfallenden Kalkschüppchen bedeckt sind 2
 B. entweder ohne eingestochene Punkte o. Grübchen,
 oder doch ohne weiße Kalkschüppchen..... 18
 2 { Bt. weiß o. gelb, seltener rothbraun; B. schraubig
 gestellt, oft Rosetten bildend, längs des Randes
 mit einer Reihe von mindestens 5 eingestochenen
 Punkten 3
 Bt. purpurn, violett o. rosa, sehr selten weiß; nur
 an der Spitze der gegenständigen B. befinden sich
 1—3 eingestochene Punkte 14
 3 { B. der Rosetten längs des Randes vielpunktig..... 4
 B. der Stämmchen oberwärts längs des Randes 5-
 bis 7punktig; Bt. weiß oder gelblichweiß 9
 4 { Krb. orangegelb, seltener rothbraun, lineal-lanzett-
 lich, spitz; B. der Rosetten zungenförmig.
A. u. Vora.....mutata. Kies-St.
 Krb. weiß oder gelblichweiß, zuweilen am Grunde
 purpurn oder purpurn geädert oder punktirt, ab-
 gerundet-stumpf..... 5
 5 { B. der Rosetten ganzrandig (durch die Kalkschuppen
 scheinbar gekerbt), lineal, stumpf. **A.**
incrustedata. Krustiger St.
 B. der Rosetten gekerbt oder gesägt 6

- 6 { B. der Rosetten durch abgestutzte Kerbzähne gekerbt; Äste an der Spitze 6—12 blütig.
(B.) *Südt. K. St. Kr.* ***Hostii**. Hochstengliger St.
B. der Rosetten durch zugespitzte, vorwärts gerichtete Sägezähne gesägt..... 7
- 7 { Rosettenb. mit der Spitze herabgebogen; Äste des Btstandes 6—12 blütig, dicht drüsenhaarig; Krb. weiß, mit zahlreichen rothen Punkten. *K. St.*
altissima. Höchster St
Rosettenb. gerade oder einwärts gebogen..... 8
- 8 { Rispe pyramidal, gleich über der Brosette beginnend; Äste von der Mitte an 5—15 blütig; Krb. keilig.
T. Cotyledon. Pyramidenförmiger St.
Stg. oberwärts traubig-rispig; Äste 1 blütig oder an der Spitze 2—5 blütig; Krb. rundlich.
***Aizoon**. Traubiger St.
- 9 { B. der Stämmchen eilanzettlich o. lineal-pfriemlich, unter der Mitte am breitesten 10
B. der Stämmchen lineal-lanzettlich o. lineal-länglich, über der Mitte am breitesten 12
- 10 { B. der Stämmchen pfriemlich, zugespitzt, oberseits mit 7 Punkten; Stg. 1 blütig; Krb. rundlich, gekerbt.
A. u. Vora. Burseriana. Burser's St.
B. der Stämmchen eilanzettlich, spitz o. stumpflich; Stg. wenigblütig, dicht-drüsigg-zottig; Krb. keilig-verkehrt-eiförmig 11
- 11 { Btstand rispig, 3—7- (selten mehr-) blütig; B. der Stämmchen spitz und stachelspitzig; Stgb. mit langer Stachelspitze. *A. v. Südt.*
Vandellii. Vandell's St.
Btstand traubig, 1—3 blütig; B. der Stämmchen sehr klein, stumpflich, weichstachelig; Stgb. spitz.
A. v. Südt. Tombeanensis. Tombeaner St.
- 12 { Stg. überall dicht drüsenhaarig; B. der Stämmchen gerade; Btstand 2—3 blütig; Krb. schneeweiß.
A. v. Südt. diapiensioides. Diapiensienartiger St.
Stg. oben drüsenhaarig o. kahl; B. der Stämmchen wenigstens an der Spitze zurückgebogen 13
- 13 { B. der Stämmchen vom Grunde an bogig-zurückgekrümmt. *A. caesia*. Blaugrüner St.
B. der Stämmchen nur an der Spitze zurückgebogen.
A. v. T. K. St. Kr. squarrosa. Sparriger St.
- 14 { Kzipfel am Rande kahl; B. 3 punktig, 4 reihig-dachig; Krb. hellpurpurn. *A. v. S. St.*
retusa. Gestutzter St.
Kzipfel gewimpert; B. an der Spitze 1 punktig 15

- 15 { Bt. einzeln; B. dachig 16
 Bt. zu 2—9, kopfig; B. etwas entfernt 17
- 16 { Wuchs locker rasig; Kzipfel drüsenlos gewimpert.
Geb. **oppositifolia**. Gegenblättriger St.
 Wuchs dicht rasig; Kzipfel sammt den oberen B.
 meist drüsig gewimpert; Bt. fast sitzend.
A. v. T. S. K. St. **Rudolphiana**. Rudolph's St.
- 17 { Krb. von einander absteheud, lanzettlich, etwa so
 lang als die Stb.; Bt. violett, selten rosa o. weiß.
A. v. T. S. K. St. **biflora**. Zweiblütiger St.
 Krb. einander berührend, länglich, 2—3 mal so lang
 als die Stb.; Bt. hellviolett. *A. v. T. S. K. St.*
macropetala. Großblütiger St.
- 18 { B. vor der Spitze mit einem Knötchen versehen, in
 welchem sich ein oft mit einer Drüse versehenes
 Grübchen befindet, am Rande steif gewimpert,
 seltener kahl 19
 B. an der Spitze ohne Grübchen 22
- 19 { Grundfarbe der Krb. gelblichweiß 20
 Krb. lebhaft gelb, orange o. braunroth; B. fleischig,
 nahezu lineal, stachelspitzig. *A. u. Vora.*
aizoides. Immergrüner St.
- 20 { B. lineal-lanzettlich, stachelig-begrannt u. bewimpert;
 Kzipfel schwach-stachelspitzig 21
 B. lineal-pfriemlich, haarspitzig begrannt, borstig
 gewimpert oder kahl; Kzipfel begrannt.
A. v. T. K. St. **tenella**. Zarter St.
- 21 { Stg. mehrblütig; Stgb. absteheud; Bknospen halb
 so lang als das sie stützende B. *A.*
aspera. Rauher St.
 Stg. 1 blütig; Stbg. fast angedrückt; Bknospen
 mindestens so lang als das sie stützende B. *A.*
bryoides. Moosartiger St.
- 22 { Neben dem blühenden Stg. sind ausdauernde, be-
 blätterte Stämmchen vorhanden 23
 Ausdauernde Stämmchen fehlen; der Stg. stirbt
 jährlich bis zum Grunde ab 37
- 23 { Stf. nach oben verbreitert; alle B. grundständig .. 24
 Stf. pfriemlich, nach oben verschmälert 25
- 24 { B. verkehrt-eiförmig-keilförmig, abgerundet-stumpf,
 ausgeschweift-gekerbt; Bstiel keilförmig, kahl.
A. v. T. K. Südst. Kr.
cuneifolia. Keilblättriger St.
 B. verkehrt-eiförmig, etwas gestutzt, gekerbt; Bstiel
 lineal, am Rande zottig-gewimpert. *Cult. u. verw.*
umbrosa. Schatten-St.

- 34 { B. ungetheilt, lanzettlich, spitz und stachelspitzig;
Krb. eiförmig, spitz, so lang oder kürzer als der
K. *A.*.....***sedoides**. Fetthennenähnlicher St.
- 34 { B. nicht stachelspitzig, lineal, verkehrt-eiförmig o.
spatelig-lanzettlich, bisweilen auch lanzettlich,
aber abgerundet-stumpf oder 3—5spaltig 35
- 35 { B. lineal o. lineal-länglich o. keilig u. 3(—5)spaltig
mit linealen Zipfeln; Bt. gelblich, seltener purpurn 36
- 35 { B. spatelig-lanzettlich, stumpflich; Bt. gelb.
A. v. T. S...... **Seguieri**. Seguiet's Stb.
- 36 { B. stets ungetheilt, abgerundet-stumpf; Stg. 1- bis
4blättrig; Krb. verkehrt-eiförmig-keilig.
A. v. Südt. S...... **Facchinii**. Facchini's St.
- 36 { B. theils 3(—5)spaltig, theils ungetheilt, selten alle
ungetheilt (dann die Krb. länglich); Stg. blattlos
oder 1—3blättrig. *A.*
***moschata**. Moschusduftender St.
- 37 { Stg. beblättert 38
- 37 { Stg. blattlos; Grundb. eilänglich oder verkehrt-ei-
förmig; Krb. blassgrün, am Rande purpurn.
A. v. St. K.
hieracifolia. Habichtskrautblättriger St.
- 38 { Stg. aufrecht; Bt. weiß 39
- 38 { Stg. niederliegend; Bt. weiß oder gelb..... 44
- 39 { 1jährige Arten; Grundb. keilig oder spatelig, unge-
theilt, 3spaltig oder 3zählig 40
- 39 { Ausdauernde Arten; Grundb. nieren- oder herzförmig,
gekerbt oder gelappt..... 41
- 40 { Frstiele viel länger als der Frkelch; Stgb. hand-
förmig-3spaltig oder ungetheilt; Bt. sehr klein.
tridactylites. Dreifingeriger St.
- 40 { Frstiele kaum so lang als der Frkelch; B. keilig,
vorne 3—5zählig; Bt. größer; Pfl. kräftiger. *A.*
adscendens. Aufsteigender St.
- 41 { Bt. einzeln, selten zu 2—5 traubig angeordnet;
Grundb. nierenförmig, handförmig 5—7lappig;
A. v. Südt. K. St...... **cernua**. Nickender St.
- 41 { Bt. in doldenförmig oder rispenförmig zusammen-
gesetzten Trugdolden 42
- 42 { Stande mit walzlichem Wst., ohne Knöllchen;
Kzipfel abstehend; Krb. länglich-lanzettlich, stern-
förmig ausgebreitet, weiß, meist gelb- und pur-
purn-punktirt. *A. u. Vora.*
rotundifolia. Rundblättriger St.
- 42 { Pfl. ohne Wst., mit kleinen Knöllchen zwischen den
Wz.; Kzipfel aufrecht; Krb. länglich-verkehrt-
eiförmig, glockig-abstehend, nicht punktirt..... 43

- 43 { Stg. ästig, armblättrig; Stgb. keilförmig, 3—5 spaltig,
 ohne Zwiebeln; Btstand trugdoldig-rispig.
granulata. Körniger St.
 Stg. unverzweigt, vielblättrig; Grundb. nierenförmig,
 lappig-gekerbt; Stgb. in den Bwinkeln zwiebel-
 tragend; Btstand fast doldenförmig.
M. N. Südst. Südt.
bulbifera. Zwiebeltragender St.
 44 { Bt. weiß; B. handförmig-3spaltig, eingeschnitten-
 gezähnt, Zipfel zugespitzt. *Südt. Kr.*
petraea. Felsen-St.
 Bt. citronengelb, zuletzt locker-traubig; B. rundlich-
 verkehrt-eiförmig, vorne sehr stumpf, 3—5 lappig.
Südt. arachnoidea. Spinnwebiger St.
 Bastarte sind selten.

II. ZAHLBRUCKNERA. Glimmersteinbrech.

- Stg. liegend; untere B. herz-nierenförmig, 5- bis
 7lappig, die oberen 3lappig. *Vora. v. St. K.*
paradoxa. Merkwürdiger G.

III. CHRYSOSPLENIUM. Milzkraut.

- B. wechselständig, nierenförmig, tief-gekerbt, Kerben
 ausgerandet. **alternifolium.** Wechselblättriges M.
 B. gegenständig, halbkreisförmig, ausgeschweift-
 gekerbt. *B. M. Südst. (T.?)*
oppositifolium. Gegenblättriges M.

IV. PARNASSIA. Studentenröschen.

- Grundb. herzförmig; Stgb. umfassend; Bt. weiß.
palustris. Sumpf-St.

V. PHILADELPHUS. Pfeifenstrauch.

- B. elliptisch, zugespitzt; Bt. weiß, wohlriechend.
B. O. St. Südt. (theilweise verw.; sonst cult.)
coronarius. Wohlriechender Pf.

VI. RIBES. Johannisbeere.

- 1 { Btstiele 1 (—3)blütig; Zweige mit (meist 3 theiligen)
 Stacheln.....***Grossularia.** Stachelbeere. 2
 Bt. traubig; Zweige wehrlos.....
 2 { Btstiele kürzer als ihre Tragb; Tr. aufrecht, drüsig-
 flaumig; K. kahl.....**alpinum.** Alpen-J. 3
 Btstiele länger als ihre Tragb.; Trauben zuletzt
 hängend.....
 3 { K. drüsig-punktirt; Krb. länglich; Fr. schwärzlich.
nigrum. Schwarze J. 4
 K. kahl; Kzipfel und Krb. spatelig; Fr. roth

- 4 { K. beckenförmig, Zipfel am Rande kahl; Tr. kahl
o. fast kahl; Bt. gelblich-grün. **rubrum**. Rothe J.
Kg. glockig, Zipfel am Rande gewimpert; Tr. flaumig;
Bt. röthlich. *Geb*..... **petraeum**. Felsen-J.

XXIX. Familie. Rosaceae. Rosengewächse.

- 1 { Blkr. vorhanden 2
Blkr. fehlend 22
- 2 { Kb. einreihig, gleichgebildet 3
Kb. 2 reihig, die äußeren (Außenkelchb.) kleiner und
mehr abstehend 17
- 3 { Kb. und Krb. 8—9; Früchtchen geschwänzt.
Dryas. XVI.
Kb. und Krb. 4—5. 4
- 4 { Stauden mit unterbrochen gefiederten B. und gelben
Bt.; außerhalb des K. ein mehrreihiger Kranz
hakiger Weichstacheln..... **Agrimonia**. XIX.
Stauden mit weißen oder gelblichweißen Bt. oder
häufiger Holzgewächse 5
- 5 { Holzgewächse mit ungetheilten B.; Frkn. 1, ober-
ständig; Fr. eine Steinfr..... **Prunus**. XXIII.
Holzgewächse oder Stauden; Frkn. unterständig oder
mehrere bis viele oberständige..... 6
- 6 { Frkn. frei, wenn auch oft tief in den ausgehöhlten
Btboden eingesenkt 7
Frkn. unterständig, ganz oder wenigstens am Grunde
mit dem ausgehöhlten Btboden verwachsen; Holz-
gewächse; Fr. mehr o. weniger fleischig (Apfelfr.) 11
- 7 { Sträucher mit ungetheilten B.; Fr. aufspringend.
Spiraea. I.
Sträucher mit getheilten B. oder Stauden..... 8
- 8 { B. mehrfach-zusammengesetzt, ohne Nebenb.; große
Staupe mit kleinen, weißen, 2häusigen Bt.; Fr.
aufspringend..... **Aruncus**. II.
B. 3zählig, gefiedert oder gefingert, mit Nebenb.;
Fr. nicht aufspringend..... 9
- 9 { Stauden mit unterbrochen gefiederten B.; Bt. klein,
sehr zahlreich; Fr. trocken. **Filipendula**. XVII.
Stauden mit ungetheilten oder 3zähligen B. oder
Holzgewächse 10
- 10 { Btboden ziemlich flach; Frkn. in der Mitte der Bt.
ein erhöhtes Köpfchen bildend; B. ungetheilt,
3zählig, gefingert oder gefiedert..... **Rubus**. X.
Btboden tief ausgehöhlt, in seinem Innern die Frkn.
verbergend; B. gefiedert..... **Rosa**. XXII.

- 11 { Bt. einzeln an der Spitze der Zweige..... 12
 { Bt. in Büscheln, Trauben oder Ebensträußen 13
- 12 { Kzipfel länger als die Krb., ganzrandig; Steinapfel
 { oben mit einer erweiterten Scheibe. **Mespilus. VIII.**
 { Kzipfel viel kürzer als die Krb., gezähnt; Apfelfr.
 { mit vielsamigen Fächern..... **Cydonia. IV.**
- 13 { Steinapfel mit 3—5 zusammenhängenden, an der
 { Spitze freien, nicht in das Frfleisch eingesenkten
 { Steinen; Krb. fast so lang als der K.; B. ganz-
 { randig..... **Cotoneaster. III.**
 { Steinapfel mit eingesenkten Steinen, oder Apfelfr.
 { oder Beere; Krb. viel länger als der K..... 14
- 14 { Bt. in kurzen, oft doldenähnlichen Trauben 15
 { Bt. in Ebensträußen 16
- 15 { Trauben doldenförmig (Doldentrauben); Krb. rund-
 { lich oder länglich, kurz benagelt; Frfächer nicht
 { gespalten..... **Pirus. V.**
 { Trauben nicht doldenförmig; Krb. lanzettlich, nach
 { unten keilig verschmälert; Frfächer unvollkommen
 { 2spaltig..... **Amelanchier. VII.**
- 16 { Fr. ein Steinapfel (die Frfächer knöchern erhärtet);
 { Zweige dornig..... **Crataegus. IX.**
 { Fr. eine Beere (Frfächer dünnhäutig); Zweige wehrlos.
 { **Sorbus. VI.**
- 17 { Frkn. u. Gr. 2; Staude mit unterbrochen gefiederten
 { Grundb. und gelben B. **Aremonia. XX.**
 { Frkn. u. Gr. mehrere oder viele 18
- 18 { Stb. und Gr. 5, selten 10; Krb. lanzettlich; kleine
 { Alpenpflanze mit 3zähligen B. **Sibbaldia. XIII.**
 { Stb. zahlreich 19
- 19 { Frkn. 3—5, lang seidig-behaart, mit langen, end-
 { ständigen Gr.; Fr. lederig; Grundb. 3zählig.
 { **Waldsteinia. XIV.**
 { Frkn. zahlreich..... 20
- 20 { Gr. lang, stehen bleibend; Fr. lederig; Grundb. unter-
 { brochen gefiedert **Geum. XV.**
 { Gr. kurz, abfällig; Fr. hart, manchmal zu einer
 { fleischigen Scheinfr. vereinigt..... 21
- 21 { Erboden bei der Reife fleischig-saftig, eine Schein-
 { frucht (Erdbeere) darstellend; Bt. weiß; Grundb.
 { 3zählig **Fragaria. XI.**
 { Erboden bei der Reife meist unverändert, trocken
 { (wenn schwammig-fleischig, dann die B. gefiedert);
 { Bt. gelb oder weiß, seltener rosa oder purpurbraun.
 { **Potentilla. XII.**

- 22 { B. 3spaltig, gefingert oder häufiger nur handförmig
 gelappt; Außenk. vorhanden. **Alchemilla**. XVIII.
 B. gefiedert; Außenk. fehlend. **Sanguisorba**. XXI.

I. SPIRAEA. Spierstranch.

- 1 { Bt. blassrosa o. weiß, in endständigen, pyramidalen
 Rispen; B. länglich-lanzettlich, gesägt.
salicifolia. Weidenblättriger Sp.
 Bt. weiß, in Doldentrauben oder Ebensträußen . . . 2
- 2 { Btstand an beblätterten Zweigen endständig 3
 Btstand seitenständig, fast sitzend; B. verkehrt-ei-
 förmig, stumpf, an der Spitze ungleich-gekerbt.
Kr. obovata. Kleinblättriger Sp.
- 3 { Btstand zusammengesetzt, ebensträußig; B. ganz
 kahl, verkehrt eiförmig oder länglich, gesägt. **K.**
decumbens. Niederliegender Sp.
 Doldentr. einfach, fast halbkugelig; die jüngeren B.
 am Rande oder oberseits flaumig 4
- 4 { Zweige kantig-gerieft; B. eiförmig, gesägt, am Grunde
 abgerundet. **Südst. Kr.**
ulmifolia. Ulmenblättriger Sp.
 Zweige stielrund; B. länglich, ganzrandig o. vorne
 mit wenigen Sägezähnen, nach unten verschmälert.
St. Kr. . . . oblongifolia. Länglichblättriger Sp.

II. ARUNCUS. Geißbart.

Blättchen eiförmig, doppelt-gesägt; Btstand umfang-
 reich **silvester**. Wald-G.

III. COTONEASTER. Steinmispel.

- { Btachse außen kahl; Btstiele etwas flaumig; B.
 rundlich-eiförmig, spitz oder ausgerandet.
integerrima. Gemeine St.
 Btachse u. Btstiele filzig; B. oval, abgerundet-stumpf.
Alpenländer tomentosa. Filzige St.

IV. CYDONIA. Quitte.

B. eiförmig, ganzrandig, unterseits filzig; Bt. groß,
 blassrosa. **Cult. u. verw. . . vulgaris**. Gemeine Q.

V. PIRUS. Birnbaum.

- 1 { Gr. am Grunde verwachsen; Krb. länglich o. oval,
 außen rosa 2
 Gr. frei; Krb. rundlich, weiß 3
- 2 { B. elliptisch, unterseits filzig; Btstiele und Btachse
 außen dünnfilzig. **Cult. u. verw.**
Malus. Apfelbaum.
 B. fast rundlich, meist kahl; Btstiele und Btachse
 kahl ***silvestris**. Holzapfel.

- 3 { B. rundlich, eiförmig oder elliptisch, kaum so lang
oder wenig länger als der Bstiel, zuletzt kahl
oder fast kahl.....***Piraster**. Holzbirne.
B. verkehrt-eiförmig, nach unten keilig verschmälert,
unterseits filzig. *M. N. K.* ***nivalis**. Schneebirne.

VI. SORBUS. Eberesche.

- 1 { B. gefiedert 2
B. ungetheilt oder gelappt 3
- 2 { Fr. meist birnförmig, gelb; Gr. 5; Bknospen kahl,
klebrig **domestica**. Speierling.
Fr. kugelig, roth; Gr. 3—5; Bknospen filzig.
aucuparia. Vogelbeerbaum.
- 3 { Krb. weiß oder gelblichweiß, abstehend 4
Krb. heller oder dunkler rosenroth, aufrecht oder
aufrecht abstehend 7
- 4 { B. zuletzt kahl, spitz gelappt, Lappen ungleich ge-
sägt, die unteren größer; Fr. lederbraun.
torminalis. Elsbeerbaum.
B. unterseits filzig 5
- 5 { B. eingeschnitten-gelappt, unterseits dünn-grau- o.
fast weißfilzig 6
B. eiförmig o. eiförmig-länglich, doppelt-gesägt, aber
nicht deutlich gelappt, unterseits dicht weißfilzig.
Aria. Gemeiner Mehlbeerbaum.
- 6 { B. länglich-eiförmig, am Grunde abgerundet, meist
mit 8 Seitennerven beiderseits; Kzipfel bei der
Frreife abstehend. *B. (Riesengeb.)*, sonst *cult.*
Suecica. Schwedischer Mehlbeerbaum.
B. oval o. eiförmig, gegen den Grund keilig-ver-
schmälert, meist mit 10—11 Seitennerven beider-
seits; Kzipfel bei der Frreife aufrecht o. einwärts-
gebogen. *A. u. Vora. v. N. St.*
Mougeoti. Alpen-Mehlbeerbaum.
- 7 { B. beiderseits kahl und glänzend; Krb. aufrecht,
dunkelrosenroth. *A.*
Chamaemespilus. Alpen-Zwergmispel.
B. unterseits grau filzig; Krb. aufrecht abstehend,
hellrosenroth. *B. (Riesengeb.)*
Sudetica. Sudeten-Zwergmispel.

Bastarte sind nicht sehr selten.

VII. AMELANCHIER. Felsenbirne.

- { B. oval, stumpf. *Alpenländer*. **ovalis**. Gemeine F.
B. länglich-elliptisch, zugespitzt. *B. (verw.)*
Botryapium. Amerikanische F.

VIII. MESPILUS. Mispel.

B. lanzettlich, unterseits filzig; Bt. groß, weiß; Fr. braun. *Südt.* (sonst *cult.* u. *verw.*)

Germanica. Echte M.

IX. CRATAEGUS. Weißdorn.

- 1 { Junge Zweige filzig; B. 3—5spaltig; Btstiele und Btachsen außen filzig-zottig; Kzipfel 3eckig.
Südt. Kr. (verw.) **Azarolus.** Azarole.
 Zweige kahl; Kzipfel lanzettlich oder eiförmig 2
- 2 { B. 3—5lappig; Btstiele kahl; Kzipfel eiförmig; Gr. 1—3.....**Oxyacantha.** Gemeiner W.
 B. 3—5spaltig; Btstiele meist behaart; Kzipfel lanzettlich; Gr. 1.....**monogyna.** Einsamige W.

Bastart: C. monogyna × Oxyacantha.

X. RUBUS. Brombeere.

- 1 { Wehrlose Staude mit ungetheilten, herz-nierenförmigen, 5lappigen B.; Bt. 2häusig, einzeln; Krb. groß, weiß; Fr. orange. B. (*Riesengeb.*)
Chamaemorus. Moltebeere.
 B. getheilt, höchstens die obersten ungetheilt; Pfl. mehr o. weniger bestachelt; Bt. zwittrig..... 2
- 2 { Wenigstens einige Schösslingsb. unpaarig gefiedert; B. unterseits weißfilzig (sehr selten grün); Krb. klein, aufrecht; Fr. roth.....**Idaeus.** Himbeere.
 B. 3zählig oder gefingert-5zählig, selten 7zählig, dann aber die 4 unteren Blättchen aus einem Punkte entspringend 3
- 3 { Staude mit peitschenförmigen, liegenden Schösslingen, welche im Herbste bis zum Grunde absterben; Btzweige daher grundständig; B. 3zählig, beiderseits grün; Fr. roth.....**saxatilis.** Felsenbeere.
 Sträucher mit überwinternden Schösslingen, aus denen im zweiten Jahre die Btzweige entspringen; Fr. schwarz, manchmal blau bereift, im reifen Zustande selten röthlich 4
- 4 { Die ganze Pfl. ohne Drüsenhaare 5
 Drüsenhaare wenigstens im Btstande vorhanden... 16
- 5 { Schösslinge aufrecht, kahl; B. beiderseits grün; Krb. grün, weiß berandet; Stb. nach dem Verblühen in ihrer Lage verbleibend..... 6
 Schösslinge mehr o. weniger bogig, kahl o. behaart; B. unterseits meist mehr oder weniger filzig; Kb. filzig; Stb. nach dem Verblühen zusammenneigend 8

- 6 { Stb. die Gr. überragend..... 7
 Stb. die Gr. nicht überragend; Bt. in einfachen
 Trauben o. Rispen; Blättchen oft gefaltet; Stacheln
 kräftig, herabgekrümmt...**plicatus**. Gefaltete B.
- 7 { Schösslinge mit kurzen, kegelförmigen, meist schwarz-
 purpurnen Stacheln bewehrt, ihre B. 5–7 zählig,
 die untersten Blättchen sitzend; Fr. schwarz-
 purpurn.....**Nessensis**. Aufrechte B.
 Schösslinge mit kräftigen Stacheln bewehrt, ihre B.
 5 zählig, die untersten Blättchen deutlich gestielt;
 Fr. schwarz.....**sulcatus**. Gefurchte B.
- 8 { Schösslinge dicht bereift 9
 Schösslinge nicht bereift 10
- 9 { Schösslingsb. unterseits angedrückt weißfilzig; Krb.
 lebhaft rosenroth; Stb. die Gr. nicht überragend.
Südt. Kr......**ulmifolius**. Ulmenblättrige B.
 Schösslingsb. unterseits graufilzig; Krb. weiß; Stb.
 die Gr. überragend. (*M.*?) *N.*
rorulentus. Bereifte B.
- 10 { Stacheln des Btstandes zahlreich, lang, gerade oder
 nur etwas gebogen; Btstand abstehend behaart.. 11
 Stacheln des Btstandes spärlich, seltener zahlreich,
 dann aber sichelig gekrümmt oder hakenförmig 12
- 11 { B. unterseits weißfilzig, 3zählig o. fußförmig-5zählig;
 Bt. rosa.....**bifrons**. Zweifarbige B.
 Ausgebildete B. beiderseits grün o. unterseits höch-
 stens dünn graufilzig, 3zählig o. gefingert-5zählig;
 Bt. blassrosa o. weiß. *B. M. Sch. N.*
***villicaulis**. Zottige B.
- 12 { Schösslingsb. unterseits dicht grau- oder weißfilzig 13
 Schösslingsb. unterseits grün oder höchstens durch
 dünnen Filz graugrün 14
- 13 { Endblättchen der Schösslingsb. breit elliptisch o.
 rundlich; Btstand mit kräftigen, sichelig ge-
 krümmten Stacheln bewehrt, mit an der Spitze
 der Äste gehäuften, meist hellrosa gefärbten Bt.
macrostemon. Derbstachelige B.
 Endblättchen der Schösslingsb. elliptisch o. eiförmig;
 Btstand mit wenigen, schwachen Stacheln, schmal
 u. locker; Bt. nicht gedrängt stehend, weiß o.
 hellrosa ***montanus**. Berg-B.
- 14 { Frkn. wenigstens an der Spitze behaart 15
 Frkn. kahl; Schösslingsb. 5zählig, mit großen, beider-
 seits grünen Blättchen, deren endständiges ei-
 förmig u. lang zugespitzt ist. *Sch. M. N. O. St.*
***macrophyllus**. Großblättrige B.

- 15 { Endblättchen der Schösslingsb. breit herz-eiförmig
oder rundlich; Bt. weiß oder hellrosa, mit grün-
lichen Stf. und Gr. **Vestii**. Vest's B.
Endblättchen der Schösslingsb. verkehrt-eiförmig;
Bt. rosenroth, mit hellpurpurnen Stf. u. Gr. **T. S.**
persicinus. Pfirsichblütige B.
- 16 { Nebenb. schmal, lineal o. fast fadenförmig; Schöss-
linge bei den meisten Arten nicht bereift. 17
Nebenb. lineal-lanzettlich o. lanzettlich; B. 3zählig
oder 5zählig, in letzterem Falle die 2 untersten
Blättchen sitzend; Schösslinge meist bereift. 42
- 17 { Bstiel oberseits deutlich rinnig; Schösslingsb. 3zählig
oder fußförmig 5zählig, oberseits sternhaarig-grau-
filzig oder auch fast kahl, unterseits weißfilzig,
ihr Endblättchen rautenförmig, am Grunde keilig,
vorne ungleich eingeschnitten-gesägt; Bt. klein,
gelblich-weiß, selten rosa überlaufen.
tementosus. Filzige B.
Bstiel oberseits flach o. nur am Grunde etwas rinnig;
B. oberseits nicht sternhaarig; Bt. weiß o. rosa 18
- 18 { Schösslinge mit ziemlich gleichartigen größeren
Stacheln, zwischen welchen auch kleine Stachel-
chen, Borsten u. Drüsenhaare vorkommen können;
Drüsenhaare des Btstandes zerstreut o. reichlich,
aber nicht wesentlich länger als die Haare oder
als der Querdurchmesser der Btstiele 19
Schösslinge reichlich mit größeren und kleineren
Stacheln, Borsten und Drüsenhaaren bekleidet;
Drüsenhaare des Btstandes reichlich, die meisten
länger als die Haare und als der Querdurchmesser
der Btstiele; Bt. weiß 34
- 19 { Schösslinge dicht rauhhaarig, außerdem bestachelt
und mehr oder weniger reichlich drüsenhaarig; B.
unterseits filzig u. außerdem durch längere Haare
sammtig schimmernd und weich anzufühlen. 20
Schösslinge mehr oder weniger behaart, selten ganz
kahl, stets bestachelt, mit o. ohne Drüsenhaare;
B. unterseits bald grün, bald grau- oder selbst
weißfilzig, aber nicht sammtig weich 21
- 20 { Kräftigere Pfl.; Schösslinge mit geraden Stacheln;
Kb. nach dem Verblühen herabgeschlagen.
N. O. St. K. T.
***leucostachys**. Weichblättrige B.
Kleine Pfl. mit niederliegenden, schwach bestachelten
Schösslingen; Kb. nach dem Verblühen abstehend.
T. S. teretiusculus. Rundstengelige B.

- 21 { Stb. die Griffel überragend oder doch erreichend . . 22
 Stb. deutlich kürzer als das Frknköpfchen sammt
 den Griffeln; Bt. weiß. *N. St.*
brachystemon. Kurzfädige B.
- 22 { Unterseite der Schösslingsb. grün o. graugrün, nur
 an jungen B. manchmal graufilzig 23
 Unterseite der Schösslingsb. grau- oder weißfilzig.. 30
- 23 { Endblättchen der Schösslingsb. breit herzeiförmig o.
 fast rundlich 24
 Endblättchen der Schösslingsb. elliptisch o. eilänglich 27
- 24 { Kzipfel nach dem Verblühen zurückgeschlagen . . . 25
 Kzipfel nach dem Verblühen abstehend oder auf-
 gerichtet; Schösslinge etwas bereift. *B. M. N.*
***thyrsiflorus.** Straußblütige B.
- 25 { Stb. die Griffel deutlich überragend... 26
 Stb. die Griffel erreichend, aber nicht überragend;
 Blättchen oberseits kahl, unterseits weichhaarig;
 Bt. weiß. *N. O.* **epipsilos.** Kahlblättrige B.
- 26 { Schösslingsb. fußförmig-5 zählig; Blättchen oberseits
 fast kahl, unterseits an den Nerven spärlich be-
 haart; Btstand verlängert, unten durchblättert,
 nur oben gedrunge ***Gremlii.** Gremli's B.
 Schösslingsb. gefingert-5 zählig; Blättchen oberseits
 striegelhaarig, unterseits auf den Nerven weich-
 haarig; Btstand schmal, gedrunge. *B. M.*
Silesiacus. Schlesische B.
- 27 { Schösslinge zwischen den großen Stacheln ohne o.
 mit spärlichen Drüsenhaaren und Borsten 28
 Schösslinge zwischen den großen Stacheln mit zahl-
 reichen Drüsenhaaren und Borsten 29
- 28 { Schösslinge fast kahl; Btstand kurz, armblütig, oft
 einfach traubig, mit kleinen, hakigen Stacheln be-
 wehrt; Frkn. kahl. *N. St. K.*
Styriacus. Steierische B.
 Schösslinge behaart; Btstand umfangreich, locker,
 durchblättert, mit kurzen, geraden Stacheln be-
 wehrt; Frkn. etwas behaart. *N. Beckii.* Beck's B.
- 9 { Schösslinge kahl oder fast kahl; Btstand sparrig
 ausgebreitet, angedrückt-filzig; Krb. schmal, blass-
 rosa; Frkn. kahl. *S. O. N.* **rudis.** Rauhe B.
 Schösslinge behaart; Btstand verlängert, rauhaarig-
 filzig; Krb. elliptisch, weiß; Frkn. etwas behaart.
B. O. N. Süd. **foliosus.** Reichblättrige B.
- 30 { Stb. die Gr. überragend 31
 Stb. die Gr. erreichend, aber nicht überragend . . . 33

- { Schösslinge etwas bereift, mit beiderseits behaarten B., deren Endblättchen verkehrt-eiförmig und an dem verschmälerten Grunde abgestutzt ist; Btstiele mit wenigen langen und zahlreichen kurzen Drüsenhaaren bekleidet.
- 38 { **Schleicheri.** Schleicher's B. Schösslinge nicht bereift, mit derben, wenig behaarten B., deren Endblättchen elliptisch oder eiförmig und am Grunde seicht herzförmig ist; Bstiele dicht mit langen Drüsenhaaren bekleidet. *M. N. St. O. S. T.*
- { **subaculeatus.** Kleinstachelige B. Endblättchen der Schösslingsb. mit schmaler, plötzlich aufgesetzter Spitze; Schösslinge bereift, meist etwas behaart, mit 3 zähligen, seltener fußförmig-5 zähligen B. ***Bellardii.** Drüsige B. Endblättchen der Schösslingsb. allmählig zugespitzt 40
- { Schösslinge zerstreut behaart, bereift, mit beiderseits grünen B. *M. N. O. K. T.*
- 40 { ***serpens.** Kriechende B. Schösslinge dicht behaart und dicht drüsig; Schösslingsb. unterseits blassgrün oder etwas filzig.
- { ***hirtus.** Rauhestenglige B. Gr. purpurn; B. anliegend behaart, unterseits oft seidig schimmernd. ***Guentheri.** Günther's B. Gr. gelblichgrün; B. mehr oder weniger behaart, nicht schimmernd. ***Bayeri.** Bayer's B.
- 41 { Nebenb. breit lanzettlich, fast blattartig; Fr. blau bereift, nicht glänzend; Schösslinge stielrund, bereift, schwach bestachelt und mehr oder weniger drüsig; alle B. 3 zählig. **caesius.** Bereifte B. Nebenb. lineal-lanzettlich; Fr. zwar oft glanzlos, aber nicht bereift; B. 3—5 zählig. 43
- 42 { Schösslinge u. Btstand reich an Drüsenhaaren, erstere meist schwach und rundlich, seltener stumpfkantig, mit geraden, pfriemlichen Stacheln; Bt. weiß ... 44
- 43 { Schösslinge stumpfkantig oder rundlich, meist kräftig, mit ziemlich großen, am Grunde oft verbreiterten Stacheln bewehrt, an Drüsenhaaren arm oder ganz drüsenlos; Btstand meist nur spärlich drüsig; Bt. weiß oder rosa; Frkn. kahl.
- { **dumetorum.** Hain-B. Kb. an der Fr. abstehend, graufilzig und dicht drüsenhaarig; Schösslinge kräftig bestachelt, stumpfkantig, mit 3—5 zähligen, unterseits weichhaarigen B. *B. B. M. (K.) orthacanthus.* Geradstachelige B. Kb. an der Fr. aufgerichtet 45
- 44 {

- 45 { Stb. die Gr. entschieden überragend; Schösslinge mit zahlreichen langen Borsten und Drüsenhaaren bekleidet, mit 3—5 zähligen B., deren Endblättchen rundlich oder breit eiförmig ist. *Sch. M. B. N. O. oreogeton*. Vorgebirgs-B.
- 46 { Stb. die Gr. nicht oder kaum merklich überragend; Schösslinge mit kurzen, nicht sehr zahlreichen Drüsenhaaren besetzt 46
- 46 { Endblättchen der 3—5 zähligen Schösslingsb. eierzförmig oder eirautenförmig; Btstand rispig, kurz, eiförmig, ziemlich gedrungen. *T. K. St. Ebneri*. Ebner's B.
- 46 { Endblättchen der 3 zähligen Schösslingsb. elliptisch oder eiförmig, am Grunde abgerundet; Btstand fast einfach traubig, klein, armlütig. *N. pseudopsis*. Kleinste B.
- Bastarte und sonstige Zwischenformen sind häufig.

XI. FRAGARIA. Erdbeere.

- 1 { Frkelch angedrückt; Bt. vielehig. *collina*. Hügel-E. 2
- 2 { Frkelch wagrecht-abstehend oder zurückgeschlagen. 2
- 2 { Haare der seitenständigen Btstiele aufrecht oder angedrückt; Bt. zwittrig..... *vesca*. Wald-E.
- 2 { Haare aller Btstiele wagrecht-abstehend; Bt. vielehig; Pfl. kräftiger..... *elatio*r. Garten-E.
- Alle 3 Arten bilden Bastarte.

XII. POTENTILLA. Fingerkraut.

- 1 { Bt. gelb 2
- 1 { Bt. weiß, seltener rosa oder purpurbraun. 23
- 2 { Kräuter; Wz. einfach, einen o. mehrere Stg. treibend 3
- 2 { Wst. holzig, vielköpfig, blühende Stg. u. beblätterte Stämmchen treibend 4
- 3 { Alle B. gefiedert..... *supina*. Niedriges F.
- 3 { Stgb. 3 zählig; Grundb. oft 2—3 paarig-gefiedert. *Norvegica*. Norwegisches F.
- 4 { B. vielpaarig unterbrochen gefiedert; Stg. kriechend; Bt. einzeln..... *anserina*. Gänse-F.
- 4 { B. gefingert oder 3 zählig 5
- 5 { Krb., Kb. und Außenkelchb. 4 6
- 5 { Krb., Kb. und Außenkelchb. 5 7
- 6 { Stg. an den Gelenken wurzelnd; Stgb. gestielt; Nebenb. ganzrandig oder 2—3 zählig. *B. M. Sch. procumbens*. Niederliegendes F.
- 6 { Stg. nicht wurzelnd; Stgb. sitzend o. kurz gestielt; Nebenb. 3—vielspaltig *erecta*. Blutwurz.

- 7 { Stg. rankenförmig, kriechend; B. 5zählig; Bt. einzeln.....**reptans**. Kriechendes F. 8
 Stg. aufrecht oder aufstrebend, nicht kriechend ...
- 8 { Blättchen beiderseits oder nur unterseits grau- oder weißfilzig 9
 Blättchen flaumig, zottig oder seidenhaarig, aber nicht filzig 13
- 9 { Blättchen 3zählig, oberseits grün, unterseits weißfilzig. *A. v. T. S. K.* ...**nivea**. Schneeweißes F.
 Blättchen 5—7zählig, seltener 3zählig, dann aber grau- oder weißfilzig 10
- 10 { Stämmchen niedergestreckt; Stg. sehr kurz, armblütig, sammt Bstielen und B. grau- oder weißfilzig; B. 3- bis 5zählig***arenaria**. Sand-F.
 Stg. verlängert, reichblütig; untere B. 5—7zählig . 11
- 11 { Stg. filzig, ohne längere Haare; B. unterseits dicht filzig.***argentea**. Silberweißes F.
 Stg. filzig und außerdem langhaarig..... 12
- 12 { Neben dem blühenden Stg. finden sich holzige, beblätterte Stämmchen; Stg. liegend o. aufsteigend; Btstiele nach dem Verblühen absteehend o. zurückgebogen***collina**. Hügel-F.
 Holzige Stämmchen fehlen; Stg. aufrecht oder aufsteigend; Btstiele immer aufrecht.
canescens. Grauliches F.
- 13 { B. 3zählig..... 14
 B. 5—9zählig..... 16
- 14 { Stg. zottig, niedrig, meist 1 blütig; B. zottig.
A. v. T. S. K. St.**frigida**. Gletscher-F.
 Stg. kurzhaarig oder flaumig 15
- 15 { Stg. aufrecht, 3—7 blütig, kurzhaarig, Haare wagrecht-absteehend; Blättchen oberseits flaumig, unterseits zottig. *A. v. T. S. St. Kr.*
grandiflora. Großblütiges F.
 Stg. aufstrebend, flaumig, meist 1 blütig; Blättchen am Rande und unterseits auf den Adern behaart, sonst kahl. *A.***minima**. Kleinstes F.
- 16 { Stg. aufrecht, kräftig, reichblättrig, durch abstehende, lange, auf Knötchen sitzende Haare rauhaarig; Fr. runzelig und berandet 17
 Stg. schwach, liegend oder aufsteigend, flaumig oder rauhaarig; Fr. unberandet oder sehr schmal berandet..... 18

- 17 { Stg. u. Bränder mit Drüsenhaaren; Blättchen unterseits rauhhaarig, länglich, am Grunde keilig.
 ***recta**. Aufrechtes F.
 Stg. und B. ohne Drüsenhaare; Blättchen eingeschnitten-gesägt, die der Grundb. verkehrt-eiförmig-keilig; Stgb. lineal-keilig. *K. Kr.*
 ***pedata**. Fußblättriges F.
- 18 { Grundb. 5–9 zählig, ihre Blättchen ringsum o. doch bis gegen den Grund gesägt; Stg. lang (oft abstehend) zottig und außerdem kurzhaarig 19
 Grundb. 5 zählig, selten 7 zählig, ihre Blättchen meist nur vorne mit einigen Sägezähnen; Behaarung des Stg. anliegend oder etwas abstehend..... 21
- 19 { Stg. aufstrebend, die meist 7 zähligen Grundb. weit überragend; Btstiele auch nach dem Verblühen aufrecht, höchstens an der Spitze nickend. *B. T.*
 ***Thuringiaca**. Thüringer F.
 Stg. niederliegend, die Grundb. wenig oder gar nicht überragend; Btstiele zuerst aufgerichtet, nach dem Verblühen oft herabgekrümmt 20
- 20 { Zottenhaare des Stg. wagrecht abstehend; Blättchen der Grundb. länglich-keilig, gestutzt; . Außenkb. länglich **rubens**. Röthliches F.
 Zottenhaare des Stg. aufrecht-abstehend; Blättchen der Grundb. lineal-keilig; Außenkb. lineal-länglich. *M.* **patula**. Ausgebreitetes F.
- 21 { Unfruchtbare Stämmchen verlängert, unten ohne trockene Nebenb.; Nebenb. der Grundb. lineal o. schmal lineal-lanzettlich. ***viridis**. Frühlings-F.
 Unfruchtbare Stämmchen kurz, dicht mit trockenen (alten) Nebenb. bedeckt; Nebenb. der Grundb. lanzettlich bis eiförmig 22
- 22 { Blättchen länglich, am Rande und an den Adern unterseits silberweiß-seidenhaarig, ihr Endzahn kleiner als die übrigen; Nebenb. der Grundb. lanzettlich. *Geb.* **aurea**. Goldgelbes F.
 Blättchen verkehrt-eiförmig, am Rande und an den Adern unterseits abstehend behaart, ihr Endzahn kaum kleiner als die übrigen; Nebenb. alle eiförmig. *A.* **Crantzii**. Geflecktes F.
- 23 { Bt. rosa oder purpurbraun 24
 Bt. weiß 25
- 24 { Kleine Alpenpfl. mit 3 zähligen, seidig-filzigen B.; Bt. meist einzeln; Krb. rosa, viel länger als die Kb. *A. v. Südt. K. Kr.* **nitida**. Glänzendes F.
 Hochwüchsige Sumpfpfl. mit gefiederten B.; Btstand trugdoldig verzweigt; Krb. braunpurpurn, viel kürzer als die Kb. **palustris**. Sumpf-F.

- 25 { B. gefiedert, nur die oberen 3zählig; hochwüchsige
Staupe..... **rupestris**. Felsen-F.
Grundb. 3zählig oder gefingert 26
- 26 { Grundb. 3zählig..... 27
Grundb. 5zählig..... 28
- 27 { Das Stgb. 3zählig; Blättchen rundlich-eiförmig;
Stämmchen kriechend. *B. N. O. St. S. T.*
sterilis. Erdbeerartiges F.
Das Stgb. ungetheilt; Blättchen oval; kriechende
Stämmchen fehlen. *N. O. St. Kr. T.*
***micrantha**. Kleinblütiges F.
- 28 { Blättchen 2 farbig, oberseits dunkelgrün, kahl, unter-
seits durch dichte seidige Behaarung silbergrau;
Bt. lang gestielt, von einander entfernt; Fr. nur
am Nabel langhaarig..... **alba**. Weißes F.
Blättchen beiderseits ziemlich gleichfarbig, wenn
auch unterseits seidenhaarig; Bt. einander ge-
nähert, selten einzeln; Fr. überall zottig..... 29
- 29 { Stf. kahl; Stg. 1—3 blütig. *A. Clusiana*. Alpen-F.
Stf. rauhhaarig; Stg. vielblütig. *Vora*.
caulescens. Stengeltreibendes F.
Bastarte und sonstige Zwischenformen sind
nicht selten.

XIII. SIBBALDIA. Gelbling.

Blättchen keilförmig, 3zählig; Bt. sehr klein, gelb. *A.*
procumbens. Niedergestreckter G.

XIV. WALDSTEINIA. Waldsteinie.

Blättchen ungleich-gelappt und gekerbt; Bt. gelb.
K. (Koralpe.)..... **ternata**. Dreizählige W.

XV. GEUM. Nelkenwurz.

- 1 { Stg. mehrblütig; Gr. in der Mitte hakig-gegliedert,
das obere Glied abfällig..... 2
Stg. 1blütig; Gr. nicht gegliedert; Alpenpfl. mit
unterbrochen-gefiederten B. u. großen, gelben Bt. 3
- 2 { Kb. zurückgeschlagen; Bt. aufrecht, gelb.
urbanum. Echte N.
Kb. aufrecht; Bt. nickend, röthlich. **rivale**. Bach-N.
- 3 { Pfl. ohne Ausläufer; Endblättchen der Grundb. sehr
groß, fast herzförmig, ungleich gekerbt; Nebenb.
der Stgb. fast handförmig eingeschnitten. *Geb.*
montanum. Berg-N.
Pfl. mit Ausläufern; Blättchen der Grundb. einge-
schnitten gesägt, das endständige 3—5spaltig;
Nebenb. der Stgb. ganzrandig. *A. v. T. S. K. St.*
reptans. Kriechende N.

Bastarte sind selten.

XVI. DRYAS. Silberwurz.

Niedriger Halbstrauch; B. lederig, länglich, gekerbt-gesägt, unterseits weißfilzig; Bt. groß, weiß. *A. octopetala*. Europäische S.

XVII. FILIPENDULA. Mädesüß.

Blättchen eiförmig, ungetheilt, beiderseits grün oder unterseits filzig, das endständige größer, handförmig-3—5spaltig..... **Ulmaria*. Echtes M.
 Blättchen länglich, fiederspaltig-eingeschnitten, mit gesägten Abschnitten, beiderseits grün.
hexapetala. Knolliges M.

XVIII. ALCHEMILLA. Frauenmantel.

- 1 { Einjähriges Kraut; Bt. blattwinkelständig, geknäult; B. handförmig-3spaltig, Zipfel vorneingeschnitten-3—5 zählig..... *arvensis*. Feld-F.
 Stauden; Bt. in endständigen Ebensträußen..... 2
- 2 { Grundb. nierenförmig, mehr oder weniger tief 7-bis 11 lappig 3
 Grundb. bis zum Grunde 5—9 schnittig..... 5
- 3 { Lappen der Grundb. fast halbkreisförmig, vorne meist abgerundet, ringsum gesägt. **vulgaris*. Gemeiner F.
 Lappen der Grundb. kurz-verkehrt-eiförmig, vorne gestutzt und gesägt, an den Seiten ganzrandig.. 4
- 4 { Bt. kahl, ziemlich locker gestellt; Grundb. spärlich behaart, bis zur Mitte gespalten.
Geb. v. B. O. St. K. S. T.
fissa. Schlitzblättriger F.
 Bt. dicht behaart, geknäult; Grundb. beiderseits reichlich behaart, nicht bis zur Mitte gespalten. *A. flabellata*. Fächerblättriger F.
- 5 { Grundb. 5 schnittig, beiderseits kahl oder fast kahl, die mittleren Abschnitte verkehrt-eiförmig-keilig, eingeschnitten-gezähnt. *A. v. T.*
pentaphyllea. Fünfblättriger F.
 Grundb. 5—9 schnittig, unterseits dicht seidenhaarig, Abschnitte keilig-länglich, nur vorne gesägt. *A. alpina*. Alpen-F.

XIX. AGRIMONIA. Odermennig.

- { Frboden verkehrt-kegelförmig, bis zum Grunde tief gefurcht, die äußeren Weichstacheln abstehend; B. unterseits dicht grauhaarig; Bt. klein.
Eupatoria. Echter O.
- { Frboden halbkugelig-glockig, bis zur Mitte seicht gefurcht, die äußeren Weichstacheln zurückgeschlagen; B. unterseits wenig behaart, aber drüsig; Bt. größer. *B. M. Sch. N. T. Kr.*
odorata. Wohlriechender O.

XX. AREMONIA. Aremonie.

Stg. rauhhaarig; jede Bt. von einer kelchartigen, 6—10 spaltigen Hochblatthülle umgeben.

Südt. K. Südst. Kr.

agrimonioides. Odermennigartige A.

XXI. SANGUISORBA. Wiesenkopf.

1	{	Bt. dunkelpurpurn; Stb. 4; Frkn. 1; N. kopfig, warzig officinalis. Gemeiner W.	
		Bt. grünlich oder etwas röthlich; Stb. 20—30; Frkn. meist 2; N. pinselig	2
2	{	Erboden schmal-geflügelt-4kantig, netzig-runzelig; Blättchen der Grundb. kurz gestielt.	
		minor. Grüner W.	
		Erboden breit-geflügelt-4kantig, tief-grubig-runzelig; Blättchen der Grundb. wenig länger als ihre Stiele. (<i>T.?</i>) <i>K. Südst. Kr.</i>	
		polygama. Stachelfrüchtiger W.	

XXII. ROSA. Rose.

1	{	Bt. dottergelb. <i>Cult. u. verw.</i> lutea. Gelbe R.	
		Bt. weiß, rosa oder purpurn	2
2	{	Kb. ungetheilt, nicht fiederspaltig, oder nur 1 oder 2 am Grunde etwas fiederspaltig	3
		Kb. alle, oder doch 3—4 derselben fiederspaltig ...	13
3	{	Gr. zu einer weit aus dem Btboden herausragenden Säule verwachsen, ungefähr so lang als die Stb.; Bt. weiß; Stacheln derb, sichelförmig	4
		Gr. frei, viel kürzer als die Stb.	5
		Blättchen verschiedenfarbig, unterseits glanzlos, abfällig; Gr. kahl. arvensis. Feld-R.	
4	{	Blättchen gleichfarbig, beiderseits spiegelnd, im Winter nicht abfallend; Gr. zottig. <i>Kr.</i>	
		sempervirens. Immergrüne R.	
5	{	Kb. kürzer als die Blkr.; Stacheln pfriemlich oder borstenförmig, gerade	6
		Kb. so lang oder länger als die Blkr.; Bt. lebhaft rosa oder purpurn	9
6	{	Btstiele stets gerade; Bt. weiß o. blassrosa; Scheinfr. kugelig	7
		Btstiele nach dem Verblühen zurückgekrümmt; Scheinfr. eiförmig, roth	8
		Blättchen klein, meist rundlich; Scheinfr. schwarz oder schwarzpurpurn.	
7	{	*spinosissima. Dornigste R.	
		Blättchen groß, eilänglich oder fast rautenförmig; Scheinfr. orangeroth. <i>Cult. u. verw. (N.)</i>	
		blanda. Eschenblättrige R.	

- 8 { Krb. lebhaft rosa; Blättchen 5—7, eiförmig, mit drüsigen Zähnen. *Südst. Kr. reversa*. Flatter-R.
Krb. weiß oder blassrosa; Blättchen 7—11, rundlich oder oval, mit fast drüsenlosen Zähnen. *K. Südt. rubella*. Blassrothe R.
- 9 { Btstiele nach dem Verblühen zurückgekrümmt; Btzweige und erwachsene Stämme meist wehrlos; Blättchen 7—11. **pendulina*. Hängefrüchtige R.
Btstiele stets gerade; Btzweige u. erwachsene Stämme meist bestachelt; Blättchen 5—7..... 10
- 10 { Blättchen kahl oder fast kahl 11
Blättchen unterseits grauflaumig oder seidenhaarig. 12
- 11 { Zweige hechtblau bereift; die jüngeren B. purpurn gefärbt; Nebenb. der an den Btzweigen stehenden B. elliptisch-verbreitert; Schösslinge mit zerstreuten Stacheln. *Vora... ferruginea*. Rothblättrige R.
Zweige nicht bereift; B. grün, oberseits glänzend; Nebenb. drüsig gesägt, die an den Btzweigen wenig verbreitert; Schösslinge dicht mit pfriemlichen Stacheln besetzt; Bt. rosa; Scheinfr. plattkugelig. *Cult. u. verw. (B.) ... lucida*. Spiegelnnde R.
- 12 { Drüsenborsten fehlen; Nebenb. der nicht blühenden Zweige lineal-länglich, mit röhrig-zusammenschließenden Rändern; Fr. kugelig, von dem bleibenden zusammenschließenden K. bekrönt; Bt. lebhaft rosenroth..... *cinnamomea*. Zimmt-R.
Stacheln mit drüsentragenden Borsten gemischt; Nebenb. elliptisch o. länglich, ziemlich flach; Fr. elliptisch o. länglich, von dem weit-abstehenden K. bekrönt; Bt. bläulich-purpurn. *Cult. u. verw. turbinata*. Kreisel Früchtige R.
- 13 { Gr. eine kurze, über den Btboden herausragende Säule bildend, kahl, von ungleicher Länge, so dass das von den N. gebildete Köpfchen länglich ist; Kb. fast so lang als die weißen o. blassrosa gefärbten Krb. *N. St. ... stylosa*. Langgrifflige R.
Gr. über den Btboden kaum hervorragend; das von den N. gebildete Köpfchen daher flach-rundlich.. 14
- 14 { Nebenb. lineal-länglich, an sämtlichen B. ziemlich gleich gestaltet; Blättchen elliptisch o. rundlich, etwas lederartig; niedriger, ungleich bestachelter und drüsiger Strauch mit purpurnen Bt.
**Gallica*. Französische R.
Nebenb. an den B. der Btzweige größer, elliptisch-keilig, an den übrigen B. länglich 15

- 15 { Blättchen mehr o. weniger lederig, kahl o. behaart, oft drüsig, aber nicht weichfilzig o. sammtig; die größeren Stacheln in der Regel derb, zusammengedrückt, am Grunde verbreitert, gewöhnlich gekrümmt 16
- 15 { Blättchen dicht weichfilzig oder sammtig behaart, meist außerdem drüsig, kaum lederig; Stacheln gerade oder etwas gebogen, meist schmal und pfriemlich oder kegelförmig 32
- 16 { Blättchen unterseits kahl oder behaart, aber ohne Drüsen oder höchstens am Mittelnerv drüsig 17
- 16 { Blättchen unterseits auf der ganzen Fläche o. wenigstens am Rande o. auf den Seitennerven drüsig . 25
- 17 { Die ausgebildeten Blättchen beiderseits kahl 18
- 17 { Die ausgebildeten Blättchen wenigstens unterseits (mindestens am Mittelnerven) behaart 21
- 18 { Btstiele und der Rücken der Kb. drüsenlos o. höchstens vereinzelt Drüsen führend 19
- 18 { Btstiele o. der Rücken der Kb. o. beide drüsenborstig 20
- 19 { Kb. nach dem Verblühen zurückgeschlagen, früh abfallend; Btstiele in der Regel die Deckb. überragend **canina*. Hunds-R.
- 19 { Kb. nach dem Verblühen abstehtend o. aufgerichtet, verhältnismäßig lange bleibend; Btstiele kurz, meist von großen Deckb. verdeckt. **glauca*. Blaugrüne R.
- 20 { Kb. nach dem Verblühen zurückgeschlagen, früh abfallend; Btstiele in der Regel die Deckb. überragend. *B. N.* **Andegavensis*. Andegavische R.
- 20 { Kb. nach dem Verblühen abstehtend oder aufgerichtet, verhältnismäßig lange bleibend; Btstiele kurz, meist von großen Deckb. verdeckt. *Vora.* **montana*. Berg-R.
- 21 { Btstiele drüsenlos oder höchstens mit vereinzelt Drüsen bekleidet 22
- 21 { Btstiele mehr oder minder reichlich drüsig 23
- 22 { Kb. so lang oder länger als die Krb., nach dem Verblühen aufgerichtet, lange bleibend; Bt. lebhaft rosenroth.... **coriifolia*. Lederigblättrige R.
- 22 { Kb. kürzer als die Krb., nach dem Verblühen zurückgeschlagen, ziemlich bald abfallend; Bt. blassrosa..... **dumetorum*. Busch-R.

- 23 { Kb. nach dem Verblühen aufgerichtet, lange bleibend; Bt. lebhaft rosa; Gr. dicht weißwollig, ein sehr breites Nköpfchen bildend. *M. N.*
Kernerii. Kerner's R.
 Kb. nach dem Verblühen herabgeschlagen, verhältnismäßig bald abfallend; Bt. rosa oder weiß; Gr. wollig, zerstreut behaart oder kahl. 24
- 24 { Bt. weiß; Blättchen rundlich - elliptisch o. nahezu kreisrund, wenigstens unterseits dicht behaart u. graugrün. *Cult. u. verw.* **alba.** Weiße R.
 Bt. heller o. dunkler rosa; Blättchen elliptisch o. verkehrt-eiförmig, seltener fast kreisrund, bald dichter, bald lockerer behaart. *B. M. N. St. S. T.*
***collina.** Hügel-R.
- 25 { Blättchen unterseits nur am Rande o. an den Nerven, seltener zwischen den Nerven mit Drüsen besetzt, niemals dicht mit Drüsen bedeckt u. nicht wohlriechend 26
 Blättchen unterseits dicht mit wohlriechenden Drüsen bedeckt, daher namentlich gerieben stark duftend 29
- 26 { Niedrige Sträucher mit großen, lebhaft rosenrothen Bt.; Blättchen groß, starr, doppelt bis vierfach tief und scharf drüsigg-esägt, unterseits mit auffallend vortretendem blassgrünen Adernetze.
B. M. N. O. K. T.
***trachyphylla.** Kurzblättrige R.
 Höhere Sträucher mit mittelgroßen o. kleinen Bt.; Blättchen klein, fein doppelt gesägt, unterseits ohne auffallend vortretendes Adernetz 27
- 27 { Blättchen unterseits mehr o. weniger behaart 28
 Blättchen beiderseits kahl (höchstens am Mittelnerven etwas flaumig); Bt. blassrosa; Gr. behaart. *M. N. K.* ***nitidula.** Glänzende R.
- 28 { Kb. nach dem Verblühen abstehend o. aufgerichtet, lange bleibend; Blättchen blaugrün; Bt. blassrosa. *K.* **abietina.** Tannen-R.
 Kb. nach dem Verblühen zurückgeschlagen; Blättchen grün; Bt. fast weiß. *Sch. M. N. K. Südt.*
***tomentella.** Flaumige R.
- 29 { Btstiele u. Rücken der Kb. ohne Drüsenborsten.... 30
 Btstiele und meist auch der Rücken der Kb. mit Drüsenborsten besetzt 31
- 30 { Kb. nach dem Verblühen zurückgeschlagen, bald abfallend; Gr. meist kahl. ***agrestis.** Feld-R.
 Kb. nach dem Verblühen abstehend, zuletzt aufgerichtet, bis zur Frreife bleibend; Gr. wollig.
B. M. N. K. Südt.
***graveolens.** Wohlriechende R.

- 31 { Gr. wollig o. doch behaart; Krb. meist lebhaft
rosa***rubiginosa**. Wein-R.
Gr. kahl; Krb. meist blassrosa o. weiß.
***micrantha**. Kleinblütige R.
- 32 { Blättchen drüsenlos o. drüsig; Btstiele die Deckb.
überragend; Bt. klein, blassrosa; Kb. vor der
Frreife abfallend; Scheinfr. aufrecht, scharlach-
roth, knorpelig.....***tomentosa**. Filzige R.
Blättchen unterseits meist reichdrüsig; Btstiele ge-
wöhnlich kurz; Bt. lebhaft rosenroth, nicht auf-
fallend klein; Kb. nicht abfällig; Scheinfr. auf-
recht o. nickend 33
- 33 { Blättchen dicklich, durch dichten Filz wenigstens
unterseits graugrün..... 34
Blättchen dünn, beiderseits grün, unterseits anliegend
seidig behaart, elliptisch; Kb. am Rücken dicht
drüsenborstig; Gr. weißwollig; Scheinfr. kugelig,
bestachelt. *Vora*.....**resinosa**. Harzige R.
- 34 { Großer, locker ästiger Strauch mit bogig verlängerten
Schösslingen; Blättchen lanzettlich, spitz, nach dem
Grunde verschmälert; Scheinfr. eiförmig, aufrecht,
scharlachroth. *M. N.*
***umbelliflora**. Doldenblütige R.
Niedriger, gedrungener Strauch mit steifen, geraden
Schösslingen; Blättchen länglich-elliptisch, stumpf
o. zugespitzt, am Grunde abgerundet o. etwas aus-
gerandet; Scheinfr. groß, kugelig o. birnförmig,
nickend, blutroth und etwas blau bereift.
Vora. (sonst *verw.*) **pomifera**. Apfelfrüchtige R.
- Bastarte und sonstige Zwischenformen sind häufig.

XXIII. PRUNUS. Pflaume.

- 1 { Bt. einzeln, zu 2—3 o. in doldenförmigen Büscheln 2
Bt. in Trauben o. Doldentrauben..... 11
- 2 { B. in der Knospenlage zusammengerollt 3
B. in der Knospenlage zusammengefaltet 6
- 3 { Fr. sammtig; B. eiförmig, fast herzförmig, zuge-
spitzt, doppelt-gesägt; Bt. vor den B. hervor-
brechend, weiß, außen röthlich. *Cult. u. verw.*
***Armeniaca**. Aprikosenbaum.
Fr. kahl, bereift; B. elliptisch o. breit-lanzettlich.. 4
- 4 { Btstiele kahl, meist einzeln entspringend, wenn auch
oft einander genähert; Fr. kugelig, schwarz, blau
bereift***spinosa**. Schlehdorn.
Btstiele flaumig, meist gepaart 5

- 5 { Aestchen sammtig; Krb. rundlich; Fr. kugelig,
hängend **insititia**. Kriechenbaum.
Aestchen kahl; Krb. länglich-eiförmig; Fr. länglich.
Cult. u. *verw.* **domestica**. Zwetschkenbaum.
- 6 { Bt. sehr kurz gestielt, einzeln o. gepaart; Fr. meist
sammtig-filzig o. zottig 7
Bt. lang gestielt, in doldenförmigen Büscheln; Fr.
kahl, saftig, meist kugelig 9
- 7 { B. drüsig gesägt, länglich-lanzettlich; Bstiel so lang
o. länger als die Breite des B.; Fr. lederig,
trocken, bei der Reife aufreißend; Steinkern glatt,
löcherig; Bt. weiß o. blassrosa, im ersten Früh-
jahre vor den B. erscheinend. *Cult.*
communis. Mandelbaum.
B. drüsenlos gesägt, sehr kurz gestielt; Bt. rosa;
Steinkern mehr o. weniger gefurcht 8
- 8 { Baum mit großen, lanzettlichen, zugespitzten, spitz
gesägten B.; Btboden glockig ausgehöhlt; Fr.
groß, fleischig, sammtig-filzig (selten kahl); Stein-
kern tief gefurcht und löcherig. *Cult.* .
Persica. Pfirsichbaum.
Strauch mit kleinen, keilig-lanzettlichen, spitzen,
gesägten B.; Btboden röhrig verlängert; Fr. klein,
lederig, trocken, seidig-zottig; Steinkern schwach
gefurcht, nicht löcherig. *N.* (sonst *cult.*)
nana. Zwergmandel.
- 9 { B. flach, kahl, fast lederig; Bstiel oft drüsenlos;
Btbüschel am Grunde mit kleinen B. besetzt.... 10
B. etwas runzelig, unterseits flaumig; Bstiel 2drüsig;
Btbüschel blattlos **avium**. Kirschbaum.
- 10 { Kleiner Baum o. Strauch; B. elliptisch, alle zuge-
spitzt; Krb. rundlich ... **Cerasus**. Weichselbaum.
Niedriger Strauch; die oberen B. länglich o. lanzett-
lich, zugespitzt, die seitenständigen verkehrt-
eiförmig, abgerundet-stumpf; Krb. länglich.
B. M. N. Südst. **pumila**. Zwergweichsel.
- 11 { Bt. in verlängerten, überhängenden Trauben; B.
elliptisch, fast doppelt gesägt.
Padus. Traubenkirsche.
Bt. in gewölbten, kurzen Doldentrauben; B. rund-
lich-eiförmig, fast herzförmig, stumpf gesägt.
Mahaleb. Steinweichsel.

Bastarte sind selten.

XXX. Familie. Leguminosae. Hülsenfrüchtler.

Blkr. 5blättrig, schmetterlingsförmig: das oberste B. am größten, ausgebreitet („Fahne“), die 2 seitlichen vorgestreckt, schmaler („Flügel“), die 2 untersten am unteren Rande gewöhnlich mehr o. weniger verwachsen, zusammen das „Schiffchen“ bildend. Fr. in der Regel 2klappig aufspringend („Hülse“).

1	{	B. ungetheilt, nierenförmig; Stf. frei; Holzgewächs mit rosenrothen Bt.	Cercis. I.	
		B. getheilt, selten ungetheilt, dann aber nicht nierenförmig; alle 10 o. doch 9 Stf. in eine Röhre verwachsen		2
2	{	Alle Stf. in eine Röhre verwachsen		3
		9 Stf. in eine (oft oben gespaltene) Röhre verwachsen, der zehnte ganz o. größtentheils frei...		9
3	{	B. ungetheilt o. 3zählig; K. abgestutzt o. mehr o. weniger tief gespalten, 2lippig, 5spaltig oder nur oben tief gespalten		4
		B. unpaarig gefiedert, seltener 3zählig (mit sehr großem Endblättchen) oder einige ungetheilt; K. röhrig, dabei oft bauchig, an der Spitze 5zählig, die Hülse einschließend; Stauden.	Anthyllis. XII.	
4	{	K. nur oberseits tief gespalten, daher 1lippig, an der Spitze trockenhäutig u. kurz 5zählig; Strauch mit ruthenförmigen Zweigen u. ungetheilten B.		
			Spartium. III.	
	{	K. 2lippig, 5spaltig o. abgestutzt		5
5	{	K. 2lippig, oft mit 2theiliger Oberlippe, oder abgestutzt; Flügel der Blkr. am oberen Rande über dem Nagel runzelig gefaltet		6
		K. 5spaltig; Flügel der Blkr. nicht gefaltet; die meisten B. 3zählig; Fr. aufgedunsen.		
			Ononis. VII.	
6	{	K. mit tief 2theiliger Oberlippe (so dass derselbe tief 3theilig erscheint) und 3zähniger o. 3spaltiger Unterlippe; Bt. gelb		7
		K. mit ungetheilter oder kurz 2zähniger, manchmal schwach ausgeprägter Oberlippe und 3zähniger o. ungetheilter Unterlippe		8
7	{	B. 3zählig, wechselständig, mit krautigen Nebenb.	Argyrolobium. II.	
		B. ungetheilt, seltener 3zählig, dann aber gegenständig und ohne Nebenb.	Genista. IV.	
8	{	Bt. in überhängenden Trauben, gelb; S. ohne Nabelwulst ...	Laburnum. V.	
		Bt. in aufrechten Trauben o. in anderen Btständen; S. mit Nabelwulst	Cytisus. VI.	

- 19 { Fr. zusammengedrückt, am oberen Rande buchtig-
ausgeschweift mit hufeisenförmigen Gliedern. **Hippocrepis. XXIII.**
Fr. ziemlich stielrund o. 4—6kantig, zwischen den
Gliedern eingeschnürt.....**Coronilla. XXII.**
- 20 { Schiffchen ohne Stachelspitze..... 21
Schiffchen unterhalb des stumpfen Endes mit einer
Stachelspitze; Fr. gedunsen o. cylindrisch, unvoll-
ständig 2fächerig.....**Oxytropis. XIX.**
- 21 { Bt. einzeln; Fr. aufgeblasen, 2samig..**Cicer. XXVI.**
Bt. niemals einzeln 22
- 22 { Fr. gegliedert 23
Fr. nicht gegliedert 24
- 23 { Bt. groß, in Trauben; ausdauernde Alpenpflanze.
Hedysarum. XXIV.
Bt. klein, zu 2—5 doldig; 1jähriges Kraut.
Ornithopus. XXI.
- 24 { Fr. dornig, nicht aufspringend, rundlich, zusammen-
gedrückt, meist 1samig**Onobrychis. XXV.**
Fr. nicht dornig, meist mehrsamig..... 25
- 25 { Alle 5 Krb. frei; K. etwas 2lippig.
Glycyrrhiza. XX.
Die 2 Krb., welche das Schiffchen bilden, mehr o.
weniger verwachsen; K. 5zählig 26
- 26 { Strauch mit gelben Bt.; Fr. aufgeblasen.
Colutea. XVII.
Stauden o. Kräuter 27
- 27 { Das oberste Stb. ganz frei; Fr. 2klappig aufsprin-
gend, oft 2fächerig.....**Astragalus. XVIII.**
Das oberste Stb. unten mit den übrigen verwachsen;
Fr. nicht aufspringend, 1fächerig..**Galega. XV.**
- 28 { Stbröhre schief abgeschnitten; Gr. fädlich, seltener
oben etwas verbreitert 29
Stbröhre gerade abgeschnitten; Gr. gegen die Spitze
zu verbreitert 30
- 29 { Gr. ganz fädlich; Fr. meist mehrsamig, mit rund-
lichen o. etwas zusammengedrückten S.
Vicia. XXVII.
Gr. nach oben etwas verbreitert; Fr. 1—2samig,
mit flachgedrückten, im Umriss kreisrunden S.
(„Linsen“)**Lens. XXVIII.**
- 30 { Gr. 3kantig, unterseits von einer Rinne durchzogen,
oberseits gekielt und gegen die Spitze zu bärtig.
Pisum. XXX.
Gr. nicht 3kantig, unterseits ohne deutliche Rinne,
oberseits gebärtet**Lathyrus. XXIX.**

I. CERCIS. Judasbaum.

B. ganzrandig, kahl; Bt. aus den vorjährigen Zweigen hervorbrechend. *Südt.*

Siliquastrum. Europäischer J.

II. ARGYROLOBIUM. Silberklee.

Dicht seidenhaariger Halbstrauch; Bt. zu 2—4 beisammen. *Südt. Kr.* ... *argenteum.* Gemeiner S.

III. SPARTIUM. Pfriemen.

B. lanzettlich, ganzrandig; Bt. gelb, in Trauben.

Südt. Südst. Kr. ... *junceum.* Binsenartiger Pf.

IV. GENISTA. Ginster.

1 {	B. gegenständig, 3zählig; Blättchen lineal.	
	<i>Südt. K. Südst. Kr.</i> ... <i>*radiata.</i> Strahliger G.	
	B. schraubig gestellt, ungetheilt	2
2 {	Stg. 2schneidig-geflügelt. <i>N. O. St. K.</i>	
	<i>sagittalis.</i> Geflügelter G.	
	Stg. nicht geflügelt	3
3 {	Fahne u. Schiffchen seidenhaarig, ebenso die Blättchen an der Unterseite ...	4
	Blkr. kahl, höchstens das Schiffchen flaumig	5
4 {	Bt. zu 2—4 an den Enden der Zweige. <i>Südt. Kr.</i>	
	<i>sericea.</i> Seidenhaariger G.	
	Bt. an den Zweigen seitenständig.	
	<i>pilosa.</i> Behaarter G.	
5 {	B. u. Stg. kahl; Äste geflügelt-3kantig. <i>Südst. Kr.</i>	
	<i>triangularis.</i> Dreikantiger G.	
	B. rauhhaarig o. wenigstens am Rande flaumig	6
6 {	Stg. oder Blütenzweige dornig (nur bei verkümmerten Formen wehrlos)	7
	Stg. wehrlos; B. lanzettlich bis eiförmig.	
	<i>*tinctoria.</i> Färber-G.	
7 {	Blütenzweige abstehend behaart, wehrlos, aus dem dornigen Stg. entspringend.	
	<i>Germanica.</i> Deutscher G.	
	Blütenzweige angedrückt behaart, dornig, gleich über dem Boden entspringend. <i>Südst. Kr.</i>	
	<i>silvestris.</i> Wald-G.	

V. LABURNUM. Goldregen.

{	Junge Zweige und Unterseite der Blättchen angedrückt behaart; Fr. seidenhaarig.	
	<i>N. St. K. Kr. Südt.</i> (sonst <i>cult.</i> u. <i>verw.</i>)	
	<i>*vulgare.</i> Gemeiner G.	
{	Zweige und Blättchen nahezu kahl oder letztere am Rande und unterseits abstehend behaart; Fr. kahl. <i>Südt. K. Südst. Kr.</i> ...	
	<i>alpinum.</i> Alpen-G.	

VI. CYTISUS. Geißklee.

- 1 { Bt. rosa, seitenständig; Pfl. kahl o. fast kahl; Fr. kahl. *Südt. K. Südst. Kr.*
purpureus. Rothblühender G. 2
 Bt. gelb 2
- 2 { B. ungetheilt 3
 B. 3 zählig, nur die obersten manchmal ungetheilt. 4
- 3 { Zweige, B. u. K. kahl o. fast kahl. *Südst. Kr.*
diffusus. Ausgebreiteter G.
 Zweige, Blattunterseite, Btstiele und K. angedrückt-behaart. *M. N. Südst. Kr.*
Kitaibelii. Niederliegender G.
- 4 { Gr. sehr lang, zirkelförmig eingerollt; N. endständig, klein, kopfig; Kelchlippen trockenhäutig.
scoparius. Besenstrauch. 5
 Gr. pfriemlich, aufstrebend, mit schiefer N..... 5
- 5 { Kröhre kurzglockig; Bt. in blattlosen Trauben 6
 Kröhre verlängert, Lippen kürzer als die Röhre; Bt. in endständigen Köpfen o. beblätterten Trauben o. seitenständig 7
- 6 { Trauben reichblütig, so wie die Zweige u. K. angedrückt behaart; Bt. ohne Vorb.
nigricans. Schwärzlicher G.
 Trauben armblütig, wie die ganze Pfl. kahl; Bt. mit Vorb. *Südt.*.....**sessilifolius.** Kahler G.
- 7 { Bt. endständig, doldig o. kopfig (wenigstens die an den heurigen Zweigen)..... 8
 Bt. alle zu 2—3 seitenständig 10
- 8 { Bt. heller o. dunkler gelb 9
 Bt. weißlich; Zweige filzig; Blättchen anliegend behaart; K. zottig. *M.*
leucanthus. Weißblühender G.
- 9 { B. von anliegenden Haaren grau; K. u. Zweige rauhhaarig; Äste aufrecht. *B. M. N. O. St. Kr.*
Austriacus. Österreichischer G.
 B., K. u. Zweige von abstehenden Haaren rauhhaarig; Äste aufrecht-abstehend.
supinus. Niedriger G.
- 10 { K., Zweige u. B. rauhhaarig, Haare abstehend; Äste aufstrebend.....**hirsutus.** Rauhhaariger G.
 K., Zweige u. B. seidenhaarig, Haare angedrückt; Äste niedergestreckt.
Ratisbonensis. Regensburger G.

Bastarte sind selten.

VII. ONONIS. Hauhechel.

- 1 { Bt. gelb 2
 Bt. rosa o. weiß 3
- 2 { Drüsig-flaumig; Blkr. meist kürzer als der K.; Fr.
 aufrecht, eiförmig. *N. Südt.*
subocculta. Berg-H.
 Drüsig und zottig; Blkr. länger als der K.; Fr.
 hängend, lineal. *Südt. Südst. Kr.*
Natrix. Gelbe H.
- 3 { Fr. hängend, lineal; Blättchen fast kreisrund, ge-
 zähnt. *T. K. rotundifolia.* Rundblättrige H.
 Fr. aufrecht, eiförmig; Blättchen nicht rundlich... 4
- 4 { Bt. zu 2 o. die obersten einzeln, an der Spitze der
 Äste dicht ährig; Stg. wehrlos, zottig.
hircina. Bocks-H.
 Bt. meist einzeln; Äste oft dornig 5
- 5 { Äste reichlich dornig; K. so lang o. kürzer als die
 Fr. *spinosa.* Dornige H.
 Äste wehrlos, seltener mit einzelnen, meist weichen
 Dornen; K. so lang o. länger als die Fr.
**foetens.* Stinkende H.

VIII. TRIGONELLA. Hornklee.

- 1 { Bt. gelblich o. weißlich 2
 Bt. hellviolett, in kurzen, köpfchenartigen Trauben;
 Fr. eilänglich, kahl, längsaderig.
Cult. u. verw. *coerulea.* Blauer H.
- 2 { Bt. einzeln o. zu 2 achselständig, gelblichweiß; Fr.
 kahl. *Cult. u. verw.*
Foenum graecum. Griechischer H.
 Bt. in fast sitzenden, achselständigen Dolden,
 hellgelb; Fr. flaumig. *B. M. N. T.*
Monspeliaca. Französischer H.

IX. MEDICAGO. Schneckenklee.

- 1 { Fr. nierenförmig, sichelförmig o. schneckenförmig-
 gewunden, aber im Mittelpunkte der Windung
 offen 2
 Fr. schneckenförmig-gewunden, mit einer oder meh-
 reren Windungen, im Mittelpunkt geschlossen; Bt.
 gelb 4
- 2 { Btstiele doppelt so lang als der K., nach dem Ver-
 blühen zurückgeschlagen; Trauben 5—10 blütig;
 Bt. citronengelb. *M. N. Kr.*
prostrata. Niedergestreckter Sch.
 Btstiele kürzer als der K., nach dem Verblühen auf-
 recht; Trauben vielblütig 3

- 3 { Trauben länglich; Fr. fast 3 mal gewunden; Bt. meist violett o. bläulich ... **sativa**. Luzernerkleee.
Trauben kurz, oft kopfig; Fr. sichelförmig o. 1 mal gewunden; Bt. gelb **falcata**. Sichel-Sch.
- 4 { Fr. wehrlos o. mit kurzen Knötchen besetzt 5
Fr. dornig 6
- 5 { Nebenb. eiförmig, fast ganzrandig; Ähren reichblütig, gedrungen; Fr. nierenförmig, gedunsen, an der Spitze gewunden... **lupulina**. Hopfenkleee.
Nebenb. gezähnt oder fiederspaltig; Bt. zu 1—3; Fr. schneckenförmig-kreisrund. *Südt. Kr.*
orbicularis. Kreisfrüchtiger Sch.
- 6 { Nebenb. spitz gezähnt 7
Nebenb. ganzrandig o. nur am Grunde gezähnt; Fr. aderlos ***minima**. Kleinster Sch.
- 7 { Trauben 1—2 blütig; Fr. flaumig, fast aderlos. *Südt.*
rigidula. Steifer Sch.
Trauben vielblütig; Fr. kahl, netzaderig.
Südt. K. Südst. Kr. ... Carstiensis. Karst-Sch.
M. *falcata* × *sativa* ist nicht selten, andere Bastarte sehr selten.

X. MELILOTUS. Steinklee.

- 1 { Bt. weiß; Fr. kahl, stumpf, stachelspitzig.
albus. Weißer St.
Bt. gelb 2
- 2 { Nebenb. am Grunde eingeschnitten - gezähnt; Fr. kahl, spitzlich. *B. M. N. Südt.*
dentatus. Gezählter St.
Nebenb. ganzrandig, nur die unteren am Grunde manchmal beiderseits 1—2 zählig 3
- 3 { Flügel so lang o. kaum länger als das Schiffchen; Fr. angedrückt flaumig, auf dem Rücken scharf gekielt, zuletzt schwarz... **altissimus**. Hoher St.
Flügel länger als das Schiffchen; Fr. kahl, auf dem Rücken abgerundet, stumpf gekielt, bräunlich.
officinalis. Gelber St.

XI. TRIFOLIUM. Klee.

- 1 { Bt. sitzend 2
Bt. kürzer o. länger gestielt 14
- 2 { Kröhre kahl, die Kzähne behaart o. gewimpert; Bt. purpurn (sehr selten weiß) 3
Kröhre behaart 4
- 3 { Ähren länglich - walzenförmig; Blättchen länglich-lanzettlich; K. 20nervig .. **rubens**. Röthlicher K.
Ähren kugelig o. zuletzt oval; Blättchen elliptisch; K. 10nervig **medium**. Mittlerer K.

- 4 { K. innen kahl u. schwielenslos, nach dem Verblühen
bauchig-aufgeblasen; Btköpfchen mit vieltheiliger
Hülle; Bt. fleischfarben. . . **fragiferum**. Erdbeer-K.
K. innen am Schlunde mit einer erhabenen, schwie-
ligen, oft behaarten Linie o. mit einem Haarkranze
besetzt, nach dem Verblühen meist unverändert. . . 5
- 5 { K. so lang als die halbe Blkr. o. kürzer. 6
K. so lang als die ganze Blkr. o. länger, seltener
etwas kürzer als dieselbe. 10
- 6 { Der freie Theil der Nebenb. 3 eckig-eiförmig, all-
mählich zugespitzt; B. u. Stg. weichzottig; Blätt-
chen länglich-lanzettlich; Bt. weiß.
A. v. *Südt. K. St. Kr.* . . . **Noricum**. Norischer K.
Der freie Theil der Nebenb. eiförmig, plötzlich ab-
gebrochen-begrannt o. lanzettlich-pfriemlich. . . . 7
- 7 { Der freie Theil der Nebenb. eiförmig, plötzlich in
eine Granne zusammengezogen; K. 10nervig, flaumig,
Zähne fädlich, gewimpert; Blättchen oval; Bt.
meist hellpurpurn. ***pratense**. Wiesen-K.
Der freie Theil der Nebenb. lanzettlich o. pfriemlich 8
- 8 { K. 20nervig, zottig, Zähne fädlich, gewimpert;
Blättchen länglich-lanzettlich; Bt. purpurn (selten
weiß) **alpestre**. Wald-K.
K. 10nervig, Zähne lanzettlich-pfriemlich; Bt. gelb-
lich-weiß 9
- 9 { Ähren kugelig oder breit oval, oft behüllt; K. ab-
stehend rauhhaarig, der unterste Zahn bei der
Erreife herabgebogen, so lang als die Röhre, die
anderen kürzer. **ochroleucum**. Gelblichweißer K.
Ähren sehr groß, länglich-oval, gestielt, nicht be-
hüllt; K. zottig, die 4 oberen Kzähne so lang als
die Röhre, der unterste doppelt so lang, bei der
Erreife alle aufrecht. *Kr.*
Pannonicum. Ungarischer K.
- 10 { Ähren am Grunde behüllt 11
Ähren am Grunde hüllenlos, einzeln; zottig be-
haarte Kräuter. 13
- 11 { Weichhaarige Staude; Kzipfel biegsam, borstlich,
fast so lang als die Kröhre, zur Zeit der Erreife
aufrecht; Blkr. weißlich. A. v. *T.*
saxatile. Felsen-K.
Kräuter; Kzipfel starr, lanzettlich o. pfriemlich . . 12

- 12 { K. flaumig, länger als die Blkr., nicht gedunsen, Zähne zuletzt bogig abstehend; Bt. weiß o. röthlich. *Südt.* **scabrum**. Rauher K.
 K. zottig, so lang o. etwas kürzer als die Blkr., zuletzt gedunsen, Zähne gerade abstehend; Bt. rosa, selten weiß. *B. M. N. Kr. Südt.*
striatum. Gestreifter K.
- 13 { Blättchen lineal oder lineal-länglich; Kzähne länger als die Blkr.; Bt. klein, hellrosa.
arvense. Acker-K.
 Blättchen verkehrt-eiförmig; Kzähne kürzer als die Blkr.; Bt. purpurn oder fleischroth.
incarnatum. Fleischrother K.
- 14 { Staude ohne oberirdischen Stg.; alle B. u. Köpfchenstiele grundständig; Bt. groß, purpurn oder rosa, selten weiß, gestielt, locker gestellt; Blättchen lineal-lanzettlich. *A. v. T.* ... **alpinum**. Alpen-K.
 Oberirdischer Stg. vorhanden 15
- 15 { Blkr. weiß, gelblich-weiß o. rosenroth 16
 Blkr. gelb, beim Verblühen braun werdend 22
- 16 { K. zerstreut behaart; Bt. weiß 17
 K. kahl 18
- 17 { Einjähriges Kraut; Blättchen verkehrt-eiförmig; K. etwas länger als die Blkr. *B. M. N.*
strictum. Steifer K.
 Staude; Blättchen elliptisch o. länglich-lanzettlich; K. kürzer als die Blkr. **montanum**. Berg-K.
- 18 { Stg. niedergestreckt, wurzelnd; Kzähne lanzettlich o. pfriemlich; Blättchen verkehrt-eiförmig; Bt. weiß, zuletzt etwas röthlich ... **repens**. Kriechender K.
 Stg. aufrecht, aufstrebend o. rasig-darniederliegend, nicht wurzelnd 19
- 19 { K. 3mal kürzer als die Blkr.; Stg. rasig-niederliegend; Bt. weiß o. gelblich. *A.*
pallescens. Verbleichender K.
 K. so lang o. länger als die halbe Blkr.; Stg. aufstrebend o. aufrecht 20
- 20 { Die oberen Frstiele so lang o. kürzer als die Kröhre. 21
 Die oberen Frstiele 2—3mal länger als die Kröhre; Bt. weiß, dann rosa ***hybridum**. Bastart-K.
- 21 { Alle Frstiele kürzer als die Kröhre; K. länger als die halbe Blkr.; Bt. weiß, zuletzt röthlich.
A. v. T. K. St. Kr. **Thalii**. Rasiger K.
 Die oberen Frstiele so lang als die Kröhre; K. so lang als die halbe Blkr.; Bt. weiß. *Südt.* (?)
nigrescens. Schwärzlicher K.

- 22 { Obere Stgb. fast gegenständig; Köpfchen scheinbar
endständig, einzeln oder zu 2—3; Fr. halb so
lang als die Fahne 23
- 23 { Alle Stgb. wechselständig; Köpfchen seitenständig,
meist mehrere 24
- 23 { Köpfchen zuletzt walzlich; Nebenb. alle länglich-
lanzettlich.....**spadiceum**. Kastanienbrauner K.
- 23 { Köpfchen kugelig, zuletzt oval-rundlich; Nebenb.
länglich-lanzettlich, die oberen fast eiförmig. *A.*
badium. Lederbrauner K.
- 24 { Flügel seitlich-abstehend; Fahne löffelförmig, ge-
furcht; Fr. halb so lang als die Fahne 25
- 24 { Flügel gerade vorgestreckt, Fahne zusammengefaltet,
fast glatt, kaum gefurcht; Fr. wenig kürzer als
die Fahne; Köpfchen locker, meist 6—12 blütig.
minus. Kleiner K.
- 25 { Gr. 4mal kürzer als die Fr.; das mittlere Blätt-
chen viel länger gestielt als die seitlichen; Nebenb.
eiförmig***campestre**. Feld-K.
- 25 { Gr. fast so lang als die Fr.; das mittlere Blätt-
chen nicht oder nur wenig länger gestielt als die
seitlichen 26
- 26 { Köpfchen dicht, rundlich o. oval; Nebenb. länglich-
lanzettlich, am Grunde gleich breit.
aureum. Goldfarbener K.
- 26 { Köpfchen locker, während des Blühens halbkugelig;
Nebenb. eiförmig, am Grunde breiter und deut-
licher herzförmig. *Südt. Südst. Kr.*
patens. Abstehender K.

XII. ANTHYLLIS. Wundklee.

- { Kröhre viel länger als die Kzähne; Platte der Fahne
kürzer als ihr Nagel; Grundb. ungetheilt o. ge-
fiedert mit größerem Endblättchen; Bt. weißlich-
gelb, gelb o. roth...***Vulneraria**. Gemeiner W.
- { Kröhre nicht länger als die Kzähne; Platte der
Fahne doppelt so lang als ihr Nagel; alle B. ge-
fiedert mit zahlreichen gleich großen Blättchen;
Bt. blass-fleischfarben. *N. Südst. Kr. K. Südt.*
Jacquini. Österreichischer W.

XIII. DORYCNIUM. Backenklee.

- { Bt. klein, weißlich; K. fast 2lippig; Flügel vorne
zusammenhängend, in der Mitte aufgeblasen; Fr.
nicht gefächert***herbaceum**. Gemeiner B.
- { Bt. ziemlich groß, rosa; K. gleichmäßig 5zählig;
Flügel nicht zusammenhängend, am oberen Rande
mit einem Längseindrucke; Fr. querfächerig. *Südt.*
hirsutum. Rauhaariger B.

XIV. LOTUS. Schotenklee.

- 1 { Bt. einzeln, selten zu 2, hellgelb, manchmal rosa überlaufen; Hülsen 4kantig. **siliquosus**. Vierkantiger Sch.
 Bt. in 4—12 blütigen Dolden, lebhaft gelb, oft roth überlaufen; Hülsen stielrundlich 2
- 2 { Stg. aufrecht, hohl, kahl; Dolden 6—12 blütig; Kzähne vor dem Aufblühen zurückgebogen. **uliginosus**. Sumpf-Sch.
 Stg. liegend oder aufsteigend; Dolden meist 4- bis 6 blütig; Kzähne vor dem Aufblühen zusammenschließend.....***corniculatus**. Gemeiner Sch.

XV. GALEGA. Geißraute.

Staude; Blättchen lanzettlich; Bt. lila o. weiß, in Trauben**officinalis**. Gebräuchliche G.

XVI. ROBINIA. Robinie.

Blättchen oval o. länglich, stachelspitzig; Trauben hängend, reichblütig; Bt. weiß, wohlriechend.
Cult. u. *verw.***Pseudacacia**. Gemeine R.

XVII. COLUTEA. Blasenstrauch.

Blättchen elliptisch, etwas ausgerandet; Bt. gelb.
N. T. (sonst *cult.* u. *verw.*) **arborescens**. Gemeiner B.

XVIII. ASTRAGALUS. Tragant.

- 1 { Nebenb. frei o. nur unter sich verwachsen, höchstens dem Grunde des Bstieles anhängend..... 2
 Nebenb. fast bis zu ihrer Mitte an den Bstiel angewachsen; B. 12—20 paarig; Stg. sehr verkürzt... 18
- 2 { Die oberen Nebenb. sind unter sich zu einem dem B. gegenüberstehenden Blättchen verwachsen..... 3
 Nebenb. frei o. nur die untersten verwachsen 10
- 3 { B. 3—4 paarig gefiedert; Blättchen lineal, stumpf, grauseidig; Tr. 4—8 blütig; Bt. fleischroth. **B.**
arenarius. Sand-T.
 B. 6—13 paarig gefiedert; Blättchen lanzettlich o. eiförmig (selten lineal); Ähren kopfig 4
- 4 { Bt. gelblich-weiß; Fr. fast kugelig, aufgeblasen, rauhhaarig; Stg. u. B. angedrückt behaart. **Cicer**. Kicher-T.
 Bt. violett, blau, purpurn o. weißlich..... 5
- 5 { Frkn. sitzend 6
 Frkn. (oft sehr kurz) gestielt 7

- 6 { Blättchen lanzettlich bis lineal, nur an den unteren
B. eiförmig; Bt. bläulich-purpurn; Fr. eiförmig.
***Onobrychis**. Langfahniger T.
Blättchen eilänglich; Bt. hellblau-lila; Fr. eilänglich.
T. K. Kr. St. **Leontinus**. Tiroler T.
- 7 { Frkn. etwa 6 mal so lang als sein Stiel; Bt. purpurn
o. violett 8
Frkn. 2—3 mal so lang als sein Stiel; Bt. violett u.
meist weiß gescheckt 9
- 8 { Blättchen 21—25, eilanzettlich, an der Spitze 2 zähni-
g-
ausgerandet; Fr. kugelig-eiförmig, am Grunde aus-
gebuchtet. *Südt.* . . **purpureus**. Purpurrother T.
Blättchen 13—17, an der Spitze nicht ausgerandet;
Fr. kugelig-eiförmig. A. v. T. S. K. St.
..... **oroboides**. Walderbsen-T.
- 9 { Schiffchen fast so lang als die Fahne; Fr. hängend,
rauhhaarig. A. v. T. S. K. St.
..... **alpinus**. Alpen-T.
Schiffchen viel kürzer als die Fahne; Fr. aufrecht,
zottig. B. M. *Südst.* **Danicus**. Dänischer T.
- 10 { Flügel tief ausgerandet o. 2spaltig 11
Flügel stumpf, nicht ausgerandet 13
- 11 { Blättchen 21—31, lanzettlich o. lineal; Bt. blassgelb;
Fr. aufrecht, angedrückt behaart. M. N.
..... **asper**. Rauher T.
Blättchen 7—21; Bt. lila o. weiß, selten gelblich;
Fr. zuletzt hängend 12
- 12 { Blättchen 7—15, oval o. länglich-lanzettlich; Bt.
meist weiß; Fr. kahl. A. v. T. S. K. St.
..... **australis**. Südlicher T.
Blättchen 15—21, lineal; Bt. lila, selten weiß; Fr.
angedrückt behaart. B. M. N. Kr.
..... **Austriacus**. Österreichischer T.
- 13 { Nebenblätter lineal-lanzettlich; Blättchen 19—25,
lineal-länglich; Bt. hängend, sattgelb.
A. v. T. S. K. Kr.
..... **penduliflorus**. Hängeblütiger T.
Nebenblätter eiförmig, eilanzettlich o. lanzettlich;
Bt. violett, lila, weiß o. gelblichweiß, nie sattgelb 14
- 14 { Blättchen 7—15, selten 17 15
Blättchen 17—25, selten nur 15 17
- 15 { Stg. u. B. angedrückt behaart, oft graugrün; Nebenb.
 lanzettlich, lang zugespitzt; Bt. violett o. weißlich;
Fr. weiß behaart. N. Kr. *Südt.*
..... ***vesicarius**. Aufgeblasener T.
Stg. kahl o. fast kahl; B. kahl o. unterseits u. am
Rande langhaarig; Bt. gelblich-weiß 16

XX. GLYCYRRHIZA. Süßholz.

Große Staude; Blättchen eilänglich; Fr. länglich, zusammengedrückt, holperig. *Cult. u. verw. (M.) glabra.* Gemeines S.

XXI. ORNITHOPUS. Serradella.

Blättchen klein, elliptisch; Bt. rosa. *Cult. u. verw. sativus.* Echte S.

XXII. CORONILLA. Kronwicke.

1 {	Nagel der Krb. 3mal so lang als der K.; Blättchen verkehrt-eiförmig; Strauch mit gelben Bt.	
	<i>Alpenländer</i> Emerus. Strauchige K.	
2 {	Nagel der Krb. ungefähr so lang als der K.; Stauden o. kleine Halbsträucher	2
	Blkr. gelb	3
3 {	Fahne rosa, Flügel und Schiffechen weiß, letzteres an der Spitze schwarz-purpurn; Dolden reichblütig..... varia. Bunte K.	
	B. 3zählig, das Endblättchen sehr groß. <i>Südt.</i> scorpioides. Kräutige K.	
4 {	B. 3—6paarig-gefiedert	4
	Nebenb. eiförmig, zusammengewachsen, von der Größe der Blättchen; Blättchen verkehrt-eiförmig. vaginalis. Scheidenblättrige K.	
5 {	Nebenb. kleiner als die Blättchen	5
	Btstiele so lang oder wenig länger als die Kröhre; Dolden 5—8blütig. <i>Südt.</i> ... minima. Kleinste K.	
	Btstiele 3mal so lang als die Kröhre; Dolden 15-bis 20blütig. <i>Alpenländer</i> coronata. Berg-K.	

XXIII. HIPPOCREPIS. Hufeisenklee.

Dolden 4—8 blütig, lang gestielt; Bt. gelb.
Alpenländer.... **comosa.** Gemeiner H.

XXIV. HEDYSARUM. Süßklee.

Bt. hängend, purpurn. *Geb.*...**obscurum.** Alpen-S.

XXV. ONOBRYCHIS. Esparsette.

Staude mit rosenrothen, gestreiften Bt.
***viciaefolia.** Gemeine E.

XXVI. CICER. Kichererbse.

Einjähriges Kraut; Blättchen oval; Bt. röthlich, bläulich o. weiß. *Cult. u. verw.*
arietinum. Gemeine K.

XXVII. VICIA. Wicke.

- 1 { Bt. in lang gestielten, 2- bis vielblütigen Trauben
o. einzeln an langen Stielen in den Blattachseln. 2
Bt. einzeln o. zu 2—6 in den Blattachseln, stets
sehr kurz gestielt o. fast sitzend..... 13
- 2 { Alle o. doch einige Nebenb. gezähnt o. zerschlitzt. 3
Alle Nebenb. ganzrandig, wenigstens die unteren
halbspießförmig 6
- 3 { Bt. einzeln, bläulich; Nebenb. paarweise ungleich,
das eine lineal und ganzrandig, das andere halb-
mondförmig u. zerschlitzt. (*B. M. N. O.*)
monantha. Einblütige W.
Bt. in Trauben; Nebenb. paarweise gleich 4
- 4 { Bt. rothviolett mit dunkleren Adern; Blättchen ei-
förmig; Trauben etwa 6blütig.
dumetorum. Hecken-W.
Bt. gelblichweiß o. weiß mit violetten Adern..... 5
- 5 { Bt. gelblich-weiß; Trauben ihr Tragb. nicht über-
ragend; B. meist 5paarig.
pisiformis. Erbsenartige W.
Bt. weiß mit violetten Adern; Trauben ihr Tragb.
überragend; B. meist 8paarig. **silvatica.** Wald-W.
- 6 { Bt. in 2—6blütigen Trauben o. einzeln..... 7
Bt. in reichblütigen Trauben 8
- 7 { Kzähne so lang als die Kröhre; Fr. flaumig,
länglich, 2samig; Trauben 2—6blütig; Bt. bläu-
lich-weiß **hirsuta.** Rauhaarige W.
Kzähne kürzer als die Kröhre; Fr. kahl, lineal,
4samig; Bt. einzeln; Fahne lila, Flügel und
Schiffchen weiß ... **tetrasperma.** Viersamige W.
- 8 { Platte der Fahne deutlich kürzer als ihr Nagel ... 9
Platte der Fahne so lang o. länger als ihr Nagel.. 10
- 9 { Stg. u. B. abstehend zottig; Bt. violett.
villosa. Zottige W.
Stg. u. B. kahl o. zerstreut behaart; B. rothviolett.
glabrescens. Kahle W.
- 10 { Platte der Fahne doppelt so lang oder doch länger
als ihr Nagel; B. meist 10paarig, mit lineal-
länglichen, starren Blättchen.
tenuifolia. Feinblättrige W.
Platte der Fahne ungefähr so lang als ihr Nagel.. 11

- 11 { Trauben ihr Tragb. niemals überragend; Blättchen
länglich-lanzettlich, mit zahlreichen Seitennerven;
Fahne rothviolett; Flügel und Schiffchen bläulich-
weiß **Cassubica**. Cassubische W.
- 11 { Trauben in der Regel ihr Tragb. überragend; Blätt-
chen länglich o. fast lineal, mit wenigen Seiten-
nerven 12
- 12 { Stiel der Hülse kürzer als die Kröhre; Blättchen
ungefähr 20, angedrückt-flaumig.
Cracca. Vogel-W.
- 12 { Stiel der Hülse länger als die Kröhre; Blättchen
abstehend-behaart, an den oberen B. ungefähr 30.
T. K. **Gerardi**. Gerard's W.
- 13 { Blkr. weiß, Flügel mit einem großen schwarzen
Flecke; Tr. 2—4 blütig, sehr kurz; Bspindel mit
einer Stachelspitze endigend; Blättchen elliptisch.
Cult. u. verw. **Faba**. Sanbohne.
- 13 { Blkr. anders gefärbt 14
- 14 { Blättchen 4, zugespitzt, eiförmig; Bspindel mit
einer Stachelspitze endigend; Tr. 3—6 blütig; Bt.
hellgelb. *N. St. K. Kr. Südt.*
oroboides. Breitblättrige W.
- 14 { Blättchen stumpf, abgestutzt, eingedrückt oder aus-
gerandet 15
- 15 { Fahne behaart; Tr. 2—4 blütig; Bt. weißlich oder
bleich gelbgrün, selten rothviolett.
***Pannonica**. Ungarische W.
- 15 { Fahne kahl 16
- 16 { Obere B. 2—3- (höchstens 4-) paarig gefiedert 17
- 16 { Obere B. 3—12 paarig gefiedert 18
- 17 { Bt. groß, schwärzlich-purpurn, in 2—6 blütigen, sehr
kurzen Trauben, seltener einzeln; Blättchen sehr
groß, oval. *N. (B. cult.)*
***Narbonensis**. Französische W.
- 17 { Bt. klein, rothviolett, meist einzeln in den Bachseln
fast sitzend; Blättchen klein, lanzettlich o. lineal,
die der untersten B. verkehrt eiförmig; kleines
Pflänzchen ... **lathyroides**. Platterbsenartige W.
- 18 { Staude; Bt. in kurzen, 2—5 blütigen Trauben, hell-
violett; Blättchen oval o. länglich.
sepium. Zaun-W.
- 18 { Kräuter; B. einzeln o. zu 2 in den Blattachsen... 19
- 19 { B. ohne Wickelranke, 8—12 paarig; Bt. weißlich-
rosa; Fr. fast perlschnurförmig.
Südt. (sonst eingeschleppt).
- 19 { **Ervilia**. Linsenartige W.
- 19 { Wenigstens die oberen B. mit einer Wickelranke
endigend 20

- 20 { Die 2 obersten oder die 4 oberen und seitlichen
Kzähne aufwärts gekrümmt o. zusammenneigend 21
Alle Kzähne gerade vorgestreckt..... 22
- 21 { 4 Kzähne aufwärts gekrümmt, nur der unterste
gerade vorgestreckt; Bt. rothviolett. *Südt. Südst.*
peregrina. Fremde W.
Nur die 2 oberen Kzähne etwas aufgerichtet u. zu-
sammenneigend, die 3 anderen gerade vorgestreckt;
Bt. schwefelgelb, oft grünlich o. röthlich über-
laufen. (N.) *Südt.*.....**lutea.** Gelbe W.
- 22 { Bt. von weißlich-gelber Grundfarbe, mit rauchgrau
überlaufener Fahne; Kzähne kürzer als Kröhre, zu-
letzt kahl. *M. N. St. Kr. T.*
***grandiflora.** Großblütige W.
Bt. purpurn, violett oder bleichrosa (ausnahmsweise
auch weiß oder gelblich, aber nicht rauchgrau über-
laufen); Kzähne so lang o. etwas länger als die
Kröhre.....***sativa.** Futter-W.

XXVIII. LENS. Linse.

- 1 { Alle B. ohne Wickelranke; Bt. zu 1—2 an langem,
gemeinsamem Stiel; Fr. kahl. *Kr.*
nigricans. Schwärzliche L.
Die oberen B. in eine Wickelranke endigend..... 2
- 2 { Die oberen B. meist 6paarig gefiedert; Bt. zu 1—3,
ihr gemeinsamer Stiel in eine Granne auslaufend;
K. so lang als die Blkr.; Fr. kahl.
Cult. u. verw......**esculenta.** Gemeine L.
Die oberen B. 3—4paarig gefiedert; Bt. einzeln, ihr
Stiel nicht begrannt; K. kürzer als die Blkr.;
Fr. flaumig. *K. Kr.*.....**Lenticula.** Kleine L.

XXIX. LATHYRUS. Platterbse.

- 1 { B. ungetheilt o. durch eine Wickelranke ersetzt ... 2
Alle o. doch die oberen B. ein- bis vielpaarig ge-
fiedert..... 3
- 2 { An Stelle der B. eine Wickelranke; Nebenb. sehr
groß, eiförmig, am Grunde pfeilförmig geöhrt;
Bt. gelb. *St. Kr. Südt.*.....**Aphaca.** Ranken-P.
B. ungetheilt, lineal-lanzettlich, ohne Wickelranke;
Nebenb. pfriemlich; Bt. purpurn.
Sch. M. N. (S.) St. Kr.
***Nissolia.** Einfachblättrige P.
- 3 { Kräuter; Bt. einzeln o. zu 2 (selten 3) 4
Stauden; Bt. in mehrblütigen (mindestens 3 blütigen)
Trauben 8

- 4 { Kzipfel blattartig, viel länger als die Kröhre; Hülsen
am oberen Rande 2 flügelig o. doch 2 kielig 5
Kzipfel kürzer o. so lang als die Kröhre; Hülsen
am oberen Rande stumpf 6
- 5 { Der obere Rand der Hülse gerade; Kzipfel aufrecht;
S. röthlich, nicht gefleckt; Bt. roth. *Kr.*
Cicera. Rothe P.
Der obere Rand der Hülse gekrümmt; Kzipfel ab-
stehend; S. ledergelb, braun gefleckt; Bt. lila,
blau, rosa o. weiß. *Cult.* u. *verw.*
sativus. Angebaute P.
- 6 { Stg. geflügelt; Bt. violett; Hülsen rauhhaarig.
Sch. M. N. Südt. **hirsutus**. Rauhhaarige P.
Stg. kantig, nicht geflügelt 7
- 7 { Bt. rosenroth; Hülsen schief-elliptisch, flachgedrückt,
2—3 samig; S. knötig-rauh. *Südt.*
setifolius. Borstenblättrige P.
Bt. ziegelroth; Hülsen lineal, 8—10 samig; S. glatt.
Südt. **sphaericus**. Kugelsamige P.
- 8 { B. mit einer Wickelranke endigend 9
B. mit einer Stachelspitze endigend 15
- 9 { Stg. kantig, nicht geflügelt 10
Stg. geflügelt 11
- 10 { Bt. purpurn; Wst. mit Knollen besetzt; Blättchen
oval **tuberosus**. Knollige P.
Bt. gelb; Wst. ohne Knollen; Blättchen lanzettlich.
pratensis. Wiesen-P.
- 11 { Bstiele ebenso breit oder noch breiter geflügelt als
der Stg.; Bt. rosenroth 12
Bstiele schwächer als der Stg. o. gar nicht geflügelt 13
- 12 { Alle B. 1 paarig gefiedert; unterster Kzahn ungefähr
um die Hälfte länger als die Kröhre.
M. N. Südst. Kr. Südt.
megalanthus. Großblütige P.
Die oberen B. 1—3 paarig gefiedert; unterster Kzahn
ungefähr doppelt so lang als die Kröhre. *B. T.*
heterophyllus. Verschiedenblättrige P.
- 13 { B. 1 paarig gefiedert; Blättchen lanzettlich o. lineal-
lanzettlich; Bt. rosenroth mit gelblichgrün ge-
mischtfarbig **silvester**. Wald-P.
B. 2—5 paarig gefiedert; Bt. trübrosenroth o. violett 14
- 14 { Bstiele schmal geflügelt; Blättchen eilänglich oder
elliptisch; Gr. nicht gedreht; Hülsen feindrüsige.
B. **pisiformis**. Erbsenblättrige P.
Bstiele nicht geflügelt, nur berandet; Blättchen
lineal-lanzettlich o. länglich; Gr. gedreht; Hülsen
kahl **paluster**. Sumpf-P.

- 15 { Stg. geflügelt; B. 2—3 paarig gefiedert; Bt. purpurn.
B. T. K. Südst. Kr. montanus. Berg-P.
 Stg. kantig, höchstens oberwärts schmal-geflügelt.. 16
- 16 { B. meist 2—3 paarig; Blättchen eiförmig, zugespitzt,
 o. lanzettlich o. lineal 17
 B. meist 4—6 paarig; Blättchen elliptisch oder ei-
 förmig-länglich, unterseits seegrün, glanzlos..... 19
- 17 { Blättchen kahl, lineal-lanzettlich oder lineal; Wz.
 büschelig, Fasern keulig o. walzig verdickt; Bt.
 weiß o. gelblich, Fahne auf dem Rücken oft rosa.
*B. M. Sch. N. Kr. *Paunonicus.* Ungarische P.
 Blättchen flaumig-gewimpert, unterseits glänzend,
 zugespitzt; Wz. nicht verdickt... 18
- 18 { Traubenstiele gerade, meist 4 blütig; Blättchen läng-
 lich-eiförmig oder lanzettlich, lang-zugespitzt; Bt.
 purpurn, dann blau, endlich grünlich.
vernus. Frühlings-P.
 Traubenstiele gekrümmt, vielblütig; Blättchen breit-
 eiförmig, am Grunde schief abgerundet; Fahne
 purpurn, Flügel und Schiffehen rosa. *N. Südt. Kr.*
variegatus. Bunte P.
- 19 { Bt. purpurn; B. meist 6 paarig; Blättchen eilänglich,
 klein *niger.* Schwarze P.
 Bt. ockergelb, zuletzt bräunlich; B. meist 4 paarig;
 Blättchen groß, elliptisch o. eiförmig 20
- 20 { Pfl. mehr o. weniger behaart; Blättchen spitzlich,
 elliptisch; Kzähne gut entwickelt, der unterste in
 der Regel verlängert. *Vora.*
occidentalis. Westeuropäische P.
 Pfl. fast ganz kahl; Blättchen kurz zugespitzt, ei-
 förmig; Kzähne sehr kurz, die obersten oft kaum
 bemerkbar; Bt. kleiner. *St. Kr.*
laevigatus. Kahle P.

XXX. PISUM. Erbse.

- { Same kugelig, gleichfärbig; B. 3 paarig; Bt. weiß.
Cult. sativum. Garten-E.
 Same kantig-eingedrückt, braun punktiert; B. 2- bis
 3 paarig; Bt. hellviolett, Flügel purpurn.
Cult. u. verw. arvense. Zucker-E.

XXXI. PHASEOLUS. Bohne.

- { Traubenstiele armblütig, kürzer als ihr Tragb.; Bt.
 weiß, seltener gelblich, lila o. röthlich. *Cult.*
**vulgaris.* Gemeine B.
 Traubenstiele mehrblütig, länger als ihr Tragb.; Bt.
 scharlachroth, seltener weiß o. gescheckt. *Cult.*
coccineus. Feuer-B.

XXXI. Familie. Geraniaceae. Storchschnabelgewächse.

- { B. handnervig, handförmig-gelappt oder -getheilt; Schnabel der Theilfr. innen kahl, zuletzt elastisch abspringend und sich zirkelförmig zurückrollend; Stb. abwechselnd größer, alle mit A. **Geranium. I.**
 { B. fiedernervig u. fiederförmig getheilt; Schnabel der Theilfr. innen bärtig, zuletzt schraubenförmig gewunden; 5 Stb. mit, 5 ohne A., letztere breiter. **Erodium. II.**

I. GERANIUM. Storchschnabel.

- 1 { Krb. spatelig u. lang-benagelt, o. länglich-keilig u. ungetheilt 2
 { Krb. verkehrt-eiförmig o. verkehrt-herzförmig..... 3
 2 { Staude; Krb. spatelig, Nagel so lang als der K.; Stb. abwärts geneigt; Bt. groß, blutroth o. dunkelrosa. *Südt. K. Südst. Kr.*
 { **macrorrhizum.** Großwurzeliger St. Einjähriges Kraut; Krb. länglich-keilig, ungetheilt, etwas länger als die kurzbegrannten Kb.; Bt. klein, fleischroth.... **rotundifolium.** Rundblättriger St.
 3 { Krb. am Grunde u. am vorderen Rande gewimpert; Stg. u. Btstiele drüsig-haarig u. zottig; Bt. blau, mit 5 violetten Adern. *B. T.*
 { **Bohemicum.** Böhmischer St. Krb. am vorderen Rande nicht gewimpert 4
 4 { Krb. verkehrt-herzförmig o. 2spaltig 5
 { Krb. verkehrt-eiförmig..... 11
 5 { Krb. ungefähr so lang als die Kb. 6
 { Krb. länger als die Kb..... 9
 6 { B. höchstens bis zur Mitte 5—9spaltig..... 7
 { B. fast bis zum Grunde 5—7 theilig..... 8
 7 { Stg. kurz-flaumig; Krb. länglich-verkehrt-herzförmig, rosa o. lila; Frklappen flaumig, ohne Querrunzeln. **pusillum.** Kleiner St.
 { Stg. langzottig u. drüsig; Krb. verkehrt-herzförmig, hellrosa, dunkler geädert; Frklappen kurzhaarig, querrunzelig. *B. M. N. T.*
 { **divaricatum.** Ausgespreizter St.

- 8 { Stg. abstehend kurzhaarig; Bt. purpurn; das Tragb. des gemeinsamen Btstieles nicht überragend; Frklappen drüsenhaarig.
dissectum. Schlitzblättriger St.
 Stg. angedrückt-flaumig; Bt. größer, hellpurpurn, weit über das Tragb. des gemeinsamen Btstieles hinausragend; Frklappen fast kahl.
columbinum. Tauben-St.
- 9 { Stg. angedrückt behaart o. fast kahl; B. 5spaltig, mit breiten, gesägten Abschnitten; Kb. lang begrannt; Bt. hellrosa; Staude. *Südt. Kr.*
nodosum. Knotiger St.
 Stg. abstehend zottig; B. 5—9spaltig, mit 3spaltigen Abschnitten; Kb. kurz bespitzt 10
- 10 { Krb. doppelt so lang als der K., violett (selten weiß); Fr. glatt, angedrückt-behaart.
Pyrenaicum. Pyrenäischer St.
 Krb. nur etwas länger als der K., purpurn; Fr. querrunzelig, kahl **molle.** Weicher St.
- 11 { Krb. so lang als die begrannnten Kb; Stg. rauhaarig; B. handförmig-3theilig mit rautenförmig-länglichen, eingeschnitten-gesägten Zipfeln; Frklappen glatt, flaumig; Bt. blassrosa mit purpurnen Adern. *Sch. M. N.*... **Sibiricum.** Sibirischer St.
 Krb. länger als der K. 12
- 12 { Kräuter mit kleinen Bt.; Kb. zur Zeit der Bt. aufrecht, zusammenschließend; Bt. rosa (selten weiß) 13
 Stauden mit ansehnlichen Bt.; Kb. zur Zeit der Bt. ausgebreitet..... 14
- 13 { Stg. u. B. kahl oder ersterer flaumig; B. glänzend 5—7spaltig, mit 3spaltigen Abschnitten; Kb. querrunzelig. *B. N. Südst. Kr. Südt.*
lucidum. Glänzender St.
 Stg. u. B. drüsig-rauhhaarig; B. 3—5theilig, mit fiederspaltigen Abschnitten; Kb. ohne Querrunzeln.
***Robertianum.** Stinkender St.
- 14 { Die ganze Pfl. von dichter seidiger Behaarung grau; B. 5—7theilig, mit 3spaltigen Abschnitten; Bt. hellrosa. *A. v. Südt. Kr.*
argenteum. Silbergrauer St.
 Pfl. nicht grau-seidig 15
- 15 { Bt. fast immer einzeln, purpurn; B. bis zum Grunde getheilt, mit schmalen Zipfeln.
sanguineum. Blutrother St.
 Bt. zu 2 16

I. **RADIOLA. Zwergflachs.**

Kleines, sehr zartes, einjähriges Kraut; Stg. kahl, gabelspaltig; B. gegenständig, eiförmig o. länglich; Bt. weiß, sehr klein. *Sch. M. B. Südst.*
linoides. Kleiner Z.

II. **LINUM. Lein.**

1	{	B. sämmtlich gegenständig, die unteren verkehrt-eiförmig, die oberen lanzettlich; Stg. fädlich; Bt. weiß, sehr klein catharticum. Purgier-L.	
	{	B. sämmtlich o. doch die meisten wechselständig..	2
2	{	Kb. am Rande drüsig gewimpert.....	3
	{	Kb. am Rande drüsenlos.....	7
3	{	Bt. gelb.....	4
	{	Bt. blau, rosenroth o. weiß.....	5
4	{	Zartes Kraut; B. am Rande schärflich. <i>Kr.</i>
Gallicum. Französischer L.	
	{	Kräftige Staude; B. am Rande glatt.
flavum. Gelber L.	
5	{	Stg. kahl; B. lineal; N. kopfig; Bt. rosa, lila o. weiß.
tenuifolium. Feinblättriger L.	
	{	Stg. zottig; B. nicht lineal; Kb. lanzettlich, zugespitzt; N. keulig	6
6	{	Stg. filzig-zottig; B. zottig, nur die obersten drüsig gewimpert; K. zottig-rauhhaarig; Blkr. azurblau, am Grunde gelblich. <i>M. N. O. St. K.</i>
hirsutum. Rauhhaariger L.	
	{	Stg. klebrig-langzottig; B. am Rande drüsig-gewimpert, sonst wenig behaart; K. wenig behaart; Blkr. rosa. <i>Alpenländer.</i> viscosum. Klebriger L.	
7	{	Einjähriges Kraut; Stg. einzeln, aufrecht; B. lanzettlich; Kb. eiförmig, zugespitzt, fein gewimpert, fast so lang als die Kapsel. <i>Cult. u. verw.</i>
usitatissimum. Echter L.	
	{	Stauden; Stg. zahlreich; B. lineal-lanzettlich.....	8
8	{	Kb. zugespitzt, lanzettlich o. eiförmig.....	9
	{	Kb. eiförmig, die inneren stumpf	10
9	{	Kb. lanzettlich, doppelt so lang als die Kapsel; B. am Rande schärflich. <i>Südt. Südst. Kr.</i>
Narbonense. Französischer L.	
	{	Kb. eiförmig, fast so lang als die Kapsel, die inneren schwach gewimpert; B. kahl. <i>Kr.</i>
angustifolium. Schmalblättriger L.	
10	{	Frstiele einseitswendig-hinabgebogen	11
	{	Frstiele aufrecht	12

- 11 { Bt. wässerig hellblau; Krb. von der Mitte an am Rande von einander entfernt. *A. v. N. O. St.*
alpinum. Alpen-L.
 Bt. hellazurblau; Krb. an den Rändern der ganzen Länge nach sich deckend. *M. N. St. K. Kr.*
Austriacum. Österreichischer L.
- 12 { Kb. eiförmig, die inneren rundlich, viel kürzer als die Kapsel. *N. O. perenne*. Ausdauernder L.
 Die äußeren Kb. breitlanzettlich, kurz zugespitzt, nur etwas kürzer als die Kapsel; Stg. niedriger.
A. v. T. S. K. Kr. laeve. Glatter L.

XXXIV. Familie. Zygophylleae. Doppelblattgewächse.

I. TRIBULUS. Burzeldorn.

Bt. gelb, 5zählig; Frkn. oberständig; Fr. dornig.
*N. Kr. *terrestris*. Gemeiner B.

XXXV. Familie. Rutaceae. Rautengewächse.

- { B. 2—3fach gefiedert; Bt. regelmäßig, gelb; Stb. gerade. *Ruta. I.*
 B. einfach gefiedert; Bt. unregelmäßig, rosenroth (selten weiß); Stb. abwärts geneigt.
Dictamnus. II.

I. RUTA. Raute.

Blättchen oval bis fast lineal, die endständigen vorne verbreitert. *Südt. Südst. Kr.* (sonst *verw.*)
**graveolens*. Garten-R.

II. DICTAMNUS. Spechtwurz.

Pfl. drüsenreich; Blättchen elliptisch o. länglich, klein-gekerbt-gesägt; Bt. ansehnlich, stark duftend.
albus. Gemeine Sp.

XXXVI. Familie. Polygalaceae. Kreuzblumengewächse.

Kb. 5, zwei derselben (Flügel) sehr groß, blumenblattartig. Krb. 3—5, das unterste derselben am größten und kahnförmig gestaltet (Kiel), unter der Spitze mit einem gefransten Anhängsel.

- { Halbstrauch mit immergrünen B.; Kflügel auf-
 richtet o. zurückgeschlagen, vor der Erreife ab-
 fallend; Anhängsel der Blkr. 4lappig; Stf. nur
 am Grunde verwachsen **Chamaebuxus. I.**
 { Stauden; Kflügel gerade vorgestreckt, bleibend; An-
 hängsel der Blkr. kämmig-vielspaltig; Stf. in
 2 Bündel verwachsen **Polygala. II.**

I. CHAMAEBUXUS. Zwergbuchsbaum.

Pfl. kahl; B. lanzettlich o. elliptisch; Bt. einzeln
 o. zu 2; Kflügel weißlich, seltener rosenroth; Blkr.
 gelb, seltener ganz o. theilweise braunroth.

alpestris. Gemeiner Z.

II. POLYGALA. Kreuzblume.

- { Stiel des Frkn. 3—4 mal länger als der Frkn.; Bt.
 sehr groß, meist rosenroth. *M. N. Südst.*
 1 { **major.** Großblütige K.
 { Stiel des Frkn. eben so lang oder kürzer als dieser;
 Bt. kleiner 2
 2 { Flügel 3 nervig, Seitennerven nach außen schwach-
 aderig, Adern nicht netzig verbunden 3
 { Flügel 3 nervig, Seitennerven nach außen aderig,
 Adern ästig und netzig verbunden 6
 3 { Grundb. viel größer als die Stgb., rosettig 4
 { Grundb. nicht o. wenig größer als die Stgb., nicht
 deutlich rosettig; Bt. meist azurblau 5
 4 { Bt. ziemlich groß, meist azurblau, seltener violett
 o. rosa, sehr selten weiß; Deckb. ziemlich lange
 bleibend; Flügel länger als die Fr.
 { **amara.** Bittere K.
 { Bt. klein, weißlich o. blau u. weiß gescheckt, sel-
 tener ganz blau; Deckb. sehr hinfällig; Flügel
 ungefähr so lang als die Fr.
 { **amarella.** Sumpf-K.
 { Bt. groß; Flügel breit elliptisch, kürzer als die
 Blkr., länger als die Fr. *Kr.*
 { **Carniolica.** Krainer K.
 5 { Bt. ziemlich klein; Flügel verkehrt-eiförmig, länger
 als die Blkr., ungefähr so lang als die Fr.
 { *A. v. T. S. K. Kr.*
 { **microcarpa.** Kleinfrüchtige K.
 6 { Trauben meist 5blütig, zuletzt seitenständig; B.
 lanzettlich, die mittleren fast gegenständig; Stg.
 dünn, niedergestreckt; Bt. blau o. weiß. *B. T.*
 { **serpyllacea.** Quendelblättrige K.
 { Trauben vielblütig, endständig 7

- 7 { Deckb. kaum länger als die Btstiele; die Traube daher vor dem Aufblühen nicht schopfig; Bt. blau, seltener rosa o. weiß..... 8
- 7 { Deckb. bedeutend länger als die Btstiele; die Traube daher vor dem Aufblühen schopfig; Bt. am häufigsten rosa, seltener blau, violett o. weiß 9
- 8 { Zahlreiche ausläuferartige Stämmchen vorhanden; Stg. sehr zahlreich, dünn, liegend o. aufsteigend; Flügel fast doppelt so lang als die Fr. *Kr.*
- 8 { *Croatica.* Croatische K. Stämmchen u. Stg. wenige; Flügel wenig länger als die Fr..... *vulgaris.* Gemeine K.
- 9 { Flügel groß, breit elliptisch o. fast kreisrund, am Grunde plötzlich zusammengezogen.
- 9 { *Südt. K. Kr.* **Nicaeensis.* Nicaeische K. Flügel elliptisch-verkehrt-eiförmig, gegen den Grund verschmälert *comosa.* Schopfige K.

XXXVII. Familie. Euphorbiaceae. Wolfsmilchgewächse.

- Bt. 1 häusig; 10 bis viele männliche u. 1 weibliche Bt. in ihrer Mitte von einer gemeinschaftlichen Hülle umgeben, eine falsche Zwitterb. (Btgruppe) darstellend; die gemeinschaftliche Hülle glockig, 9—10 zählig, 5 Zähne aufrecht oder einwärts-gekrümmt, dazwischen 4—5 auswärts-gekehrt und oben eine fleischige Scheibe (Drüse) tragend; männliche Bt. ein einzelnes auf dem Btstielchen stehendes Stb., gestützt von einem gewimperten oder gespaltenen Schüppchen; weibliche Bt. einzeln im Mittelpunkt der gemeinschaftlichen Hülle; die eigentliche Bthülle sehr klein oder ganz fehlend.
- Euphorbia.* II.
- Bt. einzeln, gesondert, 2 häusig, ohne gemeinsame drüsentragende Hülle; die eigentliche Bthülle stets deutlich entwickelt, 3 theilig; Stb. 9—12.
- Mercurialis.* I.

I. MERCURIALIS. Bingelkraut.

- 1 { Einjähriges, im Sommer u. Herbst blühendes Kraut mit vierkantigem, meist ästigem Stg.
- 1 { *annua.* Einjähriges B. Im Frühling blühende Stauden mit kriechendem Wst. u. stielrundem, nicht verzweigtem Stg. 2
- 2 { B. gestielt, eilänglich o. länglich-lanzettlich.
- 2 { *perennis.* Ausdauerndes B. B. fast sitzend, eiförmig o. fast rundlich.
- ovata.* Rundblättriges B.

II. EUPHORBIA. Wolfsmilch.

1	{	B. mit Nebenb., gegenständig, länglich, am Grunde schief-pfeilförmig. (<i>Südt.</i>) nutans. Nickende W.	2
	{	B. ohne Nebenb.	2
2	{	Deckb. paarweise verwachsen; B. flaumig, verkehrt-eilänglich o. fast lanzettlich.	
		amygdaloides. Mandelblättrige W.	
	{	Deckb. frei	3
3	{	Stgb. gegenständig, länglich-lineal; Drüsen blass-gelb; hohes Kraut.	
		<i>Südt. K. Südst. Kr.</i> (sonst <i>verw.</i>)	
		Lathyris. Springwurz.	
	{	Stgb. schraubig gestellt (nur die Deckb. oft gegenständig)	4
4	{	Stauden	5
	{	Kräuter	21
5	{	Btstand vielstrahlig (meist mehr als 5 strahlig)	6
	{	Btstand 3—5 strahlig	14
6	{	Äste des Btstandes zuerst in 3 Zweige getheilt	7
	{	Äste des Btstandes stets gabelig getheilt	8
7	{	Pfl. kahl; Fr. mit länglich-walzlischen Warzen besetzt	palustris. Sumpf-W.
	{	Pfl. mindestens an der Unterseite der B. behaart; Fr. glatt o. mit kleinen, halbkugeligen Warzen besetzt	*villosa. Zottige W.
8	{	B. dicht-flaumig, lanzettlich, ganzrandig, nach beiden Enden verschmälert. <i>M. N.</i>	
		salicifolia. Weidenblättrige W.	
	{	B. kahl o. nur etwas rauh	9
9	{	Strahlen des Btstandes einmal 2spaltig; B. seegrün, länglich-lanzettlich, fast fächerförmig-längsnervig.	
		<i>Südt. Kr. N.</i> *Nicaeensis. Glatte W.	
	{	Strahlen des Btstandes wiederholt 2spaltig; B. fieder-nervig, lanzettlich o. lineal	10
10	{	Alle Drüsen halbmondförmig o. 2hörig	11
	{	Alle o. doch die meisten Drüsen queroval; B. lineal o. lanzettlich-lineal; Deckb. 3eckig-eiförmig, querbreiter. <i>B. M. N. O. Südst. Südt.</i>	
		Gerardiana. Gerard's W.	
11	{	B. genau lineal o. nach dem Grunde verschmälert.	12
	{	B. von der Mitte gegen die Spitze hin verschmälert	13
	{	B. lineal, ganz kahl, die der Äste viel schmaler.	
		Cyparissias. Cypressen-W.	
12	{	B. lineal-lanzettlich, gegen die Spitze hin am Rande rauh, die untersten kurz-gestielt, die der Äste wenig schmaler	Esula. Gemeine W.

- 13 { B. glanzlos; Drüsen wachsgelb.
virgata. Ruthenförmige W.
 B. steif, glänzend, unten sehr breit; Drüsen zuletzt
 rothgelb. *B. M. N. Kr. ... lucida.* Glänzende W.
- 14 { Drüsen halbmondförmig o. 2hörnig 15
 Drüsen rundlich o. queroval 16
- 15 { B. grasgrün, spitz, die unteren elliptisch, die oberen
 größer, länglich-lanzettlich. *Südt.*
variabilis. Veränderliche W.
 B. seegrün, stumpf oder ausgerandet, die unteren
 länglich-keilig, die oberen oval.
*N. Südst. K. Kr. Südt. ... *saxatilis.* Felsen-W.
- 16 { Fr. mit fadenförmig verlängerten Warzen besetzt.. 17
 Fr. mit halbkugeligen oder kurzwalzlichen Warzen
 besetzt 18
- 17 { Zipfel der Hülle 4mal kürzer als die Hülle selbst;
 Deckb. rundlich-eiförmig; Kapsel kugelig.
Südst. Kr. . epithymoides. Erdbeertragende W.
 Zipfel der Hülle so lang als diese selbst; Deckb.
 elliptisch, ausgerandet; Kapsel länglich.
B. M. N. Südst. K. Kr.
- polychroma.** Vielfärbige W.
- 18 { Deckb. am Grunde abgestutzt, 3 eckig-eiförmig, fein-
 gesägt 19
 Deckb. elliptisch, am Grunde abgerundet oder ver-
 schmälert, kurz gestielt; Drüsen gelb 20
- 19 { Stg. stielrund; Deckb. lanzettlich; Drüsen zuletzt
 schwarz-purpurn **dulcis.** Süße W.
 Stg. scharf-kantig-gestreift; Deckb. eiförmig, sitzend;
 Drüsen gelb, dann rostbraun.
- angulata.** Kantige W.
- 20 { B. lanzettlich-länglich, stumpf, ganzrandig, nach dem
 Grunde verschmälert; Äste des Btstandes über-
 hängend; Deckb. ganzrandig.
Südt. K. Südst. Kr. ... Carniolica. Krainer W.
 B. länglich-eiförmig, fein-gesägt; Äste des Btstandes
 aufrecht; Deckb. fein gesägt. *Alpenländer.*
verrucosa. Warzige W.
- 21 { Drüsen rundlich o. queroval 22
 Drüsen halbmondförmig o. 2hörnig 23
- 22 { Fr. warzig; S. glatt.
***platyphylla.** Breitblättrige W.
 Fr. glatt; S. wabig-netzig.
helioscopia. Sonnenwendige W.
- 23 { Deckb. aus fast herzförmigem Grunde lineal, spitz;
 B. lineal o. lineal-keilig. **exigua.** Kleine W.
 Deckb. eiförmig, rautenförmig o. nierenförmig 24

24	{	B. eiförmig, gestielt, in den Bstiel vorgezogen, die unteren fast kreisrund; Fr. mit 6 flügel förmigen Längsleisten.....	Peplus. Garten-W.	
		B. lanzettlich, keilig o. lineal; Fr. ohne Längsleisten		25
25	{	B. lineal o. lineal-lanzettlich; Btstand meist 5 strahlig; Deckb. nieren- o. rautenförmig, stachelspitzig; S. grubig-netzig. <i>Südst.</i>	segetalis. Saat-W.	
		B. keilig-lanzettlich; Btstand meist 3—4 strahlig; Deckb. schief-eiförmig, stachelspitzig; S. mit 4 Reihen ausgestochener Querstriche besetzt.		
			*falcata. Sichelförmige W.	
		Bastart: E. Esula × salicifolia.		

XXXVIII. Familie. Callitrichineae. Wassersterngewächse.

Zarte Wasserpfl. mit gegenständigen, am Ende des Stg. oft rosettenartig gehäuften B.; Bt. in den Blattachseln stehend **Callitriche**. I.

I. CALLITRICHE. Wasserstern.

1	{	Vorb. an der Spitze hakig; Gr. sehr lang, spreizend,
abfällig. <i>B. M. S. K. St.</i>	2
		<i>hamulata</i> . Hakenblütiger W.	
	{	Vorb. nicht hakig	
2	{	Gr. bleibend, zuletzt zurückgekrümmt; Vorb. sichel-
förmig, mit den ziemlich geraden Spitzen sich
kreuzend o. doch zusammenneigend.	
		<i>*stagnalis</i> . Breitblättriger W.	
	{	Gr. bald abfallend, aufrecht; Vorb. etwas gekrümmt,
mit den Spitzen kaum zusammenneigend.	
		<i>*verna</i> . Frühlings-W.	

XXXIX. Familie. **Empetraceae.** Rauschbeergewächse.

1. EMPETRUM. Rauschbeere.

Kleiner, immergrüner Strauch; B. länglich o. lineal;
Frkn. oberständig. *Geb. . . nigrum*. Schwarze R.

XL. Familie. Buxaceae. Buchsbaumgewächse.

I. BUXUS. Buchsbaum.

B. eiförmig; Bthülle einfach, grünlichgelb; Frkn. oberständig; Gr. 3. *O. S. Südt.* (oft nur *verw.*).
sempervirens. Immergrüner B.

XLI. Familie. **Anacardiaceae.** Pistaziengewächse.

- 1 { B. ungetheilt, ganzrandig; Bt. vielehig; Stiele der
fehlschlagenden Bt. nach dem Verblühen verlängert
und abstehend langhaarig.....**Cotinus.** II.
- 2 { B. gefiedert o. 3 zählig..... 2
- 2 { Bthülle doppelt, 5 zählig; Bt. vielehig-2 häusig; N.
kopfig.....**Rhus.** III.
- 2 { Bthülle einfach, aus 3—5 B. bestehend; Bt. 2 häusig;
N. an der Innenseite der Gr.....**Pistacia.** I.

I. **PISTACIA.** Pistazie.

B. unpaarig-gefiedert. *Südt. Kr.*

Terebinthus. Terpentinbaum.

II. **COTINUS.** Perückenbaum.

B. verkehrt-eiförmig o. oval, kahl; Bt. grünlichweiß.
N. Südst. Kr. Südt. (sonst cult.)

Coggygia. Gemeiner P.

III. **RHUS.** Sumach.

- 1 { B. gefiedert, Blättchen eiförmig-lanzettlich, scharf-
gesägt, unterseits graulich-behaart; Frispe purpur-
braun. *Cult. u. verw.*.....**typhina.** Essigbaum.
- 2 { B. 3 zählig; Blättchen breit-eiförmig, ganzrandig o.
geschweift, wenig behaart; Pfl. sehr giftig!
B. (verw.).....**Toxicodendron.** Gift-S.

XLII. Familie. **Aquifoliaceae.** Stechpalmengewächse.

I. **ILEX.** Stechpalme.

B. glänzend, kahl, eiförmig o. elliptisch, meist dornig
gezähnt; Bt. in den Blattachsen gebüschelt, viel-
ehig; K. krugförmig, 4 zählig; Blkr. radförmig,
4 theilig; Frkn. oberständig; Steinfr.

Alpenländer......**Aquifolium.** Gemeine St.

XLIII. Familie. **Celastraceae.** Spindelbaumgewächse.

B. ungetheilt, gegenständig; Btstände trugdoldig,
blattachselständig; Fr. eine 3—5 kantige, karmin-
rothe Kapsel; S. mit fleischigem, orange o. schar-
lachroth gefärbtem Mantel.....**Evonymus.** I.

I. **EVONYMUS.** Spindelbaum.

- 1 { Zweige stielrund, mit dunklen Warzen besetzt; Bt.
meist 4 zählig; Krb. rundlich, rothpunktirt; Kap-
seln stumpfkantig; S. schwarz, vom Mantel nur
halb bedeckt.....**verrucosa.** Warziger Sp.
- 2 { Zweige ohne Warzen; Krb. grünlich; S. weißlich,
vom Mantel ganz bedeckt..... 2

- 2 { Zweige etwas zusammengedrückt; Bt. meist 5 zählig;
 Krb. rundlich; Kapseln an den Kanten geflügelt.
Alpenländer *latifolia*. Breitblättriger Sp.
 2 { Zweige 4 kantig, später rundlich; Bt. meist 4 zählig;
 Krb. länglich; Kapseln stumpfkantig.
vulgaris. Gemeiner Sp.

XLIV. Familie. Staphyleaceae. Pimpernussgewächse.

I. STAPHYLEA. Pimpernuss.

Bt. in Trauben oder Rispen; K. 5 theilig; Krb. 5;
 Frkn. oberständig; Fr. eine aufgeblasene Kapsel.
pinnata. Gemeine P.

XLV. Familie. Acerineae. Ahorngewächse.

B. gegenständig; Btstände traubig o. häufiger eben-
 sträußig; Kb. u. Krb. 5; Frkn. oberständig.

Acer. I.

I. ACER. Ahorn.

- 1 { B. herzförmig-oval, etwas eingeschnitten, ungleich-
 gesägt; Bt. weißlich. *Kr.* (sonst *cult.*)
Tataricum. Tatarischer A.
- 2 { B. handförmig-lappig 2
 2 { B. handförmig-3 lappig, Lappen stumpf, ganzrandig;
 Ebensträusse hängend; Bt. gelbgrün. *Südt.*
monspessulanum. Dreilappiger A.
- 3 { B. handförmig-5 lappig 3
 3 { Trauben hängend; B. unterseits matt und seegrün,
 Lappen zugespitzt, ungleich-grobgesägt; Bt. grün-
 lich *Pseudoplatanus*. Trauben-A.
- 4 { Ebensträusse aufrecht 4
 4 { Btstiele drüsig, unbehaart; Lappen der B. buchtig-
 3—5 zählig, sammt den Zähnen fein-zugespitzt;
 Bt. lebhaft grünlich-gelb. *platanoides*. Spitz-A.
- 4 { Btstiele drüsenlos, kurzhaarig; Lappen der B. ganz-
 randig, länglich, der mittlere stumpf-2—3 lappig;
 Bt. grünlich **campestre*. Feld-A.

XLVI. Familie. Hippocastaneae. Rosskastanien-
gewächse.

I. AESCULUS. Rosskastanie.

B. gegenständig; Btstände ansehnlich, pyramiden-
 förmig; K. 5 zählig; Krb. 4—5, weiß, mit gelben
 oder rothen Flecken; Frkn. oberständig; Kapsel
 3 klappig, stachelig. *Cult.* u. *verw.*

Hippocastanum. Gemeine R.

XLVII. Familie. **Balsamineae**. Springkrautgewächse.

B. ungetheilt, gesägt; Btstände locker, blattachselständig; Frkn. oberständig; Fr. elastisch aufspringend.....**Impatiens**. I.

I. **IMPATIENS**. Springkraut.

{	Bt. ansehnlich, gelb, hängend; Sporn zurückgebogen; S. 4kantig, runzelig. noli tangere . Gemeines S.
	Bt. klein, weißlichgelb, aufrecht; Sporn gerade; S. fein gestreift, an einer Seite rinnig.
	B. O. S. St. (<i>verw.</i>). parviflora . Kleinblütiges S.

XLVIII. Familie. **Rhamnaceae**. Kreuzdorngewächse.

1 {	Gr. 1, ungetheilt oder 2—4 spaltig; Krb. schuppenförmig; Ersteine meist der Länge nach aufspringend; Nebenb. hinfällig..... Rhamnus . III.	2
	Gr. 2—3, kegelförmig; Krb. verkehrt-eiförmigspatelig, genagelt; Ersteine nicht aufspringend; Nebenb. meist in Dornen umgewandelt	
2 {	Steinfr. saftig, flügellos; Zweige kahl. Zizyphus . II.	3
	Steinfr. trocken, von einem kreisförmigen Flügel umzogen; Zweige flaumig..... Paliurus . I.	

I. **PALIURUS**. Stechdorn.

B. eiförmig, kurz zugespitzt, 3nervig; Bt. grünlichgelb; Frflügel meist roth. *Südt. Kr.*

australis. Gemeiner St.

II. **ZIZYPHUS**. Judendorn.

B. eiförmig, ausgerandet, gezähnelt, kahl; Fr. roth. *Südt. Kr. (cult. u. verw.)*. **vulgaris**. Gemeiner J.

III. **RHAMNUS**. Kreuzdorn.

1 {	Zweige gegenständig; Dornen an den heurigen Zweigen	2
	endständig, später gabelständig	
2 {	Zweige wechselständig, wehrlos	3
	Bstiele 2—3mal so lang als die Nebenb.; Furche der Samen geschlossen. cathartica . Gemeiner K.	
3 {	Btstiele ungefähr so lang als die Nebenb.; Furche der S. klaffend. <i>Alpenländer</i> .	4
	*saxatilis . Felsen-K.	
3 {	Gr. 3spaltig; Bt. 2häusig; Krb. u. Stb. meist 4...	5
	Fr. ungetheilt; Bt. zwittrig; Krb. u. Stb. 5.....	

- 4 { Strauch aufrecht; B. groß, länglich-lanzettlich, beiderseits mit 14—20 geraden Seitennerven.
K. Südt. Kr. Carniolica. Krainer K.
 Strauch niedergestreckt, knorrig; B. elliptisch oder rundlich, beiderseits mit 4—6 etwas bogigen Seitennerven. *A. pumila.* Niedriger W.
- 5 { B. oval oder rundlich, stumpf-gekerbt-gesägt; Krb. breit-verkehrtherzeiförmig. *Kr.*
rupestris. Felsen-Faulbaum.
 B. breit elliptisch o. verkehrteiförmig, stumpflich zugespitzt, ganzrandig o. nur etwas geschweift; Krb. eiförmig... *Frangula.* Gemeiner Faulbaum.

XLIX. Familie. Ampelideae. Rebengewächse.

- { B. gelappt; K. 5zählig; Krb. an der Spitze zusammenhängend, am Grunde sich ablösend und wie eine Mütze zusammen abfallend.... *Vitis.* I.
 B. 5zählig; K. fast ganzrandig; Krb. an der Spitze frei..... *Parthenocissus.* II.

I. VITIS. Weinstock.

Beeren blauviolett, bei der cultivierten Pfl. auch blassgrün o. purpurn.

M. N. Südst. Kr. Südt. (sonst *cult.*)

**vinifera.* Edler W.

II. PARTHENOCISSUS. Zaunrebe.

Blättchen kahl, eilänglich, zugespitzt, gesägt; Bt. grünlich; Beeren schwarzblau. *Cult. u. verw.*

quinquefolia. Wilder Wein.

L. Familie. Tiliaceae. Lindengewächse.

B. wechselständig; Bt. gelblich-weiß, wohlriechend, in trugdoldigen Btständen; Kb. u. Krb. 5; Frkn. oberständig..... *Tilia.* I.

I. TILIA. Linde.

- { B. unterseits kurzhaarig, blassgrün, in den Aderwinkeln weißlich gebärtet; Btstand 2—5 blütig; Fr. gerippt..... **platyphylla.* Sommer-L.
 B. unterseits seegrün, in den Aderwinkeln rothgelb gebärtet, sonst kahl; Btstand 3—9 blütig; Fr. schwachgerippt..... **cordata.* Winter-L.

Bastart: *T. cordata* × *platyphylla.*

LI. Familie. *Malvaceae*. Malvengewächse.

Kb. 5, am Grunde meist verwachsen, von einem Außenk. umgeben. Frb. oft an eine Mittelsäule angewachsen.

1	{	Griffeläste 5; Außenk. vieltheilig; Fr. eine 5 fächerige Kapsel	Hibiscus . IV.	
		Griffeläste viele; Fr. in Theilfr. zerfallend		2
2	{	Außenkb. 3, frei	Malva . III.	
		Außenkb. am Grunde verwachsen		3
3	{	Außenkb. 3; Mittelsäule die Theilfr. überragend.	Lavatera . I.	
		Außenkb. 5—9; Mittelsäule die Theilfr. nicht überragend	Althaea . II.	

I. LAVATERA. Strauchpappel.

Sternhaarig-filzige Staude; B. 5lappig; Bt. groß, hellrosa, blattachselständig. *Sch. M. B. N. O.*

Thuringiaca. Thüringer Str.

II. ALTHAEA. Eibisch.

1	{	Btstände mehrblütig; filzig-behaarte Staude mit 3- bis 5lappigen B.; Bt. weiß o. blassrosa:	officinalis . Gebräuchlicher E.	
		Bt. einzeln o. zu 2		2
2	{	Einjähriges Kraut; die ganze Pfl. von wagrecht-abstehenden Haaren steifhaarig; B. gekerbt, die unteren nierenförmig-5lappig, die mittleren handförmig, die oberen tief-3spaltig; Bt. lila o. rosa.	N. Südt. Kr. hirsuta . Rauhhaariger E.	
		Pfl. 2- o. mehrjährig, filzig-rauhhaarig		3
3	{	B. rundlich o. eiförmig, meist mit herzförmigem Grunde, schwach 5—7lappig o. fast ungetheilt, Lappen ungleich-gekerbt; Krb. lila, am Grunde schwefelgelb. <i>M. N. pallida</i> . Blasser E.		
		Die unteren B. handförmig, die oberen fingerig-5spaltig, die obersten tief-3theilig, alle gesägt-gesähnt; Krb. rosa mit purpurnem Nagel. <i>N. cannabina</i> . Hanfblättriger E.		

III. MALVA. Käsepappel.

1	{	Stgb. handförmig-5—7theilig; Bt. rosa, einzeln in den Blattachsen o. endständig gehäuft.....		2
		B. gelappt; Bt. blattachselständig, büschelig		3
2	{	Btstiele u. K. filzig-rauh; B. des Außenk. eiförmig; Fr. kahl.....	*Alcea . Spitzblättrige K.	
		Btstiele u. K. steifhaarig; B. des Außenk. lineal-lanzettlich; Fr. rauhhaarig..	moschata . Bisam-K.	

- 3 { Außenkb. länglich-elliptisch; Krb. 3—4 mal so lang als der K., tief-ausgerandet, rosa mit Purpurstreifen **silvestris**. Wald-K. Außenkb. lineal-lanzettlich; Bt. hellrosa 4
- 4 { Krb. 2—3 mal so lang als der K., tief ausgerandet; Fr. am Rande abgerundet, glatt o. schwach-runzelig **neglecta**. Gemeine K. Krb. so lang als der K., seicht-ausgerandet; Fr. berandet, grubig-runzelig. *B. M. Sch. N. O. S.* **pusilla**. Kleine K. Bastart: *M. neglecta* × *pusilla*.

IV. HIBISCUS. Ibisch.

- { Einjähriges Kraut; Krb. blass schwefelgelb, am Grunde schwarzpurpurn **Trionum**. Stunden-I. Strauch; Krb. purpurn o. weiß. (*Südt.*) **Syriacus**. Syrischer I.

LII. Familie. Guttiferae. Hartheugewächse.

- B. ganzrandig, meist deutlich durchscheinend punktiert; Kb. u. Krb. 5; Frkn. oberständig. **Hypericum**. I.

I. HYPERICUM. Johanniskraut.

- 1 { Stg. behaart; Kb. drüsig gewimpert 2
Stg. kahl 3
- 2 { Zwischen den 3 Stbbündeln 3 Honigdrüsen; Stb. 8—15, bis über die Mitte in 3 Bündel verwachsen; Kapsel 1 fächerig. *O.* **Elodes**. Sumpf-J. Honigdrüsen fehlen; Stb. zahlreich, nur am Grunde in 3 Bündel verwachsen; Kapsel 3 fächerig. **hirsutum**. Rauhaariges J.
- 3 { Kb. ganzrandig, nicht gefranst, selten mit einzelnen Sägezähnen o. Drüsen 4
Kb. gefranst o. drüsig-gesägt 8
- 4 { Stg. 2schneidig o. fast stielrund 5
Stg. vierkantig 7
- 5 { Kb. breit-eiförmig, sich deckend, nach dem Verblühen zurückgeschlagen; Stb. in 5 Bündel gestellt; Fr. eine schwarze Beere. *Südt. Südst. Kr.* **Androsaemum**. Bluthell. Kb. länglich, lanzettlich oder lineal-lanzettlich; Stb. in 3 Bündel gestellt; Fr. eine Kapsel 6

- { Stg. fädlich, niederliegend; Kb. länglich, stumpf, stachelspitzig; Stb. 15—20.
 6 { **humifusum**. Niedergestrecktes J.
 { Stg. aufrecht o. aufstrebend, 2schneidig; Kb. lanzettlich, spitz; Stb. 50—60.
 { ***perforatum**. Gemeines J.
 { Kb. elliptisch, stumpf; Stg. ungeflügelt; B. nur hin und wieder o. gar nicht punktiert.
 7 { **quadrangulum**. Vierkantiges J.
 { Kb. lanzettlich, spitz; Stg. an den Kanten schmal geflügelt; B. dicht punktiert.
 { **acutum**. Vierflügeliges J.
 8 { B. wirtelig, zu 3—4, lineal, stumpf; Stg. halbstrauchig.
 { *Vora. v. Südt.* **Coris**. Quirlblättriges J.
 { B. gegenständig 9
 9 { Kb. am Rande drüsig-gesägt 10
 { Kb. am Rande drüsenlos, gefranst, höchstens an der Spitze feindrüsig 12
 10 { Kb. verkehrt-eiförmig, stumpf; Stgb. herzförmig-3eckig, stumpf. *B. M. Südst. Kr.*
 { **pulchrum**. Schönes J.
 { Kb. lanzettlich o. eilanzettlich, spitz 11
 11 { Stg. oben 2kantig, bis zum Btstande gleichmäßig und ziemlich dicht beblättert; Krb. zerstreut o. am Rande schwarz punktiert. *B. M. N.*
 { **elegans**. Zierliches J.
 { Stg. stielrund, entfernt beblättert, meist ganz unverzweigt, oben nackt; Krb. ohne schwarze Punkte.
 { **montanum**. Berg-J.
 12 { Fransen der Kb. viel länger als die Breite der Kb.; B. länglich-lanzettlich, unterseits längsaderig.
 { *N. Südst.* **barbatum**. Gebärtetes J.
 { Fransen der Kb. nicht länger als die Breite der Kb.; B. elliptisch, unterseits netzaderig. *A. v. Kr.*
 { **Richeri**. Gefranstes J.
 Bastart: H. perforatum $\times$ quadrangulum.

LIII. Familie. Elatineae. Tännelgewächse.

Kleine Kräuter, welche im Schlamm o. im Wasser leben; B. gegenständig o. quirlig, ungetheilt; Bt. klein, weiß o. rosa, einzeln in den Blattachseln; Frkn. oberständig **Elatine**. I.

I. ELATINE. Tännel.

- 1 { B. quirlig; Bt. 4zählig; Stb. 8. *B. M. N.*
 { **Alsinastrum**. Wirtelblättriger T.
 { B. gegenständig 2

- 2 { Wenigstens die unteren B. kürzer als der Bstiel;
K. 4theilig; Krb. 4; Stb. 8. *B. M. (N. ? O. ?) K.*
Hydropiper. Pfefferfrüchtiger T.
B. länger als der Bstiel; Krb. 3 3
- 3 { Bt. sitzend; K. 2theilig; Stb. 2. *B. M. N. O. S. St.*
triandra. Dreimänniger T.
Bt. gestielt; K. 3theilig; Stb. 6. *B. M. N. (O. ?) T.*
hexandra. Sechsmänniger T.

LIV. Familie. Tamariscineae. Tamariskengewächse.

I. MYRICARIA. Porstbirtze.

Bt. in Ähren, hellrosa; Kb. u. Krb. 5; Frkn. oberständig.....**Germanica.** Deutsche P.

LV. Familie. Cistineae. Cistrosengewächse.

- 1 { Die 2 äußeren Kb. fast so groß o. größer als die
3 inneren; Bt. purpurn; Kapsel 5 klappig.
Cistus. I.
Die zwei äußeren Kb. kleiner als die 3 inneren; Bt.
meist gelb, selten weiß; Kapsel 3 klappig 2
- 2 { Alle Stb. fruchtbar**Helianthemum. II.**
Die äußeren Stb. ohne A., perlschnurförmig.
Fumana. III.

I. CISTUS. Cistrose.

B. u. K. filzig. *Südt.*.....**albidus.** Weißfilzige C.

II. HELIANTHEMUM. Sonnenröschen.

- 1 { Nebenb. fehlen..... 2
B. (wenigstens die oberen) mit Nebenb. 4
- 2 { B. beiderseits grün 3
B. oberseits grün o. graugrün, unterseits grau- o.
weißfilzig. *B. O. N. St. Südt.*
canum. Graufilziges S.
- 3 { B. oval o. länglich, stumpf; Kapsel kahl o. nur am
Rande der Klappen behaart. *A.*
alpestre. Alpen-S.
B. lineal-länglich, spitz; Kapsel büschelhaarig. *M.*
rupifragum. Felsenbewohnendes S.
- 4 { Bt. gelb (höchst selten weiß); B. elliptisch, länglich
o. lineal-länglich, am Rande nicht o. wenig um-
gerollt; Nebenb. krautig. .***vulgare.** Gemeines S.
Bt. weiß; B. lanzettlich o. lineal-länglich, am Rande
zurückgerollt, filzig; Nebenb. nicht krautig, lineal
o. pfriemlich. *Südt. (Südst. ?).*
velutinum. Sammtiges S.

III. FUMANA. Haideröschen.

Bt. einzeln in den Bachseln; Frstiele herabgekrümmt.
 ***procumbens**. Gemeines H.

LVI. Familie. **Violaceae**. Veilchengewächse.

Frkn. oberständig; Fr. eine 3klappige Kapsel.

Viola. I.

I. **VIOLA**. Veilchen.

1 {	4 Krb. nach aufwärts gerichtet, oft dachig-übereinanderliegend; Gr. oberwärts keulig.....	2
	2 Krb. nach aufwärts, 3 nach abwärts gerichtet, anliegend o. abstehend; Gr. am Grunde eingeschnürt.....	9
2 {	Gr. winkelig-gebogen; N. flach, fast 2lappig; B. nierenförmig; Stg. meist 2blütig; Bt. gelb.
<i>Geb.</i> biflora . Zweiblütiges V.	
	Gr. ziemlich gerade; N. krugförmig, beiderseits mit Haarbüscheln	3
3 {	Nur Grundb. vorhanden, diese gekerbt, ründlich o. eiförmig; Nebenb. an den Btstiel angewachsen; Bt. groß, blauviolett. <i>A. v. N. St. O.</i>	
	alpina . Alpen-V.
Stg. beblättert; Nebenb. frei	4
4 {	B. ganzrandig, die unteren eiförmig, die oberen länglich; die oberen Nebenb. spatelförmig; Bt. blauviolett. <i>A. v. T...</i> cenisia . Ganzblättriges V.	
	B. gekerbt.....	5
5 {	Sporn so lang als die Krb.; B. eiförmig, die oberen länglich o. lanzettlich; Bt. violett o. gelb.
<i>A. v. T. K. Kr...</i> * calcarata . Langgesporntes V.	
	Sporn halb so lang als die Krb.....	6
6 {	Stg. ästig, aufstrebend; Stämmchen fehlen.....	7
	Stg. einfach; Stämmchen fädlich, kriechend.....	8
7 {	Krb. so lang o. kürzer als die Kb., gelblich o. weiß, öfters violett gestreift o. bläulich überlaufen; Pfl. einjährig..... arvensis . Acker-V.	
	Krb. stets länger als die Kb., oft bunt.
* tricolor . Dreifarbiges V.	
8 {	Obere Stgb. lanzettlich-lineal, untere dicht übereinanderstehend; Krb. violett. <i>Südt.</i>
heterophylla . Verschiedenblättriges V.	
	Obere Stg. elliptisch-lanzettlich, alle von einander entfernt; Krb. gelb (selten theilweise oder ganz violett). <i>Sud.</i> ; <i>A. v. Südt. K. St. (?)</i> .
lutea . Gelbes V.	

- 9 { Alle B. grundständig; Kb. stumpf 10
 { Stg. wenigstens zuletzt beblättert; Kb. spitz o. zugespitzt 21
- 10 { N. beckenförmig-ausgehöhlt o. in ein schiefes Scheibchen erweitert 11
 { N. in ein dünnes Schnäbelchen umgebogen 14
- 11 { B. vieltheilig; N. fast 3seitig; Bt. blass-violett.
T. K. Kr. pinnata. Fiederblättriges V.
 { B. ungetheilt 12
- 12 { Nebenb. bis über die Mitte dem geflügelten Btstiele angewachsen, lanzettlich, drüsig-gezähnt; Bt. hellviolett. (*S. ?*) *K. Kr. uliginosa*. Moor-V.
 { Nebenb. frei 13
- 13 { Das unpaarige Krb. geadert; B. nierenherzförmig, kahl; Bt. klein, blasslila ... *palustris*. Sumpf-V.
 { Das unpaarige Krb. nicht geadert; das zweite B. eihertzförmig, unterseits zerstreut behaart; Bt. größer, blau. *Sch. M. S. K. epipsila*. Torf-V.
- 14 { Ausläufer vorhanden 15
 { Ausläufer fehlend 17
- 15 { B. rundlich-herzförmig, breit-abgerundet; Nebenb. sehr kurz gefranst; Bt. violett (selten kupferroth o. weiß), wohlriechend.
odorata. Wohlriechendes V.
 { B. herzeiförmig o. herzförmig-länglich, mehr o. minder spitz (seltener stumpf); Nebenb. lang gefranst 16
- 16 { Bt. blau mit weißem Schlund; Vorb. unter der Mitte des Btstieles eingefügt.
**Austriaca*. Österreichisches V.
 { Bt. weiß, seltener theilweise o. fast ganz violett; Vorb. in o. über der Mitte des Btstieles eingefügt; B. überwinternd *alba*. Weißes V.
- 17 { B. mehr o. minder dicht behaart 18
 { B. wenig behaart o. fast kahl; Bt. violett, wohlriechend 20
- 18 { Nebenb. lang gefranst und außerdem am Rande fein gewimpert; Bt. blauviolett mit weißlichem Sporn o. milchweiß, wohlriechend.
collina. Hügel-V.
 { Nebenb. gefranst, am Rande kahl o. nur oben etwas gewimpert 19

- 19 { B. am Grunde mit ziemlich tiefem und schmalem
Herzausschnitt; Nebenb. eilanzettlich, spitz oder
stumpflich; Bt. geruchlos. *hirta*. Rauhaariges V.
B. am Grunde mit seichtem, weit offenem Aus-
schnitt; Nebenb. lineal-lanzettlich, fein haarspitzig;
Bt. wohlriechend. *T. Thomasiana*. Schweizer V.
- 20 { B. am Grunde herzförmig; Bt. die B. überragend.
T. K. S. O. sciaphila. Schattenliebendes V.
B. am Grunde gestutzt o. gegen den Bstiel zuge-
schweift; Bt. die B. nicht überragend.
B. M. N. (K.?) ambigua. Puszten-V.
- 21 { Stg. einseitig-behaart, zu Beginn der Blütezeit noch
unentwickelt (Btstiele daher grundständig); Bt.
bleichviolett. *mirabilis*. Merkwürdiges V.
Stg. kahl o. flaumig, aber nicht einreihig behaart,
zu Beginn der Blütezeit stets entwickelt. 22
- 22 { Die Nebenb. der mittleren Stgb. so lang o. länger
als der Bstiel; Bt. wässerig-blau o. weiß. 23
Die Nebenb. der mittleren Stgb. kürzer als der Bstiel,
nur die der obersten B. manchmal länger. 24
- 23 { Stg. ziemlich niedrig, kahl; B. glänzend, fast kahl,
schmal lanzettlich mit meist keiligem Grunde.
B. M. N. (O. K.?) pumila. Wiesen-V.
Stg. sehr hoch, oben flaumig; B. matt, wenigstens
an den Nerven kurzhaarig, aus gestutztem o. seicht
herzförmigem Grunde breit-lanzettlich.
elatior. Hochwüchsiges V.
- 24 { Die Nebenb. der mittleren Stgb. ungefähr so lang
als der halbe Bstiel, die der obersten so lang
als der ganze Bstiel; Bt. wässerig-blau o. weiß. 25
Nebenb. kürzer als der halbe Bstiel. 26
- 25 { Sporn 2—3mal so lang als die Kelchanhängsel, zu-
gespitzt, aufwärts gekrümmt; B. stumpflich.
B. S. T. St. K. Kr... Schultzii. Schultze's V.
Sporn ungefähr so lang als die Kelchanhängsel,
stumpf; B. zugespitzt. *B. N. St. (Kr. K. T.?)*
stagnina. Graben-V.
- 26 { Stg. kurz; B. klein, herzförmig-rundlich; Frkn. und
die eiförmige Fr. meist flaumig, seltener kahl.
rupestris. Felsen-V.
Stg. mehr o. weniger verlängert; B. herzförmig o.
eilänglich, seltener herzförmig-rundlich; Frkn. u.
die längliche Fr. kahl. 27
- 27 { Bt. sammt dem Sporn hellviolett (sehr selten weiß),
ziemlich klein; Anhängsel der Kb. sehr klein.
silvestris. Wald-V.
Bt. blassblau-lila, mit gelblich-weißem Sporn, groß;
Anhängsel der Kb. verhältnismäßig groß. 28

- 28 { Die Stg. entspringen aus einem Büschel grundständiger B.; B. ungefähr so breit als lang, weich, kurz zugespitzt; Kapseln spitz.
Riviniana. Großblütiges V.
 Kein grundständiger Büschel vorhanden; B. meist länger als breit, etwas lederig, stumpf o. spitz; Kapseln stumpf, mit aufgesetzter Spitze.
canina. Hunds-V.
 Bastarte sind häufig.

LVII. Familie. Cacteeae. Fackeldistelgewächse.

I. OPUNTIA. Feigendistel.

- Bt. groß, schwefelgelb; Kb. u. Krb. zahlreich; Frkn. unterständig; Beeren roth, feigenähnlich.
Südt. (verw.) **vulgaris.** Gemeine F.

LVIII. Familie. Thymelaeaceae. Seidelbastgewächse.

Btboden ausgehöhlt und krugförmig o. häufiger röhrig verlängert, oft blumenblattartig gefärbt und daher scheinbar eine Blkrröhre (o. Kröhre) darstellend. Kb. 4, blumenblattähnlich, am oberen Rande des ausgehöhlten Btbodens eingefügt. Krb. fehlend.

- { Einjähriges Kraut; Btboden kurz, bleibend; Fr. trocken..... **Thymelaea.** I.
 { Kleine Sträucher; Btboden röhrig verlängert, abfällig; Fr. fleischig..... **Daphne.** II.

I. THYMELAEA. Vogelkopf.

- B. lineal-lanzettlich, spitz; Bt. gelblichgrün.
Passerina. Einjähriger V.

II. DAPHNE. Seidelbast.

- 1 { Bt. an den Seiten der Äste, o. in blattwinkelständigen, kurzen Trauben; B. lanzettlich, am Grunde keilförmig-verschmälert, kahl 2
 { Bt. endständig, gehäuft o. gebüschelt..... 3
 { Bt. seitenständig, sitzend, meist zu 3, flaumig, rosa, selten weiß; B. sommergrün.
Mezereum. Gemeiner S.
 2 { Trauben blattwinkelständig, kurz, meist 5blütig, nickend; Bt. kahl, gelblich-grün; B. immergrün, lederig. *N. O. Südt. Kr. Südt.*
Laureola. Immergrüner S.
 3 { Bt. rosa (nur ausnahmsweise weiß)..... 4
 { Bt. weiß o. gelblichweiß 6

- 2 { B. lanzettlich, am Grunde herzförmig; Btstände ziemlich dicht; Außenkb. viel kürzer als die Kb. **Salicaria**. Gemeiner W.
 B. lanzettlich, am Grunde verschmälert (die unteren oft abgerundet); Btstände locker, schlank; Außenkb. wenig kürzer als die Kb. **virgatum**. Ruthenförmiger W.

LXXI. Familie. Punicaceae. Granatapfelgewächse.

I. PUNICA. Granatapfelbaum.

B. länglich-lanzettlich o. verkehrt-eiförmig; Frkn. unterständig. *Südt. (cult. u. verw.)*

Granatum. Gemeiner G.

LXXII. Familie. Oenotheraeae. Nachtkerzengewächse.

Btboden ausgehöhlt, mit dem Frkn. seitlich verwachsen und oft über denselben hinaus verlängert.

- 1 { Stb. 8; Krb. 4 2
 Stb. 2—4; Krb. 2 o. fehlend 4
- 2 { Btboden („Kröhre“) so lang o. etwas länger als der Frkn.; Bt. purpurn, rosa o. weiß; Stauden..... 3
 Btboden („Kröhre“) viel länger als der Frkn.; Bt. gelb; 2jährige Kräuter..... **Oenothera**. IV.
- 3 { Bt. regelmäßig; Stb. 2reihig, aufrecht; Btboden über den Frkn. hinaus etwas verlängert; B. meist gegenständig..... **Epilobium**. II.
 Bt. etwas unregelmäßig; Stb. 1reihig, herabgebogen; Btboden über den Frkn. hinaus kaum verlängert; B. schraubig gestellt..... **Chamaenerium**. III.
- 4 { Stb. 2; Krb. 2, verkehrt-herzförmig; Kb. 2; Schließfr. 1—2 samig..... **Circaea**. V.
 Stb. 4; Krb. fehlend; Kb. 4; Kapsel 4fächerig, 4klappig, mehrsamig..... **Ludwigia**. I.

I. LUDWIGIA. Heusenkraut.

Staupe; Stg. kahl; B. gegenständig, eiförmig, spitz; Bt. blattachselständig. *T. K. Südst. Kr.*

palustris. Sumpf-H.

II. EPILOBIUM. Weidenröschen.

- 1 { Stg. stielrund, ohne erhabene Linien 2
 Stg. zwar stielrund, aber mit 4 o. 2 erhabenen und herablaufenden Linien bezeichnet; N. keulig 8

- 2 { N. 4theilig 3
 N. keulig; B. lanzettlich, ganzrandig o. gezähnelt,
 mit keilförmigem Grunde sitzend; Stg. etwas
 flaumig; Ausläufer fädlich.. **palustre**. Sumpf-W.
- 3 { B. ganzrandig, eiförmig, zugespitzt; Bt. weiß, später
 blassrosa. *B. (K.?)*
hypericifolium. Hartheublättriges W.
 B. gezähnelt o. gesägt, höchstens die untersten ganz-
 randig..... 4
- 4 { B. stgumfassend, etwas herablaufend, spitz o. fein-
 zugespitzt, gesägt; Stg. abstehend behaart; Bt.
 groß, purpurn (selten weiß).
hirsutum. Zottiges W.
 B. kurz gestielt o. sitzend; Bt. klein, hellpurpurn,
 rosa o. weißlich 5
- 5 { Stg. von abstehenden Haaren zottig o. flaumig; B.
 lanzettlich o. lineal-lanzettlich, gezähnelt, spitz,
 die unteren kurz gestielt.
parviflorum. Kleinblütiges W.
 Stg. von feinem, angedrücktem Flaume sammtig;
 B. eiförmig bis lanzettlich, gesägt-gezähnt..... 6
- 6 { B. eiförmig o. eilanzettlich, ungleich-gesägt-gezähnt 7
 B. lanzettlich, in den Bstiel allmählig verschmälert,
 entfernt gesägt-gezähnt, am Grunde ganzrandig;
 Bt. weiß, dann rosa. *M. (N. Südt.?)*
lanceolatum. Lanzettblättriges W.
- 7 { Stg. wenig o. gar nicht verästelt; B. ziemlich groß,
 die meisten in der Regel gegenständig.
montanum. Berg-W.
 Stg. niedrig, meist reichlich verästelt; B. klein, nur
 die unteren gegenständig.... **collinum**. Hügel-W.
- 8 { B. ziemlich lang gestielt, länglich, an beiden Enden
 spitz, dicht-ungleich-gezähnelt-gesägt; Stg. sehr
 ästig, vielblütig; Bt. weißlich o. bleichrosa.
roseum. Rosenrothes W.
 B. sitzend o. sehr kurz gestielt 9
- 9 { Die mittleren B. kurz herablaufend, lanzettlich,
 scharf gezähnelt; Stg. ästig, fast kahl; wächst an
 feuchten Orten..... **adnatum**. Vierkantiges W.
 B. nicht herablaufend..... 10
- 10 { B. groß, glänzend, länglich-eiförmig, zugespitzt, meist
 zu 3 (selten 4) quirlig, seltener gegenständig, die
 oberen oft schraubig gestellt, sitzend o. kaum ge-
 stielt. **alpestre**. Voralpen-W.
 B. niemals quirlig, die meisten gegenständig..... 11

- 11 { Frkn. und junge Fr. grauflaumig 12
 { Frkn. und junge Fr. zerstreut-drüsenhaarig, bald kahl
 werdend 14
- 12 { Stg. meist reichlich verästelt; B. entfernt gezähnt;
 S. verkehrt-eiförmig 13
 { Stg. niedrig, unverzweigt; B. eilänglich, ganzrandig,
 nur die oberen entfernt gezähnt; Bt. nickend;
 S. länglich. *Geb.*.....**nutans**. Nickendes W.
- 13 { Oberirdische Ausläufer fehlen; Stg. meist mit 4
 herablaufenden Linien; mittlere B. lineal-länglich,
 etwas graugrün; Bt. hellpurpurn. *B. M. N. O. S.*
Lamyi. Graugrünes W.
 { Oberirdische Ausläufer vorhanden; Stg. meist mit
 2 herablaufenden Linien; mittlere B. länglich-
 lanzettlich, dunkelgrün; Bt. rosa. *B. M. Sch. N.*
obscurum. Dunkelgrünes W.
- 14 { Ausläufer unterirdisch; B. eiförmig, entfernt ge-
 zähnt, kahl, die oberen zugespitzt, die unteren
 stumpf. *Geb.*..**alsinefolium**. Mierenblättriges W.
 { Ausläufer oberirdisch, beblättert; B. länglich o.
 länglich - lanzettlich (die untersten eiförmig),
 stumpf, meist ganzrandig. *Geb.*
annagallidifolium. Gauchheilblättriges W.
 Bastarte sind ziemlich selten.

III. CHAMAENERIUM. Unholdenkraut.

- 1 { B. unterseits netzaderig, lanzettlich; Krb. verkehrt-
 eiförmig, benagelt, purpurn (selten weiß).
angustifolium. Gemeines U.
 { B. nicht netzaderig, lineal o. lineal-lanzettlich; Krb.
 ohne Nagel, elliptisch-länglich 2
- 2 { Gr. am Grunde flaumig, so lang als die längsten
 Stb.; Krb. lila-purpurn**palustre**. Sumpf-U.
 { Gr. bis zur Mitte flaumig, halb so lang als die
 längsten Stb.; Krb. lebhaft purpurn. *T.*
Fleischeri. Alpen-U.

IV. OENOTHERA. Nachtkerze.

- { Krb. kürzer als die Kb., aber länger als die Stb.;
 Kb. außen behaart, aber glatt; Rosettenb. länglich-
 verkehrteiförmig o. elliptisch, stumpf bespitzt.
biennis. Gemeine N.
 { Kb., Krb. u. Stb. ungefähr gleich lang; Kb. außen
 rauhaarig, Haare auf Knötchen sitzend; Rosettenb.
 verlängert lanzettlich, zugespitzt. *B. N. St.*
muricata. Kleinblütige N.

Bastart: *O. biennis* × *muricata*.

V. CIRCAEA. Hexenkraut.

- 1 { Tragb. d. Btstiele fehlend; B. eiförmig, am Grunde abgerundet o. fast herzförmig, ausgeschweift-gezähnt **lutetiana**. Großes H.
 Tragb. d. Btstiele borstlich, hinfällig..... 2
- 2 { Krb. so lang als die Kb.; Fr. fast kugelig-verkehrt-eiförmig; B. eiförmig, am Grunde herzförmig. **intermedia**. Mittleres H.
 Krb. kürzer als die Kb.; Fr. länglich-keulenförmig; B. breit-eiförmig, am Grunde tief-herzförmig. **alpina**. Alpen-H.

LXIII. Familie. Hydrocaryaceae. Wassernussgewächse.

I. TRAPA. Wassernuss.

- B. lang gestielt, rautenförmig, grob gezähnt; Bt. blattachselständig; Frkn. halb unterständig; Fr. groß, gehörnt, holzig, 1samig.
natans. Schwimmende W.

LXIV. Familie. Halorrhageae. Tausendblattgewächse.

- { B. haarfein-fiedertheilig; Kb. u. Krb. 4, letztere manchmal fehlend; Stb. meist 8; N. 4. **Myriophyllum**. I.
 { B. ungetheilt; Bt. zwittrig; K. kaum bemerkbar; Krb. fehlen; Stb. 1; Gr. 1..... **Hippuris**. II.

I. MYRIOPHYLLUM. Tausendblatt.

- 1 { Deckb. 2—3 mal so lang als die Bt., kammförmig-fiederspaltig; Btquirle blattwinkelständig o. Ähren bildend **verticillatum**. Quirlblütiges T.
 Die oberen Deckb. kürzer o. höchstens so lang als die Bt., die unteren fiederspaltig o. eingeschnitten, die oberen ganzrandig; Btquirle eine oben nackte, unterbrochene Ähre bildend 2
- 2 { Alle Bt. in Quirlen; Btstand aufrecht, verlängert. **spicatum**. Ähriges T.
 Die oberen Bt. schraubig gestellt; Btstand armblütig, anfangs überhängend. **B.**
alterniflorum. Abwechselndblütiges T.

II. HIPPURIS. Tannenwedel.

- Stg. röhrig, gegliedert, kahl; B. lineal, ganzrandig.
vulgaris. Gemeiner T.

LXV. Familie. *Araliaceae*. Epheugewächse.I. *HEDERA*. Epheu.

- B. lederig, kahl, winkelig-5lappig, an den blühenden Asten jedoch eiförmig, zugespitzt, ohne Lappen; Kb. 5, sehr klein; Krb. 5, grünlichgelb; Beeren schwarz.....*Helix*. Gemeiner E.

LXVI. Familie. *Umbelliferae*. Doldengewächse.

Bt. in zusammengesetzten, seltener einfachen u. dann oft köpfchenförmigen Dolden. Tragb. der Äste der zusammengesetzten Dolde („Hülle“), sowie jene der einzelnen Btstiele („Hüllchen“) vorhanden o. fehlend. K. 5blättrig, meist sehr klein o. überhaupt ganz unmerklich. Gr. 2, einer den Frkn. bedeckenden Scheibe („Griffelpolster“) entspringend. Fr. gewöhnlich zuletzt in 2 1samige Theilfr. zerfallend, welche an einem gemeinsamen fädlichen „Frhalter“ hängen.

1	{	B. ungetheilt u. ganzrandig; Bt. gelb o. röthlichgelb; Theilfr. 5rippig.....	<i>Bupleurum</i> . XXXIV.	
		B. verschiedenartig getheilt, gelappt o. mindestens gekerbt o. gezähnt		2
2	{	Bt. in einfachen, oft köpfchenförmigen Dolden, die oft zu unregelmäßigen Btständen vereinigt sind; B. ungetheilt o. handförmig getheilt, seltener fiederförmig getheilt, dann aber dornig.....		3
		Bt. in regelmäßigen zusammengesetzten Dolden (selten in einfachen Dolden, dann aber die B. 2- bis 4fach fiedertheilig u. nicht dornig)		7
3	{	B. schildförmig-kreisförmig; Dolde kopfig, meist 5blütig; wasserliebende, kriechende Pfl.	<i>Hydrocotyle</i> . I.	
		B. nicht schildförmig.....		4
4	{	Bt. gelb; Dolden mit großen Hüllb.	<i>Hacquetia</i> . III.	
		Bt. anders gefärbt		5
5	{	Dornige Pfl.; Bt. in rundlichen o. ovalen Köpfchen; B. fiederförmig getheilt.....	<i>Eryngium</i> . V.	
		Wehrlose Stauden; Bt. in unregelmäßig zusammengesetzten Dolden; B. handförmig gelappt o. getheilt		6
6	{	Dolden mit großer, weißlicher o. röthlicher Hülle; Fr. ohne Weichstacheln, aber mit gezackten Rippen.	<i>Astrantia</i> . IV.	
		Dolden mit kleiner, unauffälliger, grünlicher Hülle; Fr. hakig-weichstachelig	<i>Sauicula</i> . II.	

- 7 { Reife Theilfr. mit 5 Rippen o. undeutlich o. gar nicht gerippt..... 8
 Reife Theilfr. mit 5 Hauptrippen und 4 zwischen diesen liegenden Nebenrippen, welche nur manchmal durch dichte Bestachelung der Theilfr. undeutlich werden 65
- 8 { Fr. von der Seite her deutlich zusammengedrückt o. an den Seiten zusammengezogen und dann mehr o. weniger 2knotig 9
 Fr. auf dem Querschnitte stielrund o. vom Rücken her zusammengedrückt 35
- 9 { Bt. 2 häusig, die männlichen gelblich-weiß, die weiblichen weiß; Hülle fehlend..... **Trinia.** XXX.
 Bt. zwittrig, seltener vielehig-1 häusig 10
- 10 { Theilfr. deutlich (3—) 5 rippig 11
 Theilfr. undeutlich 5 rippig o. rippenlos, oft geschnäbelt und dann der Schnabel oft gerippt 32
- 11 { Hüllchen fehlend 12
 Hüllchen vorhanden 16
- 12 { Bt. weiß, grünlichweiß, röthlich o. satt rosenroth.. 13
 Bt. gelb; Krb. lanzettlich o. elliptisch, mit einwärts gebogener Spitze; Fr. kugelig-nierenförmig.
Smyrnium. XIX.
- 13 { Krb. verkehrt-herzförmig-ausgerandet, mit einwärts gebogenem Endläppchen, weiß 14
 Krb. nicht ausgerandet, sehr klein, rundlich mit eingerollter Spitze, grünlichweiß; Fr. rundlich, 2knotig **Apium.** XXXII.
- 14 { Untere B. doppelt-3 schnittig, mit breiten, eilänglichen Abschnitten; Theilfr. ohne Striemen zwischen den Rippen..... **Aegopodium.** XXVII.
 Untere B. fiederförmig getheilt; Theilfr. zwischen den Rippen mit 1 o. mehreren Striemen 15
- 15 { Fr. länglich, mit je einer Strieme zwischen 2 Rippen; Bzipfel schmal lineal **Carum.** XXIX.
 Fr. eiförmig, mit mindestens 2 Striemen zwischen je 2 Rippen; Bzipfel der unteren B. meist breit.
Pimpinella. XXVIII.
- 16 { Kzähne verwischt 17
 Kzähne deutlich entwickelt 24
- 17 { Rippen der Theilfr. wellig gekerbt; Krb. verkehrt-herzförmig; Pfl. stinkend..... **Conium.** XVIII.
 Rippen der Theilfr. nicht gekerbt 18

- 29 { Krb. verkehrt-eiförmig, länglich-lanzettlich, nicht
 ausgerandet 30
 Krb. verkehrt-herzförmig o. ausgerandet 31
- 30 { Die 3 mittleren Rippen der Theilfr. geschärft und
 häutig geflügelt, die 2 seitlichen weniger vor-
 tretend; Krb. lanzettlich, lang zugespitzt.
Molopospermum. XV.
 Alle 5 Rippen der Theilfr. gleich, aufgeblasen-ge-
 flügelt; Krb. verkehrt-eiförmig o. länglich, manch-
 mal in ein Spitzchen vorgezogen.
Pleurospermum. XVI.
- 31 { Rippen der Theilfr. geschärft, fast geflügelt; B. fein
 getheilt, seegrün, glänzend.... **Hladnikia. XVII.**
 Rippen der Theilfr. fädlich, wenig vortretend;
 Grundb. 3 zählig **Prionitis. XXIII.**
- 32 { Fr. brillenförmig-2knotig, mit kugeligen Theilfr.;
 stinkende Kräuter... .. **Bifora. XIII.**
 Fr. lineal, länglich o. eiförmig, oft geschnäbelt.... 33
- 33 { Fr. lang geschnäbelt, viel kürzer als ihr Schnabel,
 letzterer steifhaarig..... **Scandix. IX.**
 Fr. kurz o. gar nicht geschnäbelt..... 34
- 34 { Fr. mit 5 undeutlichen Rippen, nicht geschnäbelt;
 Krb. meist ausgerandet... **Chaerophyllum. VII.**
 Fr. ganz ohne Rippen, kurz geschnäbelt, der Schnabel
 5rippig; Krb. meist nicht ausgerandet.
Anthriscus. VIII.
- 35 { Fr. nicht zusammengedrückt, auf dem Querschnitte
 stielrund o. fast stielrund 36
 Fr. vom Rücken her zusammengedrückt, an den
 Rändern geflügelt o. verdickt-berandet 49
- 36 { Hüllchen vorhanden; Bt. weiß o. rosenroth, seltener
 grünlich o. hellgelb..... 37
 Hülle und Hüllchen fehlend; Bt. sattgelb; B. in
 borstliche Zipfel getheilt. **Foeniculum. XXXVII.**
- 37 { Krb. elliptisch, an beiden Enden spitz; Gebirgspfl.
 mit fein getheilten B..... **Meum. XXXVI.**
 Krb. anders geformt 38
- 38 { Kzähne deutlich entwickelt 39
 Kzähne fehlend o. undeutlich 42
- 39 { Gr. aufrecht o. etwas spreizend 40
 Gr. zuletzt zurückgebogen 41
- 40 { Fr. kahl; Theilfr. mit je einer Strieme zwischen
 2 Rippen; Pfl. feuchter Orte. **Oenanthe. XLVII.**
 Fr. dicht behaart; Theilfr. mit 1—3 (meist 2)
 Striemen zwischen je 2 Rippen; Felsenpfl.
Athamanta. XLIII.

- 41 { Kzähne 3eckig, kurz, dicklich, bleibend; Hülle fehlend o. arnblättrig.....**Seseli. XLV.**
Kzähne pfriemlich, verlängert, abfällig; Hülle meist vielblättrig; Stg. kantig-gefurcht.
Libanotis. XLIV.
- 42 { Hülle 5- o. mehrblättrig 43
Hülle fehlend o. aus 1—4 meist hinfälligen B. bestehend 44
- 43 { Kleine Alpenpfl.; Dolden 12—20 strahlig; Theilfr. ohne deutlich sichtbare Striemen zwischen den Rippen.....**Pachypleurum. XL.**
Pfl. niedriger Standorte; Dolden 20—40 strahlig; Theilfr. mit je 1 Strieme zwischen 2 Rippen.
Cnidium. XLII.
- 44 { Doldenstrahlen 4—10; Bt. blassgelb o. grünlich... 45
Doldenstrahlen fast immer mehr als 10; Bt. weiß, seltener grünlichweiß..... 46
- 45 { Hüllchen 3—5 blättrig, abfällig; Krb. spatelig-benagelt, grünlich; Bzipfel grob-gesägt.
Trochiscanthes. XXXV.
Hüllchen vielblättrig; Krb. am Grunde gestutzt o. herzförmig, blassgelb; Bzipfel sehr fein gesägt.
Silaus. XXXVIII.
- 46 { Hüllchen (1—)3 blättrig, einseitig, meist herabgeschlagen; 1 jährige Kräuter.....**Aethusa. XLVI.**
Hüllchen 5—vielblättrig..... 47
- 47 { Die randständigen Rippen der Theilfr. doppelt so breit geflügelt als die übrigen; kahle Staude.
Conioselinum. XLI.
Alle 5 Rippen gleich o. fast gleich, geschärft o. etwas geflügelt 48
- 48 { Theilfr. mit mehreren Striemen zwischen je 2 Rippen; Krb. am Grunde kurz keilig-benagelt.
Ligusticum. XXXIX.
Theilfr. mit je einer Strieme zwischen 2 Rippen; Krb. am Grunde herzförmig**Cnidium. XLII.**
- 49 { Theilfr. nur durch eine schmale Fuge verbunden, die geflügelten Randrippen derselben daher deutlich getrennt, so dass 2 Flügel neben einander stehen..... 50
Theilfr. dicht aneinander liegend, die Randrippen daher zusammenstoßend, so dass die ganze Fr. von einem geflügelten o. knorpeligen verdickten Rande umgeben erscheint 55
- 50 { Krb. lanzettlich o. elliptisch, zugespitzt..... 51
Krb. verkehrt-herzförmig, verkehrt-eiförmig o. rundlich 52

- Kb. undeutlich; Krb. lanzettlich; S. an die Erwand
 angewachsen; die Rückenrippen der Fr. fädlich.
 51 { **Angelica. LI.**
 K. klein, 5 zählig; Krb. elliptisch; S. frei; Rücken-
 rippen der Fr. erhaben, dicklich.
Archangelica. L.
- 52 { K. 5 zählig, Zähne eiförmig; Rippen der Fr. fädlich.
Ostercium. LII.
 Kb. undeutlich; Rippen der Fr. geflügelt..... 53
- 53 { Bt. blassgelb; Krb. rundlich, nicht ausgerandet;
 hochwüchsige Staude..... **Levisticum. XLVIII.**
 Bt. weiß, oft etwas röthlich o. grünlich; Krb. aus-
 gerandet o. verkehrt-herzförmig..... 54
- 54 { Stg. kantig-gefurcht; zwischen den Rückenrippen
 der Theilfr. je 1 Strieme..... **Selinum. LIII.**
 Stg. stielrund, gerillt; zwischen den Rückenrippen
 der Theilfr. je 2—3 Striemen.
Conioselinum. XLI.
- 55 { Bt. gelb o. grünlich 56
 Bt. weiß o. röthlich 62
- 56 { Babschnitte borstlich-lineal 57
 Babschnitte nicht lineal, verschieden gestaltet 59
- 57 { Krb. rundlich, eingerollt 58
 Krb. flach o. nur etwas einwärts gebogen (das End-
 läppchen eingeschlagen); Hülle fehlend o. arm-
 blättrig **Peucedanum. LVI.**
- 58 { Hülle und Hüllchen stets vorhanden; große Staude.
Ferulago. LIV.
 Hülle und Hüllchen fehlend; 1jähriges Kraut.
Anethum. LVII.
- 59 { Krb. eingerollt 60
 Krb. flach o. nur etwas einwärts gebogen, das End-
 läppchen eingeschlagen..... 61
- 60 { Große, kahle Staude; alle 5 Rippen der Theilfr. un-
 gefähr gleich weit von einander entfernt.
Tommasinia. XLIX.
 Zweijährige Kräuter; B. wenigstens unterseits be-
 haart; die 2 Randrippen der Theilfr. von den 3
 rückenständigen Rippen abgerückt, alle sehr fein.
Pastinaca. LVIII.
- 61 { Alle 5 Rippen der Theilfr. ungefähr gleich weit von
 einander entfernt..... **Peucedanum. LVI.**
 Die 2 Randrippen der Theilfr. von den 3 rücken-
 ständigen Rippen abgerückt, alle sehr fein.
Heracleum. LIX.

- 62 { Alle 5 Rippen der Theilfr. ungefähr gleich weit von einander entfernt; Krb. gleich 63
- 62 { Die 2 Randrippen der Theilfr. von den 3 rückenständigen Rippen abgerückt, alle sehr fein; die Krb. am Rande der Döldchen meist größer 64
- 63 { Kzähne verwischt; Grundb. 3zählig o. doppelt-3zählig **Imperatoria. LV.**
- 63 { K. deutlich 5zählig; B. ein- o. mehrfach fiederschnittig o. mehrfach zusammengesetzt. **Peucedanum. LVI.**
- 64 { Fr. rand verdickt, runzelig-knotig. . **Tordylium. LX.**
- 64 { Fr. rand abgeflacht **Heracleum. LIX.**
- 65 { Fr. weder geflügelt noch bestachelt; Rippen fädlich o. kielförmig hervortretend 66
- 65 { Fr. entweder geflügelt o. stachelig 67
- 66 { Die 4 Nebenrippen der Theilfr. weniger hervortretend als die 5 Hauptrippen; große Staude mit 2—3fach 3zähligen B. und großen, rundlichen Blättchen **Siler. LXI.**
- 66 { Die 4 Nebenrippen der Theilfr. gekielt, gerade, die 5 Hauptrippen schwächer, geschlängelt; 1jähriges Kraut mit 1—3fach fiederschnittigen B. **Coriandrum. XIV.**
- 67 { Fr. stachellos, Nebenrippen geflügelt, Hauptrippen fädlich, daher jede Theilfr. 4flügelig; Stauden, selten Kräuter **Laserpitium. LXII.**
- 67 { Fr. stets bestachelt; Kräuter 68
- 68 { B. der Hülle fiedertheilig o. 3spaltig mit schmalen, langen Zipfeln; Hauptrippen der Theilfr. fädlich, beborstet, Nebenrippen viel mehr vorragend, 1reihig bestachelt **Daucus. LXIV.**
- 68 { Hülle fehlend o. aus ungetheilten B. bestehend.... 69
- 69 { Die 3 rückenständigen Hauptrippen der Theilfr. sind gleich hoch wie die 4 Nebenrippen und wie diese 2—3reihig bestachelt, die 2 Randrippen sind viel kürzer und feiner bestachelt. **Turgenia. X.**
- 69 { Die 3 rückständigen Hauptrippen treten viel weniger hervor o. sind viel schmaler als die 4 Nebenrippen. 70
- 70 { Die 4 Nebenrippen der Theilfr. stark hervortretend, viel höher als die Hauptrippen, 1—3reihig bestachelt. 71
- 70 { Die 4 Nebenrippen breit und flach, so dicht bestachelt, dass sie kaum deutlich hervortreten und die ganze Fr. dicht bestachelt erscheint. **Torilis. XII.**

- 71 { Hülle stets vorhanden, aus 2—5 B. bestehend; Fr. vom Rücken her zusammengedrückt, mit schlanken, pfriemlichen Stacheln..... *Orlaya*. LXIII.
Hülle fehlend o. aus 1—2 B. bestehend; Fr. etwas von der Seite zusammengedrückt, ihre Stacheln mit kegeligem Grunde..... *Caucalis*. XI.

I. HYDROCOTYLE. Wassernabel.

B. doppelt-gekerbt, schildförmig, 3nervig; Dolden kopfig, meist 5blütig; Bt. weißlich, röthlich o. grünlich. *Sch. B. T. Kr. vulgaris*. Gemeiner W.

II. SANICULA. Heilknecke.

Grundb. handförmig-getheilt; Stg. fast blattlos; Bt. weißlich o. etwas röthlich.

Europaea. Europäische H.

III. HACQUETIA. Schaftdolde.

Grundb. handförmig-getheilt. *Sch. M. Südst. K. Kr. Epipactis*. Grüne Sch.

IV. ASTRANTIA. Sterndolde.

- 1 { Untere B. tief (5—)7—9theilig, fast gefingert, mit lineal-lanzettlichen, fast gestielten Abschnitten; Dolden und Hüllen klein, weiß, manchmal röthlich o. grünlich überlaufen. *A. v. (O.?) Südt. minor*. Kleine St.
Untere B. 3—5- (sehr selten 7theilig), mit mehr o. weniger breiten Abschnitten..... 2
- 2 { Untere B. meist 3theilig, seltener 5theilig; Dolden und Hüllen klein, weiß o. etwas grünlich, niemals röthlich. *Südst. K. Kr. Carniolica*. Krainer St.
Untere B. 5theilig; Dolden und Hüllen ansehnlich, weißlich, grünlich o. röthlich bis lebhaft rosenroth 3
- 3 { Kb. eiförmig, stumpf, undeutlich stachelspitzig; Mittelzipfel der unteren B. tiefer reichend als die anderen; Zacken der Rippen an der Fr. spitz. *Vora. v. T. K. St. Kr. Bavarica*. Baierische St.
Kb. eilanzettlich, stachelspitzig begrannt; Babschnitte fast gleich; die unteren Zacken an den Rippen der Fr. stumpf.....**major*. Große St.
Bastart: *A. Bavarica* × *major*.

V. ERYNGIUM. Donardistel.

- 1 { B. doppelt-fiederspaltig o. 3zählig-doppelt-fiederspaltig..... 2
Grundb. ungetheilt, am Grunde herzförmig; Btstände meist blau..... 3

- 2 { Btstände hell bläulich-grün; B. 3 zählig-doppelt-fiederspaltig, netzig-aderig.
 campestre. Gemeine D.
 2 { Btstände blau; B. doppelt-fiederspaltig, nervig-aderig.
 Südt. K. Kr. **amethystinum.** Blaue D.
 3 { Hüllb. lineal-lanzettlich, entfernt dornig-gezähnt; Grundb. stumpf. *M. N. Kr.*
 planum. Flachblättrige D.
 3 { Hüllb. vielspaltig, borstig-gezähnt; Grundb. spitz.
 A. v. T. K. Kr. **alpinum.** Alpen-D.
 Bastart: E. amethystinum × campestre.

VI. MYRRHIS. Süßdolde.

- B. 2—3fach fiederschnittig, fein zottig; Bt. weiß;
 Fr. lineal-länglich, glänzend.
 odorata. Wohlriechende S.

VII. CHAEROPHYLLUM. Kälberkropf.

- 1 { Blättchen ungetheilt, eiförmig-länglich, zugespitzt, gesägt; B. 3fach zusammengesetzt; Bt. weiß.
 aromaticum. Gewürzhafter K.
 1 { Blättchen eingeschnitten o. fiederspaltig 2
 2 { Stg. unter den Gelenken verdickt; Gr. zurückgekrümmt; Krb. kahl, weiß 3
 2 { Stg. fast gleich dick; Gr. aufrecht o. abstehend; Krb. (wenigstens an dem eingeschlagenen Läppchen) wie die Hüllchen gewimpert, weiß o. rosa 5
 3 { Gr. länger als der Griffelpolster; Hüllchen gewimpert; B. 3fach-fiederschnittig.
 aureum. Goldfrüchtiger K.
 3 { Gr. so lang als der Griffelpolster; Stg. unten steifhaarig 4
 4 { Stg. oben kurzhaarig; B. doppelt-fiederschnittig, Blättchen stumpf-lappig-fiederspaltig; Hüllchen gewimpert **temulum.** Betäubender K.
 4 { Stg. oben kahl; B. vielfach-zusammengesetzt; Blättchen tief-fiederspaltig; Zipfel lineal o. lineal-lanzettlich, spitz; Hüllchen kahl.
 bulbosum. Kerbelrube.
 5 { Krb. ringsum gewimpert, nur an der Spitze kahl; Hüllchenb. eilanzettlich o. lanzettlich 6
 5 { Krb. nur am eingeschlagenen Läppchen gewimpert, sonst kahl; Hüllchenb. sehr lang, fast lineal und größtentheils häutig. *A. v. T. elegans.* Schöner K.

- { Frhalter bis gegen den Grund zu 2 theilig; B. doppelt-
 fiederschnittig, Abschnitte im Umriss länglich o.
 6 { länglich-lanzettlich, fiederspaltig, mit gesägten
 Zipfeln. *A. u. Vora.* **Villarsii.** Alpen-K.
 Frhalter nur an der Spitze 2spaltig; B. doppelt-
 3 schnittig, Abschnitte im Umriss eiförmig o. läng-
 lich, lappig eingeschnitten, mit gesägten Zipfeln.
Cicutaria. Rauhhaariger K.

VIII. ANTHRISCUS. Kerbelkraut.

- { Stg. von sehr kurzem Flaume fast sammtig; B.
 2—3 fach fiederschnittig; Fr. lineal-länglich. *Kr.*
 1 { **fumarioides.** Erdrauchartiges K.
 Stg. kahl o. unten rauhhaarig, o. nur über den Ge-
 lenken etwas behaart 2
 { Einjährige Kräuter; Stg. gerillt; Dolden 2—6 strahlig,
 theilweise scheinbar den B. gegenständig..... 3
 2 { Stauden o. zweijährige Kräuter; Stg. gefurcht;
 Dolden 8—15 strahlig, am Stg. und an den Ästen
 endständig..... 4
 { Fr. lineal, kahl o. stachelborstig; Doldenstrahlen u.
 meist auch der Stg. über den Gelenken etwas be-
 haart ***Cerefolium.** Echtes K.
 3 { Fr. eiförmig, mit kleinen, einwärts gekrümmten
 Stachelchen dicht besetzt; Stg. sammt den Dolden-
 strahlen kahl..... **Scandix.** Eselskerbel.
 { Stg. unten rauhhaarig, oben kahl; Blattscheiden u.
 Hüllchen am Rande wollig-zottig.
 4 { **silvester.** Wiesen-K.
 Stg. kahl o. größtentheils kahl; Blattscheiden u.
 Hüllchen am Rande gewimpert. *Geb.*
nitidus. Alpen-K.

IX. SCANDIX. Nadelkerbel.

B. 2—3 fach-fiederschnittig; Hüllchenb. lanzettlich,
 oft 2—3 spaltig... **Pecten Veneris.** Venuskamm.

X. TURGENIA. Klettendolde.

B. fiederschnittig, mit lanzettlichen, eingeschnitten-
 gesägten Abschnitten; Dolden 2—5 strahlig; Bt.
 weiß o. rosenroth. *B. M. N. (O.) Südt.*
latifolia. Breitblättrige K.

XI. CAUCALIS. Haftdolde.

- { Dolden 2—5 strahlig, scheinbar den B. gegenständig;
 Stg. kantig; Pfl. 1 jährig..... 2
 1 { Dolden 8—15 strahlig, endständig; Stg. stielrund,
 fein gerillt; Pfl. 2 jährig. *B. (eingeschleppt).*
orientalis. Orientalische H.

- { Stacheln der Theilfr. so lang o. länger als der Querdurchmesser der Theilfr., an der Spitze hakig.
 daucoides. Möhrenartige H.
 2 { Stacheln der Theilfr. viel kürzer als der Querdurchmesser der Theilfr., an der sehr feinen Spitze aufwärts gebogen o. fast gerade. *B. N. St. (O.)*
 muricata. Kurzstachelige H.

XII. TORILIS. Borstendolde.

- 1 { Dolden geknäuelte, sitzend, scheinbar den B. gegenständig; die äußeren Fr. stachelig, widerhakig, die inneren körnig-rauh. *Südt...nodosa.* Knotige B.
 Dolden lang gestielt 2
 2 { Stacheln der Fr. nicht widerhakig, einwärts gekrümmt; Hülle mehrblättrig. *Anthriscus.* Wald-B.
 Stacheln der Fr. widerhakig; Hülle 1blättrig o. fehlend. *B. M. N. O. Südt. *arvensis.* Kletten-B.

XIII. BIFORA. Hohlsame.

Zipfel der oberen B. fädlich o. haartförmig; Dolden meist 5strahlig; Krb. der Randbt. größer.
B. N. O. S. T.....radians. Strahlender H.

XIV. CORIANDRUM. Koriander.

Stg. stielrund, fein gerillt, kahl; Fr. röthlichbraun.
Cult. u. verw.....sativum. Gebauter K.

XV. MOLOPOSPERMUM. Striemendolde.

B. zusammengesetzt; Bt. weiß; Fr. strohgelb.
Südt. K. Kr. Peloponnesiacum. Griechische St.

XVI. PLEUROSPERMUM. Rippendolde.

Pfl. kräftig; B. 1—2fach fiederschnittig o. 3zählig-doppelt-fiederschnittig mit fiederspaltigen Abschnitten *Austriacum.* Österreichische R.

XVII. HLADNIKIA. Kerndolde.

Stg. stielrund, glatt und kahl; B. im Umrisse 3eckig;
 Bt. weiß. *Vora. v. Südt. Kr. Golaka.* Krainer K.

XVIII. CONIUM. Schierling.

Stg. oft blutroth gefleckt; B. der Hüllchen lanzettlich, kürzer als die Döldchen; Bt. weiß.
maculatum. Gefleckter Sch.

XIX. SMYRNIUM. Gelbdolde.

Stgb. umfassend, herz-eiförmig, gekerbt; Stg. oberwärts kantig-geflügelt. *Kr.*
perfoliatum. Durchwachsene G.

XX. CICUTA. Wasserschierling.

B. 3fach-fiederschnittig; Bt. weiß, theils zwittrig, theils männlich. **virosa**. Giftiger W.

XXI. SIUM. Merk.

Blättchen lanzettlich, gesägt, am Grunde ungleich; Bt. weiß. **latifolium**. Wasser-M.

XXII. BERULA. Berle.

Blättchen eilänglich, eingeschnitten-gesägt, am Grunde ungleich; Bt. weiß.
angustifolia. Schmalblättrige B.

XXIII. PRIONITIS. Sieldolde.

{ Pfl. seegrün; Zipfel der B. lineal-lanzettlich, gleichförmig gesägt, mit stachelspitzigen Sägezähnen.
Falcaria. Gemeine S.
Pfl. grasgrün; Zipfel der unteren B. eiförmig, ungleich tief-gesägt, die der oberen länglich-keilig, eingeschnitten-gesägt. *Vora. v. Kr.*
pastinacifolia. Pastinakblättrige S.

XXIV. AMMI. Knorpelmöhre.

Einjähriges Kraut; untere B. 1—2 fach fiederschnittig; Blättchen lanzettlich, knorpelig-stachelspitzig-gesägt; B. der Hülle meist 3spaltig. (*B. N.*)
majus. Große K.

XXV. PTYCHOTIS. Haardolde.

B der Hüllchen borstlich, 3 derselben größer; Bspindel geflügelt. *Südt.*
saxifraga. Bibernellblättrige H.

XXVI. SISON. Würzsilge.

Zweijähriges Kraut; Stg. sehr ästig; B. fiederschnittig.
Kr. **Amomum**. Bibernellblättrige W.

XXVII. AEGOPODIUM. Geißfuß.

Stg. gefurcht. **Podagraria**. Gemeiner G.

XXVIII. PIMPINELLA. Bibernell.

1 { Fr. kahl; Bt. weiß o. rosa; Hüllchen fehlend. 2
Fr. flaumig; Bt. stets weiß; Hüllchen arnblättrig.
Cult. **Anisum**. Anis.
2 { Stg. kantig-gefurcht, beblättert; Gr. länger als der Frkn. ***magna**. Große B.
Stg. stielrund, gerillt, oberwärts fast nackt; Gr. während der Btzeit kürzer als der Frkn.
***saxifraga**. Gemeine B.

Bastart: *P. magna* × *saxifraga*.

XXIX. CARUM. Kümmel.

- { Hülle und Hüllchen meist fehlend; Stg kantig; Wz.
möhrenförmig **Carvi.** Garten-K.
Hülle u. Hüllchen vorhanden; Stg. stielrund; Wst.
fast kugelig, knollenförmig. (*B. M. N.*) **Kr.**
Bulbocastanum. Knolliger K.

XXX. TRINIA. Faserschirm.

- { Hüllchen fehlend o. 1 blättrig.
M. N. O. Südst. Kr. Südt... **glauca.** Kleiner F.
Hüllchen 3—6 blättrig. *M. N. Kitaibelii.* Großer F.

XXXI. PETROSELINUM. Petersilie.

- B. glänzend, die unteren 2—3 fach fiederschnittig mit
3spaltigen Blättchen, die obersten 3 schnittig.
Südt., sonst *cult. u. verw. sativum.* Gemeine P.

XXXII. APIUM. Sellerie.

- Pfl. kahl; B. fiederschnittig, die oberen 3 schnittig,
Abschnitte keilig, an der Spitze eingeschnitten-
gesägt. *N. T.* (sonst *cult. u. verw.*)
graveolens. Gemeiner S.

XXXIII. HELOSCIADIUM. Sumpfschirm.

- { Bfiedern eilanzettlich, gleichförmig-stumpflich-gesägt;
Dolden reichstrahlig, fast sitzend. *Südt. (Kr.?)*
nodiflorum. Knotenblütiger S.
Bfiedern rundlich-eiförmig, ungleich-gezähnt-gesägt
o. gelappt; Dolden 3—6 strahlig, lang gestielt.
Alpenländer **repens.** Kriechender S.

XXXIV. BUPLEURUM. Hasenohr.

- 1 { B. nicht durchwachsen 2
B. eiförmig, umfassend und vom Stg. durchwachsen.
rotundifolium. Rundblättriges H.
2 { B. mit mehreren Längsnerven, dazwischen manchmal
aderig 3
B. mit Mittelnerv, netzaderig; Stauden 11
3 { Stauden 4
Einjährige Kräuter 8
4 { Stg. astlos, blattlos o. oben 1 blättrig; Grundb. lineal;
Stgb. lanzettlich; B. der Hüllchen 5—9, elliptisch,
zugespitzt, länger als die Döldchen.
A. v. Südt. K. Südst. Kr.
petraeum. Felsenbewohnendes H.
Stg. ästig, seltener astlos, mehrblättrig 5

- 5 { Obere Stgb. aus herz- o. eiförmigem Grunde verschmälert-zugespitzt; Grundb. lineal o. lineal-lanzettlich, oft sehr schmal; Hüllchen länger als die Döldchen 6
 { Obere Stgb. o. alle B. lineal o. lineal-lanzettlich... 7
 6 { Grundb. lineal-lanzettlich o. lineal; Hülle 2- bis 6 blättrig; B. der Hüllchen verkehrt-eiförmig o. elliptisch; Bt. dunkelgelb. *A. v. S. T. Kr.*
 { **ranunculoides.** Hahnenfußblütiges H.
 { Grundb. schmal-lineal; Hülle 1(—3) blättrig; B. der Hüllchen eilanzettlich, klein; Bt. sehr klein, blassgelb. *K. Canalense.* Kanalthaler H.
 7 { Die oberen B. lanzettlich, die unteren elliptisch o. länglich, am Grunde in den Bstiel verlaufend; B. der Hüllchen lanzettlich, haarspitzig.
 { **falcatum.** Sichelblättriges S.
 { Die oberen B. lineal, die unteren schmal lineal-lanzettlich, grasartig; B. der Hüllchen lineal-pfriemlich, zugespitzt, ohne Haarspitze. *Kr.*
 { **gramineum.** Grasartiges H.
 8 { Fr. bekörnelt-rauh, deutlich gerippt; B. lineal-lanzettlich, zugespitzt. *B. M. N.*
 { **tenuissimum.** Feines H.
 { Fr. glatt 9
 9 { B. der Hüllchen kürzer als die Frdöldchen, lanzettlich-lineal; Erstiele um die Hälfte kürzer als die Fr.; B. 5—7nervig. *N. Kr.*
 { **junceum.** Binsenstengliges H.
 { Hüllchen länger als die Frdöldchen; B. 3—5nervig 10
 10 { B. der Hüllchen elliptisch o. lanzettlich, breit randhäutig, begrannt-haarspitzig; B. 3nervig; Griffelpolster so breit als die Fr. *Südt. Südst. Kr.*
 { **aristatum.** Begranntes H.
 { Hüllchen lanzettlich, zugespitzt o. pfriemlich; B. 3-bis 5nervig; Griffelpolster viel schmaler als die Fr. *M. N. affine.* Verwandtes H.
 11 { Stg. beblättert, oft oben etwas ästig; B. der Hüllchen frei, elliptisch; obere B. eiförmig o. eilänglich, am Grunde herzförmig, umfassend.
 { **longifolium.** Langblättriges H.
 { Stg. blattlos o. oben 1—2 blättrig; B. der Hüllchen bis zur Mitte zusammengewachsen, verkehrt-eiförmig; Grundb. lineal-lanzettlich.
 { *A. v. Südt. Kr. stellatum.* Sternblütiges H.

XXXV. TROCHISCANTHES. Nagelblatt.

Die untersten B. sehr groß, 2- bis 3fach dreizählig-fiederschnittig; Dolden zahlreich, rispig zusammengestellt. *Südt. nodiflorus.* Knotenblütiges N.

XXXVI. MEUM. Bärwurz.

- { Zipfel der fiedertheilig-vielspaltigen Babschnitte fast
 quirlig, haardünn, spitzig; Bt. weißlich.
Geb...... **athamanticum**. Haarblättrige B.
 { Zipfel der fiedertheiligen Babschnitte lineal-lanzett-
 lich oder lineal, zugespitzt, stachelspitzig, unge-
 theilt oder 2—3spaltig; Bt. meist lebhaft rosa,
 seltener weiß. *Geb.*..... **Mutellina**. Alpen-B.

XXXVII. FOENICULUM. Fenchel.

Bzipfel verlängert, schlaff; Dolden 10—25strahlig.
Südt. (sonst *cult.* u. *verw.*) **vulgare**. Echter F.

XXXVIII. SILAUS. Wiesensilge.

B. 3—4fach-fiederschnittig, Zipfel lineal, stachel-
 spitzig..... **selinoides**. Gemeine W.

XXXIX. LIGUSTICUM. Leckermaul.

Zipfel der mehrfach-fiederschnittigen B. lineal,
 stachelspitzig-zugespitzt. *Südt. Kr.*
Seguieri. Seguier's L.

XL. PACHYPLEURUM. Zwergdolde.

B. 2—3fach-fiederschnittig, Zipfel lineal; B. der Hülle
 und Hüllchen oft 2—3spaltig. *A.*
simplex. Alpen-Z.

XLI. CONIOSELINUM. Schierlingssilge.

Stg. stielrund, gestreift; B. 2—3fach-fiederschnittig.
Süd..... **Tataricum**. Tatarische S.

XLII. CNIDIUM. Brenndolde.

- { Die oberen Bscheiden straff anliegend; B. der Hüll-
 chen pfriemlich, kahl, so lang als die Döldchen;
 1 { Stg. gerillt; B. doppelt-fiederschnittig. *B. M. N.*
venosum. Aderige B.
 { Bscheiden vom Stg. entfernt..... 2
 { Einjähriges Kraut; B. der Hüllchen borstlich-rauh;
 2 { Stg. kantig; B. doppelt-fiederschnittig. *Kr.*
Monnieri. Französische B.
 { Staude; B. der Hüllchen kahl; Stg. gerillt; B. 3fach-
 fiederschnittig. (*B.*) *Kr.* **apioides**. Sellerieartige B.

XLIII. ATHAMANTA. Augenwurz.

- { Dolden 4—12 strahlig; Bzipfel-lineal-lanzettlich oder
 1 { lineal; Fr. rauhaarig, Haare wagrecht abstehend.
A...... **Cretensis**. Alpen-A.
 { Dolden 12—25 strahlig 2

- 2 { Stg. weich-wollig-zottig; Dolden zottig; Fr. von
 langen Haaren dicht seidig-zottig. *Südt. K.*
Vestina. Südtiroler A.
 2 { Stg. behaart; Dolden dicht flaumig; Fr. sammtig
 behaart. *St. K. Kr. Haynaldi. Kroatische A.*

XLIV. LIBANOTIS. Heilwurz.

- 1 { Untere B. 2—3fach-fiederschnittig 2
 Untere B. fiederschnittig, Fiedern am Grunde fieder-
 spaltig, mit grob gezähnten Abschnitten und ei-
 förmigen, zugespitzten Zipfeln. *B.*
Sibirica. Sibirische H.
 2 { Fr. kurzhaarig; untere B. 2—3fach-fiederschnittig,
 mit gezähnten oder fiederspaltigen Abschnitten
 und breit lanzettlichen Zipfeln.
**montana. Gemeine H.*
 2 { Fr. scheinbar kahl (äußerst fein behaart); untere
 B. 3fach-fiederschnittig, mit fiederspaltigen Ab-
 schnitten und lanzettlichen, stachelspitzigen Zipfeln.
Kr. athamantoides. Augenwurzartige H.

XLV. SESELI. Bergfenchel.

- 1 { B. der Hüllchen fast bis zur Spitze mit einander
 verwachsen. *B. M. Sch. N. O. Kr.*
Hippomarathrum. Pferde-Dill.
 1 { B. der Hüllchen frei 2
 2 { Strahlen der Dolden fast stielrund, kahl... 3
 Strahlen der Dolden kantig, einwärts flaumig 5
 3 { Dolden 3—6strahlig; Hüllchen zur Btzeit so lang
 als die Btstiele. *Südt. Kr.*
elatum. Hochwüchsiger B.
 3 { Dolden 10—25strahlig; Hüllchen zur Btzeit halb so
 lang als die Btstiele. 4
 4 { Bstiel stielrund o. von der Seite zusammengedrückt;
 Dolden meist 10—15strahlig; Fr. kurz-kreisel-
 förmig oder oval. **glaucum. Seegrüner B.*
 4 { Bstiel oberseits rinnig; Dolden 15—25strahlig; Fr.
 lineal-länglich. *M. N. St. Kr. Südt.*
varium. Bunter B.
 5 { Hüllchen zur Zeit der Bt. so lang als die Döldchen;
 Dolden 5—12strahlig 6
 5 { B. der Hüllchen zur Zeit der Bt. länger als die
 Döldchen, mit breitem, häutigem Rande; Dolden
 15—30strahlig *annuum. Rossfenchel.*
 6 { B. der Hüllchen breit häutig berandet; Stg. aus-
 gesperret-ästig. *Südt. tortuosum. Gewundener B.*
 6 { B. der Hüllchen mit sehr schmalem Hautrande; Stg.
 nur oben ästig. *K. montanum. Echter B.*

XLVI. AETHUSA. Gleisse.

Stg. kahl, oft bereift; B. 2—3fach federschnittig.

Cynapium. Hundspetersilie.

XLVII. OENANTHE. Rebendolde.

1 { Blättchen stielrund, an den Stgb. nebst den Bstielen
röhrig-hohl; Stgb. kürzer als der Bstiel; Fr. kreisel-
förmig. *B.?* *M.?* *N. Südst. Kr.*

fistulosa. Tropfwurz.

2 { Blättchen flach, nicht röhrig 2

2 { Bstiele an der Spitze ohne Schwielenring; Wz.
spindelförmig; die untergetauchten B. in haar-
dünne Zipfel getheilt. **aquatica.** Wasserfenchel.

3 { Bstiele an der Spitze mit einem Schwielenring, der
auch am Grunde der Fr. vorhanden ist 3

3 { Wzfasern theils fädlich, theils walzlich o. spindel-
keulig; Hülle fehlend oder 1 blättrig; Hüllchenb.
lanzettlich. *M. N. Südst. K. Kr.*

***siliafolia.** Wiesensilgenblättrige R.

3 { Wzfasern fädlich, am Ende in fast kugelige oder
röhrenförmige Knollen verdickt; Hülle meist 4-
bis 6 blättrig; Hüllchenb. pfriemlich. *Kr.*

pimpinelloides. Bibernellartige R.

XLVIII. LEVISTICUM. Liebstöckel.

B. doppelt federschnittig; Hülle und Hüllchen viel-
blättrig. *Cult. u. verw.*

paludapifolium. Gebräuchliches L.

XLIX. TOMMASINIA. Wirbeldolde.

B. 3fach-fiederschnittig; Bscheiden groß, aufge-
blasen. *Alpenländer. verticillaris.* Quirlige W.

L. ARCHANGELICA. Angstheilwurz.

B. doppelt federschnittig; Blättchen eiförmig oder
elliptisch, ungleich-gesägt; Dolden mehlig-flaumig.

B. (M. Sch.) N. O....sativa. Gebräuchliche A.

LI. ANGELICA. Angstwurz.

Blättchen eiförmig bis lanzettlich.

***silvestris.** Gemeine A.

LII. OSTERICUM. Mutterwurz.

Stg. gefurcht; Hülle fehlend oder 1 blättrig; B. der
Hüllchen zahlreich, lanzettlich o. pfriemlich. *B. K.*

palustre. Sumpf-M.

LIII. SELINUM. Silge.

Stg. kantig-gefurcht. **Carvifolia.** Gemeine S.

LIV. FERULAGO. Birkwurz.

Stg. gerillt; B. vielfach-zusammengesetzt; B. der Hüllchen lineal-länglich, zugespitzt; Bt. gelb.
Südt. Kr......**nodiflora**. Istrianer B.

LV. IMPERATORIA. Meisterwurz.

Blättchen breit eiförmig, doppelt gesägt, oft 2- bis 3spaltig. *Geb.*.....**Ostruthium**. Gemeine M.

LVI. PEUCEDANUM. Haarstrang.

1 {	Hülle fehlend oder 1—3 blättrig	2
	Hülle mindestens 4 blättrig	5
2 {	B. 3—5 mal-3 schnittig; Blättchen ungetheilt	3
	B. fiederschnittig, Fiedern sitzend, die der unteren B. vielspaltig, Zipfel lineal	4
3 {	Bt. gelb; Frstiele 2—3 mal so lang als die Fr.; Blättchen lineal; Strahlen der Dolde kahl. <i>N. St.</i> officinale . Gemeiner H.	
	Bt. weiß; Frstiele so lang als die Fr.; Blättchen lineal-lanzettlich; Strahlen der Dolde innen flaumig-rauh. <i>Kr.</i> Parisiense . Pariser H.	
4 {	B. beiderseits glänzend; Strahlen der Dolde innen kurzhaarig; Kzähne undeutlich; Bt. gelblich-weiß oder grünlich. <i>N. St. Südt.</i> Carvifolia . Kümmelblättriger H.	
	B. glanzlos, etwas seegrün; Strahlen der Dolde kahl; K. 5 zählig. <i>Südt. Kr.</i> Schottii . Schott's H.	
5 {	Flügelrand der Fr. höchstens halb so breit als die Fr. selbst; B. 3 fach-fiederschnittig	6
	Flügelrand der Fr. fast durchscheinend, so breit als die Fr. selbst; B. 3 zählig-3 fach-fiederschnittig	10
6 {	Hülle zurückgeschlagen; Bt. weiß oder röthlich...	7
	Hülle abstehend, 5—8 blättrig; Stg. kantig-gefurcht	9
7 {	Stg. röhrig, gefurcht; Bzipfel lanzettlich oder lineal; Striemen der Berührungsfläche äußerlich nicht sichtbar..... palustre . Sumpf-H.	
	Stg. stielrund, fein gerillt, nicht röhrig; Striemen der Berührungsfläche 2, deutlich hervortretend ..	8
8 {	Blättchen seegrün, fast dornig-gesägt, die oberen zusammenfließend; Striemen der Berührungsfläche gleichlaufend..... Cervaria . Hirschwurz.	
	Blättchen glänzend, eingeschnitten- oder fast fiederspaltig-gezähnt, Zähne kurz-zugespitzt, stachelspitzig; Stiele der Blättchen zum Theile zurückgebrochen; Striemen der Berührungsfläche bogig. Oreoselinum . Berg-H.	

- 9 { Bt. blassgelb; Strahlen der Dolde kahl; die herabgebogenen Gr. der Fr. wenig länger als der Gr. polster..... **Alsaticum**. Elsässischer H.
 Bt. weiß; Strahlen der Dolde innen flaumig-rauh; die herabgebogenen Gr. der Fr. fast halb so lang als die Fr. selbst. *Südt.*
Venetum. Venetianischer H.
- 10 { Blättchen fiederspaltig, Zipfel lanzettlich-lineal, zugespitzt. (B.) *N. O. Südst. K. Kr.*
Austriacum. Österreichischer H.
 Blättchen vielspaltig, Zipfel schmal-lineal, zugespitzt. *Südt. K. Kr.*..... **Rablense**. Kärntner H.

LII. ANETHUM. Dill.

Stg. stielrund, fein gerillt, bläulich bereift, kahl;
 Bt. sattgelb. *Cult. u. verw.*

graveolens. Gemeiner D.

LVIII. PASTINACA. Pastinak.

- { B. doppelt-fiederschnittig, Fiederchen elliptisch-lanzettlich, fiederspaltig gezähnt. *Kr.*
Fleischmanni. Fleischmann's P.
 B. einfach-fiederschnittig, Abschnitte eiförmig oder länglich..... ***sativa**. Gemeiner P.

LIX. HERACLEUM. Bärenklau.

- 1 { B. entweder alle, oder doch die Grundb. ungetheilt, fast handförmig lappig, oft unterseits filzig.
A. u. Vora...... ***Pyrenaicum**. Pyrenäische B.
 B tief-fiederspaltig, fiederschnittig oder 3 schnittig 2
- 2 { B. fiederschnittig oder 3 schnittig; Abschnitte der Grundb. eiförmig, die der Stgb. lanzettlich, zugespitzt; Striemen der Berührungsfläche fehlend oder sehr kurz. *A. u. Vora.*
***Austriacum**. Österreichische B.
 B. fiederschnittig oder tief-fiederspaltig, rauhaarig; Berührungsfläche 2 striemig
***Sphondylium**. Gemeine B.

LX. TORDYLIUM. Zirmet.

B. fiederschnittig; Hüllchen so lang als die Döldchen. *M. N. O. Südst. Südt. maximum*. Großer Z.

LXI. SILER. Rosskümmel.

Stg. stielrund, feingerillt; Dolden groß, reichblütig.
M. N. St. Kr. K. T. trilobum. Gemeiner R.

LXII. LASERPITIUM. Bergkümmel.

- 1 { Stg. gefurcht 2
 Stg. stielrund, gerillt 3

2	{	B. doppelt-fiederschnittig, Abschnitte fiederspaltig mit lanzettlichen, am Rande rauhen Zipfeln; B. der Hülle lanzettlich, breit randhäutig; Bt. weiß oder gelblich; Fr. auf den Haupttrippen zerstreut beborstet..... Prutenicum . Preußischer B.	
		B. 3 zählig-2—3fach fiederschnittig, Abschnitte eiförmig, ungleich gesägt, unterseits dicht rauhaarig; B. der Hülle laubartig; Bt. weiß oder röthlich; Fr. kahl. <i>Geb. v. Sch. M. Kr.</i>	
		Archangelica . Handblättriger R.	4
3	{	Dolden 20—30strahlig	6
		Dolden 4—15strahlig	6
4	{	Bzipfel lanzettlich oder lineal, oder im Umrisse eiförmig und fiederspaltig.. ..	5
		Blättchen groß und breit, herzeiförmig, grob gesägt; Bscheiden groß, aufgeblasen; Doldenstrahlen innen rau. *latifolium . Breitblättriger B.	
5	{	Untere B. 3fach fiederschnittig, mit lanzettlichen, ganzrandigen oder 2—3 spaltigen, kahlen Blättchen; B. der Hüllchen lanzettlich-pfriemlich, kurz; Fr. lineal-länglich. <i>Vora. Siler</i> . Schmalblättriger B.	
		Untere B. vielfach zusammengesetzt, mehr oder weniger kurzhaarig, mit fiederspaltigen Abschnitten und linealen Zipfeln; B. der Hüllchen lanzettlich, breit randhäutig; Fr. oval. <i>Vora. v. T. Kr.</i>	
		Panax . Rauhhaariger B.	
6	{	Krb. weiß oder etwas röthlich	7
		Krb. gelblich mit purpurnem Rande o. ganz purpurn	8
7	{	B. doppelt fiederschnittig, Abschnitte fiederlappig oder geschärft-gesägt, unterseits steifhaarig; Fr. zuletzt gelb. <i>Vora. v. Südt.</i>	
		nitidum . Glänzender B.	
8	{	Untere B. 3 zählig-2—3fach-fiederschnittig o. doppelt 3schnittig, mit länglichen, lanzettlichen oder linealen, ganzrandigen, kahlen Blättchen; Fr. oft purpurn. <i>Vora. v. T. K. Südst. Kr.</i>	
		peucedanoides . Haarstrangartiger B.	
8	{	Doldenstrahlen innen kurzhaarig-rauh; Haupttrippen der Fr. steifhaarig. <i>Kr.</i>	
		*marginatum . Berandeter B.	
		Doldenstrahlen kahl; Haupttrippen der Fr. kahl. <i>Vora. v. T.</i>	
		Gaudini . Gaudin's B.	

LXIII. ORLAYA. Strahldolde.

Dolden 5—12strahlig; die strahlenden Krb. des Randes vielmal länger als die Frkn.

(B.) M. N. O. Südt. K.

grandiflora. Großblütige St.

LXIV. DAUCUS Möhre.

Grundb. im Umriss länglich; in der Mitte der Dolde oft eine schwarzpurpurne Bt.

**Carota*. Gelbe Rübe.

LXVII. Familie. Cornaceae. Hartriegelgewächse.

B ungetheilt, ganzrandig, gegenständig; Kb. 4, sehr klein, einen 4 zahnigen Rand am oberen Ende des Frkn. darstellend *Cornus*. I.

I. CORNUS. Hartriegel.

1	{	Bt. gelb, in Dolden, welche von einer 4 blättrigen Hülle umgeben sind, im ersten Frühjahr vor den B. erscheinend; Fr. blutroth, ellipsoidisch.	
		<i>mas.</i> Kornelkirsche.	
2	{	Bt. weiß oder etwas grünlich, in doldenähnlichen, hüllenlosen Btständen, im Frühsommer am Ende beblätterter Zweige erscheinend; Fr. kugelig	2
		B. beiderseits grün; Fr. schwarz.	
2	{	<i>sanguinea</i> . Rother H.	
		B. unterseits graugrün; Fr. weiß. <i>Cult.</i>	
		<i>alba</i> . Weißfrüchtiger H.	

LXVIII. Familie. Pirolaceae. Wintergrüngewächse.

1	{	B. immergrün	2
		An Stelle der B. gelbliche o. bräunliche Schuppen; die ganze Pfl. bleich, mit blassgelblichen Bt.	
		<i>Monotropa</i> . III.	
2	{	Bt. in einer Dolde; Gr. sehr kurz und dick, mit schildförmiger N.....	<i>Chimaphila</i> . I.
		Bt. in Trauben oder einzeln; Gr. verlängert, mit 5 zahniger N.....	<i>Pirola</i> . II.

I. CHIMAPHILA. Winterlieb.

B. keilig-lanzettlich, grob gesägt; Bt. weiß oder rosa..... *umbellata*. Doldiges W.

II. PIROLA. Wintergrün.

1	{	Bt. einzeln, nickend, weiß; B. eiförmig o. rundlich-spatelig.....	<i>uniflora</i> . Einblütiges W.	
		Bt. in Trauben.....		2
2	{	Trauben einseitwendig; B. eiförmig, spitz; Bt. grünlich-weiß.....	<i>secunda</i> . Einseitwendiges W.	
		Trauben nicht einseitwendig		3

- 3 { Stb. aufwärts-gekrümmt; Gr. abwärts geneigt, fast S-förmig gebogen; Bt. weiß oder grünlich..... 4
 3 { Stb. gleichförmig-zusammenschließend; Gr. gerade; Bt. weiß oder etwas rosa..... 5
 4 { Kzipfel lanzettlich, halb so lang als die Blkr. **rotundifolia.** Rundblättriges W.
 4 { Kzipfel dreieckig-eiförmig, 4mal kürzer als die grünliche Blkr. **chlorantha.** Grünlichblühendes W.
 5 { Gr. etwas schief eingefügt, nach oben verdickt, so dass die N. sich wenig abhebt, aus der Blkr. etwas herausragend..... **media.** Mittleres W.
 5 { Gr. senkrecht eingefügt, nach oben nicht verdickt, viel schmaler als die N., in der Blkr. eingeschlossen..... **minor.** Kleines W.

III. MONOTROPA. Fichtenspargel.

Bt. in einer überhängenden Traube.

***Hypopitys.** Gemeiner F.

LXIX. Familie. Ericaceae. Heidegewächse.

- 1 { Frkn. oberständig 2
 1 { Frkn. unterständig; Stb. 8 oder 10; Fr. eine Beere; B. flach o. am Rande umgerollt. **Vaccinium.** VII.
 2 { Krb. 5, frei; K. klein, 5zählig; Stb. 10; Fr. eine Kapsel..... **Ledum.** I.
 2 { Krb. verwachsen 3
 3 { Kb. u. Krb. 4, letztere nicht abfällig, sondern an der Pfl. verwelkend; Stb. 8; B. nadel- o. schuppenförmig 4
 3 { Kb. u. Krb. 5, letztere abfällig; Stb. 5 o. 10; B. flach oder am Rande umgerollt..... 5
 4 { B. gegenständig..... **Calluna.** VIII.
 4 { B. zu 3–4 quirlig..... **Erica.** IX.
 5 { Stb. 5; Blkr. glockig, 5spaltig. **Loiseleuria.** III.
 5 { Stb. 10..... 6
 6 { Blkr. trichterig oder radförmig; Fr. eine Kapsel... 7
 6 { Blkr. glockig, eiförmig oder fast kugelig..... 8
 7 { Blkr. radförmig, ausgebreitet. **Rhodothamnus.** IV.
 7 { Blkr. trichterig, mit walzlicher Röhre. **Rhododendron.** II.
 8 { B. ausgesprochen 2farbig, oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits blaugrün und matt; Fr. eine Kapsel..... **Andromeda.** V.
 8 { B. nicht ausgesprochen 2farbig, wenn auch unterseits heller; Fr. eine Steinfr. **Arctostaphylos.** VI.

I. LEDUM. Porst.

B. lineal, am Rande zurückgerollt, unterseits rostfarben filzig; Bt. weiß, selten rosa.

B. M. Sch. N. O. St. palustre. Sumpf-P.

II. RHODODENDRON. Alpenrose.

- { B. am Rande kahl, unterseits zuletzt dicht rostrothschuppig. *A. ferrugineum.* Rostrothe *A.*
 B. am Rande gewimpert, unterseits zerstreut drüsiggetüpfelt. *A. u. Vora. hirsutum.* Rauhhhaarige *A.*
 Bastart: *Rh. ferrugineum* × *hirsutum.*

III. LOISELEURIA. Gamsenheide.

B. lederig, kurz gestielt, elliptisch-lanzettlich, am Rande zurückgerollt; Bt. rosa. *A.*

procumbens. Niederliegende *G.*

IV. RHODOTHAMNUS. Zwergalpenrose.

B. elliptisch-lanzettlich, gesägt-gewimpert; Bt. groß, hellrosa. *A. u. Vora.*

Chamaecistus. Europäische *Z.*

V. ANDROMEDA. Kieuporst.

B. lineal-lanzettlich oder länglich, am Rande umgerollt; Bt. hellrosa. *polifolia.* Poleiblättriger *K.*

VI. ARCTOSTAPHYLOS. Bärentraube.

- { B. ungleich-klein-gesägt, verkehrt-eiförmig, im Herbste abfallend; Beeren zuletzt blauschwarz (vorher roth). *A. alpina.* Alpen-B.
 B. ganzrandig, länglich-verkehrt-eiförmig, immergrün; Beeren roth. *Uva ursi.* Gebräuchliche *B.*

VII. VACCINIUM. Heidelbeere.

- 1 { Blkr. radförmig, zurückgeschlagen; B. immergrün, eiförmig, spitz, unterseits aschgrau; Bt. purpurn; Beeren roth. *Oxycoccus.* Moosbeere.
 2 { Blkr. eiförmig, kugelig oder glockig. 2
 B. immergrün, verkehrt-eiförmig, am Rande zurückgerollt, unterseits punktirt; Blkr. glockig; Beeren roth; Bt. weiß oder röthlich.
Vitis idaea. Preiselbeere.
 B. abfällig; Blkr. eiförmig oder kugelig; Beeren schwarz. 3
 3 { B. eiförmig, kleingesägt, kahl; Blkr. kugelig, blassgrün, fleischfarben überlaufen.
Myrtillus. Gemeine *H.*
 B. verkehrt-eiförmig, ganzrandig, unterseits bläulichgrün, netzig-aderig; Blkr. eiförmig, weiß oder röthlich. *uliginosum.* Moor-Heidelbeere.

VIII. CALLUNA. Besenheide.

B. 3kantig, kahl; Bt. lila, selten weiß, im Spätsommer erscheinend. **vulgaris**. Gemeine B.

IX. ERICA. Heidekraut.

{	Blkr. glockig, weiß; A. in der Blkr. eingeschlossen, am Grunde mit Auhängsel. <i>Südt.</i>	
	arborea . Baumartiges H.	
	Blkr. krugförmig-röhrig, fleischfarben; A. ohne Auhängsel, aus der Blkr. heraustretend.	
	carnea . Frühlings-H.	

LXX Familie. Primulaceae. Primelgewächse.

1 {	Blkr. fehlend; K. glockig, weiß oder rosa gefärbt.	
	Glaux . XII.	
	Blkr. vorhanden.....	2
2 {	Frkn. oberständig	3
	Frkn. halb unterständig; außer den 5 fruchtbaren Stb. 5 verkümmerte vorhanden; Blkrröhre kurz glockig, Saum abstehend.....	Samolus . VIII.
3 {	Stg. beblättert	4
	Alle B. grundständig; Schaft grundständig, manchmal sehr verkürzt	9
4 {	Kb., Krb. und Stb. meist 7; Blkr. sternförmig.	
	Trientalis . XI.	
	Kb., Krb. und fruchtbare Stb. 4—5.....	5
5 {	B. quirlig, kämmig-fiedertheilig, mit lineal-fädlichen Zipfeln; Bt. in endständigen Trauben; Blkr. stiel-tellerförmig	Hottonia . VII.
	B. ungetheilt	6
6 {	B. schraubig gestellt; Kb., Krb., und Stb. 4; Blkrröhre fast kugelig-bauchig...	Centunculus . XIV.
	B. gegenständig oder quirlig; Kb., Krb. und fruchtbare Stb. 5; Blkrröhre sehr kurz oder fast fehlend	7
7 {	Stauden mit gelben Bt.	8
	Einjährige Kräuter, selten zarte Stauden mit blauen, mennigrothen, rosenfarbenen oder weißen Bt.	
	Anagallis . XIII.	
8 {	Zwischen den Krb. 5 Schuppen (unfruchtbare Stb.); Bt. klein, in gedrunenen, blattachselständigen Trauben.....	Naumburgia . X.
	Zwischen den Krb. keine Schuppen; Bt. einzeln oder in blattachselständigen, zu rispenartigen Btständen zusammengestellten Trugdolden.	
	Lysimachia . IX.	

- 9 { Blkrzipfel über der kurz-glockigen Röhre zurück-
gebrochen, spitz; Kapsel 5klappig. **Cyclamen. XV.**
- 10 { Blkrsaum aufrecht- oder ausgebreitet-abstehend... 10
- 10 { Stb. auf einem hervortretenden Ringe im Schlunde
der Blkr. entspringend; Blkr. trichterförmig,
Zipfel spitz; Kapsel 2klappig..... **Cortusa. V.**
- 11 { Stb. ohne Ring in der Blkrröhre eingefügt; Kapsel
5klappig oder mit einem Deckel aufspringend... 11
- 11 { Blkr. trichterförmig-glockig, 5spaltig, Zipfel viel-
spaltig; K. 5theilig; Kapsel mit einem Deckel
aufspringend..... **Soldanella. VI.**
- 12 { Blkr. stielteller- oder trichterförmig mit ungetheilten
oder 2spaltigen Zipfeln; K. 5spaltig oder 5zählig;
Kapsel 5klappig 12
- 12 { Bt. gelb, sitzend; sehr kleine Alpenpfl. mit linealen
B..... **Douglasia. II.**
- 13 { Bt. entweder nicht gelb oder gestielt..... 13
- 13 { Blkrröhre eiförmig, an der Spitze verengt, ungefähr
so lang als der K.; Bt. weiß oder rosa, oft mit
gelbem Schlunde 14
- 14 { Blkrröhre walzlich, verlängert, am Schlunde oder an
der Einfügungsstelle der Stb. meist erweitert;
Bt. verschieden gefärbt, sehr selten weiß.
- Primula. I.**
- 14 { Bt. einzeln, sehr kurz gestielt; Wuchs dicht rasig.
Aretia. III.
- 14 { Bt. in 2—vielblütigen Dolden (nur ausnahmsweise
einzeln, dann aber lang gestielt) **Androsace. IV.**

I. PRIMULA. Schlüsselblume.

- 1 { Die jüngeren B. rückwärts gerollt, mehr o. weniger
runzelig; Deckklappen am Schlunde der Blkrröhre
vorhanden 2
- 1 { Die jüngeren B. nach oben zusammengerollt, die
ausgebildeten flach, etwas fleischig, nicht runzelig;
Schlund der Blkrröhre ohne Deckklappen..... 6
- 2 { B kahl, unterseits mehr oder weniger mit Mehl be-
stäubt, verkehrt-eiförmig-länglich, gekerbt; Deck-
klappen gefärbt; Bt. fleischroth..... 3
- 2 { B. unterseits kurzhaarig, sammtig oder filzig, nicht
bestäubt; Deckklappen meist mit dem Rande des
Saumes gleichfarbig; Bt. heller oder dunkler gelb 4
- 3 { Kzähne eiförmig; Blkrröhre $1\frac{1}{2}$ mal so lang als der
K.; Dolde reichblütig. *Alpenländer.*
- 3 { **farinosa.** Bestäubte S.
Kzähne lanzettlich; Blkrröhre 3mal so lang als der
K.; Dolde 2—5btg. *A. longiflora.* Langblütige S.

- 4 { Btstiele grundständig, lang behaart; Bt. bleich-schwefelgelb mit dunkleren Flecken.
Alpenländer.....**acaulis**. Stengellose S.
 Bt. in gestielten Dolden 5
- 5 { Zipfel des Blkrsaumes concav, glockig; Bt. dottergelb; K. weißlich oder gelblich, trichterförmig-aufgeblasen.....***officinalis**. Gebräuchliche S.
 Zipfel des Blkrsaumes flach; Bt. schwefelgelb; K. wenigstens an den Rippen grün.
***elator**. Hohe S.
- 6 { Deckb. eiförmig, kürzer als die Btstiele; die längeren Btstiele $1\frac{1}{2}$ mal so lang als der K..... 7
 Deckb. länglich oder lineal, so lang oder länger, selten kürzer als die Btstiele; Bt. kurz-gestielt oder fast sitzend..... 10
- 7 { Schaft u. Btstiele von gegliederten, drüsentragenden Haaren kurz-zottig; B. beiderseits klebrig-flaumig 8
 Schaft kahl, wenn auch oben sammt den Btstielen und K. mehlig oder mit sehr kleinen sitzenden Drüsen besetzt..... 9
- 8 { Blkr. violett, beim Aufblühen fast schwarz, ihre Röhre 3—4 mal so lang als der K., allmählig in den trichterigen Saum sich erweiternd; Kapsel länger als der K. *A. v. T.*
latifolia. Breitblättrige S.
 Blkr. rosa, lila und purpurn, ihre Röhre 2—3 mal so lang als der K., der Saum deutlich abgesetzt, zuletzt ziemlich flach ausgebreitet. *A. u. Vora.*
***viscosa**. Klebrige S.
- 9 { B. kahl, knorpelrandig, glänzend hellgrün, ganzrandig oder ausgeschweift; Bt. rosa oder lila.
Südt. Kr......**Carniolica**. Krainer S.
 B. am Rande drüsig bewimpert, und meist auch weiß bestäubt; Bt. gelb. *A. u. Vora.*
***Auricula**. Aurikel.
- 10 { B. knorpelig berandet, ganzrandig; Bt. rosa, lila oder purpurn 11
 B. nicht oder nur vorne etwas knorpelig berandet 14
- 11 { B. grasgrün, klebrig, durchscheinend punktirt, Knorpelrand breit; die meisten Deckb. kürzer als die Btstiele. *A. v. Südt.* **spectabilis**. Ansehnliche S.
 B. nicht punktirt, nicht oder kaum klebrig; die meisten Deckb. länger als die Btstiele..... 12
- 12 { B. blaugrün, sehr steif, mit breitem Knorpelrande; Krb. etwa bis zu $\frac{1}{3}$ 2spaltig..... 13
 B. graugrün, weniger steif, mit schmalem Knorpelrande; Krb. etwa bis zur Mitte 2paltig.
A. v. S. St. O. N......**Clusiana**. Clusius' S.

- 13 { Blattrand sehr fein drüsenhaarig*); Bt. zu 1—3;
Kzipfel stumpf. *A. v. K. Kr.*
Wulfeniana. Wulfen's S.
B. ganz kahl; Bt. zu 2—6; Kzipfel spitz.
A. v. Südt......**calycina.** Lombardische S.
- 14 { B. und K. dicht drüsenhaarig, klebrig; Bt. 1—2,
rosa oder lila; Pfl. sehr klein. *A. v. Südt.*
Tirolensis. Tiroler S.
B. kahl oder am Rande gewimpert und oberseits
spärlich drüsenhaarig, oft klebrig..... 15
- 15 { B. ganzrandig, elliptisch o. länglich, am Rande ge-
wimpert u. oberseits spärlich drüsenhaarig, aber
kaum klebrig; Bt. 1—3, röthlich-lila. *A. v. T.*
(*Vorarlberg.*).....**integrifolia.** Ganzblättrige S.
B. vorne gesägt (nur ausnahmsweise ganzrandig),
scheinbar ganz kahl, aber oft klebrig 16
- 16 { Bt. 1—2, lebhaft rosa; B. nicht klebrig, mit 3 bis
9 großen, stachelspitzigen Sägezähnen. *Geb.*
minima. Kleinste S.
Bt. 1—6, blauviolett; B. klebrig, mit 7—20 kleinen,
manchmal undeutlichen, nicht stachelspitzigen
Sägezähnen. *A.*.....**glutinosa.** Klebrige S.
Bastarte sind nicht selten.

II. DOUGLASIA. Schlüsselspeik.

B. spitz, am Rande u. unterseits flaumig.

A. v. Südt......**Vitaliana.** Gelber S.

III. ARETIA. Moosprimel.

- 1 { Kzipfel stumpf; Blkr. weiß mit purpurner Röhre
u. ebensolchen Deckklappen; B. dicht dachig, von
Sternhaaren graufilzig. *A. v. Südt.*
imbricata. Säulenförmige M.
Kzipfel spitz; Deckklappen der Blkr. gelb 2
- 2 { Bt. weiß (höchstens rosa angehaucht); B. dicht
dachig, mit einfachen, abwärts gekehrten Haaren
bekleidet. *A.*.....**Helvetica.** Schweizer M.
Bt. rosa (selten weiß); B. sternhaarig, gabelhaarig
o. mit einfachen u. gegabelten Haaren bekleidet. 3
- 3 { B. sternhaarig, meist nur an der Spitze der Stämm-
chen dicht dachig; Bt. lebhaft rosa. *A.*
alpina. Alpen-M.
B. gabelhaarig o. z. Th. mit einfachen Haaren be-
kleidet, alle dicht dachig..... 4

*) Nur mit scharfer Loupe zu sehen!

- 4 { Blkr. klein, blassrosa, stieltellerförmig; Kzipfel länger
 als die Blkrröhre. *A. v. Südt. K. St.*
Hausmanni. Tiroler M.
 Blkr. ansehnlich, dunkelrosa, trichterig; Kzipfel so
 lang o. kürzer als die Blkrröhre. *A. v. S. K. St.*
Wulfeniana. Steierische M.
 Bastarte sind sehr selten.

IV. ANDROSACE. Mannsschild.

- 1 { Alpenpfl. mit ausdauernden Stämmchen..... 2
 Kräuter mit spindliger Wurzel..... 6
 2 { Schaft, Btstiele u. K. ganz kahl; B. lanzettlich o.
 lineal, kahl o. gewimpert; Bt. schneeweiß, Schlund-
 rand gelb. *A.....lactea*. Milchweißer M.
 Schaft, Btstiele u. K. zottig o. flaumig..... 3
 3 { Schaft u. Dolde zottig, Haare gegliedert; B. lanzett-
 lich, ganzrandig, am Grunde verschmälert..... 4
 Schaft u. Dolde kurzhaarig, Haare sternförmig.... 5
 4 { B. ganz zottig; Rosetten fast kugelig; Bt. rosa o.
 weiß, mit gelbem o. purpurnem Schlunde.
A. v. St. K. Kr. Südt.villosa. Zottiger M.
 B. am Rande zottig; Rosetten flach; Bt. weiß,
 Schlund gelb. *A....Chamaejasme*. Haariger M.
 5 { B. lanzettlich, am Rande flaumig; Bt. weiß o. röth-
 lich mit gelblicher Röhre. *A.*
obtusifolia. Stumpfblätriger M.
 B. lineal, gegen die Spitze verschmälert, kurz ge-
 wimpert; Bt. fleischroth. *A. v. Südt.*
carnea. Fleischrother M.
 6 { K. behaart, länger als die Blkr..... 7
 K. kahl, kürzer als die Blkr.; B. lanzettlich, gezähnt;
 Bt. milchweiß mit gelben Deckklappen. *B. N. T.*
septentrionalis. Nordischer M.
 7 { Tragb. der Bt. lanzettlich, spitz; Schaft u. Dolde
 sternflaumig. *B. M. (Sch.) N. Südst.*
elongata. Verlängerter M.
 Tragb. der Bt. verkehrt-eirund, stumpf; Schaft u.
 Dolde gliederhaarig. *M. N.*
maxima. Mannsharnisch.
 Bastart: *A. lactea* × *obtusifolia*.

V. CORTUSA. Heilglöckchen.

- B. lang gestielt, rundlich-nierenförmig, eckig-ge-
 lappt; Bt. hellpurpurn. *Vora.*
Matthioli. Europäisches H.

VI. SOLDANELLA. Alpenglöckchen.

- 1 { Bt. einzeln (selten 2); Gr. kürzer als die Blkr. 2
 Bt. hellviolett, in armbütigen Dolden (nur aus-
 nahmsweise einzeln); Gr. so lang o. länger als
 die Blkr. 3
- 2 { B. herz-nierenförmig, etwas ausgeschweift; Btstiele
 fein-drüsig-rauh; Bt. kupferroth o. hellviolett. *A.*
pusilla. Niedriges *A.*
 B. kreisrund; Btstiele fein-drüsig-flaumig; Bt. hell-
 lila, inwendig purpurn-gestreift. *A.*
minima. Kleinstes *A.*
- 3 { Stg. niedrig, meist 2—3 blütig, wie die Btstiele von
 sitzenden Drüsen etwas rauh; B. ganzrandig o.
 etwas ausgeschweift. *A.* *alpina*. Gemeines *A.*
 Stg. höher, meist mehrblütig, wie die Btstiele drüsig-
 flaumig; B. entfernt-gekerbt. *montana*. Großes *A.*
 Bastarte sind nicht selten.

VII. HOTTONIA. Wasserfeder.

Wasserpfl.; Bt. blassrosa.

palustris. Europäische W.

VIII. SAMOLUS. Bunge.

B. verkehrt-eiförmig o. länglich, stumpf; Bt. weiß,
 in Trauben. *B. M. N. Südt.*

Valerandi. Gemeine B.

IX. LYSIMACHIA. Weidenkraut.

- 1 { Stb. bis zur Mitte zusammengewachsen, den Frkn.
 bedeckend; Stg. aufrecht; Btstände rispenähnlich 2
 Stb. frei, den Frkn. nicht bedeckend; Stg. liegend;
 B. gegenständig; Bt. einzeln, blattachselständig. 3
- 2 { Kzipfel roth gesäumt; Blkrzipfel am Rande kahl.
vulgaris. Gemeines W.
 Kzipfel ohne rothen Saum; Blkrzipfel drüsig-ge-
 wimpert *punctata*. Punktirtes W.
- 3 { Kzipfel herzförmig; Bt. ansehnlich.
Nummularia. Kriechendes W.
 Kzipfel lineal-pfriemlich; Bt. klein.
nemorum. Hain-W.

X. NAUMBURGIA. Straußweidenkraut.

B. gegenständig oder quirlig, verlängert-lanzettlich.
thyrsiflora. Gemeines St.

XI. TRIENTALIS. Siebenstern.

B. eilanzettlich, ganzrandig, an der Spitze des Stg.
 fast quirlig zusammengedrängt; Bt. weiß.

Europaea. Europäischer S.

XII. GLAUX. Milchkraut.

B. gegenständig, lanzettlich, fleischig; Bt. blatt-
achselständig. *B. M. N.*

maritima. Meerstrands-M.

XIII. ANAGALLIS. Gauchheil.

1	{	Zarte Staude; B. gestielt, rundlich-eiförmig; Bt. rosa,
dunkler geadert. <i>T. S.</i> tenella. Zartes G.	2
		Einjährige Kräuter; B. sitzend, eiförmig	
2	{	Bt. meist mennigroth; Blkrzipfel verkehrt-eiförmig,
fein drüsig gewimpert. arvensis. Acker-G.	
		Bt. fast immer blau; Blkrzipfel oval, fast drüsenlos.
coerulea. Blaues G.	

Bastart: *A. arvensis* × *coerulea*.

XIV. CENTUNCULUS. Kleinling.

Sehr kleines, 1jähriges Kraut; B. eiförmig; Bt. in
den Blattachsen sitzend, weiß oder röthlich,
kaum bemerkbar.....**minimus.** Wiesen-K.

XV. CYCLAMEN. Erdbrod.

B. ausgeschweift oder kleingekerbt, weißlich ge-
fleckt; Bt. rosa.....**Europaeum.** Gemeines E.

LXXI. Familie. Plumbagineae. Bleiwurzwächse.

B. grundständig; Schaft verlängert; Btstand kopfig;
Krb. 5, rosenroth (selten weiß); Frkn. oberständig.
Armeria. I.

I. ARMERIA. Grasnelke.

{	B. 1nervig, lineal, am Rande gewimpert; Btstiele
so lang als die Kröhre; Krb. ganzrandig, gekerbt
oder schwach-ausgerandet. <i>B. M. Sch. N. St.</i>
elongata. Gemeine G.
	B. fast 3nervig, lanzettlich-lineal oder lineal, kahl;
Btstiele halb so lang als die Kröhre; Krb. aus-
gerandet. <i>A.</i> alpina. Alpen-G.

LXXII. Familie. Oleaceae. Ölbaumgewächse.

1	{	B. gefiedert	2
		B. ungetheilt	3
2	{	Blkr. stieltellerförmig, mit verlängerter Röhre und
5—8 Zipfeln; Bt. zwittrig; Fr. eine trockene Beere.
Jasminum. VI.	
		Blkr. bis zum Grunde 3—4theilig, oft fehlend; Bt.
vielehig-2häusig; Flügelfrucht. Fraxinus. I.	

- 3 { B. schraubig gestelit; Bt. weiß o. grünlich; Steinfr. schwarz. **Phillyrea**. III. 4
 { B. gegenständig 4
- 4 { B. immergrün, unterseits mehlig-schülferig; Steinfr. **Olea**. IV.
 { B. sommergrün, kahl; Kapsel oder Beere 5
- 5 { B. breit eiförmig oder herzeiförmig, zugespitzt; Bt. lila, seltener weiß; Kapsel 2klappig. **Syringa**. II.
 { B. länglich-lanzettlich; Bt. weiß; Beere schwarz. **Ligustrum**. V.

I. FRAXINUS. Esche.

- { K. u. Blkr. fehlen; Bt. bräunlich. **excelsior**. Hohe E.
 { K. u. Blkr. vorhanden; Bt. gelblich-weiß.
Südt. K. Südst. Kr. **Ornus**. Manna-E.

II. SYRINGA. Flieder.

Bt. in pyramidenförmigen Sträußen. *Cult.* u. *verw.*
vulgaris. Gemeiner F.

III. PHILLYREA. Steinlinde.

B. eilanzettlich oder länglich, ganzrandig oder häufiger gesägt. *Südt.* .. **latifolia**. Breitblättrige St.

IV. OLEA. Ölbaum.

B. lanzettlich, ganzrandig; Bt. in blattwinkelständigen Trauben oder Rispen, weiß.
Südt. (cult. u. verw.) **Europaea**. Europäischer Ö.

V. LIGUSTRUM. Rainweide.

Strauch; Rispe endständig, gedrunken; Bt. weiß.
vulgare. Gemeine R.

VI. JASMINUM. Jasmin.

Blättchen lanzettlich, zugespitzt, kahl; Bt. weiß, wohlriechend. *Südt. (cult. u. verw.)*
officinale. Echter J.

LXXIII. Familie. Gentianaceae. Enziangewächse.

- 1 { B. 3zählig, lang gestielt **Menyanthes**. V. 2
 { B. ungetheilt 2
- 2 { B. schraubig gestellt, lang gestielt, herzförmig-kreisrund, schwimmend **Limnanthemum**. VI.
 { B. meist gegenständig, anders gestaltet 3

- 3 { Blkr. trichterförmig, glockig, keulig-walzlich oder
stieltellerförmig, mit mehr oder weniger verlän-
gerter Röhre (selten radförmig, mit kurzer Röhre,
dann aber gelb gefärbt) 4
- 3 { Blkr. radförmig, tief 5spaltig, mit sehr kurzer Röhre
und 2 gefransten Schuppen oder Honiggruben am
Grunde jedes Zipfels; Bt. blassblau oder trüb-
violett (selten weiß o. gelblichgrün). **Sweertia**. IV.
- 4 { Einjährige, blaugrau bereifte Kräuter; Blkr. 8spaltig,
gelb..... **Blackstonia**. II.
- 4 { Nicht bereifte Kräuter oder Stauden; Blkr. meist
4—5spaltig, verschieden gefärbt..... 5
- 5 { A. nach dem Verblühen schraubig-zusammengedreht;
Bt. rosa, ausnahmsweise auch weiß; Kräuter.
Erythraea. I.
- 5 { A nach dem Verblühen nicht gedreht; Bt. ver-
schieden gefärbt, am häufigsten blau; Kräuter o.
Stauden..... **Gentiana**. III.

I. ERYTHRAEA. Tausendguldenkraut.

- 1 { B. oval-länglich, meist 5nervig, ganz kahl..... 2
- 1 { B. lineal oder lineal-länglich, meist 3nervig, am
Rande fein gewimpert. *B. M. N. St.*
uliginosa. Sumpf-T.
- 2 { Bt. kurz gestielt, in gebüschelten Trugdolden (Eben-
sträußen); Stg. meist erst oben ästig.
Centaurium. Echtes T.
- 2 { Bt. lang gestielt, in sehr lockeren rispenförmigen
Trugdolden; Stg. oft schon am Grunde verästelt;
Bt. kleiner..... **pulchella**. Kleines T.

II. BLACKSTONIA. Bitterling.

Stgb. eiförmig oder eiförmig-lanzettlich, am abge-
rundeten Grunde verwachsen. *N. St. Kr. Südt.*
serotina. Spätblühender B.

III. GENTIANA. Enzian.

- 1 { Blkrzipfel eingeschnitten-gefranst; Bt. endständig,
einzeln, blau, gegen den Herbst erscheinend; B.
lineal-lanzettlich..... **ciliata**. Gefranster E.
- 1 { Blkrzipfel nicht gefranst, aber oft am Grunde bärtig 2
- 2 { Schlund der Blkr. inwendig nackt, Blkrröhre zwi-
schen den Zipfeln mit einer gestutzten o. in einen
ungetheilten o. 2spaltigen Zahn vorgezogenen Falte 3
- 2 { Schlund der Blkr. inwendig bärtig (nämlich am
Grunde jedes Zipfels liegen 1—2 fein gefranste
Schuppen); Kräuter; Bt. meist lila..... 22

- 3 { Blkr. keulig-glockig oder stieltellerförmig, die Zipfel stets kürzer als die Röhre..... 4
 Blkr. radförmig, 5theilig, gelb, die Zipfel viel länger als die Röhre, schmal-lanzettlich; große Staude. *A. v. T. K. Kr.*.....***lutea**. Gelber E.
- 4 { Blkr. keulig-glockig, mit ziemlich kurzen, nicht auffallend abgesetzten Zipfeln; Stauden..... 5
 Blkr. stieltellerförmig, mit walzlicher Röhre und abstehenden Zipfeln..... 14
- 5 { Blkrzipfel 4, nur bei einzelnen Bt. 5; Bt. blau, außen etwas grünlich; B. lanzettlich, 3nervig, am Grunde scheidig**cruciata**. Kreuz-E.
 Blkrzipfel 5 (oder mehr) 6
- 6 { Bt. gelb oder purpurn, quirlig oder kopfig angeordnet; kräftige Pfl..... 7
 Bt. blau oder gelblich-weiß und innen bläulich gestreift (selten weiß), einzeln oder zu 2—3 gebüscht, oft ährenartig zusammengestellt 9
- 7 { K. halbhirt, d. h. der Länge nach geschlitzt; Blkr. außen hellpurpurn, innen gelb. *A. v. T.*
purpurea. Purpurner E.
 K. glockig, ziemlich gleichmäßig 5—8 spaltig..... 8
- 8 { Kzähne zurückgekrümmt; Blkr. trübpurpurn, schwarz punktirt, Röhre bleichgelb. *A. u. Böhmerwald.*
Pannonica. Ungarischer E.
 Kzähne aufrecht; Blkr. hellgelb mit schwarz-purpurnen Punkten**punctata**. Punktirter E.
- 9 { N. halbkreisförmig, gezähnelt; Grundb. rosettig; Stg. 1 blütig 10
 N. länglich oder lineal; Stg. 1—mehrblütig..... 11
- 10 { Kzähne aus breiterem Grunde verschmälert-lanzettlich, an die Blkrröhre angedrückt; Grundb. lanzettlich oder elliptisch. *A. u. Vora.*
vulgaris. Großblütiger E.
 Kzähne aus verschmälertem Grunde eiförmig-lanzettlich, abstehend; Grundb. elliptisch o. oval. *A.*
acaulis. Stengelloser E.
- 11 { B. aus eiförmigem Grunde lanzettlich, zugespitzt, sitzend, 5nervig; Stg. vielblütig; Blkr. azurblau, innen dunkel punktirt, selten weiß.
asclepiadea. Schwalbenwurzartiger E.
 B. lineal-lanzettlich, die unteren scheidig 12
- 12 { B. kurz-scheidig, die untersten klein, schuppenförmig; N. lineal, verlängert; Stg. 1—vielblütig; Blkr. azurblau, innen mit 5 grünpunktirten Streifen.
Pneumonanthe. Lungenblume.
 Grundb. und untere Stgb. mit oberwärts erweiterten Scheiden, gehäuft; N. länglich; Stg. 1—2 blütig. 13

- 13 { A. zusammengewachsen; Gr. halb so lang als der Frkn.; Blkr. hellblau. *A. v. K. Kr.*
Frölichii. Frölich's E.
 A. frei; Gr. vielmal kürzer als der Frkn.; Blkr. gelblichweiß, punktirt, innen mit 5 bläulichen Streifen. *A. v. St. frigida.* Kälteliebender E.
- 14 { Ausdauernde Pfl. mit unfruchtbaren Bbüscheln neben dem blühenden Stg., letzterer stets 1 blütig, niedrig 15
 Einjährige Pfl. ohne unfruchtbare Bbüschel; Stg. meist ästig und mehrblütig 20
- 15 { Gr. tief-2spaltig; B. verkehrt-eiförmig, in den kurzen Bstiel zusammengezogen, die unteren oder alle gedrungen. *A. *Bavarica.* Baierischer E.
 Gr. (wenigstens anfangs) ungetheilt 16
- 16 { B. lineal, am Grunde kaum schmaler, die unteren gedrungen. *A. punila.* Zwerg-E.
 B. nicht lineal, am Grunde verschmälert 17
- 17 { B. sämmtlich dachig, lanzettlich-elliptisch, *spitz, am Rande rauh, die untersten nicht größer als die übrigen. *A. v. T. K. St. Kr.*
imbricata. Dachigblättriger E.
 Grundb. rosettig, größer als die übrigen 18
- 18 { B. rundlich-eiförmig, kurz zugespitzt, in den kurzen Bstiel zusammengezogen; Kanten des K. nicht geflügelt. *A. ... brachyphylla.* Kurzblättriger E.
 B. elliptisch oder lanzettlich, spitz; Kanten des K. geflügelt 19
- 19 { B. elliptisch; Kanten des K. schmal-geflügelt.
***verna.** Frühlings-E.
 B. lanzettlich, schmal; Flügel der Kanten des K. in der Mitte sehr breit. *Kr.*
Tergestina. Triestiner E.
- 20 { Stg. liegend oder aufstrebend; untere B. verkehrt-eiförmig, ziegeldachig; Gr. 2theilig, zurückgerollt. *A. v. T. S. St. K. prostrata.* Liegender E.
 Stg. aufrecht; untere B. rosettig, eiförmig o. länglich 21
- 21 { K. aufgeblasen, geflügelt-kantig, oval; Gr. verlängert; Bt. mittelgroß. *A. u. Vora.*
utriculosa. Bauchiger E.
 K. walzlich, kielig-kantig; Gr. ziemlich kurz; Bt. klein. *A. nivalis.* Schnee-E.

- 22 { Stg. am Grunde und oben oder nur oben verzweigt; K. röhrig, 4—5 zählig, der Blkr. anliegend; am Grunde jedes Zipfels der Blkr. eine breite lang gefranste Schuppe 23
- 22 { Kleine Alpenpfl., deren Stg. nur am Grunde verzweigt ist; K. glockig, tief 4—5 theilig, der Blkr. nicht anliegend; am Grunde jedes Zipfels der Blkr. 2 kleine gefranste Schuppen 33
- 23 { Zipfel des K. u. der Blkr. 4; Grundb. meist spatelförmig.....**campestris*. Feld-E. 24
- 23 { Zipfel des K. und der Blkr. 5 24
- 24 { Frkn. u. Fr. sitzend; Bt. klein, röthlich-lila (selten gelblichweiß).....**Amarella*. Bitterer E. 25
- 24 { Frkn. und Fr. kürzer oder länger gestielt 25
- 25 { B. aus breiterem Grunde lanzettlich o. eilanzettlich, spitz; Stg. meist schon unten verzweigt; im Herbste blühende Arten 26
- 25 { Untere B. länglich, stumpf, nur die obersten spitz; Stg. erst oben o. gar nicht verzweigt; im Sommer blühend.....**obtusifolia*. Stumpfblätriger E. 26
- 26 { Kzipfel am Rande gewimpert oder fein flaumig.... 27
- 26 { Kzipfel ganz kahl 29
- 27 { Kzipfel nur am Rande (sehr fein) steif gewimpert und daselbst zurückgerollt; Pfl. meist niedrig; Bt. mittelgroß. *T. S. K. Südst. Kr.* *calycina*. Kelch-E. 28
- 27 { Kzipfel am Rande und am Mittelnerven fein flaumig, flach oder mit etwas ungerollten Rändern 28
- 28 { Mittlere Stgb. lanzettlich, mindestens 4 mal so lang als breit; Bt. mittelgroß; Frkn. sehr kurz gestielt. *Südt. K.*..... *pilosa*. Behaarter E. 28
- 28 { Mittlere Stg. 3eckig-eiförmig, höchstens 3mal so lang als breit; Bt. groß; Frkn. ziemlich lang gestielt. *B. N. O. St. S. K. T.* *Sturmiana*. Sturm's E. 29
- 29 { Kzipfel durch abgerundete Buchten von einander getrennt..... 30
- 29 { Kzipfel durch spitze (selten etwas stumpfliche) Buchten von einander getrennt 31
- 30 { Stg. niedrig, Äste ungefähr gleich hoch, der Btstand daher nahezu ebensträußig; Bt. sehr groß; Kzipfel entschieden länger als die Kröhre. *B. M. N. O. St. Kr.* *Austriaca*. Österreichischer E. 31
- 30 { Stg. schlank, mit ziemlich kurzen, ungleich hohen Asten, der Btstand daher rispenartig; Bt. mittelgroß; Kzipfel kaum länger als die Kröhre. *Sch. M. B. N.*..... *Carpatica*. Karpathen-E. 31

I. VINCA. Singrün.

- 1 { Stg. halbstrauchig, ausdauernd; blühende Äste aufgerichtet 2
 1 { Stg. krautig, sammt den blühenden Ästen liegend;
 B. fein gewimpert, die unteren eiförmig, die oberen lanzettlich. *N.* **herbacea.** Krautiges S.
- 2 { Kb. und Zipfel der Blkr. kahl; B. länglich-lanzettlich **minor.** Kleines S.
 2 { Kb. und Zipfel der Blkr. gewimpert; untere B. herzeiförmig, breit, obere eilanzettlich; Bt. größer.
Südt. Kr. (meist nur *verw.*) .. **major.** Großes S.

II. NERIUM. Oleander.

B. lanzettlich, lederig; Bt. in Trugdolden.

Südt. (sonst *cult.*) **Oleander.** Gemeiner O.

LXXV. Familie. Asclepiadeae. Seidenpflanzen.

- { Nebenkronen aus 5 kappenförmigen Zipfeln bestehend,
 aus deren Höhlung ein hornartiges Anhängsel
 herausragt **Asclepias. I.**
 { Nebenkronen einfach 5lappig, Lappen nicht kappenförmig, ohne hornartige Anhängsel.
Cynanchum. II.

I. ASCLEPIAS. Seidenpflanze.

Pfl. groß und kräftig; B. elliptisch; Dolden blattachselständig; Bt. fleischfarben. *Cult.* u. *verw.* (selten) **Syriaca.** Echte S.

II. CYNANCHUM. Schwalbenwurz.

B. herzeiförmig bis lanzettlich; Bt. weißlich.

***Vincetoxicum.** Gemeine Sch.

LXXVI. Familie. Convolvulaceae. Windengewächse.

- 1 { B. normal entwickelt; Blkr. groß, trichterig-glockig, 5lappig-eckig, 5faltig, ohne Schuppen im Innern der Röhre 2
 1 { B. fehlend o. an ihrer Stelle sehr kleine Schüppchen; Blkr. klein, 4—5spaltig, innen mit Schuppen unter den Stb. **Cuscuta. III.**
- 2 { K. von 2 großen Vorb. eingeschlossen; Frkn. 1fächerig o. unvollkommen 2fächerig; Nlappen groß, flach **Calystegia. II.**
 2 { K. nicht von Vorb. umgeben; Frkn. 2fächerig; Nlappen fädlich o. keulig **Convolvulus. I.**

I. CONVULVULUS. Winde.

- { Stg. nicht windend; B. lineal-lanzettlich; Bt. rosa.
 N. Kr. Südt. ... Cantabricus. Cantabrische W.
 { Stg. windend; B. pfeilförmig; Bt. rosa o. weiß.
 arvensis. Acker-W.

II. CALYSTEGIA. Zaunwinde.

- Stg. sehr verlängert, windend; B. pfeilförmig; Bt.
 sehr groß, weiß (höchst selten rosa).
 **sepium.* Gemeine Z.

III. CUSCUTA. Flachsseide.

- 1 { Gr. 1, mit kopfiger N.; Bt. einzeln o. zu 2—3, zu
 lockeren Ähren oder Trauben zusammengestellt;
 meist auf Holzgewächsen, besonders Weiden.
 M. N. lupuliformis. Hopfenseide. 2
 { Gr. u. N. 2. 2
 2 { Bt. deutlich gestielt, in ziemlich lockeren Trauben,
 wohlriechend; N. kopfig; auf Luzernerklée.
 Eingeschleppt ... suaveolens. Wohlriechende F.
 { Bt. sitzend oder kurz gestielt, in dichten Knäueln;
 N. fädlich 3
 3 { Stg. unverzweigt; Blkrröhre fast kugelig, doppelt
 so lang als die Zipfel; auf Lein.
 Epilinum. Echte F.
 { Stg. ästig; Blkrröhre so lang o. kürzer als die Zipfel 4
 4 { Gr. so lang oder kürzer als der Frkn.; Schuppen
 der Blkrröhre angedrückt, aufrecht.
 Europaea. Europäische F.
 { Gr. länger als der Frkn.; Schuppen der Blkrröhre
 meist zusammenneigend 5
 5 { Blkrröhre kurzglockig, kürzer als die Zipfel; Bt.
 weiß. *Südt. alba.* Weiße F.
 { Blkrröhre walzlich, so lang als die Zipfel; Bt. rosa
 oder weiß **Epithymum.* Kleeseide.

LXXVII. Familie. Polemoniaceae. Sperrkrautgewächse.

- { B. ungetheilt oder höchstens eingeschnitten-gesägt;
 Blkr. stieltellerförmig, gelblich oder fleischroth.
 Collomia. I.
 { B. fiederschnittig; Blkr. glockig-radförmig, blau
 oder weiß. *Polemonium.* II.

I. COLLOMIA. Kollomie.

- B. länglich-lanzettlich oder eilanzettlich. *B. (verw.)*
 grandiflora. Großblütige K.

II. POLEMONIUM. Sperrkraut.

Stg. oben drüsig-flaumig; Bfiedern eilanzettlich, zugespitzt.....*coeruleum*. Blaues S.

LXXVIII. Familie. *Borragineae*. Boretschgewächse.

Blkr. verwachsenblättrig, 5spaltig oder 5zählig, im Schlunde oft mit 5 Deckklappen.

1	{	Frkn. 1 mit dem Gr. an der Spitze, bei der Reife in 4 Theilfr. sich spaltend; Blkr. trichterig mit faltigem Saume; Deckklappen fehlen.	
		Heliotropium. I.	
	{	Frkn. 4, oft am Grunde verwachsen, mit dem Gr. in der Mitte.....	2
2		Blkr. regelmäßig.....	3
	{	Blkr. etwas unregelmäßig, trichterig oder glockig, mit schiefer Saume.....	17
3		K. mit 2 kleinen Zähnen zwischen je 2 Zipfeln, zur Zeit der Erreife vergrößert und flachgedrückt.	
	{	Asperugo. VI.	
		K. ohne Zähnen zwischen den Zipfeln, zur Zeit der Erreife nicht flachgedrückt.....	4
4	{	Blkr. walzlich-glockig, kurz 5zählig.....	5
		Blkr. trichterig, radförmig oder stieltellerförmig...	7
5	{	Stg. kahl; Blkr. ohne Deckklappen. Cerinthe. XVII.	
		Stg. steifhaarig.....	6
6	{	Blkr. ohne Deckklappen; Theilfr. am Grunde flach, ohne Ring..... Onosma. XVI.	
		Blkr. mit pfriemlichen, zusammenneigenden Deckklappen; Theilfr. am Grunde ausgehöhlt und mit einem gedunsenen Ringe umgeben.	
	{	Symphytum. VII.	
7		Theilfr. mit hakigen Weichstacheln besetzt; Kräuter	8
	{	Theilfr. ohne hakige Weichstacheln.....	9
8		Theilfr. pyramidenförmig-3kantig; Bt. sehr klein, himmelblau..... Lappula. IV.	
	{	Theilfr. eiförmig, flachgedrückt; Bt. mittelgroß, trübblutroth oder hellblau mit blutrothen Deckklappen.	
		Cynoglossum. III.	
9	{	Theilfr. mit dem Rücken an den Gr. angewachsen, napfförmig ausgehöhlt; Blkr. blau mit weißen o. gelben Deckklappen; Pfl. zart. Omphalodes. II.	
		Theilfr. nicht an den Gr. angewachsen.....	10
10	{	Theilfr. am Grunde mit einem gedunsenen, geriefen Ringe umgeben und innerhalb des Ringes ausgehöhlt.....	11
		Theilfr. am Grunde nicht ausgehöhlt.....	13

- 11 { Blkr. radförmig; Deckklappen ausgerandet; Stf.
2spaltig, der innere Schenkel die A. tragend. **Borrigo. VIII.**
Blkr. trichterig; Deckklappen nicht ausgerandet o.
fehlend 12
- 12 { Schlund der Blkr. offen, bärtig, kaum verengert;
Bt. tief purpurbraun..... **Nonnea. XI.**
Schlund der Blkr. durch stumpfe kapuzenförmige
Deckklappen geschlossen..... **Anchusa. IX.**
- 13 { K. prismatisch-5kantig, 5zählig; Schlund der Blkr.
ohne Deckklappen, gebärtet... **Pulmonaria. XII.**
K. röhrig, nicht 5kantig 14
- 14 { Alle o. doch die oberen Btstiele ohne Tragb.; Blkr.
stieltellerförmig o. trichterig, Röhre kurz, Schlund
durch kahle, meist gelb gefärbte Deckklappen
fast ganz verschlossen; Bt. meist himmelblau... 15
Am Grunde jedes Btstieles ein Tragb.; Blkr. trich-
terig, der Schlund mit behaarten Falten oder
Deckklappen, aber nicht verschlossen 16
- 15 { Theilfr. unberandet, vorne convex, hinten stumpf-
gekielt; N. einfach kopfig; Deckklappen einfach,
kurz..... **Myosotis. XIII.**
Theilfr. 3kantig, vorne flach und mit vorspringendem
Rande umgeben; N. 4knotig; Deckklappen 2lippig;
kleine dichtrasige Alpenfl..... **Eritrichium. V.**
- 16 { Stb. aus der Blkr. herausragend; Halbstrauch. **Moltkia. XIV.**
Stb. in der Blkrröhre eingeschlossen; Stauden oder
Kräuter.... **Lithospermum. XV.**
- 17 { Blkr. ohne Deckklappen; Theilfr. am Grunde nicht
ausgehöhlt..... **Echium. XVIII.**
Blkr. mit behaarten Deckklappen; Theilfr. am Grunde
ausgehöhlt und von einem gedunsenen Ringe um-
geben..... **Lycopsis. X.**

I. HELIOTROPIUM. Wodanskraut.

B. eiförmig, ganzrandig, filzig-rauh; Frkelche stern-
förmig-abstehend; Bt. weiß oder hellviolett.
M. N. Kr. T. ... **Europaeum.** Europäisches W.

II. OMPHALODES. Nabelnuss.

{ Bt. blattachselständig, klein, himmelblau mit gelben
Deckklappen..... **scorpioides.** Kleinblütige N.
Bt. ohne Tragb., ansehnlich, azurblau mit weißen
Deckklappen. *Südst. K. Kr.* (sonst *cult. u. verw.*)
verna. Frühlings-N.

III. CYNOGLOSSUM. Hundszunge.

- 1 { B. zerstreut-behaart, oberseits fast kahl, glänzend, unterseits etwas rauh; Bt. trübblutroth.
N. Südst...... **Germanicum**. Deutsche H.
 B. graulich-feinfilzig, die oberen aus fast herzförmigem, halbumfassendem Grunde lanzettlich..... 2
- 2 { Untere B. elliptisch; Bt. trübblutroth (selten weiß).
officinale. Gemeine H.
 Untere B. länglich; Bt. hellblau mit purpurnen Adern. *Südt.*..... **pictum**. Geäderte H.

IV. LAPPULA. Igelsame.

- { Erstiele aufrecht; Theilfr. am Rande mit 2 Stachelreihen..... **echinata**. Gemeiner I.
 Erstiele zurückgebogen; Theilfr. am Rande mit einer Stachelreihe..... **deflexa**. Herabgebogener I.

V. ERITRICHIMUM. Himmelsherold.

- B. länglich-lanzettlich, zottig; Btstände 3—6blütig, meist dicht über den B.; Bt. lebhaft blau.
A. v. T. S. K. St. Kr.... **Terglouense**. Alpen-K.

VI. ASPERUGO. Scharfkraut.

- Stg. kantig, sehr rauh; Bt. blattachselständig, klein, blauviolett..... **procumbens**. Gemeines Sch.

VII. SYMPHYTUM. Beinwurz.

- { Wz. spindelförmig, ästig; obere B. herablaufend; Bt. violett, rosa o. weiß... **officinale**. Gemeine B.
 Wst. schief, fleischig und stellenweise verdickt; obere B. halb- o. kaum herablaufend; Bt. meist blassgelb (selten röthlich)... **tuberosum**. Knollige B.
 Bastart: *S. officinale* × *tuberosum*.

VIII. BORRAGO. Boretsch.

- Untere B. elliptisch, stumpf, nach dem Grunde verschmälert; Bt. blau. *Cult. u. verw.*
officinalis. Gemeiner B.

IX. ANCHUSA. Ochsenzunge.

- 1 { Deckklappen länglich, pinselförmig-behaart; Deckb. lineal-lanzettlich; Bt. groß, azurblau; Deckklappen weiß. (*N.*) *Südt.*..... **Italica**. Italienische O.
 Deckklappen eiförmig, sammtig; Deckb. eilanzettlich 2
- 2 { K. fast bis zum Grunde getheilt, seine Zipfel zur Btzeit gegen die Spitze verbreitert; Blkrröhre sehr kurz. *N.*..... **Barrelieri**. Barrelier's B.
 K. 5spaltig, seine Zipfel gegen die Spitze verschmälert; Blkrröhre walzlich, verlängert.
***officinalis**. Gemeine O.

X. LYCOPSIS. Wolfsauge.

Bt. himmelblau; Blkröhre in der Mitte gekrümmt.
arvensis. Gemeines W.

XI. NONNEA. Runzelnüsschen.

B. lanzettlich, angedrückt-behaart; Bt. purpurbraun,
fast schwarz (sehr selten gelblichweiß).
Sch. M. B. N. O. St..pulla. Schwarzbraunes R.

XII. PULMONARIA. Lungenkraut.

{	B. der neben dem blühenden Stg. sich entwickelnden
Bbüschel lanzettlich, gegen den Grund sehr all-
mählich verschmälert, oberseits von dicht stehenden
Borsten rau, drüsenlos; Bt. azurblau, beim Auf-
blühen röthlich	2
	B. der neben dem blühenden Stg. sich entwickelnden
Bbüschel am Grunde rasch in den Btstiel zu-
sammengezogen, seltener verschmälert, dann aber
nebst den Borsten mehr oder weniger reichlich
drüsenhaarig.....	3
{	B. weißlich gefleckt, die der seitlichen Bbüschel sehr
lang; Stg. oben beborstet u. mit langen, die Bor-
sten überragenden Drüsenhaaren reichlich besetzt.
St.....Kneri. Kerner's L.	2
	B. ungefleckt, auffallend schmal; Stg. oben von
Borsten sehr rau, dazwischen mit einzelnen, die
Borsten nicht überragenden Drüsenhaaren besetzt.
angustifolia. Schmalblättriges L.	
{	B. der seitlichen Bbüschel lang gestielt, herzeiförmig
o. eilanzettlich, plötzlich in den Bstiel zusammen-
gezogen, oberseits von dicht stehenden Borsten
rau, fast drüsenlos, meist weißlich gefleckt; Stg.
oben von zahlreichen Borsten rau u. drüsenhaarig;
Bt. anfangs röthlich, dann violett.
*officinalis. Gebräuchliches L.	3
	B. der seitlichen Bbüschel oberseits beborstet und
reichlich drüsenhaarig, kaum rau; Stg. oben wenig
borstig, aber sehr reichlich drüsenhaarig, daher
nicht rau, sondern klebrig	4
{	Oberseite der B. mit langen Borsten und Drüsen-
haaren besetzt, außerdem aber von äußerst kurzen
Haaren dicht sammtig; Stg. oben kurz drüsen-
haarig; Bt. zuerst röthlich, dann violett. Südt.
Vallarsae. Südtiroler L.	4
	Oberseite der B. reichlich borstig u. drüsenhaarig,
aber ohne sammtige Behaarung.....	5

- B. meist weißlich gefleckt; Bspreiten der seitlichen Bbüschel viel länger als ihre Bstiele; Bt. azurblau, beim Aufblühen röthlich. *St. K. Kr.*
- 5) *Stiriaca*. Steierisches L.
 Bt. stets ungefleckt; Bspreiten der seitlichen Bbüschel wenig oder gar nicht kürzer als ihre Bstiele; Bt. zuerst röthlich, dann violett o. blauviolett.
*M. N. O. St. S. T.*montana*. Berg-L.
 Bastarte sind selten.

XIII. MYOSOTIS. Vergissmeinnicht.

- 1) K. mit angedrückten, geraden Haaren besetzt, nach dem Verblühen offen 2
 K. abstehend behaart, die Haare am Grunde des K. weit abstehend und hakig-zurückgekrümmt 3
- 2) Staude mit schiefer, kriechendem Wst.; Stg. kantig; Bstiele ohne Tragb.**palustris*. Sumpf-V.
 Kraut mit faseriger, absteigender Wz.; Stg. stielrund; die untersten Bstiele mit Tragb.
caespitosa. Rasiges V.
- 3) Erstiele kürzer als der K.; Kräuter 4
 Erstiele so lang oder länger als der K. 5
- 4) Blkröhre im K. eingeschlossen; die untersten Bt. meist mit Tragb; Bt. sehr klein, himmelblau.
stricta. Steifes V.
 Blkrröhre aus dem K. herausragend; alle Bt. ohne Tragb.; Bt. anfangs gelb o. röthlich, dann himmelblau, zuletzt violett. *B. M. Sch. N. O. St.*
versicolor. Bunt V.
- 5) Die unteren Bt. stets mit Tragb.; Btstand sehr locker; Bt. sehr klein, himmelblau; einjähriges Kraut.**sparsiflora*. Zerstreutblütiges V.
 Alle Bt. ohne Tragb. 6
- 6) A. länger als die Deckklappen, aus der Blkrröhre herausragend, diese zuletzt doppelt so lang als der K.; Bt. anfangs gelb, dann röthlich, zuletzt blau. *Vora. v. N. St. S. T.*
variabilis. Veränderliches V.
 A. kürzer als die Deckklappen, in der Blkrröhre eingeschlossen 7
- 7) Frkelch offen; Erstiele wagrecht-abstehend, so lang als der K.**hispida*. Steifhaariges V.
 Frkelch geschlossen 8
- 8) Saum der Blkr. ganz flach; B. grün; Erstiele so lang oder wenig länger als der K. 9
 Saum der Blkr. concav; B. graulich; Erstiele doppelt so lang als der K.**arvensis*. Acker-V.

- 9 { Stg. verlängert, ästig, weich behaart; Frstände sehr verlängert; Stiel der unteren B. meist kürzer als die Bspreite; K. grünlich....**silvatica**. Wald-V.
 Stg. niedrig, steif-behaart; Frstände kurz; Stiel der unteren B. meist länger als die Bspreite; K. fast grau. *Geb.*.....***alpestris**. Alpen-V.

XIV. MOLTKIA. Moltkie.

B. lineal, am Rande umgerollt; Bt. blau; Fr. glatt.
Vora. v. Südt....**graminifolia**. Grasblättrige M.

XV. LITHOSPERMUM. Steinsame.

- 1 { Bt. zuerst purpurn, dann azurblau, ansehnlich; Staude mit lanzettlichen B.; Fr. glatt, glänzend.
B. M. N. St. Kr. Südt.
purpureo-coeruleum. Blauer St.
 Bt. weiß oder grünlichweiß (selten hellblau)..... 2
 2 { Einjähriges Kraut; Frstand sehr locker; Fr. runzelig-rauh, bräunlich.....**arvense**. Acker-St.
 Staude; Frstand ziemlich gedrungen; Fr. glatt, glänzend weiß.....**officinale**. Gebräuchlicher St.

XVI. ONOSMA. Lotwurz.

- 1 { Die unteren B. mit steifen Borsten besetzt, welche auf sternförmig behaarten Knötchen aufsitzen.
Südt. Kr......**echioides**. Natterkopffartige L.
 Die unteren B. mit steifen Borsten besetzt, welche auf kahlen (seltener kurzborstigen) Knötchen aufsitzen..... 2
 2 { Bt. zuerst weiß, dann bald blassgelb; Stg. schon im unteren Theile ästig, ohne seitliche Bbüschel; A. am Rande glatt. *M. N.*...**Visianii**. Visiani's L.
 Bt. schon beim Aufblühen blassgelb; Stg. erst oberhalb der Mitte oder gar nicht ästig, oft von Bbüscheln umgeben; A. am Rande fein gesägt. *M. N. Südt.*.....***arenarium**. Sand-L.
 Bastart: O. *arenarium* × *echioides*.

XVII. CERINTHE. Wachablume.

- 1 { A. wenig länger als die Stf.; Blkr. ansehnlich, blassgelb und violett, seltener einfärbig blassgelb; B. warzig und am Rande fein gewimpert. *Kr.*
major. Große W.
 A. 4mal länger als die Stf.; B. ganz kahl und glatt 2
 2 { Blkrzipfel aufrecht, pfriemlich, wenig kürzer als die Röhre; Bt. meist einfärbig citronengelb.
minor. Kleine W.
 Blkrzipfel sehr kurz, eiförmig, an der Spitze zurückgekrümmt; Bt. meist mit 5 purpurnen Flecken.
Vora. v. T. Südst. Kr......**alpina**. Alpen-W.

XVIII. ECHIUM. Natterkopf.

1	{	Die unteren Btstände gegabelt oder 3spaltig; Gr. an der Spitze 2spaltig; Bt. weiß oder blassröthlich.	
		N. <i>Südt. Kr.</i> altissimum . Hoher N.	
		Btstände nicht gespalten.....	2
2	{	Blkrröhre kürzer als der K.; Gr. 2spaltig; Stb. abwärts-geneigt, an dem Saume der Blkr. anliegend; Bt. meist blau, seltener rosa oder weiß.	
		vulgare . Gemeiner N.	
		Blkrröhre länger als der K.; Gr. ungetheilt; Bt. blutroth (selten weiß). <i>M. N. Kr.</i>	
		rubrum . Rother N.	

LXXIX. Familie. Verbenaceae. Eisenkrautgewächse.

I. VERBENA. Eisenkraut.

Stauden mit gegenständigen, 3spaltigen o. fiederlappigen B.; Bt. klein, blasslila, in Ähren.

officinalis. Gemeines E.

LXXX. Familie. Labiatae. Lippenblütler.

1	{	2 fruchtbare Stb. vorhanden (bisweilen nebst diesen noch 2 unfruchtbare)	2
		4 fruchtbare Stb. vorhanden.....	4
2	{	Blkr. trichterförmig, fast regelmäßig 4spaltig, der obere Zipfel ausgerandet; K. 5zählig.	
		Lycopus . XXVII	
		Blkr. unregelmäßig, rachenförmig; K. 2lippig.....	3
3	{	Oberlippe der Blkr. 2spaltig, flach, aufrecht, Unterlippe 3theilig, Lippen fast gleichlang; B. lineal, am Rande umgerollt	Rosmarinus . III.
		Oberlippe der Blkr. ganzrandig o. ausgerandet, gerade, sichelförmig o. helmförmig, Unterlippe 3spaltig, kürzer als die Oberlippe	Salvia . XIX.
4	{	Blkr. trichterig, fast regelmäßig 4spaltig, der obere Zipfel oft ausgerandet.....	Mentha . XXVIII.
		Blkr. ausgesprochen 2lippig o. durch Verkümmern der Oberlippe 1lippig	
			5
5	{	Blkr. 1lippig, die Oberlippe fehlend o. äußerst kurz	6
		Blkr. 2lippig	7
6	{	Oberlippe der Blkr. aus 2 kleinen, kurzen Läppchen bestehend, Unterlippe 3spaltig	Ajuga . I.
		Oberlippe der Blkr. fehlend, an ihrer Stelle eine Spalte; Unterlippe 5spaltig	Teucrium . II.

- 7 { Stb. nicht gleichlaufend, entweder oberwärts auseinander weichen, oder unter der Oberlippe der Blkr. zusammenneigend, o. gegen die Unterlippe geneigt..... 8
- 7 { Stb. unter der Oberlippe der Blkr. gleichlaufend, dicht nebeneinander gestellt (nur nach dem Verblühen bisweilen auswärts gebogen) 16
- 8 { K. 5zählig o. halbirt und auf einer Seite fast bis zum Grunde gespalten 9
- 8 { K. deutlich 2lippig..... 13
- 9 { Stb. unter der Oberlippe zusammenneigend o. gegen die Unterlippe geneigt ... 10
- 9 { Stb. oberwärts auseinander tretend..... 11
- 10 { Stb. aus der Blkröhre heraustretend, unter der Oberlippe zusammenneigend, mit 2 fächerigen A. **Satureja. XXII.**
- 10 { Stb. in der Blkröhre eingeschlossen, gegen die Unterlippe geneigt, mit nierenförmigen, 1 fächerigen A. **Lavandula. V.**
- 11 { K. 15nervig; Oberlippe der Blkr. 2spaltig; Stb. am Grunde aufsteigend, dann auseinander tretend. **Hyssopus. XXIII.**
- 11 { K. 10—13nervig; Oberlippe der Blkr. ausgerandet; Stb. vom Grunde an auseinander tretend 12
- 12 { K. halbirt, auf einer Seite fast bis zum Grunde gespalten: B. graufilzig **Majorana. XXIV.**
- 12 { K. gleichmäßig 5zählig; Stauden mit eiförmigen, grünen B. **Origanum. XXV.**
- 13 { Blkr. innen unterhalb der Einfügung der Stb. mit einem Haarringe; Oberlippe gerade, 2spaltig. **Horminum. XX.**
- 13 { Blkr. innen ohne Haarring 14
- 14 { Stb. oberwärts auseinander tretend; Oberlippe der Blkr. gerade, ausgerandet **Thymus. XXVI.**
- 14 { Stb. unter der Oberlippe der Blkr. zusammenneigend 15
- 15 { Blkröhre unterhalb der Mitte aufsteigend-zurückgebogen; Oberlippe etwas gewölbt, mit flachem Rande **Melissa. XXI.**
- 15 { Blkröhre gerade o. wenig gebogen; Oberlippe flach. **Satureja. XXII.**
- 16 { Oberlippe der Blkr. flach und gerade..... 17
- 16 { Oberlippe der Blkr. gewölbt..... 21
- 17 { Stb. u. Gr. in der Blkröhre verborgen..... 18
- 17 { Stb. u. Gr. hervortretend, unter der Oberlippe gleichlaufend..... 19

- 18 { Einjährige, zottige Kräuter; Theilfr. abgerundet-stumpf; K. 2lippig **Sideritis**. VII.
 Filzige Stauden; Theilfr. an der Spitze mit einer 3eckigen Fläche abgeschnitten; K. 5—10zählig. **Marrubium**. VI.
- 19 { A. paarweise in ein Kreuz gestellt 20
 A. gleichlaufend, nicht kreuzständig; Unterlippe der Blkr. mit abgerundetem, ausgehöhltem Mittelzipfel. **Nepeta**. VIII.
- 20 { Die 2 oberen Stb. länger; K. röhrig, 5zählig; Bt. meist klein u. violett **Glechoma**. IX.
 Die 2 unteren Stb. länger; K. weit glockig, lappig-2lippig; Bt. ansehnlich, weiß, oft purpurn gefleckt. **Melittis**. XII.
- 21 { K. deutlich 2lippig 22
 K. 5zählig 24
- 22 { Oberlippe des K. auf dem Rücken mit einer aufgerichteten hohlen Schuppe, wie die Unterlippe ungetheilt **Scutellaria**. IV.
 Oberlippe der K. ohne hohle Schuppe 23
- 23 { Blkrröhre innen mit einer Haarleiste; K. mit 3zäh- niger Oberlippe und 2spaltiger Unterlippe. **Brunella**. XI.
 Blkrröhre innen ohne Haarleiste; K. mit ungetheilte Oberlippe u. 4zähiger Unterlippe. **Dracocephalum**. X.
- 24 { Der hintere Griffelast kürzer als der vordere; die 2 oberen Stb. am Grunde mit Anhängsel. **Phlomis**. XIII.
 Griffeläste ungefähr gleich lang; Stb. ohne Anhängsel 25
- 25 { Unterlippe der Blkr. entweder ohne oder mit sehr kleinen, zahnförmigen Seitenzipfeln oder 3spaltig mit spitzen Zipfeln **Lamium**. XV.
 Unterlippe der Blkr. 3spaltig mit stumpfem oder ausgerandetem Mittelzipfel 26
- 26 { Zipfel der Unterlippe fast viereckig, der mittlere größer, am Grunde mit 2 hohlen, kegelförmigen Zähnen besetzt **Galeopsis**. XIV.
 Zipfel der Unterlippe anders gestaltet, ohne hohle Zähnen 27
- 27 { K. 5zählig mit Zwischenfalten; Blkrröhre innen mit einem Haarkranz versehen; Stb. stets gerade. **Ballota**. XVII.
 K. ohne Zwischenfalten; Blkrröhre mit oder ohne Haarkranz, im ersteren Falle aber die Stb. nach dem Verblühen auswärts gebogen 28

- 28 { Theilfr. an der Spitze abgerundet; die oberen Scheinquirle mehr oder weniger genähert. **Stachys**. XVIII.
Theilfr. an der Spitze mit einer dreieckigen Fläche abgeschnitten; Scheinquirle entfernt.

Leonurus. XVI.

I. AJUGA. Günsel.

- 1 { Bt. blau (seltener rosa oder weiß), in Scheinquirlen; B. ungetheilt; kleine Stauden..... 2
Bt. gelb, einzeln; B. 3spaltig, mit linealen Zipfeln; einjähriges Kraut **Chamaepitys**. Acker-G.
- 2 { Wst. beblätterte Ausläufer treibend; Stg. 2reihig behaart oder fast kahl. **reptans**. Kriechender G.
Ausläufer fehlend; Stg. zottig 3
- 3 { Die unteren Deckb. meist 3lappig, die oberen kürzer als die Scheinquirle; Bt. meist dunkel azurblau, nicht verbleichend **Genevensis**. Berg-G.
Alle Deckb. etwa doppelt so lang als die Scheinquirle; Bt. heller blau, beim Trocknen verbleichend. **pyramidalis**. Gulden-G.
Bastarte sind selten.

II. TEUCRIUM. Gamander.

- 1 { K. 2lippig, obere Lippe eiförmig, ungetheilt, untere 4zählig; B. eiförmig o. länglich mit herzförmigem Grunde, runzelig, flaumig; Bt. blass grünlichgelb, in verlängerten, einseitswendigen Scheinähren.
T. S. O. Südst. Kr.
Scorodonia. Salbeiblättriger G.
- 2 { K. 5zählig; Bt. in Scheinquirlen oder Köpfchen.. 2
Bt. hellpurpurn, in 2—6blütigen Scheinquirlen, diese blattachselständig, von einander entfernt oder in eine endständige Scheintraube zusammengestellt. 3
- 2 { Scheinquirle in ein endständiges Köpfchen zusammengedrängt; Stg. halbstrauchig, niedergestreckt; B. lineal-lanzettlich, wenigstens unterseits grau; Bt. weißlich. **montanum**. Berg-G.
- 3 { Scheinquirle blattwinkelständig, entfernt; Deckb. den Stgb. gleichgestaltet. 4
Die meist 6blütigen Scheinquirle in eine endständige Tr. zusammengestellt; wenigstens die oberen Deckb. von den Stgb. verschieden, letztere länglich oder verkehrt-eiförmig, eingeschnitten-gekerbt.
- 4 { **Chamaedrys**. Gemeiner G.
Kraut; B. doppelt-fiederspaltig-geschlitzt; Stg. klebrig-flaumig. **Botrys**. Trauben-G.
Stande; B. gekerbt-gesägt, nicht fiederspaltig; Stg. wollig-zottig. ***Scordium**. Knoblauch-G.

III. ROSMARINUS. Rosmarin.

Strauch mit blassblauen Bt. (*Südt.*)*officinalis*. Echter R.

IV. SCUTELLARIA. Helmkraut.

- { B. aus herzförmigem Grunde länglich-lanzettlich, entfernt gekerbt-gesägt; K. kahl oder etwas flaumig..... *galericulata*. Gemeines H.
 { B. länglich-lanzettlich, am Grunde beiderseits 1- bis 2 zählig und daher fast spießförmig; K. drüsig-flaumig. *hastifolia*. Spießblättriges H.

V. LAVANDULA. Lavendel.

Halbstrauch; Deckb. rauten-eiförmig, zugespitzt; Bt. violett. *Südt.* (*N. verw.*)..... *Spica*. Echter L.

VI. MARRUBIUM. Andorn.

- { Kzähne 10, sammt den Deckb. zottig, von der Mitte an kahl, an der Spitze hakig-zurückgekrümmt; B. eiförmig, filzig, runzelig. *vulgare*. Gemeiner A.
 { Kzähne 5, gerade oder wenig gebogen, bis zur Spitze filzig; untere B. eiförmig, obere länglich-lanzettlich. *M. N. Kr.*..... *peregrinum*. Fremder A.
 Bastart: *M. peregrinum* × *vulgare*.

VII. SIDERITIS. Gliedkraut.

K. länger als die Blkr., mit 3spaltiger Oberlippe; Bt. citronengelb, am Rande und an den Lippen meist braun. *M. N. O.*..... *montana*. Berg-G.

VIII. NEPETA. Katzenminze.

- { B. beiderseits grasgrün und fast kahl, sitzend oder sehr kurz gestielt. ...**Pannonica*. Ungarische K.
 { B. unterseits graufilzig, gestielt.
Cataria. Gemeine K.

IX. GLECHOMA. Gundelrebe.

- { Kzähne 3eckig-eiförmig, begrannt-zugespitzt, viel kürzer als die Kröhre. **hederacea*. Gemeine G.
 { Kzähne lanzettlich, allmählig lang begrannt-zugespitzt, die oberen kaum kürzer als die Kröhre.
M. N. O. St. Kr...... *hirsuta*. Rauhaarige G.

X. DRACOCEPHALUM. Drachenkopf.

- { B. fiederig-5—7theilig mit linealen, stumpfen Zipfeln, die oberen 3theilig oder ungetheilt; A. wollig.
B. N. T...... *Austriacum*. Oesterreichischer D.
 { B. ungetheilt, länglich-lanzettlich, kerbig-gesägt; A. kahl. (*B. M.*) *Moldavica*. Türkischer D.

XI. BRUNELLA. Brunelle.

- 1 { Stb. alle wehrlos, die längeren an der Spitze mit einem kleinen Höcker; Zähne der Oberlippe des K. breit-eiförmig, die der Unterlippe lanzettlich, gewimpert; Bt. meist violett, groß.
grandiflora. Großblütige B.
 Die längeren Stb. an der Spitze mit einem dornförmigen Zahne versehen..... 2
- 2 { B. ungetheilt; Zähne der Oberlippe des K. sehr kurz, abgeschnitten, die der Unterlippe eiförmig-lanzettlich, schwach-gewimpert; Bt. meist violett.
vulgaris. Gemeine B.
 B. meist fiederspaltig; Zähne der Oberlippe des K. breit-eiförmig, zugespitzt-begrannt, die der Unterlippe lanzettlich-pfriemlich, kammförmig-gewimpert; Bt. meist gelblichweiß.
laciniata. Weiße B.
 Bastarte sind nicht selten.

XII. MELITTIS. Immenblatt.

Stg. rauhhaarig; Scheinquirle 2—6 blütig. *

Melissophyllum. Melissenblättriges I.

XIII. PHLOMIS. Brandkraut.

Hohe Staude; Grundb. eiförmig, am Grunde tief herzförmig, gekerbt; Bt. rosa. *M. N.*

tuberosa. Knolliges B.

XIV. GALEOPSIS. Hanfnessel.

- 1 { Der Stg. unter den Gelenken nicht verdickt, von abwärts angedrückten, weichen Haaren flaumig.... 2
 Der Stg. unter den Gelenken verdickt und daselbst borstig, außerdem oft angedrückt flaumig..... 3
- 2 { B. lineal-lanzettlich, länglich-lanzettlich oder eilänglich; Bt. purpurn (selten weiß), mit einem gelblich-weißen, purpurn gefleckten Hofe auf der Unterlippe***Ladanum.** Acker-H.
 Stgb. eiförmig, die astständigen eilanzettlich; Bt. gelblichweiß, mit einem schwefelgelben Hofe auf der Unterlippe; B. seidenhaarig.
B. S. T. K. Südst. Kr. dubia. Gelblichweiße H.
- 3 { Blkrröhre so lang als der K. oder kürzer; Bt. hellpurpurn oder weiß, mit einem schwefelgelben, purpurn gescheckten Hofe auf der Unterlippe.
***Tetrahit.** Große H.
 Blkrröhre länger als der K. 4

- 4 { Stg. steifhaarig; Blkr. von schwefelgelber Grundfarbe..... 5
 4 { Stg. flaumig, unter den Gelenken steifhaarig; Bt. purpurn, Unterlippe heller, purpurn gefleckt, Röhre weißlich, oberwärts bräunlichgelb (selten die Bt. von weißer Grundfarbe.) **pubescens**. Flaumige H.
 5 { Mittelzipfel der Unterlippe ganz violett, weißlich berandet **speciosa**. Bunte H.
 5 { Mittelzipfel der Unterlippe mit violetter Zeichnung; Behaarung weicher; Bt. kleiner. *T. K.*
Murriana. Murr's H.

Bastarte sind selten.

XV. LAMIUM. Taubnessel.

- 1 { A. kahl 2
 1 { A. bärtig 3
 2 { Bt. groß, trübpurpurn mit weißlicher Blkrröhre.
Südt. K. Südst. Kr.....Orvala. Großblütige T.
 2 { Bt. mittelgroß, gelb, oft bräunlich gezeichnet.
***luteum**. Goldnessel.
 3 { Einjährige Kräuter mit kleinen Bt.; Blkrröhre gerade oder fast gerade 4
 3 { Stauden mit ansehnlichen Bt.; Blkrröhre gekrümmt, über dem Grunde bauchig erweitert..... 5
 4 { B. rundlich-nierenförmig, stumpf, die oberen umfassend, lappig-gekerbt; Kröhre rauhhaarig; Blkröhre innen ohne Haarleiste.
amplexicaule. Acker-T.
 4 { B. herzeiförmig, gestielt, die oberen spitz, gekerbt; Kröhre kahl, nur die Kzähne behaart; Blkrröhre innen über dem Grunde mit einer Haarleiste.
purpureum. Kleine T.
 5 { Bt. hellpurpurn, seltener blassrosa oder weiß; Haarleiste im Inneren der Blkröhre quer gestellt; Pollen dunkelgelb..... **maculatum**. Gefleckte T.
 5 { Bt. gelblichweiß; Haarleiste im Inneren der Blkrröhre schief gestellt; Pollen blassgelb. **album**. Weiße T.

Bastarte sind sehr selten.

XVI. LEONURUS. Löwenschwanz.

- { Die unteren B. handförmig-5spaltig, eingeschnitten-gezähnt, die oberen 3lappig, am Grunde keilig.
Cardiaca. Gemeiner L.
 { B. ungetheilt, länglich, grob gesägt.
Marrubiastrum. Katzenschwanz.

XVII. BALLOTA. Stinkandorn.

- B. herzeiförmig, grob gesägt; Bt. rosa o. lila, selten weiß ***nigra**. Schwarzer St.

- 10 { K. glockig-röhrig, scheinbar aderlos; Stb. kürzer als die halbe Oberlippe der Blkr.
 ***officinalis**. Flohblume.
 K. verlängert röhrig, netzig-aderig; Stb. fast so lang als die Oberlippe der Blkr. *Vora. v. Südt. K. Kr.*
 densiflora. Dichtblütiger Z.

Bastarte sind selten.

XIX. SALVIA. Salbei.

- 1 { Stb. weit aus der Blkr. herausragend; Bt. gelblich-weiß. (*M.*) *N. St. Austriaca*. Österreichischer S.
 Stb. so lang o. kürzer als die Blkr. 2
- 2 { Scheinquirle höchstens 12blütig; Gr. aus der Oberlippe hervortretend 3
 Scheinquirle reichblütig, fast kugelig; Gr. auf die Unterlippe herabgebogen; Bt. klein, hellviolett (selten weiß) **verticillata**. Quirlblütiger S.
- 3 { B. herz-spießförmig, grob-gesägt, die oberen lang zugespitzt; Bt. groß, schwefelgelb.
 glutinosa. Klebriger S.
 B. nicht spießförmig; Bt. niemals gelb 4
- 4 { Halbstrauch; Blkr. violett (selten rosa o. weiß), mit einer Haarleiste in der Röhre. (*Südt.*)
 officinalis. Echter S.
 Stauden o. Kräuter; Blkrröhre ohne Haarleiste 5
- 5 { Zweijährige Kräuter; Oberlippe des K. flach, mit 3 geraden, lang begrannnten Zähnen 6
 Stauden; Oberlippe des K. concav, 3furchig, mit 2 bis 3 zusammenneigenden, kleinen, spitzen Zähnen 7
- 6 { B. nebst den K. weiß-wollig, eiförmig, fast herzförmig, gekerbt, buchtig o. lappig; Deckb. meist ungefärbt; Bt. weiß. (*M.*) *N.*
 Aethiopis. Ungarischer S.
 B. fast filzig, doppelt gekerbt, die unteren herzförmig; Deckb. rosenroth oder violett; Bt. hellbläulich mit gelblicher Unterlippe.
 Südt. Südst. Kr. **Sclarea**. Scharlach-S.
- 7 { Deckb. krautig, grün; Stg. oben sammt den Deckb., K. u. Blkr. drüsig-klebrig.
 ***pratensis**. Wiesen-S.
 Die oberen Deckb. purpurn überlaufen; Stg., Deckb., K. u. Unterseite der B. feinflaumig.
 nemorosa. Hain-S.

Bastart: S. nemorosa × pratensis.

XX. HORMINUM. Drachenmaul.

- B. alle grundständig, länglich, gekerbt; Bt. violett.
A. u. Vora. **Pyrenaicum**. Pyrenäisches D.

XXI. MELISSA. Herzkraut.

B. eiförmig, gekerbt-gesägt, die unteren fast herzförmig; Bt. weiß o. etwas rosa.

Südt. Südt. Kr. (sonst *cult.* u. *verw.*)

officinalis. Gebräuchliches II

XXII. SATUREJA. Bergminze.

1	{	Scheinquirle dichtblütig, am Grunde von borstenförmigen Vorb., die die Länge des K. erreichen, umgeben; Bt. purpurn (sehr selten weiß).	
		vulgaris. Wirbeldost.	
	{	Scheinquirle ohne o. mit sehr kurzen Vorb.....	2
2	{	B. schmal, lanzettlich oder lineal-lanzettlich; K. 5zählig, undeutlich oder gar nicht 2lippig	3
		B. elliptisch, eiförmig oder rundlich; K. meist ausgesprochen 2lippig	5
3	{	Einjähriges Kraut; B. lineal-lanzettlich; Bt. lila.
<i>Südt. Kr.</i> (sonst <i>cult.</i> u. <i>verw.</i>)	
		hortensis. Pfefferkraut.
Halbsträucher; B. lanzettlich, die oberen stachelspitzig	4
4	{	Stg. 4kantig, kahl; B. unterseits spärlich-drüsigenpunktirt; Bt. violett, Schlund dunkler gefleckt.
<i>Kr.</i> subspicata. Zwergige B.	
		Stg. fast stielrund, flaumig; B. beiderseits drüsigenpunktirt; Bt. weiß, Oberlippe rosenroth, Unterlippe purpurn punktirt, selten lila mit violetten Punkten. <i>Südt. K. Kr.</i> *montana. Karst-B.	
5	{	Scheinquirle meist 6blütig, jede Bt. gestielt, von den anderen getrennt, ohne gemeinsamen Stiel ..	6
		Scheinquirle in 2 lockere, gestielte, trugdoldige Btstände aufgelöst, meist mehr als 6blütig	7
6	{	Bt. klein, blassviolett; Frkelche an der Spitze zusammengezogen, durch die aneinander gedrängten Zähne geschlossen	Acinos. Steinquendel.
		Bt. ziemlich groß, lebhaft violett (selten weiß); Frkelche offen, mit aufrecht-abstehenden Zähnen.
<i>Alpenländer</i> alpina. Alpenquendel.	
7	{	Kschlund nackt; B. elliptisch, stumpf, schwach-gesägt, kahl; Bt. weiß, Oberlippe hellviolett, Unterlippe violett punktirt. <i>T. K. Kr.</i>	
		rupestris. Felsenliebende B.
Kschlund mit einem (oft schwachen) Haarringe; B. eiförmig oder fast rundlich, mehr oder weniger behaart	8

- 8 { B. spitz, tief- und spitz-gesägt; Tr. 3—5 blütig; Theilfr. schwarz, rundlich-oval; Bt. groß, purpurn. *Südt. K. Südst. Kr.*
- 8 { **grandiflora.** Großblütige B. B. stumpf, angedrückt-gesägt oder fast ganzrandig; Theilfr. braun..... 9
- 9 { Bt. purpurviolett, in oft nur 3—5 blütigen Trugdolden; B. grob gesägt. *Alpenländer.*
- 9 { **Calamintha.** Echte B. Bt. bläulich, lila oder weißlich, meist klein, in meist reichblütigen Trugdolden 10
- 10 { B. deutlich und ziemlich grob gesägt; Btstand sehr locker. *Alpenländer. nepetoides.* Kleinblütige B. B. klein, kurz und breit, dicht flaumig, meist fast ganzrandig; Btstand ziemlich dicht; Bt. kleiner. *Südt.*..... **Nepeta.** Katzen-B.
- Bastart: S. *Acinos* × *alpina*.

XXIII. HYSSOPUS. Ysop.

Halbstrauch; B. lanzettlich, ganzrandig; Btstand einseitswendig; Bt. blauviolett (selten weiß). **officinalis.** Gebräuchlicher Y.

XXIV. MAJORANA. Majoran.

Deckb. gefurcht, dicht dachig, graufilzig und drüsig; Bt. weiß. *Cult.*.... **hortensis.** Garten-M.

XXV. ORIGANUM. Dost.

Bt. in 4 zeiligen trugdoldig angeordneten Ähren, hellpurpurn (selten weiß). **vulgare.** Gemeiner D.

XXVI. THYMUS. Quendel.

- 1 { B. am Rande zurückgerollt, sitzend, lineal o. länglich-eiförmig, spitz, unterseits filzig, in den Blattachseln büschelig, die obersten lanzettlich, stumpf. *Kr.* (sonst *cult.*) **vulgaris.** Thymian.
- 1 { B. am Rande flach, stumpf, in einen kurzen Stiel zusammengezogen..... 2
- 2 { Stg. am Boden liegend, nach aufwärts blühende Äste entsendend und an der Spitze fortwachsend; B. eiförmig, rundlich oder spatelförmig, seltener elliptisch, mit unterseits vorspringenden Nerven und mehr oder weniger verdicktem Rande.
- 2 { ***praecox.** Frühblühender Q. Stg. liegend, aufsteigend oder aufrecht, mit einem Btstand endigend; B. mit gegen den Rand hin sich verlierenden Nerven und nicht verdicktem Rande..... 3

- 3 { Untere Kzähne verlängert, zuletzt fast stechend, meist gelblich; Btstand dick; B. verhältnismäßig groß, eilanzettlich oder lanzettlich; Stg. kräftig, aufrecht, verhältnismäßig hoch. *Südt. Kr.*
Pannonicus. Ungarischer Q.
 Kzähne nicht stechend 4
- 4 { Blühende St. vierkantig, zweireihig oder nur an den Kanten behaart; B. eiförmig bis lanzettlich.
***Chamaedrys.** Gamander-Q.
 Blühende Stg., schwach vierkantig oder fast stielrund, ringsum behaart 5
- 5 { Stg. liegend, kurz flaumig, meist verlängert, mit kurzen, reihenweise angeordneten blühenden Ästen; B. klein, meist lineal oder lineal-länglich. *B. M. N.*
angustifolius. Schmalblättriger Q.
 Stg. meist aufsteigend, verhältnismäßig hoch und kräftig, oben langhaarig; B. nicht auffallend klein, länglich oder elliptisch. *B. M. N. K. T.*
***Marschallianus.** Großer Q.
 Bastarte und sonstige Zwischenformen sind häufig.

XXVII. LYCOPUS. Wolfsfuß.

- { Alle B. tief fiederspaltig. *B. M. N. Südst. Kr.*
exaltatus. Hoher W.
 B. ungetheilt, aber grob eingeschnitten-gesägt, nur die unteren gegen den Grund zu oft fiederspaltig.
***Europaens.** Gemeiner W.

XXVIII. MENTHA. Minze.

- 1 { Scheinquirle zu endständigen, walzlichen Ähren zusammengedrängt 2
 Scheinquirle entweder von einander entfernt o. (oft nur die oberen) zu einem rundlichen o. ovalen Köpfchen zusammengedrängt 5
- 2 { B. mindestens unterseits filzig; K. meist dicht flaumig o. zottig 3
 B. kahl o. nur an den Nerven der Unterseite etwas flaumig; K. kahl o. spärlich behaart 4
- 3 { B. breit eiförmig o. fast rundlich, stumpf, gekerbt-gesägt, runzelig. *Südt. Kr.* (sonst *cult. u. verw.*)
rotundifolia. Rundblättrige M.
 B. länglich-lanzettlich o. eilanzettlich, spitz o. zugespitzt, mehr o. weniger scharf gesägt, nicht runzelig ***longifolia.** Langblättrige M

LXXXI. Familie. Solanaceae. Nachtschattengewächse.

- 1 { Blkr. glockig o. röhrig-glockig, mit kurzen, wenig o. gar nicht abstehenden Zipfeln 2
 1 { Blkr. radförmig, trichterig o. stieltellerförmig, mit mehr o. weniger ausgebreitetem Saume 3
- 2 { K. tief 5spaltig; Zipfel der Blkr. deutlich, etwas zurückgebogen; Fr. eine Beere..... **A tropa.** III.
 2 { K. glockig, kurz 5zählig; Blkr. fast gerade abgeschnitten, mit undeutlichen Zipfeln; Fr. eine mittels Deckels aufspringende Kapsel .**Scopolia.** IV.
- 3 { Blkr. radförmig, mit sehr kurzer Röhre; Bt. in dolden- oder traubenähnlichen Btständen; A. zusammenneigend..... **Solanum.** VII.
 3 { Blkr. trichterig oder stieltellerförmig, seltener fast radförmig (dann aber die Bt. einzeln in den Blattachseln); A. nicht zusammenneigend 4
- 4 { Sträucher; B. länglich oder lanzettlich, ganzrandig; Blkr. mit verlängerter Röhre; Beeren ellipsoidisch, scharlachroth, nur am Grunde vom K. umgeben. **Lycium.** II.
 4 { Kräuter oder Stauden; Fr. entweder eine Kapsel oder eine vom vergrößerten, aufgeblasenen Kelche ganz eingeschlossene Beere 5
- 5 { Bt. einzeln in den Blattachseln o. endständig, wenn auch oft einander genähert..... 6
 5 { Bt. in endständigen, rispenartigen Btständen; Blkr. mit verlängerter Röhre und faltigem Saume; Kapsel 2—4klappig..... **Nicotiana.** IX.
- 6 { Blkr. groß, mit verlängerter Röhre und faltigem Saume mit spitzen Zipfeln; K. röhrig, 5zählig, über dem Grunde abspringend; Frkn. 4fächerig; Kapsel 4klappig, stachelig **Datura.** VIII.
 6 { Blkr. mit trichterig erweiterter, oft kurzer Röhre, Saum nicht faltig; Fr. eine Beere o. eine mittels Deckels aufspringende Kapsel, stets von dem vergrößerten K. eingeschlossen 7
- 7 { Pfl. drüsig-klebrig; K. krugförmig, 5zählig; Blkr. trichterig; Fr. eine Kapsel **Hyoscyamus.** V.
 7 { Pfl. kahl o. behaart, nicht klebrig; Fr. eine Beere. 8
- 8 { Einjähriges, kahles Kraut; Blkr. blau; Frkn. 3- bis 5fächerig..... **Nicandra.** I.
 8 { Kurzhaarige Staude; Blkr. schmutzigweiß; Frkn. 2fächerig..... **Physalis.** VI.

I. NICANDRA. Giftbeere.

B. eiförmig oder elliptisch, buchtig-fiederlappig oder grob gezähnt. *Cult. u. verw.*
physaloides. Judenkirschenartige G.

II. LYCIUM. Bocksdom.

Zweige ruthenförmig, überhängend, oft bedornt; Blkr. rothviolett. *Cult. u. verw.*
vulgare. Gemeiner B.

III. ATROPA. Tollkirsche.

Große Staude; B. eiförmig oder elliptisch, ganzrandig; Bt. schmutzig violettbraun; Beere glänzend schwarz..... **Belladonna.** Gemeine T.

IV. SCOPOLIA. Tollkraut.

Blkr. außen glänzend braun, innen matt olivengrün, selten beiderseits grün. *Südst. Kr.*
***Carniolica.** Krainer T.

V. HYOSCYAMUS. Bilsenkraut.

B. eilänglich, buchtig-fiederspaltig; Bt. schmutzighellgelb, meist mit violettem Adernetze und Schlunde..... **niger.** Schwarzes B.

VI. PHYSALIS. Judenkirsche.

B. gestielt, spitz, meist ganzrandig; Beere sammt dem aufgeblasenen Frkelehnennigroth.
Alkekengi. Gemeine J.

VII. SOLANUM. Nachtschatten.

1	{	B. unterbrochen fiederspaltig	2
	{	B. ungetheilt, höchstens gelappt	3
	{	Knollentragende Staude; Stg. angedrückt-behaart, nicht klebrig; Bfiedern ganzrandig; Bt. hellviolett oder weiß; Fr. grün. <i>Cult. tuberosum.</i> Kartoffel.	
2	{	Großes Kraut; Stg. klebrig-behaart; Bfiedern grob eingeschnitten-gezähnt; Bt. hellgelb; Fr. groß, meist roth. <i>Cult. u. verw.</i>	
		Lycopersicum. Paradiesapfel.	
3	{	Halbstrauch; B. herzeiförmig oder eilänglich, die oberen oft spießförmig; Bt. violett; Beeren elliptisch, scharlachroth. *Dulcamara. Bittersüßer N.	
	{	Einjährige Kräuter mit ungefähr eiförmigen B.; Bt. meist weiß, selten blassviolett; Beeren kugelig ..	4
4	{	B. u. Stg. flaumig oder fast kahl; Beeren schwarz, selten gelb oder grünlich. *nigrum. Schwarzer N.	
	{	B. u. Stg. zottig; Beeren gelb oder mennigroth. *villosum. Zottiger N.	

- 6 { Blkr. maskirt (d. h. ihr Schlund durch eine Einstülpung der Unterlippe verschlossen o. fast verschlossen) und am Grunde gespornt o. ausgesackt 7
 { Blkr. mit offenem Schlunde, ohne Sporn oder Aussackung am Grunde 11
- 7 { Blkr. gespornt 8
 { Blkr. am Grunde nur ausgesackt; Kapsel an der Spitze mit 3 Löchern aufspringend.
- Antirrhinum. V.**
- 8 { B. handnervig, herzförmig-rundlich, meist 5 lappig; Bt. einzeln in den Blattachsen, helllila; Kapsel an der Spitze mit 2 Löchern aufspringend.
- Cymbalaria. II.**
- 9 { B. fiedernervig, nicht gelappt 9
 { B. breit, rundlich-eiförmig o. spießförmig, zottig behaart; Bt. blattachselständig; Kapsel mit Deckeln aufspringend **Kickxia. III.**
- 9 { B. schmal, lanzettlich o. lineal, o. breiter, dann aber kahl; Kapsel mit Klappen o. Löchern aufspringend 10
- 10 { Schlund der Blkr. ganz geschlossen, ihre Oberlippe aufgebogen o. zurückgeschlagen; Bt. in Ähren, Trauben o. Rispen **Linaria. IV.**
 { Schlund der Blkr. nicht vollständig geschlossen, ihre Oberlippe gerade vorgestreckt; Bt. blattachselständig, aber zu lockeren Trauben zusammengestellt **Chaenorhinum. VI.**
- 11 { Blkr. 5spaltig, präsentirtellerförmig oder fast radförmig, Saum flach oder trichterförmig, Zipfel gleich o. ungleich 12
 { Blkr. 2lippig o. fast kugelig, o. glockig, o. röhrig-glockig mit schiefer, 3—5spaltigem Saume 13
- 12 { Wasserpfl.; B. grundständig, ganzrandig; Btstiele grundständig; K. 5spaltig; Blkr. fast radförmig. **Limosella. X.**
 { Alpenpfl.; B. vorne gekerbt; Bt. in Doldentrauben; K. bis zum Grunde 5theilig; Blkr. präsentirtellerförmig **Erinus. XV.**
- 13 { Blkr. fast kugelig, mit 5 kleinen Zipfeln; Btstände trugdoldig zusammengesetzt. **Scrophularia. VII.**
 { Blkr. glockig, röhrig-glockig oder 2lippig; Btstände nicht trugdoldig 14
- 14 { Blkr. glockig, o. glockig-röhrig, mit schiefer Saume, der obere Zipfel ausgerandet **Digitalis. XIV.**
 { Blkr. 2lippig 15
- 15 { Blkr. weißlich, kürzer als der 5theilige K.; N. stumpf, 2lappig **Lindernia. IX.**
 { Blkr. gelb, viel länger als der 5zählige K.; N. aus 2 Plättchen gebildet **Mimulus. VIII.**

- 16 { B. fiederspaltig oder doppelt-fiederspaltig; Oberlippe der Blkr. zusammengedrückt, oft ausgerandet; K. röhrig o. aufgeblasen **Pedicularis**. XXIII. 17
 B. nicht fiederspaltig 17
- 17 { Saftige, fettglänzende Staude; Bt. gelb, Unterlippe blutroth-punktirt; Wst. dachig-schuppig. **Tozzia**. XVII. 18
 Anders beschaffene Pfl. 18
- 18 { K. aufgeblasen, 4zählig; Bt. gelb mit weißlicher Röhre; Oberlippe 2zählig. **Alectorolophus**. XXII. 19
 K. nicht aufgeblasen, röhrig o. glockig 19
- 19 { Frknfächer mit 1—2 Samenknospen; K. röhrig; Oberlippe der Blkr. am Rande zurückgeschlagen, Unterlippe mit 3 Furchen **Melampyrum**. XVI. 20
 Frknfächer mit zahlreichen Samenknospen 20
- 20 { Oberlippe der Blkr. am Rande zurückgeschlagen; Bt. weiß mit violetter und gelber Zeichnung, o. eine der letzteren Farben vorherrschend. **Euphrasia**. XVIII. 21
 Oberlippe der Blkr. mit geradem Rande; Bt. nicht (nur ausnahmsweise) weiß 21
- 21 { Bt. gelb; Blkrröhre kurz; A. anfangs zurückgeschlagen, später vorgestreckt **Orthantha**. XIX. 22
 Bt. fleischroth oder violett (selten weiß); Blkrröhre verlängert 22
- 22 { Ausdauernde Gebirgspfl. mit trübvioletten Bt.; S. groß, flügelrandig **Bartschia**. XXI. 22
 Einjährige Kräuter mit fleischrothen (selten weißen) Bt.; S. klein, gefurcht, nicht geflügelt. **Odontites**. XX. 22

I. VERBASCUM. Königskerze.

- 1 { Bt. violett o. gelb, in einfachen o. zu Rispen zusammengestellten Trauben 2
 Bt. gelb (selten weiß), gebüschelt o. theilweise einzeln, die Büschel zu Trauben, Ähren o. Rispen zusammengestellt 3
- 2 { Bt. dunkelviolett; Btstiele viel länger als ihre Tragb. **phoeniceum**. Violette K. 2
 Bt. gelb; Btstiele höchstens doppelt so lang als ihre Tragb. **Blattaria**. Traubige K. 2
- 3 { Alle o. nur die 3 kürzeren Stf. weißwollig 4
 Stf. mit purpurvioletten Wollhaaren 10
- 4 { Die 2 längeren Stb. mit herablaufenden A.; B. filzig, oft herablaufend 5
 Alle A. gleich, nicht herablaufend; B. nicht herablaufend 8

- 5 { Die 2 längeren Stf. ungefähr 4 mal so lang als ihre kurz herablaufenden A. 6
 Die 2 längeren Stf. höchstens doppelt so lang als ihre weit herablaufenden A. 7
- 6 { B. dicht filzig, in der Regel weit herablaufend, seltener wenig o. gar nicht herablaufend; Blkr. trichterig-radförmig; die 2 längeren Stf. kahl o. fast kahl **Thapsus**. Kleinblütige K.
 B. nur kurz herablaufend, oberseits dünnfilzig, unterseits mit vortretenden Nerven; Blkr. radförmig; die 2 längeren Stf. nur an der Spitze kahl. *Südt. montanum*. Berg-K.
- 7 { Jedes B. bis zum nächsten herablaufend. **thapsiforme**. Großblütige K.
 B. nur kurz o. gar nicht herablaufend. **phlomoides**. Gemeine K.
- 8 { B. oberseits fast kahl, unterseits staubig-filzig; Btstand pyramidenförmig-rispig, mit scharfkantigen Ästen. **Lychnitis**. Heidenfackel.
 B. beiderseits dicht-filzig 9
- 9 { Filz der B. bleibend; B. ganzrandig, wellig, die unteren länglich, spitz; die Stgb. geöhrlt-herzförmig, sitzend; Äste kantig. *M. N. (O.) Kr.* **speciosum**. Ansehnliche K.
 Filz der B. abfällig, weiß, flockig; Grundb. länglich-elliptisch, gestielt, die übrigen sitzend, unmerklich-gekerbt, die oberen lang zugespitzt, halbumfassend; Äste stielrund. *T. pulverulentum*. Flockige K.
- 10 { Stg. u. Äste fast stielrund; Btstiele so lang oder wenig länger als der K.; Btstand rispig-ästig. **Austriacum**. Oesterreichische K.
 Stg. oben kantig; Btstiele ungefähr doppelt so lang als der K.; Btstand häufig unverzweigt oder am Grunde mit kurzen Ästen. ***nigrum**. Schwarze K.
- Bastarte sind nicht selten.

II. CYMBALARIA. Zimbelkraut.

Zarte, auf Mauern oder Felsen kriechende Staude;
 B. kahl; Blkr. am Gaumen mit 2 gelben Höckern.
muralis. Gemeines Z.

III. KICKXIA. Tännelkraut.

- { B. rundlich-eiförmig, am Grunde abgerundet oder etwas herzförmig; Btstiele zottig; Sporn gekrümmt. **spuria**. Unechtes T.
 Die mittleren und oberen B. am Grunde spießförmig; Btstiele meist kahl; Sporn gerade. **Elatine**. Echtes T.

IV. LINARIA. Leinkraut.

- 1 { Bt. von violetter oder weißer Grundfarbe, manchmal mit blassgelbem oder orangefarbenem Gaumen .. 2
 Bt. gelb oder weißlichgelb, der Gaumen meist dunkler gelb, nur der Sporn manchmal violett 3
- 2 { Kb. stumpf, nebst den Btstielen drüsig-behaart; B. lineal; Bt. hellblau mit dunkleren Streifen, Gaumen weißlich mit violetter Netze. *Sch. M. B. N.*
arvensis. Feld-L.
 Kb. spitz oder zugespitzt, nebst den Btstielen kahl; Bt. blauviolett, meist mit orangefarbenem Gaumen. *A. u. Vora.* *alpina*. Alpen-L.
- 3 { Traubenspindel und Btstiele drüsig-flaumig; B. lineal-lanzettlich oder lineal, 3nervig, meist aneinander gedrängt; Bt. hellgelb mit dunklerer Unterlippe und orangefarbenem Gaumen.
vulgaris. Gemeines L.
 Pfl. ganz kahl; Stg. meist locker beblättert 4
- 4 { B. eilanzettlich oder länglich-lanzettlich, die obersten schmaler; Bt. gelb, mit etwas dunklerem Gaumen; Kb. länger als die Kapsel; S. 3kantig, punktirt. *M. N. Südst.* *genistifolia*. Ginsterblättriges L.
 B. lineal-lanzettlich; Bt. hellgelb, mit orangefarbenem Gaumen; Kb. kürzer als die Kapsel; S. flachgedrückt, geflügelt. *Südt. Südst.*
Italica. Italienisches L.

V. ANTIRRHINUM. Löwenmaul.

- { Kb. eiförmig, stumpf, viel kürzer als die Blkr.; Bt. purpurn oder weiß, mit 2 gelben Flecken am Gaumen. *majus*. Großes L.
 Kb. lanzettlich, meist länger als die Blkr.; Bt. rosenroth, dunkler gestreift, mit purpurn geadertem Gaumen (selten weiß) *Orontium*. Orant-L.

VI. CHAENORRHINUM. Orant.

- Bt. bleichviolett, mit gelblich-weißem Gaumen.
minus. Kleiner O.

VII. SCROPHULARIA. Braunwurz.

- 1 { Bt. grünlichgelb, in blattwinkelständigen Trugdolden; Kzipfel ohne häutigen Rand; B. herzförmig.
vernalis. Frühlings-B.
 Bt. in einer endständigen, länglichen, aus trugdoldigen Ästen zusammengesetzten Rispe; Kzipfel häutig-berandet 2

- 2 { An Stelle des 5. Stb. (unter der Oberlippe) ein rundliches, nierenförmiges oder querlängliches Schüppchen; Bt. grünlich, meist mehr oder weniger braun überlaufen 3
 Schüppchen an Stelle des 5. Stb. schmal, lanzettlich und spitzig oder auch fehlend; B. kahl, fiedersehnittig; Bt. violett, weiß berandet.
 **canina*. Hundsraute.
 3 { B. beiderseits flaumig, doppelt-gekerbt; Stg. und Btstiele zottig. *Sch. M. Südst. K. Kr.*
Scopoli. Scopoli's B.
 B. beiderseits kahl 4
 4 { Stg. geschärft-4kantig; Kzipfel sehr schmal-häutig-berandet..... *nodosa*. Gemeine B.
 Stg. nebst den Btstielen breit-geflügelt; Kzipfel breit-häutig-berandet.....**aquatica*. Wasser-B.

VIII. MIMULUS. Gauklerblume.

- { Stg. kahl oder etwas drüsenhaarig; obere B. sitzend, untere lang gestielt; Kzähne eiförmig; Bt. ansehnlich. *B. S. K. (verw.; sonst cult.)*
luteus. Gelbe G.
 { Stg. drüsig-zottig; alle B. kurz gestielt; Kzähne lanzettlich; Bt. klein. *B. (verw.; sonst cult.)*
moschatus. Moschuskraut.

IX. GRATIOLA. Gnadenkraut.

- B. sitzend, lanzettlich, klein gesägt; Bt. blattachselständig, weiß o. etwas geröthet, mit unten gelblicher Röhre.....*officinalis*. Gemeines G.

X. LIMOSILLA. Sumpfglöckchen.

- B. lanzettlich-spatelig, etwas fleischig; Bt. weißlich o. lila, sehr klein.....*aquatica*. Gemeines S.

XI. LINDERNIA. Büchsenkraut.

- B. länglich-eiförmig, ganzrandig, 3nervig, sitzend.
pyxidaria. Europäisches B.

XII. VERONICA. Ehrenpreis.

- 1 { Bt. in blattachselständigen Trauben; Stauden 2
 Bt. einzeln in den Blattachsen o. in endständigen Ähren o. Trauben; in letzterem Falle oft noch mehrere seitenständige Trauben unter der endständigen..... 13
 2 { K. 4theilig 3
 K. 5theilig, der oberste Zipfel klein 10

- 3 { B. lanzettlich-lineal, sitzend, spitz, entfernt-rückwärts-gezähnt; Bt. weiß, blassrosa o. bläulich.
scutellata. Schildfrüchtiger E.
- 4 { B. lanzettlich-länglich, eiförmig o. verkehrt-eiförmig, gesägt, gekerbt o. ganzrandig..... 4
- 4 { Trauben meist einzeln, 2—4blütig, auf langem schaftförmigem Stiele; B. fast rosettig gehäuft, kurz gestielt, verkehrt-eiförmig-elliptisch. **A**.
aphylla. Blattloser E.
- 5 { Trauben mehrere o. eine reichblütige..... 5
- 5 { Stg. u. B. ganz kahl (nur der Btstand manchmal behaart); Wasserpfl. 6
- 5 { Stg. u. B. mehr o. weniger behaart 7
- 6 { B. sitzend, halbumbfassend, spitz, lanzettlich o. eiförmig; Bt. blassblau, blassrosa o. weißlich.
***Anagallis**. Wasser-E.
- 6 { B. gestielt, stumpf, elliptisch o. länglich; Bt. sattblau, dunkler geädert, selten rosa.
Beccabunga. Quellen-E.
- 7 { Stg. 2zeilig-behaart; B. eiförmig, eingeschnitten-gekerbt-gesägt; Bt. blau, selten rosa o. weiß.
***Chamaedrys**. Gamanderartiger E.
- 7 { Stg. rundum gleichmäßig behaart..... 8
- 8 { B. sitzend, eiförmig, gekerbt-gesägt, die oberen lang zugespitzt; Bt. blassrosa, selten hellblau.
Alpenländer.....**latifolia**. Nesselblättriger E.
- 8 { B. gestielt; Stg. am Grunde kriechend 9
- 9 { B. lang gestielt, eiförmig, eingeschnitten-gekerbt, gesägt; Kapsel rundlich, quer-breiter; Bt. weißlich, bläulich gestreift**montana**. Berg-E.
- 9 { B. kurz gestielt, verkehrt-elliptisch o. länglich, gesägt; Kapsel 3eckig-verkehrt-herzförmig; Bt. lila o. blassblau**officinalis**. Grundheil.
- 10 { Die unfruchtbaren Stg. niedergestreckt, die blühenden aufstrebend; B. kurz gestielt, lineal-lanzettlich; Bt. blassblau, selten weiß o. fleischfarben.
prostrata. Niedergestreckter E.
- 10 { Stg. sämtlich aufrecht oder aus bogigem Grunde aufstrebend; Bt. meist sattblau 11
- 11 { B. fiederspaltig-zerschlitzt. **Südst. Kr.**
multifida. Schlitzblättriger E.
- 11 { B. gesägt o. gekerbt, nicht fiederspaltig 12
- 12 { B. eiförmig o. eilänglich, am Grunde fast herzförmig, sitzend**Teucrium**. Großer E.
- 12 { B. lanzettlich oder lineal, am Grunde verschmälert, sitzend o. kurz gestielt. **B. M. N. O. St. K.**
Austriaca. Österreichischer E.

- 13 { Blkrröhre walzlich, länger als ihr Querdurchmesser, Saum mehr o. minder deutlich 2lippig; Trauben endständig, oft mit mehreren seitenständigen Nebentrauben; Stauden 14
- 13 { Blkrröhre sehr kurz, die Blkr. daher radförmig o. nahezu radförmig..... 18
- 14 { Bt. gelb; Oberlippe der Blkr. 2spaltig, Unterlippe 3theilig. *A. v. T. K. Südst. Kr.* **lutea.** Gelber E. Bt. blau, violett, rosa o. weiß; Oberlippe der Blkr. (oberer Zipfel) ungetheilt..... 15
- 15 { Zipfel der Blkr. ungefähr so lang als die Röhre; Kapsel geschnäbelt-zugespitzt. *A. v. T. K. Südst. Kr. ... Bonarota.* Mänderle. Zipfel der Blkr. viel länger als die Röhre; Kapsel ausgerandet..... 16
- 16 { Tr. ziemlich locker, drüsenhaarig, meist mehrere; Btstiele länger als ihre Tragb.; B. gegenständig o. zu 3—4 wirtelig, länglich-lanzettlich o. lanzettlich, spitz, einfach o. doppelt gesägt. **B.** **spuria.** Unechter E. Tr. dichtblütig, ährenförmig; Btstiele kürzer als ihre Tragb..... 17
- 17 { B. gegenständig oder häufiger zu 3—4 wirtelig, aus eiförmigem oder herzförmigem Grunde lanzettlich, zugespitzt, bis zur Spitze scharf doppelt gesägt. ***longifolia.** Langblättriger E. B. stets gegenständig, meist gekerbt-gesägt, an der Spitze und am Grunde gewöhnlich ganzrandig. ***spicata.** Ähriger E.
- 18 { Stgb. nach oben allmählig in kleine Deckb. übergehend, in deren Achseln die Bt. sitzen, welche zu (meist lockeren) Trauben oder Doldentrauben zusammengestellt sind; Btstiele stets aufrecht oder abstehend..... 19
- 18 { Stgb. nach oben wenig verkleinert, in ihren Achseln die Bt.; Btstiele nach dem Verblühen zurückgebogen; 1jährige Kräuter 29
- 19 { Die mittleren und oberen B. fiederspaltig oder handförmig getheilt, die unteren eiförmig, ungetheilt 20
- 19 { Alle B. ungetheilt..... 21
- 20 { Die oberen Stgb. handförmig getheilt; Tragb. der Bt. dreitheilig; Frstiele länger als die Kapsel; Bt. dunkelblau. **triphylla.** Dreiblättriger E. Die oberen Stgb. fiederspaltig; Tragb. der oberen Bt. ungetheilt, lineal-lanzettlich; Frstiele so lang oder kürzer als die Kapsel. ***verna.** Frühlings-E.

- 21 { Kapsel wenig oder kaum ausgerandet; Bt. in arm-
blütigen Doldentrauben; ausdauernde Alpenpfl. . . 22
Kapsel tief ausgerandet o. verkehrt-herzförmig; Stg.
u. Äste reichblütig, locker-traubig o. traubig-ählig 25
- 22 { Btstand rauhhaarig o. drüsig-zottig; Kapsel verkehrt-
eiförmig, ausgerandet 23
Btstand drüsig-flaumig o. von gekräuselten drüsen-
losen Haaren flaumig; Kapsel oval oder eiförmig 24
- 23 { B. verkehrt-eiförmig, stumpf, meist etwas gekerbt,
die unteren größer, fast rosettig; Tr. drüsig-zottig;
Bt. schmutzblau. *Geb.*
bellidioides. Maßliebartiger E.
B. elliptisch, ganzrandig oder gekerbt, die untersten
kleiner, rundlich; Tr. von abstehenden, drüsen-
losen Haaren rauhhaarig; Bt. blauviolett. *Geb.*
alpina. Alpen-E.
- 24 { Btstiele drüsig-flaumig; Bt. fleischfarben mit rosen-
rothen Adern. *A. v. T. K. Kr. St.*
fruticulosa. Strauchiger E.
Btstiele von gekräuselten, drüsenlosen Haaren flau-
mig; Bt. azurblau, am Schlunde mit purpurnem
Ringe. *A. fruticans.* Felsen-F.
- 25 { B. in den Bstiel keilförmig verschmälert, die unteren
verkehrt-eiförmig-länglich, schwach gekerbt, die
oberen lineal-länglich, ganzrandig; Bt. weiß oder
bläulich. *B. T.* (eingeschleppt).
peregrina. Fremder E.
B. in den Bstiel nicht keilförmig verschmälert . . . 26
- 26 { Btstiele abstehend, doppelt so lang als der K.; B.
eiförmig; B. blau. *St. K. T.*
acinifolia. Thymianblättriger E.
Btstiele aufrecht 27
- 27 { Kleine Staude; B. kahl; Bt. weißlich, blau geadert.
serpyllifolia. Quendelblättriger E.
Einjährige Kräuter; B. stets behaart; Bt. blau . . . 28
- 28 { Frstiele 2—3 mal kürzer als die Kapsel; Bt. sehr
klein, himmelblau. **arvensis.** Feld-E.
Frstiele so lang oder länger als die Kapsel; Bt.
größer, azurblau.
B. M. N. O. K. T. **praecox.** Frühblühender E.
- 29 { Kzipfel herzförmig; B. herzförmig-rundlich, gekerbt,
oft 3—5 lappig; Bt. blau, lila oder weißlich.
***hederifolia.** Epheublättriger E.
Kzipfel nicht herzförmig 30

- 30 { B. eiförmig, fast herzförmig, gesägt-gekerbt 31
 Die unteren B. fast halbkreisrund und lappig-gekerbt; Kapsel kugelig; Bt. bläulichweiß. *Kr.*
Cymbalaria. Zimbelkrautartiger E.
- 31 { Kapseln netzig-geadert, verkehrt-nierenförmig, querebreiter mit auseinander fahrenden Lappen und stumpfer Bucht; Blkr. ziemlich groß, himmelblau, der untere Zipfel oft weiß.
Tournefortii. Persischer E.
 Kapseln aderlos, mit spitzer Bucht; Bt. klein 32
- 32 { Haare der Kapsel gekräuselt, Lappen am Rande zusammengedrückt-gekielt, 3—5samig,
B. M. O. S. T. *opaca*. Glanzloser E.
 Haare der Kapsel absteehend; Lappen gedunsen, mit schwachem Kielrande 33
- 33 { B. gelblichgrün oder olivengrün; Kapsel zerstreut-drüsig-behaart; Blkr. milchweiß, blau gestreift, der obere Lappen meist hellblau.
agrestis. Acker-E.
 B. dunkelgrün; Kapsel dicht-flaumig; Blkr. blau, selten weiß. *polita*. Glatter E.

XIII. WULFENIA. Kühtritt.

B. länglich, spatelig, gesägt; Bt. violettblau, Schlund weißlich. *A. v. K.*... *Carinthiaca*. Kärntner K.

XIV. DIGITALIS. Fingerhut.

- 1 { Blkr. röhrig o. glockig, der mittlere Zipfel der Unterlippe viel kürzer als die Röhre 2
 Blkr. kurz-glockig, der mittlere Zipfel der Unterlippe fast so lang als die Röhre 4
- 2 { Bt. purpurn, selten weiß; Kzipfel rundlich-eiförmig, sich deckend; Kapsel kürzer als der K.
Sch. B. N. (z. Th. *verw.*) *purpurea*. Rother F.
 Bt. hellgelb; Kzipfel lanzettlich, sich nicht deckend; Kapsel länger als der K. 3
- 3 { Stg. behaart, oben drüsig-flaumig; Blkr. groß, blassgelb, innen hellbraun gezeichnet, mit stumpfer, ausgerandeter o. etwas gezählelter Oberlippe.
ambigua. Großblütiger F.
 Stg. kahl o. nur an der Spitze etwas drüsig-flaumig; Blkr. klein, einfärbig citronengelb, mit 2zähliger Oberlippe. (*B.*) *N. T.* *lutea*. Gelber F.
- 4 { K. wollig, mit spitzen Zipfeln; Blkr. weißlich, braunroth-geadert. *N.* (*verw.*) *lanata*. Wolliger F.
 K. kahl o. drüsig-flaumig; Blkr. von ockergelber Grundfarbe 5

- 5 { Kzipfel lanzettlich, zugespitzt; Blkr. braun gezeichnet,
Unterlippe weiß, blassgrün geadert. *Südst. Kr.*
laevigata. Glatter F.
Kzipfel länglich-eiförmig, abgerundet-stumpf; Blkr.
innen rostfarben und braunpurpurn gezeichnet.
Kr......*ferruginea*. Rostfarbener F.

XV. ERINUS. Leberbalsam.

B. spatelig; Btstand nach dem Verblühen traubig;
Bt. violett. *A. v. T.**alpinus*. Alpen-L.

XVI. MELAMPYRUM. Wachtelweizen.

- 1 { Ähren dicht-dachziegelig, 4kantig; Deckb. eiförmig,
zurückgekrümmt, kämmig gezähnt, oft purpurn;
Bt. weißlich-gelb oder purpurn, Unterlippe innen
dottergelb.....*cristatum*. Kammähriger W.
Ähren nicht 4kantig 2
- 2 { Ähren kegelförmig; Deckb. eiförmig, lanzettlich-zu-
gespitzt, pfriemlich-gezähnt 3
Ähren einseitwendig; Deckb. herzförmig o. lan-
zettlich..... 4
- 3 { Bt. karminroth, in der Mitte mit einem weißen
Ringe und einem gelben Flecke auf der Unter-
lippe; K. flaumig-rauh, fast so lang als die Blkr-
röhre; Deckb. purpurn*arvense*. Acker-W.
Bt. gelb; K. rauhhhaarig, 3 mal kürzer als die Blkr-
röhre; Deckb. gelblich-grün, selten röthlich. *N.*
barbatum. Bärtiger W.
- 4 { Die oberen Deckb. mehr o. weniger blauviolett über-
laufen, selten grün; K. mehr o. weniger behaart 5
Alle Deckb. grün; K. kahl, höchstens rauh 6
- 5 { B. eilanzettlich o. länglich-lanzettlich, am Grunde
abgerundet oder rasch zusammengezogen; K. fast
zottig**nemorosum*. Blauer W.
B. lanzettlich o. lineal-lanzettlich, am Grunde ver-
schmälert; K. spärlich behaart. *B. M. N. St.*
**subalpinum*. Voralpen-W.
- 6 { K. halb so lang als die Blkr., mit abstehenden
Zipfeln; Blkr. nach oben trichterig erweitert.
**silvaticum*. Wald-W.
K. kürzer als die halbe Blkr., mit vorgestreckten o.
zurückgebogenen Zipfeln; Blkr. röhrig-keulenför-
mig**pratense*. Wiesen-W.

XVII. TOZZIA. Alpenrachen.

Stg. 4 kantig; B. sitzend, eiförmig, spärlich gekerbt-
gesägt. *Geb.*.....*alpina*. Echter A.

XVIII. EUPHRASIA. Augentrost.

1	{	B. eiförmig o. länglich-eiförmig, höchstens doppelt so lang als breit; reife Kapseln behaart o. wenigstens am Rande mit aufrecht stehenden Borsten besetzt	2
		B. lanzettlich o. lineal, mindestens doppelt so lang als breit; reife Kapseln kahl oder höchstens am oberen Rande mit vereinzelt einwärts gekrümmten Borsten besetzt	16
2	{	Blkr. verhältnissmäßig groß, während des Blühens sich verlängernd, ihre Röhre zuletzt ziemlich weit aus dem K. herausragend; Gr. beim Verblühen fast gerade	3
		Blkr. klein o. mittelgroß, während des Blühens sich nicht verlängernd, ihre Röhre wenig o. gar nicht aus dem K. herausragend; Gr. stets herabgebogen	7
3	{	Deckb. mindestens am Grunde ihres Randes drüsig-behaart	*Rostkoviana. Gemeiner A.
		Deckb. ohne Drüsenhaare	4
4	{	Deckb. mit langen, fein zugespitzten, gekrümmten Zähnen; Blkr. blauviolett oder weißlich mit gelbgefleckter Unterlippe. <i>A. v. Südt.</i>	
		alpina. Alpen-A. Zähne der Deckb. nicht in lange, gekrümmte Spitzen ausgezogen.	5
5	{	Größere, meist reichlich verzweigte Pfl.; B. spitz, die oberen mit spitzen Zähnen; Deckb. gegen den Grund allmählig verschmälert, mit grannigen Zähnen. <i>N. O. T. K. Kr.</i>	
		Kernerii. Scharfzähniger A. Kleinere, oft unverzweigte Gebirgspfl.; Zähne der Deckb. nicht grannig verlängert	6
6	{	B. stumpf, mit stumpflichen Zähnen; Deckb. breit eiförmig, am Grunde rasch zusammengezogen.	
		picta. Bunter A. B. spitz, die oberen mit spitzen Zähnen; Deckb. eiförmig, am Grunde verschmälert. <i>A. v. T. K. S. St.</i>	
7	{	versicolor. Farbenwechselnder A. Deckb. von langen, dicht stehenden Drüsenhaaren zottig; Bt. weiß, violett gestrichelt. <i>A. v. Südt.</i>	
		hirtella. Zottiger A. Deckb. drüsenlos o. mit zerstreuten, kurzen Drüsenhaaren	8
8	{	B. u. Deckb. kahl	9
		B. wenigstens am Rande und an den Nerven kurz borstig oder die Deckb. zerstreut drüssig	12

- 9 { Deckb. scharf, oft grannig gezähnt; Stg. nicht auffallend dünn..... 10
 Deckb. stumpflich gezähnt, aufgerichtet, glänzend; Stg. sehr dünn, fast fädlich, wenig oder gar nicht verzweigt; B. sehr klein. *B. M. N.*
gracilis. Schlanker A.
- 10 { Kleine, oft unverzweigte Alpenpfl.; Deckb. dicht dachig gestellt; Ähre stets kurz. *A. v. T.*
pumila. Niedriger A.
 Größere, meist reich verzweigte Pfl.; Ähre nach dem Verblühen verlängert..... 11
- 11 { Deckb. den Bt. anliegend; Bt. mittelgroß; Bzähne begrannt..... *stricta.* Steifer A.
 Deckb. abstehend oder zurückgekrümmt; Bt. sehr klein; Bzähne kaum begrannt. *B.*
nemorosa. Hain-A.
- 12 { Zähne der Deckb. begrannt; Bt. mittelgroß, weiß oder violett..... 13
 Zähne der Deckb. stumpflich oder spitz, aber nicht begrannt 14
- 13 { Stg. meist wenig oder gar nicht verzweigt; Deckb. drüsenlos. *N.*..... *Tatarica.* Tatarischer A.
 Stg. meist verzweigt; Deckb. zerstreut drüsig.
T. S. K. St...... *brevipila.* Kurzhaariger A.
- 14 { Reife Kapsel länger als der K.; Alpenpfl. mit stumpfen B. 15
 Reife Kapsel so lang oder kürzer als der K.; Bt. violett oder weiß, sehr klein. *B.*
**coerulea.* Violetter A.
- 15 { Bt. sehr klein, bald gelb, bald weiß, bald ganz oder theilweise violett; Zipfel der Oberlippe nicht ausgerandet, auseinanderfahrend. *A.*
**minima.* Kleinster A.
 Bt. mittelgroß, niemals gelb; Zipfel der Oberlippe breiter, ausgerandet, zusammenneigend.
A. v. T. K. S. O...... *pulchella.* Hübscher A.
- 16 { B. lanzettlich oder lineal-lanzettlich; Blkr. klein oder mittelgroß 17
 B. lineal, beiderseits 1—2zählig, selten zahnlos; Blkr. vor dem Verblühen verlängert, verhältnissmäßig groß..... 20
- 17 { Obere B. u. Deckb. lanzettlich, mit kurzem Endzahn; Bt. meist weiß mit violetter Oberlippe 18
 Obere B. u. Deckb. lineal-lanzettlich, beiderseits 3-bis 4zählig, mit verlängertem Endzahn; Bt. blauviolett. *Kr.*..... *Illyrica.* Illyrischer A.

- 18 { B. meist stumpf und stumpfzählig; Deckb. eiförmig,
beiderseits mit 2—4 begrannnten Zähnen.
A. v. *Südt*..... **Portae**. Südtiroler A.
Die oberen B. spitz, mit begrannnten Zähnen; Deckb.
lanzettlich oder eilanzettlich, selten eiförmig 19
- 19 { Obere B. 2—5mal länger als breit, jederseits 2- bis
3 zählig; Deckb. beiderseits 2—5 zählig; Bt. sehr
klein. A. u. *Vora*. **Salisburgensis**. Salzburger A.
Obere B. 5—8mal länger als breit, jederseits 2 zählig;
Deckb. beiderseits 2—3 zählig; Bt. mittelgroß.
N. *St*..... **Stiriaca**. Steirischer A.
- 20 { B. u. Deckb. beiderseits gegen die Spitze mit einem
kurzen Zahne, manchmal zahnlos; Kzipfel nicht
grannig zugespitzt. *Südt*.
tricuspidata. Dreizähniger A.
B. beiderseits mit 1—2 großen, dreieckigen Zähnen;
Deckb. meist beiderseits 2 zählig; Kzipfel grannig
zugespitzt. *St. K. Kr*.
cuspidata. Spitzblättriger A.
Bastarte sind selten.

XIX. ORTHANTHA. Gelber Augentrost.

Einjähriges Kraut; Blkr. bärtig gewimpert.

lutea. Gemeiner g. A.

XX. ODONTITES. Zahntrost.

B. lanzettlich oder lineal-lanzettlich; Btstände ein-
seitswendig, deckblättrig....***rubra**. Gemeiner Z.

XXI. BARTSCHIA. Alpenhelm.

B. gegenständig, eiförmig, fast umfassend, stumpf-
gesägt. *Geb*..... **alpina**. Gemeiner A.

XXII. ALECTOROLOPHUS. Klappertopf.

- 1 { Zähne der Oberlippe rundlich, kurz, nicht länger als
breit.....***minor**. Kleiner K.
Zähne der Oberlippe doppelt so lang als breit..... 2
- 2 { Unterlippe der Blkr. aufrecht, den Schlund ver-
schließend 3
Unterlippe der Blkr. absteheud, der Schlund daher
geöffnet..... 6
- 3 { K. kahl o. fast kahl, nur am Rande deutlich behaart 4
K. auf der Fläche behaart..... 5

- 4 { Stg. unverzweigt oder mit wenigen Ästen, welche in der Nähe des Btstandes entspringen und oft selbst Bt. tragen; blüht im Frühsommer.
B. M. Sch. N. O. S......major. Großer K.
- 4 { Stg. stets verzweigt; zwischen den obersten Ästen und dem mittleren Btstande stehen mindestens 2 Bpaare; blüht im Spätsommer. *B. M. Sch. N. S.*
serotinus. Spätblühender K.
- 5 { K. mit längeren weißlichen Wollhaaren bekleidet.
***hirsutus.** Rauhaariger K.
- 5 { K. mit kurzen Härchen besetzt. *Kr. Südt.*
***Freynii.** Freyn's K.
- 6 { Stg. unverzweigt oder mit einigen dem Btstande genäherten Ästen..... 7
- 6 { Stg. reichlich verzweigt, mit mehreren Bpaaren zwischen den obersten Ästen und dem mittleren Btstande; Deckb. mit langbegrannnten Zähnen.
A. u. Vora. angustifolius. Schmalblättriger K.
- 7 { Wenigstens die oberen Deckb. mit langbegrannnten Zähnen; K. meist ohne dunkle Flecken. *A. u. Vora.*
lanceolatus. Lanzettblättriger K.
- 7 { Zähne der Deckb. nicht begrannt; K. meist dunkel gefleckt. *Sud.*.....**pulcher.** Schöner K.
- Bastart: *A. hirsutus* × *major*.

XXIII. PEDICULARIS. Läusekraut.

- 1 { Blkrröhre in einen glockigen, durch die zusammenneigenden Lippen geschlossenen Schlund erweitert; Bt. schwefelgelb, mit rothem Rande der Unterlippe. *S. St. Sceptrum Carolinum.* Karlssepter.
- 1 { Blkrröhre nicht glockig erweitert 2
- 2 { Oberlippe der Blkr. vorne geschnäbelt, Schnabel an der Spitze abgestutzt 3
- 2 { Oberlippe nicht geschnäbelt, gerade o. sichelförmiggekrümmt, am Ende helmartig, stumpf..... 14
- 3 { Schnabel meist ansehnlich, oft an der Spitze klein-gekerbt, aber die unteren Ecken der Schnabelspitze nie in einen deutlichen Zahn vorgezogen..... 4
- 3 { Schnabel kurz, beiderseits an den Ecken in einen spitzigen oder pfriemlichen Zahn vorgezogen 11
- 4 { Bt. gelb; K. bis zur Mitte 5spaltig, mit gezähnten Zipfeln 5
- 4 { Bt. rosenroth oder purpurn..... 6

- 5 { Stg. und Bstiele dicht zottig; Kzipfel innen kahl;
Traube kurz. *A. v. T. S. K. Kr.*
tuberosa. Knolliges L.
Stg. höher, 2–3 zeilig behaart, sonst kahl; Kzipfel
innen flaumig; Traube verlängert.
A. v. Südt. K. Kr....elongata. Verlängertes L.
- 6 { Oberlippe der Blkr. plötzlich in einen verlängerten,
linealen, an der Spitze abgeschnittenen und aus-
gerandeten Schnabel verschmälert 7
Oberlippe allmählig in einen kurz-kegelförmigen, an
der Spitze abgeschnittenen Schnabel verschmälert 10
- 7 { Stg. verlängert, reichblättrig; Kzipfel ganzrandig, ge-
rade, die längeren so lang als die Blkröhre.
A.incarnata. Fleischrothes L.
Stg. niedrig, arnblättrig oder blattlos; Kzipfel ge-
kerbt, an der Spitze zurückgekrümmt, 3 mal kürzer
als die Blkröhre..... 8
- 8 { Unterlippe der Blkr. am Rande dicht gewimpert;
K. länglich-glockig, kahl oder am Rande und auf
den Nerven flaumig. *A. rostrata.* Geschnäbeltes L.
Unterlippe der Blkr. kahl; K. gleichmäßig zottig
oder flaumig, selten kahl..... 9
- 9 { K. wollig-zottig; Bfiedern eiförmig, buchtig, fieder-
spaltig oder grob gezähnt. *A. v. T. S. O. St. K.*
asplenifolia. Streifenfarnblättriges L.
K. flaumig, selten kahl; Bfiedern länglich, doppelt
eingeschnitten gezähnt. *A. v. T. S. K. Kr.*
caespitosa. Rasiges L.
- 10 { K. röhrig-glockig, kahl, am Rande u. auf den Nerven
flaumig, Zipfel zurückgekrümmt, kürzer als die
Kröhre. *A. v. N. St. S. K.*
geminata. Zweiblütiges L.
K. glockig, bis über die Mitte 5spaltig, dicht flau-
mig, Zipfel fiederspaltig oder gezähnt, gerade.
A. v. Südt.....gyroflexa. Büscheliges L.
- 11 { Bt. fleischroth oder rosa, nur ausnahmsweise weiß. 12
Bt. citronengelb oder gelblichweiß; K. an den Kanten
flaumig, mit kurzen, stumpfen Zähnen.
A. v. Südt.comosa. Schopfbütiges L.
- 12 { Schnabelzähne klein, pfriemlich; K. 2lappig, Lappen
klaus; Stg. aufrecht, vom Grunde an ästig.
palustris. Sumpf-L.
Schnabelzähne 3 eckig-pfriemlich; K. 5zählig oder
5 spaltig..... 13

- 13 { Hauptstg. aufrecht und vom Grunde an blüten-
tragend, Nebenstg. hingestreckt; K. 5 zählig, Zähne
oberwärts gezähnt. *B. M. Sch. N. O. St.*
silvatica. Wald-L.
Stg. einfach; K. 5 spaltig mit zottigen Kanten, Zähne
klein-gesägt. *B.* (Riesengeb.)
Sudetica. Sudeten-L
- 14 { Btstiele grundständig; Oberlippe sichelförmig, abge-
rundet-stumpf, am Rande zottig; Bt. röthlichweiß.
Kr. Südt...... *acaulis*. Stengelloses L.
Bt. in Ähren oder Trauben; Oberlippe gerade oder
fast sichelförmig 15
- 15 { Stgb., Deckb. u. Bt. quirlig o. erstere gegenständig;
K. aufgeblasen, rauhhaarig; Bt. purpurn. *A.*
verticillata. Quirliges L.
B., Deckb. und Bt. schraubig gestellt..... 16
- 16 { Oberlippe der Blkr. rauhhaarig; K. glockig, auf den
Kanten zottig, 5 zählig; Bt. schwefelgelb.
A. u. Vora...... *foliosa*. Beblättertes L.
Oberlippe kahl oder nur sehr wenig behaart 17
- 17 { K. halb-2spaltig, vorne zottig, 3—5 zählig, Zähne
sehr kurz, 3 eckig; Bt. schwefelgelb.
Vora. v. Südt. Kr...... *Summana*. Veroneser L.
K. 5 zählig oder fast bis zur Hälfte 5 spaltig 18
- 18 { K. glockig, kahl, Zähne ungleich, lanzettlich, spitz;
Bt. trüb-purpurn. *A.*..... *recutita*. Gestutztes L.
K. röhrig-glockig, wollig oder zottig 19
- 19 { Bt. rosenroth; Kzähne gleich, lanzettlich-pfriemlich,
spitz. *A.*..... *rosea*. Rosenrothes L.
Bt. citronengelb, meist mit einem rothen o. dunkel-
purpurnen Flecke; Kzähne ungleich, lanzettlich,
an der Spitze zurückgekrümmt.
A. v. T. K. St...... *Oederi*. Buntes L.
- Bastarte sind selten.

LXXXIII. Familie. Utriculariaceae. Wasserschlauch-
gewächse.

- { Pflanzen feuchter Orte; B. in grundständigen Ro-
setten, ungetheilt; Bt. einzeln; K. 5 theilig.
Pinguicula. I.
Wasserpfl.; B. im Wasser untergetaucht, in haar-
förmige Zipfel getheilt und Schläuche tragend;
Bt. in lockeren, meist armlütigen Trauben; K.
2 blättrig *Utricularia*. II.

LXXXIV. Familie. Orobanchaceae. Sommerwurzgewächse.

- { Wst. weißlich, verzweigt, dicht mit fleischigen Schuppen besetzt, auf Wurzeln von Holzgewächsen aufsitzend; Stg. niedrig, anfangs nickend, blass-rosa o. fast weiss; Btstand einseitswendig; K. 4spaltig **Lathraea**. II.
 { Stg. am Grunde (unter der Erde) knollig verdickt, mit dieser Verdickung auf Wurzeln von Kräutern o. Stauden, seltener von Holzpflanzen aufsitzend; Stg. stets aufrecht; Btstand allseitswendig; K. bald 2blättrig, bald 4—5spaltig. **Orobanche**. I.
- I. OROBANCHE. Sommerwurz.**
- { Jede Bt. von einem Deckb. u. 2 Vorb. gestützt; K. ringsum geschlossen, 4—5spaltig; Blkr. mehr o. weniger blau o. lila überlaufen 2
 1 { Jede Bt. nur von einem Deckb. gestützt; Vorb. fehlen; K. 2blättrig, die beiden Kb. manchmal vorne mit einander verwachsen, ungetheilt o. 2spaltig 5
- { Stg. ästig (nur ausnahmsweise unverzweigt); Bt. klein, blau o. lila überlaufen; wächst am häufigsten auf Hanf. **ramosa**. Aestige S.
 { Stg. unverzweigt (nur ausnahmsweise ästig) 3
- { A. kahl, seltener am Grunde etwas behaart 4
 3 { A. gegen den Grund zu wollig-zottig; Blkr. blauviolett; wächst auf *Artemisia*. **arenaria**. Sand-S.
- { Kzähne und meist auch der obere Theil des Stg. weißwollig; Blkr. ziemlich klein, hell lila; wächst auf *Artemisia*. N. **caesia**. Weißwollige S.
 4 { Pfl. nirgends weißwollig; Blkr. groß, lebhaft blauviolett; wächst auf *Achillea* u. *Artemisia*.
- *purpurea**. Blaue S.
- { Bt. blauviolett; N. weißlich; Blkrröhre am Grunde bauchig-erweitert, dann eingeschnürt und gegen den Saum wieder erweitert; K., Deckb. und der obere Theil des Stg. spinnwebig weißwollig; wächst auf *Artemisia campestris*. B. M. N. O.
 5 { **coerulescens**. Bläuliche S.
- { Bt. selten violett; N. gelb, purpurn, rothbraun o. violett; Blkrröhre nach oben hin erweitert, in der Mitte nicht eingeschnürt; Stb. meist unter der Mitte der Blkrröhre eingefügt 6
- { N. gelb, manchmal mit purpurbraunem Rande umzogen o. beim Abblühen sich bräunend 7
 6 { N. purpurn, rothbraun o. violett (nur ausnahmsweise gelb) 15

- 7 { Blkr. außen gelb und gegen den Saum zu purpurn
überlaufen, innen glänzend trüb-blutroth; wächst
auf Leguminosen **gracilis**. Blutrothe S. 8
Blkr. innen nicht glänzend trüb-blutroth 8
- 8 { Stf. am Grunde mehr oder weniger dicht behaart . 9
Stf. am Grunde kahl, nur oben drüsig behaart;
wächst auf Leguminosen. *Südt.*
Rapum Genistae. Ginster-S.
- 9 { Blkröhre schlank, vor dem Saume etwas einge-
schnürt, gegen den Grund zu am weitesten, außen
weißlich mit röthlichen Adern, oben blassviolett
überlaufen; wächst auf Epheu. *Südt.*
Hederae. Epheu-S.
Blkröhre gegen den Saum zu erweitert, meist ober-
halb der Mitte am breitesten 10
- 10 { Blkrröhre auf dem Rücken gerade, erst gegen den
Saum zu vorwärts gekrümmt, außen röthlichgelb
oder violett; wächst auf Leguminosen.
lutea. Gelbe S.
Blkrröhre auf dem Rücken vom Grunde bis zum
Saum ziemlich gleichmäßig gekrümmt 11
- 11 { Ähre reich- und dichtblütig, nur die untersten Bt.
manchmal locker gestellt; Stg. stets reichlich be-
schuppt 12
Ähre reichblütig, aber nur anfangs dichtblütig,
später verlängert und lockerblütig; Stg. nur unten
reichlich beschuppt 13
- 12 { Blkrröhre oberhalb der Einfügungsstelle der Stb. all-
mählig erweitert, außen anfangs rosenroth, später
mehr gelblich; Oberlippe der Blkr. kaum aus-
gerandet; Kzipfel undeutlich nervig; wächst auf
Centaurea u. *Echinops* **major**. Große S.
Blkrröhre oberhalb der Einfügungsstelle der Stb.
bauchig-aufgeblasen, außen violettbraun oder gelb-
lich; Oberlippe der Blkr. tief ausgerandet; Kzipfel
deutlich längsnervig; wächst auf *Umbelliferen*.
B. M. N. ***Alsatica**. Hirschwurz-S.
- 13 { Oberlippe der Blkr. tief ausgerandet, mit am Rande
fast kahlen, zuletzt zurückgeschlagenen Zipfeln;
Blkr. klein, gelblich, gegen den Saum zu schwach
röthlich; Stf. oben drüsenhaarig; wächst auf *Peta-
sites*, *Tussilago* und *Adenostyles*. *N. O. S. St. T.*
flava. Pestwurz-S.
Oberlippe der Blkr. mit am Rande drüsenhaarigen,
vorgestreckten oder abstehenden Zipfeln; Stf. oben
fast kahl oder sehr spärlich drüsenhaarig 14

- { Oberlippe der Blkr. schwach oder gar nicht ausge-
 randet, zuletzt abste hend; Gr. reichlich drüsen-
 haarig; wächst auf *Salvia. Vora.*
 { **Salviae.** Salbei-S.
 14 { Oberlippe der Blkr. tief ausgerandet, gerade vorge-
 streckt; Gr. kahl oder sehr spärlich drüsenhaarig;
 wächst auf *Berberis* und *Rubus. T. S. K.*
 { **lucorum.** Hain-S.
 { Der obere Theil der Blkr. mit *dunklen*, purpurnen
 oder violetten, oft auf Knötchen aufsitzenden
 15 { Drüsenhaaren besetzt und daher wie punktirt ... 16
 { Blkr. mehr oder weniger reichlich mit *hellen* Drüsen-
 haaren bekleidet, daher nicht punktirt erscheinend 17
 { Stg. am Grunde wenig o. gar nicht verdickt; Kzipfel
 deutlich 1—3 nervig; Blkr. rosenroth oder etwas
 gelblich, mit wenig ausgerandeter Oberlippe; Stf.
 oben reichlich drüsenhaarig, ebenso der Gr.; wächst
 auf *Labiaten.* **alba.** Helle S.
 16 { Stg. am Grunde verdickt; Kzipfel undeutlich nervig;
 Blkr. gelblich und violett überlaufen, mit tief aus-
 gerandeter Oberlippe; Stf. oben sehr spärlich
 drüsenhaarig, ebenso der Gr.; wächst auf distel-
 artigen *Compositen*, ferner auf *Scabiosa* und
Knautia..... **reticulata.** Distel-S.
 { K. höchstens halb so lang als die Blkr. 18
 17 { K. länger als die halbe Blkr., letztere von gelblich-
 weißer Grundfarbe 19
 { Blkr. am Rücken sanft gekrümmt, bräunlichgelb
 oder röthlich, mit gerade vorgestreckter (erst zu-
 letzt abste hender) Oberlippe; N. karminroth;
 wächst auf *Rubiaceen.*
 18 { **caryophyllacea.** Labkraut-S.
 { Blkr. am Rücken gerade, erst oben vorwärts ge-
 bogen, violettbraun, mit abste hender Oberlippe;
 N. braunpurpurn; wächst auf *Teucrium.*
 { **Alpenländer.**..... **Teucrit.** Gamander-S.
 { Schlund der Blkr. weit geöffnet, Oberlippe zurück-
 geschlagen; wächst auf *Compositen* u. *Umbelliferen.*
 19 { ***loricata.** Beifuß-S.
 { Schlund der Blkr. wenig geöffnet, Oberlippe gerade
 vorgestreckt; wächst am häufigsten auf Klee.
 { **minor.** Kleine S.

II. LATHRAEA. Schuppenwurz.

Bt. nickend, blassrosa oder fast weiß.

Squamaria. Gemeine Sch.

LXXXV. Familie. Globulariaceae. Kugelblumengewächse.

Bt. klein, blau oder hellviolett (ausnahmsweise auch weiß), zu endständigen Köpfchen zusammengestellt.

Globularia. I.

I. GLOBULARIA. Kugelblume.

1	{	Staupe mit beblättertem Stg.; Grundb. spatelig, Stgb. lanzettlich..... Willkommii. Gemeine K.	2
		Stg. nur mit einigen Schuppen bekleidet oder ganz nackt; B. alle grundständig	
2	{	Staupe mit Wst.; Grundb. groß, länglich-keilig, kaum kürzer als der Stg.; Stgschuppen nicht gewimpert, manchmal fehlend. A.	
		nudicaulis. Nacktstengelige K.	
2	{	Kleiner Halbstrauch mit niederliegenden Stämmchen; Grundb. klein, keilig-verkehrt-eiförmig oder spatelig, viel kürzer als Stg.; Stgschuppen gewimpert.	
		A. u. Vora.....*cordifolia. Herzblättrige K.	

LXXXVI. Familie. Acanthaceae. Acanthusgewächse.

I. ACANTHUS. Acanthus.

Ansehnliche Staupe; K. 4theilig, der obere Zipfel sehr groß, helmartig; Blkr. 1lippig, Lippe 3lappig, weiß oder etwas röthlich. **Kr.**

mollis. Weichblättriger A.

LXXXVII. Familie. Plantagineae. Wegerichgewächse.

{	Bt. zwittrig, in (oft köpfchenförmigen) Aehren; Fr. aufspringend, 2- bis mehrsamig ... Plantago. I.	
	Bt. 1 häusig, die männlichen einzeln an langen Stielen, die weiblichen zu 2—3 am Grunde dieser Stiele sitzend; Fr. 1samig, nicht aufspringend.	
	Litorella. II.	

I. PLANTAGO. Wegerich.

1	{	Stg. beblättert, oft ästig; B. lineal, ganzrandig, gegenständig; Ährenstiele blattachselständig	2
		Alle B. grundständig, rosettig; Ähren an der Spitze nackter Schäfte.....	
2	{	Einjähriges Kraut; Kzipfel lanzettlich oder die 2 vorderen schief-spatelig. B. M. N. O. St. Kr. Südt. arenaria. Sand-W.	
		Halbstrauch; die vorderen Kzipfel breit-eiförmig, stumpf, stachelspitzig, die hinteren schmaler, gekielt, am Kiele gewimpert. N. (Baden.)	
		Cynops. Strauchiger W.	

- 3 { Blkrröhre kahl 4
 3 { Blkrröhre flaumig o. flaumig-zottig 9
- 4 { B. eiförmig o. elliptisch, 5—9nervig 5
 4 { B. lanzettlich o. lineal 6
- 5 { B. beiderseitig kurzhaarig; Schaft viel länger als
 die B.; Blkrzipfel weiß; Stf. verlängert, hellviolett.
media. Mittlerer W.
 5 { B. kahl o. zerstreut-flaumig; Schaft oft kürzer als
 die B.; Blkrzipfel bräunlich; Stf. weiß.
major. Gemeiner W.
- 6 { B. lineal, einnervig o. undeutlich 3nervig, gegen
 den Grund zu kaum verschmälert, kurzhaarig;
 Ähre locker; Pfl. einjährig. *N.* (Marchfeld.)
tenuiflora. Schmalähriger W.
 6 { B. lanzettlich, seltener lineal-lanzettlich, nach beiden
 Enden zu verschmälert, 3—7nervig; Stauden.... 7
- 7 { Deckb. kahl o. in der Mitte zerstreut behaart 8
 7 { Deckb. an der Spitze bärtig; Schaft stielrund.
Geb. **montana.** Berg-W.
- 8 { Schaft stielrund, seicht-gerieft; B. angedrückt-be-
 haart, fast seidig; Deckb. in der Mitte zerstreut-
 behaart. *Südt. K. Kr.*
argentea. Silberhaariger W.
 8 { Schaft kantig, gefurcht; B. kahl o. behaart; Deckb.
 ganz kahl ***lanceolata.** Spitz-W.
- 9 { Deckb. aus eiförmigem Grunde pfrieml. - ver-
 schmälert, länger als der K.; B. lineal, halb-
 stielrund-3kantig, am Rande fein-borstig-ge-
 wimpert. *Kr. K. Südt...* **carinata.** Gekielter W.
 9 { Deckb. eiförmig, spitzlich, so lang o. kürzer als der
 K.; B. 3nervig 10
- 10 { Seitennerven vom Blattrande und dem Mittelnerven
 ungleich-entfernt; Ähre länglich-walzlich.
 10 { *A. v. T. S.* **alpina.** Alpen-W.
 10 { Seitennerven vom Blattrande und dem Mittelnerven
 gleichweit-entfernt; Ähre lineal, verlängert 11
- 11 { B. lineal o. lineal-lanzettlich, ganzrandig o. entfernt
 gezähnt, fleischig, rinnig (zuletzt oft flach werdend),
 am Rande kahl. *B. M. N. O. T. Kr.*
 11 { ***maritima.** Meerstrands-W.
 11 { B. lineal, meist ganzrandig, lederig, flach, am Rande
 fein borstlich-gewimpert. *T.*
serpentina. Schlangen-W.

II. LITORELLA. Strandling.

- B. fleischig, stielrund, pfriemlich, am Grunde
 scheidig; Pfl. niedrig; Bt. weißlich. *B. N. K. T.*
uniflora. Einblütiger St.

LXXXVIII. Familie. Rubiaceae. Krappgewächse.

Kräuter o. Stauden mit ungetheilten, wirteligen B.

1	{	Blkr. trichterförmig o. glockig, mit deutlich entwickelter Röhre, 3—6spaltig	2
		Blkr. radförmig, mit sehr kurzer Röhre	3
2	{	Kb. 4—6, deutlich entwickelt	Sherardia. I.
		Kb. undeutlich	Asperula. II.
3	{	Fr. trocken; Blkr. 4spaltig, selten 3spaltig.	Galium. III.
		Fr. beerenartig, saftig; Blkr. meist 5spaltig.	Rubia. IV.

I. SHERARDIA. Ackerröthe.

Stg. 4kantig; untere B. zu 4 wirtelig, verkehrt-eiförmig, obere zu 5—6 wirtelig, länglich o. lanzettlich; Bt. lila.....arvensis. Gemeine A.

II. ASPERULA. Waldmeister.

1	{	Einjähriges Kraut mit blauen Bt. in endständigen, von Hüllb. umgebenen Büscheln; untere B. verkehrt-eiförmig, zu 4, obere lineal-lanzettlich, zu 6—8 wirtelig.....	arvensis. Acker-W.
		Stauden mit weißen o. etwas gerötheten, selten gelblichweißen Bt.	2
2	{	Stg. nebst dem Rande und Kiele der B. rückwärts-klein-stachelig-rauh; B. meist zu 8; Bt. weiß.
(B.) M. Sch. N. Aparine. Klebkrautartiger W.	
		Stg. stachellos	3
3	{	B. elliptisch o. lanzettlich; Bt. weiß	4
		Wenigstens die oberen B. schmal lineal	5
4	{	B. zu 4 wirtelig, eilanzettlich, am Rande gewimpert; Fr. kahl, punktirt rauh. T. Südst. Kr.	
		Taurina. Italienischer W.	
5	{	B. zu 6—8 wirtelig, lanzettlich, am Rande und Kiele rauh; Fr. mit hakigen Borsten besetzt.	
		odorata. Echter W.	
		B. zu 8—10 wirtelig, unterseits seegrün, am Rande umgerollt und rauh; Stg. stielrund; Blkr. weiß, 4spaltig, ihre Röhre kürzer als der Saum.	
	{	galioides. Labkrautartiger W.	
		B. zu 4—6 wirtelig o. z. Th. gegenständig; Röhre der Blkr. so lang o. länger als der Saum.....	6
6	{	Die meisten Blkr. 3spaltig, weiß, kahl; Deckb. eiförmig o. oval; Fr. glatt und kahl.	
		B. M. N. O. K. Kr. . . tinctoria. Färbender W.	
	{	Die meisten Blkr. 4spaltig, weiß, rosa o. gelblich; Deckb. lanzettlich o. fast lineal; Fr. oft rauh ...	7

- { Röhre der Blkr. viel länger als der Saum.
Südt. K. Südst. Kr.
 7 { ***longiflora.** Langblütiger W.
 { Röhre der Blkr. ungefähr so lang als der Saum.
***cynanchica.** Kleiner W.

III. GALIUM. Labkraut.

- 1 { B. 3nervig 2
 { B. 1nervig 7
- 2 { Bt. gelb o. grünlich, einhäusig-vielehig, die end-
 ständigen Bt. an den Verästelungen zwittrig und
 fruchtbar, die seitenständigen männlich; Btstiele
 nach dem Verblühen zurückgekrümmt 3
 { Bt. weiß, zwittrig; Btstiele nach dem Verblühen
 gerade; Stauden 5
- 3 { Btstiele mit Deckb., meist steifhaarig; Stg. rauh-
 haarig; schlaffe Staude **Cruciata.** Kreuz-L.
 { Btstiele deckblattlos 4
- 4 { Btstiele kahl; Stg. glatt, kahl o. unten kurzhaarig;
 schlaffe Staude **vernum.** Frühlings-L.
 { Btstiele zottig; Stg. rückwärts-stachelig, oft außer-
 dem rauhhaarig; sehr zartes, einjähriges Kraut.
N. Südt. .. Pedemontanum. Piemontesisches L.
- 5 { B. kurz-stachelspitzig, oval o. rundlich, am Rande
 borstlich-rauh; Stg. schlaff; Fr. hakig-steifhaarig.
rotundifolium. Rundblättriges L.
 { B. stumpf, ohne Stachelspitze; Stg. steif 6
- 6 { Stg. aufrecht, 4kantig; B. lanzettlich, gegen die
 Spitze lang verschmälert; Theilfr. steifhaarig o.
 kahl ***boreale.** Nordisches L.
 { Stg. ausgebreitet-aufstrebend; B. oval o. länglich-
 lanzettlich, am Grunde zusammengezogen; Pfl. in
 allen Theilen größer; Theilfr. kahl. *B. N. Kr.*
rubioides. Krappartiges L.
- 7 { B. ganz stumpf, ohne Stachelspitze, lineal-länglich,
 nach vorne breiter, zu 4, seltener zu 6 wirtelig,
 am Rande rückwärts-stachelig-scharf; Bt. weiß .. 8
 { B. stachelspitzig o. mit kurzer Knorpelspitze 9
- 8 { Bt. zu 1—3 in den Blattachseln; Frstiele zurück-
 gekrümmt. *St.* **trifidum.** Dreispaltiges L.
 { Bt. zu Rispen zusammengestellt; Frstiele gerade.
***palustre.** Sumpf-L.
- 9 { Stg. durch kleine, abwärts gerichtete Stachelchen
 rauh und dadurch leicht hängen bleibend 10
 { Stg. kahl o. behaart, aber nicht stachelig-rauh;
 Stauden 14

- 10 { Frstiele herabgekrümmt; Bt. weißlich; B. meist zu
8 wirtelig, lineal-lanzettlich; einjähriges Kraut.
tricorne. Dreihörniges L.
Frstiele gerade; B. zu 6—9 wirtelig..... 11
- 11 { B. am Rande durch vorwärts gerichtete Stachelchen
rauh; Bt. grünlichgelb, außen röthlich; zartes
einjähriges Kraut. (N.) *St. Südt.*
Parisiense. Pariser L.
B. am Rande durch rückwärts gerichtete Stachelchen
rauh; Bt. weiß oder etwas grünlich 12
- 12 { Einjährige Kräuter; Btstände in den Blattachseln,
keine Rispe bildend; Bt. weißlich, sehr klein.... 13
Zarte Staude; Btstand rispig; Bt. reinweiß; Fr. kahl,
fein bekörnelt. **uliginosum**. Schlamm-L.
- 13 { Stg. kräftig, oft hoch kletternd, an den Knoten steif-
haarig; B. keilig-länglich, seltener fast lineal;
Theilfr. groß, kugelig, dicht hakenhorstig.
Aparine. Klimmendes L.
Stg. dünn, meist liegend, an den Knoten kahl o.
etwas steifhaarig; B. kleiner, keilig-lineal-länglich;
Theilfr. klein, halbkugelig, kahl o. hakenborstig.
***spurium**. Unechtes L.
- 14 { Stg. stielrund, 4rippig, aufrecht; Blkrzipfel kurz-
bespitzt 15
Stg. 4kantig..... 17
- 15 { B. länglich-lanzettlich; Rispe weitschweifig; Btstiele
vor dem Aufblühen nickend; Bt. weiß.
silvaticum. Wald-L.
B. lineal; Bt. gelb o. roth, selten weißlich 16
- 16 { Bt. gelb, selten weißlich; Frstiele fast wagrecht-
abstehend ***verum**. Gelbes L.
Bt. blutroth; Frstiele haarfein, nickend.
Südt. K. Kr. **purpureum**. Purpurnes L.
- 17 { Blkrzipfel haarfein zugespitzt..... 18
Blkrzipfel spitz, aber nicht zugespitzt..... 22
- 18 { Fr. bekörnelt; B. lineal oder lanzettlich, zu 4—8 wir-
telig; Stg. schlaff, niedergestreckt; Rispe aus-
gebreitet, spreizend; Btstiele haarfein; Bt. blutroth,
zuletzt gelblich, seltener von Anfang an weißlich.
T. K. ***rubrum**. Rothes L.
Fr. nicht bekörnelt, glatt oder etwas runzelig; Bt.
weiß o. etwas gelblich, höchst selten rosa über-
laufen..... 19

- 19 { B. lanzettlich, von der Mitte an beiderseits verschmälert, meist zu 8 wirtelig; Rispe weitschweifig, die unteren Äste derselben sehr verlängert u. erst im oberen Theile Bt. tragend; Btstiele haarfein; Fr. ganz glatt.....***aristatum**. Begranntes L.
B. meist über der Mitte am breitesten o. lineal; Rispe verlängert, mit verhältnissmäßig kurzen, meist schon nahe dem Grunde Bt. tragenden Ästen; Fr. etwas runzelig 20
- 20 { B. lineal oder lanzettlich-lineal, mit breitem Mittelnerv, am Rande meist ungerollt, unterseits blasser oder graugrün 21
B. länglich-verkehrt-eiförmig, seltener lanzettlich, mit schmalem Mittelnerv, beiderseits grün.
***Mollugo**. Gemeines L.
- 21 { B. oberseits glänzend, unterseits blasser; Rispenäste steif, aufgerichtet; Btstiele kurz.
N. O. St. Kr. T.....***lucidum**. Glänzendes L.
B. unterseits wie der Stg. graugrün; Rispenäste aufrecht abstehend; Btstiele schlank. *Südt.*
cinereum. Graugrünes L.
- 22 { B. dicklich, fast nervenlos, mit sehr kurzer Knorpelspitze; Äste des Btstandes kurz, 1—3 blütig; Bt. gelblichweiß 23
B. deutlich 1nervig, fast begrannt-stachelspitzig; Btstand durch Verlängerung der unteren Äste ebensträußig-rispig 24
- 23 { Erstiele herabgekrümmt; B. flach, verkehrt-eiförmig oder spatelig, glanzlos; Btstand kurz, fast doldenartig; Fr. glatt; Wuchs rasig. A. v. T. S. O.
Helveticum. Schweizer L.
Erstiele gerade; Fr. fein gekörnelt; B. oberseits gedunsen, meist glänzend; Btstand traubig verlängert. A.....***Baldense**. Südtiroler L.
- 24 { Fr. dicht mit feinen, spitzen Warzen besetzt; B. meist zu 6 wirtelig, die der unfruchtbaren Stg. verkehrt-eiförmig, die der blühenden Stg. verkehrt-lanzettlich; Bt. verhältnissmäßig groß. B.
Hercynicum. Hercynisches L.
Fr. undeutlich gekörnelt; B. meist zu 8 wirtelig, lineal bis verkehrt-lanzettlich; Bt. klein.
***asperum**. Rauhes L.

Bastarte des *G. verum* sind nicht selten.

IV. RUBIA. Krapp.

B. lanzettlich, netzig-aderig, etwas gestielt, zu 4 bis 6 wirtelig. *Cult. u. verw. tinctorum*. Echter K.

LXXXIX. Familie. Caprifoliaceae. Geißblattgewächse.

- 1 { B. fiederschnittig **Sambucus. I.**
 B. ungetheilt, höchstens gelappt 2
- 2 { Btstände zusammengesetzt, schirmförmig, reichblütig;
 Blkr. radförmig **Viburnum. II.**
 Bt. zu 2 beisammen oder in Büscheln; Blkr. 2 lippig
 oder trichterig-glockig 3
- 3 { Aufrechte oder kletternde Sträucher; Blkr. unregel-
 mäßig, 2 lippig; Stb. 5; Fr. eine mehrsamige Beere.
Lonicera. IV.
 Niederliegendes Sträuchlein; Blkr. fast regelmäßig,
 trichterig-glockig; Stb. 4, zweimächtig; Fr. 1 samig,
 ledrig **Linnaea. III.**

I. SAMBUCUS. Hollunder.

- 1 { Bt. grünlichgelb, in eiförmigen Sträußen, im Früh-
 ling erscheinend; Mark der Äste rothgelb; Fr. roth.
racemosa. Trauben-H.
 Bt. weiß, in schirmförmigen Btständen, im Sommer
 erscheinend; Mark weiß; Fr. schwarz 2
- 2 { Strauch, seltener Baum; Btstand 5 strahlig; A. gelb.
nigra. Schwarzer H.
 Hohe Staude; Btstand 3 strahlig; A. purpurn.
Ebulus. Zwerg-H.

II. VIBURNUM. Schneeball.

- { B. eiförmig oder oval, kleingesägt; alle Bt. gleich
 und fruchtbar; Fr. zuletzt schwarz.
Lantana. Wolliger Sch.
 B. 3—5 lappig, mit gezähnten Lappen; Randbt. viel
 größer als die übrigen, unfruchtbar; Fr. roth.
Opulus. Gemeiner Sch.

III. LINNAEA. Erdkrönschen.

Zweige fadenförmig, kriechend; B. rundlich-eiförmig;
 Bt. weiß mit röthlichen Streifen oder hellrosa.
Geb. v. B. S. T. K. ... borealis. Nordisches E.

IV. LONICERA. Heckenkirsche.

- 1 { Kletternde Sträucher; Bt. in Büscheln, gelblichweiß
 oder rosa; K. bleibend 2
 Aufrechte Sträucher; Bt. zu 2 beisammen; K. ab-
 fällig 3
- 2 { Obere B. paarweise zusammengewachsen.
Caprifolium. Gemeines Geißblatt.
 Alle B. getrennt. *T. Kr.* (sonst *cult.*)
Periclymenum. Wildes Geißblatt.
- 3 { Die 2 Frkn. am Grunde verwachsen, oben frei 4
 Die 2 Frkn. fast durchaus in 1 einzigen verwachsen 6

- 4 { Gemeinsamer Btstiel flaumig, so lang als die Bt.;
B. oval, flaumig; Bt. gelblich oder röthlich-weiß;
Fr. roth.....**Xylosteum**. Gemeine H.
Gemeinsamer Btstiel kahl oder nur anfangs etwas
flaumig; B. kahl oder fast kahl..... 5
- 5 { B. länglich, spitz; gemeinsamer Btstiel viel länger
als die Bt.; Bt. weiß oder röthlich; Fr. schwarz.
Geb......**nigra**. Schwarze H.
B. eilänglich, meist stumpf, am Grunde am brei-
testen; gemeinsamer Btstiel nicht oder nur wenig
länger als die Bt.; Bt. weiß oder rosa; Fr. roth.
Cult. u. verw...... **Tatarica**. Tatarische H.
- 6 { Gemeinsamer Btstiel kürzer als die Bt.; B. länglich-
elliptisch; Bt. gelblich-weiß; Fr. schwarz, bläulich
bereift. *Vora*.....**caerulea**. Blaue H.
Gemeinsamer Btstiel länger als die Bt.; B. ellip-
tisch, zugespitzt; Bt. trübpurpurn. Fr. roth. *Vora*.
alpigena. Alpen-H.

XC. Familie. Adoxaceae. Bisamkrautgewächse.

I. ADOXA. Bisamkraut.

Bt. zu 5—7 an der Spitze des Stg., unscheinbar,
grünlich; Kb. 2—3, am Grunde verwachsen; Blkr.
radförmig, 4—5spaltig; Frkn. halb unterständig.
Moschatellina. Gemeines B.

XCI. Familie. Valerianaceae. Baldriangewächse.

- 1 { Blkr. hellpurpurn, am Grunde gespornt; Stb. 1; Fr.
mit Haarkrone..... **Centranthus**. III.
Blkr. am Grunde nicht gespornt, höchstens etwas
ausgesackt; Stb. 3..... 2
- 2 { Stauden mit ungetheilten o. getheilten B.; Stg. nicht
gabelig verzweigt; Ksaum zur Btzeit eingerollt,
an der Fr. eine Haarkrone bildend. **Valeriana**. II.
Einjährige Kräuter mit ungetheilten B.; Stg. gabelig
verzweigt; K. mehr oder weniger deutlich 1—6-
zählig, bleibend; Fr. ohne Haarkrone.
Valerianella. I.

I. VALERIANELLA. Feldsalat.

- 1 { Ksaum becherförmig, häutig, innen ganz kahl, mit
6 begrannnten Zähnen, bis über die Hälfte 6 spaltig,
Zipfel an der Spitze hakig; Fr. zottig, eiförmig,
vorne 1furchig. *Südt.*.... **coronata**. Bekrönter F.
Ksaum 1—3zählig, oder klein-gezähnt, oder schief-
abgeschnitten und ungleich-gezähnt 2

- 2 { K. mit 3 kegelförmig-pfriemlichen, zurückgekrümmten Zähnen; Fr. länglich, fast 3seitig, 3 furchig.
Kr...... **echinata**. Igelstacheliger F.
 Ksaum undeutlich-gezähnt oder schief abgeschnitten 3
- 3 { Fr. zusammengedrückt oder fast 4seitig; Ksaum undeutlich 1—3 zählig; Frühlingspfl. 4
 Fr. fast kugelig-eiförmig, oder vorne flach und hinten gewölbt; Ksaum schief-gezähnt, der hintere Zahn größer; Sommerpfl. 5
- 4 { Fr. eiförmig-rundlich, beiderseits ziemlich flach, am Rande mit einer Furche, an den Seiten 2rippig; Ksaum undeutlich-3zählig.
olitoria. Gemeiner F.
 Fr. länglich, fast 4seitig, auf der hinteren Fläche tief-rinnig, auf der vorderen flach, in der Mitte und an den Seiten fein-1rippig; Ksaum undeutlich-1 zählig. *B. M. N. O. St.*
- 5 { **carinata**. Gekielter F.
 Fr. fast kugelig-eiförmig, fein-5rippig, vorne 1 furchig; Ksaum $\frac{1}{3}$ so breit als die Fr.
rimosa. Gefurchter F.
 Fr. hinten gewölbt und fein-3rippig, vorne flach, mit einer zwischen die erhabenen Ränder eingedrückten Vertiefung; Ksaum halb so breit als die Fr..... **dentata**. Gezählter F.

II. VALERIANA. Baldrian.

- 1 { Alle B. fiederschnittig; Stg. gefurcht, hoch und kräftig; Bt. blass fleischroth.
***officinalis**. Gemeiner B.
 Wenigstens die Grundb. ungetheilt..... 2
- 2 { Bt. fleischroth oder weiß; Btstand kopfig oder ebensträußig oder die unteren Äste entfernt 3
 Bt. gelblich; Btstand traubenartig verlängert..... 9
- 3 { Wst. Ausläufer treibend; Grundb. eiförmig oder elliptisch, meist fiedertheilig, seltener ungetheilt.
***dioica**. Kleiner B.
 Wst. ohne Ausläufer..... 4
- 4 { Btstand kopfig, dichtblütig, von B. umhüllt; niedrige Alpenpfl..... 5
 Btstand nicht umhüllt, ebensträußig oder die unteren Äste entfernt 6
- 5 { B. spatelig, gestielt, gewimpert, die obersten sitzend, lanzettlich. *A. v. T. S. K. St.*
supina. Niedriger B.
 Grundb. verkehrt-eiförmig, kahl, in den Bstiel verschmälert; Stgb. wenige, lineal. *A. v. T.*
saliunca. Weidenblättriger B.

- 6 { Obere Stgb. 3 schnittig oder fiederschnittig..... 7
 Alle B. ungetheilt..... 8
- 7 { Obere Stgb. fiederschnittig; Wst. knollenförmig. *Kr. tuberosa*. Knolliger B.
 Obere Stgb. 3 schnittig; Wst. nicht knollenförmig. *tripteris*. Dreischnittiger B.
- 8 { Grundb. eiförmig oder fast rundlich; Stgb. eiförmig oder eilanzettlich; Bt. blassrosa oder weiß. *montana*. Berg-B.
 Grundb. länglich-spatelig; Stgb. lineal-lanzettlich oder fehlend; Bt. weiß; Pfl. viel zarter und kleiner. *A. v. Vora*..... *saxatilis*. Felsen-B.
- 9 { Alle B. ganzrandig; Grundb. länglich-lanzettlich, Stgb. lineal, meist 2. *A.*..... *Celtica*. Speik.
 Stgb. eiförmig, eingeschnitten-gezähnt. *A. elongata*. Verlängerter B.

Bastarte sind selten.

III. CENTRANTHUS. Spornblume.

- { B. eiförmig o. lanzettlich; Sporn doppelt so lang als der Frkn. *Südt.*..... *ruber*. Rothe Sp.
 B. lineal-lanzettlich o. lineal; Sporn ungefähr so lang als der Frkn. *Südt.*..... *angustifolius*. Schmalblättrige Sp.

XCII. Familie. Dipsaceae. Kardengewächse.

Bt. zwittrig, meist etwas unregelmäßig, zu Köpfchen zusammengedrängt, welche von Hüllb. umgeben sind; außerdem meist unter jeder Bt. ein Tragb. (Spreub.). K. verschieden ausgebildet, oft aus Borsten bestehend; außerdem ein verschieden gestalteter Außenk. vorhanden.

- 1 { Hülle des Köpfchens dicht-dachig, halbkugelig; Außenk. 8 zählig o. mit trockenhäutigem vielzähligem Saume; K. beckenförmig, oft gezähnt. *Cephalaria*. I.
 Hülle sternförmig-ausgebreitet, Hüllb. 1- o. mehrreihig..... 2
- 2 { Stg. u. Köpfchenstiele stachelig; Frboden kegelförmig; Spreub. stachelig o. langborstig gewimpert. *Dipsacus*. II.
 Stg. u. Köpfchenstiele ohne Stacheln; Frboden flach o. gewölbt..... 3
- 3 { Frboden rauhhaarig, ohne Spreub.; K. 8—16 zählig; Zähne aus breitem Grunde pfriemlich; Außenk. klein-gezähnt..... *Knautia*. IV.
 Frboden mit Spreub.; K. 5 borstig o. ganzrandig... 4

- 4 { Blkr. 4spaltig; Außenk. 8furchig mit 4lappigem krautigem Saume; Randbt. nicht strahlend; B. ungetheilt. **Succisa**. III.
 4 { Blkr. 5spaltig; Außenk. 8furchig o. 8rippig mit radförmigem oder glockigem, trockenhäutigem, durchsichtigem Saume; Randbt. strahlend; B. meist getheilt **Scabiosa**. V.

I. CEPHALARIA. Schuppenkopf.

- { Außenk. vielzählig; Hüllb. eiförmig, die äußeren abgerundet-stumpf; Blkr. weiß, gleich groß. *Kr. leucantha*. Weißblühender Sch.
 { Außenk. mit 8 pfriemlichen Zähnen; Hüllb. eilanzettlich, grannig-bespitzt; Blkr. gelblich o. lila, die randständigen größer. *N. Kr.*
 { **Transsilvanica**. Siebenbürgischer Sch.

II. DIPSACUS. Karde.

- 1 { B. gestielt, an der Spitze des Bstiels geöhrlt; Blkr. gelblichweiß **pilosus**. Behaarte K.
 1 { Stgb. sitzend, paarweise breit verwachsen; Blkr. lila, seltener weiß 2
 2 { Spreub. steif, zurückgekrümmt, so lang als die Blkr.; Hüllb. wagrecht-abstehend; B. eingeschnitten-gekerbt. *Cult. u. verw.* **sativus**. Weber-K.
 2 { Spreub. biegsam, gerade, länger als die Blkr.; Hüllb. bogig-aufstrebend 3
 3 { B. am Rande kahl o. zerstreut-stachelig, gekerbt, gesägt **fullonum**. Wilde K.
 3 { B. borstig-gewimpert, die unteren lappig-gekerbt, die übrigen fiederspaltig.
 { **laciniatus**. Schlitzblättrige K.

III. SUCCISA. Teufelsabbiss.

- { Außenk. rauhaarig, 4spaltig mit stachelspitzigen Zipfeln; K. 5borstig; Bt. röthlichlila o. blaulila, selten weiß **pratensis**. Gemeiner T.
 { Außenk. kahl, mit 4 kurzen, stumpfen Lappen; K. ganzrandig, ohne Borsten; Bt. hellblaulila, selten gelblich. *Alpenländer* **inflexa**. Südlicher T.

IV. KNAUTIA. Witwenblume.

- 1 { K. 4mal kürzer als die Fr., meist 16zählig; B. ungetheilt o. leierförmig-fiederspaltig. *K.*
 1 { **integrifolia**. Einjährige W.
 1 { K. halb so lang als die Fr., meist 8zählig 2
 2 { Bt. lila, rothviolett o. bläulichlila, sehr selten weiß 3
 2 { Bt. gelblichweiß; B. derb, alle ungetheilt o. einige fiederspaltig; Stg. rauhaarig o. unten nur flaumig.
 { *B. M. Sch. N.* **Carpatica**. Karpathen-W.

- 3 { Stg. u. B. rauhhaarig, borstig o. flaumig, nur aus-
nahmsweise fast kahl..... 4
Stg. unten kahl o. fast kahl; ausgebildete B. kaum
behaart, verlängert-lanzettlich, ganzrandig o. etwas
gezähnelt; Bt. röthlichviolett. *Vora.*
longifolia. Langblättrige W.
4 { B. ungetheilt, sehr selten einige fiederspaltig; Stg.
meist bis zur Mitte o. noch höher hinauf ziemlich
gleichmäßig beblättert**silvatica.* Wald-W.
Die meisten B. fiederspaltig, seltener alle o. fast alle
ungetheilt; Stg. nur am Grunde dicht (oft rosettig)
beblättert, weiter oben mit entfernten, meist
kleinen Bpaaren besetzt. **arvensis.* Gemeine W.

V. SCABIOSA. Grindkraut.

- 1 { B. lineal- o. lanzettlich-lineal, ganzrandig, silberig-
seidenhaarig; Bt. violettblau. *Südt. K. Kr.*
graminifolia. Grasblättriges G.
Stgb. leierförmig o. 1—3 fach fiederspaltig 2
2 { B. der unfruchtbaren Büschel gekerbt, dabei unge-
theilt o. leierförmig. 3
B. der unfruchtbaren Büschel ganzrandig, ungetheilt;
Zipfel der fiederspaltigen Stgb. lineal, ganzrandig;
Bt. blauviolett o. lila..... 4
3 { Bt. blassgelb; Stg. unten flaumig, oft grau.
ochroleuca. Gelbes G.
Bt. blauviolett o. röthlich-lila; Stg. unten oft kahl.
***Columbaria.** Gemeines G.
4 { Saum des Außenk. bis zur Mitte 4 lappig, Lappen
zugespitzt; unterste B. verkehrt-eiförmig-keilig;
Stgb. mit großem Endzipfel. *Kr.*
silenifolia. Leimkrautblättriges G.
Saum des Aussenk. ungespalten..... 5
5 { B. der unfruchtbaren Büschel u. untere Stgb. läng-
lich o. lanzettlich; Kborsten wenig länger als der
Saum des Außenk. *B. M. N. O. Südst. Kr.*
canescens. Grauliches G.
B. der unfruchtbaren Büschel u. untere Stgb. spa-
telig-keilförmig; Kborsten 4 mal so lang als der
Saum des Außenk. *Südt..... Vestina.* Tiroler G.
Bastart: S. *Columbaria* × *ochroleuca.*

XCIH. Familie. Cucurbitaceae. Kürbisgewächse.

- 1 { Alle Stf. zu einer Säule verwachsen; 1 jähriges Kraut
mit 1 häusigen Bt.....*Sicyos.* V. 2
Stb. 3 freie o. theilweise verwachsene Bündel bildend

- 2 { Wickelranken einfach 3
 2 { Wickelranken 2- bis mehrspaltig 4
- 3 { Kletternde Stauden; Stg. rauh; Bt. grünlich-weiß;
 3 { Beeren klein, kugelig **Bryonia**. I.
 3 { Kräuter; Stg. steifhaarig; Bt. gelb; Fr. groß, länglich
 3 { (Gurke) o. rundlich (Melone) **Cucumis**. II.
- 4 { Blkr. radförmig, fast freiblättrig; Fr. verlängert,
 4 { meist keulenförmig o. flaschenförmig (Flaschen-
 4 { kürbis) **Lagenaria**. III.
 4 { Blkr. trichterig-glockig, verwachsenblättrig; Fr. meist
 4 { rundlich (Kürbis) **Cucurbita**. IV.

I. BRYONIA. Zaunrübe.

- { Beeren schwarz; N. kahl; K. der weiblichen Bt. so
 { lang als die Blkr.; Bt. 1 häusig.
 { **alba**. Schwarzfrüchtige Z.
 { Beeren roth; N. rauhhhaarig; K. der weiblichen Bt.
 { halb so lang als die Blkr.; Bt. 2 häusig.
 { **dioica**. Rothfrüchtige Z.

II. CUCUMIS. Gurke.

- { Ecken der B. spitz; Fr. länglich, knötig. *Cult.*
 { **sativus**. Gemeine G.
 { Ecken der B. abgerundet; Fr. kugelig o. oval, glatt
 { o. netzig. *Cult.* **Melo**. Melone.

III. LAGENARIA. Flaschenkürbis.

- B. herzförmig, abgerundet-stumpf, gezähnt; Bt.
 weiß; Fr. glatt. *Cult.* **vulgaris**. Gemeiner F.

IV. CUCURBITA. Kürbis.

- { Blappen spitz; Btstiele stumpfkantig. *Cult.* u. *verw.*
 { **Pepo**. Gemeiner K.
 { Blappen abgerundet; Btstiele stielrund; Bt. u. Fr.
 { grösser. *Cult.* **maxima**. Riesen-K.

V. SICYOS. Stichling.

- B. herzförmig, 5eckig; Bt. grünlich; Fr. eiförmig,
 spitz. *Cult.* u. *verw.* **angulatus**. Gemeiner St.

XCIV. Familie. Campanulaceae. Glockenblumen- gewächse.

- 1 { Blkr. mit linealen Zipfeln, die beim Aufblühen ver-
 1 { wachsen sind und sich später vom Grunde nach
 1 { der Spitze trennen 2
 1 { Blkr. glockig o. radförmig, mit kurzen breiten Zipfeln 3

- 2 { Zweijähriges Kraut; Stf. pfriemlich: A. zusammenhängend; Kapsel an der Spitze mit einem Loche aufspringend **Jasione. VI.**
 Stauden; Stf. am Grunde breit-3-eckig; A. frei; Kapsel mit seitlichen Löchern aufspringend. **Phyteuma. IV.**
- 3 { Blkr. radförmig mit flachem Saume; Kapsel lineal-länglich, prismatisch; 1jährige Kräuter mit violetten Bt. **Specularia. III.**
 Blkr. glockig; Kapsel eiförmig o. kreiselförmig; Stauden, seltener Kräuter 4
- 4 { Kapsel innerhalb des K. unregelmäßig aufspringend, Klappenstücke abfallend; niedrige Stauden; Btköpfchen von Hüllb. umgeben. **Hedraeanthus. V.**
 Kapsel am Grunde oder gegen die Spitze zu mit seitlichen Löchern aufspringend 5
- 5 { Gr. am Grunde von einem röhrig-becherförmigen Discusring umgeben **Adenophora. II.**
 Gr. am Grunde ohne umgebenden Ring. **Campanula. I.**

I. CAMPANULA. Glockenblume.

- 1 { Buchten zwischen den Kzipfeln ohne Anhängsel ... 2
 Buchten zwischen den Kzipfeln mit herabgebogenen Anhängseln versehen, welche die Kröhre mehr o. weniger bedecken; Bt. nickend 24
- 2 { Bt. gestielt, einzeln o. in Trauben oder Rispen, blau, lila o. violett, selten weiß 3
 Bt. sitzend, in Ähren, Köpfchen o. knäuelige Büschel zusammengestellt 20
- 3 { Blkr. mit dicht-bärtigen Zipfeln, länglich-glockig; B. ganzrandig, die unteren eiförmig, gestielt, die mittleren Stgb. spatelig, die oberen lineal. A. v. K. Südst. Kr. **Zoysii. Nickende G.**
 Blkrzipfel nicht bärtig 4
- 4 { Stg. steif-aufrecht, sehr ästig, Äste aufrecht; B. kahl, gesägt, eiförmig, die oberen lanzettlich, die der unfruchtbaren Büschel herzförmig und lang gestielt. Kr. **pyramidalis. Aronsrute.**
 Stg. u. B. von anderer Beschaffenheit 5
- 5 { Stgb. sämmtlich, o. wenigstens die oberen lineal u. ganzrandig; Kb. lineal-borstlich o. pfriemlich ... 6
 Stgb. elliptisch, eiförmig, herzförmig, länglich o. lineal-lanzettlich, dann aber gekerbt o. gesägt... 10

- 6 { Kzipfel lineal-borstlich, so lang als die Blkr., zurückgebogen; Stg. 1blütig; B. der nicht blühenden Büschel eiförmig o. herzförmig, gestielt.
A. v. Südt. K. St. Kr. linifolia. Leinblättrige G.
- 7 { Kzipfel pfriemlich, kürzer als die Blkr. 7
 Grundb. verkehrt-eiförmig, in einen kurzen Bstiel herablaufend; die unteren Stgb. lineal-lanzettlich; Stg. mehrblütig; Blkr. länglich-glockig. *Vora. caespitosa.* Rasige G.
- 8 { B. der nicht blühenden Büschel eiförmig, herzförmig oder nierenförmig, lang gestielt. 8
 Blkr. blass-violettblau, bauchig-glockig o. fast walzlich; Kb. kaum länger als der Frkn.; Stg. niedrig, rasig, 1—6 blütig; B. der unfruchtbaren Büschel gesägt; untere Stgb. elliptisch. *A. u. Vora. pusilla.* Niedrige G.
- 9 { Blkr. meist dunkel-violettblau, trichterig-weit-glockig; Kb. meist länger als der Frkn.; Stg. locker oder gar nicht rasig. 9
 Untere Stgb. schmal lanzettlich, deutlich gestielt, die oberen oft am Grunde borstlich zusammengefaltet; Stg. meist reichblütig. **rotundifolia.* Rundblättrige G.
- 9 { Untere Stgb. lanzettlich, nicht deutlich gestielt, die oberen am Grunde nicht borstlich zusammengefaltet; Stg. oft 1blütig. *Geb. *Scheuchzeri.* Scheuchzer's G.
- 10 { Stg. 1—2 blütig; niedrige Stauden 11
 Stg. mehrblütig. 14
- 11 { Blkr. bis über die Mitte in 5 Zipfel gespalten, dunkel-violettblau; B. verkehrt-eiförmig. *A. v. T. cenisia.* Französische G.
- 12 { Blkr. nicht über $\frac{1}{3}$ ihrer Länge gespalten 12
 Bt. aufrecht; Kb. lanzettlich, 4mal kürzer als die Blkr.; B. einfach-gesägt, die der unfruchtbaren Büschel herzförmig, lang gestielt, die Stgb. eiförmig. *Südt. Morettiana.* Moretti's G.
- 13 { Bt. nickend. 13
 B. elliptisch, gekerbt, gestielt, 3 mal so lang als der Bstiel, die unteren stumpf, die oberen spitz; Kb. pfriemlich. *A. pulla.* Dunkelblaue G.
- 14 { B. länglich-verkehrt-eiförmig, entfernt-gekerbt, die unteren spatelig; Kb. breit-eiförmig, zugespitzt. *Südt. Raineri.* Rainer's G.
- 14 { Stgb. länglich-lanzettlich bis lineal; Fr. aufrecht, gegen die Spitze zu aufspringend. 15
 Stgb. am Grunde breit, herzförmig o. abgerundet; Fr. überhängend, am Grunde aufspringend. 17

- 15 { Staude; Kzipfel lanzettlich; Blkr. hellviolettblau,
bauchig-glockig..... **persicifolia**. Waldzimb. 16
Kräuter; Kzipfel pfriemlich; Blkr. trichterig-glockig
- 16 { Wz. dünn, spindlig-ästig; Btstand sehr locker-rispig;
Bt. lila..... **patula**. Wiesen-G.
Wz. dick, fleischig, fast rübenförmig; Bt. in einer
verlängerten, oft verzweigten, Traube, hellblau-
violett. *M. T. Kr.*..... **Rapunculus**. Rapunzel-G.
- 17 { Bt. unterseits locker-graufilzig, gekerbt-gesägt, die
unteren herzförmig und lang gestielt, die oberen
eiförmig, zugespitzt u. sitzend; Stg. stielrund,
flaumig-filzig. *B. M. N. St. Kr. Südt.*
Bononiensis. Bologneser G.
B. kahl oder behaart, aber nicht filzig; Stg. mehr
oder weniger kantig, kahl oder behaart..... 18
- 18 { Stg. stumpfkantig, sammt den B. kurzhaarig oder
kahl 19
Stg. scharfkantig, sammt den B. steifhaarig; untere
B. herzförmig, lang gestielt, obere länglich, sitzend;
Bt. groß, blauviolett oder weiß.
Trachelium. Nesselblättrige G.
- 19 { Wz. kriechend; Btstand verlängert, einseitswendig,
nur unten durchblättert, oben nur mit kleinen
Tragb.; Stg. u. B. kahl oder kurzhaarig-rauh.
rapunculoides. Rapunzelartige G.
Wz. nicht kriechend; Btstand durchblättert; Stg. u.
B. kurz weichhaarig; Bt. sehr groß.
latifolia. Breitblättrige G.
- 20 { Bt. in eine Ähre zusammengestellt 21
Bt. in end- und seitenständigen Büscheln o. Köpfchen 22
- 21 { Bt. gelblich-weiß; Ähre eilänglich, dicht; B. lineal-
länglich. *A.* **thyrsoides**. Straußblütige G.
Bt. blauviolett; Ähre verlängert, unterbrochen; B.
länglich-lanzettlich, die oberen umfassend.
A. v. T. K. Südst. Kr...... **spicata**. Ährige G.
- 22 { Bt. gelblichweiß, in endständigen, von langen Hüllb.
umgebenen Köpfchen; B. breit-lanzettlich, scharf
gezähnt, unterseits grauflzig. *Südt.*
petraea. Felsen-G.
Bt. blauviolett, selten weiß; B. fein gekerbt oder
fast ganzrandig 23
- 23 { Pfl. steifhaarig; B. lanzettlich, in den Bstiel ver-
schmälert, die oberen lanzettlich-lineal, umfassend.
Cervicaria. Natterkopffblättrige G.
Pfl. kurzhaarig, flaumig oder kahl; Grundb. herz-ei-
förmig oder eiförmig-lanzettlich; die oberen Stgb.
mit herzförmigem Grunde umfassend.
***glomerata**. Geknäuelte G.

- 24 { Anhängsel der Kbuchten sehr kurz: Stg. oberwärts
sammt den Brändern, K. u. Btstielen wollig-zottig;
B. lineal, fast ganzrandig. *A. alpina*. Alpen-G.
Anhängsel der Kbuchten fast so lang als die Kröhre 25
- 25 { Niedrige Staude; Blkr. an der Spitze innen dicht-
bärtig; B. länglich-lanzettlich, fast ganzrandig.
Geb. barbata. Bärtige G.
Zweijähriges Kraut; Blkr. an der Spitze kahl; B.
lanzettlich, wellig, die oberen halbumbfassend.
M. N. Südst. Südt. Sibirica. Sibirische G.

II. ADENOPHORA. Becherglocke.

- B. länglich, grob spitz-gesägt; Kb. drüsig gesägt;
Gr. aus der Blkr. hervorragend; Bt. blassblau.
B. N. Südt. lilifolia. Wohlriechende B.

III. SPECULARIA. Frauenspiegel.

- { Kzipfel länger als die Blkr., lanzettlich. *Südt. K.*
hybrida. Bastart-F.
Kzipfel so lang als die Blkr. o. kürzer, lineal.
Speculum. Venusspiegel.

IV. PHYTEUMA. Rapunzel.

- 1 { Bt. sitzend, in eine Ähre o. in ein von Hüllb. um-
gebenes Köpfchen dicht zusammengedrängt. 2
Bt. kurz gestielt, doldig o. traubig-rispig ange-
ordnet. 12
- 2 { Bt. violett o. blau (selten weiß), in einem kugeligen
o. zuletzt ovalen Köpfchen. 3
Bt. in einer eiförmigen o. länglichen, zuletzt walz-
lich verlängerten Ähre. 9
- 3 { Die äußeren Hüllb. lineal, ganzrandig, meist länger
als das Köpfchen. *Vora. v. Südt. K. St. Kr.*
Scheuchzeri. Scheuchzer's R.
Die äußeren Hüllb. am Grunde eiförmig erweitert. 4
- 4 { Hüllb. eiförmig o. fast rundlich, stumpf o. spitzlich,
zottig gewimpert, kürzer als das Köpfchen. 5
Hüllb. lanzettlich-verschmälert o. zugespitzt; Köpf-
chen vielblütig. 6
- 5 { B. verkehrt-eiförmig o. verkehrt-eilanzettlich; Hüllb.
fast rundlich, stumpf; Köpfchen meist 5—7 blütig.
A. v. T. S. K. St. Kr.
pauciflorum. Armblütige R.
B. lineal-keilig o. fast löffelförmig; Hüllb. eiförmig,
spitzlich; Köpfchen meist 9—12 blütig.
A. v. S. St. K. confusum. Verwechselte R.

- 6 { B. der unfruchtbaren Büschel u. untere Stgb. lang gestielt, herzförmig, eiförmig o. eilanzettlich; Hüllb. gesägt 7
 { B. lineal o. lanzettlich-lineal; Hüllb. zottig-gewimpert o. gewimpert-rauh 8
- 7 { B. gekerbt, die oberen aus rauteneiförmigem Grunde verschmälert; äußere Hüllb. eiförmig, zugespitzt, geschärft-gesägt. *A.* *Sieberi*. Sieber's R.
 { B. gekerbt-gesägt, die oberen lineal o. lanzettlich; äußere Hüllb. lanzettlich o. einlanzettlich, etwas gesägt **orbiculare*. Rundköpfige R.
- 8 { B. ganzrandig o. an der Spitze etwas gekerbt; Hüllb. ganzrandig, zottig gewimpert, halb so lang als das Köpfchen. *A.*... *hemisphaericum*. Teufelskrallen.
 { Die oberen B. entfernt-gezähnt; Hüllb. am Grunde geschärft-gezähnt, am Rande gewimpert-rauh, fast so lang als das Köpfchen. *A. v. T. S. K.*
humile. Niedrige R.
- 9 { Bt. grünlichweiß, selten blassblau; B. doppelt-gekerbt-gesägt, die unteren gestielt, herz-eiförmig, die oberen lanzettlich o. lineal.
spicatum. Ährige R.
 { Bt. violett o. blau 10
- 10 { Ähre verkehrt-eiförmig-länglich; B. grob doppelt-gesägt, die unteren gestielt, eiförmig, die obersten lanzettlich; Bt. schwarz-violett, selten weiß.
Vora. v. T. K. St. Kr...... *Halleri*. Haller's R.
 { Ähre länglich o. oval, zuletzt walzlich; B. einfach gekerbt-gesägt, die obersten lanzettlich o. lineal . 11
- 11 { Ähre anfangs oval, zuletzt walzlich; B. entfernt-gekerbt-klein-gesägt, Grundb. u. untere Stgb. herzförmig o. eiförmig-lanzettlich o. fast lineal, gestielt, die obersten sitzend; Bt. hellblau-violett.
T. S. K. St. Kr...... **Michelii*. Micheli's R.
 { Ähre schon anfangs länglich; B. gekerbt-gesägt, die unteren gestielt, eiförmig mit herzförmigem Grunde, die obersten lineal o. lanzettlich; Bt. dunkelviolett. *B. N. O. (St. K.?)*
nigrum. Schwarzviolette R.
- 12 { Bt. groß, in einer endständigen Dolde, azurblau, an der Spitze schwarz-violett (selten weiß); Grundb. nierenförmig, gezähnt. *Südt. K. Kr.*
comosum. Schopfige R.
 { Bt. einzeln, zerstreut, traubig-rispig, bläulich; die unteren B. eiförmig, gekerbt-gesägt. *Südst.*
canescens. Grauliche R.

Bastarte sind selten.

V. HEDRAEANTHUS. Krugglocke.

B. am Grunde bewimpert; Hüllb. aus breitem Grunde allmählig verschmälert. *A. v. Kr.*

Croaticus. Kroatische K.

VI. JASIONE. Sandglöckchen.

B. lineal-lanzettlich; Bt. violettblau (sehr selten weiß), in endständigen Köpfchen.

montana. Gemeines S.

XCV. Familie. Compositae. Korbblütler.

Bt. in Köpfchen, welche von einer Hülle meist zahlreicher, schuppenförmiger B. (Hüllb.) umgeben sind, dicht zusammengedrängt, bald alle regelmäßig, bald nur die mittleren regelmäßig, bald alle unregelmäßig, hiebei zwittrig, vielehig, 1- o. 2 häusig. Tragb. der einzelnen Bt. (Spreub.) bald vorhanden, bald fehlend. K. (Pappus) verschieden ausgebildet, aus Haaren, Borsten o. Schüppchen gebildet, o. aus einem kurzen häutigen Rande bestehend, o. ganz verkümmert. Blkr. verwachsenblättrig, bei den regelmäßigen Bt. röhrig, trichterig o. glockig, mit (4—)5spaltigem Saume, bei den unregelmäßigen Bt. gewöhnlich mit schmaler Röhre u. einseitig verlängertem, zungenförmigem Saume. Stb. (4—)5, der Blkrröhre eingefügt; A. zu einer Röhre verwachsen, aus welcher der Gr. herausragt. Frkn. unterständig. Gr. 1, bei fruchtbaren Bt. oben in 2 Schenkel gespalten, welche die N. tragen, bei unfruchtbaren Bt. oft ungetheilt o. verkümmert. Fr. eine 1samige, oft von dem stehen bleibenden Pappus gekrönte Schließfr.

1	{	Köpfchen eingeschlechtlich, die männlichen mehrblütig, die weiblichen 1—2 blütig, mit verwachsenblättriger Hülle; weibliche Bt. ohne Blkr.; 1jährige Kräuter.....	Xanthium. XVII.	
		Köpfchen in der Regel Zwitterbt. (oft neben eingeschlechtlichen) enthaltend; kommen rein weibliche Köpfchen vor, so sind dieselben mehrblütig; Blkr. niemals fehlend		2
2	{	Alle Bt. unregelmäßig, zungenförmig		3
		Alle Bt. oder die mittleren Bt. regelmäßig, röhrig mit 4—5 spaltigem Saume; die Randbt. oft zungenförmig		21
3	{	Pappus fehlend, oder nur aus einem kurzen häutigen Rande oder aus 2 Borsten gebildet.....		4
		Pappus (wenigstens der mittleren Bt.) haarig, federig oder aus mehreren kurzen, lanzettlichen Blättchen gebildet		6

- 4 { Schaft blattlos, 1—3köpfig; Fr. 5—10 riefig 5
 Stg. beblättert; Hülle zur Frzeit aufrecht; Fr. 20-
 riefig; Pappus ein schwacher Rand. **Lapsana. LI.**
- 5 { B. verkehrt-eiförmig-länglich, gezähnt; Schaft oben
 nicht verdickt, 1—3köpfig. **Arnoseris. LIII.**
 B. schrotsägeförmig; Schaft oben nicht verdickt,
 1 köpfig..... **Aposeris. LII.**
- 6 { Pappus aus kurzen Schüppchen bestehend; Bt. blau,
 selten weiß oder röthlich **Cichorium. L.**
 Pappus haarig oder federig..... 7
- 7 { Pappus aus federigen Haaren gebildet 8
 Pappus aus einfachen Haaren bestehend 12
- 8 { Hülle aus 8—12 einreihigen, am Grunde verwach-
 senen Blättchen gebildet; Fr. geschnäbelt.
Tragopogon. LVII.
 Hülle dachig oder doppelt..... 9
- 9 { Federchen des Pappus verwebt; am Grunde der Fr.
 eine Schwiele **Scorzonera. LVIII.**
 Federchen des Pappus frei 10
- 10 { Frboden mit Spreub. besetzt... **Hypochoeris. LIV.**
 Frboden ohne Spreub..... 11
- 11 { Alle B. grundständig*); Pappus stehen bleibend.
Leontodon. LV.
 Stg. beblättert; Pappus in der Regel leicht abfällig.
Pieris. LVI.
- 12 { Fr. in einen stielartigen oder fädlichen Schnabel ver-
 längert, daher der Pappus gestielt 13
 Fr. schnabellos, höchstens nach oben verschmälert;
 Pappus sitzend 17
- 13 { Schnabel der Fr. am Grunde mit Schuppen oder
 einem Krönchen umgeben 14
 Schnabel der Fr. am Grunde ohne Schuppen und
 ohne Krönchen 16
- 14 { Bt. 2 reihig, 7—12 in einem Köpfchen; Hülle meist
 8blättrig..... **Chondrilla. LIX.**
 Bt. vielreihig 15
- 15 { Fr. an der Spitze mit einem feingekerbten Krönchen;
 Strahlen des Pappus 1 reihig; Stg. blattarm, nicht
 röhrig, oben sammt der Hülle schwärzlich-zottig.
Willemetia. LX.
 Fr. an der Spitze schuppig-weichstachelig oder fein-
 knötig; Strahlen des Pappus mehrreihig; alle B.
 grundständig; Schaft röhrig.. **Taraxacum. LXI.**

*) Wenn der Schaft ästig ist, sind die Äste oft von B. gestützt.

- 16 { Fr. flach-gedrückt, Schnabel fädlich; Hülle dachig;
Bt. 2—3reihig..... **Lactuca. LXIV.**
Fr. stielrund; Hülle doppelt; Bt. vielreihig.
Crepis. LXV.
- 17 { Fr. stark zusammengedrückt; Bt. vielreihig; Stgb.
am Grunde herz- oder pfeilförmig 18
Fr. 4 kantig oder stielrund 19
- 18 { Pappus steif, zerbrechlich, am Grunde mit einem
Borstenkrönchen; Bt. blauviolett.
Mulgedium. LXII.
Pappus weich, biegsam, ohne Krönchen am Grunde;
Bt. gelb..... **Sonchus. LXIII.**
- 19 { Köpfchen 5 blütig; Bt. 1 reihig, purpurn; Hülle meist
8 blättrig..... **Prenanthes. LXVI.**
Köpfchen vielblütig; Bt. mehrreihig..... 20
- 20 { Fr. durchaus gleichbreit, ganz schnabellos; Hülle
dachig; Pappus zerbrechlich, meist gelblich.
Hieracium. LXVII.
Fr. an der Spitze schmaler, manchmal geschnäbelt;
Hülle doppelt oder etwas dachig; Pappus meist
biegsam und rein weiß, seltener gelblich und zer-
brechlich **Crepis. LXV.**
- 21 { Alle Bt. röhrig (die Randbt. oft größer, bisweilen
fädlich-röthlich oder etwas 2lippig*) 22
Nur die mittleren Bt. röhrig; die Randbt. deutlich
zungenförmig*), wenn auch manchmal sehr schmal 56
- 22 { Jede Bt. mit einer besonderen Hülle, alle in ein
kugeliges Köpfchen zusammengestellt; Pappus ein
häutiges, kurzgefrantes Knötchen; Bt. sämmtlich
zwittrig; ansehnliche dornige Pfl. mit blauen o.
weißlichen Bt. **Echinops. XXXVII.**
Die einzelnen Bt. haben außer dem Pappus keine
besondere Hülle 23
- 23 { Wenigstens die mittleren Bt. mit borstenförmigem,
schuppigem, haarförmigem oder federigem Pappus 24
Pappus fehlend oder nur ein kurzes Krönchen oder
Scheibchen auf der Spitze der Fr. darstellend ... 49
- 24 { Frboden mit Spreub. besetzt, borstig o. durch stumpf-
abgestutzte Schuppen tief-bienenzellig-grubig.... 25
Frboden nackt 37
- 25 { Pappus aus 2—5 bleibenden scharfen Grannen oder
aus 5—10 Schüppchen bestehend..... 26
Pappus haarig, borstig oder federig 27

*) Man halte die oft blumenkronartig gefärbten inneren Hüllb. von Xeranthemum und Carlina nicht für zungenförmige Randbt.!

- 26 { Hüllb. krautig, 2reihig, die äußeren abstehend;
Pappus aus 2—5 rückwärts-stacheligen Grannen
bestehend.....**Bidens. XX.**
Hüllb. trockenhäutig, dachig, vielreihig, die inneren
gefärbt und strahlend; Pappus aus 5—10 Schüpp-
chen bestehend.....**Xeranthemum. XXXVIII.**
- 27 { Strahlen des Pappus haarig o. borstig, bisweilen ge-
zähnt..... 28
Strahlen des Pappus federig..... 35
- 28 { Pappus am Grunde in einen Ring verwachsen und
mit diesem abfällig, o. einem an der Fr. befind-
lichen Knopf aufgewachsen und sammt diesem
abfällig 29
Pappus am Grund nicht zu einem Ring verwachsen 32
- 29 { Erboden durch abgestutzte Schuppen tief-bienen-
zellig-grubig; ästige Disteln.**Onopordon. XLVI.**
Erboden mit Spreub. o. Borsten besetzt 30
- 30 { Pappus an einen die Fr. krönenden Knopf aufge-
wachsen; Fr. 4 kantig; Bt. purpurn; B. unterseits
filzig; Pfl. unbewehrt**Jurinea. XLII.**
Pappus am Grunde in einen Ring verwachsen;
Disteln..... 31
- 31 { Stf. frei.....**Carduus. XLIII.**
Stf. wenigstens am Grunde in eine Röhre verwachsen.
Silybum. XLV.
- 32 { Pappus aus hinfälligen, kurzen Borsten gebildet;
Hüllb. mit einem Haken endigend; untere B. ge-
stielt, herzförmig; Bt. purpurn..**Arctium. XL.**
Pappus nicht abfällig; Hüllb. nicht hakenförmig.. 33
- 33 { B. dornig; Köpfchen von dornigen B. umgeben; Fr.
4 kantig; Bt. gelb**Carthamus. XLIX.**
B. nicht dornig, höchstens stachelspitzig-gesägt;
Köpfchen nicht von B. umgeben; Fr. zusammen-
gedrückt o. stielrund, seltener 4 kantig 34
- 34 { Hüllb. an der Spitze fransig-gespalten, o. mit einem
Anhängsel o. mit einem (oft getheilten) Dorn en-
digend; Randbt. meist auffallend größer, trichterig
erweitert..... **Centaurea. XLVIII.**
Hüllb. ohne Anhängsel, zugespitzt o. stachelspitzig;
Randbt. nicht größer.....**Serratula. XLVII.**
- 35 { Pappus bleibend, nicht abfällig, die äußeren Strahlen
kurz, borstig, gezähnt; unbewehrte Pfl. mit
purpurnen o. violetten Bt.**Saussurea. XLI.**
Strahlen des Pappus in einen Ring verwachsen u.
später mit diesem abfallend; Disteln 36

- 36 { Die inneren Hüllb. trockenhäutig, strahlend; Pappus
1 reihig **Carlina**. XXXIX.
Die inneren Hüllb. nicht strahlend; Pappus mehr-
reihig **Cirsium**. XLIV.
- 37 { Hülle 1 reihig, mit gleichlangen B., bisweilen mit
einer kleinen Außenhülle 38
Hülle ziegeldachig 42
- 38 { Schaft grundständig, beschuppt; die randständigen
Bt. fädlich; B. herz- o. nierenförmig 39
Stg. beblättert 40
- 39 { Schaft 1—3 köpfig **Homogyne**. XXX.
Köpfchen zahlreich, einen Ebenstrauß o. eiförmigen
Strauß bildend **Petasites**. XXIX.
- 40 { Schenkel des Gr. durchaus flaumig; Bt. purpurn;
B. nieren-herzförmig **Adenostyles**. II.
Schenkel des Gr. kahl, nur die Narbe flaumig; Bt.
gelb o. orange 41
- 41 { Randbt. fädlich, mehrreihig, weiblich, die mittleren
Bt. zwittrig **Erechthites**. XXXI.
Alle Bt. gleichförmig, zwittrig.. **Senecio**. XXXIV.
- 42 { Schenkel des Gr. durchaus flaumig; B. gegenständig;
Bt. röthlich **Eupatorium**. I.
Schenkel des Gr. nur oben an der Außenseite
flaumig; B. schraubig gestellt 43
- 43 { Narbenspitzen fast herz-eiförmig, zusammenneigend;
Bt. gelb, alle zwittrig; B. lineal, kahl. **Aster**. V.
Narbenspitzen halbstielrund; Randbt. weiblich; A.
geschwänzt 44
- 44 { Randbt. röhrig, 3zählig; Hüllb. krautig, die inner-
sten an der Spitze gefärbt; Bt. gelb. **Inula**. XIII.
Randbt. fädlich, an der Spitze gezähnt 45
- 45 { Hülle 5kantig; Hüllb. krautig mit trockenhäutigem
Rande **Filago**. VIII.
Hülle halbkugelig o. stielrund; Hüllb. völlig trocken-
häutig, verschieden gefärbt 46
- 46 { Pfl. 2häusig; Bt. der männlichen Pfl. röhrig, 5-zählig,
mit verkümmertem Frkn.; Bt. der weiblichen Pfl.
fädlich, ohne Stb. **Antennaria**. IX.
Randbt. jedes Köpfchens weiblich, die mittleren zwittrig
o. männlich, seltener einzelne Köpfchen einge-
schlechtlich 47
- 47 { Weibliche Randbt. 1reihig; Hüllb. gelb, an der
Spitze oft orange **Helichrysum**. XII.
Weibliche Randbl. mehrreihig; Köpfchen bisweilen
2 häusig 48

- 48 { Mittlere Bt. des Köpfchens unfruchtbar, mit meist ungetheiltem Gr.; Köpfchen zu einem von sternförmig abstehenden, weißwolligen B. umgebenen Ebenstrauß zusammengestellt. **Leontopodium. X.**
 Mittlere Bt. des Köpfchens alle o. doch die meisten fruchtbar, mit 2spaltigem Gr.; Köpfchen nicht von sternförmig abstehenden B. umgeben.
Gnaphalium. XI.
- 49 { Erboden spreublättrig (wenigstens zwischen den randständigen weiblichen Bt.), borstig o. zottig 50
 Erboden nackt 53
- 50 { Erboden zottig; Köpfchen kugelig o. eiförmig; Bt. gelb o. an der Spitze roth .. **Artemisia. XXVII.**
 Erboden spreublättrig o. borstig 51
- 51 { Randbt. größer, strahlend, unfruchtbar.
Centaurea. XLVIII.
 Bt. gleichgebildet 52
- 52 { Hülle halbkugelig; B. 4reihig-gezähnt; Bt. gelb.
Santolina. XXII.
 Hülle kugelig; B. klein dornig gezähnt; Bt. safranfarben..... **Carthamus. XLIX.**
- 53 { Hüllb. 1reihig, 5—9, die Fr. einhüllend; niedrige, filzig-wollige Pfl. **Micropus. VII.**
 Hüllb. ziegeldachig 54
- 54 { Fr. geschnäbelt; A. geschwänzt; B. gestielt, oval o. länglich; Bt. gelb..... **Carpesium. XV.**
 Fr. schnabellos, an der Spitze mit einem Scheibchen; Randbt. oft fädlich; A. nicht geschwänzt 55
- 55 { Hülle kugelig o. eiförmig; Scheibchen der Fr. schmaler als diese; Köpfchen in Trauben o. Ähren.
Artemisia. XXVII.
 Hülle halbkugelig; Scheibchen der Fr. so breit als diese; Köpfchen in Ebensträußen; Bt. gelb.
Chrysanthemum. XXVI.
- 56 { Erboden spreublättrig..... 57
 Erboden nackt o. bisweilen zottig-behaart..... 63
- 57 { Pappus fehlend, statt dessen oft nur ein etwas hervorragender Rand 58
 Pappus aus Schuppen o. Borsten bestehend, bisweilen kurz, häutig und kronenartig 59
- 58 { Fr. stark zusammengedrückt; Zungenbt. breit, meist rundlich, höchstens 10; Hülle eiförmig o. länglich.
Achillea. XXIV.
 Fr. wenig o. gar nicht zusammengedrückt; Zungenbt. länglich, meist zahlreich; Hülle halbkugelig o. flach..... **Anthemis. XXIII.**

- 59 { Hüllb. 1 reihig o. 2 reihig und die äußere Reihe ab-
stehend; einjährige Kräuter 60
Hüllb. ziegeldachig 61
- 60 { Hüllb. 2 reihig, die äußeren abstehend; Pappus aus
2—4 rückwärts-scharfen Grannen bestehend.
Bidens. XX.
Hüllb. 1 reihig, 5—6; Pappus aus federig-gefransten
Schuppen bestehend.....**Galinsoga. XXI.**
- 61 { A. nicht geschwänzt; Strahlbt. unfruchtbar..... 62
A. geschwänzt; Strahlbt. weiblich, fruchtbar; Pappus
aus einem zerschlitzten Krönchen bestehend.
Bupthalmum. XVI.
- 62 { Pappus aus 2—4 freien Schüppchen bestehend; B.
ungetheilt, meist herzeiförmig. **Helianthus. XIX.**
Pappus aus einem kleinen, 4zähligen Krönchen be-
stehend; B. fiedertheilig o. 3 theilig.
Rudbeckia. XVIII.
- 63 { Pappus fehlend, an der Spitze der Fr. höchstens ein
etwas hervortretender Rand..... 64
Pappus haarig 67
- 64 { Hüllb. 2 reihig, gleichlang 65
Hüllb. ziegeldachig 66
- 65 { Die mittleren Bt. unfruchtbar; A. geschwänzt;
Strahlbt. gelb.....**Calendula. XXXVI.**
Die mittleren Bt. fruchtbar; A. nicht geschwänzt;
Strahlbt. weiß o. röthlich.....**Bellis. IV.**
- 66 { B. in schmal-lineale o. fädliche Zipfel getheilt;
Hüllb. wenigreihig, ziemlich gleichlang.
Matricaria. XXV.
Bzipfel niemals fädlich; Hüllb. vielreihig, von sehr
ungleicher Länge**Chrysanthemum. XXVI.**
- 67 { Alle B. des Köpfchens gelb o. orange bis feuerroth 68
Strahlbt. niemals, Scheibenbt. oft gelb..... 75
- 68 { Hüllb. 1—3 reihig angeordnet..... 69
Hüllb. ziegeldachig angeordnet..... 73
- 69 { Stg. mindestens mit 2 B. besetzt 70
Alle B. grundständig, herzförmig-rundlich, zur Zeit
der Bt. noch unentwickelt; Schaft beschuppt,
1 köpfig.....**Tussilago. XXVIII.**
- 70 { Stgb. gegenständig; Grundb. 5 nervig.
Arnica. XXXII.
Stgb. schraubig angeordnet..... 71
- 71 { Hülle halbkugelig o. fast flach, aus 2—3 Reihen
von B. gebildet.....**Doronicum. XXXIII.**
Hülle walzlich o. walzlich-glockig, aus 1 (o. schein-
bar 2) Reihen von B. gebildet, oft mit Außen-
hülle..... 72

- 72 { Hüllb. sich gegenseitig mit den Rändern nicht o.
nur etwas deckend, deutlich 1reihig; Grschenkel
nur an der Spitze flaumig.....**Senecio**. XXXIV.
- 72 { Einige Hüllb. mit breitem Hautrande, welcher von
den daneben befindlichen Hüllb. bedeckt wird,
daher die Hüllb. scheinbar 2reihig; Grschenkel
bis zum Grunde flaumig.....**Ligularia**. XXXV.
- 73 { A. ungeschwänzt; Strahlbt. meist 5—8.
Solidago. III.
- 73 { A. geschwänzt; Strahlbt. zahlreich 74
- 74 { Pappus doppelreihig, die innere Reihe aus langen
Haaren, die äußere aus zu einem Krönchen ver-
wachsenen Schüppchen bestehend. **Pulicaria**. XIV.
- 74 { Pappus gleichförmig.....**Inula**. XIII.
- 75 { Stg. beblättert oder ein 1köpfiger Schaft vorhanden 76
- 75 { Alle B. grundständig; Schaft beschuppt, mehrköpfig.
Petasites. XXIX.
- 76 { Strahlbt. 2—mehrreihig, schmal, die der inneren
Reihen oft fädlich..... **Erigeron**. VI.
- 76 { Strahlbt. 1reihig, lineal, meist ziemlich breit.
Aster. V.

I. EUPATORIUM. Wasserdost.

Große Staude; B. meist 3—5 theilig, mit lanzettlichen,
gesägten Zipfeln**cannabinum**. Gemeiner W.

II. ADENOSTYLES. Alpendost.

- { B. fast gleichmäßig gezähnt, unterseits blassgrün,
an den Adern flaumig; Stgb. ohne Öhrchen.
A. u. *Vora*..... **glabra**. Grüner A.
- { B. unterseits wollig-filzig und daher graulich oder
fast weiß; Stgb. meist mit 2 rundlichen Öhrchen.
Geb..... ***Alliariae**. Weißfilziger A.

Bastart: A. *Alliariae* × *glabra*.

III. SOLIDAGO. Goldruthen.

- { Köpfchen ziemlich groß, traubig oder rispig ange-
ordnet..... ***Virga aurea**. Gemeine G.
- { Köpfchen klein, an der Oberseite bogig gekrümmter
Zweige an der Spitze des Stg. stehend.
Cult. u. *verw*... ***Canadensis**. Amerikanische G.

IV. BELLIS. Gänseblümchen.

B. spatelig-verkehrt-eiförmig; Hüllb. stumpf.
perennis. Gemeines G.

V. ASTER. Sternblume.

- 1 { Alle B. grundständig, rosettig; Schaft 1 köpfig;
Zungenbt. weiß, seltener röthlich. *A. u. Vora.*
Bellidiastrum. Sternlieb. 2
- 2 { Stg. beblättert 2
- 2 { Zungenbt. fehlend; Scheibenbt. goldgelb; B. schmal
lineal, sehr zahlreich. *B. M. N. Südst. Südt.*
Linosyris. Goldschopf. 3
- 3 { Zungenbt. violett, lila oder weißlich; B. niemals
schmal lineal 3
- 3 { Stg. meist niedrig, 1 köpfig; Köpfchen ansehnlich;
Hüllb. lanzettlich, locker gestellt. *Geb.*
***alpinus.** Alpen-St. 4
- 4 { Stg. mehrköpfig (nur ausnahmsweise 1 köpfig) 4
- 4 { Zungenbt. lila, unfruchtbar, leer; grauflaumige Staude
mit 3 nervigen, punktirten B.; Stg. vielköpfig.
M. N. **canus.** Graue St. 5
- 5 { Zungenbt. weiblich, fruchtbar 5
- 5 { Stg. kurzhaarig-rauh; untere B. elliptisch, gestielt,
die oberen länglich-lanzettlich, sitzend, kurzhaarig-
rauh; Köpfchen groß, oft nur wenige; Zungenbt.
hellviolett **Amellus.** Berg-St. 6
- 6 { Stg. kahl oder mehrreihig fein behaart; B. kahl
oder rauh; Zungenbt. blassviolett oder weißlich . 6
- 6 { Stg. ganz kahl; B. 1—3 nervig, etwas fleischig.
M. N. St. Kr. **Tripolium.** Strand-St. 7
- 7 { Stg. oben mehrreihig fein behaart; B. 1 nervig mit
netzig verzweigten Seitennerven 7
- 7 { B. mit verschälertem Grunde sitzend 8
- 7 { B. am Grunde umfassend; äußere Hüllb. abstehend.
Cult. u. verw. ***novi Belgii.** Herbst-St.
- 8 { Äußere Hüllb. nahezu so lang als die inneren.
(*B. M. N. O. Südst. K.*)
salicifolius. Weidenblättrige St. 8
- 8 { Äußere Hüllb. höchstens halb so lang als die
inneren. *Cult. u. verw.*
***parviflorus.** Kleinblütige St.

VI. ERIGERON. Berufkraut.

- 1 { Pappus der Scheibenbt. 1 reihig, haarförmig 2
- 1 { Pappus der Scheibenbt. 2 reihig, die äußere Reihe
aus zahlreichen kurzen Borsten, die innere aus
wenigen langen Haaren gebildet; Stg. vielköpfig;
Strahlbt. weiß oder etwas bläulich. *Alpenländer.*
annuus. Weißes B.

- 2 { Strahlbt. aufrecht, so lang oder wenig länger als die Scheibenbt. 3
 { Strahlbt. abstehend, oft fast doppelt so lang als die Scheibenbt.; Stauden..... 4
- 3 { Pfl. 1jährig; Rispe länglich, reichblütig, Äste u. Ästchen traubig; Strahlbt. schmutzig-weiß, selten etwas röthlich **Canadensis**. Kanadisches B.
 { Pfl. 2jährig oder ausdauernd; Stg. traubig, oder ebensträußig verzweigt, mit 1—mehrköpfigen Ästen; Strahlbt. meist lila..... ***acer**. Scharfes B.
- 4 { B. sammt den Ästen und der Hülle drüsig-flaumig; Stg. 2—3 köpfig oder fast rispig verzweigt; B. länglich-lanzettlich; Strahlbt. purpurn. *A. v. S. T. K.*
Atticus. Drüsiges B.
 { B. kahl oder rauhhaarig; Stg. 1—wenigköpfig; die unteren B. fast spatelig..... 5
- 5 { Die inneren weiblichen Bt. röhrig-fädlich und zahlreich; Hülle rauhhaarig o. wollig-zottig; Strahlbt. purpurn, selten weiß..... 6
 { Weibliche Bt. alle o. fast alle zungenförmig; Strahlbt. purpurn, lila oder weiß..... 7
- 6 { Untere B. etwas fleischig, nur am Rande flaumhaarig; Stg. stets 1köpfig; Hülle dicht wollig-zottig; Strahlbt. wenig länger als die Scheibenbt.
A. v. T. K...... **neglectus**. Vernachlässigtes B.
 { B. nicht fleischig, rauhhaarig; Stg. 1—5 köpfig; Hülle rauhhaarig; Strahlbt. fast doppelt so lang als die Scheibenbt. *A.*..... **alpinus**. Alpen-B.
- 7 { Hülle flaumig-kurzhaarig; B. kahl u. kurzhaarig-gewimpert o. kurzhaarig; Stg. 1—5 köpfig; Strahlbt. meist purpurn. *A.*..... **glabratus**. Kahles B.
 { Hülle dicht-wollig-zottig; B. rauhhaarig, die unteren fast kahl; Stg. stets 1köpfig, niedrig; Strahlbt. lila o. weißlich. *A.*..... **uniflorus**. Einköpfiges B.

VII. MICROPUS. Falzblume.

B. lanzettlich; Hülle wollig, die Bt. verdeckend.
N. Südt...... **erectus**. Aufrechte F.

VIII. FILAGO. Fadenkraut.

- 1 { Hüllb. haarspitzig, nur die innersten stumpflich; Köpfchen zu 20—30 beisammen.
 { ***Germanica**. Deutsches F.
- 2 { Alle Hüllb. stumpflich 2
 { Äste traubig angeordnet; äußere Hüllb. dichtwollig, erst zuletzt die Spitze kahl werdend.
 { **arvensis**. Acker-F.
 { Äste trugdoldig angeordnet; äußere Hüllb. an der Spitze trockenhäutig, kahl u. glänzend 3

- 3 { B lineal-lanzettlich, die die Köpfchenknäuel umgebenden die letzteren nicht überragend, angedrückt; Pfl. wollig-filzig **montana**. Berg-F.
 B. pfriemlich-lineal, die die Köpfchenknäuel umgebenden über letztere hinausragend; Pfl. fast seidig-angedrückt-behaart. (*B. M.*)
Gallica. Französisches F.
 Bastart: *F. arvensis* × *Germanica*.

IX. ANTENNARIA. Katzenpfötchen.

- { Ausläufer treibend; Grundb. oberseits zuletzt kahl, unterseits weißfilzig; Hüllb. rosa o. weiß.
dioica. Gemeines K.
 { Ausläufer fehlen; B. beiderseits wollig; Hüllb. olivenbraun. *A.* **Carpatica**. Karpathen-K.

X. LEONTOPODIUM. Edelweiß.

- Stg. u. B. wollig-filzig; Bt. grünlich-gelb. *A.*
alpinum. Alpen-E.

XI. GNAPHALIUM. Ruhrkraut.

- 1 { Einjährige Kräuter; Btköpfchen in Knäueln..... 2
 Stauden; Btköpfchen in Ähren, Trauben, Rispen o. einzeln 3
 2 { Hüllb. strohgelb; Stg. unverzweigt o. nur an der Spitze ästig; Köpfchen nicht von B. umgeben.
luteo-album. Gelbliches R.
 Hüllb. braun; Stg. meist vom Grunde an ästig; Köpfchen von B. umgeben.
uliginosum. Schlamm-R.
 3 { Stg. fast fädlich, niedrig, 1—5 köpfig; die äußersten Hüllb. länger als das halbe Köpfchen. *Geb.*
supinum. Niedriges R.
 Stg. kräftiger; die äußersten Hüllb. 3 mal kürzer als das Köpfchen.....***silvaticum**. Wald-R.

XII. HELICHRYSUM. Strohblume.

- { Staude; Grundb. verkehrt-lanzettlich; obere Stgb. lineal-lanzettlich. *Sch. M. B. N. Kr.*
arenarium. Sand-St.
 { Halbstrauch; B. lineal, am Rande zurückgerollt.
Kr......**Italicum**. Italienische St.

XIII. INULA. Alant.

- 1 { Innere Hüllb. an der Spitze verbreitert, lineal-spatelig; Stgb. herz-eiförmig, zugespitzt, umfassend; hohe Staude; Köpfchen sehr groß.
Cult. u. verw......**Helenium**. Echter A.
 Innere Hüllb. zugespitzt 2

- 2 { B. kahl o. nur am Rande behaart o. unterseits etwas
rauh ... 3
B. wenigstens unterseits behaart, oft wollig-filzig.. 5
- 3 { B. lineal-lanzettlich o. lineal, längsnervig, am Grunde
verschmälert, am Rande oft etwas wollig-behaart.
ensifolia. Schwertblättriger A.
B. eilanzettlich, oval o. länglich-lanzettlich, netzig
aderig, am Grunde oft herzförmig, am Rande oft
rauh, aber niemals wollhaarig 4
- 4 { Obere Stgb. herzförmig-umfassend; Stg. meist arm-
köpfig **salicina**. Weiden-A.
Stgb. mit abgerundetem Grunde sitzend; Stg. dicht
beblättert, oft vielköpfig. *Kr. Südt.*
spiraeifolia. Spierstrauch-A.
- 5 { Randbt. deutlich zungenförmig 6
Randbt. fädlich-röhrig, die Scheibenbt. nicht über-
ragend; Stg. rispig-ästig; B. elliptisch o. lanzettlich.
vulgaris. Dürrwurz.
- 6 { B. oberseits ziemlich kahl, unterseits wollig-flaumig 7
B. beiderseits rauhhaarig o. seidenhaarig-wollig ... 8
- 7 { Zungenbt. wenig länger als die Scheibenbt.; Frkn.
u. Fr. kahl; Köpfchen klein, zahlreich.
B. M. N. Kr. **Germanica**. Deutscher A.
Zungenbt. viel länger als die Scheibenbt.; Frkn. u.
Fr. kurzhaarig; Köpfchen groß.
Britannica. Wiesen-A.
- 8 { B. dunkelgrün, steif, beiderseits rauhhaarig; Frkn.
u. Fr. kahl **hirta**. Rauhhaariger A.
B. beiderseits seidenhaarig-wollig, graugrün; Frkn.
u. Fr. kurzhaarig. *M. N. Südst. K.*
Oculus Christi. Christusauge.

Bastarte sind nicht selten.

XIV. PULICARIA. Flohkraut.

- { Kraut mit spindliger, ästiger Wz.; B. am Grunde
nicht herzförmig; Zungenbt. kaum länger als die
Scheibenbt. **vulgaris**. Gemeines F.
Staud mit kriechendem Wst.; Stgb. mit tief-herz-
förmigem Grunde umfassend; Zungenbt. viel länger
als die Scheibenbt. **dysenterica**. Ruhrwurz.

XV. CARPESIIUM. Kragenblume.

Köpfchen einzeln, endständig, überhängend, mit einer
Hülle von Laubb. umgeben. *N. O. St. Kr. Südst.*
cernuum. Überhängende K.

XVI. BUPHTHALMUM. Ochsenauge.

- 1 { Köpfchen groß, an langen Stielen ebensträußig
zusammengestellt; alle Fr. stielrund; B. sehr groß,
herzförmig, doppelt gesägt, die unteren gestielt.
Südst. Kr. **speciosum**. Großes O.
Köpfchen einzeln, endständig; die randständigen Fr.
3 kantig 2
- 2 { B. herzförmig, umfassend, kahl, spitz-gezähnt; Fr. an
der Spitze flaumig. *Südt.*
speciosissimum. Prächtiges O.
B. länglich-lanzettlich, flaumig, etwas gezähnt, die
unteren in den Btstiel verschmälert; Fr. kahl.
***salicifolium**. Gemeines O.

XVII. XANTHIUM. Spitzklette.

- 1 { Am Grunde der Bstiele stehen gelbe, meist 3 theilige
Stacheln; B. unterseits graufilzig.
spinosum. Dornige S. 2
Stg. u. B. wehrlos; B. nicht filzig.....
- 2 { B. am Grunde herzförmig; Frköpfchen eiförmig, mit
geraden Schnäbeln, zwischen den Dornen weich-
haarig **strumarium**. Gemeine S.
B. am Grunde gestutzt o. keilig; Frköpfchen groß,
länglich-eiförmig, mit hakigen Schnäbeln, zwischen
den Dornen steifhaarig. (*B. N. O. K.*)
***macrocarpum**. Großfrüchtige S.

Bastart: X. macrocarpum × strumarium.

XVIII. RUDBECKIA. Rudbeckie.

Hochwüchsige Staude; Köpfchen lang gestielt.

Cult. u. verw. **laciniata**. Schlitzblättrige R.

XIX. HELIANTHUS. Sonnenblume.

- 1 { Knollen tragende Staude; obere B. länglich-eiförmig
o. lanzettlich, zugespitzt; blüht im Spätherbst.
Cult. u. verw. **tuberosus**. Erdbirne.
Einjähriges, hochwüchsiges Kraut; alle B. herz-
förmig; Köpfchen sehr groß, nickend.
Cult. u. verw. **annuus**. Große S.

XX. BIDENS. Zweizahn.

- 1 { B. doppelt-fiederschnittig; Fr. lineal, glattrandig,
doppelt so lang als die Hülle. *Südt. K.*
bipinnata. Fiederblättriger Z.
B. ungetheilt o. 3—5 theilig; Fr. am Rande stachelig;
so lang als die inneren Hüllb. 2

- 2 { B. 3—5 theilig, Zipfel lanzettlich, gesägt; Strahlbt. fehend 3
 B. lanzettlich, gesägt, am Grunde etwas zusammen-
 gewachsen; Strahlbt. oft vorhanden; Fr. fast keil-
 förmig **cernua**. Nickender Z.

- 3 { Zähne des Blattrandes gerade oder wenig gekrümmt;
 Köpfchen so hoch als breit mit 5—8 laubigen
 Hüllb.; Spreub. breit lineal.
tripartita. Dreitheiliger Z.
 Zähne des Blattrandes gekrümmt; Köpfchen breiter
 als hoch, mit 10 o. mehr laubigen Hüllb.; Spreub.
 schmal lineal. B. **radiata**. Strahlender Z.

XXI. GALINSOGA. Gängelkraut.

B. gegenständig, eiförmig; Strahlbt. weiß, Scheibenbt. gelb. **parviflora**. Kleinblütiges G.

XXII. SANTOLINA. Heiligenkraut.

Filziger Halbstrauch; B. 4 reihig-gezähnt. *Südst.*
Chamaecyparissus. Cypressenkraut.

XXIII. ANTHEMIS. Hundskamille.

- 1 { Strahlbt. gelb, viel kürzer als der Durchmesser der
 Scheibe; Staude **tinctoria**. Färberkamille. 2
 Strahlbt. weiß.
- 2 { Spreub. zerfetzt-gezähnt; Stauden. 3
 Spreub. ganzrundig, manchmal borstlich; Kräuter. 4
- 3 { Babschnitte ungleich, theils lineal-spatelig, theils
 verkürzt und abgerundet; Hüllb. mit breitem
 schwarzem Rande. *A. v. St.*
Carpatica. Karpathen-H.
 Babschnitte lineal-lanzettlich o. spatelig; Hüllb. mit
 häutigem, oft gebräuntem Rande; Köpfchen viel
 kleiner. B. **montana**. Berg-H.
- 4 { Spreub. lineal-borstlich; Frboden verlängert-kegel-
 förmig; Fr. fast stielrund, mit einem gekerbten
 Rande endigend. **Cotula**. Stinkende H.
 Spreub. lanzettlich, länglich-verkehrt-eiförmig o.
 keilförmig, in eine Stachelspitze endigend 5
- 5 { Frboden halbkugelig; Fr. zusammengedrückt-4eckig,
 2 schneidig, mit einem scharfen Rande endigend.
 B. *M. N. O. St.* **Austriaca**. Oesterreichische H.
 Frboden verlängert-kegelförmig; Fr. stumpf-4kantig,
 gleichförmig-gefurcht. 6

- 6 { Spreub. verkehrt-eiförmig-länglich o. keilförmig, an der Spitze gezähnelte; die äußeren Fr. meist mit einem halbirtten, schief-abgestutzten Krönchen.
B. M. N. (K.) Ruthenica. Ruthenische H.
 Spreub. lanzettlich, ganzrandig; die äußeren Fr. mit einem gedunsenen, faltig-runzeligen Ringe.
arvensis. Feld-Kamille.

XXIV. ACHILLEA. Schafgarbe.

- 1 { Strahlbt. 6—10 oder mehr, ihr Saum so lang oder länger als die Hülle, weiß; Stg. 1—vielköpfig. . . . 2
 Strahlbt. (4—)5, ihr Saum nicht länger als die halbe Hülle, weiß, rosa, purpurn o. gelb; Stg. reichköpfig 8
- 2 { B. ungetheilt, lanzettlich-lineal, gesägt, kahl.
Ptarmica. Deutscher Bertram.
 B. fiederspaltig oder fiederschnittig. 3
- 3 { B. fiederspaltig, im Umrisse länglich-keilig, Zipfel länglich, stumpf, ganzrandig o. 2—3 zählig; Stg. sammt den B. weißgrau-seidig, sehr selten kahl. *A. Clavenae.* Weißer Speik.
 B. fiederschnittig, nicht seidig behaart. 4
- 4 { B. wollig-zottig, im Umrisse schmal-lanzettlich; Ebensträube fast kugelig. *A. v. T. K. nana.* Zwerg-Sch.
 B. kahl oder etwas behaart. 5
- 5 { Ebensträube zusammengesetzt; B. im Umrisse breit-eiförmig, Fiedern eingeschnitten - doppelt-gesägt. *Vora. v. T. K. macrophylla.* Großblättrige Sch.
 Köpfchen in meist einfachen Ebensträuben oder einzeln; B. im Umrisse länglich. 6
- 6 { Stg. meist einköpfig; Bfiedern lineal, meist ungetheilt; Köpfchen groß; Strahlbt. mehr als 10. *A. v. T. S. K. St. oxyloba.* Spitzblättrige Sch.
 Stg. fast immer mehrköpfig; Strahlbt. meist 8—10 7
- 7 { B. kammförmig-fiederschnittig, Fiedern lanzettlich-lineal, ungetheilt oder 1—3 zählig. *A. v. T. S. K. St. moschata.* Bisam-Sch.
 B. einfach- oder doppelt-fiederschnittig, die Fiedern gespalten, Zipfel lineal. *A. atrata.* Schwarze Sch.
- 8 { Bt. goldgelb; B. sehr zottig, fiederschnittig, Fiedern der unteren B. fingerig-3 theilig, der mittleren 2-bis 3spaltig, der obersten ungetheilt. *Südt. Kr. tomentosa.* Filzige Sch.
 Scheibenbt. weißlich, Strahlbt. weiß, purpurn, rosa oder gelblich; B. doppelt-fiederspaltig, wollig-zottig oder fast kahl. 9

- 9 { Saum der Strahlbt. 3 – 4mal kürzer als die Hülle, meist zurückgebogen, blassgelb oder weiß; B. im Umriss oval oder länglich-oval ***nobilis**. Edle Sch.
- 10 { Saum der Strahlbt. etwa halb so lang als die Hülle 10
Bspindel nicht gezähnt o. höchstens gegen die Spitze zu gezähnt 11
Bspindel (wenigstens an den unteren B.) geflügelt u. gezähnt. *Alpenländer*.
***tanacetifolia**. Rainfarnblättrige Sch.
- 11 { B. oberseits punktirt, die oberen mit breit geflügelter Bspindel; Bzipfel knorpelig verdickt, mit fast stechender Spitze; Strahlbt. meist dunkelrosa.
B. M. N. O. S.
asplenifolia. Milzfarnblättrige Sch.
- 12 { B. nicht punktirt, mit schmal geflügelter Bspindel 12
Bzipfel borstlich, fein zugespitzt, büschelig aneinandergedrängt; Stg. u. B. seidig-wollig; Strahlbt. weiß oder etwas gelblich. *B. M. Sch. N. St. K.*
setacea. Borstlichblättrige Sch.
- 13 { Bzipfel lanzettlich oder fast lineal, nicht borstlich. 13
Stg. u. B. wollig-zottig, letztere im Umriss fast lineal, mit schmalen, aneinander gedrängten Zipfeln; Strahlbt. weiß oder etwas gelblich.
Pannonica. Ungarische Sch.
- 13 { Stg. u. B. zerstreut wollig oder nahezu kahl, letztere im Umriss lineal-lanzettlich oder länglich-lanzettlich; Strahlbt. gelblichweiß bis rosa.
***Millefolium**. Gemeine Sch.

Bastarte sind selten.

XXV. MATRICARIA. Kamille.

- 1 { Strahlbt. weiß, sehr selten fehlend; Scheibenbt. mit 5zähliger Blkr. 2
Strahlbt. fehlend; Scheibenbt. mit 4zähliger Blkr. *Eingeschleppt* **discoidea**. Strahllose K.
- 2 { Frboden kegelförmig, hohl; Fr. an der Innenseite 4–5 rippig. **Chamomilla**. Echte K.
Frboden halbkugelig, ausgefüllt; Fr. an der Innenseite 3kantig. **inodora**. Geruchlose K.

XXVI. CHRYSANTHEMUM. Wucherblume.

- 1 { Einjährige Kräuter mit goldgelben Strahlbt. 2
Stauden; Strahlbl. weiß (sehr selten gelb) o. fehlend 3
- 2 { B. fiedertheilig, mit fiederspaltigen Abschnitten.
Cult. u. verw. **coronarium**. Gekrönte W.
B. ungetheilt, gezähnt, höchstens vorne 3spaltig.
Eingeschleppt **segetum**. Gelbe W.

- 3 { Stg. 1 köpfig o. in verlängerte 1 köpfige Äste getheilt 4
 Stg. ebensträußig-vielköpfig; B. fiederschnittig 8
- 4 { Die meisten B. grundständig, kämmig-fiederspaltig;
 obere Stgb. lineal, ganzrandig; Stg. niedrig. *A.*
alpinum. Alpen-W.
 B. ungetheilt, aber meist gekerbt, gesägt o. einge-
 schnitten-gezähnt..... 5
- 5 { Alle Fr. ohne Krönchen (höchstens einige der rand-
 ständigen ein Krönchen tragend); untere B. lang
 gestielt, verkehrt-eiförmig-spatelig, gekerbt o. fast
 gelappt, die oberen sitzend.
**Leucanthemum*. Gemeine W.
 Alle o. doch die randständigen Fr. mit einem ge-
 zähnten Krönchen 6
- 6 { Untere B. verkehrt-eiförmig-keilförmig, eingeschnitten
 5—7 zählig; Stgb. eingeschnitten-gesägt, mit lan-
 zettlich-pfriemlichen Zähnen; Hüllb. breit schwarz
 berandet. *A.* *atratum*. Schwarzrandige W.
 Untere B. länglich, gekerbt, die mittleren und oberen
 gesägt, Sägezähne am Grunde der B. schmaler u.
 spitziger..... 7
- 7 { Die untersten B. verkehrt-eiförmig, plötzlich in den
 Bstiel zusammengezogen; Stg. niedrig; Hüllb. mit
 breitem schwarzbraunem Rande.
A. v. Vora. v. T. K. St. Kr.
adustum. Niedrige W.
 Die untersten B. länglich, allmählig in den Bstiel
 verschmälert; Stg. höher; Hüllb. mit hellem
 Hautrande und vor demselben mit brauner Linie.
Vora. v. Südt.
heterophyllum. Verschiedenblättrige W.
 Strahlbl. weiß..... 9
 Strahlbl. fehlend, an ihrer Stelle gelbe, röhrig-fäd-
 liche, weibliche Bt.; B. doppelt fiederspaltig, mit
 gesägten Zipfeln *vulgare*. Rainfarn.
- 9 { Bfiedern stumpf, elliptisch-länglich, fiederspaltig, die
 obersten zusammenfließend, mit etwas gezähnten
 Zipfeln..... *Parthenium*. Mutterkraut.
 Bfiedern spitz, mit spitz gezähnten o. gesägten Zipfeln 10
- 10 { Fiedern der unteren B. fiederspaltig, Zipfel mit
 stachelspitzigen Sägezähnen; Saum der Strahlbt.
 lineal-länglich, meist länger als die Hülle.
corymbosum. Ebensträußige W.
 Bspindel durch Herablaufen der Bfiedern breit ge-
 flügelt; Bfiedern-breit-lanzettlich, 2—3fach einge-
 schnitten-gezähnt; Saum der Strahlbt. rundlich-
 verkehrt-eiförmig, etwa halb so lang als die
 Hülle. *Kr.*..... *macrophyllum*. Großblättrige W.

XXVII. ARTEMISIA. Beifuß.

- 1 { Randbt. weiblich; Scheibenbt. zwittrig, dabei fruchtbar o. unfruchtbar..... 2
 1 { Alle Bt. zwittrig; Köpfchen schmal, länglich; B. 2—3 fach fiederschnittig, Zipfel lineal, stumpf. *N. Santonicum*. Geheilgter B.
- 2 { Erboden zottig o. doch behaart; Stauden 3
 2 { Erboden nackt 6
- 3 { Untere B. 2- o. 3fach-fiederspaltig o. doppelt-fiederschnittig; äußere Hüllb. lineal; Btköpfchen kugelig, nickend 4
 3 { Untere B. 3theilig-vielspaltig, obere fiederspaltig, alle grau-seidenhaarig; äußere Hüllb. länglich o. eiförmig; Alpenpfl. 5
- 4 { Untere B. 3fach o. doppelt-fiederspaltig, die oberen 1fach-fiederspaltig, Zipfel lanzettlich, stumpf; Bstiel ohne Öhrchen... *Absinthium*. Wermuth.
 4 { Untere B. doppelt-fiederschnittig, im Umrisse rundlich-eiförmig, Zipfel schmal-lineal; Bstiel am Grunde geöhrlt. *Südst. Kr. Südt. camphorata*. Kampfer-B.
- 5 { Untere B. gestielt, die oberen sitzend, fiederspaltig; Köpfchen gestielt, nickend, fast kugelig, ungefähr 24 blütig. *A. v. T. nitida*. Glänzende Edelraute.
 5 { Alle B. gestielt, die oberen fast fingerig-fiederspaltig; Köpfchen aufrecht, rundlich-kreiselförmig, traubig-ählig, ungefähr 15 blütig. *A. v. T. S. K. St. laxa*. Echte Edelraute.
- 6 { B. am Grunde des Bstieles ohne Öhrchen 7
 6 { Die unteren Stgb. am Grunde geöhrlt o. daselbst fiederspaltig-gezähnt 8
- 7 { Untere B. fingerig-vielspaltig, obere fiederspaltig, im Umrisse länglich, grauseidig; Köpfchen aufrecht. *A. v. T. S. K. St. Genipi*. Schwarze Edelraute.
 7 { Untere B. gestielt, doppelt-fiederspaltig, Fiederchen gezähnt, Zähne u. Zipfelchen lanzettlich, stachel-spitzig; die obersten B. ungetheilt; Köpfchen nickend. *N. laciniata*. Schlitzblättriger B.
- 8 { Köpfchen grauhaarig o. filzig..... 9
 8 { Köpfchen kahl 11
- 9 { Köpfchen länglich o. eiförmig, fast sitzend, filzig; B. fiederspaltig, unterseits weißfilzig, Fiedern lanzettlich, zugespitzt, eingeschnitten-gesägt o. ganzrandig..... *vulgaris*. Gemeiner B.
 9 { Köpfchen fast kugelig o. rundlich-eiförmig; untere B. doppelt-fiedertheilig, Fiedern oft vielspaltig, Zipfel lineal 10

- 10 { B. doppelt-fiedertheilig, oberseits kahl o. graufilzig, unterseits filzig; Hüllb. verkehrt-eiförmig, die äußeren lanzettlich. *B. M. N. O. St. K.*
Pontica. Pontischer B.
 B. doppelt-fiedertheilig-vielspaltig, grau-filzig, die oberen fast fingerig-getheilt; Hüllb. länglich, die äußeren lineal. *B. M. N. St. Kr.*
Austriaca. Österreichischer B.
- 11 { Einjähriges Kraut; Stg. einzeln, aufrecht; B. im Umrisse eiförmig, Zipfel lineal, die der unteren B. fast lanzettlich. *B. M. N. O. St.*
scoparia. Besen-B.
 Stauden; unfruchtbare Stg. rasig, die blühenden aufstrebend; B. seidenhaarig-grau o. kahl, Zipfel stachelspitzig 12
- 12 { Köpfchen eiförmig; innerste Hüllb. eilänglich, die äußeren eiförmig und kürzer; Stg. rispig-ästig.
***campestris.** Feld-B.
 Köpfchen kugelig; Hüllb. eiförmig; blühende Stg. oft unverzweigt; Köpfchen traubig angeordnet.
A. v. T. S. K. ***borealis.** Nordischer B.

XXVIII. TUSSILAGO. Huflattich.

B. eckig, gezähnt, unterseits filzig; blüht im ersten Frühling.....**Farfara.** Gemeiner H.

XXIX. PETASITES. Pestwurz *).

- 1 { Grschenkel der Zwitterbt. kurz, eiförmig; B. herzförmig, unterseits wollig-grau, zuletzt fast kahl; Btstand länglich o. eiförmig; Bt. röthlich, die weiblichen bleicher **hybridus.** Gemeine P.
 Grschenkel der Zwitterbt. verlängert, lanzettlich, zugespitzt 2
- 2 { Stgsschuppen blassgrün o. gelblichgrün; Hüllb. grünlich, mit weißlichem Rande; Bt. weiß o. gelblichweiß, seltener etwas röthlich; B. zuletzt lockerfilzig o. nahezu kahl... 3
 Stgsschuppen roth überlaufen; Hüllb. grünlich, mit rosenrothem Rande; B. 3eckig-herzförmig, unterseits mit bleibendem schneeweißem Filze bedeckt.
Vora. **niveus.** Schneeweiße P.
- 3 { Bt. weiß o. gelblichweiß, niemals röthlich; A. gelb 4
 Bt. weiß o. blassröthlich; A. purpurn; B. nierenförmig, mit tiefem Ausschnitte am Grunde. *Kr.*
Deschmanni. Krainer P.

*) Man beachte beim Bestimmen, dass es von jeder Art eine zwittrig blühende und eine weibliche Form gibt, die einander ziemlich unähnlich sind.

- 4 { Btstand halbkugelig o. nur wenig gewölbt, dicht-
blütig; ausgebildete B. herzförmig-rundlich, win-
kelig und stachelspitzig-gezähnt, unterseits mit
lockerem Filze bekleidet **albus**. Weiße P.
Btstand eilänglich o. eiförmig, ziemlich lockerblütig;
ausgebildete B. dreieckig-herzförmig, gezähnt (aber
kaum winkelig), unterseits fast kahl. *B. (Sud.)*
Kablikianus. Sudeten-P.

Bastarte sind selten.

XXX. HOMOGYNE. Brandlattich.

- 1 { B. gelappt, die mittleren Lappen 3 zählig.
Vora. v. Südst. K. Kr....silvestris. Wilder B.
B. gekerbt..... 2
2 { B. gezähnt-gekerbt, unterseits an den Nerven flaumig.
alpina. Echter B.
B. geschweift-gekerbt, unterseits dicht-filzig. *A.*
discolor. Verschiedenfarbiger B.

XXXI. ERECHTHITES. Falsches Kreuzkraut.

Einjähriges Kraut; B. elliptisch o. länglich-lanzett-
lich, scharf gezähnt; Bt. blassgelb. (*St. N. M.*)
hieracifolia. Amerikanisches f. K.

XXXII. ARNICA. Wohlverleih.

Staude; Grundb. länglich-verkehrt-eiförmig, fast
ganzrandig; Bt. goldgelb....**montana**. Berg-W.

XXXIII. DORONICUM. Gemswurz.

- 1 { Randbt. ohne Pappus; Stg. nicht selten mehrköpfig 2
Alle Bt. mit haarigem Pappus; Stg. fast immer
1köpfig 4
2 { Grundb. fehlend, die untersten Stgb. klein, die fol-
genden größer, genähert, herzförmig, zugespitzt,
gezähnt, geöhrt-gestielt, die oberen länglich,
umfassend, die obersten lanzettlich.
Austriacum. Österreichische G.
Grundb. lang gestielt, tief-herzförmig..... 3
3 { Unterirdische Ausläufer schlank, an der Spitze ver-
dickt u. wieder B. tragend; untere Stgb. eiförmig,
gezähnt, die mittleren geöhrt-gestielt, die
oberen umfassend; Erboden zottig.
A. v. T. K. St. Kr.
Matthioli. Ausläufertreibende G.
Unterirdische Ausläufer fehlen; Stgb. mit-tiefherz-
förmigem Grunde umfassend; Erboden kurzhaarig.
A. v. T. S. K. St. Columnae. Herzblättrige G.

- 4 { Untere B. eiförmig o. oval, am Grunde manchmal
herzförmig, grob buchtig gezähnt, obere eilänglich
o. eilanzettlich, am Grunde abgerundet, halb-
umfassend, alle mit Gliederhaaren u. kürzeren
Drüsenhaaren bekleidet. *A. . . Halleri*. Haller's G.
- 4 { Untere B. länglich, in den Bstiel verschmälert, aus-
geschweift-gezähnt o. fast ganzrandig, obere mehr
lanzettlich, am Grunde verschmälert, seltener ab-
gerundet, mit o. ohne Drüsenhaare, stets mit
Gliederhaaren 5
- 5 { B. dicklich, ziemlich steif, auf den Flächen nahezu
kahl, am Rande mit Gliederhaaren u. kürzeren
Drüsenhaaren bekleidet. *A. v. S. T. K.*
- 5 { *glaciale*. Gletscher-G.
- 5 { B. weich, auf den Flächen mehr o. weniger behaart,
am Rande mit Gliederhaaren und kürzeren, ge-
kräuselten (nicht drüsigen) Haaren bekleidet. *A.*
- Clusii*. Clusius' G.
- Bastart: *D. Columnae* × *glaciale*.

XXXIV. SENECIO. Kreuzkraut.

- 1 { Am Grunde der Hülle finden sich keine Schuppen.. 2
- 1 { Am Grunde der Hülle finden sich Schuppen, welche
manchmal eine deutliche Außenhülle bilden, manch-
mal aber auch zum Theile auf die Köpfchenstiele
herabgerückt o. nur in sehr geringer Zahl vor-
handen sind 9
- 2 { Kraut mit zottigem, ästigem Stg.; B. lanzettlich,
halbumfassend, die unteren buchtig gezähnt; Bt.
blassgelb. *B. M. Sch. paluster*. Moor-K.
- 2 { Stauden mit kahlem o. spinnwebig-wolligem Stg.. 3
- 3 { Die unteren B. am Grunde herzförmig, gezähnt, die
oberen in einen breit geflügelten, oft gezähnten
Bstiel zusammengezogen.
- 3 { **crispatus*. Krausblättriges K.
- 3 { Die unteren B. entweder allmählig in den Bstiel ver-
schmälert o. plötzlich in denselben zusammen-
gezogen, aber nicht herzförmig 4
- 4 { Bt. orange o. fast feuerroth 5
- 4 { Bt. heller o. dunkler gelb 6
- 5 { B. spärlich-wollig, zuletzt fast kahl, die untersten
eiförmig, die obersten lineal, entfernt; Bt. orange.
Geb. aurantiacus. Orangefarbiges K.
- 5 { B. dicht wollig und außerdem kurzhaarig-rauh, dick-
lich, die unteren länglich-eiförmig, die oberen
lanzettlich; Bt. fast feuerroth. *A. v. K. St.*
- capitatus*. Kopfiges K.

- 6 { B. unterseits dicht-weiß-wollig, oberseits etwas flockig und spärlich kurzhaarig, die unteren eiförmig, die oberen länglich; Frkn. kurzhaarig. *T.*
 spatulifolius. Spatelblättriges K.
 B. mehr o. weniger spinnwebig-wollig, aber nicht unterseits dicht weißwollig 7
- 7 { Grundb. eiförmig o. elliptisch, meist rasch in den Bstiel zusammengezogen; Frkn. oft kurzhaarig.. 8
 Grundb. länglich, ausgeschweift-gezähnt, sehr allmählig in den Bstiel verschmälert; obere B. keilg-lanzettlich; Frkn. kahl. *Alpenländer*.
 pratensis. Wiesen-K.
- 8 { Stg. u. B. dicht kurzhaarig-rauh und außerdem spinnwebig-wollig; die meisten B. ausgeschweift-gezähnt; Frkn. kahl o. flaumig. *Vora*.
 **alpester*. Voralpen-K.
 Stg. u. B. spinnwebig-wollig, sonst fast kahl; die meisten B. ganzrandig; Frkn. kurzhaarig.
 campester. Feld-K.
- 9 { Wenigstens die unteren B. herzförmig, gestielt; kräftige Staude; Fr. kahl. *Geb...* **alpinus*. Alpen-K.
 B. niemals herzförmig 10
- 10 { B. fiederspaltig, leierförmig o. doch eingeschnitten-gekerbt, nur die unteren manchmal ungetheilt .. 11
 Alle B. ungetheilt, dabei gesägt, gezähnt o. ganzrandig 21
- 11 { Strahlbt. fehlend o. zurückgerollt; B. fiederspaltig, mit gezähnten o. fast fiederspaltigen Zipfeln; 1 jährige Kräuter 12
 Strahlbt. zungenförmig, abstehend, nur ausnahmsweise fehlend 14
- 12 { Strahlbt. fehlend; Schuppen der Außenhülle meist 10, mit schwarzer Spitze, viel kürzer als die Hülle *vulgaris*. Grimmkraut.
 Strahlbt. zurückgerollt (sehr selten fehlend) 13
- 13 { B. u. Hülle drüsenhaarig-klebrig; Außenhülle locker, halb so lang als die Hülle; Fr. kahl.
 viscosus. Klebriges K.
 B. spinnwebig-flaumig; Außenhülle angedrückt, sehr kurz; Fr. grauflaumig *silvaticus*. Wald-K.
- 14 { B. beiderseits grau- oder weißfilzig oder seidig 15
 B. kahl, zottig oder flockig-wollig 17
- 15 { Stg. 1 köpfig; B. schneeweiß-filzig, die unteren eiförmig, eingeschnitten-gekerbt, die oberen lineal, ganzrandig. *A. v. Südt. uniflorus*. Einblütiges K.
 Köpfchen ebensträußig; B. fiederspaltig o. leierförmig 16

- 16 { B. von angedrücktem, fast seidenhaarigem Filze grau, zuletzt kahl werdend; Grundb. und untere Stgb. eingeschnitten-gekerbt oder fiederspaltig, mit ganzrandigen oder gekerbten Zipfeln. *A.*
Carniolicus. Krainer K.
 B. von wolligem Filze schneeweiß; Grundb. und untere Stgb. eiförmig, fiederspaltig, Zipfel 2—3-fach eingeschnitten gekerbt. *A. v. T. K.*
incanus. Graues K.
- 17 { Bspindel gezähnt; B. leierförmig o. fiederspaltig, geöhrlt-umfassend; Fr. grau-flaumig..... 18
 Bspindel ganzrandig; B. fiedertheilig, Zipfel lineal, gezähnt oder fiederspaltig 19
- 18 { B. beiderseits von abstehenden Haaren zottig, länglich, fiederspaltig-buchtig, Lappen eiförmig, stumpf, am Rande kraus und gezähnt. *Sch. M. Kr.*
vernalis. Frühlings-K.
 B. kahl o. etwas wollig, die unteren leierförmig, die mittleren fiederspaltig, Lappen länglich, stumpf.
rupestris. Felsen-K.
- 19 { B. fiedertheilig o. doppelt-fiedertheilig mit linealen Zipfeln; Außenhülle halb so lang als die Hülle.. 20
 B. zum Theile oder sämmtlich leierförmig; Außenhülle sehr kurz..... ***Jacobaea.** Jacobskraut.
- 20 { Ebenstrauß vielköpfig; Fr. kurzhaarig-rauh; B. fiedertheilig, die unteren gestielt, die oberen sitzend, Zipfel gezähnt oder fiederspaltig.
erucifolius. Rankenblättriges K.
 Ebenstrauß 3—6köpfig; Fr. kahl; B. kahl, die unteren doppelt-fiedertheilig mit ganzrandigen oder höchstens 1 zahnigen Zipfeln. *A.*
***abrotanifolius.** Bärenkraut.
- 21 { Strahlbt. 5—8 oder fehlend 22
 Strahlbt. 10—20 27
- 22 { Strahlbt. fehlend; B. elliptisch-lanzettlich, gezähnt-gesägt, Spitzchen der Sägezähne gerade; Deckb. lineal; Außenhülle so lang als die Hülle; Bt. gelblichweiß. *Vora. v. S. St. K. Südt.*
Cacaliaster. Pestwurzartiges K.
 Strahlbt. gelb, nur ausnahmsweise fehlend 23
- 23 { Stg. bis zum Btstande reichlich beblättert; B. grasgrün, die oberen wenig kleiner, von den Deckb. des Btstandes ganz verschieden 24
 Stg. oben arnblättrig; B. bläulichgrün, die oberen viel kleiner und allmählig in Deckb. übergehend 26

- 24 { Wst. holzig, ziemlich kurz, nicht kriechend; Strahlbt. meist 5; Sägezähne der B. mit geradem Spitzchen 25
Wst. fleischig, kriechend; Strahlbt. 7—8; B. länglich-lanzettlich; Spitzchen der Sägezähne vorwärtsgekrümmt **fluviatilis**. Fluss-K.
- 25 { B. unterseits kraus behaart, die unteren eiförmig o. elliptisch, die oberen länglich, sitzend; Fr. behaart. **nemorensis**. Hain-K.
B. beiderseits kahl, seltener unterseits etwas flaumig, alle lanzettlich oder länglich-lanzettlich; Fr. meist kahl..... **Sarracenicus**. Schmalblättriges K.
- 26 { Stg. u. B. kahl oder nahezu kahl; Strahlbt. meist 5. **M. N. K.**..... **Doria**. Hohes K.
Stg. wollig-kraushaarig; B. unterseits kurzhaarig-
rauh; Strahlbt. meist 8. **N.**
umbrosus. Schatten-K.
- 27 { Wst. kriechend; Stg. hochwüchsig, meist reichköpfig; B. lineal-lanzettlich, scharf gesägt, unterseits oft wollig oder filzig; Außenhülle halb so lang als die Hülle..... **paludosus**. Sumpf-K.
Wst. nicht kriechend; Stg. ziemlich niedrig, meist 1—3 köpfig; die unteren B. eiförmig oder spatelig, gezähnelt; Außenhülle so lang als die Hülle 28
- 28 { B. lederig, kurzhaarig, bisweilen etwas wollig; Stg. 1—mehrköpfig; Bt. goldgelb oder orange. **A.**
Doronicum. Gebirgs-K.
B. krautig-weich, kahl o. wollig; Hülle dichtwollig; Stg. 1 köpfig; Bt. citronengelb. **Kr.**
lanatus. Wolliges K.
- Bastarte sind selten.

XXXV. LIGULARIA. Goldkolbe.

Hohe Staude; B. fast pfeilförmig-herzförmig, gezähnt; Köpfchen in endständiger Traube; Bt. gelb.
Sibirica. Sibirische G.

XXXVI. CALENDULA. Ringelblume.

- { B. länglich-lanzettlich, etwas gezähnelt, die oberen mit abgerundetem Grunde halbumfassend; Bt. hellgelb; Fr. am Rücken weichstachelig, die äußersten u. innersten lineal (letztere eingerollt), einige mittlere kahnförmig. **Südt.**
arvensis. Wilde R.
- { B. länglich-verkehrt-eiförmig, entfernt gezähnt o. fast ganzrandig, alle gegen den Grund verschmälert; Bt. goldgelb; Fr. am Rücken stachelig, die meisten kahnförmig. **Cult. u. verw.**
officinalis. Echte R.

XXXVII. ECHINOPS. Kugeldistel.

- 1 { Äußere Hüllb. auf dem Rücken drüsig-behaart; B. oberseits von etwas klebrigen Haaren flaumig, unterseits wollig-filzig; Bt. weißlich; A. bleigrau. *B. M. Sch. N. (Kr.?) T.*
- 2 { **sphaerocephalus.** Rundköpfige K. Hüllb. auf dem Rücken kahl 2
- 2 { B. oberseits kahl o. flaumig, unterseits schneeweiß-filzig, doppelt fiederspaltig; Bt. blau. *N. Kr.*
- 2 { **Ritro.** Blaue K. B. oberseits mit dornigen Börstchen spärlich besetzt, unterseits grau-filzig, tief-fiederspaltig; Bt. weißlich. *Südst. Kr. ... commutatus.* Verwechselte K.

XXXVIII. XERANTHEMUM. Spreublume.

- 1 { Hülle halbkugelig; Hüllb. kahl, stachelspitzig. *B. M. N. annum.* Jährige St.
- 1 { Hülle walzlich; die äußeren Hüllb. ohne Stachelspitze, auf der Mitte filzig. *Kr.*
- 1 { **cylindraceum.** Walzliche St.

XXXIX. CARLINA. Eberwurz.

- 1 { Stg. 1 köpfig, meist sehr verkürzt; B. sämmtlich o. nur die äußeren tief-fiederspaltig 2
- 1 { Stg. meist mehrköpfig; B. lanzettlich, gezähnt 3
- 2 { B. unterseits grau-wollig, die äußeren fiederspaltig, die innersten ungetheilt. *Kr.*
- 2 { **acanthifolia.** Krebsdistelblättrige E. B. kahl o. unterseits etwas spinnwebig-wollig, alle tief-fiederspaltig. ***acaulis.** Wetterdistel.
- 3 { B. länglich-lanzettlich, buchtig-gezähnt, die obersten kürzer als die Köpfchen .. **vulgaris.** Gemeine E.
- 3 { B. lanzettlich, entfernt-gezähnt, nicht buchtig, die obersten länger als die Köpfchen. *Sch. B. N. S. T. ... longifolia.* Langblättrige E.

XL. ARCTIUM. Klette.

- 1 { Hülle spinnwebig-weiß-wollig; die inneren Hüllb. meist purpurn mit gerader Stachelspitze, die äußeren widerhakig; Köpfchen fast ebensträußig angeordnet **tomentosum.** Wollige K.
- 2 { Hülle nur spärlich spinnwebig-haarig o. ganz kahl 2
- 2 { Köpfchen groß, fast ebensträußig angeordnet; Hülle ohne Spinnwebhaare; alle Hüllb. an der Spitze widerhakig; Spreub. halb so lang als die innersten Hüllb. **Lappa.** Gemeine K.
- 2 { Köpfchen traubig angeordnet; Spreub. wenig kürzer als die innersten Hüllb. 3

- 3 { Köpfchen verhältnismäßig klein, meist voneinander entfernt; Hüllb. meist spinnwebig-haarig, die innersten lineal **minus**. Kleinköpfige K.
 Köpfchen sehr groß, die oberen dicht gedrängt; Hüllb. fast ohne Spinnwebhaare, die innersten lanzettlich. *B. N. S.* **nemorosum**. Hain-K.

Bastarte sind nicht selten.

XLI. SAUSSUREA. Alpenscharte.

- 1 { Stg. 1 köpfig; B. lineal-lanzettlich o. lineal. *A.* **pygmaea**. Zwergige *A.*
 Köpfchen ebensträußig; Grundb. eiförmig-lanzettlich 2
 2 { B. unterseits spinnwebig-wollig; Grundb. mit abgerundetem Grunde *A.* ***alpina**. Echte *A.*
 B. unterseits schneeweiß-filzig; Grundb. mit herzförmigem, seltener abgestutztem Grunde. *A.* **lapathifolia**. Zweifarbig *A.*

XLII. JURINEA. Silberscharte.

- { Hüllb. spinnwebig-wollig, die äußeren zurückgebogen; Fr. schuppig-querrunzelig; Stg. oben nackt, meist 1 köpfig. *M. N. Südst. Kr.* ... **mollis**. Weiche *S.*
 Hüllb. grau filzig, aufrecht; Fr. glatt, nur etwas grubig; Stg. meist ästig, Äste 1 köpfig. *B.* **cyanoides**. Kornblumenartige *S.*

XLIII. CARDUUS. Distel.

- 1 { Die mittleren Hüllb. über dem eiförmigen oder ovalen Grunde zusammengezogen, oberhalb der Einschnürung lanzettlich, in einen Dorn zugespitzt, abstehend oder herabgeknickt; B. tief-fiederspaltig, Abschnitte eiförmig, fast handförmig 3 spaltig; Köpfchen groß, rundlich, einzeln oder paarig.
**nutans*. Nickende *D.*
 Hüllb. lineal oder lanzettlich, nicht herabgeknickt. 2
 2 { Stg. 1 köpfig o. häufiger in mehrere verlängerte, meist oben nackte, fast immer 1 köpfige Äste getheilt 3
 Stg. stets ästig u. mehrköpfig; Köpfchen gehäuft o. zu 2—3 beisammen, seltener einzeln, auf dornig geflügelten, nur ganz oben oft nackten Stielen .. 6
 3 { Die Abschnitte der tief-fiederspaltigen B. eiförmig, 3 spaltig und gelappt, Lappen dornig-gewimpert, mit einem starken Dorn endigend; Äste ruthenförmig, ziemlich weit hinauf mit immer kleiner werdenden B. besetzt und dornig geflügelt 4
 Die Bfiedern lanzettlich, vorne 2—3 lappig, o. die B. überhaupt nicht fiederspaltig; Köpfchen auf langen, nackten Stielen 5

- 4 { Die inneren Hüllb. hakig zurückgekrümmt; B. oberseits zerstreut behaart, unterseits spinnwebig-wollig oder fast kahl. *N. Kr. . . hamulosus*. Hakige D. Hüllb. abgedrückt oder abstehend; B. unterseits oder beiderseits wollig-filzig, seltener fast kahl. *Südst. Kr. collinus*. Hügel-D.
- 5 { B. fiederspaltig oder fiederlappig, unterseits spinnwebig-wollig, zuletzt kahl, herablaufend. *Vora. v. Südt. K. St. Kr. *Carduelis*. Kletten-D. B. lanzettlich o. länglich, kahl o. unterseits auf den Adern behaart, gezähnt, gesägt, gelappt ober bis zur Mitte fiederspaltig, die untersten und die obersten nur halb-herablaufend. *Alpenländer. *defloratus*. Alpen-D.
- 6 { Pfl. ausdauernd; B. breit, unterseits dünn grau-wollig oder zuletzt fast kahl, die unteren fiederspaltig o. fiederlappig, die oberen ungetheilt, eiförmig, eilanzettlich o. elliptisch, am Grunde meist abgerundet; Köpfchen an der Spitze des Stg. und der Äste gehäuft; Hüllb. zurückgekrümmt. *Personata*. Maskirte D. Pflanze 2jährig; die meisten B. fiederspaltig o. fiederlappig, seltener alle oder die oberen ungetheilt; Köpfchen zu 2—3 oder einzeln, doldentraubig oder rispig zusammengestellt. 7
- 7 { Stg. steif u. zähe; B. steif, meist alle fiederspaltig, unterseits zerstreut wollhaarig oder kahl, Zipfel dornig gewimpert und mit einem stechenden Dorn endigend; Köpfchen meist einzeln. *acanthoides*. Weg-D. Stg. zerbrechlich; B. weich, dornig-gewimpert, meist unterseits graufilzig; Köpfchen zu 2—3, seltener einzeln. *crispus. Krause D. Bastarte sind nicht selten.

XLIV. CIRSIUM. Kratzdistel.

- 1 { Bt. gelb oder gelblich-weiß (sehr selten purpurn) . . 2
Bt. purpurn oder röthlich-lila (selten weiß) 5
- 2 { Stg. oberwärts nebst den Köpfchenstielen u. Deckb. rostfarbig-zottig; die unteren B. gestielt, eiförmig, die oberen mit herzförmigem Grunde umfassend. *Vora. Carniolicum*. Krainer K. Stg., Köpfchenstiele u. Deckb. nicht rostfarbig-zottig 3
- 3 { Köpfchenstiele nickend; Hüllb. gekielt, auf dem Kiele klebrig; B. zerstreut-flaumig, umfassend, tief-fiederspaltig. *Vora. Erisithales*. Klebrige K. Köpfchenstiele aufrecht; B. kahl o. zerstreut-behaart; Deckb. bleich-gelblichgrün 4

- 4 { Deckb. fiederspaltig-zerschlitzt, dornig; B. länglich oder lanzettlich, die unteren in den Bstiel verschmälert, die oberen umfassend, alle fiederspaltig-gelappt, Lappen eiförmig, 3spaltig; Stg. dicht belästert, an der Spitze zottig. *A.*
- 4 { **spinosissimum.** Stachligste K.
Die äußeren Deckb. nicht zerschlitzt, eiförmig; B. umfassend, die unteren meist fiederspaltig, Abschnitte lanzettlich, zugespitzt, gezähnt, die oberen ungetheilt, gezähnt..... **oleraceum.** Kohldistel.
- 5 { B. oberseits dornig-steifhaarig; Köpfchen groß 6
B. oberseits kahl oder weichhaarig..... 7
- 6 { B. herablaufend, buchtig-fiederspaltig, unterseits etwas spinnwebig o. weiß-wollig; Köpfchen eiförmig. **lanceolatum.** Lanzettblättrige K.
B. nicht herablaufend, umfassend, tief-buchtig-fiedertheilig, unterseits filzig; Köpfchen kugelig; Hülle weißwollig..... **eriophorum.** Wollköpfige K.
- 7 { Wenigstens die unteren B. herablaufend..... 8
B. sitzend, nicht herablaufend 11
- 8 { Innere Hüllb. an der Spitze eilanzettlich verbreitert; Wzfasern knollig verdickt.... **canum.** Graue K.
Innere Hüllb. gegen die Spitze verschmälert 9
- 9 { Stg. vom Grunde bis zur Spitze lappig- oder gekraustgeflügelt; Köpfchen traubig-geknäuelte; Hüllb. in einen sehr kurzen Dorn auslaufend.
palustre. Sumpf-K.
Stg. oben fast blattlos und daselbst nicht geflügelt 10
- 10 { Stg. unten von den ganz herablaufenden ungetheilten B. lappig-o. gekraust-geflügelt, weichdornig; obere B. fiederspaltig mit meist ganzrandiger vorgezogener Spitze; Hüllb. in einen abstehenden strohgelben Dorn zugespitzt; Bt. lila o. weißlich. *N.*
brachycephalum. Kurzköpfige K.
Stg. unten von den kurz herablaufenden B. schwach und ganzrandig geflügelt, kaum dornig; alle B. ungetheilt; Hüllb. nicht dornig; Bt. purpurn.
Pannonicum. Ungarische K.
- 11 { Saum der Blkr. fast bis zum Grunde gespalten, viel kürzer als die Röhre; Bt. röthlich-lila, sehr selten weiß; Köpfchen zahlreich, klein, rispig-ebensträußig; Wst. kriechend **arvense.** Feld-K.
Saum der Blkr. etwa bis zur Mitte gespalten, wenig kürzer, ebenso lang o. länger als die Röhre; Wst. nicht kriechend..... 12
- 12 { Hüllb. an der Spitze abstehend o. zurückgebogen .. 13
Hüllb. angedrückt, oft stumpf und plötzlich in einen Dorn zugespitzt 14

- 13 { Alle B. ungetheilt, gezähnt oder gelappt, unterseits spinnwebig-wollig; Grundb. gestielt, untere Stgb. mit dem geflügelten und geöhrlten Bstiele umfassend, obere mit herzförmigem Grunde sitzend. *Vora. v. St. K. Kr. pauciflorum*. Große K. Wenigstens die unteren B. tief fiederspaltig, beiderseits grün; Stg. hoch hinauf gleichmäßig beblättert. *Vora. v. Südt. ... montanum*. Berg-K.
- 14 { Stg. sehr verkürzt o. doch niedrig, dicht beblättert, 1(—4)köpfig; B. kahl, lanzettlich, buchtig-fiederspaltig, Abschnitte eiförmig, eckig, fast 3 spaltig. *B. S. T. K. Kr. acaule*. Stengellose K. Stg. hochwüchsig; B. oberseits zerstreut flaumig o. behaart, o. unterseits wollig o. filzig 15
- 15 { B. oberseits kahl, unterseits weißfilzig, bald ungetheilt, bald fiederspaltig; Stg. o. Äste 1köpfig. **heterophyllum**. Verschiedenblättrige K. B. zerstreut-flaumig o. unterseits spinnwebig-wollig, nicht weißfilzig 16
- 16 { Wzfasern nicht verdickt; B. zerstreut-flaumig, beiderseits grün, umfassend, oft fiederspaltig, untere Stgb. in den geflügelten, am Grunde verbreiterten Bstiel zusammengezogen. **rivulare**. Bach-K. Wzfasern verdickt; B. oberseits zerstreut-behaart, unterseits spinnwebig-wollig, tief-fiederspaltig, die unteren gestielt. *B. Südt. Kr.* **bulbosum**. Knollige K.

Bastarte sind häufig.

XLV. SILYBUM. Mariendistel.

Köpfchen einzeln; Hüllb. zurückgebrochen; Bt. purpurn. *Cult. u. verw. Marianum*. Gemeine M.

XLVI. ONOPORDON. Eselsdistel.

B. elliptisch-länglich, buchtig-gelappt, spinnwebig-wollig; Hüllb. aus eiförmigen Grunde lineal-pfriemlich, die unteren weit abstehend. **Acanthium**. Gemeine E.

XLVII. SERRATULA. Scharte.

- { Stg. kahl, beblättert, rispig-ästig o. doldentraubig-mehrköpfig. ***tinctoria**. Färber-Sch. Stg. unten flaumig und beblättert, oben nackt u. kahl, unverzweigt und 1köpfig. *M. N.* **lycopifolia**. Wolfsfußblättrige Sch.

XLVIII. CENTAUREA. Flockenblume.

- 1 { Hüllb. ungefranst, an der Spitze in einen handförmig o. fiederförmig getheilten Dorn auslaufend. 2
 { Hüllb. mit einem trockenhäutigen, oft gefransten Anhängsel o. mit einem einfachen Dorn endigend 3
- 2 { Bt. citronengelb; Hülle wollig; Stgb. lineal-lanzettlich, ganzrandig; Grundb. leierförmig.
 (B. M. Sch. N. O.) *Südst.*
solstitialis. Sommer-F.
 Bt. purpurn; Hülle kahl; B. tief-fiederspaltig.
 (B. O.) N. *Südst. Südt.* **Calcitrapa.** Sterndistel.
- 3 { Das Anhängsel der Hüllb. ganzrandig o. unregelmäßig-zerschlitzt, an den äußeren u. mittleren Hüllb. oft fransig-gewimpert, die endständigen Wimpern nicht dicker u. nicht starrer als die übrigen; Bt. fleischroth o. purpurn 4
 { Das Anhängsel der Hüllb. o. die Spitze fransig-gesägt o. gespalten, die Endfranse breiter u. stärker, obschon nicht selten kürzer, oft dornig. 10
- 4 { B 1—2fach fiedertheilig, mit linealen Zipfeln, höchstens die oberen ungetheilt; Anhängsel der Hüllb. durchscheinend, eiförmig, aufgeblasen-concav. *Kr.*
alba. Weiße F.
 B. alle ungetheilt o. die unteren leierförmig bis buchtig-fiederspaltig 5
- 5 { Pappus fehlend o. nur durch einige sehr kurze Borsten angedeutet 6
 { Pappus deutlich entwickelt 8
- 6 { Anhängsel der Hüllb. ungetheilt, höchstens etwas gezähnelt, nur die untersten manchmal gefranst.
***Jacea.** Gemeine F.
 Die Anhängsel aller o. doch der mittleren Hüllb. regelmäßig kämmig- o. fiederig-gefranst 7
- 7 { Anhängsel der Hüllb. klein, von einander entfernt, die Nägel der Hüllb. nicht verdeckend, die Hülle daher grünlich u. schwarz gefleckt erscheinend.
***nigrescens.** Schwärzliche F.
 Anhängsel der Hüllb. die Nägel der Hüllb. fast vollkommen verdeckend, die Hülle daher braun o. schwärzlich. ***decipiens.** Wiesen-F.
- 8 { B. unterseits weißlich-filzig, oft leierförmig; Köpfchen sehr groß, mit lederig-häutigen Hüllb.; Stg. sehr hoch, 1 köpfig. *Vora. v. T. Kr.*
heleniifolia. Alantblättrige F.
 B. beiderseits grün; Anhängsel der Hüllb. lanzettlich o. pfriemlich, lang-fiederig-gefranst 9

- 9 { Anhängsel der Hüllb. lanzettlich, aufrecht, Fransen
borstlich, doppelt so lang als die Breite des Mittel-
feldes; strahlende Randbt. meist fehlend. *B. St.*
nigra. Schwarze F.
Anhängsel der Hüllb. aus lanzettlichem Grunde lang-
pfriemlich, zurückgekrümmt; strahlende Randbt.
meist vorhanden**Phrygia*. Phrygische F.
- 10 { B. ungetheilt o. buchtig gelappt, die mittleren u.
oberen am Stg. herablaufend; Bt. blau o. violett
(selten rosa o. weiß) 11
B. entweder fiederspaltig o. 1—3 fach fiederschnittig,
o. ungetheilt, aber nicht herablaufend 12
- 11 { Fransen der Hüllb. ungefähr so lang als die Breite
des schwarzen Randes; B. ganzrandig o. gezähnelt,
grün *montana*. Berg-F.
Fransen der Hüllb. beinahe doppelt so lang als die
Breite des braunen Randes, fast knorpelig; B.
ungetheilt o. buchtig-gelappt, graugrün o. weiß-
grau *axillaris*. Seitenblütige F.
- 12 { Hüllb. erhaben 5nervig; Bt. lila o. hellpurpurn ... 13
Hüllb. undeutlich o. gar nicht längsnervig 14
- 13 { Anhängsel der Hüllb. mit einem 3eckigen, schwarzen
Flecke; Stg. oberwärts rispig-ebensträußig.
Rhenana. Rheinländische F.
Anhängsel der Hülle blassgelb, ohne schwarzen
Fleck; Stg. vom Grunde an ästig. *Kr.*
Kartschiana. Istrianer F.
- 14 { Kraut mit blauen, selten violetten, rosenrothen o.
weißen Bt.; B. lineal-lanzettlich o. lineal, die
untersten oft fiedertheilig... *Cyanus*. Kornblume.
Stauden mit hellpurpurnen o. gelben (selten weißen)
Bt.; B. 1—2fach fiedertheilig 15
- 15 { Anhängsel der Hüllb. schwarz o. schwarzbraun; Bt.
purpurn, selten weiß...**Scabiosa*. Grindkraut-F.
Anhängsel der Hüllb. bräunlich; Bt. hellgelb o.
röthlichgelb, seltener purpurn 16
- 16 { B. im ausgewachsenen Zustande ganz kahl; An-
hängsel der Hüllb. dreieckig; Bt. gelb, röthlich-
gelb o. purpurn; Pappus so lang als die Fr.
Südt. K. Kr. *dichroantha*. Zweifarbige F.
B. am Rande rauh, unterseits oft wollig-flockig; An-
hängsel der Hüllb. länglich-eiförmig; Bt. stets gelb;
Pappus viel kürzer als die Fr. *Kr.*
rupestris. Felsen-F.

Bastarte sind selten.

XLIX. CARTHAMUS. Saflor.

- { Pappus fehlend; Stg. kahl; B. ungetheilt, dornig-
gezähnt-gesägt. *Cult.* **tinctorius**. Echter S.
Pappus schuppenförmig, nur an den Randbt. fehlend;
Stg. spinnwebig-wollig; B. buchtig-dornig-gezähnt
o. fiederspaltig. (*N.*) *Südt. Kr.*
lanatus. Wolliger S.

L. CICHORIUM. Wegwart.

- { Grundb. meist schrotsägeförmig, seltener ungetheilt;
obere Stgb. eilanzettlich; Fr. 8—10 mal so lang als
der Pappus **Intybus**. Cichorie.
Grundb. länglich, gezähnt o. zerschlitzt; obere Stgb.
breit herz-eiförmig; Fr. 4 mal so lang als der
Pappus. *Cult.* **Endivia**. Endivie.

LI. LAPSANA. Rainkohl.

Einjähriges Kraut; B. gezähnt, die unteren leier-
förmig; Köpfchen klein, rispig angeordnet; Bt.
gelb **communis**. Gemeiner R.

LII. APOSERIS. Stinkkohl.

Staude; Bt. gelb. *Vora.* **foetida**. Gelber St.

LIII. ARNOSERIS. Lämmersalat.

Einjähriges Kraut; Bt. gelb. *B. M. Sch. N. O. Südst.*
minima. Kleiner L.

LIV. HYPOCHOERIS. Ferkelkraut.

- 1 { Stg. kahl, blattlos, ästig; äußere Strahlen des Pappus
haarförmig, innere federig..... 2
Stg. steifhaarig; alle Strahlen des Pappus federig. 3
2 { Einjähriges Kraut; Randbt. so lang als die Hülle;
innere Strahlen des Pappus der Randfr. mit freien
Federchen. *B. M. Sch. N. O. St.*
glabra. Kables K.
Staude; Randbt. länger als die Hülle; innere Strahlen
des Pappus der Randfr. dicht wollig-verwebt.
radicata. Langwurzelliges F.
3 { Köpfchenstiele fast gleichdick; Stg. 1—3 köpfig, kurz-
steifhaarig **maculata**. Geflecktes F.
Köpfchenstiele oben fast keulig verdickt; Stg. 1 köpfig,
steif-rauhhaarig, am Grunde beblättert. *Geb.*
***uniflora**. Einköpfiges F.

LV. LEONTODON. Löwenzahn.

- 1 { Alle Fr. mit federigem Pappus 2
Die randständigen Fr. ohne federigen Pappus, nur
mit einem zerschlitzen Krönchen. *M. (N.?) St.*
K. Kr. **Leysseri**. Hundslattich.

- 2 { Strahlen des Pappus alle gleichartig federig; Stg. oft ästig; B. fiederspaltig o. nur gezähnt; Gr. (wenigstens getrocknet) schwärzlich o. grünlich. **autumnalis*. Herbst-L.
- 3 { Strahlen des Pappus ungleich, die inneren federig, die äußeren kürzer, oft haarförmig und rauh, seltener ebenfalls federig; Gr. gelb..... 3
- 3 { Hülle von langen schwarzen Haaren zottig-rauhhaarig; B. lanzettlich, ganzrandig, gezähnt oder fiederspaltig. *A. ...Taraxaci*. Schwarzhaariger L.
- 4 { Hülle kurzhaarig, filzig o. kahl..... 4
- 4 { Wst. kurz, meist schief, abgestutzt; Schaft 1 köpfig 5
- 4 { Wst. senkrecht, in eine verlängert spindelförmige Pfahlwurzel übergehend; Schaft 1- (bis 3-) köpfig 6
- 5 { Köpfchenstiel mit mehreren Schuppen besetzt; B. seicht gezähnt o. ganzrandig, kahl o. mit zerstreuten einfachen Haaren. *A.*
- 5 { *Pyrenaicus*. Pyrenäischer L.
- 5 { Köpfchenstiele mit 1—2 Schuppen besetzt o. nackt; B. buchtig gezähnt o. fiederspaltig, kahl o. gabelhaarig bis filzig.. **hispidus*. Gemeiner L.
- 6 { B. buchtig gezähnt o. fiederspaltig..... 7
- 6 { B. ganzrandig o. entfernt klein-gezähnt; Stg., B. u. Hülle von dichter Behaarung grau o. graugrün. **incanus*. Grauer L.
- 7 { Äußere Hüllb. dicht kämmig-gewimpert; mittlere Fr. 4mal länger als der Pappus. *Kr.*
- 7 { *asper*. Rauher L.
- 7 { Äußere Hüllb. am Rande etwas angedrückt flaumig, nicht gewimpert; mittlere Fr. vielmal länger als der Pappus. *Südt. Kr* *crispus*. Felsen-L.

LVI. PICRIS. Bitterkraut.

- 1 { Die äußeren Hüllb. herz-eiförmig, zugespitzt, eine Außenhülle bildend; die mittleren Fr. an der Spitze abgerundet, mit einem haarfeinen Schnabel; Stgb. herzförmig-umfassend. (*B.*) *N. (Südt.?) Südst.*
- 1 { *echioides*. Wurmlattich.
- 1 { Hüllb. dachig, die äußeren nicht herz-eiförmig; Fr. sehr kurz geschnäbelt 2
- 2 { Köpfchenstiele und Hüllen mehr o. weniger dicht mit schwarzen, größtentheils einfachen Borsten bekleidet. *N. St. S. Südt.*
- 2 { **paleacea*. Breitschuppiges B.
- 2 { Köpfchenstiele mit hellen, oft widerhakig-gegabelten Borsten besetzt, o. nur flaumig o. nahezu kahl.
- 2 { **hieriaciodes*. Gemeines B.

LVII. TRAGOPOGON. Bocksbart.

- 1 { Köpfchenstiele nach aufwärts allmählig verdickt, keulenförmig, hohl; Hülle länger als die Randbt. **major.** Großer B.
- 1 { Köpfchenstiele unter dem Köpfchen nur wenig oder gar nicht verdickt..... 2
- 2 { Frschnabel $1\frac{1}{2}$ mal so lang als die Fr.; Pfl. anfangs weißflockig. **Kr.** **Tommasinii.** Krainer B.
- 2 { Frschnabel halb- oder eben so lang als die Fr.; Hüllb. über dem Grunde quereingedrückt. ***pratensis.** Wiesen-B.

Bastart: T. major $\times$ pratensis.

LVIII. SCORZONERA. Schlangenwurz.

- 1 { B. fiedertheilig, nur die untersten und obersten oft ungetheilt; Bt. blassgelb..... 2
- 1 { Alle B. ungetheilt..... 3
- 2 { Staude mit unfruchtbaren Bbüscheln neben den blühenden Stg.; Stg. oben gefurcht; Randbt. ungefähr doppelt so lang als die Hülle. **B. M. N.** **Jacquiniana.** Gemeine S.
- 2 { Zweijähriges Kraut ohne unfruchtbare Bbüschel; Stg. stielrund, feingerillt; Randbt. wenig o. gar nicht länger als die Hülle. **B. M. N. O. Südst.** **laciniata.** Schlitzblättrige S.
- 3 { Bt. gelb..... 4
- 3 { Bt. rosenroth oder lila..... 9
- 4 { B. kahl oder spinnwebig-wollig; Pappus gleichmäßig federig..... 5
- 4 { B. zerstreut-zottig, lineal, gekielt; die äußeren Strahlen des Pappus haarfein, scharf, die inneren am Grunde erweitert und daselbst innen federig-zottig. (**Südt.?**) **Kr.** **villosa.** Zottige S.
- 5 { Stg. beblättert, 1—mehrköpfig, etwas wollig; B. länglich oder lanzettlich, zugespitzt. **B. M. N. St. (K.) Kr. Hispanica.** Schwarzwurz.
- 5 { Stg. nackt o. mit 2—3 linealen o. schuppenförmigen B. besetzt, 1—3 köpfig..... 6
- 6 { Stg. nackt, 1köpfig; Fr. quer-faltig-knötig; B. lineal-lanzettlich oder lineal. **A. v. T. K. Kr.** **aristata.** Grannige Sch.
- 6 { Stg. mit 2—3 schuppenförmigen oder linealen B. besetzt; Fr. glatt-gerieft..... 7
- 7 { Wst. an der Spitze mit einem Faserschopf besetzt; Stg. meist 1köpfig, mit 2—3 schuppenförmigen B., kahl; Hülle halb so lang als die Randbt. **M. N. O. St. Südt. Austriaca.** Österreichische Sch.
- 7 { Wst. ohne Faserschopf; Stg. 1—3köpfig, mit 2 bis 3 linealen B..... 8

- 8 { Stg. meist wollig; Hülle halb so lang als die Randbt. **humilis**. Nattermilch.
 Stg. kahl; Hülle so lang als die Randbt. **B. M. N. parviflora**. Kleinblütige Sch.
- 9 { Riefen der Fr. glatt; Stg. 1köpfig o. an der Spitze ästig, 2—4 köpfig; B. schmal lineal, rinnig. **purpurea**. Blassrothe Sch.
 Riefen der Fr. oberwärts gezähnt-rau; Stg. 1 köpfig oder am Grunde mit wenigen Ästen; B. lineal-lanzettlich, flach. *Vora. v. Südt. K. Südst. Kr.*
rosea. Rosenrothe Sch.

LIX. CHONDRILLA. Knorpellattich.

- { Grundb. schrotsägeförmig, obere Stgb. lineal o. lanzettlich; Äste ruthenförmig; Köpfchen in ährenartigen Trauben; Fr. mit 5 lanzettlichen Zähnen endigend. **junceae**. Ruthenförmiger K.
- { Grundb. lanzettlich, gegen den Grund verschmälert, entfernt-gezähnt; Stg. gabelspaltig, fast nackt; Köpfchen größer, doldentraubig angeordnet; Fr. mit einem gekerbten Krönchen endigend.
O. T. K. Kr. **prenanthoides**. Alpen-K.

LX. WILLEMETIA. Kronlattich.

Staupe; Grundb. verkehrt-eilanzettlich, gezähnt, kahl; Bt. gelb. **stipitata**. Gemeiner K.

LXI. TARAXACUM. Kuhblume.

- 1 { Der ungefärbte Theil des Schnabels der Fr. länger als diese mit dem gefärbten Theile des Schnabels 2
 Der ungefärbte Theil des Schnabels kürzer o. höchstens so lang als die Fr. mit dem gefärbten Theile des Schnabels 5
- 2 { Äußere Hüllb. absteheud oder zurückgeschlagen ... 3
 Äußere Hüllb. anliegend, breit eiförmig; Köpfchen mittelgroß, mit hellgelben Bt., welche die Hülle wenig überragen; B. lineal-lanzettlich, gezähnt o. ganzrandig, selten schrotsägeförmig.
paludosum. Sumpf-K.
- 3 { Pappus rein weiß; B. fast immer schrotsägeförmig 4
 Pappus röthlichweiß; äußere Hüllb. schmal lanzettlich, absteheud; Köpfchen klein, mit blassgelben Bt., welche die Hülle nicht viel überragen; B. bald schrotsägeförmig, bald nur gezähnt o. ganzrandig.
B. M. N. **leptocephalum**. Kleinköpfige K.

- 4 { Äußere Hüllb. abstehend, aber nicht herabgeschlagen; innere Hüllb. nur am Grunde mit Hautrand, an der Spitze meist einen Höcker oder ein Hörnchen tragend; Bt. hellgelb; Fr. meist braunroth.....**corniculatum**. Gehörnte K.
 Äußere Hüllb. oft zurückgeschlagen; innere Hüllb. mit Hautrand, ohne Höcker; reife Fr. meist graulich..... ***officinale**. Gemeine K.
- 5 { Stg. oben dicht weiß-wollig; B. anfangs unterseits graufilzig; Fr. lineal-länglich, beiderseits verschmälert, an der Spitze feinknötig. *M. N. (O.) Kr.*
serotinum. Spätblühende K.
 Stg. u. B. kahl oder doch nur wenig wollig 6
- 6 { Äußere Hüllb. angedrückt o. etwas abstehend; Fr. fast glatt (nur mit spärlichen Knötchen und Stachelchen unter der Spitze). *A. v. T. K.*
Pacheri. Kärntner K.
 Äußere Hüllb. zuletzt zurückgebogen; Fr. an der Spitze schuppig-weichstachelig oder höckerig.
B. (Riesengebirge.). **nigricans**. Schwärzliche K.
 Zwischenformen sind nicht selten.

LXII. MULGEDIUM. Milchlattich.

Staupe; Köpfchen traubig o. rispig angeordnet, ihre Stiele drüsig behaart; B. leierförmig, Lappen gezähnt, der endständige sehr groß, spießförmig-3 eckig. *Geb.*..... **alpinum**. Alpen-M.

LXIII. SONCHUS. Gänsedistel.

- 1 { Kräuter; Fr. beiderseits 3rippig 2
 Stauden 3
- 2 { Fr. querrunzelig; obere Stgb. pfeilförmig-umfassend, mit zugespitzten Öhrchen....**laevis**. Gemeine G.
 Fr. ohne Querrunzeln; obere Stgb. herzförmig umfassend, mit abgerundeten Öhrchen. **asper**. Rauhe G.
- 3 { Wst. kriechend; obere Stgb. am Grunde herzförmig, mit abgerundeten Öhrchen; Fr. braun.
***arvensis**. Acker-G.
 Wst. dick, nicht kriechend; Stg. hoch u. dick, hohl; obere Stgb. am Grunde pfeilförmig mit spitzen o. zugespitzten Öhrchen; Fr. gelblich.
(B. ? M. ?) N. (K. ?) Kr..... **paluster**. Sumpf-G.

LXIV. LACTUCA. Lattich.

- 1 { Bt. lila; Fr. beiderseits 1rippig; Staupe mit kahlen, fiederspaltigen B. *B. T. K. Südst. Kr.*
perennis. Ausdauernder L.
 Bt. gelb; Fr. beiderseits mehrrippig 2

- 2 { Köpfchen 5blütig; B. herablaufend oder gestielt... 3
 2 { Köpfchen mehr als 5blütig; B. sitzend, nicht herab-
 laufend..... 4
- 3 { Stg. weißlich, beinartig fest; B. herablaufend, die
 unteren tief-fiederspaltig, mit linealen Zipfeln,
 die oberen lineal, ungetheilt; Frschnabel schwarz.
B. M. N. Südst. Kr. (T. ?) . viminea. Ruthen-L.
 3 { Stg. grün oder röthlich, krautig; B. gestielt, leier-
 förmig-fiederspaltig, Zipfel eiförmig, winkelig-ge-
 zähnt; Frschnabel blass..... *muralis.* Mauer-L.
- 4 { Schnabel der Fr. schwarz, halb so lang als die Fr.;
 B. unterseits glatt; Stg. krautig, grün o. röthlich.
*B. M. N. Kr.....*quercina.* Wald-L.
 4 { Schnabel der Fr. weiß; B. meist am Kiele stachelig;
 Stg. beinweiß 5
- 5 { B. ganzrandig, lineal, zugespitzt, die untersten schrot-
 sägeförmig - fiederspaltig; Äste ruthenförmig,
 traubig-ählig. *B. M. N. Südst. Kr. Südt.*
saligna. Weidenblättriger L.
 5 { B. gezähnelt, länglich oder oval, am Grunde pfeil-
 förmig 6
- 6 { Rispe verbreitert, ebensträußig, flach; B. mit herz-
 pfeilförmigem Grunde umfassend, gezähnelt, un-
 getheilt oder fiederspaltig. *Cult. u. verw.*
sativa. Kopfsalat.
 6 { Rispe pyramidenförmig oder mit abstehenden Ästen;
 B. oval-länglich, auf dem Kiele stachelig 7
- 7 { B. senkrecht oder schief gestellt, spitz, fiederspaltig-
 schrotsägeförmig, selten ungetheilt; Fr. an der
 Spitze kurz borstig..... *Scariola.* Zaunlattich.
 7 { B. wagrecht gestellt, stumpf, ungetheilt o. buchtig,
 die oberen zugespitzt; Fr. kahl. *Südt. Kr.*
virosa. Giftlattich.

LXV. CREPIS. Pippau.

- 1 { Pappus reinweiß, meist weich und biegsam 2
 1 { Pappus schmutzigweiß oder gelblich, mehr borsten-
 förmig, oft zerbrechlich; Stauden 22
- 2 { Stauden mit dunklem Wst..... 3
 2 { Kräuter mit spindliger, oft ästiger, bleicher Wz. .. 13
- 3 { Bt. orange o. feuerroth; alle B. grundständig; Schaft
 1 (—3) köpfig, oben schwarz-rauhhaarig. *A.*
aurea. Feuerfarbener P.
 3 { Bt. heller oder dunkler gelb, selten fleischfarben
 oder weiß 4

- 4 { Alle B. grundständig, ungetheilt; Schaft an der Spitze traubig- o. doldentraubig-ästig, mehrköpfig 5
Stg. beblättert, seltener nackt, dann aber 1 köpfig oder mit wenigen 1 köpfigen Ästen..... 6
- 5 { Bt. hellgelb; Köpfchen traubig-rispig angeordnet, oft zahlreich..... **praemorsa**. Abgebissener P.
Bt. fleischfarben, seltener weiß oder gelb; Köpfchen 3—7, doldentraubig angeordnet.
Vora. v. T. K. Südst. Kr.
***incarnata**. Fleischfarbener P.
- 6 { Stg. entweder blattlos o. mit gestielten o. gegen den Grund verschmälerten, oft gespaltenen B. besetzt 7
Stg. stets beblättert; obere Stgb. mit abgerundetem, herzförmigem o. pfeilförmigem Grunde sitzend, oft umfassend 11
- 7 { Bstiele leierförmig-gezähnt; alle B. gestielt, eiförmig o. herz-eiförmig; Stg. liegend, 1- o. armköpfig; Hülle grauflockig. *A. v. T.*..... **pygmaea**. Zwerg-P.
Bstiele nicht gezähnt, oft fehlend 8
- 8 { Stg. an der Spitze rispig-ästig; B. 1—2 fach-fiedertheilig, mit schmalen, linealen Zipfeln. *Kr.*
chondrilloides. Fenchelblättriger P.
Stg. meist 1 köpfig (seltener 2—3 köpfig); B. ungetheilt oder schrotsägeförmig 9
- 9 { Stg. blattlos oder 1—3 blättrig, unter dem Köpfchen nackt 10
Stg. niedrig, 1 köpfig, bis zum Köpfchen dicht beblättert, oben keulig verdickt; B. meist schrotsägeförmig; Köpfchen sehr groß, mit zottiger Hülle. *A.*..... **Terglouensis**. Terglou-P.
- 10 { Wst. walzlich-spindelförmig; Stg. flaumig, oben grau-filzig; B. flaumig, geschweift-gezähnt oder schrotsägeförmig. *Vora.*..... **alpestris**. Voralpen-P.
Wst. kurz, fast wagrecht; Stg. oben wie die Hülle dicht zottig; Grundb. kahl, ganzrandig oder etwas gezähnt. *A. v. T.*... **jubata**. Mähnentragender P.
- 11 { Obere Stgb. am Grunde herzförmig- o. häufiger pfeilförmig-umfassend; Gr. gelb 12
Obere Stgb. am Grunde abgerundet oder etwas gehöhrt - umfassend; Gr. (wenigstens getrocknet) schwärzlichgrün. ***succisifolia**. Abbißblättriger P.
- 12 { B länglich, kahl oder drüsenlos behaart; Hüllb. rauhhaarig, drüsenlos, gleichlang. *A.*
blattarioides. Schabenkrautartiger P.
B. länglich-lanzettlich, drüsig-weichhaarig; Hüllb. rauhhaarig und drüsig, die äußeren kürzer als die inneren. *Geb.* **grandiflora**. Großköpfiger P.

- 13 { Hüllb. ganz kahl, die äußeren viel kürzer als die inneren, eiförmig, angedrückt; Köpfchen klein; Bt. citronengelb. *N. O. S. Südt. Kr.*
pulchra. Schöner P.
 Alle o. doch die inneren Hüllb. flaumig, drüsig, rauh- oder steifhaarig 14
- 14 { Alle oder doch die mittleren Fr. geschnäbelt..... 15
 Fr. schnabellos..... 17
- 15 { Köpfchenstiele vor dem Aufblühen nickend; Gr. gelb; untere B. meist schrotsägeförmig.
*B. M. N. O. St. Südt. *foetida.* Stinkender P.
 Köpfchenstiele stets aufgerichtet; Gr. wenigstens im getrockneten Zustande schwärzlichgrün 16
- 16 { Hülle nach dem Verblühen von der Länge des Pappus; äußere Hüllb. lanzettlich, spitz, nebst dem Rande der Deckb., dem Rücken der inneren Hüllb. und den Köpfchenstielen fast dornig-steifhaarig.
setosa. Borstiger P.
 Hülle nach dem Verblühen von der halben Länge des Pappus; äußere Hüllb. eilanzettlich, kahl, innere grauflaumig. (*N. Südst.*) *T.*
taraxacifolia. Löwenzahnblättriger P.
- 17 { Stg. vom Grunde an ästig, Ästchen 2—3 köpfig, vor der Btzeit überhängend; äußere Hüllb. angedrückt, lanzettlich, nebst den Deckb. am Rande kahl. *Kr.*..... **neglecta.** Vernachlässigter P.
 Stg. oben doldentraubig verästelt, Äste stets aufgerichtet 18
- 18 { Die inneren Hüllb. an ihrer Innenfläche haarig, die äußeren abstehend..... 19
 Die inneren Hüllb. an ihrer Innenfläche kahl; Stgb. flach, die oberen am Grunde pfeilförmig 20
- 19 { Stgb. flach, am Grunde geöhrlt-gezähnt; Hüllb. länglich-lineal, stumpflich; Gr. gelb.
biennis. Zweijähriger P.
 Stgb. lineal, am Grunde pfeilförmig, am Rande zurückgerollt; Hüllb. lanzettlich, verschmälert; Gr. (wenigstens getrocknet) schwärzlichgrün.
tectorum. Dach-P.
- 20 { Die äußeren Hüllb. abstehend, lanzettlich; Öhrchen der Stgb. zugespitzt und abwärts gerichtet; Frboden kurzhaarig. (*B. M. N. S. T.*)
Nicaeensis. Nicäischer P.
 Die äußeren Hüllb. angedrückt, lineal oder lineal-länglich 21

- 21 { Köpfchen groß; äußere Hüllb. lineal-länglich; Frboden fransig-borstig; B. dick, kurz-rauhhaarig. *M. Pannonica*. Ungarischer P.
Köpfchen klein; äußere Hüllb. schmal-lineal; Frboden kahl; B. dünn, ziemlich kahl.
virens. Grüner P.
- 22 { Stgb. fiederspaltig mit lineal-lanzettlichen Abschnitten, gestielt oder gegen den Grund verschmälert; Hülle locker-filzig und außerdem oft schwarz-rauhhaarig.
A. Jacquini. Jacquin's P.
Alle oder die oberen Stgb. ungetheilt, mit abgerundetem, herzförmigem oder spießförmigem Grunde halb-umfassend. 23
- 23 { Stg. 1köpfig, meist nur am Grunde beblättert; B. elliptisch-länglich, gezähnt; Köpfchenstiel oben stark verdickt u. hohl; Hülle zottig; Fr. 5rippig.
A. montana. Berg-P.
Stg. mindestens 2köpfig, reichlich beblättert 24
- 24 { Gr. gelb; Fr. 20rippig; Stg. steifhaarig-rauh, 2- bis 5köpfig. *Sch.* (Gesenke). *Sibirica*. Sibirischer P.
Gr. (wenigstens getrocknet) schwärzlichgrün; Fr. 10rippig; Stg. kahl, oft reichköpfig.
paludosa. Sumpf-P.

Bastarte sind sehr selten.

LXVI. PRENANTHES. Hasenlattich.

Staupe; B. am Grunde herzförmig-umfassend, kahl, unterseits seegrün; Köpfchen klein, rispig angeordnet *purpurea*. Gemeiner H.

LXVII. HIERACIUM. Habichtskraut.

- 1 { Strahlen des Pappus gleichlang, 1reihig; Wst. schief oder wagrecht, oft beblätterte Ausläufer treibend; Stg. schaftartig, oft gabelig, blattlos oder armblättrig, selten mehrblättrig; B. ganzrandig oder etwas gezähnt. 2
Strahlen des Pappus ungleich, fast 2reihig, die äußeren kürzer; Ausläufer fehlen. 19
- 2 { Reife Fr. klein, schwarz, ihre Rippen oben in kurze Zähne auslaufend; Wst. meist kurz; Hüllb. in der Regel deutlich dachig angeordnet 3
Reife Fr. braun, ihre Rippen oben in einen Ringwulst verschmelzend; Wst. verlängert, kriechend, ohne beblätterte Ausläufer; Hüllb. 2reihig, die äußeren sehr kurz; Bt. hellgelb, getrocknet grün werdend; Stg. 1—3köpfig; B. lineal oder lineal-lanzettlich. *Alpenländer*.
staticifolium. Graselkenblättriges H.

- 3 { Stg. schaftförmig und 1 köpfig oder gabelspaltig und 2 köpfig, oder wiederholt gabelspaltig und jeder Ast 1 köpfig..... 4
- 3 { Stg. 2—vielköpfig, aber nicht gabelspaltig, nur ausnahmsweise 1 köpfig; Köpfchen ebensträußig 6
- 4 { Stg. nackt, 1 köpfig; Hülle kurz-walzlich; B. etwas seegrün, verkehrt-eiförmig-länglich o. lanzettlich, unterseits meist grau- oder weiß-filzig; beblätterte Ausläufer stets vorhanden, aber oft sehr kurz; Köpfchen groß; Randbt. außen oft roth gestreift. ***Pilosella.** Dukatenröschen. 5
- 4 { Stg. meist 1 blättrig, 2 köpfig oder gabelspaltig 3-bis mehrköpfig 5
- 5 { Ausläufer sehr kurz oder ganz fehlend; B. kahl oder zerstreut borstig, unterseits mit fein sternförmigem Flaume besetzt, auf der Mittelrippe borstig. *A. v. T. S. K. St. furcatum.* Gabeliges H. 5
- 5 { Ausläufer liegend, verlängert, unfruchtbar oder Köpfchen tragend; Grundb. oberseits zerstreut-zottig, unterseits zerstreut-sternhaarig; Ausläufer oft Köpfchen tragend. *B. M. Sch.* ***flagellare.** Ausläuferblütiges H. 5
- 6 { Stg. niedrig, am Grunde bogig aufsteigend, an der Spitze 1—5 köpfig; Bt. rein gelb..... 7
- 6 { Stg. mehr oder weniger verlängert, meist vom Grunde an aufrecht, meist reichköpfig; Bt. gelb, orange oder purpurn 9
- 7 { Ausläufer stets vorhanden, ihre oberen B. größer als die unteren; B. bläulich-grün, lanzettlich-spatelig, am Rande gewimpert, sonst meist kahl, nicht flockig, drüsenlos; Hülle flaumig und drüsig. **Auricula.** Mausöhrchen. 7
- 7 { Ausläufer fehlend o. sehr kurz; B. grasgrün, wenigstens unterseits o. am Rande flockig; Hülle seidenhaarig-zottig 8
- 8 { Hülle klein, von der Behaarung nicht verdeckt; B. mindestens am Rande flockig, drüsenlos; Stg. meist blattlos oder 1 blättrig. *A.* ***glaciale.** Gletscher-H. 8
- 8 { Hülle ziemlich groß, kugelig, von langen Seidenhaaren verdeckt; B. reichlich flockig, unterseits o. am Rande drüsig; Stg. oft mehrblättrig. *A. v. T. S. K. St. alpicola.* Alpenbewohnendes H. 8
- 9 { Bt. heller oder dunkler gelb, ohne Beimischung von Roth 10
- 9 { Bt. orange oder purpurn, oder die inneren gelb, die äußeren orange bis purpurn 17

- 10 { B. mehr oder weniger bläulich-grün, ziemlich steif, niemals grasgrün, am Rande oder überall borstig-steifhaarig, und oft unterseits oder beiderseits sternhaarig-flockig, seltener ganz kahl, niemals an der Spitze drüsig..... 11
- 10 { B. grasgrün o. gelblich-grün, weich, oft rauhhhaarig, manchmal (namentlich die oberen) an der Spitze drüsig..... 15
- 11 { Stg. 3—12 blättrig, am Grunde ohne Brosette; B. nach aufwärts an Größe allmählich abnehmend, lanzettlich, von sternförmigem Flaume weißfilzig o. doch grauflockig und von starren, langen Borsten beiderseits steifhaarig; Köpfchenstiele weiß- oder graufilzig; Ausläufer fehlen..... 12
- 11 { Stg. nackt o. nur am Grunde 3—5 blättrig; Köpfchenstiele oft flockig, aber nicht filzig; Ausläufer oft vorhanden..... 13
- 12 { Köpfchen doldenförmig zusammengestellt; Stg. 5-bis 12 blättrig; Bt. dunkel goldgelb. *B. M. N. echioides*. Natterkopffartiges H.
- 12 { Köpfchen größer, locker rispig angeordnet; Stg. nur unten meist 3—6 blättrig; Bt. hellgelb. *B. M. N. setigerum*. Borstiges H.
- 13 { Ausläufer fehlen; B. mindestens am Rande borstig behaart; Stg. kahl oder wenig behaart.
- 13 { **Florentinum*. Florenzer H.
- 13 { Ausläufer verlängert, ihre oberen B. meist kleiner als die unteren... 14
- 14 { Köpfchen 4—16, locker doldenrispig angeordnet, mittelgroß; Hülle schwärzlich, kugelig-eiförmig, zuletzt bauchig; Ausläufer oft blühend; Bt. goldgelb. *B. M. Sch. floribundum*. Reichblütiges H.
- 14 { Köpfchen meist zahlreich, klein; Hülle grünlich; Ausläufer nicht blühend; Bt. hellgelb; Stg. höher. *Bauhini*. Ausläufertreibendes H.
- 15 { Ausläufer stets vorhanden, aber oft unterirdisch u. nur beschuppt; B. grasgrün, oberseits ohne Sternhaare; Stg. röhrig; Pfl. mehr oder weniger langborstig..... *collinum*. Hügel-H.
- 15 { Ausläufer fehlend oder sehr kurz; B. gelblichgrün, beiderseits mehr o. weniger sternhaarig-flockig; Stg. steifer, nicht röhrig; Pfl. meist dicht kurzhaarig 16
- 16 { Köpfchen 3—10, mittelgroß, etwas bauchig; Stg. niedrig, meist nur 1 B. tragend, oben reichlich drüsenhaarig; Grundb. lanzettlich o. etwas spatelig. *A. v. T. ... Laggeri*. Lagers H.
- 16 { Köpfchen klein, zahlreich; Stg. höher, 1—4 blättrig, oben spärlich drüsenhaarig; Grundb. verkehrt-eilänglich o. länglich. **cymosum*. Trugdoldiges H.

- 17 { Stg. aufrecht, ziemlich hoch, 8—30 köpfig; Köpfchen
mehr oder weniger deutlich doldig angeordnet;
beblätterte Ausläufer fehlen. *T. (O.?)*
multiflorum. Vielblütiges H.
Stg. meist am Grunde bogig aufsteigend, 3—12-
köpfig; beblätterte Ausläufer oft vorhanden 18
- 18 { B. weich, grasgrün oder nur etwas bläulich, länglich-
lanzettlich, rauhhaarig; Stg. hohl, oft ziemlich hoch;
Bt. purpurn, nur ausnahmsweise orange. *Geb.*
aurantiacum. Feuerfarbenes H.
B. bläulich-grün, etwas steif, oft spatelförmig, weniger
behaart; Stg. niedriger, nicht hohl; Bt. orange o.
purpurn. *A. v. T. K. . . fuscum.* Braunrothes H.
- 19 { Grundb. der nicht blühenden Stämmchen über-
winternd und im nächsten Jahre zur Zeit des
Aufblühens noch frisch, daher stets eine Grundb.-
Rosette oder doch einige Grundb. vorhanden . . . 20
Grundb. fehlen gänzlich o. sind schon vor der Btzeit
vertrocknet; die Pfl. setzt im Herbst Knospen an,
die im folgenden Jahre einen Stg. o. kleine Bbüschel
treiben, die noch vor dem Aufblühen verwelken. 49
- 20 { B. ohne Drüsenhaare; Blkr. an der Spitze meist
kahl*). 21
B. mehr oder weniger reichlich drüsenhaarig, selten
fast drüsenlos, grün, kaum ins Bläuliche spielend;
Grundb. in den Bstiel verschmälert; Blkr. oft an
der Spitze behaart oder gewimpert 40
- 21 { Hüllb. dachig angeordnet; B. meist am Grunde ver-
schmälert, oft blaugrün, häufiger schmal als breit,
nicht selten ganzrandig 22
Innere Hüllb. fast gleichlang, äußere dagegen viel
kürzer; B. meist breit, oft grob gezähnt. 31
- 22 { Hülle walzlich, sternflaumig oder kahl; die ganze Pfl.
wenig oder gar nicht behaart. 23
Hülle kugelig, langzottig o. doch reichlich behaart. 27
- 23 { Grundb. schmal, lineal oder lanzettlich, ganzrandig
(selten entfernt gezähnt), nicht deutlich gestielt 24
Grundb. lanzettlich o. länglich-spatelig, nicht selten
gezähnt, fast immer deutlich gestielt. 25

*) Vgl. auch die in der zweiten Gruppe stehenden
Arten von Nr. 46—48.

- 24 { Grundb. lineal-spatelig, zugespitzt; Stg. oft vom Grunde an ästig, locker-rispig; Äste schlank, abste-
hend; Köpfchen klein; Hülle meist in den Köpfchenstiel vorgezogen; Fr. strohgelb.
Alpenländer....porrifolium. Lauchblättriges H.
Grundb. lanzettlich; Stg. nur oben mit meist kurzen Ästen; Köpfchen mittelgroß; Hülle gegen den Köpfchenstiel abgesetzt; Fr. dunkelbraun oder schwärzlich. *A. u. Vora.*
bupleuroides. Hasenohrblättriges H.
- 25 { Stg. meist ziemlich niedrig, mit wenigen, nach oben rasch kleiner werdenden, linealen B. besetzt und daher fast nackt erscheinend; Grundb. schmal, meist lanzettlich, oft fast ganzrandig, kahl oder am Grunde gewimpert. *Alpenländer.*
glaucum. Blaugrünes H.
Stg. hochwüchsig, meist reichlich beblättert; Grundb. stets gezähnt, gegen den Grund zu stets mehr oder weniger behaart 26
- 26 { Stg. oft vom Grunde an ästig; Grundb. lanzettlich, sehr kurz gestielt; Hüllb. spitz oder stumpflich, dunkel. *Alpenländer.....*saxatile.* Felsen-H.
Stg. erst oben ästig; Grundb. länglich-lanzettlich, deutlich gestielt; Hüllb. stumpf, grünlich. *K. Kr.*
leiocephalum. Kahlköpfiges H.
- 27 { Stg. beblättert, 1- oder mehrköpfig, oft zottig, aber niemals drüsig; Hüllb. breit, die äußeren meist locker gestellt, spitz oder zugespitzt..... 28
Stg. meist niedrig, blattlos und 1köpfig, seltener mit 1—3 kleinen B. besetzt oder 2—3 köpfig, oben drüsenhaarig oder langhaarig; Hüllb. schmal, anliegend, sehr spitz, bärtig-zottig. *A.*
***glanduliferum.** Drüsentragendes H.
- 28 { Äußere Hüllb. blattartig, abste-
hend, elliptisch, läng-
lich oder breit lanzettlich, innere fast lineal; Stgb. beiderseits oder doch unterseits langzottig, mit breitem Grunde sitzend oder halbumbfassend. *Geb.*
villosum. Zottiges H.
Äußere Hüllb. nicht blattartig, lanzettlich oder lineal, nicht oder wenig breiter als die inneren, mehr oder weniger aufgerichtet 29
- 29 { B. beiderseits oder doch unterseits reichlich behaart 30
B. kahl oder gegen den Grund zu am Rande und am Mittelnerven gewimpert, blaugrün und steif, lineal-lanzettlich oder lanzettlich. *A.*
glabratum. Kahlblättriges H.

- { Grundb. beiderseits reichlich behaart, oft langzottig,
 elliptisch oder lanzettlich, oft grob gezähnt. *A.*
 39 { **dentatum*. Gezähntblättriges H.
 Grundb. beiderseits kahl oder spärlich, unterseits
 reichlich behaart, lineal-lanzettlich bis elliptisch,
 am häufigsten ganzrandig. *A.*
 { **scorzonerifolium*. Schwarzwurzblättriges H.
- 31 { Stg. schaftartig, blattlos o. mit 1—3 B. besetzt, von
 denen nur das unterste ungefähr die Größe der
 Grundb. hat 32
 { Stg. beblättert 38
- 32 { Grundb. in den Bstiel mehr oder weniger rasch ver-
 schmälert..... 33
 { Grundb. am Grunde abgestutzt, herzförmig oder
 plötzlich in den Bstiel zusammengezogen 37
- 33 { Grundb. beiderseits reichlich behaart oder zottig .. 34
 { Grundb. oberseits wenig behaart o. kahl, nur am
 Rande und am Mittelnerven oft zottig behaart.. 35
- 34 { Bstiele und Grundb. dicht zottig, letztere oft fast
 ganzrandig; Köpfchen klein und schmal, zahlreich;
 Köpfchenstiele und Hüllen flaumig und reichlich
 drüsig. *St...* *pleiophyllum*. Siebenbürgisches H.
 { Bstiele und Grundb. weichhaarig, letztere meist ein-
 geschnitten-gezähnt; Köpfchen ziemlich groß,
 wenige; Köpfchenstiele und Hüllen langhaarig und
 flaumig, meist ohne Drüsen. *A. u. Vora.*
 { *incisum*. Schlitzblättriges H.
- 35 { Grundb. lanzettlich oder länglich-lanzettlich.
Alpenländer..... **Dollineri*. Österreichisches H.
 { Grundb. eilänglich oder elliptisch 36
- 36 { Köpfchenstiele und Hüllen drüsenhaarig; Grundb.
 lang gestielt. *Schmidtii*. Schmidt's H.
 { Köpfchenstiele und Hüllen graufilzig, meist drüsen-
 los; Grundb. kurz gestielt.
- { *caesium*. Blaugrünes H.
- 37 { Köpfchenstiele und Hüllen reichlich drüsenhaarig,
 flockig-filzig und oft außerdem noch behaart; Stg.
 reichköpfig..... **silvaticum*. Wald-H.
 { Köpfchenstiele und Hüllen drüsenlos oder mit ver-
 einzelt Drüsenhaaren, flockig-flaumig und be-
 haart; Stg. armköpfig... *bifidum*. Gegabeltes H.
- 38 { B. grasgrün; Stg. reichköpfig; Köpfchen ziemlich
 klein, ihre Stiele und Hüllen meist filzig und
 reichlich drüsenhaarig. **vulgatum*. Gemeines H.
 { B. blaugrün; Köpfchen meist wenige, ziemlich groß,
 ihre Stiele und Hüllen nur mit wenigen Drüsen
 und Härchen besetzt, sonst kahl 39

- 39 { Stg. glatt und kahl; Stgb. am Grunde kaum verschmälert, halb umfassend, die oberen ganzrandig, ganz kahl, die unteren zerstreut behaart.
A. v. T. (Oetzthal.) Grisebachii. Grisebach's H.
 Stg. unten zottig; Stgb. gegen den Grund verschmälert, die unteren unterseits rauhhaarig, entfernt gezähnt. *Sch. M.* (Gesenke).
Silesiacum. Schlesiisches H.
- 40 { Pfl. durch dicht-drüsige Behaarung klebrig; Stgb. oft halb umfassend; Hülle dicht drüsenhaarig, ohne oder nur mit wenigen einfachen Haaren... 41
 Pfl. nicht klebrig, bald reichlich, bald nur sehr spärlich drüsenhaarig; Hülle meist behaart, oft zottig, aber niemals dicht drüsenhaarig..... 42
- 41 { B. nur drüsig behaart, die oberen breit, halb umfassend; Köpfchen zahlreich, groß. *Alpenländer.*
amplexicaule. Stengelumfassendes H.
 Wenigstens an den unteren B. ein großer Theil der Haare drüsenlos; Stgb. kleiner, kaum umfassend; Köpfchen wenige, mittelgroß. *A. v. T. S. K.*
pulmonarioides. Lungenkrautartiges H.
- 42 { Hüllb. dachig angeordnet; Stgb. oft am Grunde verschmälert oder kurz gestielt, seltener mit breitem Grunde sitzend oder halbumfassend 43
 Innere Hüllb. fast gleichlang, äußere viel kürzer; obere Stgb. mit breitem Grunde sitzend, oft halb umfassend, sehr selten kurz gestielt 45
- 43 { Blkr. an der Spitze gewimpert 44
 Blkr. an der Spitze kahl; Stg. niedrig, aufstrebend, beblättert, armköpfig; Grundb. gestielt, am Grunde tief gezähnt oder fast fiederspaltig, grasgrün.
Alpenländer. **humile.** Niedriges H.
- 44 { Stgb. 1—8, länglich o. lanzettlich, gegen den Grund verschmälert oder kurz gestielt, oder ganz fehlend.
Geb. **alpinum.** Alpen-H.
 Stgb. 4—6, eiförmig, mit breitem Grunde sitzend, oft halb umfassend, niemals fehlend.
B. (Riesengebirge.) pedunculare. Langästiges H.
- 45 { Obere Stgb. mit breitem Grunde sitzend, oft halb umfassend 46
 Obere Stgb. gegen den Grund verschmälert oder kurz gestielt, selten etwas umfassend 47
- 46 { Köpfchen groß; reife Fr. schwärzlich oder dunkelbraun; B. lanzettlich bis länglich-eiförmig. *Sud.*
***pallidifolium.** Blassblättriges H.
 Köpfchen mittelgroß; reife Fr. rothbraun oder hellbraun; Grundb. wenige, eiförmig oder eilänglich, stumpf. *Sud.* **albinum.** Elbe-H.

- 47 { Stg. meist 1 blättrig, seltener 2—3 blättrig 48
 { Stg. 3—5 blättrig; B. weich, etwas glänzend, buchtig
 gezähnt; Hüllb. dicht drüsenhaarig. *A. v. T. S. K.*
Bocconeï. Boccone's H.
- 48 { B. grob gezähnt, zerstreut zottig; Köpfchen meist 3,
 ziemlich groß; Köpfchenstiele und Hüllen schwarz-
 borstig und drüsig. *Sud.*; *A. v. S. K.*
atratum. Schwarzes H.
 { B. fein gezähnt, spärlich fein behaart; Köpfchen
 3—7, kleiner; Köpfchenstiele und Hüllen grau-
 flaumig, reichlich drüsig. *Geb. v. B. St. K. T.*
Wimmeri. Wimmer's H.
- 49 { Wenigstens die mittleren Stgb. mit breitem, oft um-
 fassendem Grunde sitzend 50
 { Alle Stgb. gegen den Grund verschmälert, die unteren
 manchmal gestielt 61
- 50 { Köpfchenstiele mehr oder weniger reichlich (selten
 spärlich) drüsenhaarig; Blkr. am Ende bewimpert,
 seltener kahl; Fr. oft hell gefärbt 51
 { Köpfchenstiele drüsenlos; Blkr. am Ende kahl; Fr.
 stets dunkel 59
- 51 { B. mehr oder weniger reichlich drüsenhaarig, selten
 fast drüsenlos 52
 { B. ohne Drüsenhaare 55
- 52 { Bt. blassgelb; Fr. blassbräunlich o. hellroth; Köpf-
 chenstiele und Hüllen dicht drüsenhaarig 53
 { Bt. goldgelb; Fr. rothbraun oder schwarzbraun.... 54
- 53 { Stg. ziemlich hochwüchsig, doldentraubig - mehr-
 köpfig; B. unterseits netzaderig, die oberen um-
 fassend, oft fast ganzrandig; Fr. blassbräunlich.
A. v. T. **ochroleucum.** Blassgelbes H.
 { Stg. niedrig, 1—5 köpfig; B. unterseits nicht netz-
 aderig, nur halb umfassend, buchtig-gezähnt; Fr.
 hellroth. *A. v. T. K.*
picroides. Bitterkrautartiges H.
- 54 { Hüllb. reichlich drüsenhaarig u. zerstreut kurz-zottig;
 Stg. doldentraubig-ästig, mit beblätterten Ästen,
 selten unverzweigt. *B. (Riesengebirge.)*
Bohemicum. Böhmisches H.
 { Hüllb. spärlich drüsig und borstig, die inneren fast
 kahl; Stg. unverzweigt o. doldentraubig-3—4 köpfig.
B. (Riesengebirge.) **riphaeum.** Sudeten-H.
- 55 { Köpfchenstiele und Hüllen spärlich drüsenhaarig .. 56
 { Köpfchenstiele u. Hüllen stets reichlich drüsenhaarig 57

- Stg., B. und Hüllen rauhhaarig oder zottig. *A.*
valdepilosum. Dichthaariges H.
- 56 { Stg. mit Ausnahme des Grundes nahezu kahl; B.
höchstens unterseits weichhaarig; Hüllen fast
kahl. *Sud.* u. *N.*... **inuloides.** Alantblättriges H.
- 57 { Stg. u. B. größtentheils kahl; Köpfchen 2—viele.
A. v. *N.*... **orthophyllum.** Aufrechtblättriges H.
Stg. u. B. mehr oder weniger reichlich behaart ... 58
- 58 { B. dünn, unterseits bläulichgrün u. auffallend netz-
aderig, am Grunde oft geigenförmig; Fr. gelblich.
Geb.... **prenanthoides.** Hasenlattichartiges H.
B. etwas derb, unterseits hellgrün, undeutlich netz-
aderig, am Grunde kaum geigenförmig; Fr. braun.
A. v. *T.*... **strictum.** Steifes H.
- 59 { Alle Hüllb. angedrückt. 60
Wenigstens die äußeren Hüllb. zurückgebogen. *Kr.*
latifolium. Breitblättriges H.
- 60 { Hülle schwärzlich oder dunkelgrün; Köpfchen dolden-
traubig angeordnet. ***Sabaudum.** Herbst-H.
Hülle hellgrasgrün; Köpfchen traubig oder traubig-
rispig angeordnet. *M.* *N.* *St.* *K.*
racemosum. Traubiges H.
- 61 { B., Stg., Köpfchenstiele u. Hüllen dicht-drüsenhaarig-
klebrig; B. verlängert lanzettlich, ausgeschweift- o.
buchtig-gezähnt; Stg. 1 köpfig o. ästig mit 1 köpfigen
Ästen; Bt. blassgelb. *A.* v. *T.* *S.* *K.* *St.*
intybaceum. Weißliches H.
- 62 { B. nicht drüsenhaarig; Stg. starr, blattreich ... 62
Alle Hüllb. anliegend, die inneren ziemlich spitz;
Köpfchen rispig angeordnet; Stgb. nicht sehr
zahlreich, die unteren gestielt.
***laevigatum.** Glattes H.
- 62 { Die äußeren Hüllb. zurückgekrümmt, die inneren
stumpf; Köpfchen alle oder doch die oberen doldig
angeordnet; Stgb. zahlreich, sitzend.
***umbellatum.** Grasblättriges H.
- Bastarte und sonstige Zwischenformen sind häufig.

Register

der deutschen Pflanzennamen.

	Seite		Seite		Seite
Acanthus	306	Aronsstab	58	Berufkraut	332
Acanthusge- wächse	306	Augentrost	296	Beschreikraut ..	277
Ackerkohl	148	Augentrost, gelber	298	Besenheide	249
Ackerkresse	144	Augenwurz	240	Besenstrauch ...	184
Ackernüsschen ..	143	Aurikel	251	Bibernell	237
Ackerröthe	308	Azarole	163	Bilsenkraut	284
Adlerfarn	4			Bingelkraut	205
Affodill	64			Birke	88
Agave	72	Backenklee	189	Birkengewächse.	87
Ahorn	210	Barbarakraut ..	140	Birkwurz	243
Ahorngewächse ..	210	Bärenfuß	119	Birnbaum	161
Akelei	120	Bärenklau	244	Bisamkraut	313
Alant	334	Bärenkraut	346	Bisamkrautge- wächse	313
Allermannshar- nisch	66	Bärentraube	248	Bitterkraut	356
Alpendost	331	Bärlapp	11	Bitterling	257
Alpenglöckchen ..	254	Bärlappe	11	Blasenfarn	7
Alpengras	34	Bärwurz	240	Blasenstrauch ..	190
Alpenhelm	298	Baldrian	314	Blatterzug	123
Alpenquendel	279	Baldriange- wächse	313	Blaustern	68
Alpenrachen	295	Bandgras	29	Bleiwurzge- wächse	255
Alpenrebe	123	Bartgras	27	Blumensimse ...	20
Alpenrose	248	Bauernsenf	136	Blutheil	214
Alpenscharte ...	349	Baumhasel	87	Blutströpfchen ..	128
Ampfer	94	Becherglocke ...	322	Blutwurz	169
Amstelkraut	128	Beifuß	341	Bocksbart	357
Andorn	274	Beinwurz	266	Bocksdorn	284
Angstheilwurz ..	242	Bergfenchel ...	241	Bohne	198
Angstwurz	242	Bergflachs	92	Boretsch	266
Anis	237	Berghähnlein ...	122	Boretschge- wächse	264
Apfelbaum	161	Bergkümmel ...	244	Borstendolde ...	236
Aprikosenbaum ..	178	Bergminze	279	Borstengras	28
Aremonie	174	Berle	237	Borstenhirse ...	28
Arongewächse ..	58	Bertram, deut- scher	338	Brachsenkraut ..	12
Aronsruthe	319				

Seite	Seite	Seite
Brachsenkräuter 12	Doppelgriffel ... 46	Eselsdistel 352
Brandkraut 275	Doppelrauke 139	Eselskerbel 235
Brandlattich ... 343	Dorngras 29	Esparsette 193
Braunwurz 289	Dost 280	Essigbaum 209
Braunwurzge- gewächse 285	Dotterblume ... 118	
Breitschötchen .. 148	Drachenkopf ... 274	Fackeldistelge- wächse 220
Brenndolde 240	Drachenmaul ... 278	Fadenkraut 333
Brennessel 91	Drachenwurz ... 58	Faltenlilie 68
Brennkraut 123	Drehähre 81	Falzblume 333
Brillenschötchen 136	Drehling 81	Färberkamille .. 337
Brombeere 163	Dreizack 20	Farnkräuter 2
Bruchkraut 115	Dreizackge- wächse 19	Faserschirm 238
Brunelle 275	Dreizahn 34	Faulbaum 212
Brunnenkresse .. 142	Dukatenröschen 364	Feigenbaum 91
Buche 89	Dürrwurz 335	Feigendistel ... 220
Buchenfarn 6		Feigwurz 124
Buchengewächse 88	Eberesche 162	Feldkamille 338
Buchsbaum 208	Eberwurz 348	Feldsalat 313
Buchsbaumge- wächse 208	Edelraute 341	Felsenbeere 163
Buchweizen 97	Edelweiß 334	Felsenbirne 162
Büchsenkraut .. 290	Ehrenpreis 290	Felsennelke 108
Bunge 254	Eibe 15	Fenchel 240
Burzeldorn 203	Eibisch 213	Ferkelkraut 355
Burzelkohl 102	Eiche 89	Fetthenne 150
Burzelkohlge- wächse 102	Eichenfarn 6	Fettkraut 302
	Einbeere 71	Feuerröschen .. 128
	Eisenhut 121	Fibigie 147
Christophskraut 120	Eisenkraut 270	Fichte 15
Christusauge ... 335	Eisenkrautge- wächse 270	Fichtenspargel .. 247
Cichorie 355	Elfengras 33	Fieberklee 261
Cistrose 216	Elsbeerbaum ... 162	Fingergras 28
Cistrosenge- wächse 216	Endivie 355	Fingerhut 294
Cypergras 45	Engelsüß 4	Fingerkraut 169
Cypressenkraut . 337	Enzian 257	Flachsseide 263
	Enziangewächse 256	Flaschenkürbis . 318
	Epheu 226	Flattergras 29
Dickblatt 152	Epheugewächse 226	Flieder 256
Dickblattge- wächse 149	Erbse 198	Flockenblume .. 353
Dill 244	Erdbeere 169	Flohlblume 278
Dingel 81	Erdbeerspinat ... 99	Flohkraut 335
Distel 349	Erdbirne 336	Flughafer 32
Doldengewächse 226	Erdbrod 255	Föhre 14
Donardistel ... 233	Erdkrönchen ... 312	Fransenbinse ... 48
Doppelblattge- wächse 203	Erdrauch 130	Frauenfarn 4
	Erle 88	Frauenmantel .. 173
	Esche 256	Frauenschuh 76
		Frauenspiegel ... 322

	Seite		Seite		Seite
Friggagras	80	Gleisse	242	Hainbuche	87
Froschbiss	21	Gliedkraut	274	Hainsimse	61
Froschbissge- wächse	20	Glimmerstein- brech	158	Hanf	91
Froschlöffel	20	Glockenblume	319	Hanfnessel	275
Froschlöffelge- wächse	20	Glockenblumen- gewächse	318	Hartheuge- wächse	214
Fuchsschwanz	30, 101	Gnadenkraut	290	Hartgras	36
Fuchsschwanzge- wächse	101	Gnetaceen	16	Hartriegel	246
Fuchsschwengel	40	Goldbart	28	Hartriegelge- wächse	246
Futterhafer	33	Goldhafer	32	Haselstrauch	87
		Goldkolbe	347	Haselwurz	93
		Goldnessel	276	Hasenlattich	363
		Goldregen	183	Hasenohr	238
Gamander	273	Goldrute	331	Hauhechel	185
Gängelkraut	337	Goldschopf	332	Hauswurz	151
Gänseblümchen	331	Grabenbinse	47	Heckenkirsche	312
Gänsedistel	359	Granatapfelbaum	222	Hederich	146
Gänsefuß	98	Granatapfelge- wächse	222	Heidegewächse	247
Gänsefußge- wächse	97	Grannenhirse	29	Heidekraut	249
Gänsekresse	144	Gräser, echte	21	Heidelbeere	248
Gauchheil	255	Graslilie	64	Heidenfackel	288
Gauklerblume	290	Grasnelke	255	Heilglöckchen	253
Geißbart	161	Grasschwertel	74	Heiligenkraut	337
Geißblatt	312	Graukresse	147	Heilknecke	233
Geißblattge- wächse	312	Graumändl	128	Heilwurz	241
Geißfuß	237	Grimmkraut	345	Heinrich, guter	99
Geißklee	184	Grimwurz	130	Helmkraut	274
Geißraute	190	Grindkraut	317	Herminie	79
Gelbdolde	236	Grundheil	291	Herzkraut	279
Gelbling	172	Gundelrebe	274	Heusenkraut	222
Gelbstern	65	Günsel	273	Hexenkraut	225
Gemsenheide	248	Gurke	318	Himbeere	163
Gemskresse	142	Gypskraut	108	Himmelsherold	266
Gemswurz	343			Hirschhaar	41
Gemüsekohl	139	Haarbinse	46	Hirschsprung	115
Germer	64	Haardolde	237	Hirschwurz	243
Gerste	42	Haarfarn	4	Hirschzunge	4
Giftbeere	284	Haargras	43	Hirse	28
Giftheil	121	Haarstrang	243	Hirtentäschel	143
Giftlattich	360	Habichtskraut	363	Hochmuth	109
Ginster	183	Hafer	32	Hohldotter	138
Glanzbinse	46	Haftdolde	235	Hohlsame	236
Glanzgras	29	Hahnenfuß	123	Hohlwurz	130
Glaskraut	91	Hahnenfußge- wächse	117	Hohlzunge	80
Glasschmalz	101	Haideröschchen	217	Hollunder	312
Glatthafer	33			Holzapfel	161
				Holzbirne	162
				Honiggras	31

Seite		Seite		Seite	
Hopfen	91	Kappernge- wächse	148	Kollomie	263
Hopfenbuche . . .	87	Kappernstrauch .	148	Königsfarn	8
Hopfenklee	186	Karde	316	Königskerze	287
Hopfenseide	263	Kardengewächse	315	Kopfsalat	360
Hornblatt	117	Karlsscepter . . .	299	Kopfstendel	80
Hornblattge- wächse	116	Kartoffel	284	Korallenwurz	82
Hornklee	185	Kastanienbaum . .	89	Korbblütler	324
Hornköpfchen . . .	125	Käsepappel	213	Koriander	236
Hornkraut	110	Katzenminze . . .	274	Kornblume	354
Hornmohn	129	Katzenpfötchen .	334	Kornelkirsche	246
Hühnerdarm	110	Katzenschwanz . .	276	Kornrade	105
Hufeisenklee	193	Kelchgras	33	Krähenfuß	136
Huflattich	342	Kerbelkraut	235	Kragenblume	335
Hülsenfrüchtler .	180	Kerbelrübe	234	Krapp	311
Hundsgiftge- wächse	261	Kermesbeere	102	Krappgewächse . . .	308
Hundskamille . . .	337	Kermesgewächse	102	Kratzdistel	350
Hundslattich	355	Kerndolde	236	Kren	141
Hundspetersilie . .	242	Keulengras	32	Kresse	135
Hundsraute	290	Kichererbse	193	Kreuzblütler	131
Hundswurz	79	Kienporst	248	Kreuzblume	204
Hundszahn	33	Kirschbaum	179	Kreuzblumenge- wächse	203
Hundszunge	266	Klappertopf	298	Kreuzdorn	211
Hungerblümchen	143	Klee	186	Kreuzdornge- wächse	211
Jägerkraut	119	Kleeseide	263	Kreuzkraut	344
Jacobskraut	346	Kleingriffel	82	Kreuzkraut, falsches	343
Jasmin	256	Kleinling	255	Kriechenbaum	179
Ibisch	214	Klette	348	Kronenkraut	107
Igelkolben	17	Klettendolde	235	Kronlattich	358
Igelkolbenge- wächse	17	Klettengras	28	Kronwicke	193
Igelsame	266	Knabenkraut	77	Krugglocke	324
Immenblatt	275	Knabenkrautge- wächse	74	Küchenschelle	122
Johannisbeere . . .	158	Knäuel	116	Kugelblume	306
Johanniskraut . . .	214	Knäuelgras	35	Kugelblumenge- wächse	306
Judasbaum	183	Knoblauch	67	Kugeldistel	348
Judendorn	211	Knopfgras	48	Kugelschötchen . . .	137
Judenkirsche	284	Knopfnelke	108	Kuhblume	358
Kälberkropf	234	Knorpelblume . . .	116	Kuhkraut	108
Kalkfarn	6	Knorpelkraut	98	Kühtritt	294
Kalmus	58	Knorpellattich . . .	358	Kümmel	238
Kamille	339	Knorpelmöhre . . .	237	Kürbis	318
Kammgras	35	Knotenblume	71	Kürbisgewächse . . .	317
		Knotenfuß	70		
		Knöterichge- wächse	94	Labkraut	309
		Kohl	139	Laichkraut	17
		Kohldistel	351		
		Kohlröschen	80		

	Seite		Seite		Seite
Laichkrautge- wächse.....	17	Mänderle	292	Moschuskraut...	290
Lambertveilchen	148	Mannsharnisch..	253	Muschelblüm- chen.....	120
Lämmersalat ...	355	Mannsschild	253	Mutterkraut ...	340
Lärche.....	15	Mariendistel ...	352	Mutterwurz	242
Lattich	359	Mariengras	29		
Läusekraut.....	299	Marienröschen ..	107		
Lauch	65	Marsilie.....	9	Nabelmiere	114
Lauchkraut.....	138	Mastkraut	112	Nabelnuss.....	265
Lavendel	274	Mauerpfeffer....	151	Nachtkerze.....	224
Leberbalsam....	295	Mauerraute	115	Nachtkerzenge- wächse.....	222
Leberblümchen .	121	Maulbeerbaum ..	91	Nachtschatten ..	284
Leckermaul.....	240	Maulbeerge- wächse.....	90	Nachtschattenge- wächse.....	283
Legföhre	15	Mäusedorn	70	Nachtviole	148
Leimkraut	105	Mäuseschwanz ..	123	Nacktfarn	4
Lein	202	Mäusöhrchen	364	Nacktriet.....	48
Leindotter.....	143	Meerkohl.....	140	Nadelhölzer	14
Leingewächse...	201	Meerträubchen..	16	Nadelkerbel	235
Leinkraut	289	Meerviole	148	Nagelblatt	239
Lerchensporn ...	130	Mehlbeerbaum ..	162	Nagelkraut.....	115
Lichtnelke	106	Meisterwurz	243	Najade.....	19
Liebesgras	34	Melde	100	Najadenge- wächse.....	19
Liebstöckel	242	Melone.....	318	Narcisse	71
Lieschgras	30	Merk	237	Narcissenge- wächse.....	71
Lilie.....	68	Miere.....	112	Natterkopf	270
Liliengewächse .	62	Milchkraut	255	Nattermilch	358
Linde.....	212	Milchlattich	359	Natterwurz.....	96
Lindengewächse.	212	Milchstern	69	Natterzunge	8
Linse	196	Milzfarn	6	Natterzungen ...	8
Lippenblütler...	270	Milzkraut	158	Nelke.....	108
Löffelkraut	137	Minze	281	Nelkengewächse	102
Lolch	41	Mispel	163	Nelkenhafer	31
Lorbeerbaum ...	129	Mistel	92	Nelkenwurz	172
Lorbeergewächse	129	Mistelgewächse .	92	Nesselgewächse .	91
Lotwurz	269	Möhre	246	Nestwurz.....	81
Löwenmaul.....	289	Mohn	129	Nießwurz	119
Löwenschwanz ..	276	Mohngewächse ..	129	Nixenblume	116
Löwenzahn	355	Mohrenhirse....	27	Nussbaum.....	82
Lungenblume....	258	Molinie	34		
Lungenkraut ...	267	Moltebeere	163	Ochsenauge	336
Luzernerklée ...	186	Moltkie	269	Ochsenzunge ...	266
		Mondraute	8	Odernennig	173
		Mondviole	142	Oelbaum	256
Mädesüß	173	Moorföhre	14	Oelbaumge- wächse	255
Maiglöckchen...	71	Moosbeere.....	248		
Majoran.....	280	Moosfarne.....	12		
Mais.....	27	Moosfarne.....	12		
Malvengewächse	213	Moosmiere	114		
Mandelbaum....	179	Moosprimel.....	252		

Seite	Seite	Seite
Oelweidenge- wächse.....221	Quellriet.....47	Rosskastanienge- wächse.....210
Oleander.....262	Quendel.....280	Rosskümmel....244
Orant.....289	Quitte.....161	Rothbuche.....89
Osterblume....122		Rübe, gelbe....246
Osterluzei.....93	Ragwurz.....77	Rübenkohl.....139
Osterluzeige- wächse.....93	Rainfarn.....340	Ruchgras.....29
Otterwurz.....96	Rainkohl.....355	Rudbeckie.....336
	Rainweide.....256	Ruhrkraut.....334
	Rapsdotter....140	Ruhrwurz.....335
	Rapskohl.....139	Ruke.....139
Pappel.....82	Rapunzel.....322	Runkelrübe....98
Paradiesapfel...284	Rauhgras.....29	Runzelnüsschen 267
Pastinak.....244	Rauhhafer.....33	
Pechnelke.....105	Rauke.....138	
Pelzfarn.....4	Rauschbeere...208	Sadebaum.....15
Perlgras.....35	Rauschbeer- gewächse....208	Saflor.....355
Perückenbaum...209	Raute.....203	Safran.....72
Pestwurz.....342	Rautengewächse 203	Salbei.....278
Petersilie.....238	Rebendolde....242	Salvinie.....9
Pfahlrohr.....34	Rebengewächse .212	Salzkraut.....101
Pfefferkraut...279	Reiherschnabel .201	Salzmelde.....101
Pfeifenstrauch .158	Reisquecke.....29	Salzmiere.....115
Pfeilkraut.....20	Reitgras.....31	Salzschwaden...37
Pferde-Dill....241	Rempe.....139	Sammtgras.....31
Pfingstrose....118	Rettich.....139	Sanddorn.....221
Pfirsichbaum...179	Riemenmistel...92	Sandelgewächse .92
Pflaume.....178	Riemenzunge...79	Sandglöckchen .324
Pfriemen.....183	Rietgräser.....43	Sandkraut.....114
Pfriemengras...29	Ringelblume...347	Saubohne.....195
Pimpernuss...210	Rippendolde...236	Sauerdorn.....128
Pimpernuss- gewächse....210	Rippenfarn.....4	Sauerdornge- wächse.....128
Pippau.....360	Rispenfarn.....8	Sauerklee.....201
Pistazie.....209	Rispenfarne...8	Sauerkleege- wächse.....201
Pistazieng- wächse.....209	Rispengras.....36	Säuerling.....96
Platterbse.....196	Rittersporn....120	Schachblume...68
Porre.....66	Robinie.....190	Schachtelhalm..10
Porst.....248	Roggen.....22	Schachtelhalme .9
Porstbirtze....216	Rohrkolben....16	Schafgarbe....338
Preiselbeere...248	Rohrkolbenge- wächse.....16	Schafdolde.....233
Primelgewächse.249	Rollfarn.....4	Schalotte.....66
Punktarn.....6	Rose.....174	Scharfkraut...266
	Rosengewächse .159	Scharte.....352
	Rosenwurz.....150	Schattenblume..70
Quecke.....41	Rosmarin.....274	Schaumkraut...141
Quellgras.....35	Rossfenchel...241	Scheibenkraut .137
Quellkraut.....102	Rosskastanie...210	Scheidengras...30

	Seite		Seite		Seite
Schierling	236	Senf	139	Spurre	111
Schierlingssilge	240	Senf, schwarzer	139	Stachelbeere	158
Schildfarn	6	Serradella	193	Stachelgras	28
Schilfrohr	34	Sicheldolde	237	Starrgras	40
Schillergras	34	Siebenstern	254	Stechapfel	285
Schlangenwurz	357	Siegmarswurz	74	Stechdorn	211
Schlehdorn	178	Siegwurz	74	Stechpalme	209
Schlüsselblume	250	Silberhafer	32	Stechpalmenge- wächse	209
Schlüsselspeik	252	Silberklee	183	Stechwinde	71
Schmeerwurz	72	Silberscharte	349	Steifhalm	34
Schmiele	32	Silberwurz	173	Steinbrech	153
Schmiclenhafer	32	Silge	242	Steinbrechge- wächse	152
Schnabelbinse	48	Simse	59	Steinklee	186
Schnabel- schötchen	148	Simsengewächse	59	Steinkraut	147
Schneckenklee	185	Singrün	262	Steinlinde	256
Schneeball	312	Sockenblume	128	Steinmispel	161
Schneebirne	162	Sommerwurz	303	Steinquendel	279
Schneeglöckchen	71	Sommerwurzge- wächse	303	Steinröslein	221
Schneerose	119	Sonnenblume	336	Steinsame	269
Schneide	48	Sonnenröschen	216	Steinschmückel	136
Schöllkraut	129	Sonnenthan	149	Steintäschel	136
Schoßwurz	68	Sonnenthauge- wächse	149	Steinweichsel	179
Schopfgras	28	Spargel	70	Stendelwurz	80
Schotenklee	190	Spark	115	Sternblume	332
Schuppenkopf	316	Spechtwurz	203	Sterndistel	353
Schuppenriet	48	Speierling	162	Sterndolde	233
Schuppenwurz	305	Speik	315	Sternlieb	332
Schwalbenwurz	262	Speik, weißer	338	Sternmiere	110
Schwarzföhre	15	Spelz	42	Stichling	318
Schwarzkümmel	120	Sperrkraut	264	Stinkandorn	276
Schwarzwurz	357	Sperrkrautge- wächse	263	Stinkkohl	335
Schwertelge- wächse	72	Spierstrauch	161	Storchschnabel	199
Schwertlilie	73	Spinat	100	Storchschnabel- gewächse	199
Schwertwurz	79	Spindelbaum	209	Strahldolde	245
Schwimmfarne	9	Spindelbauenge- wächse	209	Strahlensame	107
Schwingel	37	Spinnenhafer	32	Strandkraut	100
Seerose	116	Spitzkiel	192	Strandling	307
Seerosenge- wächse	116	Spitzklette	336	Strauchpappel	213
Segge	49	Spitzwegerich	307	Straußfarn	7
Seidelbast	220	Spornblume	315	Straußweiden- kraut	254
Seidelbastge- wächse	220	Spreublume	348	Streifenfarn	5
Seidenpflanze	262	Springkraut	211	Striemendolde	236
Seidenpflanzen	262	Springkrautge- wächse	211	Strohblume	334
Seifenkraut	109	Springwurz	206	Studentenrös- chen	158
Sellerie	238				

Seite	Seite	Seite
Sumach 209	Traubenkirsche . 179	Wasserlinsenge- wächse 58
Sumpflblume . . . 261	Trespe 40	Wassernabel . . . 233
Sumpffarne 9	Trichterlilie . . . 64	Wassernuss 225
Sumpfglöckchen 290	Trollblume 118	Wassernussge- wächse 225
Sumpfg gras 29	Tropfwurz 242	Wasserpest 21
Sumpfkresse . . . 140	Tulpe 68	Wasserpfeffer . . 96
Sumpfquendel . . 221	Tüpfelfarn 4	Wasserscheere . . 21
Sumpfriet 47	Ulme 90	Wasserschierling 237
Sumpfschirm . . . 238	Ulmengewächse . 90	Wasserschlauch . 302
Sumpfstendel . . . 80	Unholdenkraut . . 224	Wasserschlauch- gewächse 301
Süßdolde 234	Vallisnerie 21	Wasserstern . . . 208
Süßgras 37	Veilchen 217	Wassersternge- wächse 208
Süßholz 193	Veilchenge- wächse 217	Wasserviole . . . 20
Süßklee 193	Venus haar 4	Wasserviolen . . . 20
Tabak 285	Venuskamm 235	Wau 149
Taglilie 65	Venus Spiegel . . . 322	Waugewächse . . 148
Tamarisken- gewächse 216	Venuswagen . . . 121	Wegerich 306
Tanne 15	Vergissmein- nicht 268	Wegerichge- wächse 306
Tännel 215	Vogelbeerbaum . 162	Wegwart 355
Tännelgewächse . 215	Vogelhirse 28	Weichselbaum . . 179
Tännelkraut . . . 288	Vogelkopf 220	Weichstendel . . . 81
Tannenwedel . . . 225	Wachholder 15	Weide 83
Tarant 261	Wachsblume . . . 269	Weidengewächse . 82
Täschelkraut . . . 136	Wachtelweizen . 295	Weidenkraut . . . 254
Taubenkropf 107, 130	Waid 138	Weidenröschen . 222
Taubnessel 276	Walch 42	Weiderich 221
Tausendblatt . . . 225	Waldmeister . . . 308	Weiderichge- wächse 221
Tausendblatt- gewächse 225	Waldrebe 123	Weinlauch 66
Tausendgulden- kraut 257	Waldsteinie . . . 172	Wein, wilder . . . 212
Teesdalie 135	Waldzimbel . . . 321	Weinstock 212
Teichbinse 46	Wallnussge- wächse 82	Weißdorn 163
Teichfaden 19	Wanzenkraut . . . 120	Weißmiere 112
Teichlinse 58	Wanzensame . . . 101	Weißtanne 15
Terpentinbaum . 209	Wasserdarm . . . 110	Weißwurz 70
Teufelsabbiss . . . 316	Wasserdost . . . 331	Weizen 42
Teufelsauge . . . 128	Wasserfeder . . . 254	Wermuth 341
Teufelskrallen . . 323	Wasserfenchel . . 242	Wetterdistel . . . 348
Thurmkraut . . . 144	Wasserhade . . . 149	Wicke 194
Thymian 280	Wasserkresse . . 141	Widerbart 81
Tollkirsche 284	Wasserlinse 58	Wiesenhafer . . . 33
Tollkraut 284		Wiesenknopf . . . 174
Tragant 190		Wiesenraute . . . 127
Traubenhya- cinthe 69		Wiesensilge . . . 240

	Seite		Seite		Seite
Winde	263	Wucherblume...	339	Zierspark	115
Windengewächse	262	Wundklee	189	Ziest	277
Windfahne	31	Wurmfarn	7	Zimbelkraut	288
Windhalm	30	Wurmlattich ...	356	Zinnkraut	10
Windröschen ...	121	Würzsilge	237	Zirbelkiefer	14
Wintergrün	246			Zirnet	244
Wintergrünge- wächse	246	Yamswurze- wächse	72	Zittergras	35
Winterlieb	246	Ysop	280	Zuckerhirse	27
Winterling	120			Zürgelbaum	90
Winterzwiebel ..	66			Zweiblatt	81
Wirbeldolde	242			Zweizahn	336
Wirbeldost	279			Zwenke	41
Witwenblume ...	316	Zackenschötchen	148	Zwergalpenrose .	248
Wodanskraut ...	265	Zahntrost	298	Zwergbuchsbaum	204
Wohlverleih	343	Zahnwurz	142	Zwergdolde	240
Wolfsauge	267	Zartriet	46	Zwergflachs	202
Wolfsfuß	281	Zaunlattich	360	Zwergmandel ...	179
Wolfsmilch	206	Zaunlilie	64	Zwergmispel ...	162
Wolfsmilchge- wächse	205	Zaunrebe	212	Zwergstendel ...	79
Wollgras	46	Zaunrübe	318	Zwergweichsel ..	179
Woodsie	8	Zaunwinde	263	Zwetschkenbaum	179
		Zeitlose	64	Zwiebel	66
				Zwiebelstendel ..	81

Register

der lateinischen Familien- und Gattungsnamen.

	Seite		Seite		Seite
Abies	15	Alsine	112	Arctium	348
Acanthaceae	306	Althaea	213	Arctostaphylos ..	248
Acanthus	306	Alyssum	147	Aremonia	174
Acer	210	Amarantaceae ..	101	Arenaria	114
Acerineae	210	Amarantus	101	Aretia	252
Achillea	338	Amaryllideae ...	71	Argyrolobium ..	183
Aconitum	121	Amelanchier ...	162	Aristolochia	93
Acorus	58	Ammi	237	Aristolochiaceae.	93
Actaea	120	Ampelideae	212	Armeria	255
Adenophora	322	Anacamptis	79	Armoracia	141
Adenostyles	331	Anacardiaceae ..	209	Arnica	343
Adiantum	4	Anagallis	255	Arnoseris	355
Adonis	128	Anchusa	266	Arrhenatherum .	33
Adoxa	313	Andromeda	248	Artemisia	341
Adoxaceae	313	Andropogon	27	Arum	58
Aegilops	42	Androsace	253	Aruncus	161
Aegopodium	237	Anemone	121	Arundo	34
Aesculus	210	Anethum	244	Asarum	93
Aethionema	136	Angelica	242	Asclepiadeae	262
Aethusa	242	Antennaria	334	Asclepias	262
Agave	72	Anthemis	337	Asparagus	70
Agrimonia	173	Anthericum	64	Asperugo	266
Agropyrum	41	Anthoxanthum ..	29	Asperula	308
Agrostemma	105	Anthriscus	235	Asphodelus	64
Agrostis	30	Anthyllis	189	Aspidium	6
Aira	31	Antirrhinum	289	Asplenium	5
Ajuga	273	Apera	31	Aster	332
Alchemilla	173	Apium	238	Astragalus	190
Aldrovanda	149	Apocyneae	261	Astrantia !	233
Alectorolophus ..	298	Aposeris	355	Athamanta	240
Alisma	20	Aquifoliaceae ...	209	Athyrium	4
Alismaceae	20	Aquilegia	120	Atriplex	100
Alliaria	138	Arabis	144	Atropa	284
Allium	65	Araceae	58	Atropis	37
Alnus	88	Araliaceae	226	Avena	32
Alopecurus	30	Archangelica ...	242	Avenastrum	33

	Seite		Seite		Seite
Baldingera	29	Camelina	143	Circaea	225
Ballota	276	Campanula	319	Cirsium	350
Balsamineae	211	Campanulaceae	318	Cistineae	216
Barbarea	140	Cannabis	91	Cistus	216
Bartschia	298	Capparideae	148	Cladium	48
Bellis	331	Capparis	148	Clematis	123
Berberideae	128	Caprifoliaceae	312	Cnidium	240
Berberis	128	Cardamine	141	Cochlearia	137
Berteroa	147	Carduus	349	Coeloglossum	80
Berula	237	Carex	49	Colchicum	64
Beta	98	Carlina	348	Coleanthus	30
Betula	88	Carpesium	335	Collomia	263
Betulaceae	87	Carpinus	87	Colutea	190
Bidens	336	Carthamus	355	Compositae	324
Bifora	236	Carum	238	Coniferae	14
Biscutella	136	Caryophyllaceae	102	Conioselinum	240
Blackstonia	257	Castanea	89	Conium	236
Blechnum	4	Catabrosa	35	Conringia	148
Blysmus	47	Caucalis	235	Convallaria	71
Borragineae	26	Celastraceae	209	Convolvulaceae	262
Borrago	266	Celtis	90	Convolvulus	263
Botrychium	8	Centaurea	353	Coralliorrhiza	82
Brachypodium	41	Centranthus	315	Coriandrum	236
Brassica	139	Centrosis	81	Corispermum	101
Braya	148	Centunculus	255	Cornaceae	246
Briza	35	Cephalanthera	80	Cornus	246
Bromus	40	Cephalaria	316	Coronilla	193
Brunella	275	Cerastium	110	Coronopus	136
Bryonia	318	Ceratophylleae	116	Corrigiola	115
Bunias	148	Ceratophyllum	117	Cortusa	253
Bupththalmum	336	Cercis	183	Corydalis	130
Bupleurum	238	Cerinthe	269	Corylus	87
Bursa	143	Ceterach	6	Cotinus	209
Butomaceae	20	Chaenorrhinum	289	Cotoneaster	161
Butomus	20	Chaerophyllum	234	Crambe	140
Buxaceae	208	Chamaebuxus	204	Crassula	152
Buxus	208	Chamaeorchis	79	Crassulaceae	149
		Chamaenerium	224	Crataegus	163
		Chelidonium	129	Crepis	360
Cacteae	220	Chenopodiaceae	97	Crocus	72
Calamagrostis	31	Chenopodium	98	Cruciferae	131
Calendula	347	Chimaphila	246	Crypsis	29
Calla	58	Chondrilla	358	Cryptogramme	4
Callianthemum	119	Chrysanthemum	339	Cucubalus	107
Callitriche	208	Chrysopogon	28	Cucumis	318
Callitrichineae	208	Chrysosplenium	158	Cucurbita	318
Calluna	249	Cicer	193	Cucurbitaceae	317
Caltha	118	Cichorium	355	Cuscuta	263
Calystegia	263	Cicuta	237	Cyclamen	255

	Seite		Seite		Seite
Cydonia.....	161	Elyna.....	48	Gagea.....	65
Cymbalaria.....	288	Empetraceae....	208	Galanthus.....	71
Cynanchum.....	262	Empetrum.....	208	Galega.....	190
Cynodon.....	33	Ephedra.....	16	Galeopsis.....	275
Cynoglossum.....	266	Epilobium.....	222	Galinsoga.....	337
Cynosurus.....	35	Epimedium.....	128	Galium.....	309
Cyperaceae.....	43	Epipactis.....	80	Genista.....	183
Cyperus.....	45	Epipogon.....	81	Gentiana.....	257
Cypripedium.....	76	Equisetaceae....	9	Gentianaceae....	256
Cystopteris.....	7	Equisetum.....	10	Geraniaceae....	199
Cytisus.....	184	Eragrostis.....	34	Geranium.....	199
		Eranthis.....	120	Geum.....	172
Dactylis.....	35	Erechthites.....	343	Gladiolus.....	74
Danthonia.....	33	Erica.....	249	Glaucium.....	129
Daphne.....	220	Ericaceae.....	247	Glaux.....	255
Datura.....	285	Erigeron.....	332	Glechoma.....	274
Daucus.....	246	Erinus.....	295	Globularia.....	306
Delphinium.....	120	Eriophorum.....	46	Globulariaceae..	306
Dentaria.....	142	Eritrichium.....	266	Glycyrrhiza....	193
Deschampsia.....	32	Erodium.....	201	Glyceria.....	37
Dianthus.....	108	Eruca.....	139	Gnaphalium.....	334
Dichostylis.....	46	Erucastrum.....	139	Gnetaceae.....	16
Dictamnus.....	203	Eryngium.....	233	Goodyera.....	81
Digitalis.....	294	Erysimum.....	146	Gramineae.....	21
Digitaria.....	28	Erythraea.....	257	Gratiola.....	290
Dioscoreaceae....	72	Erythronium....	68	Guttiferae.....	214
Diplachne.....	34	Eupatorium.....	331	Gymnadenia....	80
Diplotaxis.....	139	Euphorbia.....	206	Gymnogramme...	4
Dipsaceae.....	315	Euphorbiaceae..	205	Gypsophila.....	108
Dipsacus.....	316	Euphrasia.....	296		
Doronicum.....	343	Evonymus.....	209		
Dorycnium.....	189			Hacquetia.....	233
Douglasia.....	252			Halorrhageae....	225
Draba.....	143	Fagaceae.....	88	Hedera.....	226
Dracocephalum....	274	Fagopyrum.....	97	Hedraeanthus....	324
Drosera.....	149	Fagus.....	89	Hedysarum.....	193
Droseraceae.....	149	Ferulago.....	243	Helecharis.....	47
Dryas.....	173	Festuca.....	37	Heleochloa.....	29
Drypis.....	107	Fibigia.....	147	Helianthemum...	216
		Ficus.....	91	Helianthus.....	336
Echinochloa.....	28	Filago.....	333	Helichrysum....	334
Echinops.....	348	Filipendula....	173	Heliosperma....	107
Echium.....	270	Fimbristylis....	48	Heliotropium....	265
Elaeagnaceae.....	221	Foeniculum.....	240	Helleborus.....	119
Elatine.....	215	Fragaria.....	169	Helosciadium....	238
Elatineae.....	215	Fraxinus.....	256	Hemerocallis....	65
Elodea.....	21	Fritillaria.....	68	Heracleum.....	244
Elymus.....	43	Fumana.....	217	Herminium.....	79
		Fumaria.....	130	Herniaria.....	115

	Seite		Seite		Seite
Hesperis	148	Juncus	59	Limnanthemum ..	261
Heteropogon....	28	Juniperus	15	Limosella	290
Hibiscus	214	Jurinea	349	Linaria	289
Hieracium.....	363			Lindernia	290
Hierochloa	29	Kernera.....	137	Lineae	201
Himantoglossum	79	Kickxia	288	Linnaea.....	312
Hippocastaneae	210	Knautia.....	316	Linum	202
Hippocrepis	193	Kobresia	48	Listera	81
Hippophaë	221	Kochia.....	100	Lithospermum ..	269
Hippuris	225	Koeleria	34	Litorella	307
Hladnikia	236	Kohlrauschia ...	108	Lloydia	68
Holcus	31			Loiseleuria	248
Holoschoenus ...	46			Lolium	41
Holosteum	111	Labiatae	270	Lonicera	312
Homogyne	343	Laburnum	183	Loranthaceae ...	92
Hordeum.....	42	Lactuca	359	Loranthus.....	92
Horminum	278	Lagenaria	318	Lotus.....	190
Hottonia	254	Lagurus	31	Ludwigia.....	222
Humulus.....	91	Lamium	276	Lunaria.....	142
Hutchinsia	142	Lappula.....	266	Luzula.....	61
Hydrocaryaceae	225	Lapsana	355	Lychnis.....	106
Hydrocharideae	20	Larix	15	Lycium	284
Hydrocharis	21	Laserpitium	24	Lycopodiaceae ..	11
Hydrocotyle	233	Lasiagrostis	29	Lycopodium	11
Hyoseyamus	284	Lathraea	305	Lycopsis	267
Hypericum	214	Lathyrus	196	Lycopus	281
Hypochoeris	355	Lauraceae	129	Lysimachia	254
Hyssopus.....	280	Laurus	129	Lythraceae	221
		Lavandula.....	274	Lythrum	221
Jasione	324	Lavatera	213		
Jasminum.....	256	Ledum.....	248	Majanthemum ..	70
Iberis.....	136	Leersia	29	Majorana.....	280
Ilex	209	Leguminosae ...	180	Malaxis	81
Illecebrum	116	Lemna	58	Malva	213
Impatiens	211	Lemnaceae	58	Malvaceae	213
Imperatoria	243	Leus.....	196	Marrubium	274
Inula	334	Leontodon	355	Marsilia.....	9
Irideae.....	72	Leontopodium ...	334	Marsiliaceae	9
Iris	73	Leonurus	276	Matricaria.....	339
Isatis	138	Lepidium	135	Matthiola	148
Isoëtaceae	12	Leucojum	71	Medicago	185
Isoëtes.....	12	Levisticum	242	Melampyrum ...	295
Isolepis	46	Libanotis	241	Melandryum....	107
Isopyrum	120	Ligularia.....	347	Melica	35
Juglandaceae ...	82	Ligusticum	240	Melilotus.....	186
Juglans	82	Ligustrum	256	Melissa	279
Juncaceae	59	Liliaceae	62	Melittis	275
Juncagineae	19	Lilium.....	68	Mentha	281

	Seite		Seite		Seite
Menyanthes	261	Oenothera	224	Pedicularis	299
Mercurialis	205	Oenotheraeae	222	Peltaria	137
Mespilus	163	Olea	256	Peplis	221
Meum	240	Oleaceae	255	Petasites	342
Micropus	333	Omphalodes	265	Petrocallis	136
Microstylis	82	Onobrychis	193	Petroselinum	238
Milium	29	Onoclea	7	Peucedanum	243
Mimulus	290	Ononis	185	Phalaris	29
Moehringia	114	Onopordon	352	Phaseolus	198
Moenchia	112	Onosma	269	Phegopteris	6
Molinia	34	Ophioglossaceae	8	Philadelphus	158
Molopospermum	236	Ophioglossum	8	Phillyrea	256
Moltkia	269	Ophrys	77	Phleum	30
Monotropa	247	Oplismenus	28	Phlomis	275
Montia	102	Opuntia	220	Phragmites	34
Moraceae	90	Orchideae	74	Physalis	284
Morus	91	Orchis	77	Phyteuma	322
Mulgedium	359	Oreochloa	34	Phytolacca	102
Muscari	69	Origanum	280	Phytolaccaceae	102
Myagrum	138	Orlaya	245	Picea	15
Myosotis	268	Ornithogalum	69	Picris	356
Myosurus	123	Ornithopus	193	Pimpinella	237
Myricaria	216	Orobanchaceae	303	Pinguicula	302
Myriophyllum	225	Orobanche	303	Pinus	14
Myrrhis	234	Orthantha	298	Pirola	246
		Oryzopsis	29	Pirolaceae	246
		Osmunda	8	Pirus	161
		Osmundaceae	8	Pistacia	209
Najadeae	19	Ostericum	242	Pisum	198
Najas	19	Ostrya	87	Plantagineae	306
Narcissus	71	Oxalideae	201	Plantago	306
Nardus	41	Oxalis	201	Platanthera	80
Naumburgia	254	Oxyria	96	Pleurospermum	236
Neottia	81	Oxytropis	192	Plumbagineae	255
Nepeta	274			Poa	36
Nerium	262	Pachypleurum	240	Polemoniaceae	263
Neslia	143	Paeonia	118	Polemonium	264
Nicandra	284	Paliurus	211	Polycarpon	115
Nicotiana	285	Panicum	28	Polycnemum	98
Nigella	120	Papaver	129	Polygala	204
Nigritella	80	Pepaveraceae	129	Polygalaceae	203
Nonnea	267	Paradisja	64	Polygonatum	70
Notholaena	4	Parietaria	91	Polygoneae	94
Nuphar	116	Paris	71	Polygonum	96
Nymphaea	116	Parnassia	158	Polypodiaceae	2
Nymphaeaceae	116	Paronychia	115	Polypodium	4
		Parthenocissus	212	Populus	82
Odontites	298	Pastinaca	244	Portulaca	102
Oenanthe	242			Portulacaceae	102

	Seite		Seite		Seite
Potamogeton . . .	17	Salicineae	82	Sideritis	274
Potamogetoneae .	17	Salicornia	101	Sieglingia	34
Potentilla	169	Salix	83	Silau	240
Prenanthes	363	Salsola	101	Silene	105
Primula	250	Salvia	278	Siler	244
Primulaceae . . .	249	Salvinia	9	Silybum	352
Prionitis	237	Salviniaceae	9	Sinapis	139
Prunus	178	Sambucus	312	Sison	237
Pteridium	4	Samolus	254	Sisymbrium	138
Ptychotis	237	Sanguisorba	174	Sisyrinchium . . .	74
Pulicaria	335	Sanicula	233	Sium	237
Pulmonaria	267	Santalaceae	92	Smilax	71
Punica	222	Santolina	337	Smyrnum	236
Punicaceae	222	Saponaria	109	Solanaceae	283
		Satureja	279	Solanum	284
Quercus	89	Saussurea	349	Soldanella	254
		Saxifraga	153	Solidago	331
Radiola	202	Saxifragaceae . . .	152	Sonchus	359
Ranunculaceae . .	117	Scabiosa	317	Sorbus	162
Ranunculus	123	Scandix	235	Soria	148
Raphanus	139	Scheuchzeria	20	Sorghum	27
Rapistrum	140	Schoenoplectus . . .	46	Sparganiaceae . . .	17
Reseda	149	Schoenus	48	Sparganium	17
Resedaceae	148	Scilla	68	Spartium	183
Rhamnaceae	211	Scirpus	47	Specularia	322
Rhamnus	211	Scleranthus	116	Spergula	115
Rhododendron . . .	248	Sclerochloa	36	Spergularia	115
Rhodotheramnus . .	248	Scleropoa	40	Spinacia	100
Rhus	209	Selolopendrium . . .	4	Spiraea	161
Rhynchospora . . .	48	Scopolia	284	Spiranthes	81
Ribes	158	Scorzonera	357	Spirodela	58
Robinia	190	Scrophularia	289	Stachys	277
Roripa	140	Scrophulariaceae . .	285	Staphylea	210
Rosa	174	Scutellaria	274	Staphyleaceae . . .	210
Rosaceae	159	Secale	42	Stellaria	110
Rosmarinus	274	Sedum	150	Stenophragma . . .	144
Rubia	311	Selaginella	12	Stipa	29
Rubiaceae	308	Selaginellaceae . . .	12	Stratiotes	21
Rubus	163	Selinum	242	Streptopus	70
Rudbeckia	336	Sempervivum	151	Sturmia	81
Rumex	94	Senecio	344	Suaeda	101
Ruscus	70	Serapias	79	Succisa	316
Ruta	203	Serratula	352	Sweetia	261
Rutaceae	203	Seseli	241	Symphytum	266
		Sesleria	33	Syringa	256
		Setaria	28		
Sagina	112	Sherardia	308		
Sagittaria	20	Sibbaldia	172	Tamariscineae . . .	216
		Sicyos	318	Tamus	72

	Seite		Seite		Seite
Taraxacum	358	Triticum	42	Verbenaceae	270
Taxus	15	Trochiscanthes	239	Veronica	290
Teesdalia	135	Trollius	118	Viburnum	312
Telephium	115	Tulipa	68	Vicia	194
Teucrium	273	Tunica	108	Vinca	262
Thalictrum	127	Turgenia	235	Viola	217
Thesium	92	Tussilago	342	Violaceae	217
Thlaspi	136	Typha	16	Viscaria	105
Thymelaea	220	Typhaceae	16	Viscum	92
Thymelaeaceae	220			Vitis	212
Thymus	280	Ulmaceae	90	Vulpia	40
Tilia	212	Ulmus	90		
Tiliaceae	212	Umbelliferae	226	Waldsteinia	172
Tofieldia	64	Urtica	91	Weingaertneria	32
Tommasinia	242	Urticaceae	91	Wilckia	148
Tordylium	244	Utricularia	302	Willemetia	358
Torilis	236	Utriculariaceae	301	Woodsia	8
Tozzia	295			Wulfenia	294
Tragopogon	357	Vaccaria	108		
Tragus	28	Vaccinium	248	Xanthium	336
Trapa	225	Valeriana	314	Xeranthemum	348
Tribulus	203	Valerianaceae	313		
Trichophorum	46	Valerianella	313	Zahlbrucknera	158
Trientalis	25	Vallisneria	21	Zanichellia	19
Trifolium	186	Ventenata	32	Zea	27
Triglochin	20	Veratrum	64	Zizyphus	211
Trigonella	185	Verbascum	287	Zygophylleae	203
Trinia	238	Verbena	270		
Trisetum	32

Einladung zum Abonnement
auf die 1851 durch Dr. A. Skofitz begründete
Oesterreichische
Botanische Zeitschrift.

Herausgegeben und redigirt von
Professor Dr. **Richard Ritter von Wettstein**
in Wien.

Verlag von Carl Gerold's Sohn in Wien

I., Barbaragasse 2 (Postgasse).

Die „Oesterreichische botanische Zeitschrift“
erscheint jährlich in 12 Nummern, und zwar am
1. eines jeden Monates in der Stärke von 2 $\frac{1}{2}$ —3,
durch lithographische Tafeln und Textfiguren
illustrierte Druckbogen.

Preis 16 Mark ganzjährig.

Abonnements übernimmt jede Buchhandlung,
sowie die Verlagshandlung Carl Gerold's Sohn
in Wien, I., Barbaragasse 2.

In erster Linie bringt die „Oesterreichische
Botanische Zeitschrift“ botanische Original-
arbeiten; sie steht den Autoren aller Rich-
tungen der wissenschaftlichen Botanik offen. Die
Herren Autoren können auf rasche Veröffent-
lichung ihrer Arbeiten rechnen, Separatabdrücke
werden ihnen in grösserer Zahl kostenlos zur Ver-
fügung gestellt.

Bei der Abfassung des redactionellen Theiles der Zeitschrift ist der Grundsatz massgebend, dass die „Oesterreichische Botanische Zeitschrift“ berufen ist, ein vollständiges Bild des botanischen Lebens der österreichisch-ungarischen Monarchie abzugeben, dass sie aber andererseits dazu bestimmt ist, dieses Leben durch Berichterstattung über die wissenschaftlichen Fortschritte überhaupt zu fördern. Specieell den Fragen des botanischen Unterrichtes wird stets vollste Aufmerksamkeit gewidmet.

Diesen Principien entsprechend bringt jede Nummer der Zeitschrift eine Uebersicht der botanischen Litteratur des verflossenen Monats mit kurzen Inhaltsangaben. Diese Uebersicht strebt Vollständigkeit mit Rücksicht auf alle in Oesterreich-Ungarn erscheinenden Arbeiten und auf selbständige Publicationen des Auslandes an. Sie bezweckt auch die Sammlung aller in der Litteratur zerstreuten Angaben über die floristische Erforschung der Monarchie. Aufmerksamkeit wird allen botanischen Forschungsreisen, den Vorgängen in Akademien, botanischen Gesellschaften, Vereinen, Congressen etc., den Fortschritten der botanischen Sammlungen, Museen, Institute etc. gewidmet, was in der Aufnahme diesbezüglicher stehender Rubriken seinen Ausdruck findet. Ueberdies enthalten die einzelnen Nummern Personalsnachrichten, Notizen etc.; dem Decemberhefte jedes Jahres wird ein ausführlicher Index beigegeben.

Verlagsbuchhandlung Carl Gerold's Sohn

Wien, I., Barbaragasse 2.

Verlag von Carl Gerold's Sohn in Wien,
I., Barbaragasse 2.

Alpenblumen des Semmeringgebietes.

(Schneeberg, Rax-, Schnee- und Veitschalpe, Schieferalpen, Wechsel, Stuhleck, etc.)

Colorirte Abbildungen von 188 der schönsten, auf den niederösterreichischen und weststeierischen Alpen verbreiteten Alpenpflanzen. Gemalt und mit kurzem erläuternden Texte versehen von

Prof. Dr. Beck von Mannagetta.

Preis in elegantem Leinwandband K 6.—.

Die

botanischen Anstalten Wiens.

Von

Prof. Dr. R. von Wettstein.

Festschrift der „Oesterreichischen botanischen Zeitschrift“
anlässlich der 66. Versammlung Deutscher Naturforscher und
Aerzte in Wien 1894.

Lex.-8°. — Mit 10 Abbildungen und 1 Tafel.

Preis K 3.—.

Wretschko's

Vorschule der Botanik

für den Gebrauch an höheren Classen der Mittelschulen
und verwandter Lehranstalten.

Sechste, von **Prof. Dr. Anton Heimerl** neubearbeitete Auflage.
Mit 642 Einzelbildern in 271 Figuren.

Preis in Leinwandband K 2.80.

Flora von Niederösterreich.

Von

A. Neilreich.

Eine Aufzählung und Beschreibung der im Erzherzogthume Oesterreich unter
der Enns wild wachsenden oder im Grossen gebauten Gefässpflanzen, nebst
einer pflanzengeographischen Schilderung dieses Landes.

2 Bände gr.-8°.

Früherer Preis K 25.20. Jetziger Preis K 15.—.

Verlag von Carl Gerold's Sohn in Wien,

I., Barbaragasse 2.

- Astronomischer Kalender für 1900.** Herausgegeben von der k. k. Sternwarte zu Wien. cart. fl. 1·20.
- Brauer, Fr., u. Fr. Löw,** Neuroptera austriaca, nebst kurzer Charakteristik aller europäischen Neuropteren-Gattungen. Mit 5 lithogr. Tafeln. fl. 1·60.
- Epstein, Dr. Th.,** Geonomie (mathematische Geographie), gestützt auf Beobachtung und elementare Berechnung. Mit 166 Holzschnitten und 18 Figurentafeln, wovon 12 mit Sternbildern auf blauem Grunde. fl. 7·50.
- Fieber, Dr. F. X.,** die europäischen Hemiptera (Rhynchota, Heteroptera). Mit 2 lithogr. Tafeln. fl. 3.
- — Katalog der europäischen Cicadinen. 30 kr.
- Ganglbauer, Ludwig,** die Käfer von Mitteleuropa. I. Bd. Familienreihe Caraboidea. Mit 55 Holzschnitten. Brosch. fl. 10. Halbfrzbd. fl. 11.
- II. Bd. Familienreihe Staphylinoidea. 1 Theil: Staphylinidae, Pselaphidae. Mit 38 Holzschn. Brosch. fl. 12·50, Halbfrzbd. fl. 14.
- III. Bd. Familienreihe Staphylinoidea, 2. Theil, und Familienreihe Clavicornia. Mit 46 Holzschn. Brosch. fl. 19, Halbfrzbd. fl. 20·50.
- Günther, C.,** Handbuch der Ichthyologie. Mit 415 Holzschn. fl. 3.
- Hayek, Dr. G. von,** Handbuch der Zoologie. 4 Bände. Mit 3973 Holzschnitten. Broch. fl. 12, eleg. geb. fl. 14·40.
- Homeyer, E. F. von,** Verzeichniss der Vögel Deutschlands. Herausg. vom perm. intern. ornithol. Comité. 20 kr.
- Hromada, Dr. A.,** Briefe über den naturhistorischen Unterricht an der medicinischen Facultät und am Gymnasium. fl. 1·40.
- Kraus, F.,** Höhlenkunde. Mit 155 Illustrationen, 3 Karten und 3 Plänen. fl. 5, eleg. geb. fl. 6·50.
- Mayr, Dr. G. L.,** die europäischen Formiciden (Ameisen). Mit 1 lithogr. Tafel. fl. 1·50.
- Pietsch, J.,** Herleitung und Aussprache der wissenschaftlichen Namen in dem Homeyer'schen Verzeichnisse der Vögel Deutschlands. fl. 1.
- Pisko, Prof. Dr. F. J.,** die Fluorescenz des Lichtes. Mit 15 Holzschnitten. fl. 1.
- Puluj, Dr. J.,** strahlende Electroden-Materie und der sogenannte vierte Aggregatzustand. Mit 56 Figuren. fl. 1·40.
- Redtenbacher, L.,** systematisches Verzeichniss der deutschen Käfer. Als Tauschkatalog eingerichtet. 40 kr.
- Schiner, J. R.,** Fauna austriaca. Die Fliegen (Diptera). Mit Charakteristik sämmtlicher europäischer Gattungen, Beschreibung aller in Deutschland vorkommenden Arten und Aufzählung aller bisher beschriebenen europäischen Arten. 2 Bde. Mit 2 Steindrucktafeln. fl. 21.
- Tschusi, v. u. Homeyer, E. F. v.,** Verzeichniss der bisher in Oesterreich-Ungarn beobachteten Vögel. (Separatabdruck aus „Ornis“, 1886.) 40 kr.

Einhundert und fünf Wandtafeln

für den

* * | naturgeschichtlichen Anschauungsunterricht * *

Der Text in 16
verschiedenen

Sprachen:

Deutsch

Français

English

Italiano

Espagnol

Hollandsch

Svensk

Dansk

Magyar

České

Polskie

(По руску)

Russisch

(Hrvatski) Kroatisch

Românesce

(Српски) Serbisch

Slovensko

wird jeder Be-
stellung in der

jeweilig ge-
wünschten

Sprache unent-
geltlich beige-
fügt.

in prachtvollem Farbendruck ausgeführt.

Das jetzt vollständige Werk umfasst
drei Abtheilungen:

Botanik

3 Lieferungen à 5 Tafeln = 15 Tafeln.

Bäume

5 Lieferungen à 5 Tafeln = 25 Tafeln.

Zoologie

13 Lieferungen à 5 Tafeln = 65 Tafeln.

Zusammen 105 Tafeln.

Preis einer jeden Lieferung à 5 Tafeln
(je 84 Centimeter hoch, 64 Centimeter
breit) K 8.—.

Eine einzelne Tafel kostet K 2.—. Bei
Bezug von fünf Tafeln auf ein Mal (aus
den 3 Abtheilungen nach freier Wahl)
wird gleichfalls nur der Preis einer Liefe-
rung, K 8.—, berechnet. Das vollständige
Werk (105 Tafeln) kostet K 168.—.

Aufgezogen auf Pappe, gefirnisst und mit
Oesen zum Aufhängen versehen, kostet
die einzelne Tafel K 2·80, die Lieferung
(5 Tafeln) K 12.—, alle 105 Tafeln zu-
sammen K 252.—.

*Alle Lieferungen sind vom k. k. Ministerium
für Cultus und Unterricht approbirt.*

Ausführliche illustrierte Verzeichnisse
gratis und franco.

New York Botanical Garden Library

QK 318 .F73 1900

Fritsch, Karl/Schulflora für die sterrei^{gen}

3 5185 00108 7277